This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

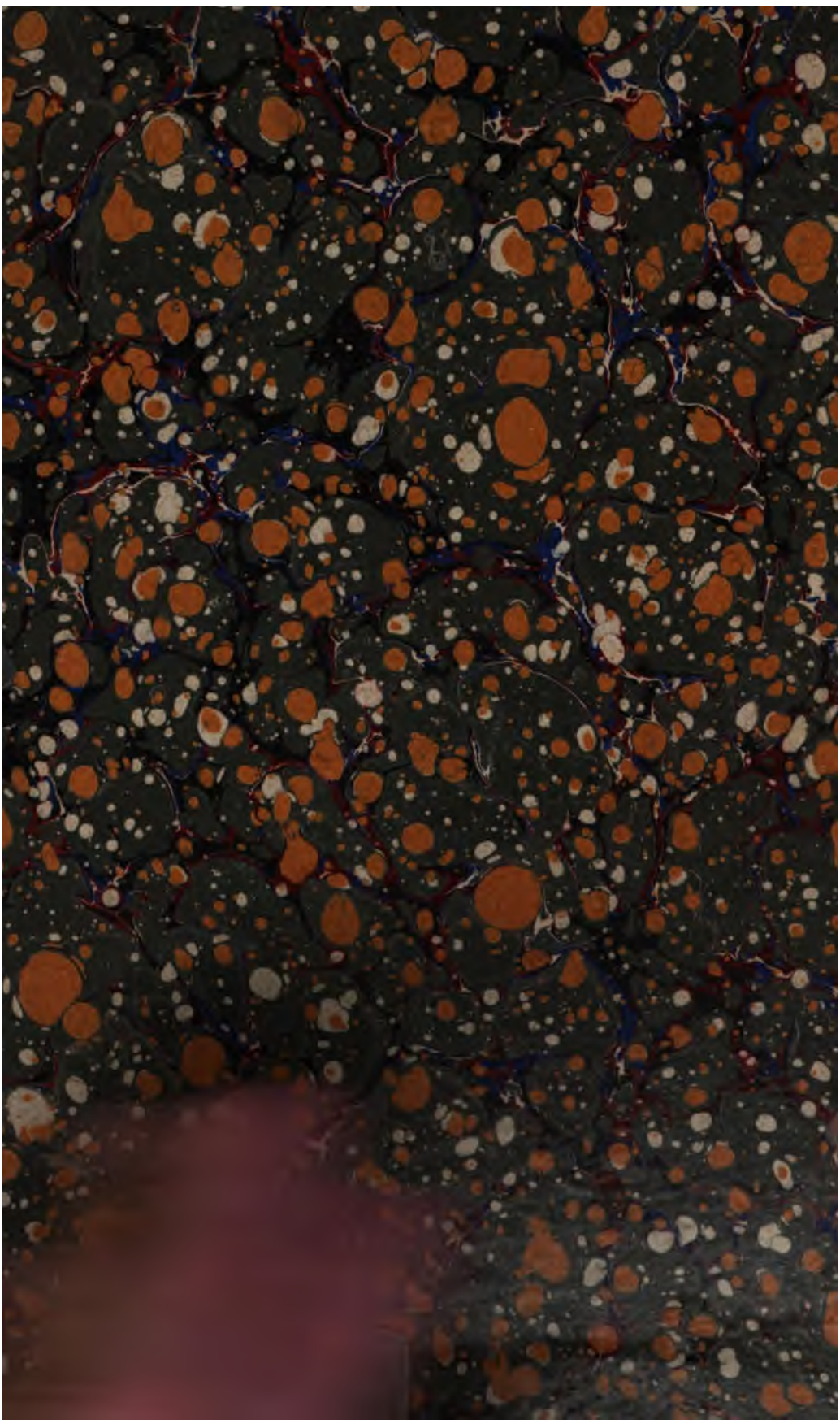
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

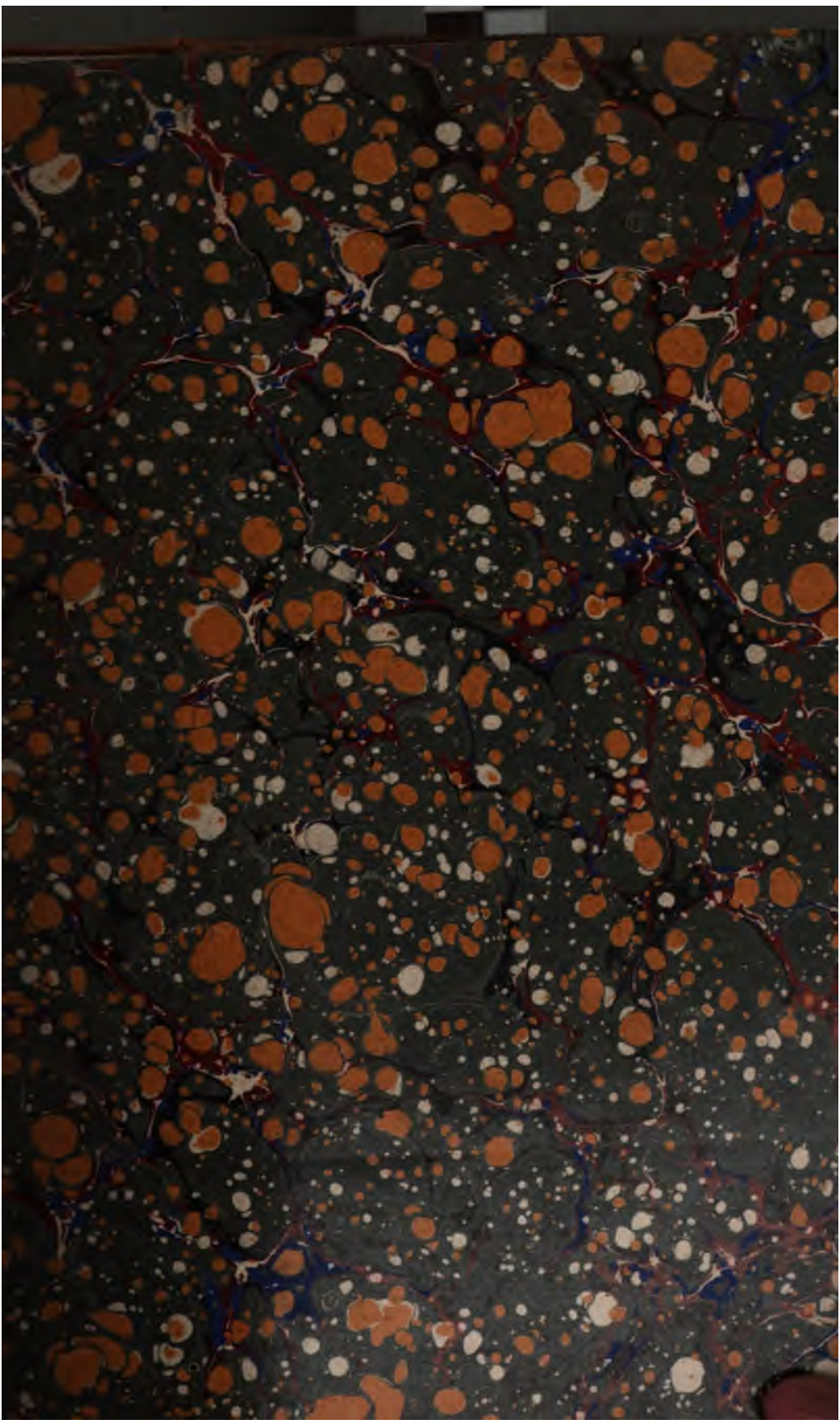
+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.





DOES NOT CIRCULATE

Stanford University Library
APR
28
1904

ROMANISCHE FORSCHUNGEN

ORGAN

FÜR ROMANISCHE SPRACHEN UND MITTELLATEIN

HERAUSGEGEBEN

VON

KARL VOLLMÖLLER.

XVII. BAND.

Decurtins, Dr. C., Rätoromanische Chrestomathie VI. Band.

(Ausgegeben im Februar 1904.)

ERLANGEN.
Verlag von Fr. Junge.
1904.

Verlag von Fr. Junge in Erlangen.

Romanische Forschungen.

Organ für romanische Sprachen und Mittellatein.

Herausgegeben von **K. Vollmöller.**

I. Band Mk. 15.—. **II. Band** Mk. 20.—. **III. Band** Mk. 20.—. **IV. Band** Mk. 20.—. **V. Band** Mk. 18.—. **VI. Band** Mk. 19.—. **VII. Band** Mk. 17.—. **VIII. Band** Mk. 28.—. **IX. Band** 1. Heft Mk. 8.—. 2. Heft Mk. 10.—. 3. Heft Mk. 7.—. **X. Band** 1. Heft Mk. 6.—. 2. Heft Mk. 3.40. 3. Heft Mk. 5.—. 4. Heft Mk. 9.—. 5. Heft Mk. 7.—. **XI. Band** 1. Heft Mk. 10.—. 2. Heft Mk. 10.—. 3. Heft Mk. 17.—. **XII. Band** 1. Heft Mk. 10.—. 2. Heft Mk. 7.—. 3. Heft Mk. 16.—. **XIII. Band** 1. Heft Mk. 10.—. 2. Heft Mk. 14.—. 3. Heft Mk. 10.—. **XIV. Band** 1. Heft Mk. 10.—. 2. Heft Mk. 10.—. 3. Heft Mk. 13.—. **XV. Band** 1. Heft Mk. 10.—. **XVI. Band** 1. Heft Mk. 10.—. **XVII. Band** M. 25.—.

Kritischer Jahresbericht über die Fortschritte

der

Romanischen Philologie.

Unter Mitwirkung von über hundert Fachgenossen

herausgegeben von

Karl Vollmöller.

Mitredigiert von **G. Baist, Otto E. A. Dickmann, R. Mahrenholtz, V. Rossi, C. Salvioni.**

III. Bd.: VIII, 498 S., Mk. 8.—. IV. Bd.: VIII, 396, 598, 23, 72, 36 S., Mk. 49.55. V. Bd.: VIII, 434, 476, 92, 60, 40 S., Mk. 42.10.

(Band I und II sind in anderem Verlag erschienen.)

Eine „grossartig angelegte Rundschau über Sprache, Litteratur und Kultur der romanischen Völker". *Beilage zur Allgemeinen Zeitung.*

„Indispensable à tous les romanistes, et plus particulièrement peut-être à ceux de notre pays, où on a moins de facilité qu'en Allemagne pour se tenir au courant de la science." *Gaston Paris*, de l'Académie française.

„Eine Verbindungsbrücke der Wissenschaft und der Schule."
Pädagogisches Wochenblatt.

Gesellschaft für Romanische Literatur.

Von den Publikationen der Gesellschaft sind erschienen, erstes Verwaltungsjahr 1902:

Band 1: Hervis von Metz, Vorgedicht der Lothringer Geste. Nach allen Handschriften zum erstenmal vollständig herausgegeben von E. Stengel. Band I: Text und Varianten.

Band 2: La Leyenda del Abad Don Juan de Montemayor. Publicada por Ramón Menéndez Pidal.

Anmeldungen zum Beitritt (Jahresbeitrag für Mitglieder 20 Mark) sind zu richten an Prof. Dr. Karl Vollmöller, Dresden-A., Wienerstr. 9, Geldsendungen an Dr. Max Niemeyer, Verlagsbuchhändler, Halle a. S.

ROMANISCHE FORSCHUNGEN

ORGAN

FÜR ROMANISCHE SPRACHEN UND MITTELLATEIN

HERAUSGEGEBEN

VON

KARL VOLLMÖLLER.

XVII. BAND.

ERLANGEN.
Verlag von Fr. Junge.
1904.

LIBRARY
LELAND STANFORD JUNIOR
UNIVERSITY

Inhaltsverzeichnis.

Seite

Decurtins, Dr. C., Rätoromanische Chrestomathie. VI. Band: Oberengadinisch, Unterengadinisch. Das XVII. Jahrhundert . . . . I—XVI
1—656

74062

RÄTOROMANISCHE CHRESTOMATHIE.

Herausgegeben

von

Dr. C. Decurtins.

VI. Band: Oberengadinisch, Unterengadinisch.

Das XVII. Jahrhundert.

Erlangen.
Verlag von Fr. Junge.
1904.

P. Maurus Carnot

gewidmet.

Einleitung.

In seinem Beginne trägt das siebenzehnte Jahrhundert dasselbe Gepräge wie das ausgehende sechzehnte: die geistige Arbeit wird im Interesse der religiösen Bewegung emsig fortgesetzt; protestantische Lehre und protestantischer Kultus schlagen tiefere Wurzeln im Engadinervolke, und protestantischer Geist regt sich kraftvoll bis zur Gewaltsamkeit in Religion und Politik. Dann aber ruft das blutige Strafgericht von Thusis einer Reaktion, die mit ihrer Sturmflut das Gefüge rätischen Staatswesens bis auf den Grund erschüttert und im besondern die Freiheit des Engadins zu begraben droht. Der todesfreudige Heldenmut des Volkes und die rücksichtslose Tatkraft eines Jörg Jenatsch geben dem Lande seine Selbständigkeit wieder.

Was religiös und politisch diese Zeit bewegt: Reformation und Gegenreformation, kommt im Liede wie im Gebet zum Ausdruck. Das Lied vom Untergange von Plurs, die Dedikation des Gebetbuches von Peter Schalchett an seine Tante, der Brief von Jenatsch, der ergreifende Nachruf des Clau Thunet Vuolp auf die treue Gefährtin seines Exils sind ebenso viele kostbare Zeugen des Empfindens jener Tage.

Es ist oft genug ein leidenschaftliches Empfinden, und leidenschaftlich polemisch ist vielfach die Literatur, die diesem Empfinden entsprungen. Wir verstehen sie, wenn wir uns gegenwärtig halten, dass so manches Buch mitten im Kampfe oder in bitterer Erinnerung an ihn geschrieben worden ist. Einem Autor, der eben erst die Feder mit dem Schwerte vertauscht hat oder fern von der Heimat das Brot der Verbannung isst, werden wir ein hartes Wort nicht allzu hoch anrechnen.

Mit dem Frieden regt sich im Schirm der neu errungenen Freiheit wieder freudige Schaffenslust. Da entstehen die kernigen Lieder des Johannes ex Martinis, die zum Besten gehören, was die Literatur der Rätoromanen überhaupt hervorgebracht hat. Als Resultat einer Arbeit von

Generationen erscheint im Jahre 1679 die erste vollständige Bibelübersetzung in rätischem Idiom.

Das Spiel von der Liebe des Don Odoardo zeigt uns die interessante Erscheinung, wie das spanische Schauspiel selbst bei den Puritanern an den Quellen des Inn Eingang findet; als Träger der Vermittlung haben wir uns wohl Offiziere zu denken, die aus fremden Diensten in die Heimat zurückkehrten.

Auch von dem literarischen Leben des siebenzehnten Jahrhunderts dürfen wir also wohl sagen, dass es im Verhältnis zur Zahl der Bevölkerung und zur Ausdehnung des Landes ein reiches zu nennen ist.

Der fast herbe Ernst, der Sitte und Tracht der Engadiner nach der Reformation charakterisiert, spricht sich auch in ihren literarischen Erzeugnissen aus, nicht nur in den Liedern von Tod und Vergänglichkeit, sondern auch in der ältesten romanischen Liturgie wie in der schönen Sammlung romanischer Reden. Einzig in den Hochzeitsreden treffen wir noch Nachklänge vorreformatorischer, mittelalterlicher Traditionen der Rätoromanen, wie sie auch in den Hochzeitssprüchen einzelner Dörfer des St. Gallischen Oberlandes z. B. in Valens sich noch erhalten haben, als die Sprache der Rätoromanen dort längst verschwunden war.

Wenn einmal die späteren Bände unserer Chrestomathie mit dem Volksliede und den Weistümern des Engadins erschienen sein werden, dann bietet sie, so glauben wir getrost behaupten zu dürfen, ein wertvolles Material zur Kenntnis altladinischen Lebens. Wohl ist manches Denkmal dieses Lebens für immer verschwunden, manches in unzugängliche Sammlungen reicher Liebhaber des Auslands gewandert. Aber was uns geblieben ist, wird genügen, ein Bild des Engadins des 17. Jahrhunderts vor uns erstehen zu lassen, das Mosaik sein mag, aber Frische und Anschaulichkeit keineswegs vermissen lässt.

Zur Erleichterung der Lektüre wurde, bei den handschriftlichen Texten, von der genauen Wiedergabe des regellosen Durcheinander von Majuskeln und Minuskeln abgesehen. Strenge auseinandergehalten wurden das tönende und das stimmlose intervokalische s (in den ersten 6 Bogen, etwas inkonsequent, nach der heutigen Orthographie, später nach der wirklichen Aussprache, also z. B.: chiossa, fossa, pusser, appussaivel, ressüstaunza, dessideri etc. Desgleichen sch und s-ch (sck für den Laut s-ch wurde beibehalten). Von einer konsequenten Durchführung der Schreibung dsch statt für den weichen Laut, wurde zunächst Abstand genommen, wegen der [illegible]rigkeit zu entscheiden, ob es sich nicht etwa, da hauptsächlich Verbal[illegible] in Frage kommen, um Verschleppen des Auslautskonsonanten in den In[illegible]dle. Das rein graphische i wurde beibehalten nach s-ch (sck), palatalen

g und gl, nach *sch*, *gn* dagegen fallen gelassen[1]). Der Apostroph wurde nur mit Rücksicht auf die engadinische, nicht auf die lateinische etc., Wortgestalt verwendet (also z. B. l'orma, aber l inimich, m, t, s, d etc.). — Im Interesse der Deutlichkeit wurde die Worttrennung vielfach anders durchgeführt als im Original. Doch schien strengste Konsequenz nicht geraten. So wäre z. B. das Abtrennen der enklitischen Subjektspronomina von der Verbalform (z. B. heia, hestü etc.) kaum zu empfehlen.

Bei dem gedruckten Texte der Tragicomedia wurde die Interpunktion angebracht und Allzustörendes in Orthographie und Worttrennung gebessert. Im übrigen wurde eine Änderung des Textes nur da vorgenommen (d. h. durch Klammern angedeutet), wo die richtige Lesung nicht schon durch die varia lectio gegeben ist.

Ms. Pad.

Vgl. Band VI. p. XII/XIV.
Daraus abgedruckt: *Proverbia Insignia* p. 1—3, *[Pleds]* p. 31—36.

Ms. Pi.

Vgl. Band VI. p. VIII.
Daraus abgedruckt: *Historia dala Regina Johana Graia* p. 4—6.

Ms. Ig.

Papierhandschrift, 4°, aus dem XVII. Jahrh. Es sind 38 Blätter, welche mit einem deutschen Drucke *(Christenliche Ordnung und brüch der Kilchen Zürych MDXCV.)* zusammengebunden. Pergamenteinband. Die Blätter enthalten f. 2ª—15ª. *FORMA ET RITVS*, f. 16ª—36ᵇ die Namen der Täuflinge, welche der Pfarrer Israel Jenatsch von dem 17. Januar 1586 bis zum 8. Februar 1622 getauft hat. *Sequuntur nunc infantes quos ego Israel Jenatschius baptizaui toto illo tempore, quo fui in ministerio Ecclesiastico (Sylvaplana 1586, Sanctus Mauritius 1587—1595, eo tempore quo pfui Ecclesiæ Loniensi, quæ est in regione ac monte Sassamensi 1596—1599, Sylvaplana 1599—1622.)*

---

1) Gesprochen wird das *i* in den Wörtern auf *-aschiun*, *-ischiun* (aus *-assione*, *-issione*) z. B. paschiun, compaschiun, remischiun etc., was auf den ersten Bogen übersehen worden ist.

In der Kantonsbibliothek.

Daraus abgedruckt: *Forma et Ritus baptizandi infantes, administrandi Coenam Domini et initiandi coniuges, in usum Ecclesiae Sylvaplanensis in Engadina fuperiore* p. 7 ff.

Ms. Ss.

Papierhandschrift, klein 12°, 56 foll., von einer Hand aus der ersten Hälfte des XVII. Jahrh. Enthält nur den Brief des J. à Salys an seinen Sohn.

Im Besitze des Herrn Padrutt in St. Moritz.

Daraus abgedruckt: *[Bref.]* p. 16 ff.

Ms. Sal.

Papierhandschrift, 8°, 86 foll., von der Hand des Johann Friedrich à Salis aus Samaden. Auf dem ersten Blatte steht folgende Notiz: *Hic libellus continet Hymnos seu Cantiones n° 27 partim Historicas, et magna ex parte Spirituales.*

F. 1^a—2^b enthält Register della chianzuns contgnidas nel p[re] schaint Cudaschet et descrittas A° 1730.

In der Kantonsbibliothek.

Daraus abgedruckt: *Davard la superſgia* p. 22—25, *Davard il Pitanoeng* p. 25—27, *Davard l'Avriaunza* p. 27—28, *Davar[t] l'Avaritzchia* p. 28—30, *Chianzun da Plur I.* p. 164—168, *II.* p. 168—171.

Ms. Per.

Vgl. Band VI. p. XII.

Daraus abgedruckt: *Ünna Historgia davart la Saenchia Cicilia* p. 37—96.

Ms. Chi.

Papierhandschrift, Blatt, von einer Hand des XVII. Jahrh.

In der Landesbibliothek in Bern.

Daraus abgedruckt: *[Chiarta]* p. 163—164.

Ms. Ro.

Vgl. Zeitschrift f. Rom. Phil. VII. 100 ff.

Daraus abgedruckt: *Una Chiantzun davart lg alaig* p. 172—173

Üna Chianzun davart la moart p. 174—176, *Üna chianzun spiritucella* p. 176—179.

Benutzt für die *varia lectio* des Liedes: *Dvart Muntalban et la armæda dalg Araig d Frauntscha.*

Daraus abgedruckt: *Üna Chiantzun davart la libartad da Grischuns* p. 203—210. *La Guera da Vutlina* p. 230—259.

Ms. Alb.

Papierhandschrift, 8°, 187 foll., von der gleichen Hand, in Kartondeckel mit Pergamentüberzug.

Über Besitzer und Schreiber gibt folgende Notiz auf f. 6ª Auskunft. In adöevar dalla Nöebla Sabgia et virtuusa Juvintschella Dª Barbla Albartina Et descrit træs me Jaun Morrezan da Chiamuasg in lg Ann 1661.

In der Landesbibliothek in Bern.

Daraus abgedruckt: *Dvart Muntalban et la armæda dalg Araig d Frauntscha* p. 180 ff.

Ms. Zr.

Papierhandschrift, 4°, 20 foll., von einer Hand des XVII. Jahrh. in einem neuen Einbande.

In der Kantonsbibliothek.

Enthält nur die p. 260—280 abgedruckte *Cronica rimada.*

Ms. Ql.

Papierhandschrift, 8°, von einer Hand. Enthält Volks- und Kirchenlieder.

In der Kantonsbibliothek.

Daraus abgedruckt: *La chianzun dalg grof da Romma* p. 196—202.

Ms. Stp.

Papierhandschrift, 4°, 71 foll., von einer Hand, Ledereinband. Enthält Kirchen- und Volkslieder, f. 39ª—49ᵇ Historia dala regina Johana Graia.

Über den Schreiber gibt folgende Notiz auf f. 38ª Auskunft: *PARS FAL STUPAUN Ais l'Nom meis, Mia vantüra ſta in maun Deis; Huoſsa da quaist temp Scular à Guarda. Anno 1706 die 23 Novembris.*

Im Besitze des Herausgebers.

Benutzt für die *varia lectio* der *Chianzun dalg grof da Romma.*

Ms. Frz.

Papierhandschrift, 8°, ursprünglich getrennte Hefte aus dem XVII. Jahrh. in einem modernen Kartonband vereinigend. Enthält Lieder und Gebete, das Kapitulat mit Venedig [1683] in italienischer Sprache. Auf f. 97ᵇ findet sich folgende Notiz: *Aquaist cudaſch ais da me Chiaſper Elias Frizun, cha Dieu an banadeſchia cun üna bunna ſoart. Anno 1671.*

In der Kantonsbibliothek.

Davon abgedruckt: *Chiantzun davart lg Schüſchaiver* p. 281.

Ms. Mh.

Papierhandschrift, 4°, 73 foll., nach den Spuren zeitgenössischer Paginierung einst mehr als 84 foll. umfassend, in Kartondeckel. Ist von *einer* Hand geschrieben.

Enthält Volks- und Kirchenlieder. Fol. 9ᵃ—44ᵇ *VNA VAIRA ET DRETTA DESCRIPTIUN DALG CRUDEL ET SCHGRISCHUS SASCHINAMAINT LG QUEL AIS DAVANTO IN VULTLIGNA ſub año 1620 die 9 Julii.* fol. 49ᵃ—56ᵇ *HISTORIA DALA REGINA JOHANNA GRAIA.* f. 66ᵃ—73ᵇ *CHIANZUN DAVARD LA Prouva da d'Abraham.*

In der Kantonsbibliothek.

Daraus abgedruckt: *Lg Süschaiver dismas-chero* p. 285 f. und *[Suter dels morts]* p. 290 ff.

Ms. Büs.

Papierhandschrift, 4°, aus der zweiten Hälfte des XVII. Jahrh. Es sind 59 Blätter, welche mit einem griechischen Drucke (*ΠΑΡΘΕΝΟΣ ΟΥΝΕΤΗ* und parallel gedruckter lateinischer Übersetzung des Petrus Büsin) ursprünglich in einen Kartonband gebunden waren.

Enthält von der Hand des Petrus Büsin griechische, lateinische, französische, italienische, deutsche und romanische Gelegenheitsgedichte.

In der Kantonsbibliothek.

Daraus abgedruckt: Plaunt dolorus Sopra la Mort DEL qud. ILLUSTRISSIMO Sigr. Governatur JAN SALIS p. 316 ff. MESS CONFORTUS Trammiss dalg Sigr. D. HULDRIC ALBERTIN, b. m. p. 314 ff.

Ms. Zz.

Papierhandschrift, 12°, 94 foll., wovon 36 unbeschrieben, von einer Hand geschrieben, Pergamentdeckel. Auf p. 107 findet sich folgende Notiz: *Quaista preſchainta Comedia pertain â mj ſco eir ſcritta d Me Raduolph I Alb[er]t[ini] ſub A° 1726 & in Menſsis februari. Ponte.*

Enthält die *Tragicomedia hagida in Zuotz A° 1673 Adj 23 et 24 February componida dal Molto Illſ^to Sig^r. Cap. Fadrich Viezel*, und folgende Lieder:

Amur et Odio.

Mieu theſsor in quaiſt muond,
Craja, chia tü (h)est bain zuond.
Chia eau tieu dvanta pür,
Craja tü tschert è ſgiür.

Mieu cour sainta dollur,
Scha a (d)[t] vain fatt main-d'hunur.
Da te servir et hundrer,
Vöelg saimper giavüscher.

Fadia nun vöelg spargner,
Suventz te da guarder;
Craja pür ſgiüramaing,
Chia eau te ama ſincermaing.

Ilg ais lung per me,
Scha eau ſun dalœntsch da te.
Poaſsa gnir âpandieu,
Quell chi sbütta lg cour tieu!

Il mallam poaſsa purter,
Chi vain te a (d)[t] sbütter;
Chi vain te a (d)[t] s(b)[p]uſer,
Lod vain à congiüster.

Dad eſser, paiſsast zuond,
La pü schlehta in quist muond.
Dishunur, ſco tuott ſo,
Tü me nun hest amo.

Lod et Bleſ(s)am.

T'ü nun (h)est in vardet
Implida cun fusdet.
[Ts]chert nun te imaginer,
Chie eau vegna a (d)[t] ſchmanchier.

Cur tü vaunst avaunt me,
Mie cour s allegra d fe.
Nun he dallet in me,
Da ster davent da te.

De m libarer da te,
Maina âlla foaſsa me;
Chia eau inimich ſaro,
Cusglier üngiün nun po.

Scha eau ſtun löeng tiers te,
Mieu cour s allegra in me;
Quell chi vain a (d)[t] spuſ(s)er,
Vain lod â congiüster.

Quell chi vain a (d)[t] ſpuſ(s)er,
Vöelg eau ſaimper hundrer;
Blasmo ſaimper ſarro,
Quell chi te sbüttaro.

Dalla virtüt ün flüm
Hest tü in tieu costüm,
Tscherchio hest cun vigur
Honestet et hunur.

Da cour eau giavüsch [d] te,
Chia tü te algoardast de me;
Cha tü bandunast me,
Que nun spet eau da te.

Chia tü bandunast me,
Que nun spet eau da te;
Eau rouf our et our,
Chia tü m dettast tieu cour.

In der Bibliothek des Herrn Padrutt in St. Moritz.
Benutzt zur *varia lectio* der Tragicomedia.

PROVERBIA INSIGNIA.

(Nach Ms. Pad. vgl. für v. 1—76 Ulrich, Romania XXVI, 213 ff.)

[f. 48ᵇ] La temma da Dieu ês lĝ principi dalla ſcyntia,
Ma la naramainta ſchbütta la diſciplina et ſabgynscha.
Da tuot tieu cour t fadia dalg signar Dieu
E nun laſche ünguotta ſülg ſavair tieu.
In tuot tias vias dest el Dieu cugnoſchar et amer,
Schi vain el tuot tieu fat ad adrizer.
La parchieda dalg signer indüra paciaintamaing,
Parchie aquel amal, ſco lg bab à ſieu filg do lg chiastiamaint.
Dals ſ(ch)[g]iamgiaduorſ et grandirs fo giamgias Dieu,
Ma als hümals et amiaivals dol gratzchia e partieu.
Las via[s] dalg craſtiaun ſun avaunt la vsüda [da] Dieu tuottas apalantedas,
Vignan eir [d]ad el cün üna giüsta paisa (b)[p]sedas.
Ilg noſch vaing da ſia eigna chiativirgia apiglio
Et dals latſchs da ſeis pchios alatſcho(s).
Sco nun ſ po innaravo lg fœ ſalver
Saintza la vas-chimainta laſcher abraſ-chier,
Eir via zura las bras-chias paſſer
Sainza chi' ün s laſch ls peis zivler:
Aſchia nun s po eir cun una giuvintſchella trafscher,

[f. 49ᵃ] Chia tü nun stœgliast abanduner la lavur tuotta.
Que, chi eis fat mêlindret, nun dest taſchair,
Par fer à noſcha glieut adaplaſchair.
S . . .
Clama lg dret maſtrel par agiüdamaint.
Que, tü hest marito, dest patiaintamaing indürer
Et par tia fadia otar[s] nun inculper.

Lygia et inprain bgier da ſavair,
Que, chia ls poets dian, ês poick da crair.
Sün ün (h)ürtel bgier nun ba(i)t(b)[ch]ier,
Chi'ün nu t poſsa par ün tſchantſchedar astmer.
Ls plets da la duona ireda nun astmer,
Perchie tres ſieu plauntſcher ella (d)[t] vol ingianer.
Adrova tia roba indret ſaintza traſater,
Chia, cura tü ist zert, tü nu t metast ad ivuler.
Schabain la mort eis düra, nun la tmair mia,
Parchi' ella eis üna finauntza da tuotta fadia.
Scha tia muglier eis pruſa e frappa bgier par lg vair,
Nun la ſchbütter, ma lg fo dalg bain a tieu vulair.
Bab et mamma dest amer zuond dacourmaing,
[f. 49ᵇ] Scha tü voust vivar indret et vantüraivalmaing.

Terti libri finis.
Catonis distic[h]orum liber qua(tuor)[rtus].

Scha tu in bun costüms t vost adastrer,
Schi dest aquaist cudesch bain stüdgier.
Scha tü voust havair poſ, la roba mema nun ſügner:
Quels chi la ſügnan, haun bgier da fer.
Quel chi eis taribel et avaritzchius,
Me nun eis cuntaint et eis ſaimper amanchiantus.
Scha tü vivast ſuainter chi t amuos[s]a lg natürel,
Schi vainst dalg tuot ſaimper à t acuntanter.
Cura tü pechiast et falast da quel chiantun,
La ſort, vintüra nun blasmer d üngiüna ſaſchun.
Lg ütel da la munaida ſ po bain stmer,
Ma lg stamp üngiün hum da bain nun [ho a] chiær.
Cura tü ist arig, parchiüra tia vitta et perſunà,
Lg arig dalg daner nun ho ütilitet üngiüna.
Scha tü botas da tieu ma[i]st(i)[e]r heſt indüro,
Schi indüra eir teis bab, ſch' al eis grit u iro.
[f. 50ᵃ] La(l)s chiosas bunas dest fer et las melas ſckivir,
Da las quellas nun po quel ütel gnir.
Que tü poust, cumporta gugiend et leidamaing,
Schi vainst da ſcodün [astmo] gienerelmaing.
T impais[s]a leidemaing sün aque, t(œ)[ü] hest qual ſuspæt,
Chie qui ſieva nun t porta qual dan u dafett.
Cura lg nosch dalæt da la luxuria t vol atanter,

Lg baiver et mangier tia martſcha gula nun ſügner.
Scha tuot alimeryſ (a)[he]st honest da tmair,
Plü co quels tuots dest tmair lg hom par lg vair.
Scha tü ist ferm et da la perſuna fick puſ[s]aunt,
Schi ſaiast sabi, ſchi vainst tgnieu ſufi(c)zchiaint.
Da tieu amich dmanda agiüd in tieu cuntredi et ruvina:
Ilg fidel amich ais zuond üna buna matſchdina.
Per que tü hest poick, nun daiast ſacrifici fer:
La mort d ün otar nu t po ünguotta agiüder.
Cura tü ün bun cumpoing et amich voust tſcherchier,
Sün sieu dapurtamaint, et brick la roba, dest guarder.
Quel chi nun adrova ſia aroba in utilitett,
Stova ſaimper eſſer et giaſchair in puvartett.
Sch' tü voust havair buna fama et chi l[g] giaia bain a maun,
[f. 50b] Schi fügia da cour tuot dalet mundaun.
Siand tü ist ſabi, nun dest ſchbüter la vildüna,
Perchie lg vilg eis ſuentz in fantzœgna.
Siant la roba eis tſchfata, in chioſas tü inprain,
Perchie l art et dutrina mae nun vain a lg main.
Fo ſur[a]sen ſün lg tſchantſcher da la glieut cun fantaſchia,
Perchie our dalg tſchantſcher ſ cugnoſcha à tuota [via].
Sch'ün bain ho inprains ün mistir cumplidamaing,
Schi ſ des ün adruer e ſ ſchfadier diligia[i]ntamaing.
Ün chi nun meta ſü lg eſſer da quaist muont fantaschia,
La mort nun temal brig à tuotta via.
Inprain dals amuſ[s]os, ls ſchlechts dest tü amuſ[s]er:
Üna buna ductrina eis dapartuot da raſer.
Que tü bſügnast, dest baiver indret a tuota via:
Tres ſtraſuordan dalg vivar vain granda malatia.
Que, tü hest per üna peida avertamaing ludo,
Nun dest tres vœdeza blasmer darchio.
In las chios(s)as ventüraivlas dals cuntr[e]dis t dest algurder,
In chioſas cuntredgias t dest ſaimper ſü lg milg cufurter.

HISTORIA DALA REGINA JOHANA GRAIA.

(Ineditum nach Ms. Pi.)

[f. 22a] *HISTORIA DALA REGINA JOHANA GRAIA.*

JOHANA GRAIA, figla dalg princip da Suffolch, la quella tres lg testamaint dalg raig EDUARDUS, chi eira vivaunt moart, eir[a] dalg inter cuſsalg dalg raginam (eir) tschernida regina in Ingelterra, schi incunter sia vöeglia. Et alla fin ais ella tres cummandamaint da la regina MARIA, principælmaing tres melvuglientscha dalg S. Evangieli, lg quæl quaista JOHANNA cufeſſaiva cun grand zel, ais sckiavazeda.

Siand EDUARDUS amalo, trataiva lg princip da Northumberland, quel da que temp retſchaiva in Ingelter(t)ra a ſieu plaſchair, cun lg düch da Suffol(tz)[k], chi' el des per muglier à ſeis filg GUILDFARDO Dudl sia figlia Johanna. Mo quaista JOHANA Graia eira abiædgia dalg ra HENRICI OCTAVI, per amur da sia ſour, et eira veglia da XVII ans. I giuven in sü da sieu magister JOHANNE ELMERO in buns custüm bunas arts et languacks adastreda, da ſoart chi' ella ſavaiva nun inpedid maing leer, ſcriver et tſchantſcher latin, græck et hæbraiſch. Tiers q eira ella aint in lg pled da Dieu uſche bain affundeda et cun üna t christianaivla vitta et dapurtamaint iffitæda, da ſoart chi' ella apuſaivelmai pudaiva gnir tgnida et æstmeda per ünna pretiuſa et nöbla [f. 22b] [perla treſori da tuot que intir raginam et pajais. Usche schi giet [dit] tratt maint inavaunt et dvantet quella ditta müstæd, et gnit fat quella noazz siand tuot lg pöevel cunturblo et da mela vöeglia per amur da la murte malatia dalg raig EDUARDI. Mo ſiand dfinida et passeda la noazz ſchi ais lg raig Eduardy surplido, chi' el des fer ün testamaint, ilg qu ſarand oura ſias ſruors Maria et Elisabeth, chie quaista Johanna, chi ei naſchida et pertſchendida da chiesa et ſchlatta regiæla, daiva in lur l et pe gnir ſchanteda regina, daco eir chi dvanto ais. Et quaist testamai ais sto ſuottaſc(h)rit, confirmo et inſaglio da tuot offitzchiels et ductuors la ledſcha, poig(o)s arſalvo et piglio oura. Mo ſiand lg araig sto moa ais ditta Johanna da tuot ls chiavalers, impero zuond incuntar sia vöegl ſiand lg testamaint let avertamaing a Londen(t) et in otras citædts pri cipelas, per üna regina clameda oura avertamaing et piglieda sü. Maria ais per ün po d ün temp [steda mütschdiva et, siand da quel tem ünna granda diſcorgia et melvuglientſcha in Ingeltera intraunter la n beltæd et ls burgais et eir traunter la puraglia, [schi] ho quaista Ma

trat no tiers da ilg cumöen pöevel cun ingiann[a]maints et grandas impromiſchuns et ho eir alla fing, tres agiüd dalg cummöen pöevel, piglio aint lg ariginam. Mu in lg cumanzamaint da quaist ſieu ariginam et retſchamaint nun ho ella mæ hagieu poos, infina chi'ella nun ho hagieu fat piglier la vita à JOHANNA GRAIA. Allhura, ſiand uſche riveda à Londen, ho ella (Maria) fat metter in praſchun Johanna [e] ſieu marid inſemmel et, bodt zieva que, amanduos crudeilmain[g] [fat sckiavazer]. [f. 23a] Mo taunt co pertain a quaista JOHANNA, schi ais quater dis aunt sia moart, tres cummandamaint della regina MARIA, tramis tiers ella aint in la praschun ün ſacerdot papæl cun nom Feckmann, lg quel zieva ais dvanto avæd à Vestmünster, a la dumander davart ſia chretta et, ſcha puſ[s]ibel füs sto, a la voalvar darchio tiers la chretta papæla. Lur favlamaint, dalg avæd et JOANNA, vain plü amplamaing ſcrit et mis oura in l' historia intera. Nus vulaing ſulamaing ls principæls puongs mner no tiers et aviſer. Siand ella intraunter otar dalg Fekman dumandeda, scha ella nun arſſches in la seinchia tſchaina lg vair coarp da Christ et ſieu vair ſaung, dis JOHANA: „Eau chraich chia lg coarp et ſaung da Christi vegna giudieu in lg paun et in lg ving spirituelmaing, et brichia corporel(g)maing. Lg quel paun, cura chi' el vain da me tuot et mangio, et lg ving bavieu, ſchi m admoneschane (ells) et m faun adimaint lg corp da Christi, chi ais per me crucifichio et lg saung da Christi, chi ais per me ſün lg lain da la cruſch ſpans."

Mu ſiand chia lg avæd Feckman staiva fichio ſün ls pleds da Christi: „Quaist ais mieu chiüerp, quaist ais mieu ſaung", respondet JOANNA, chia ſaia bain vaira, chia Christus hegia dit uſchea, mu ſcha nus vuleſsens ster iffichios et arantos ſün lg buostabp, schi ho eir in oters lous dit Christus: „Eau ſun lg üsch, eau ſun la dretta via." Mo que ſaia da löentſch da me [f. 23b] [chia eau craia,] chia mieu ſalveder Christus saja ün ÜSCH u üna VI[A] d' lain. Uschea eir, chi' eau des mangier e baiver natürelmaing lg vair et chiarnel chiüerp et ſaung da Christi meis ſalveder. Perchie uſchea gnis eau amves a m schurfner et priver da mieu ſalüd et da mia ſpandraunza, chia Christus haves stuvieu havair duos diſchfarinzchios corps. Per[chie] ſcha ls apoastels haun [lg] eſsentiel corp(s) mangio et ruot cun ls dains, ſchi ſieva, chia glies corp nun ſaia crucifichio ne hegia indüro per me, scha quel corp ho indüro et ais crucifichio, schi stouva pür ſieva[r] et ſgunder, chia ls apoastels nun lg hegian hagieu mangio. „Mu vuliand lg avæd bgier dir davart l'omnipotentia da Dieu, dis ella, chia que füs tuot vaira, ſchi ſcha Christus haves aco vulieu fer ün miraquel." Mu Christus nun ho hagieu que parpöest et intentiun, ma ns ho ſolum vulieu, tres quaista algurdentſcha, der

ad incler, chi' el füs noſsa ſuſtentatiun, ſchi noſsa ſpaiſa [et] bafranda alla vitta æterna. Mo di m ün po tü: „Innua eira Christus, cura el tſchantſchaiva quaists pleds: „Piglio, mangio: quaist ais mieu chiüerp“. Nun ſezaiva el à maiſa cun ſeis apoastels? Perchie (el) pür lg di dſieva ais el aruot et amatzo ſün lg lain da la cruſch. Lhur chie ho [e]l(e) piglio ſü da la maiſa otar co paun et ving, et que chi' el ho piglio, ho el eir aruot, et que chi' el ho ruot, ho el eir do ad els. Et que chi' el ho do ad els, haun els arffchieu et haun mangio, et inguotta taunt main ſezaiva (el) Chri[s]tus a maiſa cun els, cun ſieu vair et natürel chiüerp viſibelmaing; [f. 24ª] telmaing chie lg viſibel, ſubstantiel, vair et natüral chiüerp da Christi dals apoastels chiarnælmaing nun ais mangio, [ne] vain eir mangio hoaz in di da nus, dimpersè ſpirituælmaing cun la buockia da l' (h)oarma, que ais cun la cretta. „Co l' admonit lg avæt, chi' ella des in que fat, plü bod crair a la baselgia Rumauna co a ſia nouva doctrina. Dis JOANN[A]: „Mia chretta nun ais affundeda sün la glieud, dimpersè sun lg vair vivaint et nun fallibel pled da Dieu. Chraiast tü, chie eau apuſaivelmaing poſsa et des chrair alla baſelgia Rumauna, la quela m ho dſchurfneda, privæda da l' üna buna part dalla senchia tſchaina, in aque chi' ella ſpoarſcha lg bachier ſolum als sacerdots, et lg cumöen pöevel dſchoarfna ella da quel et lg ſerra oura. Per aque ſchi nun po la baſelgia Rumauna eſser la vaira christiauna baſelgia, ne[i]r la drett[a] ſpuſa da Christi, dimpersè bgier plü üna baselgia dals infidels et üna ſpusa dalg meldiſchaivel d[i]a(i)vel, la quela l' üna part dalla tschaina a la glieud invoula et els dſchorfna da quella, et l'otra part cun ſias letſchas et [. . .] contamineſcha. Per aque vain Dieu sias pleias ad adampchier ad(a) aquella et [e]l(a) vain a la ſchdrür et chiaſser our dalg vainter dalg vivaunt et la chiaſser our dalg cudeſch dalla vitta.“ Veziand lg avæd, chi' el nun drizaiva oura ne guadagnaiva ünguotta cun ella, ſchi piglio el cumio dad ella, dſchand traunter oter, chi' el haves üna granda dulur et cumpaſchiun in ſia [f. 24ᵇ] [amur] „Parmur, dis el, chia nus nun gning a ns vair plü lg ün l otar.“ Reſpondet JOHANNA dschant: „Elg ais bain vaira, scha vus nun s amilgdrais et vulvais tiers dieu, ſchi nun gnis brichia a m vair plü in tschel. Perchie vus esches aſsurvo cun milli opiniuns et grands erruors. Mo eau rouv Dieu, chi' el s vöeglia cumpartir ſieu ſ. Spüert. Inguelmaing ſco ell s do bels duns dalla eloquentia et da ſavair bein tchantscher, uſchea s vöelg' eir igliümner voas cour, chia vus poſsas incler indret ſia vardæt.“ Et cun que ſchi s partitane lg ün dalg otar.

[f. 2a]

FORMA ET RITUS BAPTIZANDI INFANTES, ADMINISTRANDI Coenam Domini et initiandi coniuges, in usum Ecclesiae Sylvaplanensis in Engadina ſuperiore, descriptus per Iſraelem Andreæ Jenatschij, eiusdem Ecclesiae ministrum. Anno 1601, die 29 Novembris.

(Ineditum nach Ms. Ig.)

Paulus:

Omnia decenter et secundum ordinem fiant.

[f. 3a] *FORMA BABTIZANDI INFANTES.*

Ilg nom da Dieu. Amen.

Lg noas agiud sto in la virtüd dalg Segner, chi ho fat lg tſchil & la terra. Scha vus piur vulais, chia quaist infaunt vegna batagio in lg battaisem da noas Segner Jesu Christi, ſchi dſche „ſchi“ & anomne lg infaunt.

Schi sapchias, co chia Dieu, noas salvedar, voul, chia tuotta la lgieud vegna à la cugnuschentscha da la varded, tres aquel sul Mediatur JESUM CHRISTUM, lg quæl s ho do voluntusmaing per ſcodiun à la spandreda. Eir schi voul el, chia nus arouven lg ün per lg oter, sün talla, chia nus tuots vegnen ad üna madeschma cretta & à la cugnuschentscha dalg filg da Dieu, noas spandredar. Per tel [f. 3b] lascho ns aruver a Dieu ad aquaist infaunt per la cretta, & chia lg battaisem dadourvart aintra dadains, tres l' ova da la sia abundantiſchma grazchia, et uro tuots insemmel in aquaista guisa:

O omniputaint perpetuæl Dieu, lg quæl chi heſt tres tieu greif giudici cun lg diluvi ls infideils cundanno et lg fideil Noe tres tia misericoargia cuſ[s]alvo, & Pharaun pliu co ün marmel indürieu, cun tuot sieu pœvel in la mêer coatſchna aschtanſchanto, mu lg tieu pœvel da Israel cun ls peis süts hest mno via. Nus t aruvain tres la tia nun fundaivla misericoargia, tü vœgliast aquaist tieu serviaint N. gratiusamaing arguarder et vœgliast ad el der in sieu cour la lgüsch da la cretta, sün talla chi' el à teis filg vegna incurpuro aint, cun el in la moart vegna sappulieu, eir cun el arasüsta sü in üna nouva vitta, in la quæla el la sia cruſch, giand dſieva el inmünchia di, leidamaing poarta, [f. 4a] via ad el ſtetta aranto cun ferma spraunza & ardainta chiaritæd, chi' el aquaista vitta, chi nun ais uſchigliœ oter co üna moart, per lg tieu num & in tia amur tapframaing poaſſa

abanduner &, in lg di dalg giüdici, tiers la gienerela communiun da teis filg sainza temma s appreschainta, tres el noas Segner JESUM CHRISTUM, teis filg, chi viva et regna cun te in unitæd dalg spiert ſench, ün Dieu in saimpermæ. Amen.

Huoffa atadle lg Evangieli, chi ns ſcriva lg Evangielist S. March in ls 10 chiapittels.

In quel temp s dchiappo, chia mnettan no tiers ls infaunts à Jesu Christo, chi' el mattes siu ls mauns ad els. Mu ls Apoaſtels arprendaiven aquels, chi ls purtævan no tiers. Cura JESUS vſet aquæ, ſchi ſ iroll dſchant: Lascho gnir ls infaunts tiers me, et nun ls scumando, perchie da tals ais lg [f. 4b] araginam cœlestiel. Per lg vaira dich eau à vus: ſcodün chi nun artschaiva lg araginam cœlestiel sco ün infaunt, aquel nun vain à gnir aluvaint, & cura chi' el ls havet prains in bratſch, schi ls ho el benedieu & laschos yr.

Dieu saia ludo, et ns voeglia tres seis filg parduner ls pchios. Amen.

Dimena vus havais inclet, chia lg Segner voul chia ls infaunts lg vegnan mnos no tiers, parchie chi' el ais eir lg salvedar da quels, schi vulain nus, taunt sco à nus pussibel ais, aquaist infaunt mner ad el tiers, aque ais, cun lg Battaisem lg piglier sü in sia Baselgia, & l' insaina dalg pœvel da Dieu cumpartir.

In aquaista guisa clamman ls artichiels da noassa cretta, in la quæla quaist infaunt vain battagio.

[f. 5a] Eau craich in Dieu, pæder omniputaint, creatur dalg tschel & da la terra.
Et in Jesum Christum, seis ſulet filg, noas Segner,
Lg quæl chi ais concepieu dalg Spiert Sench,
Naschieu da la Vergina Maria,
Ho indüro suot Pontio Pilato, crucifichio, moart et sappulieu,
Eis ieu ad ifiern,
In lg tertz di da moart ais arasüsto,
Eis ieu à tſchel, innua chial s ho aschanto da la dretta vart da Dieu omniputaint, seis bab cœlestiæl,
Innunder chi' el vain à gnir à giudichier sur als viffs & sur als moarts.
Eau craich in lg Spiert Sench.

Eau craich, chia saia üna ſenchia, fideila, christiauna baselgia, chi ais la communiun dals ſenchs.
Eau craich remiſchun dals pchios,
[f. 5b] Aresüstaunza da la chiarn,
Et la vitta æterna. AMEN.

Üna tal cretta da Dieu omniputaint ad aquaist da gurbir, schi dſche cun dvatzchiun granda ün Bab noas etc.

Vus s havais laschos aruver aquaist infaunt da purtær alg battaisem, ſco quels, ad üna vitta senchia, seis babs et mammas vœglias esser. Per tæl s avis eau, vus vœglias s impis[s]er, chia noas Dieu quel ais ün vair Dieu, et voul gnir sarvieu in la vardæd. Et sco vus aquia lg ün avaunt lg oter, s pranais sura da quaist infaunt, chia vus telmaing aqui dsieva (scha bsœng fes) vœglias, à voassa pus[s]aunza, fer & der agiud, chia quaist infaunt alla glüœrgia da Dieu, alla quæla nus huossa lg ufferin, vegna trat siu.

[f. 6a] Scha vus dimeua sün aquæ vulais, chia quaist infaunt vegna battagio in lg battaisem da noas Segnar Jesu Christi, schi dſche „schi“ & anumno lg infaunt.

Nominato infante, inquit Minister:

N. Eau (d)[t] battaig in num da Dieu, dalg Bab, dalg Filg & dalg Spiert Sench. Amen.

Dieu t impraista gratzchia, chia daco chia tiu vainst cun aquaist petz alf corporelmaing surtrat, ſumgiauntamaing, ilg di dalg giudizzi, cun üna netta, püra & nun maculeda cuncienzchia avaunt lg cunſpet da Dieu poassest cumparair.

Dieu impraista à vus tuots sia gratzchia, pesch et avanzamaint in sia cugnuschentscha, et itzen in la peſch. Dieu saia cun nus tuots. Amen.

[f. 7a] *FORMA ADMINISTRANdi Cœnam Domini.*

Ilg num da Dieu Pæder, da Dieu Filg, et da Dieu Spiert Sench. Amen. Ns lasche ruer et dyr: ô omniputaint et perpetuæl Dieu, alg quæl tuottes creatüras appusaivel huondren, clammen in agiüd et l(h)oden, sco lur artischaun, craieder & bab. Impraista a nus, pouvers pchiaduors, chia nus teis l(h)od & ingratzchiamaint, chia teis sul gienuieu filg, noas Segnar & Spandreder JESVS CHRISTVS, à nus fideils, in algurdentſcha da sia moart, da ſer ho cumando, cun vaira fe & cretta cumpleschan. Tres lg es noas Segnar Jesum Christum, teis filg, chi viva & aredſcha cun te in abinamaint dalg Spiert Sench, Dieu in saimperme. Amen.

Aquaist chi vain huossa let, sto in la prümma
Epistla da S. Pol als Corinthers, ils XI chiap.

[f. 7b] Tres aquæ, cura chie vus gnis insemmel in ün prœpi lœ, schi nun s poe mangier la tſchaina dalg Segner, perchie ſcodün prain vivaunt lg mangier la tschaina adimperſe. Et lg ün ho bain fam, et lg oter ais aiver. Nun havais vus foarza chiesas per mangier & per baiver, u ſbütes vus la baselgia da Dieu, & fadſchais trupagier aquels chi nun haun inguotta? Chie daia eau dir à vus? Daia eau luder vus? In aquæ nun s lod eau. Perchie eau hæ arſſchieu dalg Segner aquæ, chi eau hæ do à vus: chie lg Segner Jesus, in aquella noat, in aquæla chi' el ais sto tradieu, prandet lg paun &, dſieva chi' el havet fat gratzchias, schi lg arumpet el & dis: Prande mangie, aquaist ais mieu chioerp, quæl chi vain aruot per vus. Aquaist fatſche in mia algurdentſcha. In aquæ prœpi mœd eir lg bachier, dapoia chie füt tsch[illegible], dſchand: Aquaist bachier eis lg Nouff Testamamaint, in mieu ſaung. Aquaist fatſche inmünchia vouta, vus bavais, in mia algurdentſcha. Perchie inmünchia vouta, vus mangies aquaist paun, & bavais da quaist bachier, ſchi aſſaffie [f. 8a] la moart dalg Segner, infinna taunt chi' el vain à gnir. Tres aquæ dimena scodün, quæl chi mangia aquaist paun, et baiva da quaist bachier dalg Segner mældeguamaing, vain ad eſſer culpaunt dalg chioerp & dalg ſaung dalg Segner. Mu lg hom daia appruer se svos, & in aquella guisa daia el mangier da quel paun & baiver da quel bachier. Perchie aquel chi mangia & baiva mældeguamaing, aquel mangia et baiva à u svos lg giudier, nun fatschand stimma dalg chioerp dalg Segner.

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Tü eist sullet lg Segner,
Tü eist sullet lg (h)utiſchem.

Aquaist chi vain aqui dsieva lit, eis piglio our dalg Evangielist S. Jan ils 6 chiapittels.

Uscheia favella lg Segner Jesus:

Per lg vaira, per lg vaira dich eau à vus, quæl chi s fida in me, ho la vita æterna. Voas babbuns haun mangio la manna ilg deserd & sun moarts. Aquaist ais aquel paun, chi vain giu da tschel, par chi' ünqualchiun mangia da quel & nun moura. Eau sun it lg viff paun; quæl chi sun gnieu giu da tſchil, ſch' ünqualchiun mangia da quaist paun, schi vain el à viver in æterna. Et lg paun quæl chi' eau veng à der, ais la mia chiarn, quæla chi' eau veng à der per la vitta dalg [f. 9a] muond. Et ls Judeaus chiampastevan traunter pær, dschand: Co puo aquaist dær à nus sia chiarn da mangier? Et Jesus dis ad els: Per lg vaira, per lg vaira dich eau à vus, upœia chie vus mangias la chiarn dalg filg dalg hom & chie vus baives sieu saung, schi nun havais la vitta in vus. Aquell chi mangia la mia chiarn & baiva mieu saung, ho la vitta æterna. Et eau veng a lg arasüster ilg piu davous di. Perchie la mia chiarn ais vairamaing üna spaisa, et mieu saung vairamaing üna bavranda. Aquel chi mangia mia chiarn & baiva mieu saung, sto in me & eau in el. Suainter chi ho tramis me lg vivaint bab, uschea eir eau viff per amur dalg bab, uschea eir, chi mangia me, viva per amur d me. Aquaiſt ais aquell paun, chi ais gnieu da tschil, brichia sco voas babuns mangiaun la manna et sun moarts: aquell chi mangia aquaist paun, vain à viver in æterna. Aquaiſtes chioses hol dit amussand in la Synagoga in Capernaum. Et bgiers dime da seis discipuls, haviand udieu aquaiſts pleds, dschaiven: Aquaist ais ün dür fafler, chi lg puo udir? Mu saviand Jesus tiers se sves, chia seis diſcipuls [f. 9b] bruntlevan da quæ, schi dis el ad els: Aquaist s do s-chiandel? Chie dimæ, ſcha vus gnis à vair lg filg dalg hum ir sü, innua chi' el eira vivaunt? Lg spiert ais aquell chi vivainta, la chiarn nu nüzagia ünguotta. La verva, chi' eau favel cun vus, ais spiert & vitta.

Dieu saia ludo & ingrazchio, lg quæl ns vœglia, dsieva sieu plæd, parduner tuot als noas pchios. Amen.

Huossa cunfesse cun me ls artichiels da la noassa senchia cretta, sün la quæla nus fain aquaista Tschaina, per ns lier in üna cretta.

Eau craich in Dieu, Pædar omniputaint, creatur dalg tschil et da la terra. Et in Jesum Christum, sieu sullet filg, noas Segner. Lg quæl ais

concepieu dalg spiert Sench. Naschieu da la vergina Maria. Ho indüro suot Pontio Pilato, crucifichio, moart & sappulieu. Ais ieu ad infiern. Ilg terz di da moart arasüsto. Ais ieu à tſchil et seza dalg dret maun da Dieu bab omniputaint. Innunder el vain à gnir à giüdichier ls viffs & ls moarts. Eau craich in lg Spiert Sench. Eau craich, chia saia [f. 10ᵃ] üna fideila cumœna baselgia, communiun dals Senchs. Remiſchun dals pchios. Resüstaunza da la chiarn. Et la vitta æterna. Amen.

Huossa vulains, chier frars, suainter lg urdinamaint da noas Segner Jesu Christi, mangier lg paun et baiver la bavranda, chi' el ho cumando da adruer, per üna algurdentscha, lod et ingrazchiamaint da quæ, chi' el ho per nus la moart indüro, & sieu saung spauns per noas pchios. Cuntuot examinescha scodün ſe sves, dſieva aquæ chia S. Pol ho dit, chie cuffüoert, cretta è tscherta, sgiüra fidaunza el hegia in aquel anumno noas Segner Jesu Christo, per chi' ünqualchiun nu s amuossa u s detta oura p ün fideil, nun siaud, è quo tres dvainta culpaunt da la moart dalg Segner. Eir chi' alchiun nun pechia incunter l'intera christiauna baselgia, chi ais lg chioerp da Christi.

Cuntuot s ischnuglio giu & ure:

Bab noas, quæl chi eist in tschel. Santifichio saia lg tieu nom. Lg tieu ariginam vegna tiers nus. La tia vœglia dvainta in terra, ſco ella [s] fo in tſchel. Do à nus [f. 10ᵇ] noas paun d inmünchia di hoatz. Et ns parduna noas dbits, sco eir nus pardunain à noas dbittaduors. Nun ns mner in appruamaint, dimperse spendra nus dalg mæl. Perchie tieu eis lg arginam, la pus[s]aunza et la glüoergia in æternum. Amen.

Hutzo voas cours via à Dieu et dsche:

Ô Signer, omniputaint Dieu, chi ns hest tres tieu ſpiert fat ün chiüerp, in cuncoargia da la cretta, alg quæl chiüerp tü hest cummando, chi t des luder & ingratzchier per lg bain & larg dun, chie tü ns hest fat, à ns der tieu sullet filg, noas Segner Jesum Christum, in la moart per noas pchios. Ns impraista gratzchia, chia nus poaſſan aquæ uſche dfemaing fer, chia nus brichia cun ün qual infandschamaint u fusded ingiannen te, chi eist la vardæd, chi nun s puo ingianner. Ns impraista eir gratzchia, chia nus poassen uscheia inozaintamaing viver daco chia à tieu chiœrp & infaunts (h)ôda, chia quo tres eir ls infideils tieu num & hunur imprenden ad arcugnuoſcher. Segner, ns parchiüra, chia tieu num & hunur nun vegna tres cuolpa da noaſſa [f. 11ᵃ] vitta d ingiun chiantun ſchdegno. Segner, ns adamɒchia in la cretta, quæ ais la fidaunza in te, tiu, quæl chi vivest et regnast in æternum. Amen.

Huossa tadle siu datschiert et fidelmaing, co chia Christus Jesus la tschaina ho fat & à nus aquella, cun cretta & ingratzchiamaint da druer, ho aſchanto aint.

Jesus in aquella noat, chi' el gnit tradieu & do in la moart, ho el piglio lg paun &, haviand ingratzchio Dieu, lg ho el aruot & dit: Prande, mangie, aquaist ais mieu chioerp, lg quæl vain do per vus. Aquæ fe in mia algurdentscha. Ilg sumgiaunt ho el eir (siand fat la tschaina) piglio lg bachier, ingratzchio Dieu & do ad els, dſchand: Bave our da quaist tuots: Aquaist eis la bavranda chi, ais lg Nouff Testamaint in mieu saung. Usche ſuenz, chia vus aque fadschais, ſchi fadsche in mia algurdentscha. Perchie usche suentz, chia vus gnis a mangier da quaist paun & da quaista bavranda à baiver, schi desses la moart dalg Segner asaffder & lg luder, infinna chi' el vain.

[f. 11ᵇ] Dieus ns impraista gratzchia, chia nus poasseu lg Sench Sacramaint degnamaing artschaiver cun cretta & chiarited.

GRATIARVM ACTIO POST peractam Cœnam.

S ischnuglio giu, et ns laſcho ingratzchier & luder Dieu. Psalm 113.

Ludo, vus serviain[t]s dalg Segner, ludo alg nom dalg Segner.

Ludo ſaia lg nom dalg Segner da quaist temp invia infin in æternum.

Da l' alveda dalg Sulalg infinna Sulalg d arendieu ais fich ludo lg nom dalg Segner.

Sur tuots ls pœvels ais lg Segner aduzo, et sur ls tschels sia hunur & maiestæd.

Chi ais ſco lg Segner noas Dieu, lg quæl regna & sto usche (h)ot & darchio s lascha giu à guarder tuottes chios(s)es, chi ſun in tschel & in terra. El (h)otza lg bas our da la puolvra et lg pouver treia [f. 12ᵃ] el our da la büergia.

Chi' el ilg fatscha seer cun ls princips, ſchi cun ls princips da sieu pœvel. La sterla fo el früttaivla, üna maſſæra è mamma, chi ho dalet cun seis infaunts.

Admonitio ad populum.

Huoſſa s algurdo cun devotiun, chie grand ſench ſecret nus, dsieva lg cummandamaint dalg Segner, havain fat, numnedamaing chia nus havain do pardütta cun üna arcuntschainta algurdentſcha da noassa cretta, chia nus tuotts, sco pouvers pchiaduors, saien tres lg pchio ſtos moarts, mu tres lg

chiœrp da noas Segner Jesu Christi, do in la moart, & sieu saung, spans per nus, saien nus dals pchios nattagios et da la moart æterna ſpandros. Ns havain eir spoarts saimper da salver lg ün via lg oter christiauna chiaritæd, fe & ſervetzzen. Pertaunt dessen nus dſemaing aruver, chi' el ns impraista gratzchia, chia nus poassen l' algurdentscha da sia düra moart, cun ferma cretta, usche [f. 12ᵇ] zuond piglier à cour et saimper tiers nus purter, chia nus inmünchia di à tuot pchio mouren & tiers tuot bœn tres sieu spiert vegnen mnos & cuffermos, chia quo tres Dieu vegna in nus hundro, lg proaſſem imgiüro & amo. Dieu s detta la sia benediſchun, s parchiüra, ilgiümna la sia vista ſur vus & s detta sia gratzchia.

Segner, nus (d)[t] ludain et t ingratzchiain per tuot teis duns & beneficis, chie tiu ns best fat, tiu, quæl chi viveſt & regnest Dieu in æternum. Amen.

Itzen in la pæsch.

[f. 13ᵃ]

FORMA INITIANDI CONIUGALES.

Chiarischems in lg Segner, a vus saia à savair, co chia aquia ſun duos persunnas cun num N. et N., las quelas cun lg liam dalg Matrimuni s cunstrainſchen, lg quæl chi' els huoſſa avaunt vus, taunt sco avaunt christiaunas pardüttas vœglian cuffarmer. Cuntuot, füs aquia alchiunna persuna, quæla in aquaist Matrimuni qual giust inpedimaint et errur ſaves, quella vœglia mantzuner, u eir aqui dsieva taschair. Per la prüma, seguonda & tertza gieda.

Huossa udi lg Evangieli, chi ns scriva lg Evangielist S. Matthieu in ls 19 chiapittels.

Et vennen ls Pharisærs tiers lg Segner Jesum, lg appruand et dſchand: Eise dret agli hum per immünchia chiaschun da ſpartir our da ſia muglieir? Mu arespundiand Jesus dis ad els: Nun havais foarza let, chia quel chi ho fat lg mas-chiel & la femna da prüm inno, [f. 13ᵇ] aquels hol fat et ho dit: Per aquæ daia lg hum abanduner bab et mamma, et s daia cuffler cun sia muglieir et daien eſſer duos in üna chiarn, et in aquella guisa gio nun sunne duos, dimperse ünna sula chiarn. Aquæ dimena chia dieu ho mis insemmel, lg hum nun daia spartir.

Craie ad aquaist plæds da Dieu et s algurdo chia, Dieu s hegia mnos insemmel in lg bio stedi dalg Matrimuni, & s amo traunter pær in fe, suainter lg cumandamaint dalg Segner Dieu.

Tunc Minister quemque illorum duorum rogat ac manibus coniunctis sic ait:

Tü marid, dest tia cunpagna defender, schirmagier et amer inguælmaing, sco eir Christus sia baselgia ho amo.

Tü muglieir, dest tieu marid, tieu chio et tieu maister, amer & ad el eſſer d cumand & el taunt sco tieu defendeder & schirmagieder arcugnuoſcher. Et vus tuots duos desses tal fæ & chiaritæd via lg ün lg oter salver, sco Christus via sia Baselgia, & sia Baselgia via Christo. Et sco üna nun spartaivla chiaritæd [f. 14ᵃ] ais traunter Christum et sia spusa, la christiauna Baselgia, uschea saia traunter vus eir in num dalg Pæder, dalg Filg et dalg Spiert Sench. Amen.

Saias avisos, per amur da fe et frers, da aruver Dieu per ün bun christiaun princippi, chia quaists insemmel, suainter la vœglia da Dieu, viven in vaira chiaritæd, et brichia sullettamaing infaunts da la chiarn, ma eir dalg spiert pardüan, sün talla chi' els, dsieva quaista misra vitta, poassen pussidair la vitta æterna, *& dſche in aquaista guisa*:

Ô omniputaint Dieu, lg quæl tü in lg princippi da tia lavur hæst ün hum our da la terra s-chiafieu & our da la coasta da sieu flaunch ünna duonna furmo, la quæla tü ad el taunt sco ün agiudeder hæst do, chi' els, duos ünna chiarn, se sves nun spartaivelmaing s amer dessan et in se sves stetten arantos. In lg quel tü sainza d(ü)[u]bbi hæst vulieu dêr ad incler, chia lg hum brichia sullet, ma tiers la duonna sco tiers ün agiüd & cuffüert des haffder, sün talla, chi' els la gravezza & fadia da quaist temp plü bain & plü leiff indürer (f. 14ᵇ] poassen.

O Segner, lg quæl tres tieu plæd ad els hæst dit: Crasche, fadsche früt & impli la terra, in lg quæl tiu à l' humauna gieneratiun üna fuorma & averta imeigna de la Matrimuniaivla vitta hest aritscho, da la quæla da princippi inno Adam, Noe, Abraham, Isaac, Jacob, tuots Senchs Pæders, teis chiers amichs, s haun ſalvos in aquel madeſchem nun ſchlubgiaivel liam dalg Matrimuni haun vivieu.

Ô Segner, lg quæl tiu, tres tieu spiert, in tuots duos Teſtamaints aquel sench, nun maculo Matrimuni fick lodaſt, & allo tiers aquel maculo pittanœng usche datſchiert ſchbüttast & chiastiaſt, da soart chia nus nun ns pudain dubiter, chia tieu (h)uorden & la letſcha da tieu plæd a ti bain plescha.

O Segner, lg quæl tres ün tal liam dalg Matrimuni à nus ün grand è fich azuppo liam da tia granda & buntadaivla chiaritæd hæst vulieu amuſſer & der ad incler, siand chia cun lg liam Matrimuniaivel da vaira fe et fideltæd noassas oarmas à ti, taunt sco ad ün vair spus & marid, hest vulieu marider. Nus [f. 15ᵃ] t aruain da cour, chia tü aquaistes duos persunas, las quælas se in tia temma et fe da tieu perpetuæl plæd s haun custrits & lios, vœgliast gratiusamaing arguarder. Et perchie tü in tuottes chioses lg cummanzamaint, metz & fin eſſer dest, impraista ad els tia gratzchia, chi' our da tal sem, chia tü in lur cours hest implanto,

creſcha ün sench & a ti bain plaschaivel früt. Ls alia in cuncoargia & nun spartaivla chiaritæd, ſün talla chi' üngiun nun schdrüa lg tieu liam, lg quæl tü best lio inſemmel. Do ad els la benediſchun, la quæla tü best eir bagieu do als teis chiariſchems amichs Abraham, Isaac et Jacob. Müda ad els quella mælsavurida ova da tuot cuntrędis in aquel dutsch vin da tieu cuffüert, sün talla chi' els in vaira et nun schlubgiaivla chiaritæd, tuotta dulur & matrimuniaivla gravetza poassen purter. Et uschea a ti aqui dsieva senchiamaing poassen viver, infinna in aquel di, in lg quæl tü ls mainest in perpetuæla bisdentscha, & aquoe tres Jesum Christum. Amen.

STEFFAN GABRIEL.

[Bref.]

(Ineditum nach Ms. Ss.)

[f. 1ª] Fadry, Mieu Filg Chiariſſchem,
ſayaſt fich ſalüdo.

Eau havaiva delibero, cun taſchair da preteryr laſ chiartaſ, chia tü m hest ſe(h)ritt l Apryl paſſö, per diverſaſ caussas. Mo l' amur paterna, cun quella chia eau t he intimamaing amo dal büſt da tia Mamma ino, im ſo müder de parair, perchie ſco un bab, chi vezza ſeys filg crudo in üna ova curainta, ſcha bain nun aiſ quaſy üngiüna ſpraunza dal ſpandrer, ſchi cuoral via, bregia, clama [a]d ot(r)a[r]s et ſo dal tuot, per il ſp(r)a[n]drer our da l' ova. Uſchea eau, ſcha bain miaſ forzaſ ſum memma pi(z)[tsch]naſ da liberer te da quaiſt furibund füm da ſuperſtitiunſ, tres el quel tü vainſt mno et trat davend, darchio [f. 1ᵇ] vœlg eau pruver dal tuot cun ſuſſpirſ, cun larmas, cun arœſs et exhortatiunſ, haviand ...nza, chi Dieu, il bap, da tuota miſericordia, haviand miſericordia de me ..., vegna alla davouſ a trer te, ſco Moiſen, our dal füm. Ültimamaing ... tiaſ chiartaſ, sco chia ſun plainas da doctrina et eloquentia, uſche eau, chia ſüs[s]en eir plainaſ da vardet et chiaritet. Ad aquellas ...nelg chia eau poſ, et plü alla cuorta chi ſ po, vöelg eau raſprüm da tuot ſcrivaſt, chia duoſ chioſ(s)as in miaſ primaſ ... cumuanto tiers granda miravaglia.

...hia eau hegia d i t, chia Luteruſ et Calvinuſ, saian ſtoſ ...a Baſelgia et Republica chriſtiauna.

... eau hegia componieu quelſ duoſ doctuorſ cun mira-

Quant al prüm t affadiaſt cun bgierſ pledſ da pruver, chie els nun ſaian ſtos nüzaivels, ma zuond melnüz [f. 2a] alla Baſelgia et Republica. Mo cun chie argumaintſ! Perchie elſ hegian curuot la vaira doctrina et ilſ bumſ coſtümſ dalſ Chri(t)ſtiauns et bütoſ ſuot ſura. A pruver il prüm mainaſt no ils puonchſ dels Antitrinitaris, dels Tritheiters, chi crayaven Traiſ deiſ, da Mincery, da David Georgy et blaſtemaſ da Servety. Mo chie vo quaiſt tierſ alſ fidelſ famalgſ da Dieu? Certamaing â nun s('h)e conyunſcher pü comadamaing Muncerum, David Georg et Servetum cun Luthero et Calvino, co Ebion et Cerinthum cun Petro et Paulo. Mo tü diſch: Quelſ ſun gnieuſ our dalla fuſchina da Saxa et da Genevra. Mieu filg, quels ſchelms nun ſun gnieuſ our da quellaſ fuſchinaſ, oter co ſco Ebion e Cerinthuſ our dallaſ fuſchinaſ dalſ Apoſtals, ſuainter que chi diſch Johanneſ: Elſ ſun ieus oura da nuſ, perchie elſ nun eiran dalſ noſ, perchie, ſcha füſsan ſtos dalſ noſ, schi cert chi' elſ füſ[s]en aroſtos cun nuſ, mo à ſum ieuſ our da nuſs, acio chia ſaya cuntſchaint, chia tuotſ nun ſum dals noſ. Mo sco chia nun ſegue: Iudaſ, Alexander [f. 2b], Hymenäus, Ebion, Cerinthus ſun crudoſ our dals Apoaſtelſ, dimena la doctrina delſ Apoaſtelſ aiſ fôſa, uſchea nun ſegue: Otarſ ſun crudoſ our dalſ evangieliſts tierſ la doctrina Jüdeava, oterſ tierſ la Türchias-chia, dimena la dotrina dalſ evangieliſts eiſ fôſa. Nun eis mä üngiün delſ Muonchſ crudoſ tierſ alla dotrina Türchias-chia? Chi ho aſiſtia al Mahomet â sc(h)river l Alcoran? Nun aiſe ſto Sergiu(r)[s], ün Muonch? Nun heſt let in laſ hiſtorgiaſ, chia il papa Honoriuſ eiſ crudo in el' Hereſia dals Monoteletſ, chia il papa Anaſtaſius hegia favoria alſ Neſtorianers, chia Gregoriuſ il 7 hegia falò in la fe, chia J[o]hannes il 22 ſaia condanno per l' Hereſia et da ſeis ſorboniſtſ et dal Conſily da Conſtantia ſaia proclamo ün Diavel incarno, chia el papa Marcellinuſ hegia ſacrifichio alſ Dimuniſ? Nun eira quel papa, chi, cur al havaiva [f. 3a] da morir, dſchaiva, chi'el noſ[s]a gniva a chiater la vardet da traiſ dumandaſ, dallas quelaſ el havaiva in tuotta ſia vita dubito: ſcha laſ ormas ſaian immortelaſ, ſcha ſaia infiern, ſcha ſaia Dieu? Perchie dimena pera a ti, mieu filg, chia ſaia da ſ fer buonder, chia qualchiüns da quels del evangiely dubitan dalla Religiun, chia nt ſaia da quels, chi gio da quella declinan tar diverſaſ ſectas? Perchie t offendaſt da quaiſtſ, et na da tſchels? (Calvinus et Luterus nun ſun ieus davent dalla Baſelgia, ſpuſa da Chriſti, ma dalla pitauna corruota. Piglia no la Bibgia, confereſcha lur dottrina cun la dottrina papäla, et guarda, quel(l)a chi tegna cun ilſ Prophetſ et Apoaſtelſ, u quela chi ſaia our de via). Ala davous vainſt tar Luterus et Calvinu[s] ad amuſ[s]er, chia els hegian corruot la vaira dottrina. [f. 3b] Davart Luthero diſch tü, chia el con la dottrina della ubiquitet hegia

dostgn l' humauna nattüra da Christi. Mo chie buonder, mieu filg, ſcha eis el ho patton qualchioſa de humaun? Chi ſo, ſcha tü nun ſeſt, chia lalamaing ils Profets et Apoſtels, traunter la glieut, nun haun pudieu faller tin la dottrina, perchia in la vita haune fallo eir elſ). Mo nun ſd[r]üyan eis ils papiſts l' humauna nattüra da Christi, intaunt chia elſ amuoſſan, chia quella ſaia in lgliera lou(o)s? Chier filg, guarda, ſcha tü nun eſt orf! In Lutheru vaunſt qualſt ernor(ſ), in ilſ papiſts nun il vezaſt. Tü vulettaſt ligir eun que pledt „*Natürelmaing*“. Mo que ho dit Lutheruſ, chia el' humauna nattüra da Chriſto ſaia dich in ün löe natürelmaing, mo [illegible] dapertuot ſupernaturalmaing, suvainter ſia Maiaſtet. Da Calvino diſch tü, chia el legia aunſ[illegible], chia dieu ſaia authur dal mel, u dal pchio, chia el vegnia il mel elſi [illegible] casamaing (l operand), fatſcha il mäl. commanda ils gnetſt pchital etc. et dimeun ſaia deng da pü grand ſuplicif co Servetuſ. Ach mieu chier filg, nun ſdratſcher uſchia ilſ moarts! Quaiſtaſ ſun [illegible] calumnias dalſ mieus da Calvini. laſ quelaſ tü heſt arſſchia dals Lutheruſ. Quaiſtas chiaſchaſ nun ho Calvinuſ me dit. ne ſc(h)ritt. Legia ils buns, e ti cuntſchaunſch in liaſ Institutiuns. Eau ſun zuond ſto ofais da tuts uſchea oppreſſa injuria, chia tü feſt ad ün taunt grand hom. Calvinus amuoſſa, chia Dieu, tuot ſia Divina providentia, nun regge ſula- [illegible] mauns las chaſaſ humanas, ma eis laſ malas! E. diſputa contra quelſ chi dieu chia laſ chaſaſ malas dependeantan da ſia vuglia e diſch nüda. launguida [illegible] fantaſmagl pumpellun [illegible] a ſer ſemmella. ſteſ â [illegible] eis. dann eſia [illegible] amuoſſand. chia Dieu in tuotaſ [illegible] nauns [illegible] Mo chia Dieu nun ſaia [illegible] prim cudaſch da [illegible] amaſch Cap. 4 [illegible] amuoſſa. chia l hom [illegible] ſtamaing nun [illegible] vaira. [illegible] haun [illegible] ſpruas [illegible] da Jeſu [illegible] chia ilſ [illegible] a uſchea haun [illegible] la ſia viva [illegible] la [illegible] saunt [illegible] chia

l hom vegna jüſtifichio treſ la fe ſainza il merit dallas ovraſ. Rom. 3, 28. Ultra da que haun eir elſ amuſ[s]o, chia nun ſaia avuonda tierſ il ſalüt l' abſolutiun del pchio, scha nun vain tier[s] la ſantificatiun et reſtauratiun a l' imegna da Dieu, ſuainter quel pled: Sainza la ſanctymonia nun vain üngiün a vair Dieu, Hebr. 12, 14. et que tar Joh. Cap. 3, 5, clamand cun Auguſtino, chia las bunaſ ovraſ nun g[i]ayan avaunt ad aquel, chi ho da gnir jüſtifichio, mo vegnen zieva quel, chi ais jüſtifichio. Aiſe quaiſt amuſ[s]er, chia laſ bunaſ ovraſ nun nüzagien, mo nouſchen tierſ il salüt? Certamaing, mieu filg, ſcha tü paiſſast, chia treſ quaiſta dottrina vegna averta la porta al Atheiſmo, ſchi [f. 5b] eiſt tü tuot oarf, mel(l)a vita, ſchabain chia tü (d)[t]veſſa ſtuveſſaſt der pardütta da te: Chi vain ad eſſer quel, chi, udind, chia ilſ pchioſ nun enſ vegnen pardanoſ, oter co per cauſa da la düra mort da Chriſti, nun deſ gnir commuanto â gratitudine; chi, farô quel, chi, udint, chia la mort da Chriſti enſ vain applichieda tres la ſula viva et efficace fe, nun deſ ſtüdgier dad amuſ(s)er âquella treſ las ovraſ; chi aiſ quel, chi, udind, chia la ſantificatiun nun po gnir ſepareda dala jüſtificatiun nu s deſs der fadia da fer bunaſ ovraſ?

Tü metas tierſ, chia Lutheruſ et Calvinuſ hegian amuſ[s]ô, chia Dieu hegia cumando chioſas impuſ[s]iblas. Mieu filg, els haun amuſ[s]ô, chia la lege da Dieu ſaia ſteda poſ[s]ibla in il ſtedi della integritet, ma in il ſtedi da la coruptiun ſaia impoſſibla. In il ſtedi da la gratia u regieneratiun, chia ella ſaia poſ[s]ib(el)la, quant alla perfectiun da laſ partſ, [f. 6a] na quant alla perfectiun dals grandſ. Chie t amaunchia, vainſt tü forza â dir, chia la legge ſaia poſſibla in il ſtedi da la corruptiun, ſiand chia nuſ in quel ſtedi nun ſ pudainſ neaunchia impiſſer üngiün bain, 2 Cor. 3 v. 5. Tü vainſt tſchert ad arprender, chie elſ haun amuſ[s]o, chia la glieud in quaiſta vita, in il ſtedi da la gratia, nun poaſſen perfettamaing cumplir la legge da Dieu (Guarda (n)ün po S. Hieronimum in ſieu ſeguond cudaſch contra ils Pelagianers.). Mo nun heſt forza let, mieu filg, que chi ſto in il 1 dalſ Raigs Cap. 8, 46: A nun (h)aiſ hom giüſt ſur la terra, chi fatſcha il bain et nun pechia. Item in ilſ proverbiſ Cap. 20, 9: Chi po dir: Eau he purifichio mieu cour, eau ſum net da mieu pchio? Et 1 Joh. 1: Scha dſcheſſans, chia nuſ nun hegians pchio, ſchi ingianainſ nuſ enſ ſveſſa, et la vardet nun aiſ in nuſ. Perchie vegnen oblio(i)s ilſ ſenchſ da clamer iminchia di: Parduna nſ noſ dbitſ? Certamaing teiſ Muonchſ nun haun bſöeng da quaiſta oratiun, ſiand chia elſ faun eir ovraſ da pü da que chi ſun [f. 6b] culpauntſ. Chia lodan pür elſ lur egna perfectiun et lur meritſ, ſco que Fariſêer Luc. 18, eau pü bodt, cun il publichiaun et cun tuotſ ilſ ſenchſ, vöelg plaundſcher mia imperfectiun et meiſ manchiamaints infin l ultim zuoch da mia vita, clamand cun Davit:

Nun ir in jüdicy cun tieu famailg, perchie avaunt te nun füſ jüſt üngiün chi viva. A diſpleſcha a ti eir zuond fich il möd, chia quelſ del evangieli haun druo â promover la dottrina, perchie tü diſt, chia nun hegian promovieu quela cun indürer Martoyri, mo cun inferir guer[r]a. Chie diſt tü, filg, eiſt tü quel, chi, ſco tü ſc(h)rivaſt, heſt viſ tuottaſ laſ hiſtorgiaſ da quaiſta etedt, chi eist ſto tauntſ anſ in la Fraun(z)[tsch]a et nun ſeſt ils martiryſ da quelſ dal evangieli in il raginam dalla Fraunza ſuſtgnieuſ et cunportoſ, ſco eir in Ingaltera, Holanda et (h)otarſ louſ? Chi me ho comovieu qualchioſa in Ingaltera contra la Regina Maria, ſchabain chia ella, contra la [f. 7ᵃ] fe deda, horendamaing perſequitaiva quelſ dal evangielli? Chi ho piglio laſ armaſ in la Frauntſcha ſuot Henrico 2⁰, cur el cun foe et ſpeda ilſ perſequitaiva? Scha zie(u)va, cur quelſ dalla ch[i]e(iſ)ſa da Guiſa paragiaivan la deſtructiun eir alſ principſ pers[ch]endieuſ dalla chieſa Reella, quelſ principſ haun piglio ſü a deffender ſe ſveſſa et quelſ dal evangieli, chi voul arprender? In Holanda quantſ ſûn crudelmaing amazoſ, aunſ co chia üngiün da quelſ del evangieli muvainta ün pe? Scha zieva ilſ prinzipiſ da Naſsau haun piglio ſü la protectiun lur et da lur previlegiſ et da quella pouvra glieutetta contra quellaſ grimmaſ b(i)estiaſ d Hiſpania, (a)chi nun elſ deſ luder? Mo di m ün po, mieu filg, in chie möd haun ilſ papiſtſ, ilſ anſ paſ[s]oſ, promovieu lur dottrina in America: cun indür[er] Martiri u cun ilſ d[r]et[s] [da] guerra? Na cert amuſ[s]and, mo amazand; na cun maun da ſantitet, ma cun [f. 7ᵇ] horibla crudeltet. Mo teis Jeſuiters et M(o)u[o]nchs, chie moed drovan elſ à promover la dottrina papella? Nun dvainta que jürand contra vita da principſ, nun dvainta que murdragiandt crudelmaing lur Raigſ, lur ſignuorſ, ilſ undſch(se)ieuſ dal Segner, chi ſun in pe da Dieu, infamand, curtel[l]and u paſſand tres? Ach infamia! Mo chie Martyris haun ils papiſtſ? Legia ün po il cudaſch dals martyris papists et vainſt a chiater ſc(h)rit in quel anumnoſ Martyrſ: Edmundum Campian, Guarnet Oudeom, Johann Javred, Baltaſsar Gerhard, Jacob Clement et oters hommenſ execrabels, chi infamamaing haun conſpiro incunter ilſ (Deis) [Raigs], impallo lur maunſ cun il ſaung dalſ Undſchieus dal Segner. Ach, filg, chi ſo ſcha tü paiſſaiſt, ſc[h]rivand chioſ(ſ)aſ uſch[e]-abſurdaſ, chia t(i)[ü] poaſſaſt fer gnir teiſ Bab dalla creta papella! [f. 8ᵃ.] Ell nun aiſ uſche igneraunt da laſ historgiaſ, chi' el nun ſapchia, in chie moed chie l papa, ü Lutheruſ et Calvinuſ hegian promovieu lur dottrina.

[f. 54ᵃ] Huoſſa fatſch ean fin, par nun trer memma alla lungia. Que chi reiſta, mieu filg chiariſſem, eſ[s]endo chia nun aiſ da fer, ſco tü ſest, per

laſ inſtablaſ chioſ(ſ)aſ da quaiſt preſchaint muond, mo per l etern ſalüt, ſchi t arov eau, ſuplichieſch cun tuot deſideri per laſ entragliaſ da Jeſu Chriſti et proteſt, chia tü vœgliaſt per l avinir [ts]cherchier zieva la vardet cun pü ſtüdi et meldra via, co tü non heſt fat fina in huoſſa. Chier fillg, meta davent quelſ impedimaintſ, treſ ilſ quels [f. 54b] la vardet ſoulla guir impedida et tegnida inavouſ. Netagia tieu cour delſ noſchs afetſ, ilſ quelſ ilſ Jeſuiterſ t haun inſtil[l]o contra noaſſ Duttuorſ. Metta gio la vauna preſumptiun da tiaſ foarzaſ. Nun tribuir mema a tia ſcientia et eloquentia. Metta ſur üna vart que preiüdicy et ſneſtra (informatiun) perſvaſiun et ſtima del papa et cardinalſ, chi' elſ nun poaſſen faller. Ad ho fallo Salomon, il pü ſabi da tuotſ ilſ mortels, ad ho fallo Adam in il paraviſ, ad haun fallo ilſ Aungielſ in (c)[tsch]el: perchie vouſt dimena tü meter ſü quaiſts il fundamaint da tia fe? Eau t arov, nun crair a (noſch) foſſ radſchunamaintſ o fablas, calumniaſ et bleſams, cun quelſ noaſſa Dottrina et nos Dottuorſ vegnen inpalos inyüstamaing. [Ts]cherchia la vardet cun tuota diligientia. Arova arzaintamaing a Dieu tres Jeſu[s] Chriſtus, chi' el, treſ ſia ſpiert, vœglia illümner tieu intalet. Cun ſtüdi et diligientîa legia et pondereſcha la S. ſcritüra. [f. 55a] Legia las ſcritüraſ delſ paterſ velgſ, chi nun ſaien corruottaſ. Jls cudaſchſ dalſ noaſ guarda tveſſa. Mo huondra Dieu cun tuotta tema da Dieu, ſtima la vardet pü co tuottaſ dignitetſ da quaiſt muond. Scha tü vezaſt dich üna brinzla da la vardet, ſchi nun ſarer ilſ öelgs; nun ſter ſcunter al ſpiert ſeinch. O filg, ſcha tü feſt quaiſtaſ chioſaſſ cun deligientia et ſincermaing, ſchi nun dubit eau brichia, chia que Bab celeſtiel nun vegna, treſ ſieu ſpiert, ad avrir teiſ œelſ a vair la dalettaivliſ[s]ima l[g]ü(x)[sch] da la vardet. Et certamaing chia üngiüna chioſa nun pudeſ eſſer a mi pü chiära ſuot il ſulailg in quaiſta mia cunturbleda velgdüna. Mieu filg, in quaiſt cuorz da mia vita ſun iſcuntredaſ a mi(e), treſ la paterna providentia da Dieu, intraunter bgierraſ benedictiuns da Dieu, eir bgierraſ äſchezzas et doloruſaſ chioſaſ. Imparo, intaunter tuotaſ mias fadiaſ, nun eiſ ſto ünguotta pü eſch, ünguotta pü doloruſ, co que chia tü eiſt crudo gio. Ach, quant doloruſ, quant amar, quant[a] triſtezza a ſtuvair udir, [f. 55b] chia mieu filg Fadrich, chi eira a mi löntſch, löntſch il pü du[t]ſch et deletaivel, metta il fundamaint da ſia fe ſün traditiunſ humaunaſ; chia mieu Fadrich clama in agiüd creiatüraſ; chia mieu filg fatſcha reverentia allas imegnaſ d lain et d peidra; chia mieu filg Fadri meta la ſpraunza da ſieu ſalüt ſün il merit da ſias ovraſ, ſün ils merits dalſ ſenchſs, ſün laſ meſſaſ et indulgientias papellaſ; chia Mieu Fadrich craia, chia l (b)[p]papa, chi eis ün hom mortel et pchieder, h(i)egia puſ[s]aunza da metter in (c)[tsch]el chichi' el voul, et da bütter in iuffern chichi' el voul; chia mieu Fadrich craia, chia üna cruoſta ſaia Chriſtus,

huondra quella (h)ibleda treſ Lat(i)ria u ſervezi, chi tuochia a Dieu ſulet; chia mieu filg Fadrich defenda tauntas horendaſ eruorſ dalſ papiſtſ cun taunt ſtüdi, cun taunt grand zelli et brama; chia mieu Chiariſſem et pü du[ts]chiſſem filg ſaia in uſche zuond grand prievel dal ſalüt da ſia orma! Ach, ach, perchie t he eau gienuieu, ſchi perchie he eau do [f. 56ᵃ] la nuorza aint a maun alſ luff! Chie deſſ eau me fer, in chie mœd deſ eau mollifichier quaiſta mia greiva dolur da mieu cour! Eau vœgl, cun il patriarch Davit, ſdramer, na mia veſtimainta, mo mieu cour; eau vœlg meter ün ſach in tuorn mieu flaung et vœlg plaundſcher per amur da mieu filg bgierſ diſ, ils dis da mia vita infin in la ſepultüra, perchie la mella beſtia, la beſtia chi vain ſü dal abyſ, m il ho travundieu, avaunt meiſ œlgs ho ella travundieu mieu filg. Eau vœlg plaundſcher cun Davit mieu filg Fadrich. Filg mieu Fadrich, filg mieu, o vules Dieu, chia, aunz co at trameter tar quaiſtſ ſurmnedarſ, füs[s]aus ſtoſ mortſ eau et tü!

Eau vœlg cun arzainta oratiun, cun tuot mia cour et hümbla devotiun ſalüder, hundrer et adurer te, o miſericurgiaivel Dieu, chi heſt, aunz [f. 56ᵇ] co huoſſa, promiſ al Bab da tuots fidelſ: „Eau vœlg eſſer tieu Dieu et Dieu da tia ſem“, chia tü vœgliaſt inzacura havair miſericordia da mieu filg. Ach, chier Segner, nun t ſchmanchier d ell in eternum, nun il bütter davend da tia facce! Converteſcha l tierſ te, ſco Abraham our d Ur delſ Caldeerſ, ſco Manaſſes, et ſco tü heſt convertieu Paulum. Pü bgier nun pôſ eau metter tierſ per la granda dolur. Sto ſaun, mieu filg, Mieu filg!

Deda in il maiſ de 7 bris anno 1610.

Teiſ Bap, per tia
Cauſ(ſ)a sur mœd plain d dulur,
J. à Salys.

---

f. 45ᵇ **Davard la ſuperſgia.**

(Ineditum nach Ms. Sal. vgl. I. p. 44.)

Bgierras figlias ho Sathan,
Voul quellas maridær:
Per chi' ellas fig creschainten
Sieu reginam zuond chier:
Manzoegnia et avriauntza,
Superſgia, ambitiun,
Varitzchia, sc(h)uvidauntza
Affuan[1]) tuottes l' hom.
Superſgia ais la plü bella,
La tira bgiers sülg sieu.

1) Cf. I. p. 44, 8.

Nun t inamurer sün quella,
U tü gritaintest Dieu:
Dieu voul vair bandusezza,
Voul quella fich uzęr;
Voul mæl alla grandezza,
Voul quella fich schbas[s]ęr.

Supearfgia ais fich survæda,
La do à bgiers ad à crair;
f. 46a La voul eſser iffitæda,
La cuosta grand daneęr.
Scha tü vainst quella à prender,
Schi spendast teis daners,
Ta chiesa pros et ærs
Tü vainst eir bod à vender.

Supearfgia ais fich dandetta,
La schbütta bain scodün;
La do à tuotts la letta,
Nun s cuvain cun ungiün:
Ell' ais dick ella bella,
Voul tuot manadscher,
Ungiün suffrir schper ella,
Scodün suott se trapler.

Supearfgia ais noscha tuotta,
Marusa dalg infidel;
Nun do da Dieu unguotta,
La schbütta eir lg fidel.
Udir nun voul la brichia
Davart sia nuschdædt,
La voul zuglier la buoichia
Perfing alla vardæt.

f. 46b Perchie eist tü s-chiatscho,
Nebucadanasor,
Ils gôdts sett ans eir sto,
S-chi'ün bouf lo gieu tieu cour?
Supearfgia m ho survo,
E m ho s-chiatscho cun znur;
Mieu cour da dieu schvio,
Chi' eau nu lg he do l' hunur.

Co hest vulieu s-chiatscher,
O Absolon survo!
Tels Bab vulieu matzær,
Sias mugliers schfurzo?
Supearfgia dalg cour mieu
M ho suond hagieu surmno,
Me vi d ün boes-[c]h pandieu,
S(ch)[g]rischusamaing mazo.

f. 47ᵃ Herodes, grand Tyrran,
D ün Aungiel ais plajo,
Cun granda tuorp e dan
Dals vearms arusgiglio.
Superfgia fo fær guerras,
Fo spander saung lg hom,
Ruvina glieud et terras
Cun dan bain da scodün.

Ô Adam, et tü Eva,
Perchie mæ vais mangio
Dalg frütt chi' la zearp s schpurg[dsch]aiva.
Sur tuorts la meart eir mao?
La mema grandaschia
Ns ho mao in que taping.
Ns ho [illegible] la via
Cun dan bain da scodün.

f. 47ᵇ [illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Schi vain el træs sa grazchia
In Tschel am ad uzer.
Amen.

---

f. 48a **Davard il Pitanoeng.**

(Ineditum nach Ms. Sal. vgl. I. p. 45.)

Fügi lg pitanœng:
Ell ais ün grand, greif pchio;
Fügi aquel brudgiœng:
Dieu ho quel scumando,
Dieu ho quel scumando palg vair,
Et scritt in tævlas d crap;
Dieu chiastitæt voul vair.

Quels chi rumpen lg alaig,
Defsen gnir amazzos,
Ne d Sgnuors ne d Araigs
Sur tearra cumpurtos.
Qaist ais lg cumandamaint da Dieu,
Vain zuond mæl guardo oura,
Quaist pchio Cumoen ais gnieu.

Scha tü est renaschieu,
Parchiüra baing tieu chiüerp,
La chiesa da tieu Dieu,
f. 48b Ün taimpel dalg Sænch Spiert.
Vulest quel impaler
Cun lg brudi Pitanoeng,
Lg Sainch Spiert da te s-chiatscher?

Nun t metter mæ in znur
Tiers pitschens, et eir grands,
Nun t metter in dulur
Ta duonna et teis infaunts.
Tain quint da tia sandet,
Nun t cumprer malatias.
Ô granda zuont nardæt!

Per ün sche cuort dalett
Vonst tü in infiern cruder?

Nun hest tieu intallet,
Voust te dal tschêl priver?
Ls pitaners stoeglian bain prir,
Dieu disch que cleramaing,
Quel chi nun po mintir.

f. 49a Co hæst pears ta vintüra,
Ô David, hom da Dieu,
Et aint in schwintüra
Cun teis infaun[t]s crudo?
Eau he mieu Dieu zuond gritanto,
Eau he ruott lg alaig,
O tü schmaladieu pchio.

Co hest pears ta fermezza,
O Samson fich ludo,
Crudo aint in tristezza,
Piglio, lio, survo?
Eau sun crudo da te,
O Dieu, in pitanoeng,
O vêe, pouver mê, me!

Co eist gnieu chiüso,
Joseph, tü benedieu,
Aint in praschun saro
Duos ans alò giaschieu?
Eau he vulieu irer
Bgier aunz mia Patruna,
Co pitanoeng druer.

f. 49b Süsanna, tü bieda,
Co eist in taunta znur,
Alla moart santinzchieda,
Tü degna da tuott' hunur?
Aunz vulaiva eau murir,
Co sgunder quels velgs,
Mieu hom et Dieu tradir.

Pitanoeng mælmuond,
O tü sgrischus, mæl pchio!
Quaunts mæ hest tü dalg muond
Aint in infiern chiatscho!
Da quel Dieu ns voeglia parchiürer,

Træs sieu sænchischem Spiert,
In sia chiüra ns tegner. Amen.

---

f. 50a Davard l' Avriaunza.

(Ineditum nach Ms. Sal. vgl. I. p. 47.)

Da l'avriaunza dest fügir,
Taunt co dad üna stria:
Dall Avriaunza dest guinchir,
Guinchir dall' hustaria.

Scha quella po te cumpigliær,
O pouvra creatüra!
Schi vain la zuond à t invulęr
Ta roba et ta vintüra.

La vain à t prender teis daneṛs,
Perfing tia sandæt,
La vain à t prender pros et ærs,
A t mnær in puartæd.

Ta Signur' Av[r]iaunza vain
Te zuond à (t') [t](a)[ö]s-chianteṛ,
Da di t fær gnir alg main,
Et bod te schiranteṛ.

f. 50b Tia muglier et teis infaunts
Vain ella à fær cruder
In granda fam et privels grands,
Fær yr aquels ad aruer.

Tü vainst à pearder tieu bun nom,
Tuott vain da te à rir;
Tuott vain à dir: mire tschel hom!
Mire chi'el nun so yr!

Scodün stün te vain a muſsær:
Guarde tschell grand maglieder!
Eir ls infaunts tuotts à clameṛ:
Guarde tschell grand baveder!

À pearder vainst tieu intallet,
Scha tü hest surbavieu,

Nun vainst à fær unguotta indrett,
A fær s-chi'ün imatieu.

f. 51ᵃ Ta Signur' Avriaunza
To poig à poig à mnẹr
In tuott travailg, fadia (l)[v]aing
Et in infiern chiatschẹr.

Tü vainst auond trid à schfaratschẹr,
Saglir, giuvẹr, bragir,
Tü vainst à fender et taglier,
Blastmær, et schmaladir.

O Loth, co eist usche crudo,
Et fatt usche grand pchio?
Plain d vin, fich aiver sun eau sto,
Lg vin ho me survo.

O Holofernes, grand sudo,
Co t ho matso Inditta?
Lg vin m ho gien drumanto,
Chi' eau he le pears la vitta.

[illegible]

[illegible]

Da quella tenda dest fügir,
Da quella tenda dest guinchir,
Atscho chi' ella nun t pizchia.

Scha Satan vain te à pigliær,
Bain bôd stoust Dieu bandunẹr,
A Mamona servir;
A Mamona stoust fær hunur,
Et ubedir quel grand Signur,
Lg vair Dieu usche tradir.

f. 54a La roba stoust tü fich amær,
Sün quella tuott tieu cour schantær;
Schantær tia fidaunza,
Schantær tieu cour sün pros et ærs,
Schantær tieu cour sün teis dauærs:
O schmaladida spraunza!

Ad arder vain tieu cour s-chi'ün foe,
E mæ nun vair drett pôs ne loe,
Stær saimper cun pisser.
Tü me nun t vainst à t cuntantẹr,
Pür plü, pür plü vainst à gragiẹr,
Ò mel bio master!

Grand Alexander vett lg muond,
Cun or, argient, thesori zuond:
Sieu cour pür plü ardaiva;
Spandaiva larmas cun dulur,
Chi'el dick d ün muond füſs ün signur:
La said mæ nun stizaiva!

f. 54b Suott quella tenda baing palg vair
Zuond bgier astent tü stoust havair,
Dulur et eir fadia,
Bgier lavurẹr et poig durmir,
Bgier rampurgnẹr et poig rir:
O granda Tyrania!

Sathan vain eir te à survẹr,
Nun vainst ungiün à schinagiær.
Tuott vain da te à dir;
O grand Tyran d ün Christiaun!

O grand ramver, ò pouver chiaun!
Tuott vain a t schmaladir.

Træs quella Sathan vain à t muær,
In ôtter pchios à t fær cruder,
Cruder aint in iffieru:
Tü stoust ta roba bandunər,
Tü stoust davent da quaist muond trər,
S-chi'ün nüd et pouver vearm.

f. 55a O Judas, co hæst tü, tradieu
Christum, lg etearn filg da Dieu?
Lg ar[g]ient quel t ho surmno,
Tü eist dvanto ün Traditur:
O pouver te, ò chie sgrischur!
O tü schmaladieu pchio!

Mu chie füſse, tü pouver infaunt,
Sch' tü ve(i)st surfgnieu bain aunchia taunt
Co lg muond, cun t'avarizchia
. . stoust murir, tuott bandunær
Et in infiern saimpermæ stær.
Dieus ns (h)oasta d tel malizchia! Amen.

[PLEDS.]

(Ineditum nach Ms. Pad.)

(f. 30a] *Una dumanda, chi soulan fer ls amis da üna spusa, cura ls amichs dalg spus vegnen a la dumander.*

Noebbals, sabbis et prudaints, hot et bain annumnos, hundraivels signuors et bun amichs, aquaista hundraifla cumpagnia et araspeda ſ faun beſgniaunt cun ün amiaivel ſalüt, s spurſchand eir lur vulantus ſarvetzen, ls ais eir adachier â ſ vair tuots ſauns et da buna tſcheira. Dalg areist m ſaune dir me, taunt ſco lg plü impraſchus et müraſglius, chie, ſiand els araspós üna hundraifla Cumpagnia, ſco lg ais, da homens, dunauns et giuvintſchellas, aquia in chieſa da N., noas amich, per s congratuler, u eir per spidir fa(z)[tsch]endas, chi pertegnen a lur ſalüt et bain, cuntuot, nun ſiand aquia löe da hustaria ne eir da tramelg plü co taunt, schi ls pêre da ſtrauni, à chie tſcherchier, vus iſches aquia gnieus per chieſa aint cun taunt ardimaint, zainza otar avis, [f. 30b] a ls stravier da lur fazendas, u curumper lur faſſamaint. Agiavüſchan dimena da savair da vus la causa, par la quela vus iſches infina aquia arivos.

Aque chie ls amichs dalg spus dian süsura:

Noebbals, sabbis et prudaints, ſcodün in sieu grò da dignited amanzuno, noeblas, sabgias, hundraiflas dunauns et giuvinzellas, ſcodün[a] in voas gro! Da voas amiaivel sallüt et vulantus sarvezen, chie vus ns havais offeart, da que s ingratzchiains otamaing, ſ offerin eir nus ün tel sallüd et eir sarvetzen in cuntarchiammi. Ns ais eir a nus adachier a ſ havair achiattos tuots ſauns et da buna (z)[tsch]eira. Dalg areist havains inclet üna voaſſa dumanda, via nus fatta cun dir, chie, ſiand vus araspos aquia in chieſa da N., voas amich u paraint, üna hundraifla cumpagnia da homens, dunauns et eir giuvintſchellas, per ſ congratuler u eir per adrizer alchiüna fatschenda, chi pertain à voas ſallüt et bain, et uſchia, nun siand aquia löe ne da hustaria ne da tramelg, ſchi dſchais, chie s pera da strauni, à chie ſer, nus iſchen aquia, desiderand da ſavair da nus la causa, chi ns ho commovieus da gnir aquia. Lg quel eau cuortamaing, ſco ad ün christiaun da pitſchen giüdici et da poig ſavair ais licit, ſ vöelg laſcher à ſavair, cun sp[r]auntza [f. 31a], scha vus gnis aque, chie nus tſcharchiain, bain ad incler, chie noaſsa fgnüda vegna a s eſsar chiera et grata. Nus tſchar-

chiain prima la gratia da Dieu, la quela nus havain sprauntza, chi vegna ad eſser aquia tiers vus, tiers nus et eir tiers inmünchia fideil christaun. Dalg areist, siand chie nus aquia in noaſsa cumpagnia havains ün noas frer, cusdrin u paraint, daco chi' el ad inmünchiaün partain, cun nom N., lg quel juven, per gratia da Dieu, ais gnieu da ün hundraivel, prus bap et mamma, da üna hundraiſla, pruſa descendentia et parantella, ſ ho eir ſaimper dapurto in tuot gros, daco chi' ad ün giuven da bain et da hunur sto tiers da fer. Lg quêl, siand gnieu in eted da s accumpagner, schi ais ſieu aggiavüſchamaint da vivar zuainter lg cummandamaint da Dieu, que ais da ſ metter et ſ cullier cun glieud da temma da Dieu, da bun custüms, chi ſaia da bun depurtamaint, buna deſcendentia et parantella, et uſchea, siand el gnieu inſurmò, chie vus aquo in voaſsa cumpagnia hegias üna voaſsa parainta cun nom M., figlia da M., la quela ſaia induteda cun las virtürts, chi' eau he amanaunc, siand eir trauntar aquels duos chiaſæls ſaimper regnô amur et bainvuglientſcha, per cunfarmer aquella, ſchi [f. 31b] dumandains aquella giuſtia aquia a noas paraint per ſia muglier. S offerind ſaimper da s gu[v]ener in möed tell, chie prima ſia muglier, allura eir tuot otars bun amiehs hegiau üttel et hunur aquo três. Et ſüſura aſpatains üna grata, buna arispoasta.

Aquels della spusa dian:

(Honoravaunt annummos Signuors, nus havain inclet voas dit eir süsura aquo, vus (a)[tsch]archiais, numnedamaing la gracia da Dieu, la quela nus vuels vulain arraver Dieu, chi'el ns vüglia cumpartir, ut eiſchans eir sobs et bramos da quella. Dalg arest agiavüſchais da havair cun nus mösted, affaitted, amur et bainvuglientscha. Dumandais aquia noaſsa paraiata aquo ad N., voas paraint, per sia muglier. Sün lg quel fat nus, cullidbrand lg bun depurtamaint dalg juven, sia buna vuſch et famma, eir ſ' amur aragguela per lg pa[ſ]o trauntar aquels duos chiaſels, per la cun- tinuaz. Schi diddains, inova vus gnis inavaunt cun ün hundraival, bel dun, cun fe et urgioni in ſpus[ɔ]el plain, schi ns vulains impiſ[ɔ]er da s der üna buna arispoasta. Chia Dieu benedeſcha tuots! Amen.

[f. 32a] *Aquels dalg spus dian:*

Honoraivels Signuors, da voaſsa benigna arispoasta à uns fatta, ſ inchinains devaunt. Dalg areist ns cumaglia straunt, vus dumandais duns giss, ſchi vus dolias ſtr adüttel cun uns, sco chie noas paraint da tuotta condiziun co voaſsa parainta. Dalg quêl, cura chie dun da, schi guidne gli buot dun à uns ne à vus. Pero, ns ha-

viand vus ſpücert da baivar, ſchi vulains eir nus per signel da gratitudine der oura taunt da paier üna imzüra d vin.

[f. 32b] *Üna fuorma da ingratzchier a quels, chi ſun ſtos allas noatzas.*

Noebbals, sabbis et hundra[i]vals Signuors, hundraivlas dunauns et giuvitſchellas, alg ais aquia noas Sr. spus, a ſieu nom, à nom da sia Duonna spusa, et tuot otars amichs da l'üna et da l'otra vart, chi m faun dir, chie, haviand uſchia sumgio a Dieu, tres sia divina providentia, da ardür noas Sr. spus et sia Duonna spusa inſemmel in lg bio stedi et liam dalg matrimuni, ſchi haune vulieu fer zuainter lg cummand da Dieu et eir huordan da noaſsa Baſelgia: aquel lur matrimuni in la cumöena Baſelgia avaunt üna intera araſpeda, tres sarvétzen da ün hundro ministar, fer cuffarmer. A lg quel fat els vus, taunt sco Christiaunas et degnas pardüttas et eir taunt ſco lur curdiel bun amis, haun clamò, vus saias preſchaints. Et uſchia da voas prompt et vulantus sar[vetzen], haviand vus intarlaſcho otras voaſsas fazendas, et siand gnieus cun voaſsa presencia ad hundrer lur noatza, da que ſ ingratzchian els infinitamaing, ſ proferint, innua els in inqualchie gro da hunur saveſsan et pudesſan, per meriter via vus, schi vuleſsen els ſaimper [f. 33a] ſ lascher achiater amichs promp[t]s et vulantus da lg fer. Dalg areist, haviand els vais voas prompt et bun anim via ad els, schi ſ haune aquo arffchieus in chieſa lur cun üna ſchleichta zoppa et ün flaival züch d vin. Dalg quel els, arcuntſchand da nun havair fat zu(o)aintar voas merrit et lur oblig, schi arovan els, vus vüglias tuot pigler in buna part, aruviand Dieu, chi' aque, chi' els haun amanchianto, siand el la funtauna da tuot bain, chi' el supleſcha. V(u)üglias cuschidrer bain tuot fats: prima la qualited dalg paiais, allura eir lg proverbi dalgs welgs, chi diſch: „Chieſa nouva, chi nun t poarta, nun t trova". Pero aque, chi ais amanchianto cun mangier, ſchi arfe sü cun ün züch d vin, chi'aquel s vain do zuond gugient. Vœüglian eir aruver, chie, ſiand noas Sr. spus et ſia D. spusa giuvans et bſtügnus dalg agiüd et lg cuſsalg da tuot hundraival bun amichs, vus vüglias ſaimper ls havair per arcumandos, ls agiüder, ls accuſglier et eir favurir. [f. 33b] Schi vüglian eir els saimpermæ ſ lascher achiatter filgs d ubedientia et vivar per cuſ[s]alg da tuot hundraivals bun amichs. Et partaunt ſchi ſ arcumandan els, ſ offerschen et profereſchan à tuots.

La Cumpagnia, chi ais steda à noatzas disch:

(H)ôt et bain annumnos, hundraivals signuors et bun amichs, in particuler noas Sr. spus et sia Duonna spusa et eir tuot bun amichs! Aquaista hundraivla cumpagnia haun inclet voas tegner avaunt cun dir, chia siand uſchia sto la providentia da Dieu, da ardür inſemmel noas Sr. spus et ſia

Duonna spusa, ſchi hegian els vulieu fer zuainter lg cummandamaint da Dieu et eir (h)uordan da noaſsa Baſelgia: aquel lur matrimuni publichiamaing in la Cumoëna Baſelgia, tres ſarvetzen da ün hundro minister, fer cuffarmer. [f. 34ª] A lg quel fat els nus, taunt ſco Christiaunas et degnas pardüttas hegian clamô, chia nus saian praſchaints a lur algrecia, cun ns ingratzchier da noaſsa buna vüglia, promptetza, chia nus iſchan gnieus cun noaſsa praſchentſcha ad hundrer lur noatza. Sün lg quel fat eau, ad instantia da quaista hundraiffla cumpagnia vülg, duos plets cuortamaing, ſco ad ün cumpoang da pitſchen iudici et da poig savair ais licit, araspuonder. Cun aröeff saimpermae, chia voas bun inclet saccuorra a mieu pitschen iudici. Et uſchia, ouravaunt annumnos Signuors, da que chia lg ho sumgio a Dieu, autur da tuot bain, da cul[l]ier insemmal noas Sr. ſpus et sia D. spusa, schi stuains crair, chia aque ais ün fat, chi dependa da ſia divina providentia. Vulain arruver à Dieu, chie, uſchi inavaunt co el ais sto autur dalg mner inſemmel, chi' el ls vüglia benedir, chia vivan lungiamaing inſemmal, cun ün bun principi, vantüraival metz et üna leida fin. [f. 34ᵇ] Eir chi' els infaunts, brichia ſolum dalla chiarn, ma eir dalg spiert accungiüstan. Dalg areist, circa â voas ingratzchiamaint, chie vus fais, chia nus iſchen gnieus a voaſsa noatza, dschains, chia nus, ns haviand ſaimper dos oura per amichs dalla chiesa, par ns fer cugnuoſchar cun lg fatt ſveſsa, chie uſchea saia, schi eiſchans stos culpaunts da lg fer. Sco diſch lg provervi, chi' alla noatza et alla foaſsa ſ cugnuoſcha ls amichs. Süsura, siand chie vus, dalg temp da voaſsa algretzchia, chie vus ns havais parsunevals da quella, ſchi havains plü buot nus causa da s ingratzchier vus, co vus nus. Vulain arruver Dieu, chie vüglia aquels, chi sun cu lg liam dalg matrimuni cullios, benedir, et aquels, chi sun da marider, der buna vintüra. Circa alla ſchkiüsa, la quela dvainta da que, chi ns ais per gracia voaſsa spüöert, dschains, chi' aquia nun ais üngiün bſöeng da ſchkiüsa, perchie vus ns havais attrattòs in tuotta ſuperfluited et abundantia, et plü co mieu merit nun ais. [f. 35ª] Impero aquaista hundraifla cumpagnia merita aque, et eir otar. Impero vus havais vulieu fer cugnuoſchar ls duns, chia vus havais arfſchieu dalg maun da Dieu. Vulain aruver Dieu, chi ſ mantegnia et adampchia da bain in melg, accio vus poaſsas fer dalg bain a nus et a chi vus fais gugient.

Circa alla recomendatiun, vus fais, ſchi (chie) ſchabain vus nun ns haveſsas ad aquella admonieus, ſchi haveſsans uſchigliö hagieu a cour da nus ns veſsa, et ſavains noas oblig et aque, chie Dieu cumanda, nus ns deſsan agiüder lg ün lg otar. Schi dschains, chie, innu nus eiſchan buns da s gratifichier, in inqualchie gró da hunur, chie vus ns vüglias cumander,

ſchi vulains brichia ſolum eſsar stos amichs dalla maisa, ma in tuot otars gros da hunur. Cun aruver Dieu, chi ns benedeſcha zuont. Amen.

[f. 35b]

Üna fuorma da ingratzchier lg minister et aquels, chi sun stos á batagier ün Infaunt.

Doat et bain amuſso Sr. Minister, hundraivals cumpers et cummers, ſcodün in voas grô. Siand ſto uschea la vulanted da Dieu, da m allagrér cun ün mattel nuvel, ſchi voelg eau luder et ingratzchier mieu Dieu par quel et otars duns et beneficis, chi' el m ho fat et m fo inmünchia di. Et partaunt ſchi hè eau vulieu fer zuainter lg cummadamaint da Dieu, aquel mieu infaunt fer ſcrivar in la lia da seis infaunts, que ais lg fer der l' ova dalg S. Batthaisem. A lg quel fat eau vus, taunt ſco Christiaunas et degnas perdüttas he clamò, vus saias preſchaints. Dalg quel, haviand vus interlaſcho otras voaſsas fazendas, et siand gnieus a m agiüder adrizer oura aquaist uffici, ſchi ſ ingratzk eau otamaing, m proferesch, innua eau ſe et poas, da permeriter. [f. 36a] Dalg areist, ſ[i]and vus aquia in chieſa mia, ſchi ſ he eau aquo spüört ün züch d vin, acumpagno cun üna megra zopa. Brichia da vulair dir da fer avuonda a voas merit et à mieu oblig, ma ſolum per ün ſignel da amur et bain vuglientſcha via vus, aruviand, vus vüglias aque tauntin, chi ſ ais spüöert, azzatter in buna part et piglier la buna vüglia per ls fats. Arouf eir Dieu, chi' arafatſcha el aque, chi eau he amanchianto. Vüglias cuſchidrer bain tuot fats: prima la qualited dalla chieſa, allura eir la abſentia dalla maſsera. Pero aque, chi ais amanchianto cun mangier, arfe ſü cun ün züch d vin, chi' aquel vain do gugient. Vüglias eir me et mia braieda ſaimper havair per arcumando, ſchi m achiattares eir me ſaimper prompt et vulantus da s fer a plaſchair in tuot gròs da hunur. [f. 36b] Hundraival cumpær, nus havain inclet Voas tegnar avaunt, quelmaing chia, s haviand Dieu allagro cun ün mattel nuvel, ſchi havais vulieu fer zuainter lg cummandamaint da Dieu, aquel voas infaunt fer ſcrivar aint in la lia dals infauns da Dieu. Ns hav[i]a(i)n(s)[d] eir clamos per perdüttas in adricer oura tæl uffici, ns ingratzchiais. Et sün lg quel fat eau curtamaing, à nom dalla cumpagnia, vülg araspuonder 2 pleds. Et dich chia, ſiand chia Dieu ſ ho allegro cun aquel mattel, ſchi ns allegrains cun vus inſemmel. Vulains aruver Dieu, chi lg benedeſcha, chi' el vegna velg et vantüraival, et vegna trat sü in temma da Dieu. Et uſchia, sco el ais lavo dadouravart cun (h)ova, uſchia cumpera cun neata

concientia dvaunt lg trun dalla gratia. Dalg areist nun havais bsoëng da ingratzchier ünguotta, perchie aque, nus havain fat, iſchens [f. 37ᵃ] ſtos culpaunts da fér. Dieu ns detta gracia, chia nus alla impromiſchun ſatta bain poaſſan araspuonder. Vüglia benedir lg figlioul in tuott[a] proſperi-
5 tæd, et der eir üna buna paglioula alla Cumer et la ardür darchio in peis cun vintüra. Circa alla schkiüsa dalg attrattamaint, dſchains, chi' aquella nun ho aquia ungiün löe, perchie vu[s] ns havais arfſchieus in voaſa chieſa prima cun bella zeira, allura eir cun bun trattamaint, et plü co nus nu [n]s haveſsan agiavüſcho. Vulain aruver Dieu, chi s mantegna et
10 adamp[ch]ia da bain in meilg, accio vus poaſsas fer dalg bain á chi vus fais gugient. Davart la arcomendatiun, vus fais, dſchains, chie nus ſavain aque, nus iſchen culpaunts via vus, que ais: tuotta amur et chiaritæd. Dieu ns detta gratia da lg ſarvir in ſantitet et giüstia. Amen.

ÜNNA HISTOARGIA DAVART LA SAENCHIA CICILIA.

[f. 30ᵇ] *Ünna Sænchia Bella Et Dalatu/(s)a Histoargia davart*
La Sænchia Cicilia, cô ella ais staeda ſtabla in lg temp dals
Imparaduôrs Rumauns; co chia ella saja gnida sdæ-
Gnæda et marturiæda et ſaia alla moart la
Terza vôutta i(n)[m]næda, imperô dalg maun
Dalg Signer ſchirmagiæda. Allura
Eir oters chrastiauns tres ſieu
Pradgiær ſun eir dvantos chrastiauns,
Amatzôs et marturiôs per lg nom da
Noaſs Signer Jeſsu Christo. Suot lg
Infideil imparadur Marchus
Aurel(l)[i]us, da quel temp a
Constantinopel. Nun pudiant
Adüna eſsar a Rôma, schi
Hôl eir dô lg guværn ad
Ün infideil, ſcô as lægia
In las histoargias væglias.
Cupchiæda ôura tres
Mathia Curadin A 1612,
Et huoſsa sc(h)rita tres
me Jan Perin.
A°. 1644
A di 21
Juny.

(Ineditum nach Ms. Per.)

Actus primûs Marcus Au(l)[r]e(r)[l]ius. Alm[ac]hius.

Prinzyp, araig suprem, guværnadur,
A tia curuna ſaja ſaimper purtô amur.
Da tieu chiambrær ſun eau clamô,
[f. 31ᵃ] He per aque da gnir bodt ladinô.

Aiſ(s)e quel fat da impurtaunza da cusgliær,
U quel prinzyp, chi a tia curuna voul guearr(e)a der?

Marchus Aulerius, Imparadur.

Hoatz t heia ſchantô in granda dignitædt,
Par aque chia tü hæst hunurô mia maiastædt.
Eir chia tü ſaiast da me inor prüm guvernadur,
Par aque chia tü hæst a mia curuna purtô favur.
Cun bunas lædſchas vœgliast tæl glieud intraguïdær,
Ingiüns chrastiauns in Rôma laſcha ragnær.
Chi mieu impæri et tia prefetziun nun voul ubadir,
Aquels cun grand martuoiri dæst fer murir.
Partaunt tü stôust ami ün saramaint fær:
Eau imperadur et signer da hunurær;
Eſsar inamich dals chrastiauns,
Els ſchaſchinær et marturiær ſcô taunt chiauns.
Tuôts quels, chia eau he fat praschun,
Ti ls vœlg eau dunær per ün libar dun.
Cun aquels pôust cumplir tieu dalæt.
Partel vô et at laſcha ir ilg fat defæt[1]).

Almahius.

Tü, mieu Signer et Dieu sur tearra,
Chi hæst ſaimper tgnieu quint da me in la guæara.
In lg quel tü hæst cuntſchieu mia rialtædt,
Chia eau he ati ſervieu cun tuotta fidelitædt.
Dal areist eau t ingratz(ch), tü Dieu mieu,
Chi taunta hunur hæst spüert alg famailg tieu
Da m fær dals Arumauns prüm guværnadur,
E ſur tieu pœvel ün grandt signur.
Ün vair saramaint des eau aty fær:
Te per mieu Signer et Dieu ſalvær,
Eir aquels, chi Christum vœglian cufaſsær,
Da ls schaschinær et ôur de peis chiaffſer.

Marcus Aulerius imparadur.

Almahius, taidla ſü meis plædt,
Et quaist dy zieva me cun granda rialtædt:
Marcus Aulerius cuſes per Dieu mieu,
Ad aquel ſun eau culpaunt tuot lg bain mieu.

1) [ad] (d)efaet.?

Jov(an)[em], Martz, Solem et oters seis babuns,
Dals quels ſurvæng eau bgiears bels duns,
Giür eau, da eſsar vair inamick dals chrastiauns,
Da ls parſsequitær ſco taunt chiauns.
Dalg areist, Almaihus, tü mieu guvernadur,
Wo in pæsch et ſalva ami favur.

Almahium.

Marcum Aulerium des eau havair;
Et aquels, chi nun vœglian ubadir, pal vair!
Marcus Aulerius, imparadur,
Cun tia pæsch veng eau davend d aqui,
Ju(b)[p]it(a)[e]r fatſcha tuôt bain a ti!

Marcus Aulerius, imperadur.

Vatan cun wintüra et pæsch,
Granda hunur da me hoatz ſurfgnieu hæst.

[f. 31ᵇ] *Actus 2. Vô davent lg imparadur.*
Almaihus disch:

Mu via! Haviandt taunta hunur ſurfgnieu
Da Marcum imperadur et signer mieu,
Schi m vœlg eau in tæl guiſ(s)a dapurtær,
Chi ſia curuna et mia pærfectiun poaſsa hunurær,
Et tuots aquels, chi Christum vœglian cufaſsær
Et a tuotts meis Deis brick ſacrifichiær,
Marturiær vœlg aquels cun dür turmaint,
Schaſchinær ſco rahgius noſchs chiauns.
Neir in Roma ingiün ragnær deſs,
Chi Marcum Aulerium per ſieu Dieu, ſco eau, cufeſs,
Alg ſumgiaunt per ſieu Dieu ſur tearra tain,
Aquel chi ſieu imperi et mia pærfectiun mantain.
Huoſsa, mia famaglia, diligiaintamaing ſervi,
Et tü, Melfiô, taidla ſü aque chia eau at di.

Melfiô.

Almaihiun, grand prinzip et ſuprem guvernadur,
A tiu imperi et pærfectiun vulains purtær favur.
Schi nus tuotts, tia fidela famaglia,
Am voust eir tü ünqual chioſ(s)a cumandær,
Schi cumanda, ubadiæntſcha at vulains fær.

Almaihius.

Melfiô, meis naif Valeriane tiers me zitæscha,
Di lg, chia eau lg fatſcha clamær zuond im prescha.

Melfiô.

Da lungia vœlg eau chiaminær
Cun el vœlg eau bôt turnær.

Almahium, in ſe svessa.

Valerianum, meis neif, eau bain incleg,
Ün bel juvan craschieu ſaial da noaſs temp.
Aquel hegia grand intalet da s acumpagner.
Üna nœbla juvna alg vœlg eau bain dær:
Cycilia vain ela bain numnæda,
Nœbla, tſchantila avaunt tuôta brajæda.

H(o)uoſsa ariva Melfiô tier Valerian e disch:

Valeriane, tü fras-ch juvan pardert,
Teis barba Almaihus at fô clamær bain speart.

Valeriane.

Gugiænt inclægia ſia pærfectüra et dignitædt,
Eir ſieu grand ufici et majastædt,
Lg quel lg hô dunô lg imparadur.
Hô mis meis barba in granda hunur.

Huoſsa ariva Valeriane tiers lg guvernadur Almaihus.

Valeriane.

Almaihum, signer et barba mieu,
Jubiter, Marts, Minerva at benedeſcha alg ufizy tieu!
[f. 32a] Te Jubiter at vœglia cuſsalvær,
Grand imperi, lungia vitta at vœglial dær!
Da Malfiô ſun eau clamô tiers tê.
Am vulais qualchioſ(s)a, ſchi dſche m bain cun chiavalg.

Almaihum.

Valerianus, per quaista cauſ(s)a t hæia fat clamær:
Granda hura hæst da t acumpagner.
Üna sarchia, nœbla, santila juvna t hæia iſpiô:
Martsi (f)(T)elli ais ella figlia bain,
Da noaſsa marva prinlaypel Romaun.

Valeriane.

Almaihum, barba mieu, ſuprem guvernadur,
Grand utili et daſ(s)ſidari hæst da m mœtar ad unur.

Cun Marzifulli figlia heia tſchantſchô.
Bain in prüma tia lizæntzchia dumandô.
Eir tſchanſchô taunt inavaunt,
Chia mia aiſla, scha tü aist cuntaint.

Almahium.

Ô quaunt legiar chia eau ſun lg [di] de oatz inandret!
Dimæna chia tü cun ella hæst tſchantſchô dalg fat,
Pôust huoſsa eir davænt chiaminær.
Cun ella suvæntz at laſchær chiatær.
Zainza mia lizæzntzchia la poust eir spuſ(s)ær,
La noatza eir cun pumpa lô tiers adruær,
Perchie granda fatſchenda hæja da spidir:
Chrastiauns cun grand martuori fær murir.

Valeriane.

Ô chiariſchem barba ati saia arcumandô.
Cun tia litzænza veng eau davænt da cô.

Almahius.

Vô davænt cun mia pæsch,
Inandret ſaimper ami ſervieu hæst.

Huoſsa vô davent Valeriane.
Almahius clama ſeis trabants. Almahius.

Inua ais mia famaglia et eir trabants,
Inua (ais)[sun] mais cuſsgliers, Melfiô et teis cumpaings?

L(i)[y]ſima[ch]us.

Signer Almahius, aqui æschæns tuotts parderts,
Sün te guardains tuôtts cun ælgs avearts.
Aiſ(s)e quel ſguarding avaunt lg maun,
Schi di ns auntz ôatz cô damaun.
Perchie d cumand ischens da fær tuot aque,
Chia tü ans cumandast, d üna buna fe.

Almahius.

Bain am plæſcha voaſsa fideltæt,
Saimper am havais ſervieu cun rialtæt.
Quaunts chia eau he fat praſchun, vus bain savais.
Mne ls aqui tiers me bain praist,
Atſchô chia eau als poaſsa (d)examinær,
Scha vœglian â meis Deis sacrifichiær.

[illegible]

Ô Signer Almahium, aquaist dæst tü ſavair bain,
Chia [illegible] a Deis fat cun [illegible].
[illegible] Par tel, Signer, dô hjuordan et bun cundrian.
Tauat co per ün, vöelg sutischfær a mieu ofizn.

Almahium.

Sen nun vœglian à meis Deis sacrifichiær,
Neir me per un guvernadur et signer ſalvær,
Vatan per els, Dinarchi, bain lading,
Perchie els vegnan a fær üna mela fing.

Dinarcus.

Ô Signer, da que nun dæst piſser piglier.
Col[l]abiscum, cun me dæstü chiaminer,
Atſchô chia nus hægian cun els tramelg.
Ladina bain bôdt et nun intarder.

Côlabiscum.

Bun fundamaint heia fat, la culatzzchiun,
In las chiôtſchas heia (tſ)chiatſchô ün bun backun,
Chia eau cun ün piſsal am poaſsa arfras-chiær.
Amaun amaun (h)æſchans alla praſchun,
Schi als vulaius atratær da cô chia ſun.

Dinarcus.

Hôlla, hôlla vus noschs vilauns!
Nun vulais sacrifichiær a noaſs Deis fatts cun mauns.
Schi fluais d üna sgriſchuſ[illegible]s a moart murir.
Ün grand martuoiry fluais vus pintir.

[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible]

[illegible]
[illegible]

[illegible]

[illegible]
[illegible]

Colambiscum incun[t]er Almahius:

Almahius, Signer et guvarnadur grandt,
Als praſchunærs mnains aqui batandt.
Fô cun els a tieu bain plaschair.
Eau crai, chia ſaian nôschs pal vair.

Almaihus.

Iſchas aunchia da quela opaniun et nosch matal,
Da nun vulair sacrifichier a meis Deis cun chiavalg!

Lg seguond chrastiaun.

Par üna a teis Deis nun vœlg ſacrifichier,
Neir Marcum Aulerium per ün Dieu ſalvær.
Et aque vœlg eau havair dit in gianarel
Avaunt te, Iüdisch et g(n)[r]im Mastrel.

Lg teartz chrastiaun.

Aque dich eau lg sumgiaunt,
Da crair in aquel, chi hô ſpans ſieu ſaung,
Et chi ans hô dalla moart ſpandrôs,
In quel Christum crucifichiô crai eau darchiô.

Lg quart chrastiaun.

Almahius, nôaſsa vitta pôust bain prendar.
Mô quel, tü sbütast, vain a ti la rendar;
Cura la tia vitta hô definaunza,
In ifiern vainst ad havair afdaunza.

Lg quint chrastiaun.

[f. 33ª] Perchie deſsans [ad] eistars Deis sacrifichiær,
Perchie deſsans(a) tias idôlatrias hunurær,
Ls quels ſun stos hômiciders et daschütels côarps,
Et haun vivieu ſco oters as-chiars poar(s)cks?

Lg sisævel chrastiaun.

Almaihus, ſcha bain chia tü ist ſuprem guvernadur,
Schi nu m fæst brick â ôters Deis spoardschar hunur.
Ad aquel sul Chriſtum vulains sacrifichiær,
Aquel, chi ans pô dalla moart spandrær,
Et pô der la vitta alg chrastiaun.
Aquel ais nôaſs cufoert et grand guadaing.

Almahius.

Da rügla et daspæch stôu eau ſchlupær,
Scha vus nun vulais a meis Deis ſacrifichiær,
Marcum Aulerium, imparadur,
Et a mia perfectura vulais spôardschar hunur.
Des eau âquaist fat plü læng ſurvair,
Ad eir taunta superfgia indürær stuair?
Aque zuond brichia pær ingiüna via.
Quaist fat am vô zuond per fantaſchia.
Cuntuot vus, mia fideila famaglia,
Giasſle [l]s et schaschine ls et de ls lur pajaiglia!

Lg sætevel chrastivum.

Cun tias imnatſchas nun ans fæst brichia aſtramanter,
Neir voalvar nun ns paun teis grims ſudôs.
Alla môart ans pôast bain fær mnær.
Mo dalla môart in la vitta turnær:
Aquella fôartza nun hæst tü mia,
Taunta puſsaunza nun ho la perfectüra tia.

Almahius.

Tauntas müſ(s)elas nun poaſs eau plü . . .
Vus trabants, dalungia fe ls murir.
Meis cumandamaint ſaia a vus in vigur,
Dimena chia a meis Deis nun voegliane ſpoartſchar hunur.

Colambiscus.

Guarda, Signer, cô eau ſun retſchafen ap(o)[i]nô.
Cun els vôelg eau havair grand fallô.
Eir üna gratzchia at vulains arnær:
Chia tü in tieu tabernaquel voegliast turnær,
Atſchô chia tü nun ſurvegnast ün quel bas-chitzy,
Chia a tia dignitædt pudes purtær grametzchia.
Noaſs ofizi eis da ls ſchaſchiner,
Marcum Aulerium per ün Dieu ſalvær.

Almahius.

Ami am plæscha bain voaſsa ôbedientzchia.
Da m ſalver ſaun, havais granda diligiæntzchia.
Par tel huoſsa a chiæſa vœlg yr.
Vôaſsa vöeglia cun els vœglias cumplyr,
Schi aiſ(s)e tuot miu dalæt.
Alg fat as laſche ir bain dafet.

Lg 8. chrastiaun.

Almahius, tü grand tiraun et eir dragun,
Pær eist chi üngiün rabgius liun.
Et tia crüia famaglia amatzôs ans haun,
Ma aquaist t(i) [i]narapüta pür bain,
Chia tü vainst ad havair tia paiaglia et eir guadaing,
Cur tü at spartast da quaist muond.

[f. 33b] *Lifsimaius.*

Plü udir nun poaſs eau voaſsa frapæda.
Da amnatſcher laſche ün otra giæda.
Ün gröefel as vöelg eau intaunt der,
Chia da me nun hegias da s almanter.
Schi gniſsal a s asgunder pal vair.
Ün nôsch Judeau aiſ(s)al bain ſtô,
Et par aque aiſ(s)al gnieu crucifichiô.

Lg prüm chrastiaun.

Ô vus nôscha chiagnaiglia et raza da (C)[s]arpain[t]s,
Ô grand spargiüers et noſchs paiauns!
Aquel Sul Dieu da tſchel, ſün alg davous,
Cur tuôtts elæts et tuôtts biôs,
Chi vegnan a poſsidair l'æterna felicitæt,
Alhura vain a s vair noaſsa rialtæt.

Colabiscus.

Chie frapæda, chie taunta tſchant[sch]æda et barbutæda!
Amaun amaun vain ad eſsar la bella s-chia(f)[v]atzæda.
Tü piglia quaist (p)uors sulvædi,
Par chie tü t al gûardast da quela giæda.

Lg 4. Chrastiaun.

O Dieu, per quel Dieu nus indürain,
Fo chia nus ſaian dalg tuôt bain patz[ch]iaints!
He, frars, inguôtta nun ns astramantain:
Tres la moart in la vitta æterna nus giain.

(Lissimus.) [Lg quint chrastiaun.]

O Bab Cœlæstiel et Signer Dieu,
Dô m patziæntzchia aint in lg martuôri mieu.

(*Lg 6. chrastiaun.*) *Liſimus.*

Inavaunt, chia lg ais temp et eir ſaſchun.
Cun 4 u 5 giaslædas as vœlg eau dær da culatzchiun;
Flagiæls, turmaints vain ad eſsar da giantær.
Cun quaista spæda nüda at vöelg eau matzer.

Lg ſiſeval chrastiaun.

Ô vus angiærs et düra famaglia,
Dieu vain bain a s dær voaſsa pajaiglia.
Cur vus definis da voaſsa algrætzchia,
Schi gnis ad havair voaſsa part de gramezchia.

Liſsimus.

Dinarcus, Colabiscus, chie uſche löeng dmurain,
Am fô grandt buondar. Scha eau m impais,
Schi pæra, chia vus vœglias conſsantir,
Cun leif martuoiri a ls fær murir.

Dinarcus.

In sen vain bgiæars impiſsamaints,
Da nun fær murir pü ingiüns chrastiauns.

Colabiscus.

Co, Dinarci, voust dvantær ün traditur,
Et Almahius nun ſalvær per guvernadur?
Aque dæst tü da ſen laſchær
Et a nôaſs Dieu ſacrifici fær.

Lg sæteval chrastiaun.

Dieu Christum at dæta ſia benedictiun,
Chia tü poaſsast murir ſco ün fideil da Christ barun.

Dinarhi.

Granda arüglæntſchs hoia da mia vitta trapaſseda.
Am fô eir grand mel da quella amnatſchæda,
Chia eau incunter vus be hagieu.
Gugiænt vöelg eau murir per lg nom da Dieu.

...ius.

...pargiür,
...an)[ovem] (e)[a]t giür,
...ælg eau splug[l]iær.
...elg eau chiafsær.

Dinarhius.

Ingiün martuoiri, ingiüna paina eau ſtem,
Ma murir. Da Christ dich eau madem,
Chi per me ais crucifi(ci)chiô et ala moart condüt.
Batagiô füſsa eau gugiænt in pustüt,
Alur vöelg murir leidamaing.
Batagio gnarea cun mieu ægian saung.

Lg 8. chrastiaun.

Ho hô, â Dieu zuond vout chrastiaun!
Batagiô gnaræst cun tieu ſaung amaun amaun.
Eir in ün pærtz et in môrtaeval
Dalla æterna fælizitæt vair artæval.

Colabiscus.

Scha Almahius ſuprem guværnadur,
Sch'al vain pærtſchet, cô Dinarhi l hô tgnieu per ün ſignur,
Schi aiſ(s)e dalungia ſur el ſantæntzchia trat
Da lg chiafsær, et chia el vægna dalungia dſchfat.
Cuntuot aquel daja dalungia murir,
Et cun græif martuoiri lg fær pintir.

Liſsimahus.

In tearra dajal gnir suttarô.
Arſal[v?] sur tearra laſchæ paſsær lg chiô,
A chieials chia nus poaſsan bain giuvær,
Et uſchia plaun plaun lg marturiær.

Dinarcus.

Ô vus, meis cumpaings vivaunt.
Da m fær murir nun hægias intardamaint.
Parchie eau a vus per testamaint as lasch,
Chia vus nun vivas mema sün lg schlaſch.
Vivaunt hegia bgiears chrastiauns amatzô,
Dalg quel eau ſun zuond arüglô.

Liſsimahius.

D finauntz cun els ôters vœlg eau, tü hegiast da fraper.
Da hoatz in via tü nun vegnast a barbutær.
Tü, Dinarhi, dest savair im pôstüt,
Chia, da me, vöeglia, chia tü vegnast zuond bain (h)üt.
Sur tieu wæl uſche tagliô,
La soart e l dæt daja gnir giuvô.

Dinarhius.

Da chiôſ(s)as tarægnas vöelg eau poick piſser pigliær,
Via a Christum mia ôarma vœlg arcumandær.

Colabiscus.

Hurtig hurtig inavaunt ala praſchun,
Atſchô vus artfschaivas da culatzchiun!

Actus 2. Senna 5.

Valeriane, in ſe ſveſsa. Valerianum.

Ô dalla juvantüna tü bella flur,
Alg chrastiaun tel vôutas mainast in granda hunur.
[f. 34ᵇ] O Venus, tia fritza m hô zuond val(ir)ano,
Chia eau dalla mur veng fick squitſschô.
Cun Martzfulli figlia m hæia acumpagnô,
Cicilia, quela nœbla juvna, per mugliær pigliô.
He per aque üna granda fatſchenda avaunt lg maun:
Da spuſ(s)ær la figlia da quel printzipæl Runaum.
Tiburtz, mieu frær, des eau tſchar(tſ)chiær,
Chia cun el poaſsa dalg fat aradschunær,
Atſchô chia la nôatza veg[n]a eir c(a)[e]labræda,
Et granda pumpa lô tiers adruæda.

Tiburzy in se sveſsa.

Valeriane, meis chiariſchem frær,
Deſ(s)ideri grand heia da lg achiater.
Perchie da spidir heia cun el fatſchenda,
Et sia noatza dritzær our cun balenda.

Valeriane.

Tiburtzi dœlg eau ir a tschar(ts)chiær,
Neir plü lœng nun vœlg eau intardær,
Upœa chia nun hegia cun el favlô,
Chi'al mias fatſchendas dritza ôur ſcô el bain sô.

Tiburtzy.

Valeriane, eau huôſsa ir a t tſchar(tſ)chiær at vulaiva.

Valeriane.

Neir eau puſ(s)ær nun pudaiva,
Par aque, tuotts fatts sæstü bain,
Chia eau he tſchantſchô cun la figlia
Dalg princizel Rumaun.

Tiburzi.

Ô Valeriane, meis chiarischem frær,
Da tel chioſ(s)as vœgliast poick piſsær pigliær!
Parchie, via a me, vœglia, chia vegna ſutisfat.
Vô a guarda da teis ægian fat,
Aque ais da la tia la pü chiæra,
Chi via a te ſul ais inamuræda.

Valeriane.

Ô Tiburzi, eau te zuond t ingratz[ch],
Parchie chia se, chia via a te ais ſutisfat,
Vœlg per aque via chiaminær
Et la mia spuſ(s)a achiatær.

Tiburzi.

Vô! Chia Venus at vœglia acumpagnær,
Te eir Minervam nun at vœglia eir at abanduner!

Tiburzi in ſe sveſsa.

Haviand meis frær fat micitzchia et müstædt
Cun üna tſcha[n]tila, noebla juvna da ſia etædt,
Schi vœlg eau dalg fat poick tſchantſcher,
Atſchô chia eau nun gnis qualchiôſ(s)a â falær.
A pæra, chia quaist lg muond vegna dit bain:
Siand ſeis bab stô ün prinzipæl Rumaun
Et a noaſsa cretta ün hôm zuond devôat,
Lg murir in Christum ſaia vout,
Tres ſia figlia bain tſchantſchær,
Et hegia nôaſs Dieu vulieu abandunær.
Conſsequent(a) ais huoſsa quaist a(t) vair,
Eir ela ſaja chrastiauna bain pal vair!
Vœlg per aque dalg fat poick tſchantſchær,
Chia eau qualchiôſ(s)a nun gnis â surpaſsær.
In cuort gnaræja bain pertſchet.
In l aræist vœlg eau drizær ôur meis fatts bain inandræt.

Cicilia.

[f. 35ª] Ô Dieu, pædar ômnipotaint,
Chi ſul hæst craio lg firmamaint,
Hæst eir craiô lg tschêl, la tearra et lg mær,
Cun stailas et limaeris hæst vulieu lg muond hundrær.

Tü ſigner Dieu et la ſænckia Trinitædt,
Ma ün ſul Dieu cun inguela majastædt!
Ô Dieu bab, chi hæst tuot lg muond crajô,
Ô Dieu filg, chi ns hest dalla moart spandrô(s),
Ô Dieu ſpüe[r]t ſænck, chi ns hæst igliümnôs,
Et cun tia gratzchia ans tains invidô[s],
Am vœgliast der spüert et ardimaint,
Chia eau poaſsa ſalvær alg plü grand talaint,
Aquaist ais mia vargianitæd nun maculæda.
Cun tieu spüert chiastitæd da me daja gnir salveda.
Des eir te, bab cœlestiel, fick ingratzchiær,
Chia cun lg spüert dala crætta m hæst vulieu hundrer.
Siand eau naſchida in taunta s-chiürætza,
Schi heia arfschieu tia gratzchia cun granda algretzchia,
Craiand in te ſul, Christum Crucifichiô,
Chi me, pôuvra pchiædra, hæst dalla moart spandrô.
Ô craiædar dalg muond, Dieu omnipotaint, cœlestiel,
Ô Dieu filg, ſpüert ſænck bain adinguel,
Am vœgliast der ardimaint et bun cufföert,
Tres tia gratzchia, am vœgliast der ardimaint et spüert,
Chia eau poaſsa cun tæl dastræza
Voalvar meis spus Valeriane dalla crætta,
Atſchô chia la virginitæd, quella nœbla flur,
Vegna salvæda da de el et brickia miſsa â znur.

Lg Aungel.

Cicilia, tiers te sun eau tramis,
Chia eau at fatſcha aquaist aviſs.
Sün lg di d oatz vain tia noatza zelebræda,
Lô tiers granda pumpa et sôlanitæd adruæda.
Tiers Valeriane, teis chier marid et spus,
Vain a dvanter chrastiaun, et brichia a dascus.
Par tel, Cicilia, me brichia nun(t) t aſtramanter,
Tia virginitæd vainst bain a ſalver.

Cicilia.

Ô Signor Dieu et bab cœlestiel,
Fe cun nus, scô tü ſæst, chia ſaia per lg melg.
m gratzchia et tæl adastretza,
eau poaſsa Valeriane voalvar dala crætta.

Aungel.

Cicilia, tieu piſsær et fantaſchia nun vain a falær,
Neir Dieu me nun vain at a bandunær.
Tia oratiun nun vöegliast manchiantær.
Hoatz cun Valeriane veguan a t ſpuſ(s)ær.

Cicilia.

Ô belischem juvan dalg (h)utiſchem Dieu,
Ô ſavurida flur dalg Signer mieu,
In te ſul met eau tuôt mia fidaunza.
Aquela mia virginitæd cuſsalva zainza dubitaunza.
T ingratz[ch] eir te, ô Signer mieu,
Chi m hæst cufurtæda cun lg aungel tieu.

Actum Segundum. Valeriane cun Cicilia.

Valerianê.

Jubitær, Minerva at (h)oasta da mel, mia chiæra spraun[za]!
Via a te suleta mæt eau tuot mia fidaunza.
Ô cuffœrt mieu et sprauntza mia!
Ô mieu thœſ(s)ôr et ſustantamaint dala vita mia!
Ô tü nöebla flur, ô tü mieu ſuprem voluntædt!
Te Jôvan, Minærva at oasta de mel et [da] (del)læt!
Ô tü zarchia gilgia, ô tü coatſchna bela flur!
35b] Ati, nœbla juvna, vœlg eau spoartscher hunur.
At vœgliast per aque tia nœbla perſuna infitær,
Cun ôr(r) et argient et gilgias tia nembra hundrer,
Parchie spus(s)æda gnaræst amaun amaun.
Aviſ(s)ô ais eir nôaſs ſuprem chiaplaun,
Chia el zieva (h)uordan da noaſsa antiquitædt,
Ans detta inſsemel cun tuôtta ſolinitædt.

Cicilia.

Haviand Valeriane vis, ſun eau zuond alagræda.
Vöelg per aque m infitær da gnir spuſ(s)eda,
Taunt plü zieva (h)uôrdan da Cai(a)[u]s ſacerdôt,
Ma saimper havair â côur lg Dieu da Zeba(h)ot.
Alg vöelg per aque alg fær aviſs,
Et taunt plü bôt turner cun teis amis.

Valeriane.

Tü, mia spraunza, fadſchare tuôt bain indret.
Da t infitær at laſcha ir bein dafet.

Vœgliast eir quaist dun pigliær,
Et me, tieu inamurô, me nun ſchmanchiær.

Huoſsa vô Valeriane Tiers lg
Grand sacerdôt et disch:

O grandiſchem Cajas, sacerdôt suprem,
Tiers te vulaiva ir madem,
Atſchô chia Cicilia, quela nœbla chrastiauna,
Ans detast enſemel zieva la lædſcha rumauna,
Atſchô chia Venus hegia cuntanteza,
Üna diella dalla mur et eir belleza.

Cajas Sacerdôt.

Cun vintüra sajast tü, Valeriane, maridô.
Inua sun teis amis, scha tü voust gnir spuſ(s)ô?

Valerianô.

Tiburzi, meis frar tſchandarno vain.
Cun e[l] meis barba s incompagna bain.

(A)[Co]rnelius.

Marcuri vus duôs as ſalüda.
Quel fatſchenda havais per sabchiüda?
Sus-chies fôartza ünqualchioſ(s)a ingiuviner,
Parchie meis naif am hô fat clamær?

Cajas.

Aquaiſt fat nun ais plü lœng da surtrær,
Parchie vus ſus-chieſsas ingiuvinær.
Par tel, Ancil[i]us, dô bun pranzipi,
Chia l fat vegna adariva cun bun cundrizi.

(Caias) Ancilus.

Scha mieu cuſsailg füs bun et as plaſchæs bain,
Schi vules eau in tel guiſ(s)a pigliær a maun:
Haviand Almaihus dô cumandamaint,
Chia el la spuſ(s)a, siand el appſsaint,
Schi vules eau in Cicilia chiæſ(s)a antrær,
Et allô quela nœbla Rumauna despuſ(s)ær.
Per tel, Marcus Corneli, dô eir tü tieu cuſsailg,
Scha que daia gnir exequieu bain cun chiavalg.

Marcus Cornelis.

Mu ſiant Almajhus impe da guærnadur,
Ilg quel ais huoſsa miſs in granda hunur,
Schi vules eau laſchær ceremôni[a]s da noaſsa antiquited,
Et la nôatza fær cun taunt plü sôlinitædt.
Dalg fat nun vules eau havair plü intardamaint.
Et aque ais miu cuſsailg cuortamaing.

[f. 36a] *Caias Sacerdôt.*

Schi, Marcus Corneli cuſsailg vulains ſgundær,
Et eir plü lœng brichia ſurtrær,
Parchie damaun ais Minerva algurdæntſcha.
Granda ſolinitæt s adrova per ſia naſchentſcha,
Cun sacrifizis, scô vus bain ſavais,
Cun granda pumpa et üs(s)saunza da noaſs paiais.

Marcus Côrneli.

Lg quel ais ſtô bain plaſchaivel.
Ün hôm tſchoent et hununraivel.
Par tel, Tiburzi, chiamina bain lading
Et apæna üna frackla de ving,
Sco l'üsaunza voul et cumpoarta lg davaira,
Et la lædſcha clama, â mieu ſavair.
Mô Cecilia, quela ais bain per aviſ(s)eda?
In ſia chiæſ(s)a vain ella achiatæda.
Par tel giain tuots da cumpagnia.
Seis amis chiatains eir a chiæſ(s)a sia.
Taunt plü ſia chiambra quel'ais avearta,
Puzagiæda cun ôr et argiænt et üna bela cuvæarta.

Curieli Sacerdôt.

Incunter duôs da seis amis ans vain,
Els quels ais da ſalüder et da tuchiær maun.

Tiburzi.

Hôatz sun eau zuond fick allagrô,
Dimena chia vus inſsemel s he chiatô.

Lentulus.

Eir eau zuond legia[r] m achiat,
Chia mia nætza cun vus müstædt hô fat.

Scha bain nus bun ami(s)chs eiran vivaunt,
Schi (h)æſchans huôſsa da ſaung bgiear plü ardaint.
Per tel, da s der inſsemel, nun intardain!
Cicilia, mia næza, et Valeriane, quel juvan ptaun,
Siand Caias, ſacerdôt, in lg praſchaint,
Schi vegna Valeriane cun ün bel dun inavaunt.

A[e]milius.

Da duns, chia vus ans dumandais da havair,
Ans alagrains da quaista müstædt pal vair:
Ün ſcôart juvan et da bun savair,
Cun üna bella poſsibi[li]tæt ſcô lg ais lg vair.
Par tel, Valeriane, fô ün dun da tia poſsibilitædt
Schi bain zieva tia facultæt.

Valerianê.

Hundraivels amichs, zainza zeremônias vœlg eau duner,
Cun quaist nœbel dun vœlg eau mia spuſ(s)a hundrær.
Par tel tü, mia chiæra ſpraunza et voluntet,
Prain aque dun in tuôtta fideltæt.
Et ſiand amanduôs amiaunzas lg praſchaint,
Schi ans de inſsemel, ſcô lg ais culpaunt.

Caius Sacerdôt.

Siand taunt inavaunt dalg fat tſchanſcho,
Chia vus duoſs aſs deſsas havair piglio,
Schi traje lg fat ſpær[t] a fing.
Lg praſchaint daia eir gnir mnô nöebel ving,
Atscho chia vegna eir confirmô la müſtædt,
Et chia poaſsan vivar cun taunt plü felicitædt.

Tiburzi.

Signer grandiſchem et ſacerdot grand,
Tuottas chioſ(s)as ſun paragiædas a tieu cumand.

[illegible] *Caias Sacerdot.*

[illegible] fat vulains chi hegia üna fing,
[illegible] eir cun aquaist nœbel ving.
[illegible] vus duôs pigliôs,
[illegible] lg d üna nöebla parantela cuſsgliôs,
[illegible] aſs detta sandet et buna vintüra,
[illegible] Jüvan cumplaxiun et tel natüra,

Da vivar zieva (h)uordan da noaſs ſecrifi[ci] et (o)dignitæt,
Da tegner Marcum Aulerium in tel qualitæt,
Aque ais per ün Dieu et eir ſignur,
A quel tuot lg muond spoartſcha hunur.
Giür eir per quel bachiær d nœbel ving,
Chia vus me nun gnis ad havair ſguarding.
Scha quel ſul per vôaſs Dieu hundrais,
Schi nun gnis dad ingiün mel arp(s)[r]ais.
Par tel, Valeriane, di „schi“ et la noata fô,
Scha tü Cicilia voust per mugliær âcô.
Alg ſumgiaunt, Cicilia, fô un ſignæval,
Schi tü vôuſt Valeriane per tieu marid e[le]giar.

Huoſsa els dô Cajas inſsemal.
Caias.

Haviand inclet taunt inavaunt,
Schi cufearm eau tuôt lg ſumgiaunt.
Jubitær as detta ſia beneditiun,
Chia da vus vegna tuôtta benedictiun,
Chia saia per Marcum Aulerium apinæda,
Da s defendar, ſcô ſia ægna ſudeda.
Pudais huôſsa a chiæſ(s)a per aque ir,
Chi vus la nôatza poaſsas exxequir,
Sco vus vulais, in taunta ſolinitæt.
Interlaſchô heia ceremônias da noaſsa etædt;
Atſchô chia lg ſat vegna ſcurſunô,
Schi heia tuottas ceremonias davent pigliô.

Fulvius.

Grandischem Cajas, a nôma da tuotts t ingratzchiains.
Cun taunta fadia hæst pigliô per mauns,
Vulains per que noaſsa noatza (c)[z]alabrær,
Vœglias per aque ôatz legiar stær.

Caias Sacerdôt.

Eau ſ ingratz[ch] per vôaſsa cortaſchia.
Grandas fatſchendas heia, per fede mia,
Las quellas eau stôu ôura dritzær:
Minervan naſchentſcha stôua [z]alabrær.

Sün damaun ais quela granda fæista,
Per aque stuains druar tel modesta,
Chia vegnan tuotts sacrificis in lg taimpel mnôs,
Cun els quels noaſs Deis dajan gnir hundrôs.
Cun vintüra la nôatza vegna (c)[z]alabreda,
Venus da vus as vöeglia algurdær!

Amilus.

Cajus grandiſchem chiaplaun et sacerdôt,
Nus t ingratzchiain ſül plü oth,
Chia tü nun hæst spargnô ingiüna fadia
Cun Valeriane et Cicilia, la nætza mia.
Vulains dimena eir da te pigliær lizæn[z]chia,
Et damaun celebrer Minerva algurdentſcha.

Actum 2. Senna 5. Urbarum.

Ô buntadaivel Dieu da noaſs babuns,
Ô miſ(s)ericorg[i]aivel bab da noaſs babuns,
Ô Divina fælicitædt, æterna biadentſcha,
Tü hest saimper cufurtô els teis per algurdæntſcha.
Ô Dieu, ô vitta et ſustantamaint,
[f. 37a] Am (h)ôaſta dal mel apruamaint!
Ô celæstiæla glœrgia da l'oarma mia et ſentimaint,
Me pôuvar pchiædar m (h)ôasta dal mel atantamaint!
Ô biadæntſcha, ſimpitærna felicitædt!
Ô dutſchiſchem da l'oarma mia in æternitædt!
Ô Signer da tuôtta mia farmetza,
Tü ſul eist part da mia sgiüretza,
Ô tü mieu spandreder, ô bab cælestiel,
A ti sul plaundſch eau adinguel,
Chia tü vœgliast alg inômbar dals chrastiauns multiplichiær,
Et aquels dalg maun da Almachius tiraun parchiürær,
Perchie el ais ün schi mel tiraun et dragun,
Chia tuotts teis serviaints vuleſsal travondar in ün bacun.
Ô dutſcha sprauntza in mia tribulaziun,
Haviand Cicilia hundrô cun schi mal dun,
Chia ela serva a ti cun lg côur nun maculô,
Et ſiand agli Valeriane despuſ(s)ô,
Schi do la ardimaint et eterna biadentſcha,
Chi' ela pôaſsa voalvar Valeriane cun arüglentſcha.

Eir our d ün arabgius liun,
Ün humaun agnel et fæarm barun.
Ô tü bab da tſchêl et ſigner Dieu,
Multiplichiæſcha lg inômbar tieu,
Atſchô chia tieu nôm vegna ex(o)[a]ltô.
Ô Dieu, ſaiaſt ſaimperme ludô!
Huoſsa am vöelg eau ratraer,
Atſchô chia poaſsa tuotts fideils cufurtær.
Vœlg eir guinchir Almaihum persecutiun,
Atſchô chia eau nun vegna avaunt la fatſcha da quel dragun.

Huoſsa vain ôura 2 sudos aivars.

Evax, evax! Eau sun impô inavriô,
Ma ſ cuſchidra, chia eau sun a noatzas ſtô.
Alg ais impô hofmanisch a s inavriær,
Per chie la temma nu lg poaſsa lg buta[t]sch antrær.
Alg ais eir tem[p] da noatzas et eir algretzchia,
Cur chia s baiva et as stô legiar zainza grametzchia.

Sanyrastô.

A nus fô eir in nôatzos stem ingiün.
Baivar et mangiær ſô imünchiün.
Sanyrastô, nun hæst sün la noatza tri(h)umpfô?
Pal vaira eau he per ün bain pivô.
Cuntuôt eau quella nœbla Cicilia nun pôaſs laschær da sen,
In Rôma ingiün nun ais da sieu pær madem.
Ma da sia môdæsta et granda civiltædt
Nu m algôarda ingiün da sia ætædt.

Sinirastum.

Sanyrastô, ſcha eau deſs cuſaſsær lg vaira,
Schi vaindſcha ella Elæna pal vaira.
Eir ſcha as vôul guarder sia virginitædt,
Scha üngiün nun la cungusela cun civiltædt.
Vöelg taſchair da ſeis custüms et môdesta.
Scha eau m impais, ſchi m incræſcha.
Cuntuôt friſch, frœlich et guoter ding,
Es hilft uns wenig zu reden von deren dingen.
Almahius exercit vulains per huoſsa percuster,
Atſchô nus ans pôaſsans arcraiær.

Ans sus-chias quel schauntza gratagiær,
Chi ns fes arir et legiar ster.

Sanyrastô.

Tü m hæst pigliô lg plædt de buôchia
635 Dad ün pær de chiapuns chia ün maina alla cuoart huo
[f. 37b] Dals quels nus lg valain splugliær
Et per nus ls fer abraſsær.
Schi bain suôt chiœdt, eir ladröeng,
Qualchioſ(s)a as stôva mangiær da bœn.
640 Ve ve, l paſsa tſchela via!
Cuôra cuôra, nus lg valain tſchafær da cumpagnia.

Sinurastum.

Inna hest tia ſtreda, tü grand pultrun,
Chic peartast in lg dſchierl, tü grand ladrun?

Par.

Parchie m havais uſche tschafô?
645 A nun he giô [illegible]
[illegible]
[illegible]

Sinurastum.

[illegible]
[illegible]

Sinurastus.

[illegible]
[illegible]

Par.

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Vulaiva al plitſchær fær paiamaint,
Schi sun eau gratagiô melamaing.
Par tel, chiærs ſignuors, üna gratzchia am fadsche,
Et giævar ün da meis chiapuns am laſchê.

Sinerastus.

Chie arôvast, chia eau at laſcha ün[a] part?
Vô davent et piglia quaist tü grand buchiardt.

Segerastus.

Nu ti l heia dit, nus vulain tri(h)umphær?
Pür chia l hôfmaister ſün nus nun vegna a s agritanter!
Ma as fatſchirô muôst et sacret,
Atſcho chia nus nun vegnan mnos in dret.

Sinirastus.

Sagerastus, da que nun vœglias piſser piglier.
Üna mantzœgna ſeia bôt spiær,
Perchie sur me nun ais ingiün,
Neir cun mia art nun stem eau iminchiün.
Cuntuot quel sacret lô laſchain
Et la noaſsa chiatſcha cuſchinain.

Singerastus.

Gugiænt, pür chia steta lg sacret.
Cuſchinær als vulains eir indret.

Actus 3. Cicilia cun Valerianê.

Cicilia.

Ô Valeriane, am vôust tü ün sacret ſalver,
Ouravaunt tü, meis amur chiær,
Alg quel eau vœlg cuſaſser cun tê,
Scha tü ün saramaint am fæst d üna vaira fê?

Valeriane.

Cicilia, tü mia spraunza et chiær amur,
Gugiænt at vœlg eau fær per at fær favur.
[f. 38a] Vœlg eir improméter jüstamaing,
Da nun cunfaſsær, niaunchia tre(r)[s] turmaint.
Par tel fidaunza vœgliast via a me havair,
Parchie sacret vœlg eau ati eſsar pal vair.

Cicilia.

Sabchiast dimena tü, juvan fras-ch,
Chia eau cufes a ti bain praist.
Siand eau a ti per duôna deſpoſ(s)eda,
Schi via a te am vöelg eau havair fideda.
He dimena alg aungel da mieu Signer chiær,
Avaunt ingiüna chios(s)a lg vœlg amær,
Alg quel tain mieu chiüerp in granda dſchigliusia,
Ilg quel eau am cun granda fantaſchia.
Et sch'el cugnuoſcha te, chia tü tuochiast me,
Chia tü cun tſchunastædt, amur, craia m a la fê,
Chi' el lg praſchaint vain a fær vandetta,
Et te metar a peardar cun tuôta tia beleza.
Vain eir la flur da tia fraſ-chia ætedt,
A gnir peartza cun tuôt tia civiltædt.
Ad alur ſch'el inclegia bain inandret,
Chia tü me amast cun ün vair côur næt,
Aque ais me amær cun ſincæra amur,
Et ün sul Dieu tainst per tieu ſignur,
Schi vain(t) el te ſungiaunt a t amær,
Taunt plü cun ün bel urnamaint a t incurunær.
Vain eir a ti a purtær granda amur,
Sco a mi poarta lg aungel da mieu ſignur.
Vain eir a t amuſsær sieu intær ariginam,
Schi eir ſia puſsaunza et grand principchimaint.
Cuntuot t impaiſsa, Valeriane, meis amur chiær,
Et ün ſul Dieu per tieu signur ſalvær.
Scha bain tü eist da granda chiæsa et parantela,
Inguotta taunt main ün ſul Dieu adura,
Parchie quel hô la puſsaunza et eis bastaunt
Da mætar a pæardar intær raginams et chiamps impæstiaun
Vöelg taschair Almaichus, guvernadur et barba tieu,
Chi vôul eſsar alg vair signer Dieu.
Ma inzacura gnarôl bain pertschet,
Cô el sia dignitædt vain a pærder næt.
Par tel, Valeriane, fô que in mia amur,
Et me ama cun sincæra amur,
Schi vainst ad achiatær pal vair
Ad havair fat bain in Dieu â crair.

Valerianê.

Da chioſ(s)as impoſsiblas am hæst tgnieu avaunt.
Da fats d importaunza cô poaſs eau crair taunt?
Am hæst tres sœmis bgier pradgiô,
Cun fadia tel chioſ(s)as crai(r) eau darchio.
Upœia chia quel aungel dalg Signer tieu,
Chi des aridſcher tuotts raginams et eſsar v(e)[a]ir Dieu,
Nun hegia vis cun meis öelgs lg praſchaint,
Schi nun crai eau â teis purtær avaunt.
Ad alur ſcha eau incleg tuottas chioſ(s)as bain indret
Et, chia ſaia lg vair aungel veng pertſchet,
Schi zuond humaun et chiœntsch am vœlg muſsær,
Et gugiænt vœlg fær que, tü vainst a m cumander.
Jür darchiô que bain adinguel,
Chia via a te am vœlg eau schvandichiær,
Scha partſchet veng et falaunza dalg fat inckleg.
[f. 38b] Murir stôus alhur, â tieu daspæch,
Cun quel juvan, chia tü amast et da côur voust fich bain.
Inſemel stuais murir impestiaun[t].
Par tel da ingianer me nun hegiast brama,
U tü survegnast martuoiri et mela fama.

Cicilia.

Valeriane, chia eau t vöeglia ingianer,
Aque mia nun at acradanter.
Scha tü craiast in quel sul, chi tſchêl et tearra ho s-chiafieu,
Schi tü craias[t] lg vair spandredar et signer Dieu,
Lg quel tuottas chioſ(s)as cun granda prôvidæntza,
Arædſcha, guværna cun granda sientſcha:
In nom da quel, scha tü at laſchaſt batagiær,
Schi vain lg aungel dalg Signer a t visiter.
Vœgliast per aque mieu cumandamaint exequir,
Vœgliast dimena me, tieu cufœrt, udir.

Valeriane.

Tia ductrina, tia ſiæntzchia et bain tschantſcher,
Vain mia juvanitædt alla moart â mnær.

T imprômet per aque cun granda fideltædt,
Da servir ad aquel Dieu cun rialtæt.
Vœgliast per aque m der intraguidamaint,
Chie l bataiſ(s)am artſchaiva zainza in(tragui)[tar]damaint.

Cicilia.

Valeriane, inguotta nun t vœgliast astramanter.
Per tertza d üna milla vœgliast chiaminer,
Alhura, ſiand lg löe dapütto gnieu,
Schi chiatest pover[s], chi, in amur da Dieu,
L almou(n)ſna vegnan(t) a t aruer,
Eir me Cicilia vegnan a mantzuner.
Ad aquels vœgliast dumander cun fidauntza,
Chi' els t amuôſsan Urbanum habitaunza,
Hegiast eir chioſ(s)as ſacretas, chi impoarten a ti,
Las quelas chia tü stôvast manifaster sün aquel di:
Schi vegnan Urbanum maschun a t amuſser.
Da te quel hôm velg vain fick a s schmürafglier.
Subit alhur chia tü lg bathaiſem hest arfschieu,
Schi vainst â vair lg aungel dalg vair (h)utiſchem Dieu.
Eir da tais pchiôs ist pôrifichiô.
Dalg aungel dalg Signer vainst a gnir hundrô.

Valeriane.

O Cicilia, tü mia ſpraunza et grand cuföert,
A mi tieu Dieu nu m laſcha dvanter tüert!
Vœlg per que leidamaing chiaminer via,
Eir am laſcher porifichier zieva la læd[s]cha tia.
Pera, chia d-egia grand ardimaint chiatô,
Chia pü lœng nun surtraeja da gnir batagio.
M aracumand per aque, tü mia fidelted,
Tü granda spraunza in mia juvanitædt,
M aracumand darchiô, tü granda sp(a)r[a]unza mia,
M aracumand, t(e)[ü] sustantamaint dala vita mia.

Cicilia.

Chiariſchem Valeriane, arcumandô istü a Dieu,
Guverner v(e)[a]in eir te lg Signer mieu.

. 39ª] *Actus 3. Senna terz[a].*
Huoſsa vô Valeriane batagier da Urbanum,
Dalg quel el fick as schmüravaglia.
Et Valeriane disch sü(s) lg viædi:

Puſ(s)ær nun pôaſs eau per granda fantaſchia,
Eſsar legiar nun poaſs eau per granda ma[lin]cunia.
Scha eau Jovan, Merva abandun,
Schi m giæscha ſülg stômi ün greif backun,
Haviand mieu inter chiaſ(s)el et parantô,
Chi sacrificis faun a Jôvan cun grand quittô.
Abandun eau quels et als dun lg bant,
Ad alur ad aquels scha eau nun veng sacrifichiand,
Schi veng eau in privel et granda melvuglıæntſcha.
Schmaladieu vain ad eſsar lg di da mia naschentſcha.
Adalur Almajus, in Roma grand guernadur,
Scha eau nun alg sun ubeidi et alg teng per ün ſignur,
Schi ais dalungia ſün me sententzchia trat,
Da gnir mis ôur de peis et dalungia dschfat.
Des eau per aque la flur da mia fras-chia ætedt
Mettar a peardar cun tuotta mia dignitædt?
Aque alg fatſch eau cun granda fadia.
Cun cuorar dalg oter vœlg havair granda fantaſchia.
Des eau dalg aungel dalg Signer gnir amatzô,
Schi pærdt eau mia juvanitædt darchiô.
Sün ils plædt[s] da Cicilia al vair,
Schi m vœlg eau laschær batagier palg vair.
Murir ſarô a mi ün grand guadaing,
Scha mour ſcô ün vair chrastiaun.
Vœlg per aque bodt chiaminær,
Neir in Rôma plü lœng demurer,
Cun que piſser, chia eau vegna batagiô
Et traunter ls chrastiauns inômbrô.

Arneius.

Ô tü nœbel, bel juvan, üna almôuſna, in amur da Dieu,
Chi lœng dalla fæivra he giaſchieu!

Jr(r)us.

Ô chiarischem juvan, üna almôuſna fô ad ün pouvar ſch
In amur da Dieu et da Cicilia, da me at lascha gnir p
Parchie ne pe ne maun nun poaſs eau muantær.
Üna almouſsna, in amur da Dieu, am vœgliast fær!

Valeriane.

Gugiænt, ſcha vus Urbanum m amuſsais,
Et in ſia afdaunza m intraguidais.
Cicilia m trameta tiers aquel.
Perchie ün sacret heia da tſchantſcher cun el.
Cantuot aquela almouſna vœglias piglier,
In amur dalg Signer chia eau veng ad adurer.

Armenius.

Dieu t arenda et at tegna in favur!
Dimena tü huondrast im ful Signur.
Schi vainst a l achiater brichia hentſch, at fatſch avis,
Dimena chia Cicilia tiers el t hi tramis.

Armenius.

Dimena chia tü vaiſ[illegible] Urbanum a [illegible]chier.
Schi vainst bot a l [illegible].

Valeriane.

[illegible]
[illegible]

Jrus.

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Valeriane.

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Pudais dimena ün pô guinchir,
Parchie eau he inqualchioſ(s)a da spidir.

Arneius.

Dimena vulains ir, in nom da Dieu de Seba(h)ot.
Tiers Urbanum t havains muſsô bain bôdt.

Valeriane.

O Sanchischem bab et serviaint dalg (h)utischem Dieu,
Salüdô ſaiast da me, lg famailg tieu!
Da Cicilia at main eau ün grand ſalüdt.
Tiers te am trametta impustüt.
Atſchô chia da meis pchiôs vegna porifichiô,
Schi sun eau tiers te intraguidô.
Am vœgliast, in amur da Dieu et Cicilia bainvuglientſcha,
Am batagier, atſchô chia eau artſchaiva vaira biadæntscha.

Urbanus.

O (h)utiſchem bab cæleſtiel,
A ti nun ais ingiün inguel!
O Signer Jeſ(s)u Christi, ſamnæder dalg bun cuſsaialg,
Cuſsalva lg sem da Cicilia bain cun chiavalg,
Ilg quel tü in ela da pitſchen insü hest implantô.
Ô Signer, cuſsalva tia fantſchela darchiô!
Ô pæster bun, ô Divina prôvidentzchia,
Amplifichiæſcha saimper Cicilia, granda prôvidentzchia,
La quella tieu nôm multiplichiæscha,
La quela da t servir grandamaing deſ(s)idereſcha.
Sieu cour ais cun grauda chiastitædt,
La cuſsalva cun tia divigna buntæt.
Ô Signer, quaist juuan, chi ais ad ella despuſ(s)ô,
Da me dumanda da gnir batagiô.
Alg quel eira vivaunt scô ün rabgius liun,
Schi giaiva diutuorn scô ün ſerpaint dragun,
Huoſsa aiſal gnieu zund amiaivel,
Ais eir gnieu scô ün dumæsti agnel.
Ô Dieu, chi cuſoartast als teis per lg melg,
O Signer, quel chi nus tuotts da meter a pæardar tſcharchiaiva,
Lg quel chi ne di ne noat me nun pus(s)aiva,
Tiers te vain el huoſsa zainza dabitaunza,

Da artſchaivar lg bataiſ(s)em da quel Dieu Crucifichio,
Schi daiast in nom da Dieu bab gnir batagio,
Et Dieu lg filg et dieu lg spüert s[ænch];
Batagio ſaiast in nôm dalla ſænchia tr[initædt].
At detta eir quel Dieu da tſchel sia bened[ictiun],
Chia tü vivast scô ün vair da Christ [barun].
Huoſsa tiers tia spuſ(s)a poustü turnær,
Et di la, chia eau la fatſcha salüder.

Valeriane.

Ô ſanchiſchem hôm velg et parſsuna valaruſ(s)a,
Ingratzchiô saiast da me et da mia spuſ(s)a.
Chi me pærtz tiers Dieu m hæst intraguidô.
Grandamaing eau t ingratz[ch] darchiô.
Am vœgliast per aque via â Dieu m arcumander,
Chia l vair vivaint Dieu m vöeglia schirmagiær.

Urbanus.

In te saia la benedictiun da Dieu,
At schirmaigia lg vair Signer mieu!

Actus 3. Senna 5.
Vain ôura 2 sudôs, et disch
Stratofanus:

Quaunta ſtratagnæda, chia eau he fat,
Vöelg aradschuner, ſcha Atimodar achiat.
Eir tuôt mias barunias d impurtaunza,
Sün aquelas aise da fær granda ſustaunza.

Atimôdas.

Salve, salve Strabôfanis, cunpaing mieu [riæl],
Chie grand miraquel me ais atſchel,
Chie glieud bundragiuſ(s)a ais atſchô schanteda:
Tracôats u murdieus, glieudt mel pruveda.
Els vegnan l'almôuſsna a us aruær.
Mô eau ti ls vöelg bodt da la ſtreda büter,
Perchie eau nun els pôaſs vair sün la via usche star[nieus]
Schi m(a)[e]ls daſchütals et fos murdieus.

Stratôfanus.

[f. 40ᵇ] Salve, Atimonides, cumpaing mieu deſ(s)iderô,
. . . tü eist alg bain vgnieu darchiô.
. . . nuelas at vulaiva eau sü quinter.
. . . ün ôtra vouta vulains ſü quinter.
. . . ſsiun, chia l temp nun cumpôarta,
Siand tel glieudt in ſtreda avaunt la poarta.
. . . tel glieud vœlg eau prasch(a)[u]ner davent.
. . . tracoat nun uſ(s)aig eau gugiænt.

Huoſsa arôva 2 pouvars l'almôuſna als sudos.
Arneius.

. . . juvans üna almôuſna fe ad ün pôuvar schirô
. . . viearar da me as laſche gnir pchiô
. . . ne pe ne maun nun pôas eau muanter.
. . . üna almouſsna am vœglias in voaſsa juvantün afær.

Atimodines.

Quaist crützas vœglias partir traunter pær
. . . duos custauns as vœlg eau duner.

Strtôfanus.

Schelmamainta, as fe davendt bain bôdt,
. ünguôta nun sbragis uſche dad ôth.
[V]us nun stais oter cô a parchiürær,
. la s gnis bela ünqualchiuün da ſchaſchiner,
. . . . . ladine davent,
U chia s maiu mellamaing davent.
Atimodines, quel ſchirô ais ün grand giatun
Daners hol z[up]ô in quel bastun,
[Nun] hest (h)udieu [la] sc(h)lin(gia)giæda,
Chi ais dvantæda sün la stræda?

Irus.

Vus crudeils sudôs et grima glieud,
Nu m piglie gievar aque chia eau he ſurfgnieu cun aſtæ
Scha vus nu m vulais dalg bain am fær,
Schi m nu m vœglias giæver zacuner.

Stratôfanus.

Chie, da crudeila glieud, am imbütastü?
Avaunt els öegls nun at poaſs eau vair plü.

Arneius.

Ire, Ire, aqui nun ais brichia da stær,
Davent davent, inguotta nun t azuper.

Atimodines.

Vê vê, cô ſ apalainta lur chiativiergia,
Chia cun la glieud adrôvan cun miſ(s)iergia.
Da eſsar schirô ſ i mfandſcha bain,
Ma quel davôus ais ün nosch vilaun.

Stratofanus.

Nun ti l heia dit, chia eau als vœlg praſchuner davendt,
Hægi[a]n invides u gugiænt?
Versſequaunts dis (h)eschans ſtôs guôterding,
Havains eir tri(h)umpho cun lg meglier ving.
Paraiva, chia la tſchaira vules alguær,
Scha quaista schauuza nun gniva a gratagier.
Als daners vlains ſü dalla via piglier
Et cun quels ün temp ſchlambragiær.

Atimodines.

Stratofanus, pür huoſsa vulains nôaſsa vitta amilgdrer
Et ſc(h)umantzer a ns imgiürer,
41[a]] Que ais, da ſtær friſch frölich guœter dinge,
Baivar et mangiær et piver dalg meglier vin,
Perchie ôatsme (h)eschans zuond vantüraivels,
Neir da rôba et danærs me munglaivels.
Cuntuôt guarda ün pur, chi vain atſchô!
Ün quel ſchauntza ans ſus-chias gratagier darchiô.
Ün dſchierl in tearra hôl cupichio,
Ais eir spe[a]r(a)t et bôdt davent ſchurô.
Lg quel vôelg eau bodt im peis dritzær,
Eir, chie luaint eis, guarder.
Al ais üna giaglina, et ün chiapun
Amatzô vlaival mnær, quel grand giatun.
Al ans hô tmieu, chie l ais uſche bodt schurô.
Pal vaira chia da nus füſsel gnieu spluglió.

Stratofanus.

Atamas, quel schelm aus hô ingianô indret.
A nun ais oter cô ün chiastöer melnæt,
Inſemel cun üna tſchi[v?]æra sbluteda.
Per inguôta nun aiſ(s)el ſchurô our da stræda.
Üna mela savur sô que pal vair.
S inarapüta, scha eau al poaſ havair,
Chia eau al vœlg in tſchintlas tagliær,
Cun quaista mia dæja alg vœlg eau tres et tres paſsær.
Flüch den tausent schlaprament!
Giürer ſtôu eau, hegia invidas u gugient.
In chieſ(s)a sia vulains antrer
Et tuotta ſia braiæda ſchaſchinær,
Perchie el ais mieu bun cuntſchaint.
Da ns ingianær hol agieu grand ardimaint,
Stratofanus, da cumpagnia vulains nus yr.
Quel nosch giatun stôu da meis mauns murir.
Nun poaſs ne baivar ne mangiær,
Upoeia chia sur el vandetta vegna a fær.

Atimodines.

Mô via, chia eau ſun bain cuntaint.
Ne fears ne saradüras nu ns des ster avaunt.
Nus vulain in ſia chiæſ(s)a schlambragiær,
Infina chia risch et ram vain a dürer.

Huoſsa vain Valeriane â chiaeſ(s)a
Et achiatta Cicilia et lg aungel,
Et disch per viædi.
Actus 4. Senna 2.

Valeriane.

Ô furtüna va(la)riabla in tera cun færma . .
Bgiers via a te poartan granda almanta . . .
Tü in terra nun ſalvast ingiün buns dretzs.
Tels mainast ad unur e dignitædt et als . . . zuond vêtz.
Tels eir da dignitædt et lur grands . . . .
Cupichiast inſemel cun lur ariginâm . . .
Als giüsts têl voutas maina . . . . . .
Als mels vangiaunts ſumgiau[n]tamaing . . .
Ad atſchels dest richiætza, puſsauntza . . .
Als buns puvartædt . . . . . .

O fortuna tü la juv . . . . . .
E tainst in peis . . . . . .
Tü als . . . . . .
Et als noschs . . . . . .
Tü eist incunstabla . . . . . .
Tü at amuoſsast ſa . . . . . .
Eir ad aquels . . . . . .
Chi avaunt temp hest . . . . . .
Eir quels, tü est imp . . . . . .
Cun tia spærta . . . . . .
Et chia . . . . . .
Da . . . . . .
[f. 41b] . . . quela mia juvanitædt
. chieu da te furtüna pôchia fideltædt
. huoſsa ais mieu côur zuond allagro
. . . da quela sun tſchærtafichiô
. heau in tuotta sckiürætza naschieu.
. . . cuntſchieu lg vair Dieu
. . . o Signer Dieu eau t ingratz[ch]
. da l' idolatria hest natagio zuond a fat
. viædi nun vöelg eau plü dmurær
. . . mia spuſ(s)a hundræda da chiatær
. hiô chia eau la pôaſsa quintær sü indret
. eau ſaia batagiô da Urbanum bain inandret.
Huoſsa de müravaglia stun eau sur me
. tſchel juvan ſaia in sæla da Cicilia a la fê
[Sus-]chies eſsar quel parſs[u]na d impurtaunza
. dalg (h)utischem Dieu cun fidaunza
. . . ami bun intraguidamaint
. . . ſaia in tuottas perſequtiuns bain patzchaiaint
. . . da vivar löeng nun heja brick
. . . guvarnadur ſo dick.

Actus 4. Scenna 3. Lg aungel
Vain dalg p[aravis] cun [sa]vuridas
Arœſ(s)as et gilgias a las pôarta
[A Cicilia et a] Valerianê,
Et disch:

. mieu Signer tiers te et Valeriane am tramæta,
[Chi'eau] as poarta quaistas aroeſ(s)as perfæctas

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Schi dumanda, Valeriane, que chi talainta ati,
Schi vainst a surfgnir craia m ami.

Valerianê.

Ô buntadaivel Dieu, Signer incurunô,
Des eau da teis sæncks aungels gnir hundrô,
Haviand huôſsa cuntſchieu la lædſcha perfectamaing,
Schi heia tel gratzchia da te spertamaing.
Sun per aque zuond deſ(s)iderus,
Chia meis frær dvainta chrastiaun allagrus,
Perchie via ad el heia lg cuföert mieu.
Tel spüert, chia el craia in te Signer Dieu,
Et chia el pôaſsa cugnuôſcher la vardæt,
El eir cugnuôscher te, Dieu bab, cun intera majastæd.

Angelus.

Tieu aröef â mieu Signer plæscha bain.
Des per aque teis frer hoatz dvanter chrastiaun,
Et (h)uſchea deſsas dvanter amanduôs incurunôs,
Cun la palma dalg martuoira gnir hundros,
Et tres vôaſs martuoiri antrær in la vaira biadentſcha,
Inua chi ais tuôt bain et vaira siæntzchia.

Valerianê.

Ô nœbel juvan, tramis d ün grand dückiô,
Ô nœblas fluôrs da quel grand ariginô,
Eau t ingratz[ch] grandamaing,
Ô serviaint da meis Signer puſsaunt,
Chi me impuſtüt hest natagiô,
Et da la môart æternela spandrô,
Alur eir fat üna granda imprômiſchun
Da fær cugnuoſchær la vardot meis frær Tiburtzam,
Via alg quel eau he granda fidaunza,
Chi dvainta chrastiaun zainza dubitaunza.

Cicilia.

Lôd et gloergia saia dæda a Dieu, bab da tſchel,
Chi sô, chie per lg chrastiaun saja per lg melg.

Saiast eira, suprem araig, ingratzchiô,
Chi mieu chiær spus hæst da idolatria natagio,
Alur eir fat imprômiſchun
Da aratrer Tiburzi da tuotta supærſtitiun,
Per la quela el minchia di hô fat et fô.
Fô l gratzchia, chi' æl inclegia tia intera majasted, et lg dô.

Actus 4. Senna 4. Huoſsa vain
Tiburtzi et sa ſchmüravaglia
Da tel buna savur
Et disch:

Jubiter quel s alegra vus amaduôs,
As benedeſcha eir Venus cun sias hunuôrs
Am vöeglias intraguider tuôt aque,
Chia eau via â vus tſcheart cun buond[ar] in . . .[1])

Cicilia.

[f. 42b] Gugiænt, chiariſchem quinô et da meis marid chier frer,
Dalla dumanda ſutisfatiun at vulains der.

Tiburzi.

Granda müravaglia am vaigne et buondar,
Ed da quaunta buna savur inuondar,
Inuondar chia quela vegna am sbundraigia fick.
Intraguide m vus ami(s)chs et dsche m dick(t).

Valeriane.

Teis öelgs per huoſsa nun paun vair,
Ma in cuôrt vainst a gnir pers[t]schet pal vair.

Tiburzi.

D buondar et de müravaglia ſun eau cundüt,
Chie savur perfecta(s) vus da que temp hegias impustüt,
Da gilgias et röeſ(s)as, quelas savuridas fluôrs
Da savur perfæctas, ſcô ſchriva[n] tuôts ductuôrs.

---

1) Der folgende Buchstabe scheint ein *r* zu sein: inresch?

Neir melg eau pal vaira savurer pudes,
Scha bain tel fluôrs in meis magun haves.
Cufes darchiô a vus da be nœf,
Chia tel fluôrs ſaian fattas a vus tres vôaſs aröef,
Da las quelas eau nun poaſs havair ſutisfatiun.
Scha bain da quelas haves ün grand mantun
Et traunter meis mauns trafsches,
Melgdra savur eau savurer pudes.
Cufes avaunt et fatsch nôatta,
Chia [müd]eda ais mia parſsuna tuotta fatta.
Pera, chia saia in me taunta müdatiun,
Chia da vus spætta qualchie buna culatziun.

Valerianê.

Chiariſchem frer, dimena chia tü eist usche deſ(s)idarus
Da vulair cugnuoſcher tel chioſ(s)as da nus,
Chia duôs curunas, muedas dalg paravis, havains,
Las quellas da vair teis öelgs nun ſun bastaun[t]s,
D üna coatſchna culur et alva ſcô la naif.
Büttan ſavur pærfæcta, â mieu crair,
Et, tres mieu agiavüſchamaint,
Tel ſavuridas chiôſ(s)as hæst prains aint.

Cicilia.

Tia quinæda vœgliast tü ſgundær,
Schi vainst eir tü tel ſavuridas fluors a cungiüster.
Parchie scha tü nun craiast in ün Dieu ſulet,
Cun devôtziun et vair côur næt,
Schi nun poustü brichia et pal vair
Neir tel chioſ(s)as nun t acradantær da vair.

Tiburtzi.

Valeriane, tel chioſ(s)as mætaſt oura dad havair in giöe.
Vegnan tres me ad ha[va]ir poick platz et löe.
U t ais tres soemis quel fantaschia guieu,
Chia tü dest fæda ad quelas chioſ(s)as zuond a partieu?

Valerianê.

Schi, aqui davaunt ans havains indret ſumgiôs,
Esch(e)ans in tuotta ſ-chiürætza et sœmis stôs,

Ma huoſsa aisa temp pruſsmaunt
Da cugnuoſchær la vardet zainza intardamaint.

Tiburzi.

Da tel chioſ(s)as inuondar vainstü pærs[t]schet,
U chi t hô tiers quelas intraguidô uſche dandet?

Valerianê.

Tres lg aungel dalg vair Dieu puſsaunt,
Chia la vardet cugnuosch eau perfæctamaing,
La quela vainst eir in cuort a vair,
Scha purifichiô eist et in Dieu sul voust crair,
Eir renunziær tuôtas indôlatrias et Deis fôs,
[f. 43a] Ls quels davaunt temp da nus sun fick amôſs.

Cicilia.

Tiburtzi, da meis maridt chiariſchem frær,
Duôs plædts am vœgliast eir me tadlær.
Teis Deis, quels tü tainst adurô,
Via ad aquels ist fick âſ[s]urvô,
Perchie inſsenſibals (n)[s]unê pal vair,
Nun ôdan ne ſainten ne paun vair.
Vöegliast dimena ad aquels lg bandt dær,
Et ſul Dieu puſsaunt adurær.

Tiburzi.

Scha uſche ais et fæda vœlg avair,
Pær füſsa chi' ün alimæri bain pal vair.

Cicilia.

Tü ſaiast meis quinô, eau bain cufæs.
Scha tü bandunast foſ(s)as idôlatrias, schi(m) m alagr[ar]e
Teis frer, ſubit chia el la noatza hô fat,
Tuôt fôſs Deis hôl abandunô ad ün trat.
Eir, tres ſieu aröef et ôratiun,
Hæstü dalg aungel dalg Signer tæl imprômischun:
Inguel ſcô teis frer ais gnieu batagiô,
Da Urbanum vegnast conſsagro,

Vegnast eir tuôt fôs Deis a bandunær,
Et ün ſul Dieu vainst ad adurær.
Per aque at vœgliast cun teis frær fær ſülg chiaming,
Atſchô chia tü vegnast batagiô bain lading.

Tiburtzi.

Dimena ſchi am vœgliast dir, chiær frær,
Chi quel hôm sænck ſaia, chia tü vainſt a m mner.

Valerianê.

Tiers Urbanum, quel hom da granda perſecutiun,
Vainst tü ad artſchaivar la vaira pôrificatiun.

Tiburtzi.

Chie! Urbanô, chi da lœng [inô ais] stô falieu,
Lg quel Almaihus tain fick ſchmaladieu,
Et tauntas et tauntas vôutas ais comdamnô,
Et da plü vôutas chia el des gnir brüſchô!
Perque in lôus ſchnæstars stôl eſsar mantgnieu,
Chia a ſia famaglia nun ais a mauns gnieu.
Des alur Almaihius da nus ſavair,
In quela madema paina gniſsans ſantintzchios pal vair.
In taunt nus in tſchêl tſcharchiains la divinitædt, chi pæia,
Noaſsa juvanitædt gnis in tearra brüſchæda.

Cicilia.

Scha üna otra vitta nun füs da spatær,
Schi füſsa qualchioſ(s)a da conſsidarær,
Ma lg ais üna æterna perpætuela felicitædt,
La quela nun vain alg maing in tuot' ætermitædt.
Lg filg dalg (h)utiſchem Dieu hô a nus pardert,
Cura chia el ſün lg lain dalla crusch as hô (h)ufer[t].
Ig quel da æterna inô ais dalg Bab perschandieu,
Et als fideils tres lg spüert gratzchia cumpartieu.

Tiburxi.

Cô des eau inclær? Et haviand eau tæstifichiô,
Chia ün ſul Dieu daja guir hundrô,
Ma huoſsa, tres tieu dir, darchiô
Da eſsar 3 Deis am tainst tü pradgiô.

Cicilia.

Inguel sco trais chioſ(s)as ſun in lg chrastiaun:
Ingiæni, mümü[e]rgia, intalet, aque dick eau bain,
Alg ſumgiaunt üna æſsæn[tz]chia da la divinitædt
[f. 43b] Paun eſsar . . . perſsunas cun inguela maiastædt.
Perchie lg filg da Dieu quel ais antantô,
Chia l'humauna g(n)eneratiun vegna spandræda dalg pchiô.
Schmaladieu ais ſtô lg filg dalg hôm.
Per cungiüster la divigna benedictiun
Alg hôm peartz et alg pchiô arandieu,
Hôl indürô plain martuoiri et ais batieu,
Üna curuna de spinas in sieu chiô hol purtô,
Et dala paina æternela aus hol spandrô.
Feil et aſchaidt in ſieu murir ais spüert,
Per der a nus üna dutſcha bavranda et bun cuföert.
El ais da ſia vas-chimainta nüdt ſpl(i)ugliô,
Per cungiüstær a nus l'æterna felicitædt et grand düchiô.
[Sün] lg lain dala crusch aiſs el apandieu,
Per der ſabgiæntſcha alg hom ſchmaladieu.

Tiburtzi.

Miſ(s)ericoargia cumparta cun me, chiariſcham frer!
Chi m batagia, dalungia am vöegliast amuſsær,
Atſchô chia quel dutſch früt poaſsa cungiüſter.
Sün alg chiming aus vulains dalungia fær.

Cicilia.

Cun lg nom da Dieu poaſsas zinir!
Tuôt bain gnis a gurbir.

Actus 4. Scenne 5. Almaihus
Cun Sieu teſ(s)urær Maximô.
Almaihus disch:

Vô via, Maximô, al ais temp et eir ſaſchun,
Chia mantgnieu vegna politia et eir radschun,
Atſchô chia in mia cuort nun ſaia memma almanteda,
Chia eau des tegnar ſü mieu chiaſel et eir brajeda,

Eir survetza als meis proaſsems et plü da saung.
Pæra, chia al fat saia gnieu taunt inavaunt,
Chia meis neifs deſsan havair noaſs Deis abanduno,
Et chia craien in quel Christum Crucifichiô.
Dalg quel, ſcha eau pudes tſcheartæza havair,
Murir ſtueſsaue bain pal vair.
Maximo, scha qualchioſ(s)a hest udieu dalg fat,
Schi di m a mi bain speart et ad ün trat.

Maximo.

Grandischem Signer, Almaihus, guvernadur,
A mieu savair ati haun saimper purtô amur.
Nun ais oter cô melvugliæntscha da tſchantſchedars,
Chi a ti[a] perfectura als vœglian chiaſchuner.
Vœgliast dimena tel chioſas brichia tadlær,
Perchie nöebels juvans ſuna da bun chiaſ(s)el,
Als quels chia eau vöelg tuôt mieu bain.
Bgiearas vôutas nus inſsemel legiars ſtain.
Mô, Signier, atſchandarnô ün mæſs vain,
L'iſsaina da Antipader hô el bain.

Tiber(i)ius.

Grandischem signer Almaichus et hom puſsaunt,
A tia curuna avis fatsch eau avaunt.
Mieu araig, Antipater, et eir patrun,
A tia perfectüra fol purter aque dun,
Inſsemel cun amiaivel salüdt.
Tia granda signuria fol salüder impustüt,
Ad alur chia eau at poarta quela chiarta,
Legia, chie al ais luaint, et guarda.

Almaichus legia la chiarta
Et disch:

Antipater, in Ægyptô araig et grand ſuldaun,
Zuond fick s alegra, ſcha Almaichus, guvernadur, ais saun.
Salüdô et tuôt bain saia da Marcum imperadur.
Antipater polætia et radschun dest bain savair:
In Ægyptô ingiüns chrastiauns des ragnær pal vair,
Oter ſcha a mia curuna nus gnis purtô.

Bgiera milliæra de chrastiaun[s] heia eau chiafso.
Vöelg per aque mieu ôfici diligiantamaing ſutisfer,
Neir in Aegiptô üngiüns chrastiauns lascher regner,
Atſchô chia mieu ofici et graud reguô
Da üngiün mel vitzi vegna inculpô.
Dal areist d Algmaichum eau bain inclæg,
S(i)aia ters ſia comaschun et eir daspæck,
Dalg quel, scha gnis pærtſchet et pudes savair,
Üna ôtra ſckriptiun gnis ad havair.
At vœlg per aque tieu offici exô(l)[r?]ter,
Scha tü nun vouſt guir avaunt l imparadur,
Et da tia perfectüra havair poichia hunur.

Almaichus mætz dasparô.
Et disch:

Ô pôuvar fat, dasdæng et granda arügla,
D Antipater heia huoſsa tel ſc(h)ritüra,
Chi a mi per giüditzi pô purtær.
Antipater, quel brichia nun vain a m chiaſchunær.
Per tel, Tiberi, agli, mês fidô,
Aquaista araspoasta da mia vart alg dô,
Chia l cumaud da Auleri, imperadur,
Et mia perfectüra vain tgnieu in hunur.
Alhur eir in Rôma üngiün ragner des,
Chi Marcum Aulerium, ſcô eau cufeſs,
Alg ſumgiaunt per sieu Dieu et Signer tain,
Chi ſia majastædt et mieu uffitzi mantain.

Tiberi.

Gugiænt. Ôter vôustü cumandær,
Schi vöelg eau indret ôura dritzær.
Vöelg eir, chia saia via a me sutisfat,
Et que chia tü m cumandast in que fat.

Almahius.

Ingnôta ôter. Cô piglia que per curtaſchia,
Tü hegiast da baivar quel züick, giand per via.
Antipater vœgliast da mia vart ſalüder.
Ad ôters, dick, chia l daja dôminær,

Perchie a mi nun hôl da dær lædſcha ingiüna.
Cun Marcum Aulerium ſun eau bain adüna.

Tiberi.

M arcumand via ad aquel Dieu mieu,
M armand a ti, Signer, et alg ôfitzi tieu.

Almaihus.

Maximô, hæſt la ſc(h)ritura da Antipatær inclæt?
Ma guvarnadur vöelg eſsar â sieu daspæck.
Et eir vus, meis ſudos, et eir famaglia,
Saias per aviſ(s)ôs, scha füs bœ[n]g da fær bataglia.
Eir vœglias dilgiaintamaing guarder,
Ingiün chrastiaun traunter nus laſcher ragner.

Liſsimaius.

Al(g)maichus, signer et printzip mieu,
In valur ais lg cumandamaint tieu.
Alg cuſchinuns et ſigner at faun clam(n)er,
[f. 44b] Chia paragiô aiſ(s)e da marander.

Almaihus.

Mu schi inavaunt huoſsa havais (h)udieu,
Adacôur saia a vus lg cumandamaint mieu.

Huôſsa vô Almaichus incunter
Ludſchamaint et areista.
Maximô disch:

Chie saia da piglier per mauns, nun sæia brick bain.
Almaihus tem eau, quel grand tiraun.
Christiauns cufaſsôs dol a mi aint a maun da fær murir.
Lg quel eau plü lœng nun poaſs sufrir.
Perchie taunta færma et granda ais sia tirania,
Lô tiers eir ſia pumpa et grandia.
Arôuf per que quel Dieu dals chraſtiauns,
Chi m parduna a mi et a mais infaun[t]s,
Perchie arüglæntscha heia da mia vitta trapaſseda.
Da crair in Christô heia brama, eau inſemel cun mia brajeda.

Haviand chiafsô, ſuôt mieu ufitzi, taunta tschiantanæra,
Schi foartza da chrastiauns bgiera milliæra,
Vœlg per aque m amilgdrer sülg temp pruſsmaunt,
Neir vöelg eſsar uſche grim, ſco aqui davaunt,
. . . eir foartza, tres (a)divinna admônitzium,
[Sun?] me gnieu da eſsar da tel ôpinium.
Nun paſsiand brickia lung temp,
Chia ami gniva da chrastiauns plü co duatſchient,
Vegnan, da fær murir, a mi dôs aint a maun,
Dalg quel pchiô vöelg eau ſtær laſchaint.
Intraunter aquels eira duos meis amichs:
Tiburtzi et Valeriane lg ſœmi he(g)ia vis,
Als quels alla moart giaivan leidamaing,
Cun bgiears ôters giaivan alla moart nun stramantedamaing.
Et huſchea dalg fat vöelg eau poick tſchantſcher,
Chia quel rimur nun gnis a s asdasder.
Veng eir mieu chiaſ(s)el a cupichiær ſuôtſura,
Scha Almaihus Deis fôs nun adura,
Dalg quel eau m he fick pigliô avaunt,
Da adurer qui zieva ün Dieu puſsaunt,
Atſchô chia mældar pôſ(s) in l'otra vitta poaſsa havair.
Huoſsa, chie mia brajæda fatſcha, vœlg eau vair.

Actus 5. Senna Prima.
Almaihus clama seis
Famailgs et disch:

Inua ais mieu chiambrær,
Inua ais mieu fideil teſ(s)urær?
Særvetzan da quels vöelg eau huoſs' havair.
Inua ſune, chia eau nun als ſe vair?

Almalcus.

Aqui ais Almalcus, tieu fideil chiambrer.
Aiſ(s)e qualchioſ(s)a, ſchi di m zainza piſser,
Perchie ati vöelg eau tuôt mieu bain,
Scha eau at vetz, ſchi ſun(e) eau saun.

Almaihus.

Sabchiast dimena, chia alg fat in tel via stô:
Huoſsa da nöef da meis næifs üna chiüſ(s)a vain purtô,

Co chia quels hegian schmanchiô mieu inter chiasel,
Inſsemel cun mia majastædt et ufitzi inguel,
Haviand nôaſs bels Deis ſardurôs
Schmanchiôs, ſchnajôs et abandunôs,
[f. 45a] Et (h)uschia üna nôuva ductrina sü pigliô.
Ô pôuvar me, cô lg fat mieu vô!
Per els, Melfiô, daiast tü chiaminær,
Chia eau ſün que di als pôaſsa examinær,
Scha que vaira ſaia, u buſchia,
Chi am cuntuorbla la curuna mia.

Melfiô.

Chia que vaira ſaia, eau brichia crai(r).
Ma in cuôrt vainſt pert[ſ]chet et vainst a vair,
Et chia que saia tuôt tres mælvugliæntſcha purtô.
In cuôrt cun els tiers te vöelg eſsar acô.

Huoſsa vô Melfiô a tſchar[t∫]chiær
Valeriane et Tiburtzi, et
Els achiatta ſapulindt els
Amalôs, et Tiburtzi disch:

Chiariſchem Valeriane, frær mieu,
Ô quaunt bain me aise â crair in quel vivaint Dieu!
Tuotta richiætsa eau nun vules pigliær,
A nu m havair fat batagiær.
Vögliast per aque quel côarp môart,
Chi ais ſchaschinô da tel sôart,
In la tearra mettar et ſapulir.
Almaihus persecutiun nun hôl pudieu fügir.

Valerianô.

Aque (h)eschans culpaun[t]s da lg fær.
Ma guarda, Tiburtzi, Melfiô ans as-chiæs tſchar(t∫)chier.
Ma ſeh'el tiers lg guvernadur ans citescha?
Tira via. Cun lg chiambrær spært et im præschia,
. . . vœlg eau que côarp môart in teara mettar,
. . . vöelg eau azievar bain in prescha et nun am schmætar.

Melfiô.

Ô naramainta, ô glieud zainza poick inclet.
Et chia eau as he tgnieu sü inguel huofsa, dick.
Alg guvarnadur, vôafs barba, as fô clamær.
Aque chia el as voul, incligias zainz' ôter contarstær.

Tiburzi.

Dad ir tiers el sun eau cuntaint.
Chie l ans vôul, se eau ôuravaunt.

Valerianô.

Aque ad yr tiers [e]l anus fick impôarta.
Passa, chia eau as vöegl aziever auntz chia vus saias alla p

Tiburzi.

Ma schi vulains yr in nôm da Dieu Zeba[h]ôt.
Tiers lg guværnadur, meis barba, vulains yr bain bôdt.

Huofsa arivane Tiburzi et
Valerianô nô tiers lg guværnadur.
Tiburzi disch:

Dieu t alegra ſigner et barba mieu.
At vœgliast voalvar eir tü tiers lg vivaint Dieu.
Eir chia tü inclægiast, chiæ ſaia la vaira polætzia,
Et aredſchar tuots subgiæts cun dreta giüstia.

Almathus disch:

Tiburzi, tu fras-ch giuvan d üna fras-chia ætædt.
Citer t heia fat, chia tü cumperaſt avaunt mia majastædt.
Siand tü et tieu frer [g]q[uaralô.
Chia tü ſapuleschast els moarts, ls quels chia eau he comdar
Par causa da lur eriſ's ia et vitta . . . eda.
[f. 45b] Lur vitta, tres mel dapurtamaint piglieda.

Tiburzi.

Al vair ômnipotaint Dieu vules.
Chia eau ad aquels ſervir haves pudieu amves!
Aquels chia tü hæst alla môart comdamnô.
Chi da mieu Signer ſun mnôs in tuôt poſs.

Ls quels chia tü hest dspridschô et schmaladieu,
Ls quels chi sun megliers ne cô tü ne lg ofizi tieu.

Almaihus.

(H)orſü (h)ôrſü, chie chioſ(s)a ais aquela,
Da te inclæig eau, ôve, ôve, chie nuæla!

Tiburzi.

Aque chia eau he dit, tuorn eau et dick darchiô,
Chia quels, chia tü hest ala moart cundamnôs,
Sun huoſsa in la æterna fæli(t)[c]itædt,
Inua chia tü nun poast yr, ne tü ne tia majastæd,
Perchie la vitta æterna ais dals giüsts et bain vangiaunts,
Mô lg fõe æternel ais dals nôschs et mel pajauns.

Almaihus.

Chia tü tſchauntſchast cun tieu intalæt, nun pôaſs eau crair.
Et aque in tieu tſchantſchær cugnuosch eau bain pal vair.
Per aque scha tſchantſcha, Valeriane, da meglier inclær
(H)avaunt teis barba plü inandret, zainza piſser,
Perchie teis frær stôu eſsar ün pô d leif sæn.
Grandamaing stôu (eau) eſsar cunturblô sieu intalet dick, eau madem.
Per tel, Valeriane, araspuonda pür legramaint,
Cô teis frœr, cun mœldar fundamaint.

Valerianô.

Signer Almaihus, grand guvarnadur,
A tia curuna heja ſaimper purtô favur.
Sapchiast dimena, da inviern et eir ſaschun,
Da juvans et vœlgs heia vis ün grand mantun,
Chi juvaivan, schlambragiaivan et legiars staivan,
Mô alur, dalg temp dalla ſtædt,
Cura chia tuôtts frütts havaivan lur autôrited,
Schi haune sc(h)umantzô a plaundscher ê crider,
Schi aquels chi vulaivan, chia ingiün nun füs da lur inguel pær.
Mô aquels chi schlests et da poick inclet paraivan,
Alla davôus cun inclær ls früts fick s alagraivan.

Alg sumgiaunt eir nus, avaunt te chi gnins fick sbütos
Et da vus per mur dalg nom da Dieu fick suott ſchquitſchos,
Mô in l oter muond (n)gni[n]s l'eterna felizitedt a cungiüster,
Inua chia nus gnin aint in l'æterna glœrgia ad antrær.
Mu vus, glieud granda, puſsaunta et barunas-chia,
Chi in que muond mnais via voaſsa tras-chia,
Voaſsa bella vitta düra in que muond,
Ma in l ôter, chi düra ſaimper, craje m â mi zuond,
Gnis ad havair paina et granda ing[uoscha],
Triſteza, sputamaint, et aque craje [m] huossa.

[f. 46a] *Almaihus.*

Schi havains dimena nus l'æterna condemnatziun
Inſemel cun tuôta inguoscha et schmaladischun,
Nus puſsaunts baruns et grand signuors,
Chi (h)eschans maritaun[t]s da bgieras hununôrs,
Ma vus, glieud schleta et da poichia puſsaunza,
In l'eterna glœrgia vulais havair afdaunza.

Valerianô.

Schi, nus glieud schlæta, et vus signuors,
Chia a Dieu ſtuais arendar quint da voaſsas lav[u]ôrs,
Perchie da vôaſs temp taunta tirania adruais,
Da la quela a Dieu der quint stuais.

Almaihus.

Füei! A nun he plü bsöeng da plædts et eir tſchantſcher.
A meis Deis dalungia vœgliast sacrifichiær,
Schi gnis darchio da me in gratzchia prains.
Chiærs næiſs, nun as büte rabels da voaſs chiaſel et parain[t]s.

Tiburzi.

A noaſs Deis inmünchia di sacrifichiains,
Et ſul Dieu in tſchel nus adurain.

Almaihus.

Cô vain dimena quel vôs Dieu anumnô,
Cô vain el dimena da vus clam(n)ô?

Valerianô.

Sieu nom nun vai[n]st tü brichia ad achiatær,
Scha bain tü havæſt ælas da schwulær.

Almaihus.

Mô dimena alg nom da quel, chia eau adur,
Ad el dajast dimena spoartſchær hunur.

Valerianô.

. . . Dieu ais saimper ün hômizider ſtô
. . . ſtrupchius randieu alg pchiô.

Almaihus.

. . . bain chia tuot lg muond vô in erur
Oter co tü et tieu frær cuntschais lg [vair] sig[nur].

Tiburzi.

Taidla dimena, signer in terra, guvarnadur puſsaunt,
Chie teis næfs at disch cun ardimaint:
Chia eau et meis frer nun (h)eschans sulets,
Chi cuntſchains alg vair Dieu indret.
Achiatôs vegnan in terra bgieara millisera,
Chi ün sul Dieu adurains in tſchêl et in teara.
At vœlg per que, dimena chia tü ist da noaſs chiaſ(s)el,
Chia tü vægliaſt eir noaſs Dieu adurer.

Almaihus.

Ô artügla, ô pchiadaglia, cô vô cun mieu chiaſsel!
Chie saia da pigliær per mauns a mi inguel?
Cun bels môuds heia lœng pruvô,
Chia Jubitær dad els, mieu Dieu, vegna adurô,
Ma inguôta dad els, heia pudieu gurbir.
Per aque santenschia aise d als fær murir.
Cuntuôt a Maximô daiane guir dôs aint a maun,
Aquô chia artſchaivan lur paiaglia et eir guadaing.
Per tel, Melfiô, maina ls davent da la fatſcha mia,
Perchie plü lœng nun pôaſs eau vair lur araſ(s)ia.

Melfiô.

Signer Almaichus, do t bun sen et lascha a mi l impa
Adrizær indret vœlg eau aquel fat.
A Maximô des eau quels apraschanter,
Chia el subitamaing als fatſcha s-chiavatzer.
Deſsan per aque dalungia da teis trabants gnir liôs,
Siand alla chiapitela moart condamnôs.

Almahius.

Fatsch dimena sün lg di d oatz ün seramaint
Da nun schinagier ad ingitn, niauncha a meis ægian s
Havais dimena inclet, vus mia famaglia:
Ad quels duôs juvans dø ls la pajaglia.

Valeriane.

[f. 46b] . dimena, tü tiraun, nus (h)eschans alagrôs
Per igl nom da Dieu da gnir ſchaschinôs.
Cun tuôt scha liôs (h)eschans sieva voaſs vulair,
Schi mnc ns davent, chia lg guvarnadur nu ns po vair.

Lisimunt.

[D] as liær huôſsa üna fing havain,
Amatzôs guis huoſsa amaun amaun.
Vœglias dimena, Almaihus, segner chiær,
Per quaist zuond legiar stær,
Perchie sco giatts sune huoſsa liôs.
A Maximo vegnane huoſsa apraſchantôs.

Almaihus.

Cun mia benedictiun dajas vus zinir.
In mieu tabernaquel vœlg eau huoſsa ir.

Colabiscus.

Da quels 2 juvans am fô ün grand mel,
Chia lur vittas peardan per nun adurer bain adinguel,
Chia nun aduran Jôvan, scô lur pærdavaunts,
Chi ſun stôs ſabis et zuond puſsaunts.
Eir Maximô atſchô ans vain zuond a tailg,
Al quel als vulains der aint a maun bain cun chiavalg.

Maximô, teſurær et hôm da granda puſsaunza,
Almaihus aquels 2 juvans at dô in fermaunza,
Perchie chia els sun dad el alla moart comdamnôs,
Cun la spæda daian gnir chiafsôs.

Actus 5. Senna 2.

Maximô.

Coatſchna bella flur da voaſsa juvantüna,
Coatſchna bella röeſa, scô lg sulailg et la gliüna,
Tuôt mieu bain et humauna famil(ir)ia(l)[r]itædt,
A la môart gnis cun taunta cordaltædt,
Inguel ſcô vus vleſsas yr tiers üna noatza d impurtaunza.
Dsche m, meis amichs, inua præperais cun taunta fidaunza?

Valeriano.

Ô Maximô, inſemel saimper ami(s)chs fidôs,
Alla môart (h)eschans dagl noaſs barba condamnôs.
Eir ati (h)eschans nus huossa dos aint a maun.
Tiers üna cœlestiela nôaza nus ans apinain.
Per tel, ſcha tü huôſsa üna imprômischun fest a mi,
Schi vairamaing dich eau a ti,
Chia tü la glöergia da noaſsas ôarmas vainst a vair,
Dals aungels, zieva noaſsa môart, mnedas in tſchel pal vair?

Maximô.

Alg föe da tſchêl am vöeglia cuſsumær,
Scha ün sul Dieu veng ad adurer.
Per al quel chia vus giais usche leidamaing,
Et da gnir cumplieu la santænzchia
Giavüſchais dacourmaing.
Et uſcheia, scha da tel chioſ(s)as veng per[t]schet,
Scô vus am havais dit bain ad indret.

Tiburzi disch:

Maximô, meis amick et grand teſ(s)urær,
Dalla cuôrt d Al(g)maihus prüm cuſsgliær,
Chia tü vegnaſt ad adurer Dieu zainza dubitaunza
Et (in) ün sul Dieu mætar tuôta tia fidaunza!

Ans vœgliast dimena dær ſpidiziun,
Et chia nus, zieva la santænzchia, vegna fat radschun.

Maximô.

Ô quaunt invidas eau alg fatſch et as vetz in lg löe de
Vus, meis famalgs, mne ls davent darchiô.
La santæntzchia chia Almaihus hô trat,
Daia dimena gnir exequida ad ün trat.
M arcumand dimena, vus meis amichs:
S algurde da me, cur vus (h)eschas in paravîs,
Et sün me nun vœglias havair per greif per üngiüna via,
Perchie cuolpa üngiüna nun heia mia.

Valeriane.

Valê vale, in [æ]ternum, Maximo, chiær amick,
Marturiô vainſt in cuort, eau ti lg dich.
[f. 47a] . . . tuots as poaſsan allagrer
Als paiauns, glieud, chi sun alg pchiô zuond arandieus,
Dalg büſt dalla mama in tuôtta ſ-chiüreza gnieus,
Ad artſchaivar da te la vaira pôrificaziun,
Et la creta artſchaivar, quel nœbel dun.

Urbanum.

M aracumand per aque in voaſsas ôratiuns,
M ararcumand per aque in noaſs Christum.
Dal areist vœglias Valeriane sapulir
Et Tiburzi, chi aquel graud tiraun hô fat murir,
Almaihus, quel graud perſsequitædar,
Dalla æterna comdemnatiun vair arteval.

Cicilia.

Te in chiüra at hegia lg vivaint Dieu,
At schirmagia quel, chi tſchêl et tearra hô tuôt sch[c]kiafieu
Vœlg per aque da te ün bel cumiô pigliær.
Dieu omnipotaint vöeglia tuôtts ſeis fideils ſchirmagiær!
Ans detta eir, zieva quela murttela miſ(s)iærgia,
Alg tſchêl da poſsidair, l'æterna glöergia.

Urbanum.

Amen, aque (t)[d]ſchains tuotts gianarelmaing.
Alla palma dalg martuoiri eir patz[chi]aintamaing!

Perchie in cuort vain ad dvantær,
Chia Almaihus vain voaſsas vittas a pigliær,
Vœglias per aque ir nun stramantædamaing,
Atſchô chia vus survegnas l'æterna glöergia, que grand [tal]aint.
. . . darchiô per gnir ad üna fing
. . . eau dalungia væng.

Maximô.

. . . . . eſsastü zinir.
La palma dalg martuoiri am deta Dieu . . .
Et taunt plü bodt, chia meis inamichs vegnan a m achiater.
La palma dalg martuoiri vœlg eau cungüstær.

Cicilia.

Maximô, teſ(s)urir, hom da grand ardimaint,
Almaihus, quel vain a t fær citer bain pallaunt,
Chia el pô inclær et bain ſavair,
Chia tü ſaiast dvantô chrastiaun bain pal vair.
Cun grand martuoiri vain el a t fær murir.
Cuntuôt aqui da te vœlg eau zinir.

Maximô.

Cicilia, nun ſtramantô vœlg eau saimper stær,
Cun ardimaint vœlg eau cun lg tiraun tſchantſcher.
Scha bain veng da mieu ufizi (ts)chiatſchô,
Et eir alla môart cundamnô,
Inguota taunt maing vöelg eau ster legramaint.
Per lg nom da Dieu vœlg eau murir, et ſun cuntaint.
Et uſchea eau da tuotts pilg cumiô.
M aracumand, Cicilia, chia meis plæd nun saja schman[chiô].

Cicilia.

Aint in lg nom da Dieu poaſsaſtü zinir,
Per lg nom da Dieu vœgliastü gugisænt murir!

Tirô inclegia, chia Maximô saia
Dvantô chrastiaun, et vô a rafarescha
Alg guvernadur et disch:

Almaihus, siguer, guvernadur et in terra zuond puſsaunt,
Chia at vegna spüert hunur, ais apuſsaivelmaing,

Per mur da tia dignitædt et grand ofizi,
Per mur da tia gia[g]l[i]ardentſcha at vegna fat bene[fizi],
Respetand l'amur, tü poartast alg impe[radur]
[f. 47b] . . . . . guvern et eir hunur
. . . eir gl saramaint, chia tü hest jürô
. . . ægian saung nun hæst ſchinagiô.
[Dalg] quel lg pœvel hô granda ſutisfatiun
. . . cun teis ægians næifs hest eir fat radschun,
[A] Maximô ſune prascha[n]tos, tieu grand teſ(s)urer,
Da tia cuôrt prüm cuſsgliær.
Ma huoſsa aquel, chi da te eira fick unurô,
[Da] quel schmaladieu Urbanô bais atagiô.
Et per aque piglia huoſsa partieu,
Chia el s hô dalibarô, chia l vöeglia murir per lg nom da Dieu.
. . . cô chia el hegia grandamaing arüglentſcha,
Per sieu pchiô chia l vöeglia fer pantænzchia,
Siaud cuntaint tuot martuoiri da indürer,
Cun ls quels chia tü lg vegnaſt a lg fer fær.
Per aque t impaissa pür bain indret
. . . aque mieu purter lg sacret,
Atſchô chia M. Aulerium, imparadur,
Tieu ufizi et guvern tegna in hunur.

Almaihus.

Mela nuela, ô mel putinbröet, chia eau incleg!
. . . füta, cur chia eau Maximô teſ(s)urer fatſcheig.
[Poa]ſsa crair, chia quel grand hom ſaia ſurmnô
. . . da crair, chia d-hegia nôaſs Deis abandunô
. . . hia quaist vaira ſaia, schi incleg eau bain,
. . . hia uſche füs, schi gnis saimper lg imperi alg main.

Tirô.

. . . eſsar al vaira, at fatscha sgiüretza:
Chrastiaun ais el dvantô cun granda algretzchia.
Ho eir ſieu inter parantô et eir chiaſ(s)el
Surmnô et chia craian ſco [e]l inguel.
Cupætz ais al vaira mieu purter avaunt.
Per tel dô (h)uordan, chia l vegna mnô avaunt.

Almaihus.

Scha quel m hô tradieu et ingianô,
Schi nun ſeia, da chi des gnir fidô.
Cuntuôt, Melfiô, chiamigna bain lading,
Atſchô chia taſchantô vegna quel grand sguarding.
Eir chi quel fat nun giaia plü inavaunt,
Schi alg vöelg fær murir ſacretamaing.

Melfiô.

Signer, d cumand sun eau bain,
Mô Maximô cun 2 famalgs tſchoud(an)arno vain.

Almaihus.

Maximô, tü mieu grand teſ(s)urær,
Tel chioſ(s)as ôda eau da te, cô poaſs eau incler!
Da me inôura eiraſt alg prüm ſchantô,
Ma avaunt mieu ufizi eist greif quaralô.
Aiſ(s)e al vaire u buschia, chia Ma(r)x vules,
[Et] (da) Urbanô ſchmaladieu batagiô at ves?

Maximô.

[Da] quel Urbanô, chia tü tainst cundanô et schmaladieu,
He eau la vaira vardet cuntſchieu.
He eir las ôarmas da quels juvans vis
Mnand dals aungels cun granda algretzchia in paravis.
Als quels tü hest foſ(s)amaing a la moart . . .
Els quels tü heſt greivamaing . . .
Am hô fat ün grand dasdeng . . .
48a] . . . tieu ægian saung . . .
Cun[tuot t] impaiſsa üna vôuta bain inandret,
E nun matzer tieu ægian saung uſche dandet.
Perchie al davaira voul et la dreta pollizia clama,
Chia guvernaduors adrôvan jüditzi et buna fama,
La quela eau incleg, chi saia da lœntſch da tê.
Ala davôus cô chia at vain giand, inclegia da me.

Almaihus.

Chie plædts ôd eau da te, des eau da te imprendar,
As-chiast eir dir, chia eau am des a teis plædts arend[ar]?

Aque zuônd brichia, per ingiüna via.
Chiaſtiær at vöelg eau per tia foſ(s)a arasia.
Cun tuôt mieu chiapitauni et bandirel
Dalungia et bain in prescha als destü clamær,
Atſchô chia dad els hegia ſutisfatiun,
Et eir cun aque tra(t)[d]itur vegna fat radschun.
Per tel, Melfiô, guarda a nun intarder.
Ma al fat aquel zuond bain as voul adër,
Perchie mieu c[hi]ap. et bandirel atſchô vain,
. . . d algretzchia ais plain.

Lg Chiapitauni.

. . . Almaihus et Maximô, tieu teſ(s)urer,
. . . qualchioſa da cuſglier, schi di m zainza pis[s]ær,
. . . chia nus ans poaſsan süsura cuſsgliær.
. . . pinos eschans ſaimper per la curuna da . . .

Almachius.

Alg ais cupætz in l araginam . . .
Et taunt plü in mia cuort, ſiand eau . . .
Schi aise ieu lg fat taunt inavaunt, ſcô vus bai[n savais],
Chia meis neifs sun mis ôur de peis, ſcô poick dis ais.
Ma huôſsa ün ôter sguarding ais avaunt maun:
Chia Maximô da eraſia ais plain.
Et uſchea, chie saia da fær, vus bain cuſgliê,
Eau nun ſe, chie saia da piglier per mauns, [ala fe?].

Chiapitauni.

Scha que vaira saia, eau vules gugient in[cler].
Aise da crair, chia Maximô tieu grand teſ(s)urer,
Saia da noaſsa cretta vôut et zuond surmnô,
Et da quel schmaladieu Urbanô saia batagiô?
Aque nun poaſs eau crair, per fede mia,
Chia quel grand hom hegia pigliô su foſ(s)a areſ(s)ia.
Vules gugiænt dalg fat ſavair,
Scha que füs uſchea pal vair.

Maximô.

Chiapitauni dalla guerra, et tü bandirel,
Dad ün bref chiavalær at dick eau ading[uel],
Chia eraſia nun ais ingiüna,
Ma cun quel, chi hô craiô tuôt lg muond sun . . .

Par tel, scha vus voaſsas ôarmas vulais salver,
Schi vœglias havair patziænt(ſ)chia da s fær batagiær.

Lg Bandirel.

Signer, da tieu teſurer am fô strauni . . .
[f. 48b] 1745 . . . . . .
. . . andamai[n]g da s dubitær
. . . ereſia vegnan a s impiſsær
. . . que mieu cuſsailg, al pü lading,
. . . al fæst fær la mela fing.

Almaihus.

1750 . . . chiapitauni cuſsaglia bain indret
. . . gnir drizô via bain inandret.

Chiapitauna.

. . . mandaſst eir a mi per cuſsailg
. . . eau aque bain cun chiavalg
. . . dantedamaing alg vules fer murir
1755 . . . tü dad el oter nun poust gurbir.

Almaihus.

. . . via Maximô, ſcha oter nun pô valair
. . . cuſ(s)ailg eist huoſsa udieu lur para[ir]
. . . eir per otra via impiſsô
. . . daia tuôt tieu pchiô gnir perdunô.

Maximô.

1760 . . . tieu cuſsailg eist per incler
. . . eau aradschuner zainza piſsær
. . . da Dieu vœlg eau gugiænt murir
. . . chia mia ductrina saia araſ(s)ia, cun dret nun poust tü dir.
Cunttuôt taidla per balandeda et (h)oda mia profezia:
1765 . . . grandamaing heſt da pitir per tia tirania.

Almaihus.

. . . bain chia saia temp et eir saschun,
. . . teis vegna fat radschun

. . . . . .
. . . . . .

Fô cun el, chia da te hegia sutisfatiun.
Cun el ir bain praist et fer radſchun.

Lg bandirel.

Signer puſaunt et guvarnadur mieu,
Deligiaintamaing vöelg eau exequir lg cumandamaint tieu,
Atſchô chia ingiün intardamaint saia lg fat.
Schi vœlg eau, chia via a me saia sutisfat.
Cun chiavalg alg vœlg eau liær,
Atſchô chia eau al poaſsa a mieu vulair trapatſchær.

Almaihus.

Lisimus, cun l areist da meis trabants
Fideilmaing am havais særvieu bgiers ans.
Chia la santænzchia trata hegia sutisfatiun,
Guarde, chia cun Maximô vegna fat radschun.

Lisimus.

Signer, fideilmaing t havains servieu,
Eir aqui zieva ans vulains plaschær chiatær in lg særvetzan tie
Per mantegnar tieu ufizi et granda (g)dignitædt,
Havains saimper druô granda sinc(i)[e]ritædt.

(Almaihus) [Maximô].

Ün plæd vœglias Almaihus . . .
Aquel a ti nützaival ais, scha tü . . . profezia.

Almaihus.

(H)avonda da tia ereſ(s)ia . . .
Maister murin al . . .
Eir chia dvainta
. . . dalungia via

PEIDAR SCHUCHIAUN.

Informativn chrastiavna, quiduaunt tres Ductur Zacharias Ursinvs, Mv hvossa pilgio ovr da ſieu tractat grand latinn & aſchanto in noas Rumauntſch da ængiadina zura, tres me Peidar Schimvn Schvchiavn, da zuotz. Tigvri, Typis VVolphianis. MDC XIII.

[f. 2ª] Alls Illusters, Nöebbells, ſabbis,
vallarus, inavaunt hôt & bain
numnos sngiuors:
Singiur chiavvalyr RADUOLF
A PLANTA ſto chiapitauni
et guuarnadur dala vvall
d'VVutlinna:
Singiur chiapitauni, AVGUSTINO
A TRAVEARS ſto viccari da la vvall
d'VVutlinna, & huoſſa da quaiſt
tymp Maſtræl d'ængiadinna zura &
eir ad ün intyr & hundro Cum-
moen ſur punt otta:
Et · eir a Maſtræl SCHIMVN
SCHVCHIAUN, meis chier bab,
Agiauüſcha PEIDAR SCHVCHIAVN.
Nudær da quaiſt tymp dalg Cumóen d'ængi-
adina zura, pæſch, gratzchia & vintüra
da Dieu noaſs Singier,

ILluſters, Nöebbells parauaunt hot & bain manizunos hundros ſing-iuors et patruns ſingulærs, eir chier bab. Inguæl ſco Dieu nun ho craio, ne ais in [f. 2ª] tuott quaiſt vniuears & viſibbel muond, la plü bella & nöebbla creatüra co lg chriſtiaun: mu aint in lg chriſtiaun nun ais la plü bella chioſa co l'hoarma, in l'hoarma nū ais la plü muraſlgiuſa co lg intallet, in lg intallet nun ais la plü præciuſa co la ſabbgijntſcha: Vſchija nū ais

eir ingüna otra ſabgijntſcha, chia lg intallet dalg chriſtiaū poaſſa chiapijr plü nöebbla & ſalüdaivvla, co quella ſabbgijntſcha chi trata dauart lg plædt da Dieu, cumpraiſa in la ſænchia ſcritüra, & vain an umneda la Theologia; la quæla ais üna plaina congiuſchijntſcha da Dieu, da nus ans vveſſa, par gurbijr gratzchia & ſalüdt.

1. Parche ſcha nus fain ſuraſen sün lg auctur chi ns l'ho deda, lg quæl ais Dieu ſco quell chi ais svvessa la dretta funtauna & principi da tuotta ſabgijntſcha.

2. Al'hura sün la finn par la quæla ella ns ais deda, ſco lg ais: per chia nus lotres cungiuoſchan Dieu par noas ſulet, dret & vair Iehova, ne dettans ſia glüergia ne bunur ad ingünna otra creatüra: Al'hura eir par chia nûs uingian da quella guidos & mnos tiers la vaira via tres la quæla nus ngin ſalvvs & harteuals da la vita ætearna. [f. 3a]

3. Par la teartza ſcha nus conſiderain che allegrus frütt & cuſüert nus hauain & pilgiain loander oura, ſchi achiatains co ella ns ſaia ſalüdaivvla & nützaiuula brichia dikg in aque chiella ns maina tiers la ſalüd aivvla cungiuſchijntſcha da Dieu noas craiedar & ſpandredar: dimparſe chiella ns'tain eir auvaunt tuott aquellas chioſas, chi ſun a nus chriſtiauns taunt da fær co eir da crair bsüngiusas a noas ſalüdt.

Par taunt our da quaiſtas trais ratſchuns pudains leifmaing cügiuoſcher et iudichier, chia nu ſaia mia ingiüna otra ſabgijntſcha in aquaiſt uniuears muond la plü bella, nöebbla & ſalüdaivvla co quaiſta ſabgijntſcha, chi conſiſta circa la cungiuſchijntſcha dalg plædt da Dieu.

Aquaiſt tuott cuntſchant uſchija lg fickg Illatro, hot & bain mantzuno Zacharias Vrſinus ductur dala Theologia & Profeſſor qui d'uant in Heidelberg ſchi ho ell cun bgiearra fadia, granda adaſtretza & ſijntzchia tratt our da la Theologia ün ſummarium ala lungia in duos cudaſchs par latin: our [f. 3b] dalg quæl eau he aqui tres metz & agiüd da Dieu in noas plædt Rumauntſch, sün la plü cuorta et incligiantaivvla chi ais ſto puſibbel cun diligijntzchia aratrat la Süſtauntza da quell, lg quæl ais una informatiun chriſtiauna chi ns po ſeruijr par chatechiſam innua chi s'tratta & uain miſs oura cuortamaing tuott principæl puoncks dala vaira Religiun chriſtiauna.

Et cun bain chia quaiſta mia houvra & traditiun haues leifmaing pudida ngijr da d'otars fatta cun milgdra adaſtretza co eau nun he ſauieu feer, ſchi nun he eau peró brichia pudieu fær cun main dam mettar ad aquaiſta impraiſa, par fær ün quæl profitt a mi m'uess & a mia braieda in chieſa & eir ad ünqualchiün otar amich chi s'dallates da lijr la ditta mia houvra; La quæla eau nu craiaiua chi ngis otramaing giauüſcheda chiella dauess ngijr miſsa in ſtampa. Mu ſiand ella intzacura ngida in mauns d'alchüns ſngiuors Miniſters da noas hundro cumöen & da d'otar

plüs, ls quæls l'hauiandt prümma in lur synodo in zarnetz apprueda, cannonichieda & admiſſa, haun [f. 4a] cuslgio chia ſaia bain fatt, chiella uingia miſsa in l'giüſch: & haun ls reuerendts & fickg illatros Sar Ian concius Miniſter dün hundro chiapitell, Sar Lüci pappa, Sar Eſaias Schuchiaun ſaruiaints dalg plædt da Dieu & otar miniſters, noas hundraiuel ſar Maſtræl ſar Anuoſt Travears & otars plüs, via a me giauüſcho chiau la uöelgia laſcher ſtamper, atſcho chella poaſſa ngijr a ſauiint & purter profitt & adificatiun eir ad otars plüs, alla quala dumanda eau meritamaing & apuſaiuelmaing he dauieu ſgunder. Et atſcho chia que milg pudess ngijr miss in effett, ſchi nun he eau brichia ſauien am uoaluer zieua la cumöena üſauntza via ad otars, ſuott lg patrocinio dals quæls ella milg pudes ngijr laſcheda ijr ourra, promouida & cun früt inclijtta, co ſuott lg nom & favur da uus uiduaunt hot & bain anumnos hundraiuels & gratius sngiuors.

Par aque he eau uulieu quaiſta mia ſchlechta lavur dedichier a uus Illuster [f. 4b] Singiur Chiaualijr cuntſchant uoaſſa dignitædt, generoſitædt & auctoritædt brichia ſolúm noaſſa republica da mātingiar, defēdar & cuſaluer, ſco ün dals principæls da noaſſas tearras, mu eir a uoaſs ſauair & pudair da fürdragier & tingiar sü lg ſeinckg Euangeli et la püra doctrinna da quell cun ün ſingulær zeil & buna affectiun.

A'uus digniſchem sar Maſtræl & a noas hundro Cummöen he eau quaiſta mia houvra uulieu praſchanter, hauiandt vais uoaſſa buna uöelgia & intentiun, da promouar chia quella uingia cumplida & miſsa in executiun & ſchquitſchæda, ſco quell virtüdaiuel & generus chi tiers chioſas chi parprændā da promouer et mantingiar lg plædt da Dieu & lg bain public da noaſſa patria, ſecuond lg exaimpæl da uoas bun vvylgs, buna & ludabla memoria, nu s'laſchais increſchar ne cuoſt ne fadia.

A uus chier Bab, par üna arcuntſchijntſcha & gratitudine dalg cuoſt & fadia, chia uus hauais miſs da ns fær imprendar & a[f. 5a]uaunt tuotas chioſas uulieu ns trær sü in vaira temma et cungiuſchijntſcha da Dieu cun bun cuſtüms ſecuond uoaſs exaimpel.

VVöelg üſchija chieramaing aruuer a uus ſurnumnos ſcodün in ſieu gro & dignitædt benigns ſngiuors & patruns gratzchius uus uöelgias quaiſta mia ſchlechta dedicatiun & houvra prændar par böen & in bain, ſco quells ſngiuors benigus chi matais our tuottas chioſas in bunna part, & ludais la bunna vöelgia, ſcha bain ls fatts nu pudeſſan tutælmaing ſutisfeer a mieu debit ſecuond uoas merit, chia uus quaiſt cudaſchett acceptas, hegias parcumando & promoueſchas, & eir me m'tingias ſaimper in uoaſſa buna gratzchia & patrocinio, proferiant in ognia occaſiun chia uus ngijs am cumander ſaimper mieu (ſcha bain debbel) impero prompt & uulantus ſervetzan.

Cun aröefuia a Dieu chiell s'uöelgia deer ſpiert & gratzchia, chia uus perſeuareſchas & prendas tiers da bain in milg cun uoſſa adaſtretza, ſabgijntſcha & auctoritædt da guuarner, aritſchar noaſſa Patria in pæſch, [f. 5b] cuncoargia, mantingiar & cuſaluer noaſſa libartædt & frieltædts, inſemel eir noaſſa vaira pûra & orthodoxa Religiun la quæla ais afundeda ſulettamaing in lg plædt da Dieu. deda in zuotz als. 10. Nouembris dals 1612. Da voaſſa Singuria Illuſtra affectionatiſsem ſeruiaint Petrvs Schvcanvs.

[f. 1a]

INFORMATIVN CHRASTIAVNA ET CATECHISMVS

cun tuott puongs principæls da la Religiun Chraſtiauna.

Quæl ais tieu ſulet cuſüert in la vitta & in la moart?

CHia eau cun Chüerp et hoarma, ſaia chia eau viua u'chia moura, ſaia ægian da mieu ſingiar & ſaluedar Ieſu Chriſti, lg quæl cun ſieu præcius ſaunckg ho plainamaing partuot meis pchios ſutisfat, & m'ho plainamaing delibaro our da la foartza dalg Dimuni: lg quæl m'ho telmaing in ſia chüra & guvearn, chia nu po niaunchia cruder ün chiauij giu da mieu chio, zaintza la vvöelgia da meis bab cæleſtiæl; eir chia tuottas chiosas ſtöelgian ſeruir in ſieu löd & in ſalüdt, da la mia hoarma. Quo tres ell'cū ſieu Seinckg Spiert m'tscheartifichiescha in mieu cour, chia eau tres ell hegia la vitta æterna, & per aque uain ell am der [f. 1b] agiüd chia eau tuot lg tijmp da la mia vitta ſaia ſaimper prompt & pardeart da viuer zieua ſia Vuöelgia lg ludant & glorifichiant.

La ſumma ais: chia tuotts prus fideils, ſaian cun Dieu reconſiliôs, & libarôs da lg pchio & paina tres lg ſaūckg da Ieſu Chriſti: et chia in

La ſumma ais: chia tuotts prus fideils, ſaian cun Dieu reconſiliôs, & libarôs da lg pchio & paina tres lg ſauckg da Ieſu Chriſti: et chia in

aquaiſta liberatiun vingiane in æternum a ngir cuſalvos, & da quaiſt tuott iſchans tſchearts & s'güers, tres lg ſantijr in nus üna vaira cretta, üna bunna Vuælgia via a noas bab, & noaſ proaſem, & üna bunna uulanted, studi & piſijr da obedijr a Dieu cun drettas bunnas houvras.

Quaiſta conſolatiun Chriſtiauna reiſta ſula, uaira & perfecta, ſalda & fearma incunter la moart, lg ſatan, iffiern, lg muond & tuotts atantamaints, cruſchs & cuntredijs & our da vart quaiſta nun ais ne cuffüert ne agiüdt ingiün.

[f. 2a] *Quauntas chiofas fun ati bsüngiusas da fauair quo tres tü oura da quaiſt cuffüert, poas aſt ſeinchiamaing & biedamaing viuer e murijr?*

Trais: 1. quaunt graud ſaia mieu pchio & miſiergia. 2. In che guiſa u möed, chia eau dalg pchio & tuot mia miſiergia vingia delibero. 3. Che lôd, grô & ingratzchiamaint eau ſaia culpaunt a Dieu par üna tęl granda deliberatiuu & ſpandrauntza.

Pardüttas our da la Scritüra ſeinchia chia ſaia daco ditt ais.

Nun ſavais chia voas chüerp ais ün taimpel da lg ſeinckg ſpiert, lg quæl hęvoa in uus, lg quęl havais da Dieu. & nun iſchas da voaſſa puſauntza: par che vus ischas cüprôs par ün pritsch? Glurifichio dimena Dieu, in voaſs chüerp et voaſs ſpiert chi ſun da Dieu 1. Cort. 6.

Dieu nun s'ho hurdanos a l'ijra, dimparſe chia nus tres noaſs ſingier Iesum [f. 2b] Christū acungüſtans lg ſalūd, lg quæl ais moart par nus: atſcho chia nus, ſaia chia nus vvalgian u'doarman cun ell inſemel vivans. 1. Teſſal. 5.

Ingiün nu viva a ſi s'veſſa, ne moura aſi s'veſſa: parche ſaia chia nus vivan ſchi vivains alg ſingier, ſcha nus murin ſchi murins a lg ſingier, ſaia dimena nus vivan u'nus mouran ſchi iſchans dalg ſingier. Parche par aque ais moart, arasüſto & turno vvijf, Chriſtus, par eſſar ſingier dals moarts & dals vvifs. Rumauns. 14.

Sapchias chia vus nun iſchas, cun chioſas chi vingian alg main, ſco ais ôr & argient, da voaſs uaun vivar, arfschieu da ls ſchantamaints da voaſs babuns ſpandrôs, mu tres que præcius ſaunckg, da quel nun maculo angi chi ais Chriſtus. 1. Petri. cap. 1.

Scha nûs chiaminain in la lagiüſch ſco ell ais in la lgiüſch, ſchi havains cummuniun cun ell, & da lg ſaunckg da ſeis filg Ieſu Chriſti, chi n's natagia, da tuott noaſ pchios. 1. S. Ian. 1. & [f. 3a] in lg cap. (cap) 2. ſcha inqualchün pechia, ſchi havains ün piſtaud & auuó tiers lg bab, Ieſum Chriſtū quell giüſt & lg 3. Par aque ais cumparieu lg filg da Dieu par chia ell ſchdrüia las houvras da lg Diavel.

Eau ſun ngieu giu da tſchijl, par fer la vvöelgia da meis Bab chi ho me tramis, & aquaiſt ais ſia vöelgia: chia eau nu perda inguotta da tuott aque chiell ho do ami, mu ch'eau ls fatscha araſüſter in lg giuuneſchamdij. Et chia ſcodün chi craia aint in lg filg da Dieu hegia la vitta æterna & vingia da me araſüſto in lg dij d'Iüdici. S. Ian. 6. & 10.

Mias nuoras odau mia vuſch, & eau cungiuoſch aquellas & ellas vingian zieua me, & eau las dun la vitta ætearna, ne vingian a prijr in ætearnum, neir ingiün vain a las ſchdraper our da mieu maun. Meis Bab ais plü grand co tuotts, & ingün vain a las ſchdraper our da ſieu maun eau & lg bab iſchans ün.

Nun s'uendane duos pitſcans pa [f. 3b] ſers par ün pitſchen danær, & ün da quells nu tuman in tearra zaintza la vvölgia da voaſs bab? Mu eir ls chiauels da voaſs chios ſun inumbrôs, nun tme dimena, uus iſchas da plü co bgiears paſſers Math. 10.

Nûs ſauain chia a da quells chi amman Dieu tuottas chosas ls ſeruan et araſpuundan in lur bain & ſalüd. Roman. 8.

Quell chi cufearma nus cun uus inſemal in Chriſtum, & aquel chi ho ütt nus, ais Dieu: lg quęl ho eir nudo nus & do l'arra dalg ſpiert ſeinckg in noaſ cours, tres lg quęl nus clamain abba Bab, lg quæl do eir pardüta a noaſ ſpiert, nus ſaian filgs da Dieu 2. Cor. 1. & Rom. 8.

Vvs eiras qui d'vaunt üna ſchküretza, mu huoſſa üna lgiüſch in lg ſingier: chiamino dimena ſco filgs da la lgiüſch (parche lg früt da lg ſpiert ſto in tuotta bunted) giüſta & vardet appruand tuott aque chi ais a chier alg ſingier, & nun have cuvingia cun [f. 4a] houvras zaintza früt, da la ſchkü-retza, plü bod las arprande: atſcho chia voaſſa lgiüſch ſchplandureſcha auaunt la lgieud & vetziand uoaſas bunas houvras, chia glorifichieſchan uoaſ bab'chi ais in tschijl Effe. 5. Mat. 5.

Da la Miſiergia da lg Chraſtiaun.

Inuondar cungiuoſchaſt, tieu pchio e Miſiergia?

Our da la lætſcha da Dieu, u l's, 10. Cum̄andamaints.

Che n's cumanda la letſcha?

La ſumma et ſüſtauntza da la Lætſcha n's' amuoſſa noaſs Singier Chriſtus in ſan Mathieu als capitels 22. Am̄a teis Singier Dieu, da tuott tieu cour, da tuott tia hoarma, da tuott tia puſauntza & farmetza, quaiſt ais lg prüm & plü grand cumandamaint: lg ſecuond ais ad aquaiſt ſumgiaunt: Amma teis proaſem ſco te d'veſſa. in aquaiſt duos uain cumpraints tuott la letſcha et l's profets.

Pouſt quæiſt tuott perfectamaing Saluer?

[f. 4b] Na: Parche mia natüra ais ſaimper inclinæda da uulair męl a Dieu & a mieu proaſem & ad ell fer incunter.

Pardüttas da la ſcritüra ſcinchia.

Enun ais pür ün ſul giüſt, e nun ais ün chi inclijgia, e nun ais ün chi dumanda zieua Dieu, tuotts ſun ieus our d'via & ſun d'vantos daſchütels, e nun ais ün chi adroua bunted, niaunchia ün ſul; par che tuotts haun pchio & vingian abandunos da la glüergia da Dieu, tres la letscha vain cuntschieu lg pchio. Roma 3.

Scha nus dſchain nus nu hegian pchios, ſchi n's fallains n's s'veſſa, & la uarded nun ais in nus. La affectiun da la chiarn ais üna inamititzchia incunter Dieu: ella nun ubadeſcha a la lætſcha da Dieu, parche ella nu po eir Roman. 8.

La Explicatiun.

La pouvra & miſera conditiun dalg hom zieua lg fall u' ſurpasamaint conſiſta in duos mælf et greif puoncks [f. 5ᵇ] lg prüm: Chia la natüra humauna zieua lg fall ais duāteda noſcha, chiatiua, & voutta our da Dieu, & brudgieda cun grandiſchams bgiear pchios.

2. Chia lg hom, tres aquella nuſchdet & pchios, ais da Dieu abanduno, arfüdo & culpaunt a la ætearna condamnaſchiun.

Noaſſa Miſiergia cuntschaints our da la Letscha, in aquaiſt möed; ſcha nus cunſiderains & matains lün incūter lg otar: quæ chia la letscha & pled da Dieu cumanda: et lg damanamaing da noaſa vitta: ſchi achiatains chia nus nun ischans tæls, daco chia la lætscha agiauüſcha, dimperſe nus achiatain in nus tuott lg cuntredi. Et par aque ſcha gratzchia et miſericorgia tres lg miert da Chriſti nu füs intrafugida, ſchi füſſans in ætearnum ſtos peartzs & cundānos: daco Dieu in la lætſcha diſch; ſchmaladieu ais aquel chi nun reiſta in tuott aque chiais ſcrit in la lærſcha Deutrano. 27.

[f. 5ᵇ] *Dalg Pchio. & quæl chi faia ſto lg prüm pchio*

Lg prüm pchio da lg hom ais ſtō lg fall da Adam & Eiua in paravijs: in aque chia ells haun mangio dalg pom chi eira ſcumando ſuott paina da la moart. Genes. 3.

Et our da quaiſt prüm fall vain noaſa miſiergia, curuptiun, e [h] pc[h]ios. In aquaiſt mangier lg pom, cuncuorra in ſemel grāds & ſchgriſ[c]hus pchios ſco lg ais: 1. la Superfgia & Ambitiun, chia ell nu s'ho cuntanto da raſter in aquella dignited chia ell eira, mu ho uulieu s'adutzer & eſſar inguæl a Dieu. 2. la Incredulitæd: chia ell ho crett plü bod a lg Satan co à Dieu ſieu craieder. 3. la Diſobedijentzchia: chia ell ho sbüto lg imperi & cummandamaint da Dieu, & ho pilgio & mangio lg pō chia Dieu havaiua scumando. 4. La mæla Arcuntschijntschia: chia ell ho purto uia

a Dieu chi lg hanaina fatt da lg bain: lg ho abanduno s'uott our da d'ell & s'acuulo cun lg ſatā lg craiād [f. 6ᵃ] & obedint ad ell pü co a Dieu. ho agiaüſcho da ngijr adutzo brchia da Dieu mu dalg satan. 5. chia ell nun ho agieu reſguard da raſter in aquella biadijntscha & perfectiun, in amur gieuar da quells chi havaivan da ngir da d'ell, mo ho büto tuot via, eir par aquells, tuot a gipijri. & uſchia our d'ün ais ngieu bgiears erruors, p ls quæls Dieu ho meritamaing büto lg hom davent & cundamno.

Che lg pchio ſaia.

Lg p[c]hio ais: tuott aque chi duainta & vain fat in[c]ūter la Lætſcha et pled da Dieu cun ditts, fatts, impiſamains & agiavüſchamaints. La ignurauntza & dubitauntza da Dieu, ſia vvælgia: La privatiun da la amur & dilectiun da Dieu & lg proaſam, la privatiun da la algretz[c]hia in Dieu. Cura ün nun ho ingiun deſideri vvælgia ne ſtûdi da obedijr a Dieu zieva ſeis cuimandama(t)ints. Sumgiauntamaing: cura vain interlaſcho tuottas, [f. 6ᵇ] bunnas houres intearnas & extearnas, ſpirituelas & corporelas, las quælas Dieu nun uoul chia vingian interlaſchedas.

Chi ſaia cauſa da lg pchio.

La cauſa chi ho fatt (& fo aunchia hoatz in di) pchier, nun ais ingiün otar: co la vulanted dalg ſatan & dalg hom; cun la quæla ells da lur ægna & ſpontanea libarted, ſun crudos, voutts our da Dieu fatt lg pchio & ſchnüdos da la imœgna da Dieu. Parche la prüma cauſa da fer lg fall in lg paravijs tearreſt, ais ſto lg Dimuni chi ho cuslgiô & affuô lg hom; & la libera volunted da Adā & da d'Eiua ls quæls nû haun ubedieu ne ſûngio Dieu; mu alg ſatan ſchi.

Et aquiſt fall ais ünna cauſa & materia da tuott ls pchios chi ſun fatts zieua & nus aunchia hoatz in di fatſchain.

Ls effets da lg pchio u frütts da l'pchio.

1. Que dalg pchio naſcha & vain tuottas [f. 7ᵃ] afflictiuns & chiaſtia mai[illegible] ün principi da la paina æternęla als infideils. [illegible] temporæla & la ætærna condamnaſchiun & paina.

[illegible] Dieu hegia lascho Adam pchier.

[illegible] Adam in lg pchio par duos chiaſchuns: [illegible] & puſauntza in chiaſtier ls mæls & infideils: [illegible] & miſericoargia in aque chia ell in Christo [illegible]

Our da quaiſt s'uetza, chia lg chraſtiaun u pœia chia Dieu uul'cuſalua uel'aritscha nu po ne fer ne ſaluer ingiün bain: & ſubito chia Dieu artira ſieu agiüd, ſchi crouda lg craſtiaun in lg pchio & errur.

Lg pchio Originæl ais:

quælla noſcha & peruerſa rijſch et natüra: zieua lg fall da Adam: chia nus iſchans priuos; da la cognitiun da Dieu, ſia vvöelgia & houras: da obe[f. 7b] dijr à Dieu cun ls fatts & cour, mu ſaimper inclinos da fer lg mæl incunter Dieu. in aquaiſt pchio ngins tuotts concepieus & naſchieus, tres aquella noſcha, chiatiua & peruearſa rijsch chia nus artain, iſchans culpaunts a la ijra divina, & our da quaiſta vain tuot otars pchios.

Lg pchio actuæl ais: cun ls fatts.

Tuot aque (ſubito nus cuntſchain lg bain & mæl) chia nus fatſchain, incunter la lætscha & pled da Dieu cun ditts, fatts, agiauuſchamaints, impiſſamains: & tuot aque chia nus interlaſchain, chia Dieu uules nus interlaſchain, chia Dieu uules nus feſſan: & aque pchio fains inmünchia dij & hura.

Lg pchio chi Reingia u Murtæl ais:

Cura chia lg chraſtiaun tres agiüd da lg ſpiert ſeinckg, nun s'hoaſta ne ſto ſcuntar alg pchio, dimperſe ſcuon[d]a, ho appl[a]ſ[c]hair & ſcarua ad aquell z[a]intza reſguard: quaiſt ais Murtæl, parche ſcha bain tuot pchi [f. 8a] os par ſe, ſun murtæls, inguotamain chi reiſta & perſeuereſcha in aquaiſt, vo a la fin a la perditiun. In aquaiſt, pchio tuman qualuoutas eir ls fideils, mu ells artuôrnan tres agiüd da Dieu: ſco fet. Aaron, D[a]vid & otars.

Lg pchio chi nu Reingia ù ueniel que ais pardunaiuel. ais. cura lg chraſtiaun cun agiüd dalg ſpiert ſeinckg s'hoaſta & ſto ſcunter a lg pchio: quaiſt pchio uain parduno & nun ais culpaunt a la moart ætearnæla, brichia chia quaiſt da ſe s'ueſſa ſaia taunt leif, chia ell maritta pardunauntza: mu par che lg chraſtiaun s'huſtand, uoul mæl alg pchio & recuorra uia Dieu & par aque tres la ſutisfatiun da Chriſti ſuruain pardü[na]un[t]za, ſco ſun tuott pchios chi duainttan tres infirmited ſauiand mu nu uuliand cun malitia & nu'ſauiaud, mu ün nu lg laſcha prendar ſuramaun brichia, mu s'hoaſta dacuntinamaing.

Lg pchio incuntar la conſijntzchia ais:

[f. 8b] Cura lg chraſtiaun ſo la uôelgia da Dieu, & atschöeuar ſo incütar ſelgia da Dieu, & ſia egna consijntzchia. Sco Dauid ſauiand & uvliand atet lg adulteri & fet lg homicidi.

Lg pchio chi nun ais incunter la conſijntzchia ais:

Cura chia lg chraſtiaun nun ſo tutælmaing la vvôelgia da Dieu, u cungiuoſcha chia ſaia pchio; & ho dulur da lg pchio, chia ell ho fatt: parche in aquaiſta vita nu pudains perfectamaing ſchkiuijr lg pchio, mu ſuuentz ngins uitzs tres fraſchletza humauna fatſchains lg mæl & interlaſchain da fer lg bain. Sco fet San Ped[e]r ſaûiand mu nu vuliand in lg priguel ſchnaiet Chriſtum tres fraschletza humauna, hauet granda dulur cridet ſoſamaing. Da ün tæl s'almantaiua ſan Pol Rom. 7. lg bain chieau uules nu fatsch eau, mu lg mæl quæl chia nu uules fatsch eau. Ingnurauntamaing he eau parſequito la Baſelgia & par aque s'ho Dieu [f. 9ª] laſcho ngijr pchio da me Timot. I.

Lg pchio in cunter lg Seinckg ſpiert ais:

Cura ün tres ilgiümnatiun dalg ſeinckg ſpiert cungiuoſcha la vaira uardet & eretta in Ieſu Chriſto, da Dieu, ſia vvölgia & houvras, a la quæla lg ſpiert da Dieu & noaſa œgna conſijntzchia ſiand conuitta da que daun pardütta a noas ſpiert & cour, chia quella ſaia ſul ſuleta la uaira viua ſalüdaiula & nun ingianaiuula vardet; quella medemma brichia par temma u tres infirmitæd da la chiarn: mu tres öedi, meluulyntscha via a la vardet, cun ün anim inamich, cun ün deſtino & delibaro cusalg e parpöeſt uulantusamaing: ſchneia, ſchmaladescha, par foſa & diabolica, & aſieu pudair perſequiteſcha in fina la fin.

Quaiſt pchio nu uain ne in quaiſt ne in lg otar muond parduno, & ais zaintza ſprauntza, & in æternum cundamno, brichia chia el ſaia plü greif [f. 9ª] & grand co la gratzchia da Dieu & lg Miert da Chriſti, mu dimparſe chia ſiand quaiſt lg plü grand, ſchi lg chiaſtia eir dieu cun lg pü greif chiaſtiamaing, numnedamaing chia Dieu ls aſoarua finelmaing chia ells me nu vingian ad arüglijntscha, mu per ſeuareſchan infina la fin & quo tres ſune in ætearnum peartzs. Matth. 12. Marc. 3.

Ell uain anumno incunter, lg ſeinckg ſpiert, par che quel vain fatt incunter lg ſpiert ſeinck ſpecielmaing, quæ ais: incunter lg pröepi offici & oparatiun dalg ſpiert ſeinckg, chi ais ilgiümner ls cours da ls chriſtiauns sün la vaira cungiuſijntscha da la vardet & vaira cretta.

Brichia tuott cundamnos croudan in aquaiſt pchio, mo ſolum aquells chi ſun da lg ſpiert ſeinckg ilgiüminos sün la vaira cretta, ſco Saul, ludas, Iulianus apoſtata. L's Elets da Dieu, chi ſun ua[i]ramaing conuertieus, nu

paun cruder in aquaiſt pchio, parche quells vingian da Dieu cuſaluos, & nun vin [f. 10a] gian a prijr in ætearnũ San Ian. 10. Mias nuorſettas nu uain ingiũn a las ſchdraper our da mieu maun. Mo quells chi faun quaiſt pchio, me nu ſun vairamaing ſtos conuertieus, ne Ellets. 1. S. Ian cap. 2. A ſun ieus our da nus, parche ells nun eiran da nus.

Da quaiſt nu daia ngijr tschantscho ligiramaing & zaintza granda conſideratiun & nu ng[ij]r iüdichio otar co our da la fin: Parche a po eir inſcuntrer chia eir ünqualchiün, fideil & ellet, ignorauntamaing u eir ſauiãd & uuliand defendan, da quæl ſoart d'erruors, u eir ũn quæl cummandamaint uioleschan & ſurpaſſan, tres infirmited, martuoiri u temma da priguels: mu brichia tres cuſalg delibaro & œdi cun anim inamich faun incunter la vardet la quella chia ells cungiuoſchan, ne croudan tutælmaing giu da (d)[l]a religiun & pietæd ne perſeuereſchan in la ſchbüter & perſequiter, mu ad artuornan in aquaiſta vitta, ad arüglijntscha & a conuertijntscha via Dieu & ala vardedt.

[f. 10b] Lg pchio par ſeis s'vveſſa ais: tuott aque chi uain fatt incunter aque chia Dieu ho cumando, ais pchio da ſe s'vveſſa & per ſe s'vveſſa.

Lg pchio accidentæl ais:

Tuott aque chi uain fatt: tuottas virtüds & bunas hovras. da ls nun renaſchieus, peiauns infideils hijpocrits & noſch chraſtiauns, ſcha bain faun aque chia Dieu ho cumando, & chia parſe s'vveſſa nufüſſn pchio (ngiand fattas ſecuond la ordinatiun da Dieu) inguotamaing a croudan in pchio & e pchio ne pleschan a Dieu. parche las perſunas chi las faun nu pleschan a Dieu: Al'hura nu vingiane fattas in aque möed & fin chia Dieu uoul chia duaintan: quæ ais a nu duainta tres üna vaira fee ne conuertijntſcha uia a Dieu, ne chia ſearuan ala glöergia da Dieu, mo a lur ægna glüergia & par eſſar vais & ludos da lg mouond. Che chi duainta zaintza ſee ais pchio Ro. 14. & als hebr. 11 zaintza fee nun ais puſibel a plaſchair a Dieu.

[f. 11a] Ls fideils ſcha bain ſun achialchios fickg dalg pchio & pechian greiuamaing: ſchi ls areiſta ſaimper ün ſem da la vaira fæ & converſiun via a Dieu u lg quæl a las vouttas ais pü grand & fearm, chia ell ſto ſcuntar al pchio, & nu crouda in erruors incunter lg fundamaint da la fæ, ne in lg pchio chi rengia incũter la conſijntzchia. Qual uoutta s alhura ais quæ ſemm uſc[h]i flaiuel & debel, chia lg chraſtiaun vain par ün tijmp dalg.

Tantamaint vitt, & crouda in grandiſchams erruors tres aque pearda ell ingranda part üna buna cõſ[ij]ntzc[h]ia, la creta buna vvôelgia via a Dieu & ls duns dalg ſpiert ſcinckg. Impero quells chi ſun vairamaing

ünavoutta cōverti eus, tres que ſem nu croudā in lg tuott giu da Dieu brichia finelmaing, ne vingian cundamnos ne peartes: Parche Dieu tres ſieu diuin & ætern cuſalg cuſalua ſeis fideils: ls ilgiümnescha & ls maina darchio tiers ell a la rüglijntscha & a bun ſaluamaint.

[f. 11ᵇ] *Ho dimena Dieu craio lg chraſtiaun uſchi noſch & chia-tyf?*

Madina: ſchi bain Dieu lg ho craio bun & a ſia imægna: quæ ais: cun üna vaira iüſtia & ſanctitæd, chia ell cuntshes inaudret Dieu ſieu craidar, chia ell da tuot ſieu ſpiert lg ammeſs, cun ell in tuotta biadijntscha in ætearnum uiues, & chia ell ſaimper lg ludes & glurifichies.

Inuondar uain dimena quella noſcha natüra?

Our da lg fall da noaſ prüm babuns Adam & Eiua, da l's quæls noaſſa natüra ais uſchi curuotta, chia nus tuots ngins in lg pchio concepieus & naſchieus.

Iſchans uſchi curuotts, chia nus nun iſchans niaunchia baſtauns da fer bain, mu inclinos ſaimper in lg mæl?

Madiſchi: u pöeia chia nus da lg [f. 12ᵃ] ſpiert ſeinckg, uingians aritſchiues, agiüdos & renaſchieus.

Pardüttas da la ſcritüra ſeinchia.

Et Dieu dis nus uulain fer ûn hom a noaſa imægna, ſecuond noaſa ſumalgia el uain ad aritschar ſur ls peſchs da la mer, ſur l'utschlina dalg tschijl, ſur tuot ls alimeris da la tearra, ſur tuot la tearra & ſur tuot la vermilgia da la tearra. Et Dieu ho craio lg hom a ſia imægna, & ho craio lg meſchial & la fœmna. Et Dieu ho uais tuot aque chia el havaiua craio & eira tuot zuond böen: Geneſis. 1.

Vẹ eau ſun in la iniquitæd furmo & (&) mia mama m'ho in lg pchio concepieu pſal. 51.

Aque chi ais naſchieu da la chiarn, ais chiarn, & aque chi ais naſchieu dalg ſpiert ais ſpiert. S. Ian. 3. Et par aque ſco par mur d'ün hom ais lg pchio antro in lg muond, & tres lg pchio la moart, & in aque möed ais la moart ſtracurida ſur tuot la lgieud in aque chia tuotts haun

pchio. Et in aquella [f. 12b] guiſa daco chia lg mel tres lg fall d'ün ſul, ais araſo ſur tuot la lgieud a la condamnaſchiun: Vſchia eir tres la giüſtificatiun de ün ſul, uain araſo ſur tuot la lgieud quæ grand benefici par üna giûſtificatiun alla vitta. Parche in a que möed tres la diſubadijntzchia dün ſul, ſun duantos bgiears pchiaduors, uſchia tres la obedijntzchia d'ün ſulvingian ad eſſar bgieàrs giüſts Rom. 5.

La Explicatiun.

Da la creatiun dalg hom, & co lg craſtiaun ſaia craio.

1. Lg ſ[ij]ſeual dij ho Dieu lg prüm craio lg. C[h]üerp our da la tearra, immurtæl ſcha ell raſtes in la Iüſtia: murtæl ſcha el ſurpaſes lg cumandamaint; & la moart ais antreda par ün chiaſtiamang da lg pchio.

2. Secunderamaing hol'craio l'hoarma our dinguotta cū intalett ſpiritnel, & imurtæla, Gen. 2. Dieu ho ſuflo ſieu [f. 13a] ſpiert, in la ſia fatſcha, & inquais duanto lg hom ün ſpiert & hoarma viua.

Ell ho unieu l'hoarma cun lg chüerp inſemal, atſcho chia par ſeis s' vveſſa, et tres lg chüerp ſco un inſtrumaint corporæl ella fatſches tuottas actiuns: interiuras et exteriuras, las quellas da üna natüra humauna ſun ſolitas et proprie das da ngijr fattas.

3. Ho ell craio lg hom a ſia imægna quæ ais: perfect, bun, ſabbi, iüſt, ſeinckg, bio & ſingiar ſur tuottas creatüras.

In che fin Dieu hegia craio lg hom:

Dieu ho craio lg hom: Atſcho chia ell ſieu craiedar inandret cuntſches, lg ludes et glorifichies. La glorificatiun da Dieu cuntain in ſe, la profeſiun & confeſiun da lo cretta, la inuocatiun via dieu, la arcuntſchijntſcha et ingratzchiamaint, la obedijntzchia, la perfecta dilectiun et amur via a Dieu & lg proaſſem. La congiuſchintſc[h]a da Dieu ſearua a ſieu lod & glorificati [f. 13b] un: par aque nun ais la plü bunna, principela e bſüngiuſa houra da lg hom co la cungiuſchijntſcha da Dieu par che our da quella uain Dieu glorifichio, & zaintza quella, nu po el inandret ngijr ne am̄o ne ludo ne glorifichio.

2. Ho ell craio lg hom: chia ell giudes la vaira fælicitæd, & haues part da tuot ſeis duns & beneficis ſpirituels & cæleſtiæls, chi ſun urdanos a tuot aquells chi lg cungiuoſchan: our da quaiſt uain cuntſchieu, pradgio & celebro la bunted, miſericoargia & puſauntza da Dieu. Et uſchia eira lg hom in principi in aquella biedijntſcha & perfectiun craia & chia ell in aquella in æternum raſtes.

Our da quaiſt hauains da conſida-
rer. 5. puonckgs.

1. Chia Dieu nu ſaia auctur ne cauſa da lg pchio.

2. Vvsaintzs co nus iſchās giu d'üna uſchi granda dignitæd et falicitæd tu [f. 14ª] mós, in taunta miſiergia & rampoarngia, quæ ais: in lg pchio & moart æternæla.

3. Vvetzains la buntæd da Dieu, lg quel s'ho dengio daus trer oura et delibarer da quella: tres lg miert da ſieu Filg.

4. Cuntſchains noaſa indignitæd & mæl arcuntſchijntſcha via Dieu par taunts beneficis chia nus hauain arfſchieu, & arfſchains da dij in dij.

5. Chia nus artzaintamaing deſſan tſcharchier & aſpater tres Chriſtū et in Chriſto noaſa dignitæd & felicitæd: chia nus hauain peartz & par tuot aque nus ſaian grats via noas Dieu & ſalvedar Chriſto.

Da la imegna da Dieu in
lg hom.

La imegna da Dieu in lg hom eira, ün ſantimaint chi cuntſchauia inandret Dieu, ſia natüra, vöelgia et ſias houras: chi hāuaiua üna libera & buna uoluntæd da obedijr a [f. 14ᵇ] Dieu tuot ſias inclinatiuns impiſamains et actiuns s'cufngijuan cun lg uulir da Dieu: üna ſpirituela & inmurtela natüra da l'hoarma: ün perfect, intijr, pür & net hom & chüerp, cun üna perfecta obedijntzchia et algretzchia in Dieu, chi paſaiua auaunt & eira ſur tuottas otras creatüras & las duminaiua libramaing, giu da quaiſta buna perfecta & ſeinckia Natüra ſecuond l'imægna da Dieu, ais Adam & Eiua zieua lg fall tumos ſchnüdos da quella & nus tuotts cun ells in ſemal per cauſa da lur fall; et iſchans in la ſchcküretza ſpirituela da la cognitiun et obedijntz chia da Dieu, in diminchia ſoart grands & ſchriſchus pchios crudos et cungiuſto in löe da biadijntſcha la moart temporela & æternela.

Da chi & co l'imægna da Dieu, in nus vingia renuueda & darchio adritzeda ſü: Sulettamaing da Dieu lg quæl, l'ho eir agidda deda; parche alg ais in ſia puſauntza da der la vitta, & cura chia quella ais peartza darchio [f. 15ª] da la arturner: inaquaiſt möd. Dieu artuorna ſia imæ[g]na inus tres ſieu Filg: Sieu Filg tres lg ſeinckg ſpiert, lg quęl n's regenareſcha & ilgiumna; & lg ſpiert ſeinckg fo & adritza aque in nus tres lg ſeinckg Euangeli & plæd da Dieu, chi ais la puſauntza & la virtūdt da Dieu, in ſalûd a tuot aquells chi craian ad aquel ſieu pledt. Et aquaiſt renaſcher u'renuuer in nus quella imęgna da Dieu uain cumātzo in tuot Ellets & fideils in aquaiſt muond, & ngins cuſaluos & accraſchantos in aquella tres

lg ſpiert ſeinckg in fina ſün la fin da noaſa vitta: vain alhura perfectamaing cüplijda ſün l'hoarma, cura ella s'parta our dalg chüerp: ſün lg chüerp & intijr chraſtiaun uain cumplida ſün lg dij dala raſüſtauntza & in la vitta ætearna.

Da lg Liber Arbitri ſecuond ls 4. ſtedis u gros.

1. Lg prüm ſtedi & gro dalg Liber Arbitri, u'libra voluntæd dalg hom; eira [f. 15b] auntz lg fall, chia ell hauaiua üna perfecta cognitiü da Dieu, et üna libra et ſpontanea voluntæd; da pudair ſaluer a Dieu la ijntira obedijntzchia da ſe s'veſſa: da fer lg bain & laſcher ſter lg mæl. Mu in aquaiſta buna libartæd nun eiral uſchija cuffarmo, chia ell in aquella raſtes; mu ell hauaiua eir libarted, (ſcha s'appraſchantaiua la occaſiun ſuot üna quæla ſpecia) da decliner giu da quella buna liberted, perfectiun & obedijntzchia, detſchearnar & fer lg mæl eir da ſe s'vveſſa, ſco s'uetza cleramaing in ſieu fall.

2. Lg gro dalg liber Arbitri ſecuond ais: ſubito fatt lg fall & chi naſcha in nus da noas curuots pardauauntz, auntz nus vingian da lg ſainckg ſpiert regianaros: In aquaiſt ſtedi hauains bain üna libra uoluntæd, mu chia nus da quella ngins ſaimper ſtrapurtos ſolum in in ilg mæl et in lg pchier, & nun hauains niaunchia da nus ns ueſſa puſauntza dans inpiſer ünqual chioſa d'bain ataſchair da fer bain: la chiaſchū [f. 16a] ais: chia tres lg fall hauains peartz tuot lg bain & ſurfugieu tuott mæl.

3. Lg teartz ſtedi da la libra voluntæd ais in aquailta vitta: cura ün ais da lg ſeinckg ſpiert regenaro mu brichia perfectamaing: In aquaiſt gro, adruuains la libarted brichia ſolum in mæl, mu eir ün part in bain & aque tres ilgiümnatiun da lg ſpiert ſeinckg lg quæl iuida in nus üna nouva lgiüſch, cuuaida & vvoelgia da obedijr a Dieu & fer bain.

1. Mu ün part in bain & ün part in mæl: parche in aquaiſt muond noaſas bunnas houvras ſun inperfectas et ſaimper acumpangiedas cun pchios.

2. Parche brichia tuottas uoutas eir ls renaſchieus et ellets, vingian da lg ſpiert ſeinckg guuarnos mu par ün tijmp cuort u'lung co chi pleſcha a Dieu, abandunos eir qual uouttas, par ls examiner, appruer et humilier, mu alla dauous ls tira ell ad arüglijntſcha & nun ls laſcha prijr. Pſal. 51. tieu ſpiert nu artrer our da me.

[f. 16b] 4. Lg quart ſtedi da lg liber Arbitri da lg Chraſtiaun vain ad eſſar, zieua quaiſta vitta, in la quęla nus ngin ad eſſar in tuota perfectiun & glorificatiun, & nu ngins ad havair la libra volunted otar co da fer bain, ubedijr & luder Dieu in æternum & aque tuot perfectamaing, & nu uain ad eſſar puſibel nus n's poaſſan müder our da lg bain & fer lg mæl;

parche nus ngin continamaing da lg ſpiert da Dieu ridſchieus et cuſaluos. Et aquaiſta noaſa conditiun vain ad eſſar bgiear melgdra co quella da Adam auntz lg fall: parche ell eira bain perfectamaing bun, mu ell nu eira uſchi cufarmo chia ell s' pudaiua eir müder a fer mel, mu nus me nu ngins á pudair ne ns impiſer ne fer mel, mu reſter ſaimper in tuotta perfectiun ſanctited obedijntzchia et biadijntſcha, ludand et glorifichiand Dieu.

[f. 17a] *Nu ſo dimena Dieu tüert a lg hom, chia ell in la lætſcha agiauüſcha chiel fatſcha que chia ell nu po fer?*

Na: párche Dieu l'g ho ſchkiafieu tæl, chi ell pudaiua aque tuot ſaluer et fer, mu ell tres affuer & cuslgier dalg Satan, & ſia hegna diſobedijntzchia, s'ho ſe, & tuots chi vingian d'ell da quells duus ſpirituæls priuo.

Vain Dieu a laſcher que fall zaintza chiaſtier?

Na: mu ell s'agritainta grandamaing incunter lg pchio, chia nus hauain harto, et fains imünchia dij incüter ell: et p aque tres ſieu giüſt judici, n's chiaſtia ell, in aquaiſt & in lg otar muond perpetuælmaing. ſco ell s'veſs diſch: ſchmaladieu ſaian tuots aquells, chi nu reiſtan in tuot aque chi ais ſcritt in la lætſcha.

[f. 17b] *Nun ais eir Dieu miſricoargiauel?*

Schi: mu ell ais eir gi(t)iſt: Et per aque uoul ſia giüſtia, chia que grand & greif fall incuntar ſia Diuinna Maiaſted, uengia eir greuſamaing chiaſtio, quæ ais cun la paina temporæla & æternæla ſün lg chüerp & lhoarma.

Pardüttas da la Scritüra.

Parche tuott aquells, chi ſun ſuot las ouvas da la Lætſcha ſun ſuot la ſchmaladiſchiun. Gal. 3. Eau ſun lg ſingier teis Deis ün fearm & tſchilgius Dieu, chi chiaſtij(l)a: [la] chiativiergia da lg Bab, ſün ls filgs infina ſün lg teartz & quart gro ad aquells chi m'vvöelgian mæl. Exod. 2. tü nun iſt ün Dieu alg quæl plæſcha la iniquitæd, tiers te nun hevvda, malitzchia, auaunt teis öelgs nu paun ls noſchs areſter tü nouſt mæl [f. 18a] a tuott aquells chi faun mæl. Pſalm. tiſchinckg.

Da las Afflictiuns chi ſun ün chiaſtiamaint da lg pchio & ſun ün a part temporælas, & lotrapart ætternætas.

Afflictiuns temporælas ſun tuottas ſoart d'mallatias, puartæd, chialaſtrijas, ingüergias & dan ſün l'hunur, ſün la roba, perſuna & ſün la vitta, perſecutiuns guearras & tuot otars cuntredis furtünas ſpirituælas & corporælas chi paun cruder & croudan alg chraſtiaun in aquaiſta vitta & alhura la moart s'veſſa: quaiſtas Afflictiuns Temporælas uingian als infideils & noſchs tramiſſas da Dieu tres ſieu iüſt iüdici per üna paina, chiaſtimaint, & ün principi da la paina æternæla laquæla per cauſa dalg pchio uain argütta tiers.

[f. 18b] Afflictiun æternela: ais la paina infernæla & perpetuæla.

Mu al s fideils & Ellets da Dieu ſun tuotas afflictiuns æternælas alüædas uia tres lg Miert da Ieſu Chriſti. Et las afflictiuns tēporælas ſun ad ells ppriemaing brichia in paina mu ünna dutſcha cruſch, bunas, paternas & miſericurgiavlas viſitatiūs et chiaſtijs da Dieu noaſs bab; chia ell trametta, & adroua cū ſeis chier ifaunts: tuot in noas bain, par ns trer & ſchdrür our da lg pchio & chia nus areiſtan et pilgian tiers in la vaira cretta, ſprauntza fidauntza & obedijntzchia uia ad ell. Sauiād chia que uain tuot da ſieu maun in noaſ ütel, et chia nus ſaian cun ell reconcilios & noas pchios pardunos tres ſieu filg & par aque deſſans ſaia leif u' greif alla chiarn purter cun obedijntzchia et patzijntzchia zieua lg exaimpel da noas ſingier & chio Chriſti. Ns cufurtiant chia Dieu ais ſaimp cū ſieu bun agiüd et cufüert praſchaint, nun ns do da pü co nus poa [f. 19a] ſan purter, & cura chia ell ſo chia ſaia lg mælg ſchi ns delibera ell da tuotta noaſsa fadia, & ns do la vitta ætearna & la intijra biadijntscha.

DA LA LIBERATIVN DA LG CHRASTIAVN.

Siand nus tres giüſt Iüdici da Dieu, culpauns a la ætearna condamnaſchiun: nu füſſe ûn quæl möed u' via, da ngnijr da quaiſta paina delibaros & cun Dieu reconcilios?

Dieu uoul chia vingia ſutisfat a ſia giüſtia divinna: et par aque aise bſüng chia que vingia tres nus n's' vveſſa, u'duairamaing tres ün otar par nus ſutisfat.

Pudains foartza nus ns'vveſſa
ſuti[s]fer?

[f. 19b] Zuond brichia, ſchi nus ingrandin bain auntz imünchia dij lg dbitt & acraſchantains la paina.

Pudes üna creatüra in tchijl ù in tearra
chi fûs ſolum üna creatüra aque
par nus ſutisfer?

Na: Parche Dieu nu uoul que chia lg chraſtiaun ho fallo, ſün üna otra creatüra chiaſtier: alhura nu pudes eir üna nüda creatüra ſuſtingier l'ijra da Dieu ſuſdeda incunter lg pchio, ne eir, da quella otars delibarer.

Che Mediatur & Spandredar
deffans tſchiarchier?

Vn chi ſaia vair chraſtiaun & perfectamaing giüſt, & plü puſaunt co tuottas otras creatüras: quæ ais, chi ſaia eir vair Dieu.

Pardüttas da la ſcritüra.

[f. 20a] Scha tü uouſt guarder ſün las iniquitæds, o ſingier Dieu chi po auaun te ſter. pſal. 130. Tres ûn hom ais la moart, tres ün eir ais la rasüſtauntza, ſco nuſtuots tres Adam murins, uſchija eir tres Chriſtum ngins Vvijfs: par che ell uain a rengier infina chia ell tuot ſeis inamijs ho mis ſuot ſeis peis 1. Corinth. 15.

La explicatiun.

Siaud tres la diſubadijntzchia, culpaunts alla ætearna condamnaſchiun: ſchi uaine dumando, ſcha füs da quella condamnatiun, ün quæl liberatiun auaunt maun: dalg quæl, tuottas vouttas chi uain ſuffitzchiantamaing ſutisfat alla Iüſtia da Dieu & a la Lætſcha, ſchi uaine admis & concedieu liberatiun: parche la letſcha cumanda & uoul obedijntzchia, ſcha nun la vain fatta, ſchi cundamna ella: La iüſtia da Dieu [f. 20b] uoul executiun alla ſantijntzchia, & ſutisfatiun. Cun tuot ns uain amuſo duos möeds tres l's quæls la ſutisfatiun daia & poaſa ngir fatta. 1. lg prüm: la letſcha & Iüſtia da Dieu diſch & uoul & ns amuoſa, chia la natüra humauna chi ho pchio, quella madema daia s'ues ſutisfer: cun obedijntzchia u'cun la paina: In aquaiſt möed nun ais puſibel a la natüra humauna da fer aque, zaintza ſia vltima deſchdructiun, ruvinna & parditiun. 2. lg ſecuond möed: chia la liberatiun tres üna perfecta ſutisfatiun per ls pchios poaſſa ngijr ſatt, ns amuoſſa lg ſeinckg Euangeli: chia nus aquella nun daians tſcharchier tiers nus zuond brichia, mu tiers ün otar, numnedamaing tiers Ieſum

Chriſtum, lg quæl ho ſutisfat, chia la letſcha ho cūtantetza, & la giüſtia da Dieu po, chia ngiand ſutisfat, nus daian eſſar liberos & pilgios in gratzchia.

La miſiergia da lg chraſtiaū ho duos, parts. 1. lg pchio. 2. la moart et uſcheia [f. 21a] la Liberatiun ho eir duos parts, delibarer. 1. lg prüm dalg pchio & lg 2. da la moart.

La liberatiun Chriſtiauna ais: ün delibramaing da tuotta Miſiergia, üna Reſtitutiun chi ns cuſaina la giüſtia, la ſanctitæd, la fælicitæd & la vitta æterna in nus, tres Chriſtum & per Chriſtum. Et in aquaiſta vitta vain do in nus ün principi & cumantzamaint, tres la cretta & lg ſeinckg ſpiert, zieua quaiſta uain alhura perfectamaing cumplieu.

Quaiſta liberatiun d'vainta.

1. Par che Dieu da ætern' ino la ho hurdaneda & imprumiſſa chia ella deſſ d'vanter.

2. Par la grandiſchma buntæd & miſericoargia da Dieu, tres la quæla ell nun ho uulieu ne pudieu indürer, chia tuot la generatiun humauna gies a la perditiun.

Tres ſia infinita ſabgijntscha, lg quæl ho ſauieu achiater ün tæl möed, [f. 21b] da ns delibarer, tres quæl ell ho pudieu declarer, vers lg chraſtiaun ſia miſericoargia, zaintza violer & fer incunter a ſia giüſtia.

4. Tres ſia granda puſauntza, cun la quæla ell ho craio lg hom a ſia impęgna our dinguotta: quell medem darchio ho pudieu trer our da lg fall & pchio, lg arturner que chiel hauaiua peartzs & renuer, & da la moart delibarer.

Cun tuott deſſans quaiſta liberatiun zaintza dubitauntza aſpater, in aquaiſta vita ün part perfecta, in la rasüſtauntza aunchia bgiear plū perfecta in la glöergia alhura perfectiſsima.

LÜCI PAPA.

LA SABGIENSCHA DA IESV FILG DA SIRACH,
Miſſa e ſchantæda in Rumaunſch træs Lüci Papa miniſter da la baſelgia da Ieſu Chriſti. In Puſchlæff træs Dolfin & Dolfin Landolffs. in l'g an 1613.

[f. 2a] A L'HVNDRAIVLA WSCHI
NAVNCHIA DA SAMAEDAN AVVOIRA
Lüci Papa ſeruiaint dalg plæd da
Dieu, grazchia e pæſch træs
nos Segner Ieſum
Chriſtum.

IN quaiſt preſchaint cudeſch deſſen eſſer cuſchidrædas trais chioſes: L'üna chi ſaia ſto l'g autur, ù chi hægia fatt quaiſt cudeſch, l'otra da che têmp & in che lœ el l'g hægia fatt, la terza che el cuntegna. Taunt ſco pertain alg prüm dimæna, s'vezza our dalg tittel dalg cudeſch, & our dals 50 capitels, chia quel chi ho fatt e miſs inſemmel quaiſt cudeſch, ais ſto Ieſus filg da Sirach da Hieruſalem, & ün ſieu abiædi da quel medem nom l'g ho laſcho ir our in liüſch, ſco appæra in l's dues preams dalg cudeſch. Innua chia üngün nun deſs prender ſchkiandel dalg nom da quel chi ho [f. 2b] fatt l'g cudeſch, ſco chia quel purtaſs pregiüdici a la dignitæd, hunur & vffici, da nos ſullet Saluædar Ieſu Chriſti, l'g ſul genuieu filg da Dieu. Perche e ſun ſtôs bgierrs hommens traunter l's Iüdeaus l's quæls haun hagieu quaiſt nom, ſco ſun intraunter oters quaiſts: Ieſus principæl Sacerdot, Hag. 1. Zach. 3. Ieſus chi s'anomna Iüſt, Col. 4. Ieſus chi ho aſafdo la deſtructiun da Ieruſalem, dalg quæl ſcriua Ioſephus in l'g ſettæuel cudeſch da la guerra dals ludeaus Cap. 12. Ma granda differentia ais e intraunter l'g nom da quaiſts hōmens, & intraunter l'g nom da nos Sengier Ieſu Chriſti. Perche quaiſts oters haun ſurffgnieu quel nom træs mez da la vœglia da la lieud, ma nos Saluæder, tres la ſula vœglia & ordinatiun da Dieu bab, chi l'g ho vſcheia anumno træs ſeruezzen dalg Aungel, aunz co el gnis concepieu in l'g vainter da ſia [f. 3a] mamma: Math. 1. Luc. 1. L's oters haun hagieu dick l'g nom ſainza l's fatts: nos Saluæder ho hagieu l'g nom & l's

ſatts, perche l'g ſullet filg da Dieu Ieſus Chriſtus n's ho ſpandros da nos pchios, e fatts ſalfs: Math. 1. In l's fatts dals Apoſtels cap. 4. Oters ſun ſtôs dick fiüras da Chriſti, ſco l'g furſcrit grand Sacerdot dalg velg Teſtamaint: nos ſaluædar ais ſto l'g cumplimaint, la dretta vardæd e süſtaunza chi cun ſieu ſacrifici ho ſutisfat intêramaing per nos pchios Heb. 10. Col. 2. L's oters ſun ſtôs ſpürs hōmens, nos Saluæder ais vair Dieu & vair hom in üna perſuna Luc. 1. Aque Sænch chi vain a naſcher vain a gnir clamo filg da Dieu. Taunt ſaia ditt da quaiſt nom, chia nus ſapchen co ch'el ôda à ſpurs hōmens, e ch'el ôda à nos Saluædar l'g filg da Dieu, atſcho chia ad el areiſta ſia hunur & dignitæd. Huoſſa per l'g ſeguond innua l'g prüm authur hægia fatt l'g [f. 3b] cudeſch, nū s' legia, arſaluo chia s' po crair ſiand el da Hieruſalem ch'el ſaia fatt allò, s' chiatta impero in l'g prüm & ſeguond pream dalg cudeſch, chia quaiſt cudeſch ais da la leaungia Hebrea vuluieu in la Greca, trẹs l'g abiædi da quel chi l'g ho fatt, & aque in Egipto, in l'g têmp dalg araig Ptolomei Euergete. L'occaſiun da ſia vugnüda in Egiptū po eſſer ſtæda in dues guiſas: L'üna chia in Egipto eira üna bella libraria, cun da plüs ſorts, bels e nüzzaiuels cudeſchs, ardütta inſem̄el da l'g araig Ptolomeo Philadelpho bab da quaiſt Euergetis, l'g quæl ho eir træs ſettaunta dues hommens Iüdeaus fatt voluer la Bibgia dalg Hebraiſch in Griegiſch, & p aque hommens dotts s' delettaiuen da ijr aquo per lêr, perche innua la virtüd ho lœ s' artiren la lieud dotta. Alhura po eir eſſer chia ſiād l's lüdeaus ſchkiatſchôs our da lur paiais (ſco eir per üttel da [f. 4a] quels el in l'g prüm pream diſch chia l'g cudeſch ſaia laſcho our) quaiſt Ieſus Sirach s' hægia ratrat aquo, perche quel araig ho fatt bgier dalg bain als Iſraeliters, & l's ſpüert grāda fauur. Cun que dimæna chi ais ditt infinna à qui s' ſœ chi hẹgia fatt quaiſt cudeſch, in che leaungia in l'g prüm ſcritt, & innua el ſaia lghiffro. Sün l'g dauous vulains vair che el cuntegna. L'g tittel & nomm dalg cudeſch amuoſſa que. El vain nummo SABGIENSCHA, aunz co huoſſa ais el ſto anumno Eccleſiaſticus, l'g quæl plæd in nos languaig (ſco qualchüns mettan our) voul dijr la diſciplina ſpirituæla ù vairamaing l'g intraguidamaint ſpirituẹl. S. Hieronymus ſur l's Prouerbis da Salomonis l'g anomna Panærethos, chi ais la ſumma e süſtaunza da tuottes virtüds. L's quæls tittels tuots amuoſſan chia quaiſt cudeſch hægia aint grands theſoris, perche che vula[p. 4b]ins plü grandas arichezzas co la ſabgienſcha diuina? la quæla cun danærs nun s' po cūprær. Pro: 17 cap. E tſchêrt chi lêgia bain quaiſt cudeſch, vain ad achiattær luaint granda ſabgiênſcha & intraguidamaint via à Dieu e via alg proſſem. El (taunt ſco ün bell Catechiſem) amuoſſa co ch'ün deſs tmair Dieu, amær Dieu, crair in Dieu, l'g ludær, l'g vbedir, l'g clammẹr in agüd, e tuot indürær per ſia chiaſchun. El amuoſſa co chia las vffertas

dalg vēlg Teſtamaint exteriuras ſainza fē via Dieu. e obedientia da ſeis
cumandamaints. nū valaiuen ūnguotta. ſchi el inuia la lieud tiers nos Seguer
Iesam Christum. l'g quael el in l'g plū darcons chiapittel anōna l'g filg da
Deus hab. e Iesu Seguer. cura el diſch ch'el clāma in agūd l'g Seguer, hab
da Iesu Seguer. chi ais Christus. See Dauid manruna in quel mond Chriſtum.
Pſal. xxi. Mat 22 E pertrauti dachera el la ledieha. e ſo [f. 5ª] eir mentiun
dalg Euangeli. Allura damaun l'g peccheem amnelſ el co chia ſuperiuors
de'ſeu ſer ha vēhi cun Christo. co chia las ſeōras. frūds. ſchgiarbamaints,
& amis ſ' dechen vaber. Item co chia habe e mammas deſſen trar lur
[illegible] e honoria ſi ſeuns da Dieu e Iesu Christus. Co chia infaunts
ſ' deſſen dapurtar cun lur babs e mammas. Ils giuuens cun Ils vēlgs, famalgs
& matschellas ſi lur paterns e patrinas. ſin ſi ch'eis ſ' deſſen dapurtar
cun lur mamaglia mamā e mangiar e cun bellen viuer ſchiemmel. l'g amich
cun lur amiaal. ſe cun l'g amiaal. Co ſi in Iesu ſeguer chaſa. chūrer
[illegible] da medem. Ils umens ſi Iesu ſeguer viuer ſi ſi ſ' Iesu camanaer. in
mond cha [illegible] ſ' pli cun ſcadin ſi mumaner. L'g incraguidamaint
[illegible] dalg ſeguer Dieu & ſegnuramaint in ſendin pens hab d' chaſa.
[illegible] pardun [illegible] grand gol. [illegible] ſ' ſi cun ſimma mamma bella früts, &
mumta pomarida [illegible] [illegible] ſchiemmel. eir. ſi ha eau adiadio dalg
[illegible] mater [illegible] ſeu pled, per ha cudiſch nau ſchiſtiaun. l'g pulia ſēr & inclēr.
A [illegible] [illegible] [illegible]

bgierr vaglær o ſtüdi, atſcho ch' eau hauiand l'ghiffro l'g cudeſch, l'g laſcheſ ir our in liüſch, per chia quels chi ſun our da lur paiais ſchkiatſchôs, chi s' vœglan arender alg ſtüdi, in l'g prüm ſiand infurmôs in cuſtüms viueſſen dſieua la ledſchha.

[f. 8a] QVAIST OTER PREAM S'HO

achiatto in ün oter cudeſch.

QVaiſt Ieſus ais ſto l'g filg da Sirach, abiædi da Ieſus, anumno cun l'g medeſchem nom. Mu el ho viuieu in l's dauous têmps chi ſun guieus dſieua la praſchun & la turnæda, & eir bunamaing dſieua tuotts prophets. Mu ſieu tatt Ieſus (ſco eir el do pardütta) ais ſto ün adeiſter homm intraunter l's Hebreers, & zuond ſcort, chi nun ho ſullamaing clett inſemmel l's ſabbis ditts d' oters ſabbis hommens ſtôs aunz co el, ma eir el particulærmaing ho ditt alchünnas chioſes cun granda ſcientia & plainas d' Sabgiênſcha. Mu dſieua chia l'g prüm Ieſus ais ſto mort, hauiand el laſcho dauous quaiſt cudeſch ſco clett inſemmel, quaiſt Sirach dſieua el l'g hauiãd darchio piglio aint in maun l'g ho laſcho à ſieu filg Ieſu. Quaiſt no l'g dauous l'g hauiand ſurſtgnieu, l'g ho cũ vorden miſs inſemmel in ün cudeſch, & l'g ho do l'g tittel Sabgienſcha, cun ſieu nom, & cun l'g nom dalg bab, & eir cun l'g nom dalg tatt, numnædamaing per chia el cun l'g nom da la Sabgienſcha inuideſs l'g auditur da lêr l'g cudeſch cun plũ grand dalett, cnaida & impiſſamaint. Cuntnot cuntain el plæds ſabbis & ſchkürs, e ſumaglias, & alchünnas, ſpeciælas, veglias & diuinas hiſtorias da hommens chi haun plaſchieu à Dieu, alhura ſias vratiuns e Pſalms, e tiers que quaunts beneficis chia Dieu hægia fatt à ſieu pievel, cũ quaunts mæl ch'el hægia implieu lur inimichs. Tſchert quaiſt Ieſus ho ſgundo Solomonem, ünguotta main ludo in la Sabgiênſcha e duttrina co el, ſco quel chi ais anumno & ais ſto vairamaing ün chi ho ſauieu hgier.

[p. 1]

L'G CVDESCH ECCLESIASTICVS, V LA SAPGIENSCHA da Ieſu filg da Sirach.

CAP. I.

Scodünna ſabgienſcha ais da Dieu, perche l'g ſullet creæder da tuottes chioſes, l'g hutiſchem, l'g plü puſſaunt ais ſullet ſabbi, cha bain vegna da la temma da Dieu.

TVOTTA ſabgienſcha vain da Dieu, & ais ſtæda tiers el ſaimpermę, & ais ſaimper cun el. Chi voul innumbrǣr l'g ſabblun dalg mær, ù l's guotts da la plœffgia, ù l's dijs dalg muond? Chi voul imsürær l'hutezza dalg tſchêl, e la lædezza da la terra, ù la chiafuolezza dalg mær? Sumgiauntamaing chi voul tſherchær la ſabgienſcha da Dieu chi ais la prüma da tuottes chioſes? La ſabgienſcha ais creæda la prüma da tuottes chioſes, & la prudainta intelligentia dalg cummanzamaint dalg muond inno. La ſuntauna da la ſabgienſcha ais l'g hutiſchem plæd da Dieu, & l'antrædgia tiers quella ſun l's æterns ſeis cūmandamaints. [p. 2] A chi ais ſcuuernieu l'ariſch da la ſabgienſcha? ù chi cugniuoſcha ſia ſcurtezza? Chi ho auertamaing & apalaiſmaing imprains la diſciplina da la ſagienſcha? ù chi ho inclett las ſias bgierras vias? E l'g ais ün ſul ſabbi, l'g hutiſchē creæder da tuottes chioſes, l'g omniputaint, zuōd fick ſtramantus, l'g Segner chi ſezza in ſieu ſez. Quel l'ho creæda, vaiſa, l'ho innumbræda & imsüræda. Aquaiſta ho el træs ſia liberalitæd ſpans ſur tuottes ſias houres, e ſur tuots alimęris, & l'ho dæda ad aquels chi l'amman. La tēma da Dieu ais la glüergia, & la grandezza, & l'algrezchia, & la curuna da l'allegria. La temma dalg Segner do dalett alg cour, e cungüſta algrezchia e lungia vita. Ad ün chi temma Dieu vain sülg dauous ad ir bain à maun, & aquel medem in l'g di da ſia mort vain ad eſſer bio. L'amur da Dieu ais üna granda ſabgienſcha, & aquels chi vezzan ſia beltezza, l'haiand vaiſa e da ſeis miracquels cūſchida, l'amman. L'g principi da la ſabgienſcha ais la temma da Dieu, e vain creæda in l'g vainter cun l's fidels inſemmel, accumpagnia las dunauns tſchernidas, e s'ezza tiers l's giüſts e fidels. La temma da Dieu ais la ſantitæd da la ſcientia, mu ſantited vain à fær l'g cour [p. 3] ſaun e giüſt, & ad aquel medem vainla à purtær dalett & algrezchia. Ella ho cun fundamaint fatt ün gnieu ætern traunter la lieud, & s'ho fideda da ſia ſchlatta. Arguardęr Dieu ais üna abundaunta ſabgienſcha, la quæla aſſaduolla la lieud cun ſeis frütts. Ella impla ſcodüna lur chęſa cū ſeis deletts, eir l's murütſchs cun ſias intrædas, mu ammandues chioſes ſun duns da Dieu, las quælas ſeruan in proſperitæd. La temma dalg Segner ais la curunna da la ſabgienſcha, chi partureſcha pôs e ſalüdaiula

ſandæd: la glüergia allegra abūdauntamaing aquels chi l'amman. La ſabgiênſcha ſpanda our ſcientia, e l'art da inclêr, & adôza cun hunur aquels chi l'abbranclan. Hununær l'g Segner ais l'ariſch da la ſabgiênſcha, & ſeis arams ſun lungia vitta. In l's theſôris da la ſabgiênſcha ais l'intelligentia, e la ſantitæd da la ſcientia, mu l's noſchs ſchmaladeſchan la ſabgiênſcha. La tēma dalg Segner ſchkiatſcha l's pchiôs, e cura ella ais preſchainta dſchſaint' ella l'ira. Vn hom irus nun po gnir æſtmo giüſt, perche la ſia inclinatiun à l'ira l'g pardüa aruina. Quel chi ais paciaint vain ad hauair cumpurtênſcha infinna alg ſaſchunaiuel têmp, e alhura vain alg aluęr sü algrezchia. Quel medem [p. 4] in ſieu têmp ſaſchunaiuel vain à trauuonder ſeis plæds, & l's leffs da bgiers vegnen â ludær ſieu cuſſalg. In l's theſoris da la ſabgiênſcha ſto la ſcientia azuppæda, mu alg noſch ais la deuotiun ſchmaladida. Scha tü aggiauüſchaſt ſabgiênſcha, ſchi ſo tü ſaluaſt ſeis cummandamaints, & l'g Segner vain à ti la dær, e vain à fær ſeis theſôris plains. Perche ella la ſabgiênſcha, e la duttrina, ais la temma da Dieu, e la fê e la banduſezza l'g ſun chæras. Scha tü eiſt pouuer ſchi nun t'vſtær da vbedir à la temma dalg Segner, e nun gnir tiers ella cun ün cour iffandſchieu. Nun ſaiaſt ün hypocritt traunter la lieud, e nun t'fidęr sün tia buochia. Nun t'aduzær te dueſs, atſcho tü nun tommaſt, à tü ſaruegnaſt main d'hunur á tia oarma, e co træs l'g Segner ſcunerna teis ſecretts, e t'cupichia auaunt la lieud, perche tü tiers ſia religiun nun eiſt guieu ſinceramaing, ma hæſt purto tiers ün cour fallatſchus.

ANNOTATIVNS.

La ſabgiênſcha ais creæda auaunt tuottes chioſes? Quaiſt nun s'ſtouua ſuchêr dſieua l'g buochſtab, perche la ſabgiênſcha da Dieu nun eis creæda, ma ais ſaimper ſtæda cun el, l'g text voul fullamaing dær ad inclêr ch'ella ſaia ſtæda auaunt tuottes creatüras.

[p. 3] CAP. II.

Vn intraguidamaint e duttrina da la ſabgiênſcha, sün la pacientia e la temma da Dieu.

Vlg ſcha tü vouſt ſeruir à Dieu, ſchi ſo chia tü cun piſêr ſtettaſt ſtarc in la giüſtia, & apparegna tia oarma in cunter l'g attantamaint. Addrizza tuottvêt tieu cour, & daperuat giaglardamaing, tain no tiers tia vraglia, piglia aint l's plærds da cuſſalg, e nü tumair in l'g temp dalg aſſalg, ma ſeua Dieu paciaintamaing. Fo tü ſtrettaſt arnaiue via Dieu, e nü crudær chia tü in l'g tieu têmp dauous vegnaſt arichittо. Tuot que chi t' piglia ell gagnod, in la dulur t'annoſſa paciaint, & giaglard in la ſ la queſta tü vainſt abaſſo. Perche ſün l'g ſêr cun l'g fæ vain ma la lieud chi plyſcha à Dieu, in l'g ſuoen da l'afflictiun.

Cufidat in Dieu, per chia el t' agüda: chiamina in las vias drettas, & t' apozza via el, defenda ſia religiun & in aquella vè velg. Vus chi hundrais l'g Segner hægias ſpraunza in ſia buntæd, nun s' vulue giu da d' el, atſcho vus nun tommas. Vus chi arguardais l'g Segner s' cuffide in quel medem, e voſſa premgia nū vain à crudær. Vus chi tmais l'g Segner hægias ſpraunza d' bain, eir d' algrezchia æterna e buntæd. [p. 6] Vus religius via l'g Segner ame quel medem, & gnis à gnir illuminôs in vos cours. Guarde innauous in l's têmps velgs è cuſchidre quaiſtes chioſes. Chi s' ho cuffido via l'g Segner & ho rapurto verguogna? ù chi ho perſeuero in ſia religiun & ais ſto abbanduno? ù chi l'g ho clammo in agüd ch' el l'g hægia ſchbütto? Perche l'g Segner ais miſericurgiaiuel e bandus, e parduna l's pchios, & in l'g di dalg aſtênt port' el ſalüd, & ais defēdẹdar da tuots quels chi l'g clamman in agüd ſinceramaing. Væ als cours tmuoſs, & als leffs chiatiffs, & als mauns ſtaūgels, & alg noſch chi chiamina in dues vias. Væ alg cour ſchmiſs perche nun hauiand el üngünna fidaunza, ſchi nun vain el ad hauair ün defendædar. Væ à vus chi hauais pers la pacientia, e chi hauiād abanduno las vias drettas, s' hauais vuluieus tiers las mælas. Perche che vulais fær cura l'g Segner vain à tſcherchiær quint da vus? Quels chi temman l'g Segner nun vegnen à s' artrær da vbedir à ſeis plæds, & aquels chi amman el vegnen à cuſaluær ſias vias. Quels chi temman l'g Segner vegnen à ſgundẹr quellas chioſes chi ſun cheras agli, & aquels chi l'g amman vegnen à s' affadiẹr plainamaing dſieua ſia ledſcha. Quels chi [p. 7] temman l'g Segner, quels vegnen ad apinær lur cours, & vegnen ad humiliær lur cours auaunt el. Quels chi temman l'g Segner vegnan à ſaluær ſeis cummandamaints, & vegnen à dürær our paciaintamaing infinna ch' el ho arguard d' els, dſchand: Crudain plü bod in l's mauns dalg Segner co in l's mauns da la lieud. Perche quaunta granda ſco l'g ais ſia maieſtæd, taunta granda ais eir la ſia miſericorgia.

ANNOTATIVNS.

S' affadiær plainamaing dſieua la ledſcha) Voul dijr s' affadiær dſieua la ledſcha da Dieu cun tuott ſtüdi e diligentia, l' hauair ſaimper auaunt ælgs.

CAP. III.

V̈na duttrina co chia infaunts deſſen hundrær bab e mamma, co chia l'g hom deß eſſer bandus & hümil.

L'S filgs da la ſabgiênſcha ſun l' araſpæda dals giüſts, e lur infaunts ſun l' obedientia e la chiaritæd. Filgs tadle l'g parair dalg bab, & mettelg in execuntiun, per chia vus vegnas cuſſaluos. Perche l'g Segner voul chia l's infaunts huōdren l'g bab, & vbedeſchen à la mamma. Ad aquel chi huondra l'g bab vain parduno ſeis pchios, el vain à s' artegner da quels,

e vain à ſurffgnir que ch'el s'auuoira iminchia di: quel chi huondra ſia mamma, s'metta in ſalff ſco [p. 8] ün theſôri. Quel chi arguarda ſeis bab, vain ad hauair delett in ſeis infaunts, e vain à gnir exudieu in l'g têmp da ſia vratiun. Quel chi huondra ſeis bab, vain ad hauair lungia vitta, e quel chi ataidla l'g Segner vain ad vbedir à ſia mamma. Quel chi arguarda l'g Segner, vain ad hüdrer ſeis bab, e vain à ſeruir à ſeis bab & à ſia mamma ſco à Sgniuors. Cun granda pacientia hunura taunt cun l's fatts ſco eir cü l's ditts teis bab & tia mamma, perche ella t'agiauüſcha dalg bain, e ſieu bun aröff arumagna in l'g dauous têmp. Perche la benediſchiun dalg bab ædificheſcha las chæſas dals infaunts, e la ſchmalediſchiun da la mamma aruina l's fundamaints. Nun t'ludær dalg ſchdegnamaint da teis bab, perche ſia verguogna nun ais à ti hunur. Perche l'hunur dalg bab partureſcha glüergia alg hom, & üna mamma ſchdigneda ais impræpchiamaint als infaüts. Filg ſurleiffgia la vilgdüna dalg bab, e nun l'g dær gramezchia in ſia vitta. Mu ſcha el gieſs in iffanzœgna, ſchi piglia per bœn, e t'parchüra cun granda diligentia da nun l'g ſchbüttær. Perche la buntæd chi vain adruæda cun l'g bab nun vain ſchmanchæda, mu vain à t'effer ün baſtiun incunter l'g pchio. E vain à gnir s'algurdo [p. 9] d'te in l'g têmp da tia fadia, & ſco l'g glatſch træs l'g ſulalg, vſcheia vegnen teis pchios ad alguær. Quaunt diſchfammo ais ün chi abanduna ſeis bab? e ſchmaladieu dalg Segner ais quel chi ſia mamma amuainta ad ira. Filg fo tias chioſes cun banduſezza, & vainſt ad effer chær ad ün hom ludo. Quaunt plü grand tü eiſt, taunt t'daporta plü hümil, ſchi vainſt à ſurffgnir grazchia tiers l'g Segner. E ſun tſchert bgiers innauant & Excellents, ma l's ſecrets vegnê ſcuuerts als bandus. Perche la puſaunza dalg Segner ais granda, & el ſuruain glüergia dals hümils. Nun tſcherchiær chioſes plü greiuas co tü, e nun tſcherchiær narraſchiamaing aquellas chioſes chi ſun plü hotas co tias forzas. T'impaiſat ſenchiamaing aquellas chioſes chia Dieu t'ho cummando, e nun ſaiaſt müraffglius in bgierras ſias houres, perche e nun ais bſœng chia tü cun teis œlgs vezzaſt l's ſecrets. Nun piglær piscr plü co da tias fatſchendas, e nun intraffgnir in plü guiſas aque chi nun ais bſœng, per che e ſun à ti appalantædas plüs chioſes chi nun s'paun inclêr cun l'g intellet humaun. Perche bgiers ho ingianno lur vauna opiniun, & l'g noſch [illegible] da lur ſentimaint l's ho cupichiôs. Scha tü nun hæſt œlgs

Nun fær dimæna profeſſiun d'ün qual cugniuſchênſcha,

Vn cour vſtino vain nolg dauous ad hauair mæl,

uel vain à prir in aquel. Vn cour chi chiamina in

ad hauair vintüra, & ün noſch cour vain á s'intuppær

ur vſtino vain à gnir agraun cun fadias, & l'g noſch

pchios tiers pchios. In l'g cuffalg dalg ſuperui nun ais

ünguotta inandrett, & ſeis paſs vegnen à gnir ariôs dauend, perche la plaunta da la malitia s'ho ariſchæda in el, e nun vain à gnir æſtmo d'üngün pretſch. L'g cour d'ün hom ſabbi vai à s'impiſær pl̤eds azuppos, & l'g ſabbi aggiauüſcha üna vraglia diligiainta per vdir. Vn cour ſabbi & incligiantaiuel vain à s'artegner dals pchios, & in las houres giüſtas vain el ad hauair vintüra. Sco l'oua aſtüzza l'g fœ chi arda, vſcheia nattagia l'almouſna l'g pchio, l'g Segner chi vain ad arender la grazchia, vain ad eſſer aqui dſieua algurdaiuel, per chia quel chi l'ho fatta achiatta agüd in l'g têmp ch'el tomma.

ANNOTATIVNS.

Ad aquel chi bunura l'g bab vain parduno ſeis pchios e l'amouſna nattagia l'g pchio) Que nun vain ditt per [p. 11] amuſſær chia noſſas bunas houres, chi nü ſun perfettas, n's pardunan l's pchios, l'g quæl duainta ſullamaing træs Ieſum Chriſtum, ma perche noſſas bunas houres ſun pardüttas da noſſa ſe, la quæla abrauncla nos Segner Ieſum Chriſtum, træs l'g quæl n's vegnen pardunos nos pchios, e ſurnais aque chi maunchia in noſſas bunnas houres, ſchi vain ad aquelles ſuenz ſcritt tiers la remiſchiun dals pchios, e la vita æterna, per n's inuidær eir taunt plü alg bain fær.

CAP. IIII.

La ſabgiênſcha amuoſſa eſſer miſericurgiaiuel e amiaiuel cun ſcodün. Che paiaglia detta la ſabgiênſcha ad aquels chi l'amman & la tſcherchian.

FIlg nun dſchurffnær l'g pouuer da ſieu viuer, e nun ſurtr̤er dijch cun ſpraunza l's œlgs mangluoſs. Nun dær gramezchia alg cour affamanto, e nun ſurtr̤er lœeng üngün in ſieu maungel. Nun cunturbl̤er aunchia plü ün cour gramezchius, e nun ſurtrær que tü vouſt dær alg pouuer. Nun dær cumio alg afflitt chi t'arouua, e nun voluer tia fatſcha our dalg pouuer. Nun büttær tieu œlg our dalg pouuer træs l'ira e nun dær occaſiun ad üngün da t'agiauüſchær m̤el, perche l'uratiun dalg cour chi t'auuoira m̤el per dulur, vain ſieu creæder ad exudir. T'amuoſſa amiaiuel in la cumpagnia dals pouuers, e ſuottametta tieu ſenn alg velg; e tieu chio alg ſuperiur. Sporſcha tia [p. 12] vraglia alg pouuer ſainza grauezza, ſo tieu uffici, e raſpuonda ad aquel amiaiuelmaing cun banduſezza. Delibra quel chi indüra ingüergia dalg maü da quel chi l'g fo tüert e nun ſaiaſt ſchmiſs cura tü ſantênzchiaſt. Saiaſt als orphans in lœ d'ün bab, & in lœ d'ün marid à lur mamma, ſchi vainſt ad eſſer alg hutiſchem in lœ d'ün filg, chi vain à t'hauair plü chær co tia mamma. La ſabgiênſcha adoza ſeis filgs, & pigla intuorn culœz aquels chi vaun dſieua ella, & l's vo auaunt cun la via da la giüſtia, chi amma aquella amma la vitta, e quels chi vann tiers ella bain malualg vegnen à gnir plains d'algrezchia. Chi la ſurnain vain à ſurffgnir hunur, & innua ch'el vo ſchi vain tiers el la

fauur dalg Segner. Quels chi huondran quaiſta, faun ad achær ad aquel chi ais ſænck, & l'g Segner voul bain ad aquels chi l'amman. Chi ais vbedi ad aquella, vain ad eſſer giüdiſch dals pouuels, e chi vo tiers ella vain ad affder ſgüramaing. Sch' el s' ſalua fideil via ella, ſchi vain el ad eſſer ſieu hartæual, & la ſia ſchlatta medemma vain ad artegner la poſſeſchiun. Perche sün l'g prüm vain ella à chiaminær cun el tortamaing, & vain alg metter temma, & l'g aſtramantær, e cun ſia diſciplina l'g dær turma[p. 13]ints, infinna chia la fè da ſieu cour s' cugniuoſcha, e ch' ella l'g fo appruo cun ſeis giüdicis, pür alhura s' volua ella tiers el cun l'g drett chiamin, & l'g hauiand allegro, l'g ſcuuerna ella ſeis ſecrets, alhura l'g arichiaintla cun la ſcientia e cugniuſchênſcha da la giüſtia. Mu ſcha el crouda giu, ſchi l'g abandunla, & l'g laſcha in la puſaunza da ſia aruina. Fo ſur ſenn sün l'occaſiun, e t' parchüra dalg mæl, e nun fær chia tia oarma hægia da s' trupagiær. Perche elg ais üna verguogna chi tira cun ſe inſemel l'g pchio, e l'g ais eir üna verguogna chi partureſcha hunur e grazchia. Nun guardær in fatſcha ad üngün ſcha que duainta cun dann da la tia oarma, ne t' urpagier in tia ruina, e nun tmair tieu proſſem cura el pechia. Cura tü hæſt ſurffgnieu üna ſalüdaiula occaſiun, ſchi nun artegner l'g plæd, e nun azuppær tia ſabgiênſcha cura ella deſs eſſer appalaiſa. Perche our dalg plæd s' cugniuoſcha la ſabgiênſcha, & our dals plæds da la leaungia, la duttrina, ſumgiauntamaing l'g cuſſalg, ſabgiênſcha e duttrina dalg aradſchunamaint dalg ſabbi, & l'g fūdamaint da las giüſtas houres. T' parchüra tü nun cuntardias à la vardæd in üngün mœd, chia tü nū hægiaſt da t' turpagiær da la tia fallatſchuſa [p. 14] ignoraunza. Nun t' trupagiær da cunfeſſer teis pchios, e nun cumbatter incunter l'g cuors d' ün flüm. Nun t' ſuottametter ad ün hom narr, e nun dær lœ á la fatſcha dalg puſaunt. Cumbatta per la vardæd infinna à la mort, e cumbatta per la giüſtia per amur da tia oarma, e l'g Segner Dieu vain à cumbatter per te incunter teis inimichs. Nun t' fidær sün tia leaungia, neir ſaiſt alhura daſchüttel e paiuer in teis fatts. Nun t' dapurtær in chæſa tia in mœd d' ün liun, e nun ſaiaſt grimm ſainza ſenn cun tia braiæda d' chiæſa, e nun ſchquitſcher ſuott quels chi t' ſun ſubgietts. Nun hauair l'g mann ſtandieu our per prendar, mu ad arender artratt.

ANNOTATIVNS.

Afflitt) Inguſchagio, trauaglio.

Vain ella à chiaminær cun el tortamaing) La ſabgiênſcha per ſe ſueß chiamina ſaimper per la via dretta, e brichia tortamaing, ma e vain ditt ch' ella chiamina la via torta in raſpett dalg giüdici da la chiarn chi nun vules cruſch, e craia chia l's prus nun deſſen hauair fadia e tribulatiuns, nun ſauiand chia que ſerua ad els in bain, perche co træs (ſco metta l'g text) vain lur ſe appruæda,

l'g quæl dſieua da la ſabgiênſcha s' imprenda, inſemmel cun oters ſecrets e ſcientia, ſco ſguonda in l'g text.

Fo ſur ſenn sün l'occaſiun) Que ais ſcha t' vain qual occaſiun da fær bain, ſchi folg.

[p. 15] E l'g ais üna verguogna chi tira cun ſe inſemmel l'g pchio) Sirach amuoſſa chia ſaia da dues ſorts d' verguognas, l' üna mæla, e l' otra buna: La mæla ais cura chia ün per tuorp e verguogna da la lieud laſcha ſtær da fær l'g bain, e que chia Dieu cumanda ſco ſun bgiers chi s' trupagien da dijr la vardæd, da agüdær qualchün. La bunna verguogna ù tuorp, ais cura chia ün s' trupagia auaunt Dieu & auaunt la lieud, da fær qualchioſa d' mæl chi ais incunter Dieu e l' huneſtæd, ſco l'g ais mantir, ingiannær, iuulær, amazzær, arumper l'g alaig &c. guarda l'g Cap. 41 & 42.

Nun guardær in fatſcha) Nun purtær raſpett.

Nun tmair tieu proſſem cura el pechia) Nun l'g dær drett ſcha el falla, par temma tü hægiast d' el.

Nun cumbatter incunter l'g cuors d' ün flüm) Quella ſumaglia ais miſſa per n's fær plü bod e chœnſchamaing cūfeſſær nos pchios, ſco el ho auiſo, perche vulair artegner la conſcientia chi n's aguaglia à cūfeſſær nos pchios, ais ſco vulair affarmær ün flüm chi cuorra cun fürgia. Pſal: 32.

L'g fūdamaint da las giüſtas houres) Quel fūdamaint ais la fe, da quella vegnē las bunnas houres. Gal. 5. Iac. 2.

Nun dær lœ à la fatſcha dalg puſſaunt) Nun tmair l'g puſſaunt chia tü per aque pechiaſt incunter Dieu.

CAP. V.

Vngiün nun s' deß fidær sün ſia arichezza. üngiün sün ſia puſaunza, üngiün nun deß ſchbüttær la miſericorgia e pacientia da Dieu.

NVn t' fidęr sün tias arichezzas, nun dijr: Per mia vitta ſun eau abunda[p. 16]untamaing furnieu, perche aquellas in l'g têmp da la vandetta e dalg affalg nun vegnan à nüzzagiær ünguotta, e per aque nun vbedir à tia vœglia ù à tia puſſaunza, cun ſgundær l's aggiauüſchamaints da tieu cour. Nun dijr eir: Quaunt puſſaunt ſun eau? chi m' voul dumaſchkær p meis fatts? Perche l'g Segner ſchuangiædar vain à fær vandetta dalg tüert tü hæſt fatt: Nun dijr: Dſieua ch' eau hę fatt pchio nū m' ais iſcuntro üngünna chioſa gramezchiuſa. Perche l'g Segner ais tſchert paciaint, ma el nun vain à t' laſchęr paſſęr ſainza chiaſtiamaint. Nun ſaiaſt memma ſgür cura chia t' ais parduno, chia tü mantunaſt plü pchios tiers pchios: e nū dijr: La miſericorgia da Dieu ais granda, el vain à pardunær à la bgierrezza da meis pchios. Perche taunt l' ira ſco la miſericorgia vain ladinamaing da d' el, e ſia fürgia vain à s' giaſchantær ſur l's noſchs. Nun ſurtrær da t' voluer tiers l'g Segner, nun ſurtrær da l'g ün di alg oter. Perche l' ira dalg Segner vain ad arumper our dandettamaing, e cura tü paiſaſt da eſſer ſgür dalg tuott, ſchi vainſt ad eſſer aruino, & in l'g têmp da la vandetta vainſt à prir. Nun t' cuffidær sün las mælgiüſtas arichezzas, perche e nun

vegnen à nüzza[p. 17]giær tinguotta in l'g têmp dalg affalg & da la vandetta. Nun t'laſchær büttær via e no iminchia ôra, e nun chiaminær in iminchia via, ſco l'g noſch chi ho la leaungia dobbla. Saiaſt ſtæual in tieu tſchert ſentimaint & in la via e ſcientia dalg Segner, e fo chia tieu plæd s'cuſfatſcha, & l's plæds paſchaiuels e giüſts t'ſaien familiærs. Saiaſt prompt per atadlær las chioſes bunnas, fo chia tia vitta ſaia riæla, e do raſpoſta cun banduſezza dalg cour. Scha tü inclêgiaſt ſchi raſpuonda à tieu proſſem, ſcha nun ſchi metta tieu maun sün tia buochia, atſcho chia cun ün mæl adeiſter plæd, tü nun cuorraſt in reprehenſiun, e vegnaſt vitupero. L'g pled porta taunt hunur ſco main d'hunur, e la leaungia aruina l'g hom brichia da rær. Guarda tü nun ſuruegnaſt in tia vitta l'g nom d'ün amuruaditſch, e cun tia leaungia nun adrizzer traplas ad üngün. Perche ad ün chi metta ſpias ad ün oter per l'g trapplær, l'g vain dſieua üna granda main d'unur, & la arüfflênſcha e noſch vituperi ad ün chi ho la leaungia dobla. Mu alg amuruaditſch arumagna mæluuglênſcha, inimicitias, & impræpchiamaint. Nu fær üngüña chioſa narraſchchiamaing, ſaia quella granda ù pitſchna.

[p. 18] ANNOTATIVNS.

Nun vbedir à tia vœglia) S'inclegia la vœglia da la chiarn curruotta e guastæda træs ſpchio.

Fo chia tieu plæd s'cuffatſcha) Fo tü giaiſt cun la vardæd intuorn, nun dijr huoſſa d'üna guiſa ſchi huoſſa d'ün' otra.

Raſpuonda à tieu proſſem) Sch'el t'dumanda qualchioſa per imprender ſchi l'g araſpuonda ſcha tü t'inclegias sü ſura, ſcha nun ſchi taſcha.

Leaungia dobbla) Leaungia fôſa chi tſchaunſcha dauaunt per üna via, e dauous per ün' otra.

CAP. VI.

Dauart la dretta e fôſa amicitia. Vn auiſamaint da vdir la ſabgiênſcha.

NVn duantær inimich our d'amich, perche ün tæl vain à ſurffgnir ün mæl nom, e verguogna e impræpchiamaint, el vain ad eſſer diſchſâmo ſco üu giuttun cun üna leaungia dobbla. Nun t'iſuperffgir per l'g cuſſalg da tieu cour, atſcho chia tia oarma nun t'ſchkiarpa ſco ün thôr, e maglia giu tia fœglia, e alhura metta à perder teis frütts, & t'abanduna ſco ün bœſchk ſeck in l'g deſert. Perche üna noſcha oarma vain á metter à gipêri aquel chi la poſsideſcha, e vain alg fær üna algrezchia als inimichs, e vain alg mnær in la ſort dals biſckiæls. Vn dutſch fafflær s'cungüſta bgiers [p. 19] amichs, & üna leaungia parlainta ſuruain bgiers ſalüds. Fo chia tü hægiaſt bgiers chi t'vœglan bain, ma ün cuſgler traüter milli. Scha tü vouſt t'appinær ün amich, ſchi l'g appæna cun l'g hauair appruo cun l'experientia, e nun t'fidær d'el memma chœnſchamaing. Perche e ſun alchüns amichs taunt

dijch ſco s' addo per els, chi t' abbandunan in l'g temp da tia afflictiun. E ſun eir amichs l's quæls ſiād vuluieus in inimichs, treſ lang ſcunernan tia verguogna. E l'g ais qualchün amich per eſſer cumpuaing da maiſa, chi t' abanduna in l'g têmp da tia ſadia. Taunt chia t' vo bain amaun vain el à s' addær cun te, & vain ad affdær intraüter l's teis d' chæſa liberamaing, mu ſcha t' vo mæl à maun ſchi vain el à t' eſſer incunter, ù ch' el vain à s' azuppęr auaunt tia fatſcha. Schkiueſcha teis inimichs et t'parchüra da teis amichs. Vn fideil amich ais ün ferm agüd, chi ho ſurffgnieu ün tæl, ho achiatto ün theſori. Vngüna aroba nun ais inguæla ad ün fideil amich, e cun üngünna chioſa vain degnamaing arendida l'hundrêuſcha da ſia fideltæd. Vn fideil amich ais üna maſchdinna da la vitta, & da la nun mortalitæd, mu ün tæl vegnen à ſurffgnir quels chi temman Dieu. Quel chi temma l'g Segner [p. 20] vain ad aſtær innandret ſia amicitia, perche ſieu amich vain ad eſſer ſco el medem. Filg da tia giuuentüna in sü imprenda diſciplina, e nolg dauous vainſt ad achiatter la ſabgiênſcha chü düra infiua tü eiſt chianuoſs. Taunt ſco tü areſt ſamneſt vo tiers ella, & aſpetta da d' ella buns frütts. Perche in ſia lauur nū vainſt brichia bgier à lauurær chia tü nun maugiaſt bod da ſeis frütts. Ella ais fick aſpra als ignoraunts, perche üngün narr düra oura tiers ella. Ella l'g giæſcha à dœſs ſco üna greiua peidra chi s' tain per fær prouuas, e nun s' dmura da la ſchquaſſær giu. Perche tæls cugniuoſchen la ſabgiênſcha dick per nom, e nun ais eir cuntſchida da brichia fick bgiers. Oda filg & abrauncla mieu parair, e nun arfüdær mieu cuſſalg. Metta teis peis in ſeis tſcheps, e tieu culœtz in ſias chiadainas d' fier. Hauiand miſs ſuot tieu giue la ſuſtain, e nū cumpurtær inuiddas ſeis liams. Hægiaſt bramma cun tuot tieu cour da ir tiers ella, e ſalua ſeis ſtizzis quaunt tü pouſt. Fo tü intrauegnaſt dſieua ella & la tſcherchiaſt, perche ella vain á t' gnir dæda à cugniuoſcher, mu cura tü l' heſt ſurffgnida ſchi nun l' abandunær. Perche nolg dauous vainſt ad achiattær ſieu pôs, e vains à s' voluer à ti in algrez[p. 21]chia. Alhura ſeis tſcheps vegnen à t' eſſer ün fermiſchem agüd, & ün ſœli fundamaint, & ſias chiadainas üna hundraiula veſchimainta. Perche ella ho ün iffitamaint d' or, & ſeis liams terſchoulas d' hyacinth. Tü vainſt à la trær aint ſco üna hundraiula veſchkimainta, e vainſt à t' metter sü üna allagruſa curunna. O filg ſcha tü vouſt ſchi vainſt à gnir doatt, e ſcha tü prainſt à cour ſchi vainſt à gnir ſcort. Scha tü taidlaſt gugend, ſchi vainſt ad artſchaiuer ſcientia, e ſcha tü tainſt no tia vraglia, ſchi vainſt à cungiüſtær ſabgiênſcha. Sto in la araſpæda dals vêlgs, e t' acumpagna cun iminchia ſabbi. Oda gugend ſcodün aradſunamaint da Dieu, e nun ſaiaſt ignoraunt in l's azuppôs e ſabbis plæds. Innua tü vezzaſt qual hom ſabbi, ſchi ladinna e vo bain malualg tiers el, e ſo

chia tieu pe zappa sün l's lghims da ſias portas. Cuſchidra zuond diligiaintamaing l's cummandamaints dalg Segner, & da ſeis cummandamaints t' impaiſat ſuenz. El vain à cufarmær tieu cour e vain à t' gnir do la ſabgiênſcha chia tü giauiſchaſt.

ANNOTATIVNS.

Suruain bgierrs ſalüds) Vain ſalüdæda & hundræda da bgiers.

[p. 22] Cumpuaing da maiſa) per mangiær giu d' te.

Taunt ſco tü areſt & ſamneſt) Tſcherchia la ſabgiênſcha cun ſadia diligentia, dalett e ſpraunza da ſieu frçtt, ſco s' fo in l'g arær & in l'g ſemnær.

Dick per nom) Brichia cun l's fatts.

Hiacinth) Que ais üna peidra preciuſa.

CAP. VII.

Da bgierras ſorts bellas duttrinas & auiſamaints.

NVn fær üngnotta d' mæl, chia nun t' iſcuntra mæl, tſcheſſa da que chi ais mæl giüſt per chia l'g pchio s' volua our da te. Filg nun ſemnær in l's zuolks da la nun giüſtia, atſcho tü nun clegiaſt ſett voutes plü. Nun dumandær dalg Segner Signuria, neir dalg araig ün ſezz glorius. Nun t' der our auaunt l'g Segner per giüſt, perche el cugniuoſcha l'g cour d' iminch' ün, e auaunt l'g araig nun t' fær ſabbi. Nun tſcherchiær da gnir giüdiſch, atſcho chia nun pudiand tü ſtær ſcunter als mælgiüſts fatt, ù tmiand tü forza la fatſcha dalg puſſaunt, tü mettas qual ſchkiandel á tia rialtæd. Nun pchiær incunter la bgierrezza da la cittæd, e nun t' büttær ſuot l'g cumœn pœuel. T' parchüra tü nun ardoblaſt l'g pchio, ſiand tü nun vainſt ad hauair niaunchia ün ſainza chiaſtiamaint. Nun dijr: L'g hutiſchem Dieu vain ad arguardær l' abundaunza da [p. 23] meis duns, & vain als artſchaiuer da me chi glils vffereſch. Nun ſaiaſt cun ün cour ſchmiſs per fær vratiun, e nun ſaiaſt negligiaint in ſer almouſnas. Nun arir d' ün hom chi ais in l'g inguoſcha da ſieu cour, perche Dieu chi fo vendetta abaſſa & adoza. Nun t' iſpier manzœgnas incunter teis frer, nun fær eir aque incunter tieu amich. Nun adruer üngünna manzœgna, perche la continuær, mæ nun porta üttel. In la raſpæda dals vêlgs nun tſchanſchær bgier, & in tia vratiun nun fær bgierrs plæds. Nun vulair mæl ad üna lauur ſchfadiuſa, neir alg abiagiamaint da la terra da Dieu vrdano. Nun t' acumpagnær cun l's noſchs, ma t' algordat chia la vendetta nun vain à fær dmura. Humilieſcha fick tieu cour, perche l'g fœ & l'g verm ſun chiaſtiamaints da la chiarn da quel chi nun temma Dieu. Nun chiamiær mæ ün amich cun üngüna chioſa preciuſa, neir ün frær ſincer cun l'g plü finn ôr. Guarda tü nü t' ſpartaſt our d' üna mugleir ſabgia e bunna, ſcha tü hæſtt ſurfgnieu üna dſieua la temma da Dieu,

perche ſia beltezza ais plü innauaunt co l'g ôr. Nun trattær mæl ün famalg chi lauura fidelmaing, neir ün lauuraint à dijs chi ais tuott arandieu à ti. Vn famalg da ſenn hægiaſt chær [p. 24] in tieu cour, e nun l'g priuær da la libertæd. Scha tü hæſt muaglia ſchi la chüra, e ſcha ella t' fò bain ſchi la tain. Scha tü hæſt infaunts ſchi l's adeiſtra, e dumeſchia lur culœz da la giuuentüna in sü. Scha tü heſt figlias, ſchi parchüra lur chüœrp, & nū las amuſſer tia fatſcha allagruſa. Marida tia figlia ſchi fæſt üna granda houra, mà fò tü la dettas ad ün hom da ſenn. Scha tü hæſt ſurfgnieu üna duonna dſieua tieu ſenn, ſchi nun l' arfüdær, e nun t'arender ad üna mæluuglida. Cun tuott tieu cour huōdra teis bab, e nun t' aſchman-chær da las duluors da tia māma. T' algorda tü ſaiaſt naſchieu træs els, e che vuleſt arender ad els per aque ch' els haun merito via te? Hunura in tieu cour l'g Segner, e tain auaunt œlgs ſeis ſacerdots. Amma tieu creæder cun tuotta tia forza, e nun abandunær ſeis ſæncks miniſters. Fò tü temmaſt l'g Segner, & tü aprezaſt l'g Sacerdot. E dols lur part ſco tü hæſt l'g cummādamaint, l's prüms frütts, e las purificatiuns, e l's duns per l'g nattagiamaint dalg pchio, e las ſpædlas dals armaints dalg Sacrifici, & las vffertas da la ſanctificatiun, e las ſænchias primitias, alhura ſporſcha tieu maun alg pouuer, chia teis duns e tieu nattagiamaint ſaien cumplieus. La liberalitæd [p. 25] ais chæra tiers tuotts l's viffs, e nun s' deſs eir vſtær dals morts. Nun manchiantær da cuffurtær aquels chi plaunſchen, e vaidgua cun quels chi vaidguen. Nun t' dubitær da viſitær l'g amalo, per che da que vainſt à ſurffgnir grazchia. In tuotts teis fatts t' algorda da las plü dauous chioſes, & in æternum nun vainſt à pchær.

ANNOTATIVNS.

A tia rieſtæd) A tieu bun nom & à tia buna conſcientia, à la quæla tü pudeſt dær ſchkiandel cun qual fôſa ſentenzchia per temma da la lieud fatta, e væla plü üna buna conſcientia e la rialtæd co tuotts l's ufficis e las hunors dalg muond.

Nun pchær incuter la bgierrezza da la citæd &c.) Nun muantær in qual cittæd arimuors, pratchias, e nun t' fær ſchkæff dalg cumœn pœuel cun quellas.

L'g hutiſchem Dieu vain ad arguardær l' abundaunza da mais dans) Que füs ſeruieu à Dieu per hauair artezza da pchær, e Dieu nun artſchaiua nos duns, vratiuns, & almouſnas, ſchi nun ſun fattas cun ſinceritæd e ſia temma. Iere 7.

Nun ſaiaſt cun ün cour ſchmiß in l' vratiun) Sainza fidaunza via Dieu, la quæla do ardimaint. Eph. 3.

In tia vratiun nū fær bgiers plæds) S'inclegia ſainza hauair l'g cour allo, vſchiglœ ſcha la fe & l'g cour ſun allo, ſchi amma Dieu la lungia vratiun. Mat. 6. Luc. 18.

Nun l'g priuær da la libertæd) Dunalg la libertæd ſcha el ais tieu ſchkæff, p amur da ſieu bun dapurtamaint, [p. 26] perche in que têmp eira la famagla

vain el à t' ſternær per terra. Nun hauair cuſſalg cun l'g narr, perche el nun vain à pudair tegner que chi l'g ais ditt. Nun fær ünguotta d'ſecrett cun ün fulaſtêr, perche tü nun ſæſt que ch' el t' parture ſcha. Nun ſcuuernir tieu cuſſalg ad imminch' ün, par ch' el nun t' ſapchia l'g mæl gro, & t' dia mæl.

ANNOTATIVNS.

Nun purtær laina in ſieu fœ) Nun iuidær sü cun lagnær pür plü ſia ira chi ais ſco l'g fœ.

Chia teis velgs nun vegnen ſchdegnôs) L's nars cura ün diſpitta cun els tiran sü l's velgs als oters.

L's crauns dalg noſch) L'ira dalg noſch.

Nun impraſtær ünguotta ad ün plü puſaunt co tü) Cumœnamaing l's puſaüts arēden mæl, ſco quels chi s' faun tmair, cumbain chia ſaier eir da quels chi ſaluan lur plæd.

CAP. IX.

Vna dutrina co ch' ün s' oeß dapurtær cun las dunauns. L's amichs velgs nun deß ün dær sü: & otrac bellas duttrinas.

NVn gnir dſchiglus d' üna muglair tü ammaſt e nun l'g amuſſær üna mæla [p. 29] art incunter te. Nun ſurdær tieu cour à la duonna, in mœd ch' ella metta ſuot tia puſaunza, e tü ſurugnaſt ſchdêſch. Nun t' iſcuntrær in üna duonna pitauna, chi tü forza nun croudaſt in ſeis latſchs. Nun hauir affdaunza cun üna ſunarunza, e nun l' atadlær, atſcho chia tü forza nun vegnaſt appiglio cun ſias arts. Nun guardær dſieua üna giuuintſchella, chia tü nun piglaſt dan da ſieu precius iffitamaint. Nun hauair tieu cour in las pitaunas, chia tü nun ruinaſt te e tia aroba. In las giaſſas da la citæd nun guardær via e no, e nun ir intuorn in ſeis louffs ſecrets. Volua teis œlgs our d' üna bella duonna e nun guardær la bellezza d' ün' otra. Perche bgiers træs la bellezza da las dunaüs ſun ſurmnos, & l' amur da quella arda ſco ün fœ. Nun ſchantær zuond brick tiers üna duonna maridæda, e nun giaſchair in ſeis bratſchs, e nun fær üertel cun ella, chia tieu cour forza nun s' plaia tiers ella, e cun tieu agiauüſchamaint tü tōmaſt in ruina. Nun abandunær l'g amich velg, perche l'g nouff nun vain ad eſſer à ſieu parlangun. L'g amich nouff ais ſco l'g vin nouff, l'g quæl tü vainſt à baiuer cun dalett, pür cura el ais gnieu veider. E nun aggiauüſchær la glüergia ù las arichezzas [p. 30] dalg noſch, perche tü nun ſæſt quela vegna ad eſſer la ſia finn. Que chi plæſcha ad aquels chi nun temman Dieu nun ludær tü, ma t' algorda ch' els infinna in l'g infiern nun vegnen à fær qualchioſa d' giüſt. Sto da lœnſch d' ün hom chi ho puſaunza da la mort, e nun vainſt ad eſſer inguſchagio per la tēma da la mort, mu ſcha tü væſt

vi tiers, nun fallær ünguotta, per chia el nū t' piglia la vitta bain bod. Sapchiaſt chia tü paſſaſt træs metz l's latſchs, & chia tü chiaminas sün l's cluchærs da la citęd. Quaūt tü pouſt ſchi aproua diligiaintamaing l's amichs, e pigla cuſſalg cun l's ſabbis. Hægiaſt teis radſchunamaints cū aquels chi ſun da ſenn, e tuott tieu fafflamaint ſaia da la ledſch dalg Segner. L's hōmens giüſts ſaien teis giaſts, & in la temma dalg Segner ſaia tieu lod. L' houra vain ludæda dalg maun dalg maiſter, mu l'g ſabbi guuernadur dalg pœuel, da ſieu plæd, mu l'g plæd da la ſcurtezza dals vêlgs. Vn hom tſchantſchædar ais da tmair in ſia cittæd, & ün cun poick partieu in ſieu plæd meritta mæluuglênſcha.

ANNOTATIVNS.

Ch' els infinns in l'g infiern nū vegnen à fær qualchioſa d' giüſt) L's noſchs nun ſaun neir in l'g infiern üngünna chioſa dretta e giüſta, taunt ſco pertain ad els perche els [p. 31] perſeuereſchan ſaimper in l'g mæl, ma lur painas ch' els portan in l'g infiern, vegnen anumnædas giüſtas, brichia per chia els las hægian gugend, ma per che la giüſtia da Dieu voul ch' els las indüran per giüſts chiaſtiamaints da lur pchiôs.

Tü chiaminaſt sün l's cluchærs da la citæd) Tü eiſt in grands priuels.

CAP. X.

Dals giüdiſchs parzuras dalg pœuel. Co ch' ün deß ſchkiuir la grandaſchia e la ſuperſgia.

VN ſabbi aridſchadur intraguida ſieu pœuel, & l'g Signurędi d'ün ſcort ais bain aſto. Sco chi ais l'g aridſchadur da la citæd, tęls ſun eir ſeis ſeruiaints, ſumgiauntamaing ſco chi ais l'g Princip da la citæd, tæls ſun eir tuots aquels chi æffdae aluaint. Vn araig ignoraunt vain ad aruinær ſieu pœuel, mu træs la ſabgiênſcha dals ſuperiuors, vain ad eſſer frequentæda la citæd da quels chi chæſan aluaint. La puſaunza da la terra ais in maun dalg Segner, l'g quæl a ſieu têmp ſchaſchunaiuel vain ad aſchdaſchdær sü in aquella ün hom nüzzaiuel. La proſperitæd dalg hom ais in maun dalg Segner, & aquel medem do glüergia à la perſuna dalg ſcriuaunt. Nun t' agritantær incunter l'g proſſem per iminchia ingüergia, e nun fęr vnguotta cun tüert. La ſuperffgia [p. 32] ais mæluuglida à Dieu & à la lieud, e l'g ün e l'g oters s' aſchgriſchan d' ün fatt mælgiüſt. Perche træs las ingüergias, villanias, & las arichezzas cungüſtædas cun ingian, vegnen ſtraputôs l's ariginams tiers oters & oters pouuels: perche üngüna chioſa ais plü mælgiüſta co ün auaritius, perche el ho eir ſia oarma vvnæla. Perche ſcodün ſtouua ſchdrappær our ſieu dadains per la vitta da quel. Scodün tiran ſuruain cuorta vitta, perche üna malatia lungia ais greiua alg meidi. L'g meidi taglia via la malatia chi tain airi, vſcheia l'g araig

ais huotz viff, damaun mort. Che voul adruær ſuperffgia la terra & la tichendra? perche las zerps, verms & beſtias vegnen ad hartær l'g hom mot. L'g principi da la ſuperffgia ais la rebelliun dalg hom incūter Dieu, & l'g cour chi ais mno giu da ſieu creæder. Mu la ſuperffgia ais l'g parſchēdimaiut dalg pchio, e chi ho quella vain à ſpander our chioſes ſchmaladidas, infina taunt ch' el ais aruino. Per aque ſchuerguogna l'g Segner las cūpagnias dals noſchs, & tæls in la finn cupich' el ſuot ſura. L'g Segner tira l's Princips giu dals ſezs, & aſchainta in lur pè l's bandus. L'g Segner dſcharifcha our las ariſchs dals pouuels ſuperuis, & in lur lœ implaūta [p. 33] el cun hunur l's hümils. L'g Segner cupichia l's paiais dals pouuels, & l's chiaſſa da fuons sü our da la terra. El l's hauiād skiantôs l's leiua dauend, & l's metta à giperi, e chiaſſa lur memüergia our da la terra. Dieu chiaſſa la memüergia dals ſuperuis, & laſcha l'algurdênſcha dels hümils d' cour. La ſuperfgia nun ais creæda in la lieud, neir l'ira furiuſa in la ſchlatta da las dunauns. Elg ais ün ſem hūdraiuel, l'g ſem dalg hom, en ſem hundraiuel quels chi temman l'g Segner. Elg ais ün ſem dſchſundro, l'g ſem dalg hom, ün ſem dſchſundro quels chi ſurpaſſen l's cūmandamaiuts. Vn ſem ſtæual ſun quels chi temman l'g Segner, & üna hundraiula plaunta quels chi l'g vœglan bain. Vn ſem dſchſundro ſun quels chi ſchbüttan la ledſcha, & ün ſem fallatſchus quels chi ſurpaſſen l's cummandamaints. Intraunter l's frars ais l'g plü innauaunt aquel chi l,s aredſcha, mu plü innauaunt co quel ſun quels chi temman l'g Segner. La temma dalg Segner oaſta chia l'g aridſchamaint nun vegna alg main, mu per la dürezza e ſuperffgia s' perda quel. L' hundrênſcha taunt dalg arick ſco dalg pouuer & dalg innauaunt, ais la tēma dalg Segner. Sco chia nun ais appuſaiuel da ſchgiam[p. 34]giagiær ün pouuer chi ais ſabbi, vſcheia nū s' cuuain ad hunurer ün arick chi ais ün furfant. L's princips, l's guuernaduors l's puſaunts, ſun in hunur, impero üngün d' els nun ais plü grand co ün chi temma l'g Segner. Quels chi ſun in libertæd vegnen à ſeruir ad ün famalg ſchkæff chi ais ſabbi, & ün hom ſcoart cura el vain amuſſo ſchi nun vain el à brūtlær, perche ün ignoraunt nun vain ad hauair hunuors. Nun piglær ſchküſas da nun fær tia lauur, & nun t' trupagiær da quella træs la ſuperffgia in l'g tômp ſchfadius. Perche ün chi lauura & ho abundaunza da roba ais da plü, co ün chi s' daporta ſuperffgiamaing & ho chialaſtria d' paun. Filg t' cungüſta hunur træs la banduſezza da tia oarma, & l'g do quella hunur ch' ella merita. Chi voul dijr chia quel ſaia giüſt l'g quæl pechia incūter ſi orma? ù chi voul hununær quel chi dſchſamma ſia vita? L'g pouuer ſuruain hunur per amur da ſia ſcientia e ſia temma da Dieu, & l'g arick ais in hunur per amur da ſias arichezzas: mu ſcha quel chi ais pouuer ais hunuro, quaūt plü gnifs el ad

eſſer hunuro ſiand arick? ün chi ais dſchſammo in las arichezzas, quaunt plü füſs el diſchſamo in la puertæd?

[p. 35] ANNOTATIVNS.

Scodün ſtouua ſchdrappær our ſieu dadains per la vita da quel) Bgiers per viuantær l's auaritius, s' ſtouuan ſchkiarſantær in lur viuer, e ſchirær via per la fam, e cun que vain declaro la crudeltæd dals auaritius.

La terra & la tſchendra) L'g hom chi ais piglio our d' terra.

Las zerps, verms, e beſtias vegnen ad artær l'g hom mort) Quels alimæris maglan la chiarn morta dalg hom.

E l'g do quella hunur ch' ella merita) La banduſezza chi tain ün mœd in tuottes chioſes, do granda hunur à l' oarma chi ho quella virtüd.

CORADIN TOUTSCH.

Vna Informativn in la vaira, vêlgia chriſtiaunna Religiun e cretta fatta oura et ſchantada in Rumaunſch, tras Coradin Toutſch, ſaruiaint à purtar awaunt ilg Euangeli da Ieſu Christi à la baſelgia da Laguin in Engiadinna d' ſuott. In Puſchlaff tràs Dolfin, & Dolfin Landolffs. Anno. 1613.

[f. 2a] AILG ILLVSTER, GENE-
RVS, NÖBBEL, SABBI, ET VALARVS
Singiur, J. Rûdolph Planta, Ritter, ù dwairamaingh
Chiawalêr, agraya e giawüſcha Curadin Toutſch,
gratzgia, paaſch, benedictiun, & tûtta pro-
ſperitad, da Deis ilg bap cæleſtial,
tras Ieſum Chriſtum.
Amen.

DAſpö, Illuſter Singur, chia à Deis ilg Sêngier ha ſumgiad dam clamar proa quell huffitzi, ch'eau ad ell ſearua, in la ædificatiun, & büamaint da ſia baſelgia, ſchi nh'agiu fatt quell quint: ch'eau nun poaſſa mettar maſſa ſtüdi ù, fadigia à cumplijr quell meis huffitzi: Cuntuott vaziand eaug in noaſſa tearra, brichia dêch, bleara ingnoraunta lgieutt in ilg fatt da la religiun, moa eir ch'intrauntar nuo vuleſſan töſt cümanzar ad aluar tſchearas nouuas mal cuuẽgiauntas opiniuns, ſchi nh'agieu guardad, ch'inqualchün plü allatrad ckoo eaug, ſcriua inqualchioſa, ad informatiun, & ad ædificatiun da la baſelgia, in noaſſa tearra: Moa vaziand eaug ch'ingiün nun vules tour quella fadia, e [f. 2b] ſtüdi, ſchi nun hagiu pudüd faar cun da main da tour amues quella fadia, e ſtüdi da ſcriuar, ünn cudaſch, & ad informatiun dalgs ignoraunts, & à tour dauent otras erruors in ilg qual, eaug nh'ai ſcritt, e ſchantad, tuott ilgs principals puoingks da noaſſa religiun Chriſtiaunna, & quæ cuortamaingk, e diſchfarêntzchiadamaingk, par chi poaſſan, cun taunt main fadia ngir lêts, taunt mêlg ngir inclêts, & taunt plü chiöntſch ngir, tngüds ad imaint: ſuainter ilg vêlg ditt datt Horatij: Quod prȩcipis eſto breuis, vt citò dicta: Percipiant animi dociles, teneantque fideles. Ne ſtemm ch'alchünn am poaſſa parmur da quæ imbüttar, ſch'eaug nh'ai quell bunn têmp, alg qual, alchiüns malnüzamaingk ſurdouuran, vulüdt mettar á quell adöuer, da ſcriuer tals fats: Eaug nh'ai bain ſauüd,

ch'eaug vêngia tras quaiſt meiſs ſcriuer à ngir ſuott ilg giüditzi da blearas teiſtas, & chi vêngian ad eſſer blears, chia quaiſta mia lauur vêngian à blaſmar, ch'la ſaya ünna ignorauunta & ſch'lechta houura: Moa eaug nun hai guardad sünn ilg dijr dalg muond, taunt ckoa sünn meiſs huffitzi & obligiaſchun, e sün la ædificatiũ da la baſelgia: Eir fetſch [f. 3ª] eaug à quels chia quaiſta mia lauur imbuttan ch'la ſaya ſchlechta quaiſta raſpoaſta: ch'eau nun hagia ſcritt à quels chi ſunn plü allatrads ckoa eaug, moa algs ignoraunts, qua tras mh'agiu commodad à lur inclêtt, ſcriaunt ſimplitzamaingk: Eir nh'ag eau vulüd tras meis ignoraunt ſciuer muuantar, & daar ünna occaſiun à quells allatrads chi völgian quaiſta mi' houura blaſmar, ch'eaus allatradamaingk, ſcriuan: Eaug am racunguoſch bain ch'eau nun hagia pudü far taunt, ſchkoa eaug fuoſs ſtatt culpaunt: improa fand eaug ſuainter ilg meiſs ſauair, e pudair, ſchi num dubitt eaug chia Deis nun hagia plaſchair da quaiſta mia houura: Parchiaſchun ſcha Deis nun ha agriad in la ædificatiun, ud extructiun da ſeis tabernachkuel, (chi ais ſtatt ünna figiüra da la ſia baſelgia) dad ingiün plü ckoa quæ ch'ell pudeiua dunar, ù daar, ſchi nun agraig ell eir, hoatz ünn di in la ædificatiun da la ſia baſelgia, plü dad ingiün, ckoa quæ ch'ell poa, & ſaa: Et ſch'ell in la ædificatiun da ſeis tabernackuel, da quels chi nun pudeiuan, daar aur, argient, e peidras pretziuſas, ais ſtatt cuntaint dad artſchaiuer, pels d'bümatſch, & peaus d'chiaura: Schi nun [f. 3ᵇ] ſchbütt ell eir huoſſa brichia la lauur da quels chi ſcriuan ſimplitzamaingk ſuainter la vardad la la ſcrittura S. ne haun quell prapöſt da diſchpittar cun alchiün, cun maluulgiêntſcha.

Moa ſiand meis prapöſt Illuſter Singur, da faar quaiſt meis cudaſch, ſchi nagiu fatt quint chi ſaya bsüngius, ch'ingual ſchkoa eaug ilg haig cuffarmad cun la ſcrittüra S. ch'eaug eir ilg dafenda cuu l'hauthoritad da voaſs nuom: Parchiê chia voaſs nuom vain dengiamaingk, & appuſaiuelmaingk ſaluad in granda authoritad: Parchiaſchun chia ſiand vuo Singur ngüd, e parſchandüd dad ünna nöbbla, vêlgia, ſchlatta e chiaſa, cun ünn grand nuom: ſchi hauai vuo ſaimper tngud chiürâ quell nuom da voaſſa chiaſa, brichia numma, in voſſa parſuña da mantngair, moa eir dalg adampchiar cun voaſs, valarus, & ſabbis handels, ù fats: ilgs quals vuo hauai in particular in noaſſa dratüra, lhura eir in general in noaſſa tearra fatt: In noaſſa drattüra hauai vuo Sig: la politia reformad, ilgs ſuradöuers da quella tudt dauent, & appuſſaiuulas, e nützaiuulas ledſchas ſchantad sü, las qualas vuo guarda eir cun tuott ſtü[f. 4ª]di da faar ſaluar, da ſoart chia ilgs ölgs da quels chi vêngian chialchiads, guardan ſul sünn Deis, & sün vuo, par defenſiun: Qua tras eir noaſſa drattüra, cun granda conſenſiun s'ha agriad par ünn ſeis Maſtral criminal, & guuarnadur: Ilg ſumgiaunt

eir ſiaud vuo Sig: in voaſſa giuuantüm dalgs Sinnguors da noaſs pagiais, ſchantad, ünn Vicari in Vultlginna, ſchi hauai vuo quell voaſs huffitzi cun tala cuntãtetza fatt, e cumplijd, chia ilgs Snguors da noaſs pagiais nun haun dubittad da duurar voaſs ſaruetzar, à tour quint dalgs offitzials e ſubgiets, & da s'daar la bachietta, & ilg ſagiê aint à maun: La quala voaſſa commiſsiun, vuo hauai eir Sig: cun tala adaſtretza, e ſabgiêntſcha cumplijd, chia ilgs Snguors da noaſs pagiais ſunn qua tras muuantads à duurar voaſs ſaruetzar eir auunt eiſters princips, & in particular, auaunt ilg Chriſtianiſsim Raich da Frauntſcha, in la quala voaſſa legatiun vuo hauai duurad tala fai, & diligêntia, chia ilg Snguors da noaſs pagiais nun haun pudüd faar cun mainn ckoa s'daar (cun ſeis têmp) eir ilg guuearn dalg pagiais, dalgs ſubgietts, intêêramaingk, aint à maun, & das ſchantar Chiapit[f. 4b]taunni in Vuttlginna, cumbain chi eiran da quels chi nus' veſſan laſchad increſcher ingiün coſt da ſuruengir quell h'uffitzi: Ilg qual huffitzi vuo hauai eir cun ſabgiêntſcha, e virtüd, fatt, e cumplijd. Moa nun hagi pudüd eſſer cun da main, chia à vuo ais eir d'chiappad, quæ chia tuott virtüdaivels huommens, in la politia, ud ariſtocratia, Attica, e Rumaunna, haun experimentad, ch'eaus parmur da lur virtüdt ſuñ ſtats perſequitads: Moa tras quaæ chia vuo Sig: êſcher ſtatt perſequitad (nun chiattand voaſs inamichs inguotta vid' vuo das pudair blaſmar) nun ais voaſs nuom inguotta impitſchnid moa bain aut par blear adutzad, da ſoart ch'ell ais eir ad eiſters Snguors d'uantad cuntſchaint, taunt innauaunt, chia cumbain chia vuo (raſpattand ilg bainſtadi dalg pagiais) nun hagiad ad els vulüd faar adachiar, ſchi s'haun els improa brichia dêch ſch'mad: dêng da ngir hunurad, moa eir vulüdt taunt ſchkoa ad els ais ſtatt puſsibbel hunurar: Cuntuott ſchi poaſs eaug bain voaſs nuom manzunar, moa ell ais plü grand, chkoa chia eaug cun meis hümel ſcriuer, ilg poaſſa aduzar. Improa inguotta d'main par ünn ſingial da [f. 5a] racũguſchêntſch via da vuo Sig:, parmur dalgs benefitzis chia vuo hauai fatt à la chiá da meis bap, & à mia parſunna in particular: s'haig eaug valüd quaiſt meiſs cudaſch dedichiar, ù ſcriuar tiers, & s'faar quell praſchaint (ſcha praſcheint poa ngir numnâ) vſchê lunguamaingk ch'eau ſun tſcheart chia vuo hagiatt giauüſch, & plaſchair chia tuotts giuuans, & vêlgs in tuott fats, & in principal in la religiun vêngiau indrett infurmads, & intraguidads. Völg huſchêa ruguar chia vuo ilg völgiad cun ünna bunna vulantad acceptar, & hauair à mai, & à mia chiaſa par racumandad.

Datta our da noaſs ſtüdi à Laguin, alg prüm di d'Maij, dalg oan dalg Sêngier. 1611.

Voaſs vulantus, & à voaſſa fauur, inclinad neiff,

Curadin Toutſch.

[p. 1]

L'INFORMATIVN IN LA CHRISTIAVNA RELIGIVN.

La prümma part.

LA Christiauna religiun, ais la reigla dalg wair hundramaint & ſarwezzan da Deis. Iacobi 1. vs. 27.

Quella reigla dad hundrar Deis, wain in ilg plæd da Deis deſcritta & miſſa awaunt. Eſai: 29. vs. 13. Mat: 15. 9. Rom. 10. Luc: 16. vs. 29. 31. & 24. 25, Ioh: 20. vs. 31. Qua tras wain quell numnad ilg plæd da la cretta. Rom: 10. vs. 8. & la reigla da perfectiun. 2. Tim: 3. vs. 16. 17.

2 Ilg plæd da Deis ais ünna ductrinna datta aint, traas ilg Spiert ſoingk, & ſcritta traas ilgs Prophets, & Apoſtels: traas quæ wain ell numnad: la Saingchia ſcrittüra Paulus 1. Cor: 1. diſch: Nû nun muſſain cun plæds, ailgs quals ans da aint la ſabgiêntſcha humaunna, moa queaus chia ilg Spiert ſoingk ans da aint: Eir ilgs Prophets digian chia Deis hagia ell tſchantſcha, quæ chia eaus haun ſcritt, Eſai: 58. vs. 14. Ezech: 12. 25. 28. Cuntûtt ſchi ha la ſcrittüra S. ſia authoritad da Deis, & qua tras [p. 2] ais dengia ſul da ngir cretta, ne ha maungual cun autræ authoritad da ngir cuffarmada, ne ais licet a quella da mettar inzachie tiers, oder da tour dawent, cun l'authoritad da quella deſſen ngir cuffarmads ſul ilgs artichels da la cretta parchie chlais ſul wairamaingk, parfetta, & cūpiglia tût aquæ chi ais bsüngus proa ilg ſalüdt. Quella deß eir dad imminchū ngir letta, & examinada. Ioh: 5. 39. Mat: 5. & 24. & 22. 1 Ioh: 1. 8. 1 Theß: 5. Deu: 12. Eſa: 29. Math: 15. Col: 2. Luc: 16. Acto: 8. & 17. 2 Pet: 2.

3 Quell plæd da Deis wain cumpigliad aint ilg weidar, & aint ilg nouf Teſtamaint.

Ilgs cudaſchs dad ammandûs Teſtamaints wengian diſchfarentzgiads, in duoß parts.

Lünna part cuntain ilgs cudaſchs Regulars, numnads in quell möd par quella chiaſchun chia eaus cuntengian la reigla da la cretta, & dailg hundramaint da Dieu. Philip: 3. vs. 16.

Cudaſch regulars wengian numbrads aint ilg weidar Teſtamaint 24 & ſun.

1 Ilgs cudaſchs da Moſis, chi ſun tſchinch;

2 Ilgs quattar cudaſchs hiſtorics: Ioſue dalgs Maſtrals, da Samuel & dailgs Raijs.

3 Ilgs Prophets Eſaiam; Ieremiam, Ezechielem, & ilgs dudeſch Prophets pitſchans.

4 Ilgs cudaſchs da la Chronicha, ilgs Pſalms, ilgs Prouerbis, Iob, Rhut, Eccleſiaſten da Salomonis, Ilgs Plaunts da Ieremiæ, Cantica Canticorū, Eſther, Daniel, Eſdra, & Nehemias.

Cudaſchs irregulars, ſun eir alchiüns aint ilg weidar Teſtamaint, ilgs quals wengien numnads: Apocripha, [p. 3] taunt ſchko dijr ſacrets, queaus nun ſun chiattads ſcrits aint ilg languaig Hebreer, & qua tras eir mâ duwrads a pruwar ilgs artichels da la cretta, moa ſul ſalwads par ün intraguidamaint dailg dapurtamaint, & quæ par quella chiaſchun chia eaus nun ſun ſchkritts dailgs Prophets, & lur ductrinna, in tûtt nun s' cuwain cun la ductrinna dalgs Prophets, & Apoſtels, qua tras ais ad eaus pauckua authoritad ſcritt tiers.

Ailgs cudaſchs dailg nouff Teſtamaint wengian tuots ſalwads regulars except 2. Epiſtlas da Iohannis la ſeguonda, & la tertza, & da quellas ais alchiün dubitt.

4 Aint ilgs cudaſchs regulars dalg weider, & nuoff Teſtamaint wain ſcritt ünna madēma ductrinna Rom: 1. vs. 2. & 10. Heb: 13. vs. 8. Moa brichia in ün madem möd: Aint ilg weider Teſtamaint, wain Chriſtus impruмis ailgs lüdeaus, aint ilg nouff wain ell pradgiad & manifeſtad a tûtts: Math: 15. & 28. vs. 19. Actor: 13. 46. Eir quai chia aint ilg weider Teſtamaint ngiwa figiürad, wain aint ilg nouff clær amuſſad. Math: 13. vs. 16. 1 Cor: 10. vs. 11. 2 Cor: 3. 13. Heb: 9. 9. & 10. vs. 1. Et vſchea ais ilg weider Teſtamaint ilg fundamaint dailg nouff, ilg nouff ilg cumplamaint dailg weider.

La ductrinna dailg nouff, & weider Teſtamaint ha duoß parts: Aint in l' ünna wain deſcritta la cretta (quella wain numnada ilg Euangeli) in lautra wain deſcritta l' houwra da la cretta (& quella wain numnada la ledſcha) Actor: 24. 14. Rom: 1. 16. Habacuc. 2. 4. Iacob: 2. vs. 20. Phil: 1. 27. Tit: 3. 8. Mar: 1. 15. 1 Tim: 1. 18. 19.

La prümma part, dawart la cretta amûſſa chie is deß crair proa ilg ſalüd ætearn:

[p. 4] Et quæ diſchfarêntzgchiadamaingk alg prüm da wart Deis: Lhura eir da wart la baſelgia da Deis.

Dauart Deis.

1 Chi ſaya ün ſulett Deis que ans amûſſa la experiêntzgia, aus da aint noaſſa conſciêntia, & in ſpecial aus daclæra la ſcrittüra ſoinchia. Dent: 6. Anda Iſrael ilg Sengier teis Deis ais ünn ſulet Deis. Ilg Apoſtel. 1 Cor: 8. 4. Nû ſawain chia ilg ijdel nun ſaya ingûtt aint ilg muond & chi nun ſaya autar Deis, ckoa ün ſulett. Mar: 12. 29. Ioan: 17. 3. Eph: 4. vs. 5. 1 Tim: 2. 5.

2 Chia quell Deis ſaya ünna eſſentia ſpiritüæla, parfetta, nun comprehendaiwla, æterna, in tůtt graads nun maſur aiwla, & zaintza finn, omniputainta, libbra, immobla, intêra, immortala, la chiaritad ſwes, la miſericorgta, la iüſtia, la buntad, la ſabgiêntſcha, la ſanctitad, la chiaſtitad, la wardad & perfectiun ſweß. Et quaiſt nun ais brichia ünna deffinitiun chi poſſa daclarar chie Deis ſaya, moa ünna ſula deſcriptiun chins metta awaunt chie nů dawart Deis hagian da ſawair, & da crair.

3 Chia aint in ünna ſuletta eſſentia da Deis, ſayan trais, brichia ſpartidas, moa ſuainter lur proprietads, diſchfarêntzgiadas, hypoſtaſes, u parſunnas, Ilg Bap, ilg Filg, & ilg Spiert Soingk, las qūalas in ünna diuinna eßêntia, & natüra, ſun ünn ſullet ætearn, omniputaint Deis, ilg qual wain in la ſcrittüra ſoinchia numnad: Iehouah, Iah, Ell, Elohim, Schadai, Adonai: &c.

[p. 5] Tras la eſſentia da Deis wain inclêtta, la natüra da Deis, & la Diuinitad ſwes, la quala ais intêra & nū ſpartida cummünnamaingk aint in imminch' ünna da quellas parſunnas, las qualas eir haun ünna mademma eſſentiala natüra, & Diuinnitad.

Quell plæd parſunna, douwran queans chi mettan oura la ſcrittüra S. par daclarar chia in Deis (ſchkoa la ſcrittüra amůſſa) ſayan alchiünnas diſchfarentzgiadas proprietads, quellas in ün ſpiritual, brichia corporal inclêtt numnanai perſunnas.

Quellas parſünas parmur chi ſun trais ſchi wêngnianai numnadas la ſoingkia Trinitad.

Moa ſiond trais, ſchi wêngainnai diſchfarentzgiadas trauntar peer lünna da lautra brichia eſſentialmaing u parmur da lur eſſer natüral, par chiaſchun chi ſun ünna mademma eſſentia, moa realmaing: quæ ais parmur da la proprietad aigna, chia lünna ha diſchfarêntzgiadamaingk da lautra. Math: 3. 16. & 25. 19. Eph: 2. 18.

Imminchünna da quellas trais parſunnas wain conſiderada y ſaya in ſaiſwes, u dwairamaingk in raſpett, u relatiun wia da las autras.

In ſaiſwes ais imminchünna parſunna Deis, ſuainter ſia natüra, parchiê chia la natüra Diuinna, u dwairamaingk la Diuinna eſſentia, chi nun poa ngir ſpartida, ais intêra in imminch' ünna parſunna, & intêra in tůttas trais, qua tras tůttas trais parſunnas ſun ün Deis, & brichia trais Deis. 1 Ioh: 5. 7.

Ngiond imminchia parſunna conſiderada, cun raſpet da las autras, ſuainter ilg agian & ſpecial möd da ſeis eſſer, ſchi wain la prümma parſunna numnada alg Bab. [p. 6] la ſegnonda ilg Filg, la tertza ilg Spiert Soingk: In tal möd wêngnai diſchfarêntzgiadas, parmur dalg möd da lur eſſer, brichia chia lünna ſaya da pöt gran, hagia pöt dignitad, u ſaya ſtatta

aunt ckoa las autras, parchie chi ſunn in tũtt ad ingual, lünna ais æterna, las autras eir, lünna ais dad ætern in naun ſtatta tũtt puſſaunta, & las autras ad ella ad ingual. Ingual ſckoa ilg ſulai (exempli gratia) da lura in naun ch' ell ais ſtat ha tngüd trais eſſentialas, diſchfarêntzgiadas improa brich ſpartidas qualitads, lünna la cula, lautra la ſplandur, la teartza la chialur, vſchea eir ilg wiwaint Deis da tũtta æternitad in naũ ha tngüd, & haa in ſaiſweß quellas trais diſchfarêntzgiadas, ſubſtantialas proprietads, chi wêngien numnadas parſunnas.

4 La differentzchia intraũtar quellas traus parſunnas ais vd interiura, vd exteriura quæ ais dad oura wart.

La differêntzgia interiura, ſta in la proprietad, & operatiun chia lünna parſunna ha diſchfarêntzgiadamaingk widlautra in la Diuinitad.

La proprietad & operatiun dailg Bap, ais chia nun wiond ell ingiün parſchendar, ne ſiond genuid, ſchi ha ell dad æterne in naun genuid ilg Filg, a ſaiſwes in tũtt ad ingual.

La proprietad dailg Filg ais: chia ſiond ell la ſeguonda parſunna da la Diuinitad; Taunt ſchkoa i partain wia da ſia eſſentia, u natüra, a raſpet da la quala ell ais, & wain numnad Deis, nun hall vtrũ naun ſeis parſchendar, moa ais da ſaiſweß. Moa taunt ſchkoa i partain wid' ſia parſunna a raſpett da la quala ell wain numnad ilg Filg: ha ell ſeis parſchendar dalg Bap, & ais dad ell dad [p. 7] ætern naun ingenuid. Ingual ſchkoa dalg ſulai parſchenda la lgüm, vſchêa eir parſchenda ilg Filg dalg Bap, a raſpet da quell parſchendar ais ell ilg ſeguond dalg Bap, moa a raſpett da ſia eſſentia & natüra ais ell alg Bap ad ingual, & inſembel cun ell ün madem Deis. Io: 10. 30. 1. Io: 5. 7. Zach: 13. 7.

La proprietad dailg Spiert Soingk, chi ais la tearza parſunna da la Diuinitad ais: chia ſiond ell ſuainter ſia eſſentia, & natüra (a raſpett, da la quala ell wain numnad, & ais Deis) alg Bap, & alg Filg ad ingual, & cun eaus inſembell ünn madem; ſchi ha improa ſia parſunna ſeis ætearn, parſchendar, dalg Bap, & dalg Filg, chia ingual ſchkoa la chialur dalg ſulai wain da la cula & da la ſplandur, vſchea parſchenda eir ilg Spiert S. dalg Bap & dalg Filg.

La differêntzgia exteriura ſta in l' houwra exteriura chia a lünna parſunna wain diſchfarêntzgiadamaing da las autras, ſcritta tiers.

Ailg Bap wain ſcritta tiers la crcaſchun, qua tras cuffaſſain nũ aint ilgs artichiels da noaſſa cretta, chia ell ſaya ilg creader.

Ailg Filg wain ſcritta tiers l' houwra da la ſpandraſchun, qua tras cuffaſſain nũ ch' ell ſaya ilg ſpandradar.

Ailg Spiert S. wain ſcritt tiers ch' ell ſaya quell chi ilgümna, & ſanctifichieſcha. Ioh: 14. 26. & 16. 13. 1. Cor: 6. 11.

Moa cumbain chia quaiſtas houwras wêngien ſcrittas tiers diſchfarentzgiadamaingk a las parſunnas da la Diuinitad. Improa ſchi ſunnai darchieau houwras nun ſpartidas dad ünn madem, & ſulett Deis. Parchiaſchun [p. 8] ch' ingual ſchkoa quellas parſünas ſun ünna eſſentia, & ünna natüra vſchea haunnai eir ünna madēma vulantad, ünna ſabgientſcha, puſſauntza, virtüd & operatiun.

Qua tras l' houwra chi wain ſcritta tiers a l' ünna, ais cummünna eir da las autras, & quæ chia l' ünna fa, faun eir las autras moa brichia in ünn möd: Parchiê ilg möd ais diſchfarêntzgiad ſuainter la differêntzgia da las parſunnas. Ailg Bap ha tûtt cread: moa tras ilg Filg, & ilg Spiert Soingk, Pſal: 33. 6. Ioh: 1. 3.

Qua tras ilg Filg wain numnad la ſabgiêntſcha, & la puſauntza da Deis. 1 Cor: 1. 24. Et ilg Spiert S. la virtüd da Deis. Luc: 1. 35. Acto: 1. 8. Luc: 24. 49.

Deis ans ha ell par ſpüra gratzchia ſpandrads & fats ſalffs, moa tras ilg merit dalg Filg, ilg quall ell ha tramiß in quaiſt muond. Rom: 5. 16. & 8. 3. & 11. 5. Eph: 1. 3. 5. 6. & 2. 4. 5. 6. Coll: 1. 20.

Deis opereſcha, & lawura tûtt bön in tûts: moa tras ilg Spiert S. 1 Cor: 12. 11. Rom: 8. 11. 1 Cor: 6. 11. &c.

Qua tras quellas houwras chi wêngiā ſcrittas tiers a l' ünna parſunna wêngnien ſcrittas tiers eir à las autras cūmünnamaingk in la ſcrittüra S. Par quella chiaſchun eir Nazianzenus diſch dawart Deis: Eaug num poaß impiſſar sün ünna, zainza chia la ſplandur da trais num iſcuntra, ne poß trais diſchfarêntzgiar, zainza ngir wid ün cuſtrit: Quæ hal ditt cumngiaiwelmaingk parchie id ais in ilg number ün ſullett Deis & vnna eßêntia, moa trais parſunnas brichia miſſas inſembel tras compoſitiun, moa in ünna eſſentiala œterna coexiſtentia, & vniun, la quala wain numnada Trinitad, taunt ſchkoa dyr Triunitad, quæ ais trais in ün. Gen: 1. 26. & 18. 2. 1 Ioh: 5. 7.

[p. 9] Taunt ſaya ditt dawart la eſſentia, & las parſunnas da la Diuinitad, ſieugua dawart la natüra Diuina.

Dauart la natüra da Deis.

Tras la natüra da Deis s' inclêgia ilg eſſer da Deis, u dwairamaingk, las eſſentialas, proprietads da Deis, las qualas ſun cumünnas alg Bap, alg Filg, & alg Spiert S.

Quellas eßētialas proprietads da Deis, ſun la eſſentia da Deis ſwes intêra, ne ais intraunter quellas, & la eſſentia da Deis ingünna differêntzgia, ſchkoa eir ellas taunter peêr nun wêngen otar ckoa ſuainter ilg inclêtt diſchfarêntzgiadas.

Quellas proprietads ſun

Simplicitad, chia Deis ais intêêr. Exo: 33. vs. 20. 1. Tim: 1. 17. Iacob: 1.
Infinitad, ch'ell ais zaintza fin. Iacob: 1. vs. 17. Pſal: 139. vs. 7. 10.
Perfectiun, ch'ell ais parfett. Mat: 5. 48.
Immutabilitad, ch'ell ais ſtæwal. Iacob: 1. vs. 17. Pſal: 102. vs. 27.
Vitta, ch'ell wiwa. Deu: 30. 20. Io: 14. vs. 6. Acto: 17. 28. 1 Ioh: 5.
Immortalitad, ch'ell nun moura. 1 Thim: 1. vs. 17. & 6. vs. 16.
Beadêntſcha, ch'ell ais bead. 1 Thim: 1. vs. 11. & 6. vs. 15.
Et gloria, ch'ell ais glorius. Pſal: 114. 1. Eſa: 42. 8. 1 Thim: 1. 17.
Aqui wêngien sûtt inclêttas eir las autras virtüds, u proprietads chia a Deis wêngian ſrittas tiers in la ſcrittüra ſoingkia.

[p. 10] Dauart la ſimplicitad da Deis.

La ſimplicitad da Deis, ais ünna ſia eſſentiala proprietad, tras la quala ſinclêgia ch'in Deis nun ſayan parts miſſas inſembel, ingiünnas qua tras nun poa el eir ngir partid, ne multiplichiad, neir accidents ingiüns; moa chia ſia eſſentia ſaya intêra, ſpirituala, & zaintza corp, nun wiſibbla, & libra da tuott cuntradi, e corruptiun. Deut: 4. 12. Ioh: 1. 18. & 4. 24. Quindar oura ſiêgua.

1 Chia quæ ch'in Deis, vd' in la Diuinna eſſentia ais, u wain ditt chi ſaya, nun ais otar ckoa ſia intêêra aſſentia, u Deis ſweß, brichia ünn accident, chi crouda tiers, vd' ünna part da l' eſſentia.

2 Cūbain chia dawart Deis wêngia blear diſchfarêntzgiadamaingk ditt, nun ais improa in Deis inzachiê diſchfarênzchiad ſchkoa in nū, moa ünn; numnadamaingk: ünna ſpüra mademma eſſentia, & natura. Improa parmur da noaß inclêtt wainai dawart quæ chi ais inteêrdiſchfarênzchiadamaingk tſchantſchad par chia nū chi eſchên flaiuels, & manchiūs poſſan Deis ans ngiandt ell in plüs diſchfarētzgiadas partidas miß awaunt cungūſcher. Taunt ſaya dawart la ſimplicitad da Deis.

La infinitad da Deis ais ünna ſia propriætad eſſentiala, tras la quala s' inclêgia: chia Deis nun poſſa cun ingiünna masüra, ne da têmp ne la lōch, ne in ingiün autar möd, ngir masürad u definid: moa chia ell eſſentialmaingk & da natüra ſaya da ſaiſweß, wairamaingk, nun masüraunt, & nun comprehendaiuel.

Siegua damena chia Dieu ſaya ætern & nun masüraiuel.

[p. 11] La æternitad da Deis ais ünna ſia proprietad eſſentiala in la quala s' inclêgia chia Deis ſaya zaintza princippi, & zaintza fin, ſtatt dad æterno in naun, aunt tûtt têmp, & wêngia ad eſſer in æternum dawoa tûtt têmp, parfettamaingk intêêr, ün mademm nū müdawel Deis. Gen: 21. vs. 33. Exod: 15. 18. Pſal: 9. 2. & 92. 8. & 102. 27. Eſai: 43. 13. Thrē: 5. 19. Dan: 6. 26. Rō. 16. 26. &c: Our dalg qual ſieugua chia awaunt Deis nun ſaya inguotta paſſad, ne da ngir, ingûtt aunt, u dawoa el. Pſal: 90. 4. moa awaunt ell ais tuott praſchaint. Heb; 4. 13. Qua tras dawart la ætêrna generatiun dalg Filg tſchauntſcha ilg Bap. Pſal: 2. Eau t' hai hoatz ingenuid, quæ ais dad æterno, vſchea wêingnan numnads mill oanns awaunt Deis ün di paſſad. 2 Pet: 3. 8. Pſal: 90. vs. 4.

La nun masüraiwletza da Deis, ais ünna ſia eſſentiala proprietad: tras la quala s' inclêgia, chia Deis ſaya nun masüraunt, ne poſſa ngir cun löch alchiün incraſad intuorn, u cludid aint, moa ch' ell ſaya nun maſuraiwel, zainza craſchêntſcha, ne d' ſchkraſchêntſcha, & zaintza finn. Scha Deis ais zaintza finn ſchi ſieuguai ch' ell ſaya dapartûtt praſchaint, & ch' ell impleſcha tûtt; Parchiê ſchkoa quæ chi ha fin ha ſeis tearms, & ſta dadaint quèls, vſchêa eir quæ chi nun ha finn tendſcha da partûtt, & quæ chi tendſcha da partûtt nun haa eir finn, moa chia Deis nun hagia finn, & tendſcha da partûtt amuoſſa la ſcrittüra quella daclæra chia Deis ſaya in quaiſt muond cread, da partûtt praſchaint. Pſal: 139. vs. 7. Eſai: 66. 1. Acto: 7. 49 & 17. 27. Ier: 23. 23. Eſa: 6. 3. La ſcrittüra amûſſa eir chia Deis ſaya; eir our d' wart quaiſt muond. 1 Reg: 8. 27. 2 Par: 2. 6. & 6. 18. Eſai: 40. 12. [p. 12] Ier: 23. 23. Iob: 11. 8. Amos: 9. 2. Math: 5.

Quella proprietad da Deis ch' ell ais da partûtt praſchaint, wain numnada l' vbiquitad, & la omnipraſchêntſcha da Deis.

Quella ais parfetta parchiê Deis ais tûtt & intêêramaingk da partûtt, & in imminch' ünn löch, brichia qui ünna part & tſchà ünn' autra.

La perfectiun da Deis ais ünna ſia eſſentiala proprietad, tras la quala s' inclêgia, chia in la eſſentia da Deis nun ſaya ingiünn manchiamaint, moa chia Deis hagia da ſaiſweß perfettamaingk tûtta plainnetza da tûtt bön. Math: 6. vs. 48. Ioh: 37. 15.

Quindaroura ſieuguai chia Deis ſaya ilg princippi, & la funtauna da tuotta perfectiun & da tûtt bön: Parchie ſchkoa ell ais parfett da ſaiſweß, vſchea ais ell ſulett in tûtt parfett, dad ell damêna ſieugua la perfectiun & ilg bön. Iacob: 1.

La ſtawletza da Deis: ais ünna proprietad da ſia eſſentia, tras la quala s' inclêgia, chia la eſſentia da Deis & ſias proprietads tuottas, nun hagian generatiun, ne corruptiun, nun wêngian adampchiadas, ne imminuidas, ne müdadas, ne s' müdan, moa reiſtan ſaimper in ünn madem parfett eſſer zaintza finn. Iacob: 1. 17. Pſal: 102. 27.

Dauart la vitta da Deis.

La vitta da Deis ais ünna proprietad Diuinna, tras la quala s'inclêgia: chia Deis da ſaiſweß eſſentialmaingk, wiwa, s'muwainta, & tûtt faa, wiwainta tûtt, & opereſcha tûtt in tûtts. Chia Deis oder la Diuinna eſſentia wiwa, daclæran quaiſts louchs. Gen: 16. 14. & 24. 62. [p. 13] Deut: 5. 26. Ioſ: 3. 10. 1 Sam: 17. 26. Math: 16. 16. Acto: 14. 15. Rom: 9. 26. Ch'ell wiua da ſaiſweß. Ioh: 14. 6. 1 Ioh: 5. 20. Ch'ell a tûtts cumparta la vitta. Deut: 30. 20. Actor: 17. 28. Ioh: 1. 4. Ch'ell tûtt opereſcha. 1 Cor: 12. 6.

Scha Deis wiua da ſaiſweß, ſchi ſieuguai: chia ſia witta nun ſaya inzachiê diſchfarêntzgiad in ell, ſchkoa in nû la witta ais da nû diſchfarênzchiada, moa ſia witta, als ſia Diuinna eßentia chi wiua, & Deis ſweß ais ſia witta.

Qua tras ſchkoa Deis ais ætern, vſchêa ais eir ſia vitta æterna. Deut: 32. 40. 1 Ioh: 5. 20. Zainza principi & zaintza finn.

Vſchêa ais ella eir parfetta, zaintza dafett, ne manchiamaint, dackoa ch'ell ais eir parfett. Ioh: 14. & 5. 26. 1 Tim: 6. 16. &c:

La vitta da Deis ais eir nun müdaiwla, nun wain adamchiada, ne impitſchnida, ne s'müda, ne wain müdada, ſckoa Deis ſweß.

La immortalitad da Deis, ais ünna ſia eſſentiala proprietad, trâs la quala s'inclêgia, chia ſchkoa la eſſentia da Deis da ſaiſweß, dad æterno in naun ais ſtatta, chla wêngia eir in æternum, à rumangair immortala, ne maa wêngia a pudair murir. 1 Thim: 1. 17. & 6. 6.

La beadêntſcha da Deis: ais ünna ſia propriætad: chi daclæra, chia la eſſentia Diuinna ſaya libbra da tuott maal, & hagia plainamaingk, & parfettamaingk tuott bûnn. 1 Thim: 6. vs. 15.

Scha Deis ais bead ſchi ſieuguai, ch'ell ſaya parfett in ſabgiêntſcha, libber in ſia vulantad, & omniputaint u tuott puſſaunt.

[p. 14] La ſabgiêntſcha da Deis, ais eir ünna propriætad da ſia eſſentia: tras la quala s'inclêgia, chia Deis wairamaingk da ſaiſweß, cun ünn ætearn, nun mudaiwel ſawair, hagia ad'ünna wouta, parfettamaingk, tſcheartamaingk, viſibbelmaingk & diſchfarenzchiadamaingk tûtt ſawüd, da ſoart chi nun ais ad ell ingûtta ſtatt ſacrett, u zuppâ, ne ha tngü maunguel inguotta dad imprendar, ne maa ingûtta imblida, ne ha imblida. Dawart la ſabgiêntſcha da Dieu, s'lêgia: Iob: 9. 4. & 12. vs. 16. Pſal: 94. vs. 9. Dan: 2. 20. Ier: 51. 15. Prou: 8. 22. Pſal: 147. vs. 5. Eſai: 40. 28. Eph: 3. &c:

La ſagiêntſcha da Deis, ais Deis ſweß, ne s'müda, ne wain müdada, ne creſcha ne chialla, moa reiſta ſaimper in ſeis parfett eſſer.

La ſabgiêntſcha da Deis cumpiglia ſia ſciêntzgia & ſeis inclêtt.

La ſciêntzgia da Deis ais ilg prüm generala, u particulara, & quæ cun ſeis raſpett.

La generala ſciêntzgia da Deis, ais quella ſia parfetta cunguſchêntſcha tras la quala ell tûtt plainamaingk in general cungûſcha. Heb: 4. 13.

Quatras wain quella nünada l'omniſciētzgia da Deis.

La particulara ſciêntzgia, ais quella cunguſchêntſcha da Deis, chia ell tras gratzgia haa tngiüd wia da ſeis tſcharnüds, ch'ell ils ha cunguſchüds, quæ ais tudts sü par ſeis vffaunts, & tſcharnüds, chi dwaintan ſumgiaunts a l'himaigna da ſeis Filg, & in quell ſeis filg ilgs hall amads, iüſtifichads, & ſantifichiads. Rom: 8. vs. 29. 30. Pſal: 1. 6. 2 Thim: 2. 29.

La ſciêntzgia da Deis, ais ünna mademma ſciêntzgia à [p. 15] raſpett da Deis, parchiê chia dad æterno in naun ha Deis cun'ünn faar, oder ad ünna wouta cunguſchü tûtt, quæ chi ais paßaa, ais praſchaint, & ha da ngir, quæ tuott ais awaunt ell praſchaint: Improa a noß raſpett wain ella diſchfarêntzgiada, chia quella cunguſchêntſcha chia Deis haa, da quæ chi ais dwantad & paßâ, wuin numnada ſeis imaint: Moa quella cunguſchêntſcha chia Deis ha da quæ chi ha da ngir wain nünada ſia præſciêntzgia.

Quella præſciêntzgia da Deis ais, u generala u particulara:

Parchiê chia Deis wiawaunt ha tûtt cunguſchü, quæ ch'ell s'weß ngiwa a faar, & quæ ch'autars ngiwan a faar. Ell ha awaunt tuott' æternitad cunguſchüd & wîs, eir ilg puchia alg qual, brich ell, moa algs infidels, tras lur aigna cûlpa, ngiwan a faar.

Et ſchkoa ell tûtt in general ha wiwaunt cunguſchü, vſchêa ha ell eir tras ſia gratzgia in particular cunguſchü awaunt tûtta æternitad ſeis tſcharnüds & aqueaus amad. Rom: 8. 29. 1 Pet: 1. 2.

La præſcientzgia da Deis ais cun ſia vuluntad cumpangiada, u da quella ſpartida.

La præſcientzia da Deis, diſchfarêntzchiada da ſia wölgia nun ha ingûtta operad.

Parchiê Deis ha wijs & cungiuſchüd ilg puchia wiawaunt improa nu l'g ha ell ne operad, ne ſatt, ne ha cûlpa da quell:

Et tal fats nun ſun parmur da quæ chia Deis ilgs ha wijs ourawaunt, moa Deis ilgs ha wijs ourawaunt tras quæ chi ngiwan (dond ell tiers, & laſchond d'wantar) a ngir fats.

[p. 16] Ilg ſeis Diuinn cungûſcher ourawaunt nun chiatſcha, ne muwainta eir ad ingiün a pachiar, cun tûtt nun ais ell ünna chiaſchun dalg puchia.

Neir pechia alg chraſtian parmur da quæ chia Deis ha wijs ch'ell wêngia à pachiar; Moa tras chia ilg chraſtiaun ngiwa a pachiar, ſchi ha wijs Deis quæ ourawaūt.

La præſciêntzia da Dêis, cublada cun ſia vulantad ha tûtt operad, & ais ünna chiaſchun da queaus fats tûtts chia Deis ha wia dwaunt cunguſchüd & hurdinad, dailgs faar, oder da cummandar chi wêngien fats, numnadamaing dalg muond, da noaſſa ſpandraſchun, iüſtificatiun & glorificatiun.

Taun ſaya dawart la ſiêntzgia da Deis.

Ilg inclett da Deis, ais quæ, tras ilg qual Deis quæ ch' ell ſaa, parfettamaingk inclêgia. Pſal: 33. 15.

Taunt ſaya dauart la ſabgiênſcha, ſieugua dauart ſia Völgia.

La wölgia da Deis ais ünna ſia eſſentiala propriætad tras la quala s' inclêgia chia Deis libbramaingk, awaunt tuotta æternitad da ſaiſweß ha wlüd, tûtt quæ ch' ell ſabgiamaingk ha ſawüd, & hurtinad chi deß dwantar.

Libbra ais la wölgia da Deis: Parchiê chia Deis nun ha fatt, ne faa, nun ha cummandad chi d' wainta, ne cummanda, nū ha datt proa chi dwainta, ne da, otar ckoa quæ ch' ell parfettamaing, & libramaing ha wlüd, qua tras wain la ſia wölgia numnada ilg ſeis libber arbitter.

La wölgia da Deis ais eir parfetta: Parchiê chia quella nun ais in Deis, ünna facultad, da ſia eſſentia diſchfarêntzgiada, ſchkoa in nû: moa la wölgia da Deis ais la [p. 17] ſia eſſentia, u dwairamaingk Deis ſweß: Parchiaſchun ſckoa la witta da Deis nun ais oter ckoa Deis wiwaint, & la ſabgiêntſcha da Deis, Deis ſweß ſabbi, vſchêa eir la wölgia da Deis nun ais otar, ckoa Deis chi woul.

Cuntûtt ingual ſchkoa Deis ais ætearn vſchêa ais eir ſia wölgia æterna, zaintza princippi, zaintza finn, ſtawla, & nun mudaiwla; zaintza princippi parchiê chia la wölgia da Deis, nun wain, ne ais dad ünn otar princippi muwantada, moa da ſaiſweß. Quella ais eir nun müdaiwla & ſtawla, parchiê ch' ingual ſchkoa Deis haa tûtt in ünna wouta ſawüd aunt ckoa chi dwantas, vſchêa hall eir tûtt ad ünna wouta wlüd, chiêch ch' ell ha wlüd, Ne woul hûſſa inqualchioſa, ch' ell wiadwaunt nun hagia wlüd; Eir nun laſcha ell dawoa da wlair inqualchiauſa da quæ ch' ell wiawaunt ha wlüd: Moa chiêch ch' ell woull hall wlüd dad æterno in naun, & woull in æternum:

La wölgia da Deis nun poa eir ngijr impedida. ch' ella nun s' cumpleſcha: Num: 23. 19. 1 Sam: 15. 29. Pſal: 33. vs. 11. Malach: 3. 6. Eſai: 14. 27. Prou: 19. 21. Eſa: 26. vs. 10. Rom: 9. 19. & 11. 29. Iacob: 1. 17 &c:

Moa para chia la wölgia da Deis ſaya müdaiwla, vſchê lunguamaingk chis lêgia ch' ell ha tſchantſcha par ünna wia, & fatt par ünn' otra. Gen: 1. Diſch ell ad Adam, & Eua, Redſchai ſur l' utſchlamainta dalg ær, & ilgs pæſchs dalg maar, &c: Ed improa nun hall laſchad ad Adam quella

puſauntza. Iudic: 10. Diſch ilg Sengier algs Iſraeliters, Eaug nun s' wölg plü dalibrar: Et improa ilgs hal dawoa quæ ſuwent dalibrads. Dawart ilg taimpel da Ieruſalem: diſch ell. Quaiſt ais meis paus in æternum. Pſal: 132. Et improa ha ell quell ſêtz de löngh [p. 18] müda: Ad Ezechiæ diſch ell; tü wainſcht da quaiſta malatia à murir, & nun wainſcht à wiwer: 2 Reg: 20. Et impro l'g hall datt ſandad & langunad la witta 15 oans.

In quaiſt wain nû da ſawair, chia quæ, chia Deis ha qui tſchantſcha, & ch' ell vtrû eir in quell möd tſchauntſcha: Ionæ 3. Quæ hal tſchantſchad cun conditiun, ſcha ad ell wêngia fatt obediêntzgia, da laſchar, u da ſalwar, ſcha nun brich: Parchiê chia las impromiſchiuns, & eir inatſchas da Deis ſun fattas cun quell raſalwamaint, & paigk, ſchkoa ilg ſengier ſweß amuoſſa. Ierem: 18. vs. 8. & 26. vs. 3.

Chia ſias impromiſchiuns audan, & wêngien cumplidas numma wia da queaus, chi ſalwan ſeis cummandamaints, & perſeuereſchan in la cretta, & chia ſias imnatſchas s' cumpleſchan ſul wia da quels, ch' aint ilg puchia perſeuereſchan zaintza rüglêntſcha: Ion: 3. Cuntûtt nun fall inguotta incuntar ſias impromiſchiuns, ne müda ſia wulantad, chiaſtiond ils infidels, & ſchaniond a quels chi faun rüglêntſcha.

La wölgia da Deis, ais tſcheart ünna mademma & ſuletta wölgia, improa à noaß raſpett, wain ella diſchfarêntzgiada in alchiünnas guiſas, & quæ ſuainter chia quella s' palainta: Parchie pandant tuott fats da la wölgia da Deis, ſchi ſun improa queaus cũ differentzgia, qua tras ſieuguai chia Deis ilgs wölgia eir cun differentzgia.

Alchiüns fats ha Dei wlüd cun plaſchamaint, quæ ais in tal möd ch' ilg haun plaſchüd: Alchüns hall wlüd zaintza plaſchamaint, da ſia eſſentia, permißiuè, laſchar dwantar. Plaſchüd ha à Deis quæ chia ell traß ſaiſweß, u tras autras ha fatt, & faa, quæ ais: tûtt l'g bön.

[p. 19] Permißiuè ha Deis ilg puchia laſchad dwantar, alg qual ell wes pudüd huſtar ſch' ilg weß ſumgia; Improa ilg hall wlüd concedar, & laſchar dwantar da ſaiſweß, brich ſchfurzadamaingk moa libramaingk, brich ch' ell hagia tugüd plaſchair da quell; moa süñ duos autar' fius: Lün par chia la ſlaiwletza da la creatüra ngis cuntſchüda, & ngis inclêt chia ilg bön ngis ſul dalg creader. Ilg ſeguond: par chia Deis traas occaſiun da quell, pudeß manifeſtar ſia miſericordgia, & puſſauntza, in ſpandrar ſeis tſcharnüds, & ſia giüſtia, e puſſauntza in chiaſtigiar ilgs infidels parmur dalg puchia.

Moa quæ chia Deis ha wlüd, hal wlüd, u zaintza condiciun, u nun condiciun.

Zaintza condiciun, & libramaingk ha Deis dad æterno in naun wlüdt, tuott quæ chia ell in ſeis têmp ngiwa à faar & à laſchar dwantar: Schkoa

quæ wain daclarad. Pſal: 115. 3. & 135. 6. Eſa: 46. 10. Ioh: 1. 14. & 6. 39. Rom: 9. 18, 19. Eph: I. II.

Quella libbra wölgia da Deis wain numnada la wölgia da ſeis bain-plaſchair; Item la wölgia dalg cumplamaint: parchiaſchun chia quella dwainta, & wain cumplida Eſai: 46. 10.

Suainter quella ſia wölgia hal tſcharnüd awaunt tûtt' æternitad, queaus ch' ell ha wlüd, proa la witta æterna, & ha ſchbüttad queaus ch' ell ha wlüd.

Suainter quella hal wlüd crear alg muond, tramettar ilg Meßiam, & ſuainter quella wain ell eir à faar rasüſta ilgs moarts.

Quella wölgia da Deis ais la prümma, & principala chiaſchū da tûtt fats: ais eir ſtawla, ne poa ngir impedida.

[p. 20] Chiê chia Deis ſuainter quella wölgia woul, ſtouwa par neceßitad dawantar. Gen: 50. 19. 2 Paral: 20. 6. Dan: 4. 32.

Alchüns fats woul eir Deis cun' ünn conditional möd, odar cun ünn paigk. Quæ ha Deis daclarad, impart in ſeis cummandamaints, impart eir in ſias impromiſchiuns, & himnatſchas, taunt ckoa in tſcheart ſingials.

Qua tras wain quaiſta wölgia da Deis numnada la wölgia dalg ſingial. Item la wölgia chia wa awaunt, parchiê ch' la wa awaunt à la premgia, u dwairamaingk eir alg chiaſtigiamaint, ſchantads in las impromiſchiuns, & imnatſchas da Deis.

Suaintar quaiſta wölgia: woul Deis chia tuott chraſtiauns dwaintan ſalws, & wêngien proa la cungiuſchêntſcha da la wardad: Qua tras clammell, & inuida à tûtts, metta à tûtts awaunt l' impromiſchiun chia ſch' eaus craigian, chi wêngian ad effer ſalws: admuneſcha à tuots proa la cretta, & ſia obediêntzgia, cumbain chia tûts nun wêngian tiers.

Suainter quaiſta wulantad, ha eir Chriſtus agriad da raſpar ilgs Iüdeaus proa ell, ſchkoa ünna gialginna ſeis pulſchins. Improa eaus nun haun wlüd.

Quaiſta wölgia da Deis ais ünna parfetta reigla da tûtta giüſtia, e ſanctitad.

Qua tras ha Deis plaſchair ch' ella wêngia cumplida, & fatta. Heb: 13. 21. Rom: 12. 2. 1 Theß: 4. 3.

Fär ilg Senger ans amuoſſa à ruguar chia quella wölgia da Deis
[illegible] in tſchêl.
[illegible]ha Deis in ſeis plæd manifeſtad, par daclarar
[illegible] moa chiê ell [p. 21] wölgia chia nû fatſchan,
[illegible]a creads, & clamads;
[illegible] wölgia da Deis numnada la wölgia manifeſtada,
[illegible]our da la ſia wölgia ſacretta.

Quella ſia wölgia ſacretta nū poa ingiün cungiûſchar infinna ch' ella nun ais cumplida;

Suainter quella opereſcha Deis aint ilg cour dad imminchiün libbramaingk. 1 Cor: 12. 6. Philip: 2. 13. & quella ſaimper dwainta.

Moa la wölgia da Deis manifeſtada, cumbain ch' ella ſaya miſſa awaunt in general à tuotts: & chia tuotts wêngien da Deis admunids ch' eaus quella deßen faar, par chia eaus qua tras poſſan d' wantar ſalws, parchiê chia Deis woull chia tûts dwaintan ſalws: Improa nun wain quella da tûts ſalwada, ne dwaintan ſalws tûts, par chiaſchun chia tûtts nun haun la waira cretta, ne piglian quella sü, eir nun ſalwan tûts ilgs cummandamaints da Dieu, & ſeis paigks, qua tras ſuaintar las himnatſchas da Deis ſunnai cundamnads. Ioh: 3. 36. Deut: 27. 27.

Moa cumbain chia la granda part rumpa ilgs cummandamaints da Deis, nun wain improa ſia wölgia ruotta, parchiê chia ſeis paigk (Deu: 27. 27. Ioh: 3. 36) reiſta in crafft, & la ſia ſacretta wölgia dwainta, & s' cumpleſcha wia da tuotts queaus chia Deis ha vrdinad chi dwaintan ſalfs, & woul chi sêan beads, in queaus opereſch' ell, & lawura tras ſeis ſpiert, ch' eaus ſalwan ſeis paigk, & cumpleſchan ſia wölgia manifeſtada, brichia tras lur perfectiun aigna, moa tras gratzchia, & operatiun da Deis: & qua tras wêngnai ſalws.

[p. 22] Laſcuntra, ilgs infidels tras lur puchia waū à giperij, parmur da quell, ilgs chiaſtiond Deis, cumpleſch ell eir wia dad eaus ſia ſecretta wulantad.

La wölgia da Deis cumpiglia ſia buntad, & ſia giüſtia.

La Buntad da Deis: ais ünna eſſentiala propriætad da la eſſentia Diuinna, u da Deis ſweß, tras la quala s' inclêgia chia Deis ſaya da ſai ſweß parfettamaingk bun in ſaiſweß, & ourdwart ſaiſweß ünna funtauna da tuott bön. Ioh: 3. 27. 1 Pet: 5. 10. Iacob: 1. 17.

Da ſaiſweß ais ell bun: parchiê ch' ell nun ha ſia buntad arfschüd, moa ell l'ha natüralmaingk, dad æterno in naun tngüd, brichia taunt ckoa ünn accident, moa taunt ckoa eſſentiala aigna propriætad, parchiaſchun chia Deis ais ell ſweß ſia buntad, & ſchkoa Deis ais parfett, vſchêa ais eir ſia buntad parfettißima, qua tras wain ell numnad ilg plü audt & grondt bön.

Quella ſia buntad ha Deis daclarad wia da ſias creatüras, alg prüm in quæ ch' ell las ha creadas bünas, lhura eir in quæ ch' ell ad ellas ha fatt dalg bain.

Quella buntad da Deis ch' ell ha daclarad wia da ſias creatüras ais, u generala, u particulara.

La buntad generala da Deis s' ha ſtaiſa sün tuottas creatüras, brichia numma sün quellas chi ſun rumaſas in quella buntad chi eiran creadas,

moa eir sün quellas chia our da quella ſun crudadas, ſchkoa sün ils mals Aunguels, & ilgs mals Chraſtiauns.

La ſpeciala buntad da Deis, ais quella chia Deis haa duwrad & douwra cun ſeis tſcharnüds Auguels, & Chriſtiauns.

[p. 23] Mêlg innawaunt ais la buntad da Deis, ünna funtaunna da la gratzchia, amur, miſericordgia, patiêntzgia, & amiaiwletza da Deis.

La gratzgia da Deis: ais quella buntadaiwla inclinatiun da ſia wulantad, & quella ſia fauur da bap, tras la quala, ell taunt ckoa ünn bap, à nß nun meritauns, ha amad, & tudt sü. Gen: 6. 8. Luc: 1. 30. Tit: 2. 11. Quella wain wairamaingk numnada la gratzgia chins faa chiars à Deis.

Quella gratzgia nun ais ünna qualitad in nß, ne ais in nß da Deis implantada, moa la rumoingia in Deis, & ais ünna chiaſchun dalg muwantar, ans faar dalg bain.

L'ais eir diſchfarêntzchiada dalgs duns chia Deis ans faa, taunt ckoa ünna chiaſchun efficiainta, da ſeis effets: Rom: 5. 15. &c: Queaus duns wêngnen numnads gratzgia, datta par gratzgia. Ioh: 1. 16. Rom: 5. 15.

L'amur da Deis, ais la buntadaiwla wulantad da Deis, tras la quala, ell ha dalett in quæ ch'ilg plaſcha. Et quella amur ha Deis wia d'ſaiſweß, lhura eir wia da ſias creatüras.

L'amur chia Deis ha wid' ſay ſweß, ais quella amur chia las parſunnas da la S. Trinitad, l'ünna wid lautra portan. Ioh: 3. 35. & 5. 20. & 14. 31.

L'amur chia Deis ha wia da las creatüras, ais, u generala, u ſpeciala.

La generala, ais quella amur chia Deis wia da tůttas ſias creatüras porta tras la quala ell las mantêngia, guwerna, & cuſſalwa: Parchiê cumbain chia Deis wölgia mal alg puchia, improa am' ell ſias creatüras & vſchêa eir la natüra, ch'ell ha cread.

[p. 24] La ſpeciala ſia amur porta Deis wia da ſeis tſcharnüds, quella wain nünada l'amur da bap, Ioh: 4. 9. 10.

Quella mur da bap, ha Deis purtad impart wia da Chriſtum, ſuainter ſia humauna natüra, impart wia dalgs tſcharnüds in Chriſto.

Tras l'amur chia Deis ha purtad wia da Chriſtum, à raſpet da ſia humaunna natüra, ilg ha ell ſuainter quella ſchantad ch'ell ſaya ilg cheau da ſeis tſcharnüds: quæ ais da ſia Chriſtiaunna baſelgia. Eph: 1. 22. Et quaiſta amur ais ilg fundamaint da l'amur chia Deis ha purtad wia da ſeis tſcharnüds.

L'amur wia dalgs tſcharnüds in Chriſto, porta Deis impart wia dalgs Aunguels, impart wia da queaus Chraſtiauns chi dwaintan ſalws. Eph: 1. 6. Ioh: 3. 16.

Chia Deis ſaya miſericordgiaiwel, da pardutta la ſcrittüra. Pſal; 86. 5. & 118. 1. Ier: 33. 11. Pſal: 106. 1. Eph: 2. 4. Tit: 3. 4.

La miſericordgia da Deis, ais la buntadaiwla inclinatiun da ſia wulantad, da giüdar à tûtt bsüngius.

Quella ais taunt gronda ckoa Deis ſweß: Parchiê la miſericordgia da Deis, ais la ſia eſſentia, & Deis ſweß, miſericordgiaiwel.

La miſericordgia da Deis ais eir, u generala, u ſpeciala.

La generala miſericordgia da Deis, ais quella ſia wölgia inclinada à guidar, & à ſucuorrar à tûttas ſias creatüras & in principal à tuott Chraſtiauns, iüſts, u mal iüſts in lur maunguels, & iffichs tras la quala ell eir giüda à tuots, in maunguals da quaiſta witta praſchainta.

La ſia ſpeciala miſericordgia douwra Deis, taunt [p. 25] choa quell chi ais libber, cun queaus ch' ell woul, & chi l'g ſumailgia: numnadamaing cun tûtt queaus ch' ell ha tſcharnüd proa la vitta æterna, à queaus tras ſia miſericordgia clamm' ell, l'gs fa giüſts & ſoingks.

La Patziêntzgia da Deis, ais quella ſia buntadaiwla wulantad, tras la quala ell löingck compoarta ilg puchia dalgs Chriſtiauns, & ſurtijra ilg chiaſtiamaint. La wain eir numnada la cumpartauntza da Deis. Rom: 2. 4. & 3. 26. & 9. 22. 1 Pet: 3. 20. 2 Pet: 3. 15.

La clementia da Deis, ais la ſia bûtadaiwla wulantad tras la quala ell in ſia hyra eir s' alguorda da ſia miſericordgia, & aus ſchanaya ſcha bain chia nû nun haweſſan maritad. Pſal: 86. 14.

Taunt ſaya dauart la buntad da Deis ſieugua dauart ſia giüſtia.

La giüſtia da Deis, ais la perfectiun da ſia wulantad tras la quala ell ais parfettiſchmamaingk giüſt, in ſaiſweß, lhura eir wia da ſias creatüras.

La giüſtia da Deis ais parfetta in ſaiſwes, zaintza manchiamaint: d[illegible] ſoart chia Deis nun poa ne wulair, ne far quæ chi ais puchia, u malgiüſt. Qua tras diſch wairamaingk S. Auguſtin: Algs giüdicis da Deis poan eſſer azupads moa brich mal giüſts.

La giüſtia da Deis wia da ſias creatüras, ais parfetta parchiê ell nun faa ad ingiün tüert, moa laſcha ſieuguar ad imminchiün, quæ chilg parwain ; da ſoart ch' ingiün nur s' poa almantar dad ell: parchiê cumbain ch' ell à l' ün fetſcha plü beneficis ckoa loter, improa nun s' poa quel chi artſchaiwa poigk almantar, par chiaſchun chia Deis [p. 26] nulg ais culpaunt ingûtta. Eſai: 45. 9. Rom: 9. 20. 21.

Ingual ſckoa ell ais giüſt wia da ſias creatüras, vſchêa ais ell eir giüſt intrauntar tuott Chraſtiauns: parchiaſchun ch' ell premgia ilgs iüits, & fidels, ſuainter ſia impromiſchiun: Pſal: 36. 11. & 71. 12. & quella wain numnada la iüſtia da l' impromiſchiun.

Schkoa ell premgia ils giüſts, vſchêa chiaſtig ell eir tûtt malgiüſts, & tûtt pachiaduors ſuainter ſias imnatſchas. Deu: 28. 15. 16. Pſal: 5. 6 & 97. 2. Quaiſta wain numnada la iüſtia imnatſchada.

Quella s' ha daclarada, & s' daclæra wia dalgs tſcharnüds, & reprobads.

Via dalgs tſcharnüds ſweß impart, impart wia da Chriſto.

Via dalgs tſcharnüds ſweß: parchiaſchun ch' eaus ſun parmur dalg puchia dwantads ſubgiets à la ſchmaldiſchun, & moart æterna. Gen: 2. 17. Deut: 27. 26. Lhura ſunnai eir par cauſa da lur puchia ſubgiets in quaiſt muondt ſaimper à da tûttas ſoarts d' cuntradi, & afflictiun, eir a la finn à la mort temporala ſwes. Dan: 9. vs. 7. 14. Nehem: 9. 33.

In Chriſto s' ha amuſſada quella giüſtia wia dalgs tſcharnüds ilg plü clær. [a] Par chiaſchun chia Deis à ſeis agian filg nun ha ſchaniad, [b] chia ſiond quell dwantad ünna süartad par ilg puchiad da ſeis tſcharnüds, Schi ha Deis ilg chiaſtiamaint da lur puchia chi eira ætern, büttad sün ſeis filg, & wia da quell ſia hira daclarad.

Via dalgs reprobads s' daclæra la iüſtia da ſia hira & s' ha daclarada, impart wia dalgs chraſtiauns, impart lhura eir wia da Sathan, & ſeis Aunguels.

[p. 27] Via dalgs reprobads, vd' infidels Chraſtiauns, parchiaſchun; chia ingual ſchkoa i reiſtan ſubgiets à la æterna ſchmaldiſchun, vſchêa ais eir ad eaus alg cuntradi da quaiſt muond, & ilgs temporals chiaſtiamaints ünn principi da la moart, & vandetta æterna. Exod: 9. 27. Num: 16. 32. 33.

Via da Sathana ha Deis ſia iüſtia daclarad, ilg prüm in quæ ch' ell ilg ha büttad giû d' tſchêl. Lhura eir ch' ell ilg ha cundamnad alg föch æternal. Math: 25. 41.

Sûtt ilg nûm da la giüſtia da Deis wain incletta eir la ſia vardad, & la ſia ſantitad.

La vardad da Deis ais ünna ſia eſſentiala proprietad, tras la quala s' inclêgia, ch' in Deis nun ſaya, ne mantzöngia, ne fuſdad ne inglannamaint, moa tûtta parfetta realtad, & ſinceritad. Quella vardad da Deis nun ais ünna qualitad in ell, dad' ell diſchfarentzchiada, moa l' ais la eſſentia da Deis, qua tras ais Deis ſwes ſia vardad.

Deis ais damêna d' wardad ilg prüm in ſaiſwes, l' hura eir wia da ſias creatüras.

In ſaiſwes ais Deis d' wardad ilg prüm ſuainter ſia eſſentia: Parchie ehell ais wairamaingk, ætern, nun masüraunt, & wairamaingk parfett: Lhura ais ell eir ünna chiaſchun efficiainta da tuott fatts, chi ſun wairamaingk our d' wart ell.

Via da ſias creatüras ais Deis d' wardard, in ſias houwras ilg prüm, l'hura eir in ſeis plæds.

In ſias houwras ais ell d' wardad, & la wardad ſwes.

Parchiaſchū chiê ch'ell faa, ſchi faa ell wairamaingk, zaintza ingian, zaintza infendſchamaint, & zaintza fuſdad: Qua tros ſias houwras, ſun wairas houwras, tuottas, [p. 28] ſeis mirackels wair mirackuels, & brichia ingiannaiwels. Apocal: 15. 3. & 16. 7.

In ſeis plæd ais ell d'wardad, ſchi la wardad ſwes: Parchiaſchun chiê ch'ell diſch, ais wardad zaintza ingianamaint, vd infendſchamaint; D'wardad ſun ſeis cummandamaints, d'wardad ſias impromiſchiuns, d'wardad ſias himnatſchas. Quaiſta wardad da Deis wain eir numnada la ſia ſtawletza.

La Santitad da Deis ais üna ſia eſſentiala propriætad, tras la quala s'inclêgia ch'ell brichia dêch ſaya nett, & la nettiſcha ſweß, moa eir ch'ell wölgia mal à tuotta maalnettiſcha. Ier: 3. 12. Abbacuc: 3. 3. 1 Pet: 1. 16. Apoc: 4. 8. & 6. 10. & 15. 4. &c:

La Santitad da Deis ais ſia eſſentia, & Deis ſweß.

Taunt ſaya dauart la völgia da Deis: Sieugua dauart la ſia puſſauntza.

La puſſauntza da Deis, ais la virtüd da Deis eſſentiala, tras la quala ell opereſcha tuott in tûtts, & tuott in imminch'ünn. Deut: 32. 39.

Quella puſſauntza ha Deis da ſaiswes, brichia dad alchiün arfschüd, parchiê la puſſauntza da Deis ais Deis ſwes puſſaunt, ne poa dad ell ngir diſchfarentzchiada.

Quella ais eir zaintza fin, & masüra, da ſia natüra, & da ſaiſwes, lhura eir à raſpett dalg ſeis tendſchar: Pailg teartz à raſpett dalgs effets ch'ella poa hawair. Pailg quart à raſpett da las houwras ch'ella poa faar, & dalg möd ch'ella poa duwrar à faar quellas, parchiê la virtüd da Deis in ſias houwras mâ nun ais vſchê aſchpra, & fearma ch'la pudeß eſſer à nû plü aſchpra & fearma.

[p. 29] Eir wain quella ſia puſſauntza numnada, brichia numma la fortza, virtüd, farmetza & krafft, moa eir la omnipotentia da Deis. Gen: 17. 12. & 43. 14. 2 Cor: 6. 18.

Quella ha tûtt operad, ſuainter ilg guwearn da la Diuinna wulantad. Philipp: 3. 20.

In tall möd ais la puſſauntza da Deis ch'ella pna tûtt faar, moa ingotta indürar: Eph: 3. 20.

Ingual ſchkoa id'ais ünna ſula eſſentia da Deis, vſchêa aiſai eir numma ünna puſſauntza, & quella ais la eſſentia da Deis ſwes. Moa parmur da tſcheart raſpets, wainla diſchfarêntzchiada, & numnada, cun ün raſpett abſolüta, u libbra, & cun ün otar raſpett actualis, u vritüdaiwla.

La libbra puſſauntza da Deis ais nun masüraunta parchiê chia Deis ſuainter quella, libbramaingk poa faar tûtt à quæ chi poa oſſer, & poa dwantar cuwngaiwelmaingk, s'inclêgia in tal möd, chi nun ſaya incuntar ſia parfetta natüra, & incuntar ſia parfetta wulantad: parchiê quæ chi ais incuntar ſia wulantad, incunta ſia vardad, iüſtia, ſanctitad, & perfectiun, quæ nun poa Deis faar, parchiê ch'ell nun s'poa ſchnagiar. 2 Tim: 2. 13. Faar chiün madem fatt ſaya, & nun ſaya ad'ünna wouta, quæ nun s'cuwain cun ſia wardad, quæ nun faa ell damêna parchiaſchun chia quæ chi ais cuntrari à ſia natüra nun poa ell wulair, & ſcha ell pudes, u ſtues quæ faar ſchi nu fuoß ell omniputaint, Qua tras wairamaingk S. Auguſtin diſch chia Deis ſaya omniputaint, par quella chiaſchun ch'ell nun poſſa faar incuntar ſia vardad, & natüra, alg qual ſch'ell pudes, ſchi nun foß ell omniputaint. Moa quæ chi nun ais incuntar ſia natüra poa ell tûtt faar, ſchabain ch'ell nun fa, ne mâ wain à faar: parchiê la ſia [p. 30] puſſauntza ais libbra: Qua tras diſch S. Auguſtin: Deis poa blear, & impro quæ tuott nun woul, moa wlair nun poal ingûtta ch'ell nun poſſa faar. Item: ſieuguai chia quæ chi pudeß eſſer ſaya i wairamaingk parchiê quell Deis chi ha pudüd ſchkiaffir ün mûnd, weß pudüd ſchkiaffir plüs, ilg qual improa nun ais dwantad. Joh: Baptiſta diſch chia Deis wes pudüd our peidras ſchdaſchdar sü filgs ad Abraham, improa nun hal quæ fatt: Et ilg Sengier diſch: Nun pudeß eaug ruguar à meis bap, & ell ngis am tramettar plü ckoa 12. legiuns d'Aunguels, & improa nun hall quæ fatt. Lêgia: Eph: 3. 20. Cuntûtt ſeiguai chia Deis pudes eir quæ ch'ell nun faa, & quella ſia puſſaūtza wain numnada abſoluta, u libbra, dawart quella wain fatt mentiun, Math: 19. 26. Luc: 1. vs. 3. Philip: 3. 21.

La puſſauntza da Deis actuala, u wirtudaiwla ais la ſia Diuiuna wirtüd, tras la quala ell tûtt quæ ch'ell voul brichia dêch poa faar: moa eir puſſauntamaingk faa, in tal möd ch'ell nun poa ngir impedid. Tras quaiſta puſſauntza hal tûtt cread, tuott rêdſcha, & opereſcha tûtt in tuots. 1 Corr: 12.

J. GRITTI.

Orativns Christiavnas, prainſas our dallas oratiuns Jo: Avenarij. Tiers las quælas ſun argüttadas alchünas ôtras bellas oratiuns. Huoſſa da nœf miſſas in romaünſch. Schquitſchô in Basel, træs Ioann-Iacob Genath. MDCXV.

XII.

Oratiun d'ûn Scuffurtô.

Ô Signer Dieu, a num' chiastiær in tia füergia, & num' arpreuder in tia ira, per che tias ſagiettas ſun inſichiædas in me, & tieu maun quel m'ſchquitſcha. [b] In mieu chüerp nun ais üngiüna ſan[p. 337]dæt, per cauſſa da tias imnatſchas; in mia oaſſa nun ais üngiün pôß, per cauſa da meis pchiôs. [c] Mieu cour ais cunturblô, mia foarza m' hô abandunô, la lgüſch da meis œlgs nun ais tiers me. Las duluors zainza innumber, m' haun circundô, mias chiativiergias ſun plü bgearras cô nun ſaien ls' chiavels da mieu chio, [d] & ſcô ün greif chiarg m' ſunegnidas à culætz. [e] Las duluors dalla moart m'haun incrasô, & las inguoſchas dalg infiern m'haun chiattô oura, ls' latſchs dalla moart m' haun dô d' maun, & las inguoſchas dalg infiern num' laſchan pôs. [p. 338] Mia conſciéntia & mieu cour m' ſun zuond incunter, eau ſun in grand privel, [f] l' ôua m' ais ida træs infina in l' oarma, eau ſun inſaungiô in méz la büergia, innua eau nü achiatt fuons. Mia oarma ais plaina d' inguoſcha, & mia vita ais ardaint alg' infiern. [g] Eau ſun aradſchunô cun quels chi vaun giù in la foaſſa. [h] Mieu cour ais cunturblô in me, & la temma dalla moart ais gnida ſur me. ô Signer ſpendra me, & m' vy praist in agiüd, defenda mia oarma dallas inguoſchas dalg infiern, parduna à mi tuots meis pchiôs & meis ſurpaſſamaints, [p. 339] ls' quæls ch' eau hæ commiß incunter te, ls' quæls lg' dimuni m' tain avaunt, per chia eau nun poaſſa vair la ſplendur da tia grazchia. Laſcha par air à mi tia miſericoardgia, & nun prender davend da me tia favur da bab. M' cuffoart a ô Signer Dieu, chia mia conſciéntia hægia pôs & s' allegra; ſiand tü iſt plü grand & plü puſſaunt cô nun ſaia noaſſa cōſciéntia, la quæla, ſcha bain ella ns' acchuſa, ünguott a taunt main, pouſt abuniær & aquaidær aquella, cun la leida nuvella dalg Evangeli; & ſcha bain meis

pchiôs füſſen plü cô grands & [p. 340] impalôs: ſchi ais darchiô tia grazchia plü puſſaunta, & pô darchiô natagiær & lavær quels. [i] Per che dimæna tü mia oarma t'ſtramaintaſt? per che iſt conturblæda, & nun hæst pôs in me? Hægiast ſpraunza in lg'Signer, quæl chi ais mieu ſalvædar & mieu Dieu, quel vain at' liberær dalg attantamaint, [k] & vain at' mnær oura in inguæla planüra; el vain at' fær dalg bain, [l] per che tiers el ais grazchia & bgearra ſpendraunza. [m] El nun hô dalett dalla moart dalg pchiæder, mù bain plü bôd ch' el s' vualva & hægia arügléntſcha da ſeis pchiôs. El vain at' ſurleifgiær [p. 341] da tuots teis pchiôs, & t'liberær da quels, træs l' innozainta moart da noas Signer Ieſu Christi, [n] quæl chi ais dvantò ün ſeinch & nun maculô ſacrifici & ufferta per noaſſas chiat i viergias, Amen.

a Pſalm. 6, I. *b* Pſal. 38, 3. *c* Pſal. 38, 10. *d* Pſal. 38, 4. *e* Pſal. 116, 3. *f* Pſal. 69, 1, 2. *g* Pſal. 88, 3. Pſal. 143, 7. *h* Pſal. 116, 3. *i* Pſal. 41, 11. Pſal. 43, 5. *k* Pſal. 18, 19. *l* Pſal. 180, 7. *m* Ezech. 18, 32. & 33, 11. 2. Pet. 3, 9. *n* Hebr. 9, 14.

XIII.

Oratiun in témp da mælas ôras.

Ô tuot puſſaunt Dieu, tuotts puſſaunts in terra daieu ludær te & dær à ti hunur, & daien te ætern Dieu adurær in ſantitæt, per che tü [p. 342] ist quel Signer chi sezast sün lg' tſchyl hôt; tü amuoſſaſt tia foarza & puſſaunza in tuots lous. [a] La vuſch dalg Signer vô ſur las ôuas, træs la vuſch dals tuns s' cugniuoſcha la maieſtæt da Dieu, lg'Signer dô ſia vuſch ſur bgerras ôuas. [b] La terra trembla & s' aſchquaſſa, & ls' fundamaints dals munts s' amuainten, füm vain our da ſieu næs, & our da ſia buocchia végnē lgütſchernas & fœ chi cunsümma. Tia ſtaunza, ô Signer, ais incraſæda cun bgearras nüvlas, [c] & ſuot teis peis ais la ſckürdüna. Las nüvlas s' araſan træs la ſplendur da tia fatſcha. Lg' Sign [p. 343]er tuna giù da tſchyl, & lg' hutiſchem dô ſia vuſch. Tü mainaſt las ôras our da lur ſtaunzas ſecrettas, & las turnaintaſt darchiô in lur lous, cura ch' ellas haun adrizô oura tieu cummandamaint. A ti ais tuot ſubgiett, tuottas chioſſas cugniuoſchan te per lur creæder, & tremblan avaunt tia divina maieſtæt. Ls' munts & las valls s' inſchnueſchan, cura tü Signer iſt irô. Tuot lg' cræs dalla terra trembla, lg' mær & tuots ls' flüms flügian avaunt tia ira: [d] La vuſch dalg Signer bütta da ſe flammas d' fœ: la vuſch dalg Signer fô tremblær lg' de[p. 344]ſert; lg' Signer arumagnia ün raig in æterna. Lg' Signer vain à dær fermezza à ſieu pœvel. Lg' Signer vain à benedir ſieu pœvel in pæſch. ô buntadaivel Dieu, ns' parchüra da tia granda fuergia, perche nus nü pudain cumpurtær quella,

[e] iglümna tia fatſcha ſur nus, & t'laſcha gnir pchiô d'nus. Parchüra noaſſas vitas, & noaß coarps; parchüra noaſſaſ chiæſas, & noaſſas poſſeßiuns da ſeichtas, & fô chia quaiſta mæla ôra s'aſſetta cun bain, chia nus træs ella nū piteſchan dann. Parchüra ls'frütts dalla terra, da mælas ôras, tempeiſtas, pruinas, da d'ôuas, & da[p. 345]tuots ôter dann. Ns'parchüra eir nus, ô buntadaivel Dieu, d'üna mæla moart. Dieu lg'Bab, quæl chi hô laſchô indürær ſieu Filg per me, grand martuoiri sün la cruſch, quel m'cuſſalva: Ieſus ün Raig ſur tuots oters raigs, chi ais moart per me, m'parchüra: lg'Spiert ſeinch chi proceda dalg Bab & dalg Filg, & chi iglümna noaß cours, m'ſchirmagia, chia nun dvainta ù gratagia à mi ünquæl adverſitæt ù cuntrædi, Amen.

a Pſal. 29, 3. *b* Pſal. 18, 7, 8, 9. *c* Pſal. 18, 10, 11. *d* Pſal. 29, 7, 8, 10, 11. *e* Pſal. 67, 1.

XIV.

Oratiun in témp dalla glanda, ù d'ôtras malatias.

Omnipotaint Dieu, nus cunfeſſain & cuntſchain, chia nus t'havain uffais ſuvenz & fig, cunda plü ſoarts d'greifs pchiôs, & per aque éſchens eir merit aunts da grand & greif chiaſtiamaint; [a] perche nus éſchen cupys tuots crudôs giù, & dvavantôs mælnüzs. [b] Nus & noaß pardavaunts, nun havain ſalvô teis cummandamaints, teis iüdicis & teis aſchantamaints, mù nus arnain tia infinita miſericoardgia, cun ün hümel & contrit cour, chia tü, [p. 347] in amur da tieu chiær Filg Ieſu Chriſti, nun vœgliaſt chiaſtiær me ſuainter mieu merit, ne fær cun me ſuainter meis pchiôs: [c] dimperſe t'laſcha gnir pchiô d'nus, ſuainter tia miſericoardgia & buntæt. Saiaſt à nus grazius, & prain davend da nus quaist mæl arantaivel, & nun ns'laſchær prir in quella ſchgriſchuſa malatia; ſaia che malatia s'vœglia, ſchi ns'parchüra da tuottas. [d] ô Signer, nu m'chiaſtiær in tia füergia, [e] & nun prender davend mia oarma cun ls'infideils; ne mia vita, cū quels chi faun la nuſchdæt. Ach Signer, abalchia tia [p. 348] ira, & prain davend tia diſchgrazchia da nus. [f] Vouſt foarza ſaimper eſſer irô sün nus? voul foarza tia ira s'invidær in æterna ſur nus? nun ns'vouſt tü darchiô arfraiſckiær? chia nus tieu pœvel ns'poaſſan allegrær sün te. Signer, ns'amuoſſa sia grazchia & miſericoardgia; & ns'agiüda, [g] t'algoarda da tia buntæt & da tia miſericoardgia, per amur da tieu ſeinch nom. [h] Tü iſt bun ô Signer, & teis iüdicis ſun iüsts, mù nus havain amuantò tia ira ſur nus, & per aque ais gnieu apuſſaivel ſur nus lg'chiaſtiamaint. Eau arou te, ô Signer, [i] par[p. 549]duna à tieu pœvel ſeis pchiôs, & ſias chiativiergias, & prain davend da nus quaiſta malatia arantaivla, in amur da l'æſcha paſchiun da teis chiær Filg noas Signer. Ns'defenda datia ira, ns'parchüra dalla ſubitauna & mæla moart, & dalla æterna condemnatiun. Mù

ſcha ls' ſuſpirs dals Chriſtiauns, chi ſun liôs & impraſchunôs. Adrizza ô Signer, træs la fermezza da tieu bratſch, chia tuots quels chia lg' inimich hô iüdichiô alla moart, végnen darchiô largs & liberôs. Piglia als Türcks lur cour & ardimaint, ch' els s' ſtœglian [p. 355] ſtramantær, & ch' els nun poaſſen adruær lur mauns. Chiaſtia quels, & fôchia lur chiamp & lur chiavalaria detta ſuot ſura. Fô cunels, ô Signer, ſcô tü hæst fat [k] als Madianiters, [l] ſco à Siſara, & ſcô à Iabin, dſpæra lg' flüm Ciſon. Fô cun lur chiapitaunis [m] ſcô cun Oreb & Zeb. Fô cun lur arédſchaduors & guvernaduors ſcô cun [n] Zebee & Salmana. Fô cun els, [o] ſcô cun la paglia avaunt l' ôra, ſcô cura ün fœ arda lg' gód, & ſcô cura la flamma arda ün munt: uſchéa eir tü ô Signer ls' perſeguiteſcha cun üna mæla orâ, & ls' aſtramainta cun tias [p. 356] tempeiſtas. Ns' parchüra ô Signer Dieu Zebaoth, amuoſſa à nus tieu agiüd, chia nus vezan lg' ſalüd & la vittoargia da teis tſchernieus, & ns' allegran da lur proſperitæt, & hægian allegramaint inſemmel cun tia hierta. Nus ns' allegrain ô Signer, chia tü iſt noas agiüdaunt, [p] & in tieu nom havains nus ſpraunza. Ach Signer, ſaiaſt à nus grazius, per amur da te dveß. Nun abandunær l' hierta da tieu ſeinch nom, per che, [q] è nun ais uſchéglœ üngiün chi cumbatta per nus, ôter cô tü noas Dieu. Stenda oura tieu bratſch ſur ls' eiſters, chia [p. 357] vezan la virtüt da tia puſſaunza, ch' els cunfeſſan & cugniuoſchan cun nus inſemmel, chia nun ſaia üngiün ôter Dieu, cô tü lg' Bab, in Chriſto Ieſu, inſemmel cun lg' ſeinch Spiert, Amen.

a 1. Timoth. 6, 15. Apocal. 17, 14. *b* Deut. 10, 14. *c* Pſal. 106, 6. *d* Pſal. 79, I, 2. & c. II. *e* Pſal. 79, 5, 8. *f* Pſal. 142, 6. *g* Pſal. 79, 9. *h* Pſal. 79, 10. *i* Pſal. 115, 2. *k* Pſal. 83, 9. *l* Iudic. 4, 21, 22. *m* Iudic. 7, 25. *n* Iudic. 8, 12. *o* Pſal. 83, 15, 16, 17. *p* Sophon. 3. 12. *q* Exodi 14, 14. Deuter. 3, 32.

[CHIARTA.]

(Ineditum nach Ms. Chi.)

Aint ilg on da ilg Segner 1616. 3 d Maig.

Meis amiavel ſalüd e tuott bön par ava(i)[u]ntt sai a vo, chiar ſar arba Duri Chiampel. Sabchiad, chia nuo (esch) eschen tuotts ſauns, ed a plü ſabchiad, chia noſs Nott es eir datt (ü)[i]n na mala laungua(da) da quel order Nuott da Bartt. Ell ha (l)[d]i[t], chi chia ell hagia pagia ün past a meis Nuott et hagia ditt, chi ell vöglia pagiar par el. Deſ havair dmandatt, scha ell oll eſſer in lur cumpagnia. Et meis Nuott des havair ditt in chie cumpagnia el eſ havair ditt in cumpagnia da far pauck bön. Meis Nuott des havair taschüd t hhavair datt ingiünna rasttspossta. Meis amis haun inclett que et)haun tmüdt, chi sea plü greif, et ilg haun fatt ir daventt tcaintca[1]) noass avair, incunter sia vöglia. Et es id infinna gio Tarasp et es otc(ü)[i]ndi gio. Hossa quel morder l ha d-giüd da far eir cun d(o)u[o]ſs ſtouddaſſ, el Nuott da Bartt. Ell ha arclamad plü c(h)oa ünna voutta, moa el es archieu id ſchalinondt[2]). Ilg chiapitaunni e ils iürad(o)u[o]rſs haun (ü)[i]tt, scha el nun f(o)u[o]ſs id daventt, schi nun ves el d-giüd brraia ir davend, ingiün ... ma veſs datt üngiünna fadia. Mo vain ſprau[n]tca, i chia el poſsa boot turnar. Hossa quaistts dittss hauni mis via var Susch: Parsfal (?) e quel morder Nuott da Bartt e Jon Tinna da Staschia, eider Pithſchen, Lütctci Giſep. Queuss ſun fattss murir dala mort dala udda. Lütci de Clau e Jachian da Clauott sun tuts gio il chieun e lura is sün la rouda. E Clauott Baſſück es statt mü[t]scha e lura es el ngüd es id sü Z(o)[u]edſſ et ilg ha(a)[un] eir fatt murir da la mortt da la uda. Ils auters, ch'i haun fatt murir, sun da autters cumünss da Susch gio. Eug nun poſ sc(h)river tuotts. Quess da noſs cumün v(o)[ö]l(u)[g] ain sc(h)river. Queus chi ſun fatts murir n-aia ſc(h)ritt, queus chi ſun avend völg eir ſc(h)river: Gisep da Lütci Clauott, Danna Crap[3]) e Dumengk a Steiven, Peider Harttmon, Dumengk Jon Pichschen, vos mer, chi ſ a da ar, eir mü[t]scha; Daniel Jon da Neissa, eir mü[t]scha, e Bartt Dutt,

1) tc = z. 2) s-ch? 3) Oder: Lütci, Clauot d Anna Crap?

Jachian Schapa, tuotts quess mü[t]sschatts. Hossa, sc(h)rivond quaiiſtta chiarta, m esi purttatt ünna voſsa chiarta, ils 4 dittss aunt chialonda giün, e n-aig arschü eir ünna voſſa chiarta. Vain inclett, chia vuo ſeatt ſaunss. Aque vain no inclett tcuond gu(a)[gi]entt. Hoſsa vain no dmanda a Curadin da Gif(ſ)ep ilg pagiamaintt. Ell ha ditt, chi' ell nun hagia la mon[a]i[d]a, moa ilg fitt vollel trametter oura.

Cun ils prattgiad(o)u[o]rss, quess da Jon da Dumengk dieu, chi vöglien laschar pagiar a (m)[n]uo, e si drett sara. Da plü es Curadin da Dumengk da Steivan ngü lairgk, el e sia donna, moa i[d] (d)haun [t]schungk io l' uraillia dretta par ün. Hoſſa s fain no salüdar [t]sch[i]e(i)nt e mili vottas a tuottss inſembel.

Eug, vos neif Duri, n-aig ſc(h)ritt.

Da plü que chi' eu ſun ſtatt in Quoirra, ſun eug id tras Quoirra cun ün bouf, chia eug [n-aig] d-giüdtt ad inveren, uſchlo foſsa bain id sü a guardar, chi vo feeſſet.

a Tergo

Sea datta in maun da ſar Duri Chimpel, ilg meis chiar ſar barba a Lyontt in Luven in Luven.

CHIANZUN DA PLUR.

I.

(Nach Ms. Sa. Vgl. Rochat A. Ein altladinisches Gedicht in Oberengadiner Mundart. Zürich. 1874.)

[f. 4a]

Eau plauntsch a ti, ô Segner,
Our dal chiafuol d meis cour.
D cridær nu m poas arteguer,
Da dir eau zuond ma ſchmour
Dalg grand chiastiamaint.
Tgnain quell bain adimaint,
Pigliain toutts bain a cour.

Nus bgiers avisamaints
Havains imminchia di.
Quells tuotts nus poig sügnain,
Tandains à pchiær pür pü.
Dieu ho in cuort fatt wair,
Chi' el pü nun po sustgnair
Taunt pchios, sco s vezza aquî.

4[b]] Elg aira in las Lias
Ün loe belg fabrichio,
Drizo sü cun fadias:
PLUR eira quel numno.
Quel in ruina ais ieu,
Lg Segner ho que vulieu,
Per chiastiær lg pchio.

In lg ann da Christi naſchieu:
Milli seschient dischdoaig,
Lg zieuva Sant Batrumieu,
Poig aunz chia s clogia noatt:
Ün munt sur lg vich ardaint,
Chi ais daudett do aint,
Ho lg vich zuond mis à frack.

Co sun bain zuond ieus suott
Palatz et chiesamaints,
La glieudt et lg muel tuott,
Eir roba cun bel bains.
5[a]] Tuotts haun stuieu murir,
Nun haun pudieu fügir,
Glieud granda et eir infaunts.

Dua milli persunas,
E sun poig plüs u main,
Sun moarts d tal fortüna.
Tiers te, à Segner, ns tain.
O buntadaivel Dieu,
Giüst ais lg giüdici tieu,
Que tscheart nus qui vezain.

Ün loe frütaivel, bun,
Pumpus, arick et bell;
In tuott lg paiais grischun
S chiattaiva poig sco quell.
Huoſsa ais quel ruvino,
Cun gianda sutaro;
Vair pü nun s po aquell.

5[b]] Ungiün signæl nun s vaja,
Chia vich co saja sto;

Chi vais nun ho, nun craia.
O Dieu, t lascha gnir pchio!
Ô Dieu, noas Segner chier,
Nu ns voegliast chiastiær
Suainter noas vangio!

Que ais ün vair signel,
Chia lg di d giüdici vain.
Laschain stær da fær mæl,
Tmain Dieu et nun falain.
Pigliain pür bain à cour,
Dieu voul vendetta tour;
Pertaunt mæl nun fadschain.

Superfgia, grandaschia:
A nus poig nütz que do.
Eir fôssa idolatria
Dieu à plaschair nun ho.
[f. 6a] Sün se chi memma s tain,
Quel fo ün mel guadaing:
Que s ho suen[t]s pruo.

La cretta reformæda,
Que ais lg vair pled da Dieu,
Gniva co poig sügnæda.
Eir quint poig gniva tgnieu
Da quels chi co predgiaiven;
Plü bôd ingiüergias ls faiven
Suentz, sco s ho s'hudieu.

Dieu ho fich adalædt,
Chia vegna giamgias fatt
Da sieu sænchischem pled
Et quell meter in dabatt.
Dieu chiüra tuott fidels,
Gnir nun po ad aquels
Our dalg dävair surfatt.

[f. 6b] Que chi ais aco dvanto,
A nus po gratagiær
Per causa da noaſs pchio
Et eir per noas mæl fær.

Per tæl da pchiẹr laschain,
Alg pled da Dieu tandain,
Schi nun pudains faller.

Quaist eir à cour pigliain:
Pantenzchia fain per temp,
Schi sto noaſs fatt plü bain,
Nun gnins in tæl astent.
Las vitas amilgdrain,
Lg mæl fær licinzchiain:
Dieu plü nun voul badent.

Ell ho eir qui dav(a)ent [1])
Gomorra chiastio,
Et Sodoma lg sumgiaunt
Ais ida suot per lg pchio.
7a] Eir ottras tearras finas
Sun miſsas in minas
Per causa da lur pchio.

Par tæl da pchiẹr laschain,
Tendain ad ün sul Dieu.
Fadschain que chi sto bain.
Ruain eir lg chier filg sieu,
Tiers nus chi' el voeglia stær,
Da tuott mæl ns parchiürẹr:
Que ais lg melgder partieu.

Nus qui havain udieu,
Eir vis lg chiastiamaint.
Ns vulvain da cour tiers Dieu.
Tgnain quaist bain adimaint:
A Dieu sul dain l' hunur,
Ell ais lg vair creatur
Da tuott quaist furnimaint.

f. 7b] Ell ais sulett patrun
Da tuott quaist crœs arduond.
Sur ell nun ais üngiün,
Sulet ell redscha lg muond.

---

a vor e hineinkorrigiert.

Da nus pol fær que chi l plesch,
A nus saja dutsch u æsch;
Sia ais la foarza zuondt.

Stain pür nus via à Dieu
Cun vaira amur rantos,
Schi vain ell træs lg filg sieu
A ns pardunęr noass pchio.
Scha bain nus indürain,
In aquaist muond stantain,
Schi gnins darchio à pôs.

Nun fær eir tü, o Segner,
Cun nus sco lg meritains!
Voegliast tia ira artegner,
Ns parchiüra, ns fo dalg bain.
[f. 8a] Eir plü nu ns chiastiær,
D que (d)[t] voegliast cuntantær:
Que tuotts da cour ruain.

II.

(Nach Ms. Sa. Vgl. Ulrich Romania VII p. 109—125.)

Tadle sü bain, vus Christiauns,
Tadle, vus homens et dunauns,
Aque chi' eau voelg à vus chianter
A lod da Dieu, noaſs Segner chier.

Eir à noas avisamaint,
Nus hegian cun que adimaint
Da lavurer per noaſs salüd,
Lo tiers ns impraista Dieu agiüdt.

Noas Segner haviant creu
La tearra et tschel da prim inno,
Schi hol eir gieu planto ün munt
Sur Plur lg pajais Grischun.

Suott quell s havalva fabrichio
Chiesas, pallatz cun grand quitto,
Da taunta pompa, so scodün,
Chia co s algoarda me ingiün.

[f. 8b] S vsaiva eir aco cun grand dalett
Vignas, zardins fig inandrett;
Eir oters bgiers impraists da Dieu,
Chi' el vaiva fatt al poevel sieu.

Luaint s havaiven acchiasos
Bgiers noebels, sabbis illatros,
Et eir grand merschiadaunts,
Sco eir da plü soart artischauns.

T'aunt co pertain religiun,
S chiattaiva lg pitschen mantun
Quel, chi servis à Dieu indrett;
Lg arcist dalg papæl curuott.

A ls inombrer da chio in chio,
Sco eiran da que temp allo,
Purtaiva tschient voutas vaing ün,
Poig pü u maing. Ô Dieu, chie fing!

[f. 9a] Lg ann milli sês tschient dischdoaig,
Foarza ün' hura aunz chia s cloagia noatt,
Il vaing et tsching del mais d avuost,
Chia d eiran tuotts à chiesa et cuort:

Lg munt, chi' eau süzura he ditt,
Quel ais schbuo bain zuond dandett,
S(ch)[g]rischusamaing ho mis a fraig
Glieud, muaglia tuott à fatt.

Chiesas, pallatz, sun tuotts dos aint,
Cluchiers, baselgias, vignas, bains;
Eis gnieu mno tæl ruina aco,
Sco mæ nun füfs sto fabrichio.

Giüdær nun s ho pudieu üngiün,
Ne libarer da que taping
Ne babs ne mammas lur infaunts,
Ne bun amichs lur chier paraints.

Sun tuotts ieus suott interamaing,
Sun moarts et prieus pchiadusamaing.
Las oarmas voegliast cuffurter
Da teis fidels, ne las s-chmanchier.

[f. 9b] Co mæ ais que, pudefs ün dir,
Chia l munt ls ho stuieu deschdrür?
Foartza chia l haun hagieu stramanto,
U suott aquel memma chiavo?

Zuond brick que, ò vair fidel,
Mu l ais lg maun da Dieu, aquel
Chi ho, cun fær dær aint il munt,
Vulieu vischdęr que poevel zuond.

Chie causa l hegia muanto,
Ns ais a nus zuond azupo,
Mu quaist savain nus tschertamaing,
Chia Dieu fo que tuott giüstamaing.

Sieu plæd ns do ad incler:
Cur chi' el ais per chiastiær
Lg muond suainter noass vangio,
Schi ais adüna in causa lg pchio.

[f. 10a] Træs quel ais Adam, noas prüm bab,
Our d Paravis chiatscho da fatt,
Dalg hüert da Eden schbandagio,
Da quel seinch stædi zuond privo.

Træs quel sun eir stos chiastios,
Aint lg diluvi cufsümos,
Quels chi vivaivan aint lg prüm muond:
Tuotts inguæl, pitschen e grand.

Core, Dathan et Abiron,
Et otter lur parain[t]s cun nom,
Sun træs lg pchio stos schmaladieus
Et dalla terra travundieus.

Eir la citædt Hierusalem
Dalg pchio ais guida à tæl des[s]eng,
Chia nun ais sto rasto
Peidra sün peidra, sco tuott so.

[f. 10b] Usche ho Dieu, noafs Signur
Vair, chiastio lg vich da Plur,
Cun bain chi' el seis secretts nun voul,
Ch' immincbiün sapchia dir.

Ün tæl pis[s]ær pudains bain fær,
Chia vuliand Dieu chiastiær
Quaist vich, hegia eir vulieu cun que
Ans aviseṛ cun tuotta fe.

Ns aschdaschdain pür sü dalg pchio,
Dal pchio et eir tuott brudgioeng.
Ne sgundain eir plü lg chiatif ingiann
Dalg muond, Sathan, da noassa ægna chiarn.

Mu cumanzain huoſsa à vagliær,
A viver a noaſs Segner Dieu
Cun vaira cretta et dretta amur,
Atscho chia nus nun giajan à znur.

11ª] Voegliast dimeṇa, o bab bandus,
Trametter tieu sænch spiert a nus,
Nus poaſsen a ti sulett servir,
A ti sulett eir ubedir.

Perchie, scha vain sün atschel di,
Nus poassen tuotts stær avaunt te
Et cun algrezchia ns praschanteṛ
Avaunt ta sænchia majastæd.

Alhur d allo, cun tuott bios,
Tres tia grazchia, gnir in pôs
In lg reginam, tü ns hest pinno
Dal principi dell muond inno.
Amen.

UNA CHIANTZUN DAVART LG ALAIG.

(Ineditum nach Ms. Ro.)

[f. 31a] Sün quaiſta voas[s]a a noatzza
Vulains a vus chiantær.
Dieu aint lg pchio et loatza
Nu ns laſcha me crudær.

Cur Dieu cun ſa virtüd
Ho Adam gieu creo,
[f. 31b] Per fer agli in agiüd,
Üna coaſta ho piglio.

Our d quella Eva, la duona,
Ho Dieu creo lg muond.
L alaig ais sainchia et buna,
La pleſcha a Dieu bain zuond.

El' ais bain urdaneda,
Lg muond per craschantær.
Lg pitanœng cun spæda
Vain Dieu a chiaſtier.

In quella haun vivieu
Enoch, Noæ et Jop;
Mugliers haun eir agieu
Abraham, Isach, Jacob.

In quela haun vivieu
Eir Moiſes, Samuel;
Mugliers haun eir agieu
Bgiers ſeincks da Iſrahel.

In quela haun vivieu
Aron et Job, quel giüſt;
[f. 32a] Mugliers haun eir agieu
Lg bab (t)[d] Jan Batiſt.

In quela haun vivieu
Sant Pidar et Sant Jau;
Perque plæsch' ella a Dieu,
Ell' ais ün ſeink liam.

Vair ün' hundraivla duona,
Fiteda cun bel duns,
Ais üna chioſsa buna,
Teſori dals plü buns.

In quaiſt muond ſgiüramaing
Ais lg plü grand dalæt,
Dalæt et legramaint
Ais ün' alaig indret.

Pero la cruſch s' achiatta
Eir in aquaiſt liam;
Lg muond ais ella trata
Tres pchio dalg chriſtiaun.

Aſtint ad eir fadia,
Algretzchia, dutſch et æſch;
[f. 32b] Aquo nun maunchia mia
Dabat, ſü ſura pæſch.

Co oda cumpurtauntza,
Survair ad eir ſufryr.
Infaunts haun eir üsauntza
La noat bain da bragyr.

Lg marid quel des amær
La duona da bun cour,
La duonna quel ſgundær,
Schi vain la chioentſch londerour.

O Dieu, vöegliaſt benedir
Scodüna prus' alaig,
Chi'els pos[s]an a ſieu timp gnir
Tiers Dieu, lur vair araig. Amen.

ÜNA CHIANZUN DAVART LA MOART.

(Ineditum nach Ms. Ro.)

La schlbæichia moart cun ſieu ſchlupet
Praſ[s?]üra ſün la vitta,
Sagietta giüſt et zuond dandet,
Sagietta fick cun gritta.
[f. 33a] Ne richs ne grands,
Ne pitschn iffaunts
Dad ella s paun uſter.
Ungiün daner
La fo ſurtrer:
Tü ſtouſt davent tirær.

Cur quel schlupet ho te plaio,
Schi ſtouſtü davend trær,
Stouſt prendar dals teis comio,
Üngiün t po cumpagner,
Sulet ſtouſt yrr,
— Co pouſtü rir? —
Una eiſtra via paſser.
Tias hovres d phe
Prainſtü cun te,
Tuot l' otter ſtouſt ſü der.

Avaunt te vainst la moart a vair,
Davous te tieu grand pchio,
D ſper te lg mæl spüert a cumparair,
Chi t ho agieu ſurmno.
Sur te, palg vair,
Vainſt tü a vair
In tschil quel giüſt darſchædar,
[f. 33b] Suot te l infiern,
In te lg vierm,
Ta consientzchia, a moarder.

Ta fatſcha vain fick as müder,
Ta buochia brick a rir,
Ta buochia zuond brickia a favulær,
Uraiglies brick udir,

Tieu cour dulair,
Tieu chioærp giaſchair,
A peardar ta beltezza
Tieu chiœrp ſüer,
Tieu cour ſchluper.
Ovæ, dulur, triſtezza!

Tieu chioerp quel vain fick a pützyr,
Chia ſtöeglian fer fümient,
Ta viſta bain a cuvarnyr
Tieu chiöerp eir cuſ(s)ir aint.
Tü ſtouſt our d chieſ(s)a,
— O mel rumeſsa! —
Els vingnan a (d)[t] sapulyr,
Suot teara mner:
Co ſtouſt puſser,
Sur teara me plü gnir.

[f. 34a] Chie vingnan teis infaunts a fer?
Chie vain ta duona a dir?
Els vingnan a plaunſcher, a cridær,
La duona fick bragyr.
Mu lur crider
Vain cuort a fer,
Els vingnan bod a ryr,
A s maridær
Et te ſchmanchier,
Lg tschil a ti cuvyr.

Els vingnen lg tieu partyr,
La robba bain ſalver
Lg areiſt bain gugient laſcher yr,
Tieu chioerp als vearms ſurdær,
Chi vignan in cuort
Ta fatscha a ruoir,
Bain tscheart et ſgiüramaing
Teis öelgs furær,
Tieu næſs maglier
Bain zuond pchiaduſ(s)amaing.

O (h)oarma, inua vainſtü ad yr?
Inua me vainſtü mneda?

Scha tü a Dieu vouſt ubedyr,
Schi vainſt in tſchil purteda.
[f. 34b] Nun heſt craieu
Et mel vivieu,
Aint lg infiern stouſt yr,
Tü cun tieu chioerp,
— O löe mel chiüert! —
Loander oura me plü gnir.

Ungiün ſi hura po ſavair,
Ell' ais da Dieu tzupeda.
Nun deſt dimena tü Dieu tmair
Et yr la dreta ſtræda?
Aint lg vair pos,
Tiers tuots bios,
Tiers lg aungiels et tscharnieus,
Cur nus muring,
Süu noaſsa fing,
Ans prain tiers te, o Dieu, Amen.

ÜNA CHIANZUN SPIRITUÆLLA.

(Ineditum nach Ms. Ro.)

[f. 70a] Signar glorius,
Bab cunfurtus,
T' algourda d nus bain zuond.
Fo ns misericoargia,
Do ns victoargia,
Als teis, aint in quaist muondt,

Nus aqui vivains
Et pür plü pchiains
Incunttar tieu ſainck plædt.
Quela natüra
Ho cuortta düra,
Aus maina aint in bgier lædt.

Tuots infidæils
Sun ſick ravels,
Dronvan ingiüstia,

Non vöeglian brick,
Niaunchia ün zick,
Chi' ün als arprenda lur lia.

Per poick da fær,
Qui da spatter,
[f. 70b] Chia vain tuot a s müder:
Tuot lur algretzchia
Aint in tristezza,
Nun s vuliand mielgdrer.

Cun bgiera glieudt
Vain ad yr sc(g)[h]i(u)e[u]t,
Chi schbütan lg pled da Dieu.
Lg fidel pardeart,
So bain per tfcheart:
Dieu nun banduna lg fieu.

L' ambitiun,
La persecutiun
Ais huos[s]a fick comöena.
Nus havain pruvo
Aque grand pchio,
Fügin aquel adüna:

Lg cumanzamaint
Dalg chiastiamaint,
Chi ho fur nus da gnir,
A fuschpirær
[f. 71a] Cun grand cridær,
Chie noas inimichs paun rire.

O christiaun, chie tainst a maun,
Siand ün pouver vearm?
Do l('h)odt à Dieu tres lg filg sieu,
Chi t ais fchanto ün tearm.

In doratiun
Cun devotiun
Continuvain adüna;
Per misericoargia,

Peſch et concorgia
Ans volvain tiers el adüna.

O mellas pratchias,
Sco latſch e traplas,
Da Sathan inspiedas,
Per rovinær,
Schdrür et zuper
Ledtschas da Dieu schantedas.

[f. 71b] Eau dich, chia tuots
Yschants coruots,
Mu bgiers sun aſ[s]urvos,
Chi staun lg faung
Et baiven saung
E s tignan fick bios.

O ans impis[s]ain
Et Dieu ruvain
Par vair imgiuramaint.
Sieu pledt tadlain,
Sia vöeglia fain,
Schi ns spendra el dalg tormaint.

O Siengnar chier,
Ans vöegliast der
Pæſch aint in noas[s]as tearas,
Nus poas[s]an te
Cun vaira phe
Hundrar et ster our d gueras.

[f. 72a] Noas serviaints,
Ls predichiants,
Chi preidgian tieu seink plædt,
Cun des[s]ideri
Lg Evangieli,
Cun foarza, cun vardædt.

Prus audituors,
Sco bellas fluors,
Do la gratzchia tü,
Chia creschan sü,

In devotiun,
Benedischiun
Et ottar bain floreschan.

O Bab, fo tü,
Chia nus pür plü
Cun te bain ns coviengnan,
Et fülg davous,
Sco filgs bandus,
Tieu ariginam mantiengnen.
Amen.

DVART MUNTALBAN ET LA ARMÆDA DALG ARAIG D FRAUNTSCHA.

(Ineditum nach Ms. Alb. Varianten nach Ms. Ro.)

[Armæda:]

[f. 114a] A Dieu Montalban!
Infina ün otar aun,
Nun ais mia turneda,
Incuntar lg mais d Marz
Tuot tieu paiais ars
Sarro da ma sudeda.

Montalban:

Scha vus plü turnais
Schi qui chiatarais
Botida l' æra.
[f. 114b] E guis eir a vair,
Cugnuoschar à stuair,
Chia nus nun temman guerra.

Armæda:

Scha nus darchio turnaiu,
Cun nus chia nu manain
Granda chivallaria,
Pezas da chianun,
Foarza da barun,
Per as splaner via.

---

14 nus.

Montalban:

Incuntar voass chianuns
Sün Dieu da noas babuns
Havains noassa fidaunza,
Sün quel havains schanto
Noas chiaste sgüro:
Ell ais noassa spendraunza.

Armæda:

Trais boatas da chianuns
Mettan in bacuns
[f. 115a] Voas homans et femnas,
Voas scrits et pasquins,
Voas raimis et chianzuns
Sül purtel de Carmels.

Montalban:

Düch[ia] Dumeni moart,
Vus vais ün grand toart.
Nun ais plü ün pe
Nun ho plü virtüd,
Niaunchia chia un stüd
Saia in sieu löe.

Armæda:

Alg raig pür s rande,
A sia ledscha d fe.
Te ubadieng chia,
Scha que brig gnares
Sdrüts et ruinos
Cun granda pantenzchia.

Montalban:

Da ubadir all re,
[f. 115b] Da Dieu ledscha, et que
Deda à tuott la glieud,
Mu per nun perir,
A Dieu stou ubadir
Plü co alla glieud.

---

31 Dütz dü Maine. 32 tüert. 45 glieude. 46 peine. 47 ubedire.

Armæda:

Lg raig Luvis giüst,
Tuot la Frauntscha sgür
D conzienz chia sckietta,
Ledscha fatt nun ho,
Chi hegia scumando
Inglur [v](n)oassa cretta.

Montalban:

Nun vezain nus tuotts,
Chia quaist sun ls moa(r)ts,
Per ns illatscher
Hoaz la speda our d maun,
Dick suot et puschmaun
I. ans faro pichiere.

Armæda:

(f. 116a) Voassa opiniun
Nun ho brig radschun.
Perchie lg araig d Frauntscha
S voul usche mantgnair
[illegible]
[illegible]

Montalban:

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible]

Montalban:

[f. 116b] Alg raig fains hunur.
Dafandain eir sgiür
Ad ell la müraglia
Incuntar lg tradimaint,
Chi vles rumper aint
Dad otra chianaglia.

Armæda:

Ais que bain servir,
Ais que ubadir
Alg plü ott sieu prinze:
S mettar incunter ell,
S amus[s]er rebell
Aint in la provinza?

Montalban:

Nu ns stuain (h)uster
Da chi ns voul mazer
E piglier la vitta.
Nus stain in servitüd
Dalg raig plü co tü
Sainza otra disptütta.

Armæda:

[f. 117a] Mus[s]er cun lefett!
Ladrer dick culg pled
Ais da noassa razza.
Gni oura tiers me
E lg raig sgunde,
Rande sü la plaza.

Montalban:

Mire tscho lg scritt,
Chia lg Spagnoël chiatett.
Per havair la Frauntscha,
Schdrür ls Huganots,
Sckiatscher aquels tuotts,
Chi lg faun cuntrastaunza,

91 Nus ns. 99 noscha.

Armæda:

Nus havain ün rè,
Chiamma in vain fe
Virtüd et giürtizchia,
Filz dalg grand Heinri,
Chi me nun sufri
Vizi ne malizchia.

Montalban:

[f. 117b] Noass raig nus savain,
Sa buna fe cuntschain.
Mu quaist ais la rabgia
Chia lg Spagnœl thesor
Spargnia brig lg orr
Per nudrier sa pratchia.

Armæda:

Vi l' avearta d l aun
Havains Montalban,
La Roschella foarta,
Castres & Carmel,
Montpalier, Lünæl,
Nemis eira moarta.

Montalban:

Plaun, plaun, mieu infaaunt.
Nun bratscher brig taunt.
Guarda, nun t surfner.
L ais aunchia da lœntsch:
Nu ns rendan usche chicentsch
Zaniz' otar ns (h)uster.

[Armæda:]

[f. 118a] „A Dieu!" eau as dich,
Chie noas raig Ludivig
Vain à fer cundüre
Qui bgier milliuns
D homens et chiauns,
Per as fer tuotts sdrüre.

131 rendans. 135 condür.

[Montalban:]

„A Dieu:“ eau as disch,
Chia noas raig Ludvig
Nun vularo fer guerra
Incuntar seis infaunts.
Brig main triumphains
Per mær co per terra.

LA CHIANTZUN DALLA BATAGLIA GIU IN C LA VAINA.

(Nach Muoth Annalas I. p. 346/8.)

1. Leidamaing vulains chianter
Ünna nova bella chiantzun,
Noas bap da tschel luder
Palg seis senck agiüd bun
Chia ells ho tramis incunter l'Araig.
Ünna eavla ais svuleda oura
Alg stambuock in seis paiais.

2. Que fatt alg stambuock granda rügla,
Cura ell ven da que partschertt:
O Eavla! tü tü havest fat bgier melg,
Füssast steda aint in teis loett,
Palg varia â ti nun vaingniand daun.
Eau m. vüglg da te schvangier,
Tü hest granda uffertgnientscha.

3. Lg stambuock nus s. intardaiva,
Es pardadscher bain bot;
Üna frata vulains arumper
Avaunt ün verdt bell god;
Als Schvobs vulains nus tschiatser maun,
Chia bgierras femnas chridan
Per ls homens moarts, chials haun.

4. Las trais lias traivan
Par tschinquaisma in Engedina aint sur munts.

Ei, leidamaing vagaiven
Tuots fraschs buns cumpagniuns.
Lg vair Dieu ns voeglia giüder,
Saimper hoatz et aqui zieva,
Me nun ns banduner.

5. In lg lündasch di lo zieva
Arivaivan els â Müstail.
Ils schvobs haun que bain bod udieu,
Els spardarschettan bod;
Ünna ferma frata havaivan fatt,
Ls chiavalgiauns las lias vsaivan:
Qui ns vegnen eistars giests.

6. Als trametain üna schauntza
Alas lias cumainamaing;
Nus ls vulains der pavauntza
Sün ls chios dandetamaing;
Nus ls vulains der ving our dün butschin,
In lg Oetsch astandschanter,
Schi nun bsügnian els bachiers.

7. Ün dels cumantzet a dir:
„La schauntza ns vain faland;
Sülg Steig he eau viss
Ls purs aque zuond belg baland;
Bgiers schvobs pardaivan lur giufna vita;
Eau svœgl der ün bun cusailg,
Vus nun ls desas schbüter.

8. Vus nun ls dessas brick spater,
Que s, dick eau sün mia fing;
Las coardas gnisan amtrer,
Scheau gnis in quel taping.
Mieu megliar partieu ais â fugir,
Chi voul cun me davent,
Nun vain â s. impiser.“

9. Ls schvobs fadschaivan piser,
La frata â nun lascher:
Schia bain tschinquaunta milli
Fadia gnis anns der,

E füsan Schvitzers e Grischuns
E nun li poarta ingiün nütz,
Nus nun astmain tuot lg muond.

10. Las lias cusailg fadscheten,
Cun partieu chels cumantzen
In lg mardi saira â trer,
Co ls vullains chiatscher maun.
Nus vullain fer duos-our dün mantun,
Ürdaner zieva üna guargia;
Que cusailg ls paraiva bun.

11. Intourn la metza noatt,
Cun bot chia s. tret davend,
L ün chianp aquel muet
Vi sur ün hot munt aint;
La Schlingia eis que munt' numno,
Amietz aint in lg paiaiss
Dalls inamis chels venen.

12. Las trais lias vetzaivan
Quindasch milli fadifs.
Via â Dieu chia els vulvaiuan,
Chia quel ls salves vifs,
Ells agiüdas bain hoatz indret,
Lur huorden chiels dritzaun,
Lur chianp eir pitschnet. —

13. In las lias sequitaiven (sagiataiven?)
Cun sagiatam da rouda,
Aque ls incraschaiva:
Co stains aqui spenouda?
Els havaivan hardimaint scho liuns.
Glies chiamp eira quater mili,
E staivan scho liuns.

14. L chiapitauni quel disch: „Mattunss
Muain, chial temps ais no!
Ans bütain giu las punts!
Bgiers chiamps l' inamich ho,
Alg prüm chiamp bain ls chiatschaun maun

Quels svulet our da dels,
Fügind pür brichia plaun.

15. Fügind, chia els fügivan,
Las lias s. vuluetan bot;
Incunter aels gniand vetzaiven
Duoss chiamps our da dün god,
In nom da Dieu ls chiatschaun maun;
Aunchia aint in lg got znposs,
Duos chiamps ls fadifs havaiven.

16. La frata eira parzurgeda
Cun lieud et sagiatam,
Eira zuond ferm santeda,
Sagiataivan grandamaing,
Cun sageta mussaiva foarza.
Ilg stanbuog chiazaiva l' evla
D' bain aint in pu ver got.

17. „Eavula, tü nun poas figir,
Que te eau dit vivant,
Quaunt led vaints a surfgnir,
Tia peia v duainta hoat(z) gniand.
Eau al völg maner in puartad,
Chia tuot quaist god bel
Stova ta tieu saung gnir quozan."

18. L' aevla slisaiua,
In il god sulaiua intuorn.
Lg stambuock quela sblutaiua,
Las alas traival oura,
La quua hol eir vulieu sbluter,
Par chiela pudes taunt milg
In il god intuorn suler.

19. „Eavula, tieu cusailg ad voul faler,
Chi to sumgio zuond bun;
Cun tieu saung t. vœgl eau laver,
Mieu spietz sun teis braschuns.
Eau ad voelg fer butzer lg fuons,
Chia tü imprendas â cugnuoscher
Las lias pur bain zuond."

20. „Tü t. hest vulieu iimsurer
Giu da tia hufertgnienzchia,
Da tschaina avoust tü der,
A muser tia gialiardenscha.
Lg bachier tü hest a mi vulieu der
Stous tü dvues baivar our,
Schal cour t. des schluper.

21. Lg sagiatam t' havains guadagno,
Eir puorfla, buletas tiers,
Nus nun havain brichia cumpro,
Nus havain chiato da tiers,
Cun ls quels sagiataiven bgiers da bun.
La fügia ls inamis prendaiven,
Lur ot sen füt gnieu alg main.

22. Eau he cun te giüstro
Pasa quater huras bain.
Via te m. he eau schvangio
Allo sün teis taraifi.
La frata t. havains guadgnio, da puss
Banderas et sagiatam
Stouvast tü lascher Anus.

23. Aquo sun stos batieuss
Sun lg munt et eir igiu l. plann.
Da quatar milli fadifs,
Quels chi sun gio inumbross,
Zainza quels chi sun lg latz stanzantoss,
Quels nus brich inumbrer,
Da que splauntza bgiers infaunts.

24. Aquo z. vetzet bain praist ardaind
Tuot lg paiais afraick,
Tuots chiasamaints et fuonss
Gni zuond miss afraick;
Da bgiers pitzens infauns m fo pchio,
Chi sun tres lur Signuors gnieus
In granda puarted.

25. Imperi lascha da fer guera,
Teis cusailgs t. haun fallo,

Tü ad metast te duess a tera.
Ils purs t. haun bain straglio,
Las lias hest vulieu metar suot,
Que nun t. ais prichia arendieu,
Scha tü hest dan, schi vo cun tuot.

26. Lg stambuch ais bain alvo
Bain tiers quel rusti muoch;
Adels ais bain chiapo,
Ells haun achiatos tuots.
Lg stambuoch ha bgiers homens frascks,
In fe et in vardet
Voul el alg muoch salver.

27. Quel chi ans ho chianto
Ün tudaisch al prüm davart;
Quel nun ais apatruns lio,
El chiesa sün la Part.
A Cuoira ais el bain cuntschieu
Daviua achiat el
Da dour mounts e da dains.

28. Chi ho aquaista chiantzun
Mis hura e fat lading,
Ais eir in bun Grischun
El chiesa in Engiadina.
Aquo hol fat par invider
La noassa juvantüna,
Scho ls velgs s. dessan salver.

Amen. Finis.

ÜNA CHIANTZUN DAVART LA NŒBLIA.

(Nach Muoth Annales I. p. 348/50.)

1. Az disch da la nœblia ú grandia
Chia bgers haun,
Apaisan, chla nœblia
L as deta lg paun;
5 Ma tschert vaun in arur.
Chi hot as vôul adùtzer,
Zuond bas vain â tumer
Cun granda dulur.

2. Gugiend chass maridassen,
10 Scha füsan dmandedas,
Our dgnieu chielas svulassen
E füsen bott pinedas,
Da dir our dalg cumoen;
Mu d. di 'ch a feda mia
15 Lasschless ir pâr lur via,
Woull ettar co lur füm.

3. A vinar in noassa terra,
Voull etar co grandia,
Aguir via sainna guera.
20 Chi voul bain ass tror via,
Stoua spüdar sün ls manus,
Stouva eir lavurer,
Schel voul cunsalver
Aque dals pardavannts.

23 4. Chi voul da nübal fore
Bainten lg amaun,
Zuond bott sin maridar,

Schel voul hauair lg paun.
Üna nœbla voul dalg tuot,
La voul chiarn e d. salvaschina,
La roast aint in la pina,
Lg vin aint in la buot.

5. Nun ais avonda d. que,
Que sdich eau tschert.
Nun hotzan ün chiave
Et vœglian tuot pardert,
A vœglian eir dunzellas
La chiesa tuota plaina
Et eir zuond bain da tschaina,
Schia dessen raster bellas.

6. Chi voull na Nœbla hauair,
Que d, dich eau tschert;
Zuond bgier chel stova tmair,
Et eir bgier guarder oura.
Nun guarda dnuonder vain,
Avœglian hauair dalet
Et in tuots fats lg dret,
Et eir lg vainter plain.

7. Custaivla vischiamainta
Vœglian e havair,
Ma gaia dœs da painta;
Que ss dich eau palvair,
Eir daints plains de anels
Cun shiarpas hotas vaun
Et eir cun gnaunts in maun,
Pantoflas e supels.

8. Aquo vules lantredgia
Dün nöbal vanichiaun,
Chela füs zuond hot algueda,
Chi milg nun tgnis amaun.
Lur ierta et lur doata,
Ses bain eir taunt cun fef,
Alg büter aint in ün leig
Et eir lur roba tuota.

9. Pchio ais bain da fer
Da quela soart d lieud,
Chi nun vœglian schadricher,
Da fer aque viers,
Apaisan da der brat,
Eirran lg sacret,
E vœglian vair lg dret,
E lichian lg chiatzet.

10. Cura ls mats vaun â trameglg,
Schi tchiapa suventz;
Nun vaun p. ess marider,
Que ss dich eau tschert,
Plübot p havair spass;
Mu ellas es cradaintan,
Dalls schnaranter eir quaiten;
Alhura tomen bass.

11. Scho ess ho eir vis lg exaimpel
Da düna noassa vschina.
Dals mats riet la saimper,
Trat suot üna ruvina,
Da Dieu fut la paieda,
Chi ss hotza mema fick,
Dals otars voula rir,
Dals seis vainlla sbüteda.

12. Scho disch quella chiantzun
Da quella da Chiamuesch.
Lass tgniet bain fick buna,
Ad havair ün bragialesch,
Havet cuorta düreda.
„Lün di fütta spuso,
Lg otar cumio,
Lg tertz füttla maleda.“

13. Eau se una bella matta
A richia fich,
In tuota quella schlata
Plü sabgia brichia,
Dscurtetza et d. vazlett.
Dalüntz nun lho incraschieu,

Da schvuler our da siou gnieu,
Par pudair fer lg lœd.

14. Ho banduno sia tera,
Lo tiers seis chiers amiss,
Sto trer ziewa üna guerra
Sun saimper stos mel viss.
O strauna opiniun,
Ais trat our d. Engiadina,
Ais trat suot üna ruvina,
Sapchia Dieu chiaschun.

15. Pchio aisse bain da fer.
Da bgiers oarfans chi haun,
Chi haun lur amiss chiers,
Chi drouvan lg pultrun.
Nun guardan lg pultrun,
Nun guardan â fer pchio,
Par cumplir lur vœglia,
Simpaisen ne mantzœgnia,
Lur saung tradeschan tuot.

16. Altg ais mel fer da nœbel
Incuntar naturel,
Afer, chl glieud nun rian,
Allg saun bain fer.
La giata schlascha druer.
Cla tain la lgüsch i maun,
In fin chia la mür vain,
Allura nun ess polla artrer.

17. Quaista chiantzun ais fatta
Düna mata da Chiamuesch,
Chi s. tignet bain fick buna,
Ad havair ün bragialesch.
Ella ho fat aque
Ais trata oura da Engiadina,
Ais trat suot üna ruina
O nara püva se:
E Dieu cun me! Amen.

LA CHIANZUN DALG GROF DA ROMMA.

(Ineditum nach Ms. Mh. Varianten nach Ms. Ql.)

[f. 190] Eug s vöelg dir nuvella,
Scha vuo la vlai incler.
O Roma stava ün segner,
Un grof zainza pifser.
Quell veiva raba grofsa,
Eira prus è riale.
Leiva ir alla foinckia fofsa,
Honur a scongiüstar.
Sia duonna sa schgrischeiva
Gio da quella nuvella.
„Amou üna gratzchia fa m,
Ilg mais mari zuondt bell.
A mai im fa müravalgia,
Chie nüz es vofsa honur.
Vuo havaivet blera famaglia,
Laproa cun gronda honur.“
Ell difs à sia duonna:
„Deis ta detta saudat.
Da tai im fida avuonda.
Via quai nun stramuntar.
Usche spartit davent
Quel nöbel grof da qua.
Fortuna ilg venn suvent,
Chi' ün ray ilg havefs tschüfa.

Keinen Diphthongen bei pro, moa etc., ebenso bei vuo, nuom & nom (: pro, vo, nom etc.). Impf. gew. auf -ava : sunava, trava, stava etc.

2 lai. incler e. 3 sta. 6 rial. 8 s *fehlt.* 11 *fehlt.* 14 es vofsa] quella. 15 vai. 17 a]cun. 18 ta detta] t impraista. 19 am fit bain z 20 Di quais nun azupar. 22 qua e. 23 suvent *aus* davent *korrigiert, ehe umgekehrt.* 24 ha.

El nun pudet mütschar,
Quai eira ilg plü grondt plaunt.
La fliauna steival trar
Plü dits & ons eir taunts,
Ell indüreiva fomm:
Quai eira ilg let seis.
Ilg ray ngiva avaunt ell naun,
Ilg grof ilg crudet algs peis.
El vous cun ilg rai tschantschar,
Ilg leiva favlar bain:
„Eug t sgür par üna coruna,
Scha tü imiuchia damaun
Tschanuogliasch avaunt mai,
Nun lasch ir our da maun,
Scha tia duonna nun vain qua.
Ilg grof quel sa schgrischeiva,
Ilg venn gronda dulur:
„Scha main mia duonna quia,
Schi vainla par la honur,
E scha eug defs star uschea,
Schi vegni amaza.
Cuntuott schi vöelg eug scrivar,
Mia duonna manar qua.
. . . eira aint in la cuort.
[f. 20a] Ün chi parchiüreiva ilgs praschuners.
Cun quel tschantschet ilg grof,
Ilg imprumatet daners;
Ch'ingiün num ilg pudefs giüdar
Sia fortüna düra,
Scha la duonna nu lg giüdefs.
Ilg mefs quell venn avuonda
Sun quel sulvadi mar.
Chiatetell qua la duonna,
Det la chiarta da ler.

---

26 plü] seis. plaunt e. 28 plü co di e not taunte. 30 let bain. 31 Curra 32 guardeiva ils p. 34 leiva] vous. bain] adün. 35 üna] mia. 37 T] nut. Nut lasch eug dngir (l. t gnir) d maun. 39 Scha tü nun mainasch tia duonna. grischaiva. 42 u. 43 *fehlen.* 44 Scheu des aqui plü star. 45 Schi eug veng a. Ün e. 49 Chi p. 52 *fehlt.* 53 Co sia. 55 quel giet in prescha. 56 sulvada La det.

Ella la liet im prescha,
Zuondt gugient fett quai,
Incliet qua ilg eſser,
Seis cour venn eir zuondt fray.
Ella sc(h)rivet bain baut,
Chi'ella nun pſudeſs ngir.
Et qua diſla daduaut,
Chia aunt stuvesla murir.
Coa üna duonna deſs far,
Ad ir via sur ilg mar?
Raba nun vlain spargnar
Via dalg grof, ilg meis chiar.
Ilg meſs turnet im preſcha
Darchieu in seis pagiais.
Moa la duonna im prescha,
Moa aqua brick a palais,
[f. 20b] Ella s fett far üna ras[s]eta,
Vidvart la plaza zuondt
Trettla zuondt alla quetta,
S vastit iu guisa d ün muong.
Ella saveiva ler
E scrivar è chiantar,
La gia & la tschaidra
Saveivla bain sunar.
Qua pilgliella cun ella
Ilg istrumaint da sunar,
Davoa ilg meſs gieiva la bella
Via sur ilg mar àqua.
Bain var dus dits u trais
Quella duonna bain ludada
Sülg mar sunavla tais,
Chia tuott sa schbundriava.
Ilg meſs zizeiva pro ella,
Ella zuondt gugient vett quai.
Ell nun cuntscheiva ad ella
Moa ella bain ad ell.

---

59 legiet. 60 Et z. 63 bot. 64 ngir] ir. 65 dischla dandet. 66 s
69 vlair. 70 ilg meis] chi ais. 73 alla. increscha. 75 la. 76 Vidvart la]
alla. 77 u. 78 *fehlen*. 81 gigia. 85 gieiva la bella] gella in prescha. 88
ludada] smüda dandet. 89 tais] bain. 91 zicet. 92 vet] fet. 93 cuntsch

Signur, scha vuo vlai gnadagnar,
Schi ngi cun mai à chia,
Proa ün ray, chi ais rick.
Quell vain a s pagiar bain,
[f. 21a] Don d ell nun vai vuo brick,
Statt infina vuo lai.
Ilg meſs tgneva rugua
Alg muonck zuond adachiar.
Amasduos tiren via
Proa la riva dalg mar.
Blers munts e vals zuondt d fai;
La duonna vastida da muonck
Pro la sala delg ray.
Ilg ray quell venn à vuenda
Cun blers famalgs à pe,
Arfschett quella duonna.
Cun seis viers da sunar.
Smatella â sunar la tschaidra
Cun pledts zuondt leidts aqua.
Ilg Pagiauns (t)[d]scheivan! „Pal vaira
Melg me nun vain udi.“
Eus sa tschanten à maisa,
Tschanten ilg muonck sü suom;
Ilg deivan buna spaisa
Et auter bön cun nuom.
Cur chi'ella vazet quai,
S impiſseivla quaist pro ella:
[f. 21b] „Meiſs fatt voul ir parfett,
La vain bain ad ir bella.“
Ella s mattett à sunar
Pro quai chi'ella chianteiva.
Suneivla usche zuondt bain,
Chia lg palazi stras[s]uneiva.
Ilgs pjauns queus susteivan.

---

lenger. 96 chiaſsa e. 97 huoſsa riche. 98 qua ngivat bain pagiae.
va. 102 zuond] fet. 103 treivan. 105 Zuond d fai] bain baut.
108 a vuenda] incuntar. 110 arschet. 112 smatala. 115 ma. dudi
. 119 nom e. 120 Curra ella. 121 quaist] qua. 123 vain ed ir gond]
eir a chianter. 127 palaza. 128 ques.

In quai schi venni nott:
Ils auters tuotts chianteivan,
Moa ilg grof quell venn zuondt schmort.
Alg grof venn la nuvella,
Chi' ella nun pudefs ngir
Sia duonna usche bella,
Chia ilgs pajaun[s] la fefsan prir,
Parchie ella gnifs schfursada.
Qua venn ilg grof zuondt schmordt.
S impifseivel cun sia bragiada:
„Hozmæ indürasch la mort."
La duonna stett in la cuort
Infina l auter dy.
Alg grof guardeiva intuorn
Lædt haveival plü via et plü.
Sün aut chi'ella riveiva,
Guardeivla via et naun:
Oura in ilg feldt chi'ella ilg vazeiva,
Chi'ell traiva la fliauna.
Ella s mattet a cridar.
Crideivla bain suvent,
La nu lg pudefs giüdar,
Scoa la vefs fatt gugient.
L'aira nun cuntaint[a],
Ans difch ilg cudesch qua.
Quater eivnas la spatava,
Aunt coa tour cumia.
Alg muonck vleivni pagiar,
Elg vleivan pagiar bain:
Dar üna coruna d aur,
Daners ün taglier plain.
Difs „Tout, meis chiar signur,
Nun s lascharai ir ad impermains"
Ilg muonck nun vous queus brick:
„Meis vut nun ais palg vaira.

---

129 venna. 131 quell *fehlt.* 132 Currà ilg ngit la n. 136 par chel ngis sforschada. 137 vien. 138 sinpaisfal sün s. 139 hoz ma tü stousch 142 e ella veiva döeli. 146 ilg v.] guardeiva. 148 *fehlt.* 149 cridalla l zuond. 150—206 *fehlt.*

Ün fatt s vöelg eug ruvar.
Ai, im fatt adachiar!
Nun ais brick par aur,
Ne par perlas d funtaunas,
[f. 22b] L ais par ün christiaun,
Chi tira la fliauna.“
Aqua difs quell ray
„Piglia(a)i ün, quel chia vuo lay.“
„Manai vuo naun ilg grof,
La fliauna pro ilg ray“
Ilg ray quell vous tschantschar
E dar alg grof cufsailg:
„Ingratzchia a quaist huom aut
Chi'ell ha tgnü dalg parailg.“
Ilg grof quell vleiva trar
Darchieu ad ir tscha via
Tscharchiar la fofsa soinchia
Zainza daners aquia.
Il Segner ilgs cumpogna
Naun sur ilg mar aqua.
Il grof quell venn à chiasa
Bain zuondt da qual puchia.
Sia duonna ludada
Ilg ha arfschü belg àqua.
[f. 23a] „Eug hay tramifs üna chiarta
Sint in meis grondt cuffort,
Moa tü esch alla largia,
Chie tindefsasch, sch'eug fuofs mort.“
Moa quai nun s defs increscha
A vuo, meis chiar signur,
Chi'eug nun fidaick dalg mefs,
Chi'eug tmeiva dalla honur!“
Ilg groff quel sumagnet
Infina la damaum.
La seis amis vennen tuotts
Bain baut, a lg tuocquar maun,
S almantondt dalla duonna,
Chi'ella fuofs statt davent:
„La vain tscharchiada avuonda,
Quai vain nuo mal gugient.“

Cur chi' ella dudit quai,
Tir ella via d aqua
In chiambra sü aut.
S trett aint darchieu sia vista,
Standet eir sü par quai
Seis bun viers da sunar,
[f. 23b] Scoa la steiva avaunt ilg ray,
Tuott sa steiva allagrar.
Qua vennla dadt üsch aint,
Sunondt usche zuondt bain:
„O salüdats tuotts vuo,
Chi eschat aquia aint!“
Cur chi'el l' ha visa ngiandt,
Schi s ha ell allegra.
Fatt algi quia bainagiondt:
„Quaist im ha schlubia“
„Es ilg vaira, meis chiar signur.
Scha vuo s vlaivet impisar,
Cur ch'il ray ha tschantscha:
Eug t lasch liber è larg,
Tay, pradschuner lia“. Amen.

---

207 aint sia rasa dcheng (= darchieu). 208 füttada sü aqu seis. 212 vainla. 214 u. 215 Alg salüdera dutsch / vo tuots chi zec a maisa. 216 *fehlt*. 217 ella allagrar e. 218 hai fattal tuot 219 quaist ha amai slubigia. 220 Es ilg] lë. 221 slai. 222 C tschantschava. 224 Tai cun / honur largiar e

NA CHIANTZUN DAVART LA LIBARTAD DA GRISCHUNS.

In la melodia: **Chriſtus diſch: gai, chi ho ſa[id].**

(Nach Ms. Ro.)

[f. 2a] Eau vöelg chianter dals vielgs Gris[chuns],
C(h)o ſun ſtos fearms et grand bar[uns]
Davard lur libartæd.
Cun ſaung haun els quela ſurfg[nieu],
Cun ſaung haun eir quela mantgnie[u]
Cun granda rieltædt.

Noas pardavaunts, o vus Grischuns,
Nun ſun ſtos libars ne patruns,
Ma ſuot la tirania.
Quels vielgs chiaſtæls pudais guardær,
Schi daun quels pardütta clær
Da guarda iniüſtia.

Quels grands tirans haun tuot sdra[po]
Prus figlias et dunauns ſchfurtzo,
Fat grondas ſchelmarias,
Bgiers haun els in praschun ſar[o],
Bgiers mudragio, stranglo, amatz[o]:
O granda tirania!

f. 2b] [A] Guardaval eira ün chiaschlaun,
Ün zuond ſgrischus et grand tiran.
Ün pur ho el schfurtzo,
Chi' el ſves stuet bain mnær,
Sia figlia lascher schwargugner:
O granda tirania et ingiüſtia!

O di, chie grand e greiff pchio,
Chia quel da Watz cun num Duno
[A?] noas prus vielgs fadschet.
Zuond bgiers d ün tiemp fatschet el clamer,
Quels tuots eir in praschun ſarær.
Quels tuots cun fam matzet.

Quels tuots cridant pchiadusamaing,
Bragient, plentschand eir ſoſ[s]amaing,
Quel ſchelm cun giamgias dschaiva:
Nun he udieu üngiün utschels
Chiantandt uſchi bain co quels
Dad els uschi riaiva.

Ün ottar stou eau aradtschunær.
Trais homens ho el bain fat tſchnær
[f. 3a] D ün tiemp in chiesa sia.
Tuotts trais ho ell uſchia implieu,
Chi' els plü mangier nun haun pudieu.
Udi, chie tirania!

Lg ün ho ell tramis a durmir,
Via et no lg ottar fat curyr,
Mu lg teartz poick lõentſch ais ieu.
Tuots trais hol bod ſü fat tagliær,
In lur maguns eir fat guardær,
Quel haves plü bain pidieu.

In aque s ho Dieu loſcho gnir pchio,
Noas vielgs our zuot tirauns giüdo,
Bain tres ſia buntæd.
Do ardimaint, cuſ[s]alg, agiüd
Chi' els haun ſurfgnieu tres ſieu agiüd
La nöbla libertæd,

Tres la buntæd, agiüd de Dieu
Haun els aquel theſor ſurfgnieu,
Eir cun grandas duluors.
Tres la buntæd, agiüd da Dieu
Haun els aquel teſor mantgnieu
Cun ſaung et cun ſüiuors.

3[b]] Heinrich da Verdenberg cun nom
Ho eir pruvo cun foarza lg prüm
Las Lias bain da ſchdrür.
Ün tradimaint ho ell tratto,
La lia naira ſü drizo,
Grischuns par far morir.

Sur C(h)unchels ais ell no crudo,
D noat adasc(h)us Razüns paſso,
Ls da Schams par dumas-chier.
Vous Berenberg, lg chiasti, prender aint.
Ls da Schams s(h)ustaun gia[g]liardamaing,
Laschan lur frars viſ(s)ær.

Quels ſur lg goud dandetamaing
Sur munts muvettan impestiaunt
In Schams cun lun agiüd.
Cura que lg inimich havet udieu,
Zaintza otra dmura ais ell fügieu.
In Schams ell mæ plü gnit.

Els cun vitoargia ſun turnos,
Haun lg Siengnar da Ruzons piglio
4[a]] Et lg mnaun a Valando.
Füt ieu santienzchia, chiel moris,
Chi' ell havaiva tgnieu cun ls inimichs.
Per gratzchia füt largio.

Eir lg erzidüchia Sigismund
Prandet Ramuoſch un grand afrunt
Lg chiaſtelg bain boad brüſcho.
Quels d Engiedina taffframaing
Lg chiatſchettan maun cun ardimaint
Et lg haun davent chiatſcho.

Allo tiers eir lg düchia da Milaun
In noas paiais ho chiatſcho maun,
Quel tuot per ruvinær.
Noas pardavaunts cun ardimaint
Puſchlæff' et Buorm haun piglio aint.
Chi'el boad stuvet turnær.

Eir Maximilaun par tſcheart
Vous las trais Lias ſchdrür zuond speart,
Eyr Schvytzers cun Grischuns.
Siand ell in Müstaill crudo,
Cun tuorp ven ell da loo tschsanto
Da noas giagliards baruns.

[f. 4b] Bod zieva ho ell a cun tradimaint
Sün lg Steig eir Maienfeld prains aint,
La guargia allo amazo,
Crudo in Engiedina zuot,
Dyſch vichs brüſcho, schdrapo eir tuot,
La pæſch ma brick salvo.

Ell air dvanto zuond arabgius,
Crudet d ün tiemp eir adaschcus
In Engiedina zura,
Ündeſch vſchinaunchias mis a pfõe.
Ün Luvingneſckg mnet quels in lg lõe
Naſchieu alla mæl' hura.

Noas vielgs tres lg agiüd da Dieu
Vitoargia ſaimper haun agieu.
Co tres in Vall d Vnuost.
Sall quatter milli fearms Griſchuns
Haun quindeſch milli Schvobs gituns
Vandſchieu cun grand cuost.

Nouff giedas Schviaers e Grischuns
Haun vuagio cun quels giattuns,
[f. 5a] Nouff giedas in ün ann.
Dieu, ſaimper mæ ls ho agiüdo,
Chiols haun aquels trids utschæls schbluto
Cun grand lur tuorp e dan.

Noas pardevaunts cun riedted
Nun haun sollum lur libartaed
Uſchi taffranaing mantgnieu,
Ma eir quel bel dang paravis
Vuelion dalg reig Louis
Cun gnem bain ſurſgnieu.

Bod Carlus quint ho muvento
Quel Midigin, lg quel ho eir mno
Cun ls vielgs üna espra guera:
Las Plaiffs, Clavena tuot prains aint.
Ls noas ls haun tſchsantos impertiaunt,
Bütto lg chiastielg per tearra.

Que nun siand sto gratagio,
Ho ell cun lg ovaisckg, avætt tratto
In Cuoira ün tradimaint.
Lur tradimaint ven bod sc(h)uveart:
Lg avæd cun la spæda condeart,
Lg ovaiſckg fügitt zuond quaidt.

b] Sü ſura ho ell Murbeng piglio
Et quell zuond fick fortifichio.
Noas vielgs nu s intardettan:
Cun Schwizers bodt traiettan aint,
Lg tschsantaun davent zuond tapffrämaing,
Lg chiastielg da Müsch splanettan.

Carl Baromeus, chiardinæll,
Quel poick prus hom, quel seinckg papaell,
Quaist anns ho eir pruvo
La Vall d Vatlina d ans pigliær,
Cun tradimaint d ans ell' ivuler.
Mo Dieu quel ns ho agiüdo.

O, vus Grischuns, voas vielgs guardo,
Lur giagliardientſcha nun tſchmanchio.
El haun tuot ſurvantſchieu:
Vantſchieu raigs, sgnuors, imperaduors,
Mazo tiranſs et tradituors,
Bain cun lg agiüd da Dieu.

Voas öelgs, Grischuns, avri indrett:
La libartaed, quel grand dalætt,
a] In privall ais da prir,
Eau tæm eir mall, chia lg plæd da Dieu
Giaia da vus ad arandieu.
Cun dich vulais durmir?

Lg araig d Spaingna ho cum ſeis coſ[s]ailg
Muſso a nus zuond trid combailgs:
Lg puntsbrief bain zuond chiaſ[s]o,
Cun impromiſchiun da danærs
Fingio in ho ls cours cumpro da bgiers,
Las Lias ho eIl dſchlio.

Ell ho fortetzchias fabrichio
Lg landsfürst eir huoſ[s]a muvanto
Incunter noaſsa tearra.
Quel ho Engiedina zuond brüſcho,
Mazo et tirania üſ(s)o.
Partuott ns ho mis in guerra.

Par foartza noas frars haun stuieu
Stær giu da la crætta da Dieu,
Alg fürst lo tiers giürær
Giürær ad ell dad eſsar suott
In lg secullær, in crætta e tuott,
Las Lias bandunær.

[f. 6b] Eir noas ſubgiets holl muvanto
Chi' els haun quel di grand rebello
Incuntter lur signuors.
Quel bæll theſor havais perdieu,
Chia voas viegls haun cun lur ſaung ſurfgnieu.
Que faun voas tradituors.

Ls voas offitiels haun els mazo,
Schgrischusamaing eir mudragio
Ls prus ſerviaints da Dieu:
Bgiers ſ-chiavazo, per mietz taglio,
Næſs, mauns e peis davent taglio,
Bgiers haun els eir pandieu,

Bgiers sagiatto et amnatſcho,
Bgiers haun els ſchmeartz et acrapo,
In l' ouva fat morir.
Perfin eir ls moarts haune sü chiavo,
Cun grand deſchd(a)[æ]ng haun quels tratto,
Cun gamgias e cun rire.

A bgiers haun els ls öelgs oura chiavo,
A bgiers lur coarps eir ſũ ſ-chiarpo,
7a] Matzo dunauns, infaunts,
Infauns incuntter ls müers bütto,
Spans saung in lg löe, chi vain predgio.
O schelms, o moardars grands!

Bgiers eir par foarza haun els fat yrr
In lur baſeilgias ad udirr
Las mæſ[s]as da lur prears.
Et cur chi' els quelas haun tadlo
Et eir lur crætta c(h)o tschnaio,
Schi ls haune morir fat bgiers.

O chie inguoſcha, o chie dulur!
A ti, o Dieu, o vair signur,
Quaist fat vulains a ti plauntſchcr.
O tradituors, o moarders grands,
Par quel prus saung, vus havais spans,
Vain Dieu sia yrra a spænder.

O wus grischuns, cun voas grand pchio,
Voass Dieu in tschiell havais gritanto.
Quel huoſsa bain s chiastia.
Vos lg plæd da Dieu havais ſchbütto,
7b] La libartædt ſura adruvo.
Dieu muoſ[s] ſia giüstia.

Vus ls buns havais perſequito,
Schelms, tradituors brich chiastio,
Fatt granda iniüstia.
Par ſantienżchias havais prains daners,
Ruott saramaints, fatt tüertt a bgiers,
Druvo eir tirania.

O vus Grischuns, chia stais a fær
Vuus nu ſ vulais aunchia ſchdaschder?
Innua ais riæltæd,
Inua ais lg cour da pardavauns,
Chi haun lur sang spanſs
Par voas[s]a libartædt.

Üna Chiantzun davart la libartad da Grischuns

Vulais quels chiauns da ſaung ſuffryr?
Vus bain plü boad deſ[s]as morir
Chie ſuott tæls ſgnuors as rændar.
Vus in Agiptum vulais turnær
Et lg plæd da Dieu s lascher pigliær
Voas ſaung auntz deſ[s]as ſpandær.

[f. 8ª] Par tæl, Grischuns, alve sü boad,
S vulve tiers Dieu, voas bab sü (h)oatt:
El vain a s pardunær.
Sü vuuagio per voas infaunts
Gisgliandamaing sco voas pardavaunts:
Dieu vain vitoargia a s der.

Scha vus aque nu gnis a fær,
Schi gnis vus ſveſsa a s ruvinær.
Tuot vain da vus a rirr,
Eir voas infaunts a s almantær,
Vus eir ſuot tearra a blastmer
Et ſaimper schmaladyr.

O Dieu, da cour nus ta ruvain:
La libertæd nu ns prender d maun.
O Dieu, nu ns chiaſtiær!
Plü boad chiastia quels tirans,
Nun chiastær nus, teis infaunts,
Te, Dieu, vulains ludær.

GIAN PEIDAR SCHALCHET.

ſorta Ductrigna chriſtiauna compoasta dal Rob. Bellarmin Et da noeff miſſa in ig languaikt aroumaunsch tres Jan Pedar Schalket. Stampæda in Milaun tres ilg Stampaduor Gio. Angel Naue.

De l' Eucariſtia S. Tſchaina.

DAclarem huoſſa ilg tearz Sacramaint, & par ilg prum d'ſchem ami che vól dir Euchariſtia?

M. Quaiſt eis un pur num Crechiſch, & vol dire, una in grazchiaula mimieurgia, u in grazchiamaing, perche in quaiſt sacramaint s'fò mimieurgia, & s'in grazchia Dieu dilg Excellentiſchim benefici della Saingchiſchama paſchiun dilg Saluẹdar, & inſemel ans vain dò ilg vair coarp, & ſaung da noas Segnar, par ilg quẹl nus eſchans ubliòs da rendar grazchias etearna, á Dieu.

D. Daclarē plu plainamaing tuot à que chi eis cuntgnieu in aquaiſt Saing Sacramaint, affinche cugnoiſchant la ſia grandezchia, eau ilg poaſſa aunt melg gl'hunurẹr.

M. L'hoſtia u liblẹda la quela uus s'uais ſun l'auter auaunt ch'ella aia cunſacrẹda n'eis autar ch'un pocg d'paun fat in fuorma d'una petta 'tiglia: mà ſubit ch'ilg Prer ho profarieu ils plẹds de la cōſecratiun 'chiatta in aque l'hoſtia, u iblæda ilg vair coarp dilg Segnar, & parche g vair coarp dilg Segnar ais vif, & vnieu alla diuinitæd nella parſuna ilg filg da Dieu par aque inſemel cun ilg coarp s'chiatta eir ilg ſaung, l'hoarma, & la diuinitæd, & vſcheia tuot Chriſtus Dieu, & hum. N'elg adem moed aint'ilg chialiſch auaunt la conſecratiū n'eis autar ch'un pocg 'uin, cun un poc d'auua: mà ſubito finida la conſecratiun s'chiatta aint g chialiſch ilg vair ſaung da Chriſto: & parche ilg ſaung da Chriſto: nun is our d'uard ilg coarp; par à que in ilg chialiſch s'chiatta in ſemel an ilg ſaung ilg coarp, & l'hoarma, & lad diuinitæd dall'iſtês Chriſto, uſcheia tuot Christus Dieu, & huom.

D. Eau vez pur, chia l'hoſtia zieua la conſecratiun ho figura da

paun, ſcho par ilg prum, & chia que chi ais ilg chialiſch ho figura da vin ſcho par ilg prüm.

M. Vſcheia ais chia in l'hoſtia reiſta la figura, & eir la culur, & la ſauur dal paun chi eirra in prum, ma & nun ais la ſuſtanzia dal paun chi eirra in prum: & vſcheia ſuòt la figura dal paun nun ais paun: ma ilg coarp dal segnar: Et vòèlg dær vna ſumaiglia par incler. Hauares vdi, chi a la Duonna da lot s'mudia in vna ſtatua d'ſel. Huoſſa chi guardaiua quella ſtatua. ressaiua la figura dalla Duonna da lôt & nundimena quella nū eirra pu la duonna da Lôt: ma ſæl ſuot la figura da una duonna: Et ſcho dimena in quella conuerſin s'muda la ſuſtanzia dadaint, Et reiſta la figura da duor; vſcheia in quaiſt myſterio s'muda la ſuſtanza interiura dal paun in ilg coarp dal Segnar, & reiſta da duor la figura dal paun, chi eira in prüm. Al madē s'deſſa incler dal chialiſch, & ſauair, chia allò ais la figura, & ilg ſapur, la culur, & vdur dalvin, nun ais par à que allò la ſuſtanzia dal vin, ma ilg ſaung, dilg Segnar ſuot aquella ſpetie dilg vin.

D. Am ſumaiglia chi ſaia vna grāda chiòſa ch'un coarp grād ſco eis quel dilg Segnar poaſſa ſtær ſuot vna ſpetie ſchi pitſchma, ſco eis quella da l'hoſtia u ibl̥eda conſacræda?

M. Elg eis uairamaing vna granda chiòſa: ma granda ais eir la puſſaunza da Dieu, chi pò fær chiòſa plu grandas che quella che nus paun incler, & vſche Chriſtus cura ch'el dis aint in ſieu Saing Euangeli che Dieu pudes fær ch'un chiamel, ilg quæl eis vn animæl plu grand ch'un chiauailg paſes tres una fora d'una guoglia, matet tiers, che quaiſtas choiſas ſun im puſsibles als humens: mà, che â Dieu ais puſsibel tuottas chiòſas.

D. Eau haues guged qualch' exaimpel par incler co ilg madem coarp dilg Segnar poaſſa ſt̥er intauntas Iblædas ch'is chiattan in taunts Autels.

M. I nun eis bricchia da bſoeng d'incler las marauaglias da Dieu, mà elg eis auuonga da las crair, ſiand che nus eſchans tſchearts che Dieu nun s'pò ingiannær, imparò s'uoelg eau dær un qualch' exaimpel par noaſſa conſolatiun. Alg ais tſcheart che noaſſa hoarma eis vna ſula, & eis tuotta in tuotta la membra dilg coarp tuotta aint in la teiſta, tuotta in ils peis aſchi tutta in la plu pitſchna part chi ſaia dilg noas coarp â che marauaglia eis' ilg dimœna che Dieu poaſſa fær ſtær ilg coarp da ſeis filg in blearas iblædas, ſiand ch'el fó ſtær la mademma hoarma tuotta, & intera in tauntas, & vſche diuerſas, & ſeparædas parts dilg coarp? Is legia aint in la vitta da Saing Antoeni da Padua che ilg numnò Saing una vòtta ch'el predgiaiua in una (l)[c]itæd d'Italia fut chiatò par diuigna puſſaunza d'eſſer in ilg madem temp in Portugal à f̥er à nu ſ̥e quell'autra bun oùra. Par taunt ſchia Dieu ho pudieu f̥er che Saing Antoeni fus inſemel in duos

logſs vſche dalontſch & in propria fuorma: parche nu vain Dieu à ſpudair fẹr che Chriſtus ſtætta in blearas Iblædas ſuot la ſpetie u figura dellas nademmas Iblædas?

D. D'ſchen da grazchia, Chriſtus s'partel giu datſchêl cura ch'el vain aint in l'iblæda, û pur reiſt'el eir in tſchêl?

M. Cura che noas Segnar cumainza ad eſſer aint in la Saingchia Iblẹda ſchi nu s'partal dilg tſchêl; ma s'chiatta inſemel tres virtüd diuigna in tſchêl, & aint in l'iblæda. Piglê l'exaimpel da noaſſa hoarma cura ün eis ün Ifaunt da pocgs dis, eis'el pitſchnet da coche uus s'uais, & ſchia uus ilg miſuraſſas gnis el ad eſſar circa üna palma grand, all'hura cræſchant d'uainta ilg dobbel plü grand da che quæl era auaunt, & ſch'ün ilg miſuras ſchi fuſs'el plu da duos pal mas. Huoſſa s'dumanda eau ſchia l'hoarma la quæla eira ilg prum in una ſula palma, egia laſchiò quella pruma palma par gnir aint in la ſaguonda, û na? Elg eis tſcheart ch'ella nun ho laſchæda, ny nu s'ê diſtaiſa; parche ch'ella ais indiuiſibla: par taunt sainza laſchær la pruma, ho ella cuminzo â ſtær eir in la ſaguonda. Vſcheia dimæna noas Segnar nu laſchia ilg tſchêl, par s'achiaettær in l'iblæda, ny ſaſêhia vna iblæda par s'achiattær in l'autra: mà s'achiatta in ſemel in tſchêl, & in tuottas las iblẹdas.

D. Eau he imprais aque ch'ais cuntgnieu in quaiſt Saingchiſchim Sacramaint: huoſſa giauuſch eau da ſauair che chiòſa vegna ratſchẹrchæda par ilg arfschaiuar degnamaing?

M. Vegnan ratſchærchædas trais chiòſas, la pruma ais ghe la parſuna s'cufeſſa da ſeis pchiòs, & procurẹſcha d'eſſer in grazchia da Dieu cura ch'ella vò as paruargær, û cumungær. Parche vna de las cauſas parche quaiſt Sacramaint ans vain dò in fuorma da paun eis affin che nus inclegian ch'el vain dò als vifs, & bric(c)hia als moarts par nudriær la grazchia da Dieu, & par l'accræſchar. La ſaguonda chiòſa nẹceſſera ais che nus ſaian à gun in tuot, & par tuot, aſſauair, ch'algmain da mezza noat ingiu n'hægian pigliò inguotta ny annchia un pò d'auua. La tearza che nus inclegiã aque che nus fain, & che nus hẹgian dauozchiũ uia d'un ſchi grand myſteri: & par taunt quaiſt Sacramaint nu vain dò à pitſchan Ifaunts, ny a lieud narra, ny ad autars chi nun haun lur intellet.

D. Quauntas vottas an duuain nus cumunichær?

M. L'ubligatiun della Saingchia Baſelgia ais das cumunichẹr algmain una vòtta gl'an, aque ais, a Paſchquas della raſuſtaunza. Ma inguottadamaing cufgniſſe da fẹr plu ſpes ſaguond ilg cuſailg diig cufeſſadur.

D. Daclarem huoſſa ilg frut ch'is tira hor da quaiſt Sacramaint, & la fin par la quẹla el eis ſtò inſtituieu.

M. Par trais chiaſchuns hò Chriſtus noas Segnar inſtituuieu quaiſt

nobiliſchim Sacramaint. Par la pruma par ch'el ſaia la ſpaiſa de las *hoarmas.* Da plu parch'el ſaia ilg Sacrificci della legtſchia noua. La *tearza* parch'el ſaia un cuntinuẹl memoriel de la paſchiun, & vn paing chiariſchim de la ſia amor vers nus.

D. Che effet fò el in taunt ſco l'eis ſpiſa de l'hoarmas?

M. El fò quel effet chi fò la ſpaiſa corporẹla n'elg coarp: che par aquaiſt ans vain do in ſpetie u figura da paun. Parche dacō ch'ilg paun cunſerua la chialur naturæla, aint in aquel conſiſta la vitta dilg coarp: vſcheia qua iſt Saingchiſchim Sacramaint cura el eis arſſchieu degnamaing cunſerua, & accræſcha la chiaritæd, la quẹla ais la ſanitæd da l'hoarma.

D. Che effet fò el intaunt'ſco el eis un Sacrifici?

M. Appæſcha Dieu cu(u)[n] ilg muōd, & ottain u conguſta blears beneficcis bricchia ſulamaing par ils vifs, mà eir par ils moarts chi ſun in ilg Purgatoeri. Vus dauais ſauair co ch'in ilg veilg Teſtamaint gniuā ufferts blears ſacrificcis d'animæls; mà aint ilg Teſtamaint nof in leu da tuots quels ſacrificcis eis ſuccedieu ilg ſacrificci della Meſſa, aint in quel tres ils mauns dels Preer vain vffiert à Dieu ilg ſacrificci acceptiſchim dilg coarp & ſaung dilg ſieu filg il quæl eira denotò in tuots quẹls ſacrificcis dilg Teſtamaints veilg.

D. Che effet fò el ſco paing, & memoriæl de l'amur dilg Segnar vers nus?

M. Fò che nus ans algoardans da nus ſueſſa da cuntar amær vn ch'in s'ho vſche fick amòs. Et par taunt da có che Dieu aint ilg Teſtamaint veilg vulet ch'ils ils Hebreers bricchia ſulamaing maungiæſſan la manna la quæla et tramattet ad els giu da tſchel: má vulet eir ch'els cunſaluaſſen un vaſche plain da quælla manna in mimieurgia da tuots ils beneficcis che Dieu ils hauaiua fat, cura ch'el ils muet hor d'Egipta: vſcheia Chriſtus ho vulieu che quaiſt Saingchiſchim Sacramaīt bricchia ſulamaing ſaia da nus mangiō: ma eir ch'el ſaia cunſeruò ſur gl Autæl, & tal vóttas purtò in proceſsiun, affinche imminchia vòtta che nus ilg s'uain nus ans algoardans de la ſia infinitamur vers nus. Ma ſpeciælmaing la Saingchia Meſſa eis vn ſummari u compendi da tuotta la vitta da noas Segnar, affin ch'el me nuns vegnan hòr da ſen, u mimieurgia.

D. Eau giauuſch da ſauair co la Meſſa ſaia vn ſummari u compēdi da tuotta la vitta da Chriſti, parche che quæ vain am ſeruir da ſtær plu dauotschiuſamaing, & cun plu attentiun cura ch'eau am chiat praſchaint.

M. Eau d'ſchare ſu'lg plu cuort. L'introit de la Meſſa vol dir, ilg giauuſchamaing dels Saings Paders ch'els hauaiua dalla ſgnuda da noas Segnar. Ilg kyrieleiſon manaigia las vuſch dils madems Patriarchs, & Profets ils quels dumandaiuan à Dieu quaiſta ſgnuda, taunt temp anaunt

giauuſchæda. La Gloria in excelſis denotæſcha la naſchentſchia dilg Segnar. L'urazchiun chi vain zieua vol dir la preſentatiun, & unfferta alg taimpel. L'Epiſtla la quæla s'diſch dalla vart s'neſtra dilg Autæl ſignifichæſcha la preidgia da Saing Gian Battiſta ch'inuidaiua ils humens à Chriſto. Ilg Graduale vol dir, la conuerſiun della lieud alla precdghia da Saing Gian. L'Euangeli ch'is leggia alla vart dretta dilg Autæl manaigia la predghia dilg Segnar ilg quæl nus trans faræſcha de la s'neſtra alla dretta, aque ais, dallas chiòſas temporælas, allas æternælas, & dalg pchiò alla grazchia: & inſemel s'poartan las gluſchs, & l'inzains par denotær ch'ilg Saing Euangeli hò illuminò ilg muond, & remplieu da bun'udur de la glieurgia da Dieu. Ilg credo, vol dir, la cunuerſiun dilgs Saings Apoaſtals, & autar Diſcipals dilg Segnar. Las ſagretas las quælas s'cumainzan zieua ilg Credo, denotæſchen ils ſacrets trattamaints dals gudeaus cuntar Chriſtum. La prefatio ch'is chiaunta ad hauta uuſch, & finiſcha Oſanna in excelſis vol dir, l'intręda ſulemnęla chi fæt noas Segnar in Hieruſalē ilg di dals palms. Las ſegretas chi vaun zieua denotæſchan la paſchiun da noas Segnar, & ilg huzær l'hoſtia, vol dir, l'eleuatiun da noas Segnar in cruſch, Ilg Pater noſter, vol dir l'urazchiun dilg Segnar d'autaunt ch'el pendeiua ſu la cruſch. Ilg rumper l'Hoſtia u iblæda, vol dir la plæia da la launtſchia. L'Agnus Dei, vol dir, ilg plaunt dellas Marias cura che Chriſtus fut pigliò giu de la cruſch. La cumuniun dilg Prer vol dir la ſapultura. La dauos cumuniun la quæla s'chiaunta cun allagrezchia vol dir la raſuſtaüza l'ita miſſa eſt, vol dir l'Aſcenſiun. La benedictiun dilg Sacerdot vol dir la ſgnuda dilg Spiert Saing l'Euangeli alla ſing da la Meſſa vòl dir la preidghia dals Saings Apoaſtals, cura ſiand ramplieus dilg Spiert Saing els cuminzettan à preidghcær gl'Euangeli par tuot ilg Muond, & in quæl niſed dettan principi alla conuerſiun dalla lieud.

De la Penitenzchia.

VAin huoſſa zieua ilg quart Sacramaint, ilg quæl vain numnò penitēzchia; daclarem che chiòſa ſaia quaiſt Sacramaint.

M. La penitenzchia ſignifichęſchas trais chiòſas. La pruma denota vna tſchearta virtudt par la quæla l'hum s'arugla dils ſeis pchiòs, & ilg ſieu viui cuntręri vain numnò in penitenzchia, aque ais cura ch'ilg hum nus s'uòl pantir u aruglær: mà vòl par ſauærær aint ilg pchiò. Par ilg ſaguond numnains penitenzchia la paigna, & l'afflictiun la quæla gl'hum piglia ſun ſe ſues par ſatisfær à Dieu par ilg mæl, ch'el hò fat: & vſcheia d'ſchains ch'un fatſchia granda penitenzchia parche el s'affligæſcha grandamaing cun daguner, & autras auſteritæds. Par ilg tearz penitenzchia vol dir vn Sacramaint inſtituieu da Chriſto par pardunær ils pchiòs ad

aquæls ils quæls zieua ilg Battaiſam haun pers la grazchia da Dieu, & zieua ſun ſtòs aruglòs dilg lur errur, & giauuſchen da turnær in ſia grazchia.

D. In che conſiſte principælmaing quaiſt Sacramaint?

M. In duos chiòſas: in la confeſsivn dilg pchiadur, & in l'abſolutiun dilg Prer. Parche Chriſtus hò fat ils Prers Gudiſchs dils pchiòs, ch'is cumettan zieua ilg Battaiſam, & vòl, ch'els in ſieu leu hægian l'autorited d'aſtramettar pur ch'ilg pchædar ils cunfeſſa, & ſaia diſpoaſt da co chi cunuain. Tælmaing che in quaiſt conſiſte ilg Sacramaint che da cò che exteriurmaing ilg pchadur confeſſa ils ſeis pchiòs, & ilg Prer exteriurmaing pronunciæſcha l'abſolutiun; vſcheia Dieu interiurmaing par mez da quæls pleds dilg Prer, ſchlia quell'hoarma dilg nuf dils pchiòs cū ilg quel ell' eira liæda, & ſenda ad ella la ſia grazchia, & la (b)[l]ibareſcha del' obligatiun ch'ella hauaiua d'eſſer precipited̨a in Infiern.

D. Che chiòſa eis 'ilg da bſoeng par arſſchaiuar quaiſt Sacramaint?

M. E ſun da bſoeng trais chiòſas la cuntritiun, confeſsiun, & ſatiſchfactiun: las quælas trais chiòſas ſun las trais parts della pœnitenzchia.

D. Che vol dir cuntritiun?

M. Ch'ilg còr dur dilg pchædar ſa lambgia, & in tſchært moed ſa rumpa tres dulur d'hauair uffais Dieu. Ma in particulær cuntain las cuntritiun duos chiòſas, & l'una n'eis baſtaunt a ſainza l'autra. La pruma ch'ilg Phædar hegia vairamaing dulur da tuots ils ſeis pchiòs ch'el hò comis zieua ilg Battaiſam, & par taunt ei s'è neceſſæri da bain examinær, & cunſidarær tuottas las ſias actiuns, & hauair dulur da bricchia las hauair fattas ſaguond la regla della Saingchia legtſchia da Dieu. La ſaguonda ch'ilg pchedar hægia un fearm propoeſt da nu pcher plu.

D. Che vol dir confeſsiun?

M. Ch'ilg pchæder nus s'cuntainta de la contritiun, ma giaiadauant ils peis dilg Prer, ſco ghæt la Madlaigna tiers ils peis da Chriſti, & cunfeſſa ils ſeis pchiós cun vardæd, ny cun mettar tiers, ny cun pigliar dauent, ny cun maſchder cun manzoengnas cun ſimplicitæd bricchia cun ſia ſa ſuüſær, ny cun dær la cuolpa ad autars, ny cun multipliær plæds ſainza bſoeng cun integritæd cun ils dir tuots, nu laſchand bſoeng cun integritæd cū ils dir tuots nu laſchād hoùra inguotta par vargoigna, & cun dir ilg incumbar d'imminch'ün, & las circumſtaunzas importauntas taunt ſco el s'pò algurdær & infing cun vergoingna, & humilitæd; bricchia cun dir ſa ils pchiòs da co ch'is diſch ſu vna hiſtoargia, mà cun ils cunfeſſær ſco una chiòſa vergoingnuſa, & indegna d'vn chriſtiaun cun euuer humilmaing pardun.

D. Che vuol dir fatiſchfactiun?

M. Ch'ilg pchædar hægian intentiun u anim da fẹr penitēzchia, & par
nt accetta gugend quælla paigna ch'ilg confeſſur vain algmettar ſu,
l'accumplæſcha bainbod s'inpiſant, che Dieu ilg fò grandiſchma grazchia
'li parduner la paigna etearna dilg Infiern, & s'cuntantær d'vna paigna
npuræla blear mendra, da quælla ch'ils pchiòs maritaiuan.

D. D'ſchem huoſſa, che frut appoarta quaiſt Sacramaint?

M. Quatar fruts grandiſchims. Ilg prum ais aquel ch'eau he dit che
ieu ans parduna ils pchiòs cumis zieua ilg battaiſam, & ans muda la
aigna etearna dilg ifiern, in vna paigna tempuræla, d'indurær in quaiſta
itta, u aint ilg Purgiatori. Ilg ſaguond che las bugnas ouras las quælas
us hauaiuan fattas cura nus eirā in grazchia da Dieu & Zieua pearlas
es ilg pchió, nus vegnan randudas par mez da quaiſt Sacramaint. Ilg
earz eis ch'ia nus eſchans ſchliòs dilg nuf della excumunicatiun, ſchia
ar ſoart, nus eiran liòs da quẹlla. Parche vus dauais ſauair, che l'ex-
umunicatiun ais vna paigna grandiſchma la quæla nus priua dellas vrazchi-
ns de la Saingchia Baſelgia, da pudair arfschaiuar ils Sacramaints, da
pudair cunuerſẹr cun ils fideils, & finalamaing da pudair eſſer ſupulieu in
leu benedieu. Huoſſa da quaiſta paigna uſche sgriſchuſ(u)[a] eſchens nus
libaròs tres ilg Sacramaint della penitēzchia, ſaguond l'autoritæd chi haū
ils Preer[s] dals Vuaiſchsks, u dilg Pappa: ſchia bain che quaiſta abſolutiun
della ſcumuongia pò gnir dæda ſainza ilg Sacramaint, & dilg Prelat,
bainch'el nu ſaia Sacerdos. Ilg quart, & dauós frut eis che nus eſchans
fats dengs, & meritaiuels dilg theſor dellas Indulgenzas las quælas daū
ſuuent ils Pappas.

D. Che chioſa vol dir Indulgēza?

M. L'Indulgenza eis vna liberalitæd, la quala Dieu droua parmez da
eis Vicario cun ils ſeis fideils da parduner[s] adels la paignas tempurẹla u
tuotta v in part, la quala els eiran vbliòs d'indurær par ils lur pchiòs in
quaiſt muond u aint ilg Purgiatoeri.

D. Che fo lg da Bſoeng par gudaier l'Indulgenza?

M. Che l'hum ſaia iu grazchia, da dieu, & par taunt ch'el s'cufeſſa
l ſa chiatta in pchiò, & ch'elg acumplæſcha aque ch'il Pappa cumanda
che'l concieda l'Indulgenza.

Quaunt ſuuent eis 'lg bſoeng d'arfſchaiuar ilg Sacramaint della
chia?

Saingchia Baſelgia cumanda ch'imminch'un s'cunfeſſa algmain
'an. Ma da plu eis 'lg da bſoeng das s'cunfeſſer iminchia
parſuna s'uòl cumunicher ſch'ella chiatta ſia cunſcienzchia
ortæl, & ilg ſambgiaunt cura ella ſto in tearm dalla moart;
qualch'impraiſa innua 'lg eis, prieual da murir. Má vltra

quaiſtas obligatiuns eis 'lg bain fat das s'[cu]feſſer ſuuent, & tgniar la conſcienztſchia netta, & principelmaing ſiaud che chi s'cunfeſſa darær cun granda difficultæd s'po bain cunfeſſær.

D. Am reiſta par ilg dauòs da vus dumander quælas ſaian las buns òuras, & plèſchaiulas â Dieu par ſotiſchfær par ils pchiòs?

M. Tuottas s'rafaræſchan à trais, aſſauair, all'ſurazchiun, gugun, & gl' Almoſna, che uſcheia muoſſa l'Aungel Raffael, & a Tobias, & la ragtſchun eis parche hauiād l'hum l'hoarma, ilg coarp, & ils bains exteriurs. Cun l'urazchiuu offaræſch'el à Dieu ils bains de l'hoarma, cun ilg gugun ils bains dilg coarp, cun l'almoſna ils bains exteriurs. Et par l'urazchiū s'inclegia eir vdir la Meſſa, dir ils ſet pſalms, gl'ufficci dals moarts, & autras tælas chiòſas: tres ilg gugün s'inclegian tuottas las autras auſteritæds corporælas, ſco cilicis, diſciplignas dormir in terra, pelegrinatiuns, & ſumbliauntas chioſas: par l'almòſna s'inclegia tuotta ſoart d'autra chiaritæd, & ſaruezzen ch'is fò alg proaſſam par l'amur da Dieu.

D. Par bain gunær chi chiòſa fó 'lg da bsoeng?

M. Fò da bſoeng trais chiòſas māgier ſulamaing vna vòtta alg di. & quaiſt in tuorn mêz di (& quaunt plu s'intarda taūt mêlg eis 'lg) & s'aſtgnair da chiarn, ofs, & latura, ū chiòſas da lat.

D. Eis 'lg melg da ſa ſatisfer fær à Dieu da ſe ſues cun quaiſtas oùras, u da pigliær l'Indulgenzchia?

M. Elg eis melg da ſatiſchfer da ſe ſues cun quaiſtas ouras; parche cun l'Indulgenza ſa ſotiffo 'lg dilg par la paigna, mà cun quaiſtas òuras ſa ſotiſchfo 'lg, & inſemel ſa marita la vitta etearna ma ilg melg da tuot eis la ſeruir dilg tuot, ſatiſchfant da ſe ſues taunt is'pò, & in ſemel pigl' eir l'indulgenza.

Racuogliamaint da diversas vrazchivns miſs dal languaikt Italiaun in ilg Roumaunſch tres Gian Peidar Schalchett. In Milavn tres ilgs artauals de Gian Bat. Colonna 1626.

DEDICATIVN

A ll'Illuſtriſſima Signura, la Signura Chiapitaniæſſa

MARGRETTA PLANTA

da Vvildenberg cunſoart dilg Illuſtriſſim Signur Caualier Rodolf Planta da Vvildenberg ſia obſcruandiſchma Signura Ambda.

ILs Theologs, Illustriſsima Signura, diſcurants dils grands, & miraſſiis miracquels, & beneficcis, che Dieu operæſcha in ſias crea[p. 4]turas, dient, che trauntar ils corporæls ſaia ilg plü grand ilg resùſcitær ils moars: trauntar ils ſpirituæls reconciliær l'hoarma cun Dieù tres la guſtificatiun, la quæla s'hò tres ilg Pichiò ſequestrada da Dieu. Ilg che am ſumaiglie eſſer zuond bain diſcurrieu: ſiand che l'vna da quellas chioſas ans priua dilg plù grand bain da quaiſta Vitta, ch' eis l'vniun dilgs coarps cun l'hoarma: l'autra dilg plù grand bain de l'autra vitta, ch' eis l'vniun, ch' e l'hoarma, ch' eis in grazchia da Dieu, hò cun Dieu. Et Sch' lg eis chioſa ratſchiunaifla in aquaiſt muond ch' ùn ch' hò arfschieu qualche beneficci, ù dun d'ùn autar ſaia arcunfschaint, & grat ad aquel dilg quel, & hò arfschieu tal beneficci? Quaunt Plü ratſchiunaiuel eis lg, che quel chi arfschaiua da Dieu la gustificatiun, & l'vniun cun la Saingchia Catholica, [p. 5] Apoſtolica, & Rumauna Baſelgia, ſaia arcuntſchaint à Dieu d'un vſche graud, & miraſſius beneficci? Gl' ingrazchia, loda, glorifichæſcha, & ſaimper mailg benedæſcha? Partaunt, Illuſt: Sig., Siand che Dieu s'ho tres la ſia ſmisùræda miſericoargia tiræda oùr del errur, aint ilg quel vus eiras naſchiùda, & s'ho turnantæda aint ilg rauuoilg della ſia ſpùſa, ch 'eis la ſaingchia Catholica, Apostolica, & Rumauna Baſelgia: Schi eis ilg deſchaint che (ſcò cauſa che vus ilg faſtchais) ingrazchias Dieu d'vn tæl benefici: ſco eir eau ſur tuots ſun culpaunt dilg fær, m'hauiand eir tres ſia ſpùra miſericoargia, la quæla nu vòl la moart dilg Pchædar, ma chial s'cunuer-

aquellas chioſas ch'els haun in quaiſt muond eretticù tres la moart, & rasùſtaunza da teis filg Jeſus Chriſtus noas Segnar, & noas Redemptur. Amen.

Vrazchiun alla mimieurgia dils Saings.

Hægiaſt eir ò Segnar compaſchiun da me tieu indèng ſeruiaint, ſuuainter la grandezza da tia miſericoargia, & m haciand in aquaiſt muond pardunò ils pchiòs; num laſchær aint ilg autar andurær ils turmaints cun ils noſch: ma am dò qualche pitſchna part aint in tſchèl cun ils tais Saings, ils quels ſiand coaptos in tia membra, & fats vn coarp aint in te t'ingrazchian dilg Saung chia tu hæſt ſpans par els, cun ilg quel tu ils hæſt lauos n'haun eir bricchia hugieu teña da ſpendær lur Sanng par l'amur [p. 51] tia & da lur frars, ils quels t'haun amò aint in lur vitta' & aint in la moart t'haun ſgundos, & par aque haun els meritò las corunnas triumfantes. Dals quels Schiabain ch'eau nun ſun inguæl ad æls aint in merits, inguotadamaing am vòègliaſt tres tia ſula miſericoargia fer participaiuel tres lur metit, & interceſſiun. Amen.

Cur is dtſch ilg Bab noas.

Par ilg prùm sa stò dir ilg Bab noas, allura Schi giauùſchain cun aquiſts plædts la pæſch, la quæla noas Segnar ans ho acquiſtò cun ſieu Saung.

O Segnar nus t'ruuain dans vulair ſpandrær da tuots mæls paſſos, praſchaints, & ch'haun da gnir: & ans do miſericordiuſamaing aint in noas dis la pæſch tres l'interceſſiun della Biæda, & Gloriùſa Vergine Maria maña da Dieu & dils teis Saingſchs Apoaſtals peidar, & Paul, & Andreia, cun tuots ils Saings, che nus agugdòs da tia miſericoargia, & dals pchiòs Saian Saimper libers, & ſguros da tuotta turbatiun, & tribulatiun. Tres ilg madem noas Segnar Ieſum Chriſtum. Amen.

[p. 52] *Cur is dis gl' Agnus Dei.*

OMnipotaint miſericoargiauel Dieu, ò creatur, ò ſchiafidar mieu, eau ſun tia creatura, teis mauns m'haun fat quellas mauns di eau las quælas ſun par amur mia sü'lg lain dè la cruſch attachædas cun guottas, nus sbutær l'oura da teis mauns: ma risſchguarda las plæias da teis mauns: prain mira ſegnar aint in teis mauns m'hæſt tu ſcrit giu, lègia la ſcrittura ſueſſa, & ſaluam. Che eis gl'hum ch'el pò tſchantſchær cun ſièu creædar parduna à mi tieu ſeruiaint, ilg quæl præſumæſcha da tſchantſchær cun vn vſchè grand ſegnar. La neceſſitæd nun hò legtſchia. La dulur am ſoarza da dir. La miſiergia ch'eau andùr am fò clamær.

Eau ſun amalò paraque clam eau tiers ilg Mèdi eau ſun oarb par aunt ſchi hæ eau præſcha da gnir tiers la glùm. Eau ſun moart paraque

ſchi ſuſpir' eau alla vitta: eau faſtin tiers tè ò Ieſus Nazarenus, ilg q
èſt là funtauna de la vitta.

O Jeſus filg da Danid hægiaſt miſericoargia da me, hægiaſt mi
coargia da me funtauna da miſericoargia.

Tu hæſt vdieu mæ mællaun clamans tiers te. Tu hæſt segnar
ell hunur da teis M'exoda adentſchia da mia hoarma. Amen.

[p. 53] *Vrazchiun alg butſch de la pæſch.*

SEgnar dò pæſch in noas dis, parche i nun eis vngun autar chi
batta par nus ſchi nun tù noas Dieu.

Vers. Duainta la pæſch in tia virtùd.

Resp. Et abundaintſchia in tias tuors.

Dieu dalg quæl vegnan ilgs Saings giauuschamaings, il drets cu
& las guſtas ouras do à teis ſeruiaints quella pæſch la quæla ilg m
nupò dær, affinche noas cors ſiand attacchiòs à teis cumandamaints,
tem̄a dils anamis piglæda dauent nus hægian ùn tèmp paſchaiuel, &
ſaiuel. Tres Chriſtum noas Segnar. Amen.

Alla com̄uniun.

O Saing Banchet aint ilg quel Chriſtus vain arfſchieu, vain cele
la memieurgia da ſia Paſchiun: l'hoarma vain ramplida da grazchia,
vain dò ilg paing de la glieurgia ch' ho da gnir.

Segnar ch'ins hæſt laſchò la memieurgia da tia Paſchiun ſuo
marifliùs Sacramaint; nus ruuain chia tu ans vòègliaſt impreſtær gra
che nus poaſſan hundr̥er ilg Saings myſteris da tieu coarp, & S
affinche nus Saintan continuellamaing ilg frut da tia Redemptiun,
viuas' & regnas Dieu in tuotta eternitæd. Amen.

[p. 54] *Vn' autra Vrazchiun.*

BAb da cumpaſchiun Segnar Dieu miſericoargiafliſchim, eau
Segnar fò che quaiſt Sacrificci miruett, ù Sainga Saung dilg Coa
Saung da teis filg noas Segnar Ieſus Chriſti, ilg quel aint in ete
memieurgia, & ingrazchiamaint a qui, & partuot par la deuotiun
Saingchia Baſelgia vain par ilg bain da tuots nus autars offeart,
congùſta tiers te miſericoargia & nus acquiſta ilg Salugdt eternæl.

Ingrazchiamaint Zieva la Communiun.

EAu t'ingrazchia Dieu omnipotaint che ſchia bain eau ſaia i
tia maeſa celeſtiæla inguottadamaing m'hæſt fat la grazchia. Et m

ō la deuotiun da arfſchaiuar ſpirituelamaing ilg cōarp, & Saung da teis
lg noas Segnar Ieſus Chriſti arfschieu huoſſa dalg ſpirituæl coarporælmaing.

Partaunt ſiād che eau ſun tia creatùra, o Bab, ſchi t'arou eau d'in-
inær in me tias vraiglias, & parmetta che quaiſta ſaludaiula cōmuniun
l'Euchariſtia ſaia nuzaiula à me, & à tuots, ils fedeils trapaſsòs.

Allura che raſuſcitand aint ilg di dilg gùdicci vegnan cun allegrezchia
nt in la cōmuniun dals Saings, & da tuots ils elets gnir praſchantòs cun
s nuoarzas alla vard dreta da teis filg noas Segnar Ieſus Chriſtus ilg
. 56] ilg quæl vain à gùdichær ilg muond. Amen.

Laſcha huoſſa ir ò ſegnar ilg tieu ſeruiaint aint in pæſch ſuuaintar
g tieu plædt parche ch ils meis òèlg ilg tieu ſaludt haū uis, ilg quel tu
æſt parò dauaunt la fatſchia da tuotta la lieud, la gluſch in reuelatiun
als paiauns, & glieurgia da tieu pòuel. Glieurgia alg Bab & alg filg, &
lg Spiert Saing. Da co ch'ilg era aint in principi huoſſa, & Saimpermæ.
men.

Alla dauos collecta.

OMnipotaint, eternæl, miſericoargiauel Dieu eau nu ſun tſcheart dēg
a gnir dauaunt ilg cōſpet da tia Maieſtæd par amur da meis ſurpaſſa-
naints, & pchiòs, & ch'eau cunpuræſchā dauaūt te par dumādær qual
hioſa, blearmaing ch'eau vegna exodieu, & ch'eau ſuruegna da te, aque
h'ea dumād. Ma ſiand che tu hæſt conſtituieu, & ſchantò par Mediatur
raūtar te, & ils pouars pchędars tres tia grād' amur paternæla ilg tieu
ulet naſchieu filg, traūtar quęls pchęduors, eau am racugnoſch eſſer ilg
lu męluanturaiuel.

Aquaiſt noas Conciliædar, & Mediatur t'offeræſch'eau cun granda
peraunza chia tia Maieſtæd in conſideratiun da del vegna am exodir, par
amur da quaiſt am uoegliaſt fęr participaiuel da mieu giauuſchamaing
. 57] ilg 'quęl tu perpetuęlamaing hunuraſt, & n'ilg refuſas unguna
hioſa.

Eau t'arou chia tu uoegliaſt arfschaiuar da me pouer pchędar quaiſt
acrificci, quaiſta uffearta, & nu uoegliaſt anduręr ch'eau ſaia ingianò da
ia ſperaunza. Amen.

Cur' ilg prer da la Beneditiun.

CVn la Celeſtięla benedictiun ans uòèglia benedir la diuigna Maieſted
una Deiitęd, Bab, Filg & Spiert Saing. Amen.

Als Saings Aungels.

EAu s'rō tuots uus Saings Aūgels, chia tres uoaſſa interceſſiun am
gna dò agugdt, & uirtudt, ch' ungun inimi am poaſſa noſchar ny aint

in uia ny aint in aua, ny aint in fèù, nym poaſſam ny an doarmant, ny an veiglant ſquitſchær ſuot ù vffendar.

Alla Saingchia Vergine Maria.

RAgigna dilg tſchèl, & ſignura della tearra giuuantſchella Saimper Saingchiſchma, mamma da Dieu, & da noas Segnar Ieſus Chriſti roua par me pchædar tieu ſeruiaint, & par tuòtta la Saingchia Baſelgia da Dieu. Par la ramiſchiun dals pchios, par l'augmentatiun, & aureſchamaint de las [p. 58] virtùdts, par la pæſch, & ſandæd dilg fideil pòèual, & par tuots ils ſeruiaints da Dieu tant viſs, che moarts. Et che gl'omnipotaint Dieu tres teis merits, & vrazchiuns hægia huoſſa. Et in etearnum miſericoargia da quaiſta lieud pchioduſa, & plaigna d'iniquitæds. Amen.

Recumandatiund' vna Chriſtiauna parſuna.

DAlla danadetta, & improuiſta mæla moart ans vòèglia nus libærar ilg omnipotaint Bab, & Filg, & Spiert Saing. Amen.

Las oarmas da tuots ils fidels trapaſſos rapoſſen tres l'infinida miſericoargia da Dieu aint in pæſch. Amen.

Vrazchiun da dir zieuſa ch'ilg ſpirituæl ho lèt las Vrazchiuns.

MIſericoargiaſtiſchim Segnar, ilg quel nun t'hæſt bricchia dedengno chia nus pouers murtæls poaſſas ſtær in aquaiſta hura dauaunt tia fatſchia par t'glotifichær, & ludær. Am pardugna in quaeſt tèmp d'-Vrazchiuns meis pchios che eau hæ commis affin ch'ilg inimi nu s'poaſſa gloriær incuntar da me ch'eau nu mi hægia ny aunchia parchuro da pchær aint ilg temp ſueſſa da la vaira doctrigna.

Vna piuſa Meditaciun da la celeſtiæla Hieruſalem.

NVs duuain in tæl guiſa viuar aint in aquaiſt muond chia enta ch'ilg coarp vain à cumanzær à gnir maglio dals vearms aint in la foaſſa, che l'oarma s'allegra cun ils Saings aint in tſchèl nus ſtuuain indrizzær ilg ſpiert in aque leèt, inua ch'el ho da dir nus ſtuuain feſtinær da dir allo inua che nus ſaimper poaſſant viuer, & inua nus n'hegia plù temma da murir.

Schia nus amain vſchè grandamaing quaiſta mæl ſtataiula vitta, aint in la quæla nus viuain cun taunta ſtainta, inua chia nus cun durmir, mangiand, & bauand paidain cun fadia ſatiſchfær alg bſoèng dalla natura humaugna: quaum plù deſſent nus amær la vitta eternæla, aint in la quæla nus gnin d'hauair d'andurær ùngùna fadia, inua eis la plu grand' allegrezchia, la plu granda felicitæd, biæda libartæd, & vinturaiula biædentſchia.

ua ch'ils humens vegnan ad eſſer adinguæls als Aungels da Dio, & ils
ſts vegnan â gluſchir da co ch'ilg ſulailg aint ilg Araginanal da lur Bab.

Quella eraiſt tu ch allura vegna ad eſſer la ſplendur daeas oarmas,
che la glùſch dals coarps vain ad hauair la ſplendur dilg ſulailg Allò
vain ad eſſer vngùna tri[p. 60]ſtezza, vnguna anguoſcha, ùnguna dulur,
gùna temma, allòunguna ſtainta, ùngùna moart, ma la parpetuæla ſandæd,
ſeueræſcha allò ſaimper mæ. In aque leù nu tainta la malizchia, &
eis ùngùna miſiergia de la chiarn, allò n'eis ùnguna maladia, zuond
una neceſſitæd, allò nun eis ùngùoa Said, ny fraid, ny chiot, eis
ùna fadia da gùnær, ny eir ùngùn tentamaing dilg inimi, ny vnguna
intæd da pchær, ny puſaunza da pudair ſurpaſſer: ma tuot plain
ezchia, tuotta ſedtezchia. Els humens vegnan eir in cumpagnia dals
ngels à rumagnair in etearnū, Sainza ùngùna infirmitæd della chiarn.

Allo vain ad eſſer vna plaſchaiulezza Sainza fin, vna ſempitearna
dentſchia ſaint in la quæla ſch'vn vain vna votta pigliò sù, ſchi vain el
gna ſaluò. Alio eis ilg rapos da tuotta ſtainta, la pæſch da tuots ini-
, la plaiſchaiulezza della nouitæd, la ſgurezza de la eternitæd, la ſuaui-
l, & dultſchezza dalla viſiun da Dieu.

Et chi nu giauùſches grandamaing d'afdær in aque leu? & par
mur de l'eternitæd, & par l'amur de la viſiun de Dieu?

Incitamaints della Chriſtiauna pietæd.

Talgoardat da Santifichar ilg di dilg Sabbath. Exod. 20.

[p. 61] T'impaiſa ſaimper ma da quelas chioſas, che Dieu t'ho cu-
ndò. Eccleſ. 3.

Saias ſobris, & veiglè, parche noas Aduerſari ilg diauel vò antuorn
co ch'ùn liun brùllant, tſcherchant da trauùondar ùn qualchun. I. Pet. 5.

Nus s'vòèglias iniurar cun viu, aint 'ilg quel eis la luxuorgia: ma
mpli dilg Saing Spiert tſchand grazchias ſaimper par tuots. Epheſ. 5.

Ilg pùtanoeng, & tuotta immundicitæd, ù ſturpchentſchia, ù naraiſch
antſcher, ù vòèdaria, la quæla nun eis a propòèst nu vengna nyauncha
nnæda trauntar vus, ma plu bòd l'actiun da grazchias. Ephæſ. 5.

Ve alg hum tres ilg quel vain ilg ſchiandal. Math. 18.

Ma eau di a vus che la lieud hò da rendar quint aint ilg di dilg
licci dilg mendar mælnuzaiuel plæd, quels haun dit Math. 12.

Hægiast Dieu aint in teis còr tuots ils dis de la tia vitta, & t'impar-
ra da mæ nu cun ſantir alg pchio. Tob. 4.

Schia vus Sauais quaiſtas chioſas ſchi gnis ad eſſar biòs, ſchia vus
gias aquellas ilg bùt de la vitta eis Chriſtus Ioan. 13.

Vrazchiun da dir gl'vndishdi.

Vrazchiun da dir par preparær ilg cor, cur 'is vol vrar.

MIſericoargiauliſchim Segnar Ieſus am guuearna, & poſedæſcha affin ch'eau debi[p. 62]tamaing, & deuotzchiuſamaing fatſchia mias Vrazchiūs alla glieurgia da tei num, & a mia ſalugdt, & da tuot ilg pòèual Chriſtiaun. Amen.

Humbla Vrazchiun d'vn penitaint.

OMnipotaint eternæl Dieu, Segnar da tuotta glieurgia. Guarda eau miſer, & pouer pchædar, aſpir à te meis creæder, & Redemptur, vèng tiers te meis miſericoargius gùdiſch, & alg thrun da tia Maieſtæd, racugnoiſch la grandezza da meis fals, & ils bùt dauaunt teis peis, cun ils quels eau hæ par ilg prùm dehoneſtò ilg tieu Saingchiſchim num. Hæ tranſgredieu teis cumandamaints, hæ sbutò tia voluntæd, & teis cumandamaints, hæ maculò meis coarp, & mia oarma, & hauiand ſmanchiò tia miſericoargia, & grazchia hæ parſeuerò aint ilg mæl.

Quantas vottas ò buntadaifliſchim Segnar hæ eau sbutò tia inſpiratiun, cun la quæla tu m'hæſt clamò à mèlgdramaing da mia uitta? Quauntas votras hæ eau tgnieu vngun quint de la tia lungia patientzchia cun la quæla tu hæſt andurò me obtinò ch'eau eira? Quantas vottas hæ eau laſchio ir our da ſeu la memiergia de la tia preciuſa moart, la quæla tu hæſt andùrò par me pouer, & mæl ingrazchiauel pchædar? Quauntas uottas [p. 63] hæ eau dò ſchiandal cun la mia mæla vitta ad aquels, che tu hæſt ſprandò s la cruſch: Quauntas vottas hæ eau abùsò da tia buntæd?

O Segnar eau n'hæ fat inguotta d'bòèn, & n'hæ eir bricchia mis diligenzchia da t'complaſchair: ma hæ parſauarò in mælas, & noſchas actiuns. Eau nun ſun deng d'huzær meis òèlgs tiers te, uſchè am sfoarza la mia cunſciēzchia da tgniar la fatſchia baſſa, & tia maieſtæd, o Bab, la quæla am guarda da partuot am fò temma.

Inua des eau huoſſa fugir? in che leù am des eau zuppær ia(m)[ai]t in quel tia ira num chiatta? Ma inguottadamaing aint in ùn tæl ſtramizzi, & temma am uain à dimaint, & quaiſt pains eau, che tu ſaiaſt meis Bab quntudaifliſchim, ilg quel nun uoegliaſt la moart di lg pchædar, ma t'cumòuas à granda cumpaſchiun ſur tia creatura.

Par taunt ſchi veng eau tiers te ch'eſt ilg Bab da tuotta miſericoargia, & Dieu da cunſolation: Eau quel filg pears ueng tramblant tiers te. O beningniſchim Bab pardugna à mi tuots meis pchiòs tres tia grādiſchma, & inſuidaiula pietæd.

Am libaræſcha da mia inguſtizchia tres ilg merit da tia Saingchiſma uitta, & pittra moart. M'arfschaiuam aint in tia grazchia, della quela eau

hæ dulur d'eſſer crudo. Dom virtùd, & foarza, affin che eau da d'huoſſa [p. 64] inuia inſtitueſcha mia uitta ſuuainter tia uoluntæd, ch'eau rumaingna aint in tia grazchia infigna alla vitta celeſtiæla.

O dutſch Ieſus, o nòèbla genitùra da Dieu viuaint ò eternæl Araig, & Guuernatur dilg Araginæual celeſtiæl, ilg quel ſco mediatur traunter teis Bab, & nus pouers pchæduors interceidaſt par nus, & eſt noas Auuò, eau t'rou par amur da quæla granda chiaritæd, la quæla t'ho tiro giù dilg tſchèl aint ilg Chiaſtiſchim vaintar de la Vergine Maria, la quæla t'hò eir co mouieu d'andurer la moart de la cuſch.

Eau t'arou par l'amur de las deguottantas guottas da tieu Saung, las quælas tu hæſt ſpans par noaſſa ſaludt, chia tu am uòèglias abbratſchær me indèng pchædar cun la tia ordinæra grazchia, & miſericoargia, & ope ræſcha taunt in me ch'eau duainta participaiuel da la tia Saingiſchma vitta, & partiſchaun dalla tia benedetta moart, affin ch'eau moart alg muond viua aint in tin charitæd, & moùra: & ch' eau ſaia zieua ilg cuors da quaiſta vitta arſchieu tires te aint in tieu Araginæual, aint in la celeſtiæla patria tres tia grazchia. Amen.

Vrazchiun alla Saingchiſchma Trinitæd.

OSaingchia Trinitæd eau cun ils læfsz, & cun tuotta la mia puſaunza t'lòd, bene[p. 65]dæſch, & t'adur, & ingrazch a tia buntæd, & miſericoargia da tuots ils beneficis, & chiaunt ilg hymnum, ù chianzun ſpirituæla da tia Glieurgia, Saing, Saing, Saing. Eau t'inuocheſch chia tu vegnaſt aint in me, & fatſchias vn taimpèl plain da tia glieurgia.

Eau rou ilg Bab tres ilg filg, Eau rou ilg Filg tres ilg Bab, eau rou ilg ſpiert Saing tres ilg Bab, & ilg filg chia tuots viccis s'allungæſchan da me, & chia tuottas Saingchias virtudts uegnan plantædas in me. Am parchuram l'oura da teis mauns chi ho ſpraunza in te, & ch' is fida ſulettamaing aint in tia miſericoragia. Eau t'arou chia tu am defendaſt aqui, & par tuot, huoſſa, & ſaimper, da doùra, & da dains, affin ch'ils ingianamaints dilg inimi nu chiatan ùngùn lòè aint in me.

Fu eſt Dieu omnipotaint ilg defenſur, & proteſtur da tuots aquels chi haun ſpraunza aint in te, ſainza ilg quel ùngun eis ſgur, ùngùn libarò dals pricuals. Tu eſt Dieu, & nun eis autar Dieu ourainter te, ny in ſchèl sù haut, ny in tearra giu has: ilg quæl heſt grandas, & mirafliùſas chioſas, & incugnoiſchùdas dallas quelas n'eis ùngùn innuombar.

A ti cunuain lòd, hunur, & chianzuns ludaiulas. A ti chiauntan lòd tuots ils Aungels, ils tſchèls, & tuottas las puſſaunzas, ſco alg [cre]aturlas creaturas, alg Segnar ils ſeruiaints, ints, alg Araig ils ſudòs. Tuottas creaturas magnifichæſan te Saingchia Trinitæd, & tuot ſpiert loda.

ZOARTZ JENATZ.

[Chiarta.]

(Nach Dr. Ernst Haffter: Georg Jenatsch Urkundenbuch, p. 120—124. Vgl. C. Decurtins, Die Disentiser Klosterchronik p. 14.)

Nöbbels, Sabbis, Hundraivels Sgnuors et Wschins dalla terra et Wschinaunchia da Sent.

Meis amiaivel salüd cun agiavüschamaint da tuot bain á vus Hundraivels Sgnuors et buns amys. Alg eis in circa trais eiffnas chia eau as scriveik tiers tres comischiun dalg Signur Ambaschadur dalla Curuna d'Frauntscha, cun s'aruwer vus s'vulessas cuntanter da lascher yr in voassa baselgia l's paters Capuzins l's prüms per faer lur exercitzi, et dsieva els yr aint eir vus á faer l'g voas, et haves bain crett vus havesses gratifichio Sia Excellentzchia in aquaist poick sainza l'g daer ad el et eir ad oters disturbo et fadia da quella vard, siand chia nun s'tscherchia das tegniar our d'baselgia mu sulettamaing da yr aint dawo ils patres, chia in ogni möd nun s'predgia d'inviern avaunt las desch et la staed á las nouff; chia quella hura des la baselgia esser largia per vus. Impero vus nun havais vulieu faer sco vus m'havesses inclet, ne m'havais neir tramis üngüna raspoasta. Huossa m'vaine nouwa Comischiun dalg Signur Ambaschadur chia daes dalungia cun sias chiartas chia eau he tiers me, yr á chiater voas Cumöns et savair da vus cun cuort plaeds scha vus vulais faer quaist applaschair á sieu Araig et ad el ú eir brickia. Eau uun he vulieu manchier das aviser per temp süntalla vus as poasses acusglier que chia vus áchiatares per lg melgs. Eau nun as se da scrivar avaunt ünguotta, Dieu so chia eau agiavüsch á voassa terra tuot bain, et foarsa á sieu temp gniares á cugnuoscher chia sun vairamaing voas bun amy, per chie á nun eis aunchia cupetz fin da noas travailgs; impero in aquaist fat craich eau vus poasses zuond bain faer quel aplaschair alg Araig d'Frauntscha, chi eis l'g princip Grand chia l'eis et s'dumanda á vus quaista favur. Simpise bain inva vus eiras et quo chia l'g tractat da Isbruk s'lyaiva mauns et peis, et três chie metz vus esches liberos, vus vsais co l's fats dalg muond vaun bisguels chia l'g eis saimper bön nun faer tuot aque chia ün poo, süntalla cura s'müda chia nun s'gaia suott da fat: am sumaglia et Dieu vöglia chia vus hegias tuot bain, impero á mi am sumaglia chia sün la

fin da la fin gnys ad ingratzchier Dieu scha vus pudais havair la gratzchia da faer voas exercitzi in voassa baselgia dawo ls auters, per chie eir eau vetz ünqualchiosa inva l's fats vaun ad aryvêr. Fadsche per cusailg da bun amys chi s'vöglian cordielmaing bain et dsche vus vöglias gratifichier sainza pregiudici da voasses radschuns á Sia Maested et eir á seis Sgnuors Ministers, et da quaista guisa guadagnais bain vuglientscha, nun manchiantais per aque ünguotta et fadschais cun böen, que chia tem vus stouvas ilg davous faer cun las mêlas: Salgurde da quaist meis pleds, per chie Dieu so chia nun agiavüsch da sminuyr voasses radschuns, mu bain da las ingrandyr. Dalg temp nus crajajvans da essar ünqualchiosa schi as tschantschaiva per otra vya, mu haviand cupetz pruvo chia da nus n's vessa nun pudains ünguotta et chia stuvains dapender da oters princips schi stuvains müder la Chianzun. L'g Segner s'vöglia acusglier que chi eis per lg meilgs, cun mieu Cusailg sgundais aunchia quaista vouta, et scha da quinder invia ünqualchiün as vules meilgs inavaunt molester in la liberted dalla conscientzchia shi s'imprumet eau da ster cun vus et nun as lascher faer tüoert, et craich eir da pudair ünqualchiosa: L'g Signur Duca da Rohan m'ho scrit our d'Frauntscha am arcumander quaist fat, quel savais chial s'voul bain. In ogni möd iminchia otra gieda schi haun l's patres la precedentzchia, di gratzchia l's la lasche eir l'otra mited, et fadsche vair chia brichia vus sajas l's ustinos. Depüte duos á nomma da voas Cumön chi vegnian culla raspoasta á Susch ú á Ftaun chia s'fare savair cura chia poas gnyr allo un di da quaista eiffna, per sciwir spaisas et cuosts chia lg davous vegniane in ogni möd ad yr our d'sura l's Cumöns. Di gratzchia nun manchiante et delibere dalungia que vus sajas per faer et salüde voas Ser Jan da mia vard, et chial sguonda eir el per amur á buns amys. Dieu n's cusalva tuots in sia saenchia gratzchia.

Tavo l's .7. d'Uchiuver 1634.

Voas Bun amy per as faer servetzi

Zoartz Jenatz

tres stretta comischiun da Sia Maested et da seis Sgnuors Ministers voas et noas Gratius Sgnuors et Buns Confederos.

Quaista chiarta tramtem inavous et suottascrive vus l'hegias letta, piglie eir copchia scha vus pigliais gugend.

Giöfgia saira chi eis l's .9. dalg praschaint aspet eau voas deputos sainza fal in Ftaun, vules chia eir Ser Jan piglies la fadia da ariver infin in ditt löc.

[LA GUERA DA VUTLINA.]

(Nach Ms. Ro. Vgl. Flugi, Zwei ladinische Gedichte, und Gottfriedmann, Gioerin Wiezels Veltlinerkrieg.)

[f. 139a] Siand our da vart et in las Lias
Gueras, fams et mallatias,
Chia cun fadia as paun fügir,
Et niaunchia a chiæſ(s)a aise ſgiür,
Parque l inviern vain lung ad eſsar,
Lg quel a bgiers vain ad incræschar,
Schi he [e]au piglio avaunt me
Da radschuner cun buna phæ
La guera hagida quaista stædt,
Chi ns ho cauſ(s)o fadia et lædt,
Par pas[s]anter plü chioentsch lg tiemp
Et a meis vschins par der badient,
Atscho chia dals fats la vardæd
Sapchia noas[s]a postaritæd.
Voeglia pero havair avis(s)o:
Scodün, chi da tuot lg paſso
Giavüscha in particulær
Da ſavair tuot in spiciæll,
Po ſpargner quela fadia
Da tscharchier aque in l'histoargia mia,
Parchie ell nun achiatta otter c(h)o svess
Dals fatts, in ls quels eau sun sto mvess.
[f. 139b] Mu scha que tuot voul ſavair,
Da l' historgia s po parvalair
Dalg ſignor SPREHER, lg ductur,
Tschantilhom da tuot' hunur,
Alg quel noaſsas trais Lias
Par raspæt da ſias fadias
Reistan ſaimper oblied
Eir a tuots ſeis ha

Da quela, suainter seis giavüsch,
Sün tuots fats chiala[1]) vaira gliüsch.
O Dieu d la pesch e dalla guera,
Patrun dalg tschiel e da la tearra,
Tres tieu saing filg, noas singner chier,
Cun tieu seinck spüert, tiers m vöegliast ster,
Sainza dad üngiün in pargiüdizi
Chi'a mieu des[s]æing de[tt]a principi.
L an milli sies tschient trentta tschingk,
Dalg tiemp indret par piglier quint,
Aint in lg mais dMartz paſso,
Clavena et Buorm ſiand piglio,
Füt da las Lias urdano,
Chia inmünchia comöen füs paragio,
140[a]] Tuot chi arma pudes purttær
Aint in lg bsöeng par fer alver,
Et par ſgiürær Ængiadina zuott
Insemel cun ls otters pass tuots.
Füt giüdichio par böen
Da tschearnar homens d imünchia comöen[2]),
— Da tschient homens füt fatt —
Chi subitt, per di et per noatt,
Tras[s]en sün ls poasts ordinos,
Et dalg araig gnis[s]an paios.
Da la Chiadæ la tschearna tuotta
Daiva trer in Ængiedina zuott.
In noas cumöen füt exeg[u]ieu
Et a Zarnetz dalungia ieu;
Ün mais intier quo paſso via,
Auns chia otters vingnan da las vias.
Dad ün schlecht procedar tæll
Havet noas comöen in gieneræll
Ocasiun da s almanter
Et squasi a chiesa ns fær turner.
Quo, suainter vieglia üsauntza,
Glieud sbragiaditscha me nun maunchia,
140[b]] Chi inbütaivan qualchiüns da nus,

---

m Ms. *chia la.* Cfr. Fl. & Hartm.
Fl. & Hartm. *Chia tschearna d imünchia comöen ... gniss fatt.*

Chi havaivans do noas cus[s]ailg da prus,
Sün otters comöens da nun guardær,
Mu subit obidientzchia da fær,
Sco da fer saimper lg davaira ais,
Par sgiüretza da noas paiais.
Et fin in huos[s]a ais bain revuschieu,
Ludo saia lg omnipotaint Dieu.
Intaunt la Vutlina füt pigliæda
Dalg DÜCHIA da Rouan cun sia armeda.
Cuoira, Fürstnou, Bravuong e Vatz
Rivenan no cun quels d Sursas,
Cun tschinquaunta homens par comöen.
Als noas da der taunts chiatenan par böen,
Et noas[s]a compagnia intiera
Turnaun a chiesa cun la bandyra.
Siand pas[s]o co quindasch diss,
Da tuots buns louchs ngiva aviſ,
Chia nus ns des[s]ans bain ns parchiürær,
Chia(l) l imparadur gniva a ns surtrær.
Lg Gianatsch et lg Jöech cun lur cumpagnia
Siand a Buorm, s maten par vias,
[f. 141a] Tiers (lur)[las] tchearnas par river
Da la Chiadæ, per mielg sgiürer
D Ængiedina ls poasts intiers.
A Susch et a Laving piglietan quatiers,
Lg quel ad els füt cumando
Dalg düchia, quel valurus sudo.
Intaunt lg privæll fick craschaiva,
Siand chia l inimich s aprusmaiva
Cun granda foartza et amnatscheda
Da ns schdrür da fat quaista giæda.
Lg curunæll cun ün oter intaunt
Chiavalgiaun a Scuoll impestiaunt.
Haviand dalg düchia cumischiun
Da fer büter giu a Martina alg punt,
Ls comöens zuott nun vous[s]an obedir,
Dschand, chia s stues cun plü foartza guir,
Ad ün tæl inimich per contarstær;
Scha na, chia els nu s
Ls chiapitaunis in sü

Et els tiers l inimich tramtaun,
In bratsch ad aquels par s büter,
A lur cumöens, dschaivane, par sgiürær.
[f. 141b] Lg curunæll et magior da la Chiadæ
Tiraun a chiesa in aque.
Alg comis[s]ari Travears, in lur absentzchia,
Faivan las tschearnas obedientzchia.
Als comöens sur Muntfullun
Havaivan lur cus[s]ailgs plü buns,
Da ster dscuntær alg inimich.
D Meig alg saidascheval di,
Chi eira la giöffgia d tschin(g)[qu]aisma,
Cura as cumantzet aquaista impraisa;
Lg quel vain piglio per bun signæll,
Chi füs intuorn que tiemp inguæll,
Chia avaunt anns tschient et trentta sis
Ls fadiffs batieus sun gnieus da noas vielgs.
Scrivetan sün ls comöens [par tuot],
Chia s tras vears Ængiedina zuott
Chichi arma pudaiva purtær,
Alg inimich par contarstær,
Et chia s guardes da gnir daboadt,
Saintza spargnær ne di ne noatt,
Tenur phæ et faramaint.
A nus, chi eirans ls plü ardaint,
[f. 142a] Siand lg comöen lg di medem
Insemell, eir la chiarta ven.
Ordeno füt aquela gieda,
Giu da trer cun braiæda.
Als zuott aquo nun faun dmura,
Muettan saintza ls zura.
A Laving ls da S-chiampff tuots,
Auns c(h)o Madulain, Chiamuæsck a Zuotz,
In quela saira arivene.
Üna hura dzieva ls otters venan.
Siand ls zuot tuots arivos,
Füschans subit infurmos,
Chia in aquel di füs[s]an trats
Cumöens et sudos tuots afats
Infina in Tesna a lavurær,

Aquel pas mielg par sgiürær.
Haviand tranziro lg di intir,
La saira (füschens) [füssen[1]] ieus a quartier:
Ls chiapitaunis cun lur ſudos
A Ftaun, ls comöens in[n]o turnos
Et infina Guarda gnieus,
Las tschearnas a Dardætz sun ieus.
[f. 142b] Sün aque a Laving a fer dmura,
Ns cusglieschans, da spater ls zura,
Ls quels rivettann aquela noat
L ün dzieva lioatter bain daboatt,
Arsalvo Seilg a Salvaplauna,
Chi riven pür la damaun.
Tiers lg comis[s]ari in que d mætz
S giett quella saira infina Dardætz,
Chi quels da la Chiadæ ridtschaiva,
Par vair, chie quel ns cumandaiva.
El via a Ftaun ns tramatet,
Chia tuot pas[s]as par bun concept.
Sün lg chie füt cusglio,
Chia infina mietz di füs[s]e lavuro
Da tuot la braiæda,
Par sgiüer la retiræda.
In Tesna siand ls noas rivos,
Dad oick tschient homens fü chiatto.
Dua tschient aquo rasten,
Quatter chiapitaunis l arest maten[2])
Et cun ls sudos e comöens zura
Pas[s]ettan in giu co zaintza dmura,
[f. 143a] Alg inimich par gnir avaunt,
Chi'el nun vanses in lg paiais intaunt,
Siand chia que eira conclütt
Cun ell. Aque chi tratto fütt
Dals zuot, pero giett ad ünguotta,
Tguand tiers a schantzagier la Muotta,
Imprumptand els, cun tuot ls lur
Da ster cun nus sco glieud dad hunur.
In Platta mella eir s lavuraiva.

1) Cfr. Fl.
2) Hartm. *mnetten.*

Dalg cus[s]ailg füt conclütt na saira,
Par mielgdra sgiüretza d Ængiedina,
Da bütter giu la punt Martina.
(Da) las compagnias tuot daboatt
Tras[s]en oura in quela noatt.
Aqu(o)[e?] per mielg mettar in æffett,
Cun alchiüns chios oura as giett.
Et ſiand rivos oura in lg löe,
Allas archias fene mettar pfhöe.
Alhura dalungia saintza intard
Schbaren sün la guargia vi d vart,
Chi saintza granda contarsteda
Vears Dunuder baten la stræda,
143[b]] Et aque chia vaivan, davous lasch(o)[en],
Alg quel als noas (haun) tuot butin(o)[en].
Quo duos da Scuol fün sagiatos,
Chi ad ardar las archias eiran comandos;
Dals noas sves chia füs dvantto
Ad ün fall, füt jüdichio.
Siand la puntt a fuons büteda,
Turnet in aint tuot la braieda.
Haviant inclitt aque l inimich,
Zieva chia füt rivvo lg di,
Vulvettan la stræda vears lg cræſs,
Ün ottar löe par furær tres.
Siand aque tuot bain pas[s]o,
Alg düchia a Scuoll füt arivo;
Da fer trais regiments d braiæda
Ordinet ell aquala giæda.
Et trais curunæls fats numnett,
Ün par löe bain indret.
Chiapitaunis chiatel par böen,
Da manzuner in noas comöen.
Alquel ca[u]s[et] (et) (t)[d]schigliusia
Intrauntter ls noas, a feda mia.
144[a]] Rohan als pas tuots visitett.
Dvanto aque, in sü turnet,
Haviand pero avaunt tramis,
Chie our d vart munts in aint tuot gnis.
Aquo üngiün cumparieu nun ais:

Verguongna da tuot lg paiais!
Vöelg aquo havair arsalvo
Bravuong insemel cun Fürschnow,
Chi, subit da nus admonieus,
Cun granda prescha sun gnieus,
Auns chia lg düchia tramtes per els:
D l('h)odt et hunur sun dæings aquels.
Auns chia ell tier nus rivo,
Cun diligientzchia s havet dritzo,
Eir in Tesna la transiera
Füt fatta partuot intira,
Da sum lg munt infina la via
S luvet la mus-chietaria.
Siand sü sura alg düchia gnieu,
Cun bel salüd füt arfschieu.
Alg quel aquo, in aquell' hura,
Ludet fick Ængiedina zura,
[f. 144b] (T)[d]schand, chia(l) alg comöen füs[sen] obli(o)[edas]
Las Lias d essar consalv(os)[edas]:
Scha taunt bain nun s haves dapurto,
Füs tuott peartz et ruvino.
La dumeingia siand riveda,
Granda rimur füt muvanteda
Da noas poevall, chi eiran in Sæntt,
Alg quel sü sura tras davent.
Cun poick uordan et main raspett
A chiesa sia scodün giett;
Cun els dels dua tschient üna part.
Da lur hunur cun poick resguard
Sa schvargugnenan cun lur absentzchia
Zaintza havair ottra licientzchia.
Ls ottars quels fættan alg lur,
Sco tuochia a glieud dad hunur:
Alg poast, nun fiand spandros,
Nun abandunan, sco vair sudos.
Mu siand aque dvanto,
Aquels[1]) dalg comöen da Fürstno
Schi ir a chiesa s laschet tuots.

1) Fl. Hartm. *D quels*, was eine andere Interpunktion zulässt cfr. 273ff.

Da noas comöen taunt c(h)o da Zuotz
Las tschearnas tuottes sainza fal
Cun ls otters sudos restetau in Vall.
[f. 145a] Siand in la vall[1]) l inimich arivo,
Et als paiasauns fick mæl trattos,
Lg privell craschaiva in Chiauntseickg
Et in Vall gniva plü leiff.
Ls da Zarnetz tramtetau ad aruver
Noas comöen, chi ls vules agiüder.
Sin aque na tschearna as fett,
Als vainckg oickg in giu as tramtet,
Da dua tschient tschinquaunta fütt.
In Chiauntseick ven tuot condüt.
Alg di medem, pas[s]o intyr,
Siand a Dardetz aint lg quatier,
Chia l inimich, ans ven la nouva,
(Chia) in Chiauntseick havves fat na foura.
Ans partischens subit da Dardetz
Et bain manvaylg füschans a Zarnetz.
Chiavalgiand cun prescha tuotta,
S incligiet, chia füs ünguotta.
Rivand aco sün la platza,
Paraiva tuot, chia s rumpes glatscha
Cun grand fracasch et plü rimur
Incunter quels d Ængiedina zura.
Ad eira homens et donauns,
Chi dschaivau mæll cun der dals mauns,
[f. 145b] Chi ves[s]an mes tsche(art)[rnieu] (tramis)
Tiers l inimich a piglier partieu;
Cun que vules[s]ane tradyr,
Chia els stues[s]au eir fer yr.
Incligiand aque, s chiavalgiett
Zaintza dmura infina in Chiauntseick,
Inua üna buna part dals sudos
Eiran zuond mel stramantos,
Siand alchiüns dalg inimich
In Chiaunt(seich a lüna)[lung] in aque di.
Tscharnieu nun eira (h)aunchia üngiün,
Mu da que parair eira qualchiün,

1) Fl. *Müstair.*

Alg quel pero füt ob(ser)v[i]o
Et, da ster tsc(h)unter, delibaro.
Ls da Zarnetz, löentsch la granda part,
Eiran [eir] da noassa vartt
Et eiran saimper cun bun ardimaint:
Que l('h)od ls dun eau meritamaing.
Alchiüns s haun insemell mis,
Dalg chie ad ün füt do aviss
Dad amatzer, que s dich palg vaira,
Quels chi staivan sün quel parair.
Lg chie s lascha a savair a tuots,
Atscho chia gnis s-chivieu (a)quels puotz.
[f. 146a] Siand ün po aint per la noatt,
La nouva ns ven d Luving daboat,
Chia l inimich füs gnieu in Freill,
A Buorm gnis, chiatschand[1]) maun a quels.
Infina ac(h)o ls poasts d Luving
Ho parchiüro el(s) Puschlavin(s).
Huos[s]a chia nun havenan[2]) peartz,
[Eis] gnieu Monthafier cun sieu teartz.
La nouva ls trainte ns vain in que d metz,
Chia dals noas füs rivvo in Zarnetz.
Haviand els hagieu sü bgiers mes:
Chichi arma purtar pudes,
A Susch ün inomber füt rivo
Da las Disch-Drachiüras cun Tavvo.
Chia füs darchio bgiers mes tramis,
Aruvand, in oura chia tuot gnis.
Siand ün part a chiesa ieus,
Da Bravuong in aint sun gnieus.
Lg comöen da la Fopa cun quels da Flem,
Rinvald e Schans, Tusaun venn.
Eiran da tschinck tschient homens tuots,
Cura fünan rivos in Zuotz.
Tuots da la Part oters sudos
Infina ad Amat sune rivos,
[f. 146b] Plü bramus, intraunter pær
Na rimur da cumantzer,

1) Fl. *chatscho.*
2) Fl. Hartm. *vegnen* (*vegnia*).

C(h)o da vulair gnir plü inavaunt,
Laschand in privall nus intaunt.
Diefch[1]) üntzacura [zieva] diss
Tschient homens venan da Tisatis.
Intaunt la fudeda tuotta,
C(o)[hi] faiva guargia alla Muotta,
Rivet insemel a Zarnetz,
Fand ls dala Vall la guargia in que d metz.
Siand dlas tschearnas la fudeda
[Tuotta in quella licencieda],
Ns ven intaunt üna nouva mella,
Chia aint lg Bain füs peartz la Sckiella.
Alg Monthasier, per s(ch)[g]üretza sia,
S aratira aint in Fadria.
Chia tuot alg pöevall da noas comöen,
Chiatet alg comöen[2]) per böen,
Subitt chia f[3]) des turner,
Noas eigien pass mielg sgiürær.
Sü fura, siand sün lg viædi,
Aint in lg mais Jüni lg tschinkieval di,
La nouva a nus ven, chia l inimich
Rivo in Loving füs quel di.
147[a]] S füt[4]) gnieu infina Chiapælla,
Sa fearma tuot(s) sün tel nuvella.
[D]a ster insemell, per üna buochia,
Incunttær l inimich, sco a tuochia,
Siaud vaira üna tæll nouva,
In effet da fer la prouva,
Vearfs Chiaschauna da træ tuots
Zaintza arivver niaunchia in Zuotz.
A quels chi nun vules[s]en guir,
Tiers fü do, a chiesa dad yr.
Diesch nun s chiatet, chi vous[s]en ster,
Lg quel füt bain da sa schmürafglier.
In Platz s füt gnieu et achiampos

---

ich?
1. Hartm. *cus[s]alg.*
1. Hartm. *a chæsa.*
1. Hartm. *S fet, siand rivos (gnicus) .... Farmer* etc.

Vi d vart[1]) in aquels pros.
Spaten c(h)o sün da mangier.
Chia füs ünguotta, savischens clær.
Quela noat a S-chiampff ludtschis[ch]ans,
Liottar di a chiesa gieschans.
Lg surscrit tschinkieval di
Tschient homens da Cuoira gni.
Co als ottars comöens da la Chiadæ
S haun dapurtos, varguoingna aise.
[f. 147b] Ls comöens da Ortenstein e Vatz
Infina Bravuong, quels d Surfas
[Sun] stos infina Falisur,
Cun poick resguard da lur hunur.
Craich, chia a[2]) des[s]æng cun quels da la
Els heigian agieu da quela vart.
Ün trid att e fick tschundro
Haun comis, siand aquo,
Incuntter ün grand hom dad hunur,
Chi chiavalgiaiva tres Falisur.
Schi ottar ernst nun vain adruvo,
C(h)o infina in huos[s]a ais dvanto,
Cun chiastier tell soard d éruors,
Schi gnins qui dzieva[3]) cun duluors.
Intaunt as sintitt üna rimur,
Chi füt[4]) lg Landa, ilg imbaschadur,
Cura chia da Buorm s aratiraiva
Cun [gl] com(od)it(æ)[a]t, chia el mnaiva.
Pas[s]and im præfcha tres Vutlina,
Rivet cun tema in Ængiedina.
Dad ir tiers el, s det comand.
Et a Samedan lg achiatand,
[f. 148a] S dumando a noma dalg comöen,
Siand chia ad el haves sumgio böen,
Da f aratrer infina aqui,
(Eh)[sch'] el cun sia compagnia,
Sco tuochia, ns ster tiers vules,

1) Fl. Hartm. *V. Sc[h]iamf.*
2) *fehlt Fl.*
3) Fl. Hartm. *giains (gnis) in ruina.*
4) Fl. Hartm. *fet.*

U dalungia via davent tres.
Schi in aquela ün hom nun füs gnieu,
Alg Foartt da Frauntscha chi' el füs ieu.
Alg quel el det comischiun
Da ſ abuchier cun quel barun,
Chi in Loving la guargia faiva,
— [Lg comöen ad ün cumandaiva]
Dad ir cun ell. Uschia as fæ. —
Lg quel chi dvaintta sü sum Giüvæ.
L imbaschadur el imbütaiva,
Chia Buorm uschi chiöentsch banduno havaiva.
Zuond bsüngnus ell jüdichiaiva,
Chie l ambaschadur in aint turnaiva
A Puschleff u in Fadria
Cun tuot sia compagnia,
Inua chi'el vules cun lætta stær.
L ottar löe vules ell chiürær.
[f. 148b] Dalg tuot alg düchia ven viso,
Et cun bramma sün el(s) spato.
Al Montaſier ven lg comand
Da s aratrer infina S-chiampff,
Ilg quæl dvantet lg diescheval di.
Intaunt aque l inimich
In Loving arivett a pæ.
Auns chia füs[s]an som Giüvæ,
[Da Zuotz e S-chiampff impestiaunt]
Mateschans guargia ſün Chiaschauna.
„Nun eis a Buorm plüs [d]l inimich“,
Ns dis l marchis, gnieu(s) in (n̄)o quel di,
„Co da quindæsch tschient a pæ,
— Ch(o)[ia] ell svess viſs aque —
Et dudæſch tschient a chiavaylg.“
Sü ſura füt noas cus[s]ailg,
Scha l da Landa chiates per böen,
Chia cun sieu tiers a noas comöen
Vules[s]ans turner aint daboat
Et mettar maun aquela noat,
Auns chia lg groas da lur armeda,
Chi in Puschleff eira ariveda,
Cun els insemel gnis[s]an oura,

Sco nus havain no gieu la nouva.
[f. 149a] Intaunt dalg tscheart havains savieu,
Chia in Loving l inimich ſaia gnieu
Cun sia armæda e foartza tuotta.
Parque lg cus[s]ailg ais ieu ad ünguotta.
Las punts ün part sun giu bütædas
L' otra part sun spalanchiedas.
La punt da S-chiampff in peis stet;
Cun bgier linam s fortifichiet
La punt da Chiamuesck intaunt
Da la vart dretta par avaunt.
Las trais chieſas fünan aint sarædas
Et infina lg (Ei)Oen bain trasirædas.
Schi stramitzi grand eira in la tearra
In que per tema da la guera,
Chia üna part da las dunauns
Giaivan our ſur munts cun lur infaunts
In las vals et[1]) s retiraiven,
Chie in ls vichs poichias as chiataivan.
Landa staiva cun suschpett.
Par aque l marchis a Bivar giet,
El cun la chiavalaria,
A Samedan la fantaria.
[f. 149b] Ün part staiva a Tschlarina,
L' otra part a Pontraschina.
Tuots faivan guargia in la Seara.
Intaunt quels ſur Funtauna mærlla
Chiüraivan Müra et Vall dalg Fain,
Ls da Chiamuesck et Madulain
Guargia faiven in la vall
Da Chiamuæra zaintza fall.
Intaunt sum Giüvæ ün di
Ün inomber dalg inimich
A noasa guargia sa praschantet,
La quela cun hunur ls (ts)chiatschet.
Lg tredaschevall da l' otra vart
In Chiamuæsck cun plü ſoard
Sett vachias et ün chiavaylg

1) Fl. *part*, Hartm. *ün part*.

Pigliettan sainza travailg.
Na ſantinælla in Lovi(ng)[run?]
Mnettan eir davent praschun.
Intaunt chia que dvantet,
Duos compagnias arivett
D chiavalaria a Madulain.
In Chiamuesck füt tuock alg sain:
Tuots ls vschins cun ardimaint
Alla trasiera rivetan aint,
La quela eira aint in ls Puntuns.
Als Frantzöes in pe gien vears la puntt,
Lur troas, dschaivane, par fær,
Incuntter Alvora quo[1]) pas[s]ær,
Alur turner vears l inimich.
Alg quel turno füt eir sülg dj.
Montasier cun lg regiment
Gni incuntter el gugient.
Dimena ven cun alg düchia a Zuotz
Sü par la teara ls ottars tuots.
Da la armeda pigliane quatiers,
Stand tuots fearms duos dis intiers,
Intaunt, siand tuots pardearts,
Janatsch et Gullær cun lur teartz
Da las Diesch-Drachitüras, chi eiran stos
In Vall, a S-chiampff sun arivos.
Sü d Vall eir üna tschearna gnit
Da noas comöen: traia tschient füt.
Dalg düchia, cun cus[s]ailg raspo
Da guera, fütt delibaro,
Alg inimich da mettar maun
Lg dieschevall stün la damaun.
La noat avaunt, stün aque,
Lu(tz)[dsch]et l' armæda suot Giüvæ,
— Da sett mili homens buns
Eira: chiavalirs et peduns —
Arsalvo Chiamuæsck et als zura,
Chi haven cumand, saintza dmura
Tres Chiamuæra da trær

Et Vall dalg Fain brichia banduner.
Pero auns c(h)o trær our da Zuotz,
Tramten ls chiapitaunis tuots
D las Lias tiers lg Gieneræll,
Par savair dad ell inguel,
Scha guis, tres agiüd da Dieu,
Lg paiais peartz darchio ſurfgnieu,
Sch'el lg poſ[s]es, saintza intardær,
A las Lias vules cusnær.
Sch'el banduner nun haves stuvieu,
Gio cusno haves el agieu,
Chi'el ves tel comischiun
Dalg raig, dis, ſieu patrun.
[f. 151a] Sü ſura s tras[s]e 'aint
Zur Giüvæ cun ardimaint,
Et in principi dalg di
S matete maun alg inimich.
Alla voutta da Fadria
Condüaiva a tuotta via
La avantguargia l Morteſier,
E da la vart dretta l(s) Frisilier(s)
Et Frisch et Jöæck da quela vart
Cun da lur sudos ün part.
Dalla vart schnistra Grischuns[1]) tuots
D Ængiedina zura e zuott.
Alg areist tuot da la armæda
Par miez our piglien la stræda.
In la punt d Fadria l inimich
Havaiva üna guargia, eau s ilg dich.
Monteſier maun la chia[t]schet
Et davent la schfügiantet.
Ns giet uschi bain a maun,
Chia nus rivischans tuots ilg plaun.
[f 151b] Lg inimich quo cumbataiva,
Mu vi d vart l'ouva s aratiraiva.
Zaintza fer lo dmura guera,
Tsch[s]et dalungia sü par Ærra[2]),

1) Fl. Hartm. *giettens* (*giessens*).
2) Oder *ærra* (*era*) 'Weide'?

Pero cun buna ordinauntza,
Zaintza reisj d otra schauntza[1]).
(Sco) [usche] davent füt l inimich
D Luving (ds)chiatscho auns metz di.
Füt noas[s]a soard bella et bluotta,
Chia da nus üngiün ſavet ünguotta.
Üna guargia a chiavalg
Havaiva lascho giudim la vall,
Chia dal suces nun ſavaiva,
Mu (da?) sa müda aspataiva.
Par lg chie ün tramatet,
Lg quel St. Andrea praschun fet.
Et als otters tuots da ſeis ſudos
Praschun rasten u amatzos.
Eir surfgnieu füt lg coarnett,
L(a)[g] quel(a) alg düchia [s] pranschantet.
Rastetau moarts in aquel di
Circa oick tschient dalg innimich.
Moarts, u plaios la plü partt,
Fün var trenta da noas[s]a vartt.
Ls plüs vulaiven sequitær
Lg inimich zaintza otter fær,
Ma lg düchia, quel valarus sudo,
Füt asves mielg acusglio.
Siand chia da vivar manchiaiva,
Ottra stræda el pigliaiva:
Da s inpatrunir da Tiraun,
Par havair pas et paun.
Lo nun s chiataiva squasi brichia:
S ho vandieu infina ün crütz(d)[erst]ick[2])
Ün paun da chiesa in que di:
He vis amves, eau s ilg dick.
Quels d Ængiedina zuott
Havaiven licientzchia da turnær tuots;
Eir nus giavüschischaus da turner,
Noas comöen mielg par sgiürær
Dalg stracuorar dals inimichs.

---

1) 'Unfall' (chance).
2) *paichkrüzerstück.*

Mu l düchia sves quel ns dis,
Auns turner in Ængiedina,
Chie nus daiven river infina Vutlina.
Als dieschdoick par tel affett
A Puschleff l' armeda giet.
In quela medema saira
Pas[s]et our Londa, ais lg vaira,
Cun la chiavalaria,
Piglietan Tiraun sainza fadia,
Als pas pigliettane tuots asves,
Et ſurfgnitan aquo ün mæs,
Chi gniva dalg chiamp impariæll
Cun üna chiarta dalg gieneræll,
Chi havaiva num Fernamontt,
Scritta a Serballun, lg Cuntt,
— Subit alg düchia la tramtet,
Lg quel a nus ns (i)la mus[s]ett —
Co chia a Buorm füsne retrats,
Et alg daiva avis da tuot lg fat,
Et scha ell nun guis ſü per Vutlina
Et mnes cun el paun et farina,
Schi stues el banduner la teara,
Eir monaziun da guera.
[f. 153a] Siand l ottar di l' armæda
A la Maduona arivveda,
Fün ls quartiers partieus (in) [a]qu(e)[o],
A nus, da turner, licientzchia do.
Dals noas ün part nun fün cuntaints
Da turner zaintza s bagner ls daints.
L areist cun bandira quela ſaira
Turnischens aint a Brüs palg vaira,
Et alg vainchieval di dalg mais
A chiesa gnischans, vaira ais,
Aint in quel medem di.
Giu in Vutlina ven l inimich.
Lg düchia, sün lg di seguaint,
Lg bate davent cun ardimaint.
Ün grand inomber d (imperiæls?) [sudos]
Rasten davous, chi sun matzos,
A tschientanera intuorn Matz

Dals Frantzöes (chi els amazaun) [fün praschun fats].
Zieva tras lg düchia bun
In giu incuntter lg Sarbalun.
Al Punt St. Pidar eira rivo,
Et dals ſeis (a) Suonder [gio] pas[s]o(s).
53b] Lg quel subit piglio partieu,
Tuorna da la ſtræda, chia l eira gnieu.
Noas düchia ſ vulvet intuorn
Et tras ſubit incunter Buorm.
L inimich aquo havaiva,
Lg poast dalg Bain chi parchiüraiva,
Lo lascho bgiers da seis ſudos,
Ls quels quasi [tuots] fünan amatzos,
Et lg Bain praist recupero.
Montaſier, que bun ſudo,
Murtælla pleia d ün crap surffgnit,
Chia pocks dis zieva ell moritt.
Tuot l' armæda ho dulur agieu,
Et da nus eis sto plan(t)[d]schieu.
L' armæda pas[s]a Umbrailg,
Taunt a pæ c(h)o a chiavailg,
Arsalff ün part cun lg Landa,
Chi vy sur Fudira tras, da quela banda.
Et tres S-c[hi]arl (l) arigiment[s] tra[i]s:
Brucker e Guller, Janatsch (tras) [ais].
Lg inimich nun aspatet,
Lg foart da S. Maria bandunet.
54a] Lg quel dals noas füt ruvino
Et [vi] par teara tuot raſ(s)o.
Lg düchia füs sto da parair,
(F)[V]nuost, quel bel paiais, da vair
Et cun l' armeda da visittaer.
Schvizers e ls noas nun vous[s]en trær.
Sü ſura turnet in Vutlina,
Et Landa no in Ængiedina,
Üna guargia haviand lascho
Alg Bain, e alla Sckiella darchio
Janatsch et Guller el tramtet.
In Luving Guller turnet,

Ls pas d Alpischella e la vall
Par parchiürer, que zaintza fall.
Et par sgiüretza d Vall Petin
Guargia fü mis[s]a dals Puschlavins.
Eir in Ængiedina zuott
L Schmid e Bruckher chiüraiven tuott.
Schanzagio ven [d]als poasts scodün
Zaintza sparng da cuost üngiün.
Quels pas tuots rasten inandret
Saros, infina chia l inimich turnett.
Intaunt als oick d Avuost ans ven
[f. 154b] Da Landa tuot lg regiment.
Aint in lg comöen dudasch dis stettan.
Verguogna, co as dapurtettan
Aint in lg baiver et maglier,
Cun bgiers insults et bastunær.
Lg comöen, que plü da nun ſuffrir,
S dalibaret, alg düchia da dir,
Et scha davent nun ls vules mner,
Cun foartza da lg vulair (ts)chiatscher.
(Tiers ell) [Per il chie] ün als trametaun
Tiers alg düchia a Tiraun,
Lg quel dalungia s acuntantett,
A Suonder quatier als dett.
Intaunt (dvantet) [Landa] zaintza fall
Chiavalgiet dalungia in Vall:
In fin[t'] u vair (co üna) [havett la] nouva,
Chia l inimich vules fer prova
Da rumper aint in Ængiedina zuott.
Tramatet ſü per lg regiment tuott.
Cura a chiæsa aquel turnett,
Chia tuot eira davent, chiatett[1]).
Fina St. Martin rastænan in Vall.
La buna glieud venan ün greiff ball,
[f. 155a] Chia niaunchia l inimich
Nun haves pudieu fer plü, ſ lg dich,
Dalg arder et matzer inoura,
Ingiüna piæra prouva.

Hartm. s chiattet.

Las Lias haun fadia mis
Tuotta stæd, chia ls gnis
La impromischiun salveda,
Chia in Zuotz fatta eira steda.
Adüna haun solicito,
La Vutlina chi gnis cusno.
Sün chie l düchia a Samedan ven.
Las Lias eir aco tramaten.
Et nun pous[s]an chiater stræda,
Chia quela ns gnis cusneda.
Cun l visiter ün fet alg sieu[1]).
In lg s(o)[e]crett lo dis, chi'el haves hagieu
Comischiun dalg raig svess,
Da la der dick ad aquels da la mæſsa.
A tel chia lg düchia nun ho chiaschun,
— Vears nus hol buna intentiun —
Ma tſcheart lg raig cun ſieu cus[s]ailg
Ans ſalva mel cun ün schlecht stailg.
L ais sto sü ün utuon fick bell;
Lg düchia, a nus tuots cun ell,
Havaivens brama et granda ſait
Zieva üna granda naiff.
D October lg quatoardascheval di
Ns ven la nouva, chia l inimich
Buorm tres Vall Furba haves piglio.
Lg comöen lg di dzieva füt raspo.
Urdanaun, chia in Loving as des trær
Tuott chichi arma pudes purter.
Ls da zuot(z) s partittan quela ſaira,
D noatt rivischens aint palg vaira.
Ven alchiüns pocks dals zura
Dalungia dzieva, zaintza dmura.
Ls otters tuots gienan in Barnina,
Par eſsar taunt plü ardaint [d] Vutlina.
Dimena s det ad aquels pocks,
Tiers [nus] chi fütten arivos,
Licientzchia, tiers als otters dad ir.
Aint tiers nus per ls fer gnir,

[1]) fet lg mieu.

Schrivischans a noas S^{r}· Maſtræll,
Chia ell cumandes a tuots inguel,
Da gnir dalungia aint tiers nus.
Chia nus bsöeng d agiüd vaiven da prus.
Obedientzchia nun ven fatt,
Lg quel füt ün daschüttel tratt.
[f. 156^{a}] Els parchiüraiven bielg et bain
Vall Mur[1]) et Vall dalg Fain,
Fadschand uschi buna prouva,
Chia ls Luvingnescks nun rumpes[s]an oura.
Alchiüns vöelg havair arſalvo,
Chia in que tiemp (nun) s chiataivan allo.
Lur parair nun manchie(u)[n]a da dir:
Aint tiers nus da vulair gnir.
Eir lg matettan in effet,
Gniand aint, cu(n)[r] l inimich s battett.
Ls Franzöes cun ls Puschlavins,
Chi chiüraiven Val Pitin,
Gniand eir træs Freill l inimich,
Lg poast bandunetan in aquel di.
In Loving la nouva ven,
Lg teartz dalg Janatsch s astramantettan,
Pudiant allas guargias lur
Davous tiers gnir do dulur.
Sü ſura Alpischel' et la vall
Bandunenan zaintza fall.
S chiampen oura sum Fadria,
Et spera els ns matischans nus,
[f. 156^{b}] Par ns ſucuorer in lg bsöeng da prus.
Fadschischans insemel ün achiöert,
Chia ad ungiün nun dvantes tüertt:
Par mitæd tuottas factiuns[2])
De fer sco buns cumpagnuns.
Sgiür ſiand l inimich pas[s]o
D ambas varts et Buorm piglio,
Dalungia d chio turno in Freill.
A schanzagier cumantzo ell.

---

1) Cfr. 479.
2) functiuns? cfr. Fl.

Quater a chiavailg inmünchia noatt
Tres lg plaun sü et giu daboat
Faivens saimper chiavalgier.
Et auns c(h)o chia lg di gnis clær,
Sün ls munts tramtaivans spias,
Chi guardes[s]an sün las vias
Et alg damaner dalg inimich,
Scha el rumpes sü in aquel di.
Infina chia nun eira s(p)[chi]üra saira,
Nun turnaivane, par lg vaira.
Inmünchia di, chia noas[s]a sudeda
Gnis qualchios[s]a exercitæda,
[7a] Ün bun nomber, zaintza fall,
Tramtaivans giu par la vall.
Giaivens eir sün l' Alpischella.
Lg inimich (ven) [gniv 'eir] in quela.
Alla transiera chi rivaiva
Lg prüm, in aquel di la tgnaiva.
Ün di, avaunt rivos siand,
Ls noas a chiavalg vzettan gniand
Dalg inimich alchiüns sudos
Vears la transyra, sick fidos.
Par els arftschaiver, s maten aviers[1]),
Ls laschand gnir no bain da tiers.
Alhura insemel tuots schbarae(tta)n
Et ün giu da chiavailg büten.
Ls otters cun els lg chiavailg pigliaun,
Fügittan et alg moart davous laschaun.
Lg quel ls noas tras[s]en oura
Et l coarp laschen in üna foura;
Lutinent d üna compagnia
Eir ell da chiavalaria.
[7b] Dischp(i)[ü]tta füt, scha ün sudo,
U ün dals noas l haves amatzo.
Mu par tscheart fütte tgnieu,
Chia noas (Z)[Dsch]oartschet l haves firieu.
Intaunt l düchia ün tramataiva
Tiers nus a poasta et giavüschaiva,

---

[1] Hs. a viers. Cfr. Fl.

Chia tiers el gnis l curunæll
Et alchiüns d nus cun ell.
Lg Tschernar, l corunæll (tramtett) [tenent],
A noas num et dalg regiment,
D noatt s partit (el) dalungia via
Zaintza sparng da ogni fadia.
A Tiraun ſiand arivo,
Lg cus[s]ailg da guera füt raspo,
Et a conclusiun ven fatt:
Cun tuott l'armeda ad ün trat
Da mettar maun alg inimich,
— Dalg mais lg vainchieval di —
Dalg quel dübi eira grand,
Chie ell gnis, comoditæd tscharchiand,
La stræda (d)a ſtramüder,
Sün lg Milanais per ariver.
[f. 158a] Par lg chie lg düchia piglia stræda
Incuntter Buorm cun sia armæda.
Par Puschlæff que medem di
Montaſier et Canisj,
Tiers alg düchia par Pischadell
Da gnir, auns co river in Freill,
Chi per Pettin daiva pas[s]ær,
Auns chia lg di nomno gnis clær.
Als dischdoick lg Tschernar turne
Tiers nus et lg (h)uordan ans purte,
Chia nus deſsan parchiürer l Alpischella,
Chia l inimich nun gnis tres quela,
Et cura la trais-chia s cumanzaiva,
Nus füs[s]an prumpts da ſuter palg vaira.
Füt eir alhura ordino,
Chia [d]a Landa füs cumando
Dalungia a quatter compagnias,
Da gnir insemel tiers nus, da las ſias.
Et cun l areist da ſieu teartz tuott,
Eir Schvizers et aquels d Vall zuott,
Daiva ell gnir tres lg Gall
In Freill a s praschantter al ball.
[f. 158b] As tramtet oura ün mæſs
A noas Sr. Mastræl, ch'iel cumandess

A tuots aquels chi eiran aqui oura:
Als vainck dad eſsar aint in buna prouva.
Nun pigliand oura ingiün,
Da vielgs et juvens ven scodün.
Duos da S-chiampff Dros[s]a pas[s]and,
D spera els ven giu curand
Ün chiamuotſch et la via paſso.
Cun ün bastun ün dad els l mazo.
D üngiün tiemp s ho adieu,
Chia ün chiamuotsch ſaia gnieu
Amatzo cun ün bastun:
Ven per ün signæl tgnieu bun.
Ls da Bravuoing riven eir co,
Chi in lg bsöeng nu ns haun me banduno.
Zieva metza noatt pas[s]eda
[S laschet incler noassa braieda,]
Chia l eira ordeno sün la damaun,
Lg inimich da chiatscher maun.
Dalg chie tuot füt bain containt,
(E)s muſ[s]and cun bun ardimaint.
Tschinquaunta [per ün ?] fischans pas[s]er
La tranſiera mielg per sgiürær.
Quindasch vielgs s laschet in Fadria.
159a] Ls otters tuots chiaminischans via,
Haviant tuots afats fat ischnugliær,
A Dieu par vitoargia a ruver.
Siand auns di allo arivos,
Fün ls chiapitaunis araspos:
Ün part da raster allo cun num,
Ls otters dad ariver infina ſü ſum.
Lg quel da tuots ven exeg[u]ieu,
Et ſü ſum dalungia gnieu,
Arsalvo üna guargia intiera
[Per sgiüreza dla transiera.
Duos guargias dalg inimich
S chiatschen davent alg fer dalg di.
Auns co fer ottra prouva,
Zainza vair dalg düchia nouva,
Ns matischans sün noas avantaick,
Scha l inimich ns les der impaick,

In lg plü sgiür, a mieu crair,
Inuonder nus pudaivans vair,
Scha l inimich muantaiva,
Et tuot que ch' ilg plaun fadschaiva,
Arsalvo vers val Petin,
Inuonder gniva lg düchia fin.
Dal chie nus faivan grand söeng,
Accio chia, cur chia gniva lg bsöeng,
Nus pudessans fer lg noas[1])
Et l piglier da davous[2]).
Oura som l'Alpischella,
Be zur las chiesas da Freil,
Inua l inimich palg vaira
Üna ferma guargia vaiva],
Dals chiapitaunis füt cuntschieu,
Et tschient homens oura tscharnieus.
Ls Franzöes eir trentta daivan dær,
Ls quels imparo nun vous[s]an trær.
Ls nous fünan manzunos[3]):
Plüs d chio gien oura, co sudos.
Ün part gien sü per las grevas,
Inua mel füs[s]an idas las chievras,
Par gnir alg inimich sü zura.
Ls otters per mietz zaintza dmura
Tuots insemel maten maun
Et l inimich chiatschaune in plaun.
[f. 159b] In aque glieud vazischans ſum lg pitz.
Par ſavair, scha d eiran amichs,
Noas chiatschaduors tramtischans sü,
Chi ns de(s)[n] aviſs, Frantzöes (s)chi ſüs,
Chi giaiven vears Vall Pitin,
Haviand els fallo lg chiamin.
Intuorn las diesch pudaive eſsar.
Una stailla clæra chia nus vezischans
Vearſs mez di ſur nus inguell,
Lg quel tgnischans per bun signæll.
Cumanzaiva eir a ns gnir chiod,

---

[1]) nöes (Hartm.).
[2]) sint lg döes.
[3]) Stalle der französischen Soldaten auszuziehen.

Scha noas düchia nun gniva bott,
Et bgiers, chi havaiven vulieu vantzer,
Eiran ſü ſæn da turner.
Siand rivo intuorn metz di,
S matete maun alg inimich.
Viand da que avis aint lg döes,
Muvischans nus, per fer lg nöes,
Cun granda rimur et ravaschia.
Chi plü pudaiva, curiva via
Zaintza resguard d ordinauntza:
Ongnün guardaiva ſün ſia ſchaunza.
[f. 160a] In aque chi' ün part in l plaun rivaiven,
Schi l inimich [s] ar(iv)[tr]aiva
In ordinauntza vears lg goud,
Alg quel tuchiaiven zieva bod
Tuotta noas[s]a chiavalaria,
Laschand davous la fantaria.
Var uchiaunta siand rivos
Da noas pöevel u ſudos,
Saintza ls otters aspater,
Ns matischans a chiaminær
Eir nus dzieva l inimich,
Chi s affarmet in que, s ilg dich,
S matand ad (h)oasta la Fantaria,
Par fer pas[s]er lur chiavalaria.
Dals noas aco nun ſiand in que,
Otter co nus, üngiün a pæ,
Tuott fantaria chi clamaiva,
Ls chiavalirs poick fer pudaiven.
Fischens profeartta a Canisi
Da mettar maun alg inimich.
El ns cumandet, tres la bus-chiaiglia
Da piglier l (h)ott alla chianaglia.
[f. 160b] Alg quel dvantet cun ardimaint,
Et gniand nus ad el ardaint,
Üna voutta haviand sbaro,
Fügint lg poast haun banduno
Zaintza s defendar plü üngnotta.
Et chi fügir dad els nun pudaiva,
La vitta tscheart lascher stuvaiva.

Las armas tuottas bütaun via,
Haviand a döes la chiavalaria.
Eira da [ls] noas ogni ſudo(s)
S faiva santir da eſsær aquo,
— Alchiüns vstieus traunter aquels
Eiran sco ls impariæls —
Chi vivaunt praschun sun fats
Aint in la ba(ſeylg)[taygl]ia da Matz.
Duos dals Franzöes sun amazos,
Sco d l inimich fü(n)[ss]ane sudos.
Als noas chi nun dvantes plü mell,
S fet sün lg chiape mettar ün ſignæl,
Et als Franzöes füten aviſos,
Da nun molaster plü noas ſudos,
[f. 161a] Chi lg signel alff haun sülg chiapæ,
Ma da ls sacuorer, ſcha bsöeng (h)e.
Sü sura tuot cun granda brama,
Zaintza spargn(er) da pæ ne chiama,
Taunt a pæ c(h)o a chiavailg,
S giaiva im præſcha (u)[a] zainza stailg
Zieva l inimich curand,
Cun granda füergia tuot mazand.
D armas, moarts et monatiun
Tres ſü per la vall eira muntun.
Siand sü las alps rivos
Da Müstail cun noas ſudos,
Havaiven grand bsöeng da p(a)[u]s[s]er,
Par yr inavaunt u par turner.
Eira rivo eir in aquela
La avauntguargia franzöes' a pe.
Tuot lg areist da l'armæda
Nun paſ[s]et ſü mietz la stræda,
Haviand da matzer avuonda,
Chia ls prüms haun lascho la zuonda,
Chi vy dla boas-chia s azupaiva,
U ſü per ls munts s aratiraiva.
[f. 161b] L cumand in quela saintza fall
Ans ven, da turner a vall.
Siand giu in Freill turnos,
Eiran in aquela arivos

Landa cun tuots ſeis ſudos.
Craich, chia ſaian stos adurmantos.
Schi el alg cumand havves exaguieu
Et a dretta hura chi'el füs gnieu,
Schi davent pocks dalg inimich
Viffs füs[s]an gnieus in aquel di.
Da dua mili bun ſudos
Ad el rasten davous matzos.
Eir var ſies da la noah[s]a vartt,
Plüs nun rasten ne bod ne tard.
Al düchia [s] giett a(ls) vischder,
Sto siand sün alg di da fer,
[In que chia lg clær dalg di daboat]
S giaiva(n) zupand in lg sckiür da la noatt,
Vair, ſcha el ottar ns cumandaiva.
[Noas cumöen fich l ingrazchiaiva,]
Chie obli(g)[o] [lg] füs el per noaſ[s]as fadias
Plü c(h)o l areist da tuot las Lias.
Dis, chia s daiva comander
A noas[s]a glieud, bain da [s] (f)armer
2a] Cun las armas dalg inimich,
Chi eiran matzos in quel di.
Alg quel chi gio eira dvanto,
Haviand chi duos chi trais piglio
Dals mus-chiets zieva als plü buns,
Eir sgiüers, zapas et zapuns.
Nus et [d]l Ianatsch lg regiment
Gnischans dalungia via davent.
Et in noas[s]a compagnia
Els da Bravuong chiaminenan via.
Fina Luving quela noatt,
Als 22 our zur doboat.
Lg düchia et Landa e tuot l' armeda
Rasten co in Freill ludscheda.
Alhura lg düchia vears Vutlina
Et Landa vears Ængiadina
Pigliet la stræda cun tuots sudos,
Chia ogni ün havaiva mno.
In ls pros da S-chiampff rivos siand,
Da nus tuots, da ün in ün s ischnugliand,

Da courmaing füt Dieu ingratzchio
Da la vitoargia, chi' el ns ho do.
[f. 162b] Ls da Surſas a Zuotz eiran aludschos,
In tearm da 8 dis aco rivos;
Haun quaista voutta fat plü böen
C(h)o dals otters (d) üngiün comöen:
Siand tuots stos avisos, daboatt
Da ns gnir in agiüd per di et per noatt,
Darchio üngiün ottar nun ais gnieu.
Scha mielgdar (h)uordan nun vain tgnieu,
Schi noas paiais ais sco la pruvina[1])
Avaunt l ſulailg et vo in ruvina[1]).
Als vainchia tschingk per agiüd tramte
Cun granda prescha aquel da Lande,
Chia in Fudira l inimich
S ves lascho vair ün po auns di.
In cuort viſ(s)os ls zura et zuott,
Zaintza intarder rivenan in Zuotz.
Intaunt la nouva fü purto,
Chia da Vall braieda füs co sto,
Chi our da Freil gnivan cun butin,
Turnand a chiesa per quel chiamin.
Intaunt ls Spagnouls fünan in Morben[g],
Da piglier Vutlina, cun des(chd)[s]æng.
[f. 163a] Cun granda foartza d artalaria
Eiran rivos zaintza fadia.
Haviand inclitt aque noas düchiet,
Cun ardimaint incunter els giett,
Et par mitz da seis bun sudos
Fü(t)[n] mel batieus et ſchvalischos.
Haun uschia tuota stæd
Ls Spagnouls et impariæls,
Tuottas voutas chia sun gnieus,
Arfschieu lur peia et batieus.
Als poas[s]a uschia, (eir)[sco] inguan,
Ir a maun eir ün otar ann.
La guæra ſiand paſseda via
S cumantzo a tmair la malatia,

1) Fl. Hartm. fehlt: ais und et.

Regnand aquela in Zærnetz,
Siand d Novembar mais lg mitz,
Lg Rhon cun ſia compagnia
Davent da co as leiva via.
Vears Puntotta piglia stræda,
[La quella da nus eira sareda,]
In Tschinuos-chiel per s afarmer.
Ls quels nun manchien da ns aviſ(s)er.
Cun las armas gieschans tuots
163[b]] Vschins da S-chiampff et eir da Zuotz.
Et ſiand els gio paſ[s]os,
Fün par foartza turnantos.
Gniand ongnün a chiesa plaun,
Muritt dandet Padruot Schuchiaun.
In ſuntyra sapulieu,
Cumpagno da bgiers ais gnieu.
Sa duonna nun vive 8 dis da plü,
In sieu hüert ſapulida füt.
Moarts tuots lur trais infaunts.
Zaintza chia gies plü inavaunt,
L historgia mia ho qui fin.
Chia ludo ſaia lg num divin,
Lg quel eau vöelg da cour ruver,
Chie el ns vöeglia parchiürær,
Sco par lg paſso, uschi eir par lg vegnir,
Chia (in) noas paiais poas[s]ans ſurfgnir
Et viver in noaſsa libertæd
Tiers la prædgia da sieu s. plæd,
Et ſco arfschieu da noas pardavaunts,
Nus poas[s]an lascher a noas infaunts.
Par chie que dvaintta, (a) tuots da senn,
Cun me in semel dſche (tuots): Amen.

[LA CRONICA RIMADA.]

(Ineditum nach Ms. Zr.)

[f. 1a] In nomm da Deis völg cumantzar,
Dalg fatt da Deis völg raſchunnar.
O cristiaun, indrett t impaiſsa in paa,
Co Deis fa taunt dall bain a chi lg saa graa.
Nos Deis ad Abraham our da l'adolatria lg ha clama,
Our d' Urr et in Canen mana.
Deis üna lya cun Abraham ha fatt,
Lg ha dat ün filg cun nom Iſagk,
Ha imprumis zuond fig da lg benedir:
Rais e grond pöevels dad ell deſs gnir,
Schi cun üna impromiſ[s]iun,
Chia Abraham deſ star fidel via dad el cun uratzchiun.
Abraham ſ ha cun cretta fidel salva,
Ün bab dals crattaivals vain nomna.
Nos Deis eir færmamaing lg ha prua:
Seis chier filg da ufferrar ſül munt da Moria.
Qua hal cun ferma cretta vugliü far,
E lg aungiel lg ha stüüü ustarr.
Que ha a Deis zuond bain plaſchü,
Chia Abraham cun færma cretta ha obedj.
Hoatz in di vain ell ün bapp da la cretta manſuno;
Nos Deis lg ha in paravis zuond odt inqurun[o].
[f. 1b] Da Iſagk Jacob et Eſau ſun gnüdts.
Da Eſau 12 fürsts ſun parſchandüdts.
Da Jacob eſ 12 filg[s] gnidt naun:
Laſs 12 ſchlattas da els ſun deſ[c]endü naun.
Joſeph lg plü pruss dals ſeis frars eirra.
Et els per l' ivilgia lg sbütteivan
E lg haun in Egipta giü vandü,
Piſsiondt, chi' el me nu ls gnis avaunt els plü.

Siond ell gni in grond aproamaint
Da ſia pattruna, chi veiva via ad el inamuramaint,
Mo ſ haviond el pruſ e fidell daporta,
Schi es el inotzaint, zaintza cuolpa in praſ[ch]un bütta.
Paſsa 2 ons ha stü in praſ[ch]un star,
Mo ell in uratzchiun et fidel parſavarar.
Leya l'istorgia, ſchi chiataſch tü,
Co Deis lg ha in lg aproamaint surcuri.
Lg rai Pharoa, ſ haviond sœmgia,
Da taunt sabbis nun ſ ha ingiün chiatta,
Chi hæya alg rai ſavü da dir,
Co la zieva vegna a gnir.
Qua eſ Joseph our d praſ[ch]un clama
Et avaunt lg raj Pharo manna.
Tras lg spiert da Deis ha savü dir naun,
Daco chia in 14 ons vegna a ls yr a maun:
Ons 7 gronda abundauntz[a] vegna a gnir
Et 7 ons chialastria, chia lg pövel gies a reiſi [d]a prir.
Qua lg ha lg rai zuond figk adutza,
Chi'el ſaia lg prüm zieva lg rai schanta.
Guarda, in quauntta dingnitad et hunur
Chia Deis lg ha adutza! Ün grond signur!
Siond Joseph ün tgnin signur schanta,
Ngond ſeis frars gio da Canan lg haun zuond fig hundra.
Nun lg haun eir brick cuntſchü,
Eir zuond brick crett, chi'el viveſs plü.
El ha eir tuot lg pövel da l'Egipta spiſanta,
Eir tuot las chiaſaadas da ſeis frars sustanta.
Siond ſeis bap e frars cun lun braieda in Egipta gnüds,
Schi ls ha Joseph cun ſpaiſa cufundüts.
E ls ha dats lg megliar loe da giudair:
Gosen, lg plü bun da l'Egipta, chi s pudes vair.
O christiaun, guarda, quaunt dal bain Deis faa
Traſ üna pruſ(s)a perſuna a milliera e taunta quantita.
Que deſ eir a nuo ottars ans muenttar
Da tmair Deis e nun pachiar.
Zieva la mort da Josef, siond lg pövel fig adampchia,
Ngivan dalg raj fig parſaquita.
Ün ferm cumondamaint ls ha vlü dar,
Tuot ls uffauns maſckials da ls far matzar.

Siond Moſe in quel temp naſchü,
Seis bap lg ha stü büttar in l' ova et brichia ſalvar plü.
Mera, c(k)o Deis ha bain ordina,
Chia la figlia dal raj perr ſeis uffauntt lg ha ſü piglia.
Sia dretta mamma lg ha, payond, lattanta e trat ſü.
Par lg abiædi dalg raj gni(f)[v'] el cuntſchü
Haviont el l' Ægipta banduna,
Aint in Midian eſ el mü[t]ſcha.
El ſ ha eir zuond fig humilia,
Da parchiürar la beſ-chia ſ ha cuntanta.
Siond ün di sülg munt, chi' el parchiürava,
Hal viſs ün böſck ardont, chi sten sflamiava.
Qua ha lg ſegner our dal bœſck tschantscha
Et ha eir færm a Moſe cumanda,
Chi' el deſ gio in l' Ægipta gnir
Et a ſeis pövel da Iſrael surcurir,
[f. 3a] Cun cumond, chi' el vöeglia las iſ[s]ainas far
Avaunt lg raj Pharo, ſco chi' el vain a l cumondar.
Qua hal als Ægipters grondas plæias datt,
Et als Iſra(l)eliters tuot in favur eſ statt.
El ls ha dats gronda sckiürdüm e las ovas vout in ſaung.
Parſin matza ls prüms naſchaunts.
El ha fat zuond figk tampaſtar,
Et ls salips tuot lur ærbas ſü magliar.
Eir ls hal dat blærs plooilgs e rannas grond mantuns,
E ſün la lgieut üffladüms e blærs bügnuns.
Tuot quellas pleyas haun als Ægiptars sten sc(k)ouschü
Et als Iſraelitar[s] zuond brick naſchü.
Als Ægipters haun giü zuond grond timmur,
Als Israelitters, da guir davent, inpedids inglur.
Parſin lgs ha lg Segnar schkiapantads,
Our chi sun tras lg mar ostschan chiamminads.
Eky Pharo cun seis pövel haun giü piſsa,
Chia quels strada ſtein eir par els pina;
Mo Deis ha a tuot quel pövel giü fat peir:
[f. 3b] Haun tuots aint in lg mar ostschan stü murir.
40 ons ls ha Deis aint in lg daſsert spüsantads
Als Iſraelitters naiatza lavurar ne chia.
Deis aint in ls adüna ls eira da struſch
Et ls föva vöir la ſia vuſch.

Cun mana e quaqras ls ha Deis spisanta
E zuond ingiün maungial me laſcha.
Deis parfin ova our d ün crap ls da
E tuot quel grond pöval e muvaiglia bavrantta.
Deis ha müravgliu(ravgliu)ſamaingk par els guaria
Traſ maun dal grond capitauni Joſua.
Ngiond el cun lg pöval avaunt lg Jordan,
Ne barchiaſ ne punts nun eira, da pudair paſsar naun,
Schi ha Deis quel grond flüm farma,
Chia l' ova eſ l(o)[ö]nſsch inavo squffla,
Chia tuot quel pöval haun pudü paſsar via
A pee ſüt, zaintza üngiüna fadia.
Ngiond avaunt Jerico, la ferma citta,
Seſ dyds, giond intuorn, cun las trumetaſ ſuna,
Alg settaf dy, ngiond 7 voutaſs intuorn sunond,
Schi ais laſ müraigliaſ dataſ gio tzuond,
Et haun tut aint quela ferma citta,
[a] E tuot lg pöval, chi eira laint, matza.
Quarda, co Deis ha mürafgliuſamaingk guaria
Par quels chi lg haun in agiüd clama.
Haviont fat paſch (cun?) lgs Iſraelitters
Cun ls Gibioniters,
S haun 5 rais dals Amoriters inſembel raſpads,
Contar ls Gibioniters zuond sten föergiads,
Haviond quels da Gibion t(r)ar Joſua trammis a lg dir,
Ruvond chi' el praist in agiüt als vöglia gnir.
Siond Joſua cun ls Iſraeliters riva,
Hal Deis da cour in agiüd clama.
Deis ha da ſort fat tampaſtar,
Gronda crappa tauntar las tampeistas maſdar:
Blærs plüs dals Amonitars ha la crappa cuppa,
Co la spada dals Iſraeliters haya matza.
Qua ha Joſua avaund tuot lg pöeval(s) via Deis clamma,
Chia lg sulaj ſ vöglia farmmar in pa.
Qua ſ ha lg sulaj a mætz lg tſchæl farmma,
E Joſua vya da ſeis inamis sten vandichia.
Dalg pr(a)incipi dalg muond in [n]aun nun ſ ha udi,
Chia Deis hey'a la vuſch d ün hom uſche obedi.
[b] Guarda, co quel grond Deis mürfglius guarya
Par quels chi lg claman in agiüd e lg crayan.

O grondamaing eſ da ſ mūrafgliar,
Co Deis taunt dalg bain par quel pōeval ha podū far.
Joſua ha tuots quels tſching rais clappa
E ſūn ūn bōeſck fatts pichiar ls haa.
Tuots ls rays, chia Joſua cun ls Israeliters ha matza:
Trentūn daal els vain inombra.
Et ha tuots quels riginams tudt aint
E ſaett pouvels raſchya oura, chi chiaſavan laint.
Gideon, quel grond barun e bunn ſuda,
Cun 300 Iſraeliters ha blæra milliera d Midianitars matza.
Raj Davidt ūn grond barun ais stat.
Syond el juvau e parchiūrava las nuorſas da ſeis bap,
Schi hal lg lyun e lg uorſs matza
E las nuorſas our d lur buochias sckiapanta.
Amo ūna mær barunya ha Davit fatt,
Cura chi' el cun la slingia matza quel gront Goliatt.
El ha zuond blær guaria
Et a ſeis inammiſs figk padimma.
[f. 5a] Que hal tuot in nomm dalg Sægner fatt,
Deis lg ha zaimpar vittorgia datt.
Deis tras Davit ha ordinna,
Chya Salamon eſ raj in ſeis pee ſchanta.
Deis lg ha taunta sabgientſcha dat,
Chia, ſco ell, nun ais ingiūn stat.
El ha ſeis raginom in paſch retschū,
Contar el ingiūn raj nun [s] (sc)ha daſckia alvar sū.
Ell ha quel bel taimpal in Jeruſalem fat far,
Usche coſchlimaing fat fabrichiar.
El ha ſeis raginam figk richianta,
Chia lg argient gniva zuond pogk schma.
Ell ha ſeis cour zuond figk inclina vy d las dunnauns,
E lg han manna in puchiads taunts.
El ha eir blær ottar fat fabrichiar,
Seis cour e apetit a cuntantar.
Samſon tras Deis eir grondas barunyas fa,
Chi' el ha ūn færm lyun matza.
El ha cun ls Filistinars fat gronda guerra:
Cun ūna gianoſcha d asan hal 1000 matza e mis a tær[ra].
Deis ūn grond benefici lg fa,
Et ūn grond miraqual lg eſ dvanta:

Siond el staungual e laſs da la bataglia
b] E stueiva gnir in maun da quella chianaglia,
Schi lg eſ lg Sægner praist surcuri,
Chia ova our d ün maſler da la gianoſcha eſ gni,
Chia el ha pudü baivar et ſ arfraſchkiar
E ſia vitta darchia arturnantar.
O gronda puſ[s]auntza e müravaglia,
Chia quel grond Deis fa per ſia famaglia!
Samſon, ſiond in la citta Gaſa loſcha,
Schi a metza nott hal tudt las portas da la citta,
Cun las chiaſsas e ckiatnatsch tudt ſü givæ
E ſün ün munt purtadas e inplantadas bee.
O christiaun, taidla bain, in chie furtüna el eſ cruda,
Haviond ſeis cour maſsa via da la duona rauta.
Quella lg ha cun lgischs, bells pleds fat dir,
Co ell par ſia forſa pudes gnir.
Ell ha lg sacret da ſia farmetza palanta,
Co Deis heya quella in ſeis chiavels ſchanta.
Delila, ſia duonna, praist lg tuſ(ſ)et,
E ſia forttza zuond dſchvantett.
Ls Filistiners lg haun bain bodt lya
Et in la citta da Gaſa praſ[ch]un mana.
a] E lg haun lya taunt ſtrett, chi' el nun ſ pudeiva mova[r].
Et ſeis duos öelgs lg haun chiatscha oura.
En praſchun stuei(ſ')[v] el mollar qua.
Avaunt Deis s hal figk homülia
E via alg Sægner da cour ura, dſchond:
O Sægnar, nuom gnir bandunond!
Sæis chiavels ſun darchio craſ[ch]üds,
E gronda fortza in el ais gnüdt.
Ils fürsts dals Filistiners ſ haun raſpads,
A lur fos Deis Dagon grond' ufferta far.
Qua eira maſckial e femna tuot curi
Et in la chia ſün quel palatzi gni.
Ils fürsts haun Samſon fat aqua manar,
Par chi poſsan cun el havair spas v. bafunnar.
Samſon ha alg buob, chi l manava, giü rua,
Chi' el lg maina pro las culögnas di metz, chi tegna[n] ſü la chia,
Par chi' el ſ poſsa in po putzar
E ſeis Deis in agiüdt clamar.

Qua ſ hal cun tuota fortza inclina
E trat las culögnas our d ſuot la chia.
Qua ais la chiaſa datta gio
E matza pitschen e grond e chi laint fuo,
Chia blærs plüs ſun cun ell matzads,
[f. 6b] Co quels chi' el ha vivaunt cuppads.
Guarda, chie alg inamuramaint fa
A quels chi haun lur cours via las dunnauns ranta.
Chia Samſon ſ ha stü laſchar ls öls chiavar oura,
E ſia vitta cun ls Filistiners moura.
Salamon ha eir giü ſeis cour via d las dunnauns rant
Et eſ cruda in sgriſchuſ grond pchia.
Sco eir lg rai Davit cun Berſaba surpaſset
Et a ſeis pruſ mari, Uriaſ, matzar lg fet.
Par grond exaimpel deſsans quaist tgnair
E noſ Deiſ bain avaunt ölgs havair.
Da cour lg deſsenſ suvent ruvar,
Chi' el da tuot mal ans vöglia ustar.
Huos[s]a taidla bain, co chi va a maun
A quels chi via Deis lur spraunza haun.
Asa, ſiond rai ſur la schlata da Juda e Begnamin,
Schi eir el gni a grond tapin.
Serah, lg ray dals Mors guera manett:
Milli voutaſ milli sudads e 300 chiara chi' el manet.
Rai Asa eir el incuntar cun ſia armeda va:
Cun tsching tschient vouttas milli da Begnamin e Juda
Siond in la val Zephata spera Mareſa,
[f. 7a] Schi hal lg Sægnar in agiüd clamma,
Dschond: O Sægnar, a tai eſ chiöenſch da far,
A pogs vitorgia contar blærs a dar.
Aint in teis nom eſchans infina aqui rivads
Contar taunta gronda quantitad.
Taidla, co alg Sægnar ha par els giüstra,
Chi' als Mors tuots a la mütſcha haun piglia.
Rai Asa cun ſeis pœval eſ davo curi
Et haun als Mors a mort battü,
Da ſort chi haun tuot quela grond' armada matza
E zuont ingiüns brich s-chiapula.
Mera, co Deis giüstra e grondas barunias fa
Par quels chi lg clomman in agiüd e chi lg ſaun gra.

Schi eſ lg plæd dalg Sægnar tar alg prophet dvanta,
Chia el es tiers lg rai darchio turnna:
„Quaist (d)[t] fa alg Sægnar dir,
Chi' el ha teis suspœrs e larmmas vys.
El ha tia uratzchiun eir exudi,
Chia tü amuo plü lœng vivaſch aqui.
Voul quindaſch ons tia vitta langunar.
Seis plaſchamaint tü vöglias far,
Lg tærs dy tü poſchas gnir
Aint lg taimpal, ſya ledſcha ad udir."
Rai Ezechias tiers lg prophet ha ditt:
„Qual eſ l' insaina, chia nun heya dübitt,
[f. 8b] [Ch]ia lg Sægner vöglia mia vitta langun[a]r,
E aint lg tærs di iu lg taimpal ſia ledscha tadl[a]r?"
Lg prophet dis: „Alg Sægner ha dit et inpru[mis]
E vain que a salvar zuond ſgiür e fiſs."
Alg prophet ha dit alg raj darchio:
„Qual voust: chia lg sulaj per 10 s-chialims tuorn' ina[vo],
Oder chi' el gieya plü praist . . . . .
Par 10 s-chialims plü ina[vaunt] . . .?"
Alg raj par letta ha giavüſ[cha],
Chia lg sulaj vegna in[av]o [turn]anta.
Alg prophet s ha vout vya Deis [cun] uratzchiun,
Lg [qual] ais tuot puſsaunt e . . . .
E ha la vusch dal prophet tadla,
E lg sulaj par 10 s-chialims turnanta.
O gronda puſsaunſa e müravaglia,
Chia lg Sægner fa par ſia fammaglia!
La vuſch dad ün homm uſche tadlar
E lg sulaj inavo a [t]ſchaſ[s]antar!

[f. 9a] Nun pos aqui brick tuot quintar naun,
Co tuota stad ls es yds a maun.
Infina ad 8 diſs Sutembar ha que düra.
Lura ha Titum tudt aint la citta
Cun tgnin inguoſcha e spondar ſaung.
Nun ſ legia in ingiüna historgia taunt.
Flüms d ſaung per tærra vya curiva,
Quel chi vargiaivan, fina la ſnuoglia gniva.

Blærs bels jufnals ha Titum a Roma tramis,
Par chia ls Romauns triumf e algretzchia füf.
Daſchſet milli haune tramis gio in Egipta a far lavu[rar].
Trenta parſunas par ün custa(a)uns pudeiva ün cumpr[ar].
Mo syond chia Titum cun ſeis chiamp
Aint lg pelegerung continuav' aungk,
Schi ſune dala fam u da la spada matzads
Intuorn ündaſch tſchient milli inombrads.
Da ſort chi ſun ſdrüts e daſ[s]ipads zuond
E ruinads infina lg fuond.
Guarda, co Deis ha sgriſ(s)[ch]uſamaing chiaſtia
>] Lg pövel, chi' el haveiva par ſeis artavals ſü piglia,
Syond chia in obedyentia nun haun vlü star
E zaintza meldramaint continuar.
Que eſ degk plæias da quaist muond.
O criſtiaun, t impaiſ[s]a da quels chia Deis büta in ifern zuond,
Co quels ſton ardar, ustrir et eir ürlar,
Ne me gnir largs, mo a ſaimper aqua ſtuair ſtar.
La paina dal iffiern fin me nun ha.
E zaintza gliüm et ingiüna ſprauntza havair plü qua,
Mo a ſaimpar e ſaimpar prir,
E me brick glivrar d murir!
Quaist par ün exainpal n-he mis avaunt,
Chia nuo indret ans inpaiſ[s]an, co noſ Deis puſ[s]aunt
Da tuots temps lg puchia ha chiastia,
Baingia chi' el ha bain löng spetta.
O Lyas, Ingiadina e Sarnetz,
Scha nuo ans impiſsesan bain indret,
Scha nos Deis a ſeis artavals nun ha parduna,
0ª] Schi chie deſse dvantar cun nuo, chi vain ſco els fatt?
Nuo gnin da Adam et ün part da Cain naun,
Et uſche pogk bön pigliains a maun.
In nos cours eſ varetza, superfgia e malvuglientsch[a],
E rengna trauntar nuo da tuotas ſorts sturpgienſcha.
Chie eſ avaunt alchiüns ons dvanta,
Par l' ivilgia, varetza e superfgia!
Siond chia l bülg da Fraunſcha eira maſsa stret
Et alg ngnif dad iminchiün nun gniva dret,
Schi ſ ha alchiüns vlü inſchignar
Alg rai da Spogna da tattar,

Da ſort ch' in las Lyaſs ha duos factiuns regna.
Et haun strofgrichts in peis dritza,
Haun fat ad alchiüns eir zuond bandir
Et our dalas Lyas fats fügir.
Que ha uſche in po düra
Et ls bandits vleivan darchio gnir a chia:
L' üna factiun als vleiva mnar,
E l' ottra factiun nuls leiva laſchar.
Qua amas duos factiuns zuond sten förgiadas,
[f. 10b] Chi gnivan dal mal ſpiert flitzadas,
Amas parts ſun cun las armas ſü alvads
Et ſ haun inſembal fig ſchlaffads.
Üna vouta a Valandos e l' ottra in lg plaun da Tuſaun.
La tertza, gio ſuot Cuoira, eſ yd ad alchiüns mal a maun.
La quarta a Porta-zura ſckiaramütscha,
E blers praſ[ch]un aint lg c(k)oufhuſs mana.
Bler temp ſun ſtats parchiürads cun guargias ala,
Infina chi ſ ha darchio parlamenta.
Guarda, chie prapchias e superfgia dritza,
Et lg diaval c(k)o quel flitza,
Chia lg saramaint, chia las Lyas haun giüra,
Vain ruot e spargiüra.
O, exaimpal deſsan tuots tour
E vya Deis urar da cour,
Chi' el ans vöglia da varetzchia e malvuglienſcha ustar,
Tuots nos puchiads ans pardunar.
Huoſsa tadla indret, chie payaglia chi ns füs ngi,
Scha Deis cun ſia gratzchia nu ns füs stat surcuri.
[f. 11a] Cur lg (H)ertzidüchia Leopold eſ d aque gni a ſavair,
Schi hal tramis lg coronel Valdirun palg vair,
Lg qual eſ gni cun ſia armada (ano 1621)
In Vall da Müſtair, cun föe e spada
Ha quella tut aint e tuot ſbundria,
Lur robas in ls sacrets mis, tuot ſü chiava.
Eir ls Salspurgars paſſa Müstair a Cruſch rivads
Et ſ haun ala fig ſchanſiads.
Lg Valdirun üna gronda fortetza ha fat far,
Dadaint la baſelgia da Santa Maria fat ſchantar.
Scha sudada femnas haun pudü dar d maun,
In la fortetza las mnadas haun.

Qua haune ad ellas svarguogna
E lur giavüſch cun ellas cuntanta.
Haun in las chiaſas chiatscha fœ
Et eir lur robas daſsipa cun giœ.
Blæra lgieut da la Val ſun in Ingiadina gnids
Et in las Lyas et in Switz partuot fügids.
O t impaiſ[s]a, chie furtüna chi ls eſ gni,
Cun chie inguoſcha stuair mütſchar iminchiadi!
Lg Valdirun naun tras Chiaun[t]ſegk nun ſ hal fida,
Chia nuo havain giü, tras dun da Deis, bain ſchanſya
In Chauntſegk eſchans bler temp stats cun l' arma in maun.
A Deis havains da cour rua, chia l fadif nun poſsa ngir naun qua.
Siond chia lg Valdirun quanaun nu s ha fida,
Schi hal cap. Carnüdtz ſur la fortetza dla Val ſchanta,
Cun üna ferma guargia laint,
Et ls ha dats ün ferm cumandamaint,
E la ſia armada our dala Val mana.
Es a la voutta da Ingiadina zuond marscha,
Ha eir quela zuond tut aint
Cun bleras larmmas e spondar saungk.
Ha plü co 127 parſunas fat praſ[ch]un,
Aint lg chiaſtæ da Landeg sarads aint sun.
Quaint lœng haun ſtuü star,
Grond frai e fam haun ſtü indürar.
Haun amuo plüs d Valzuot dats d maun
E gio Dap d Susch matzads chi ls haun.
Ala ſun lur corps sutarads:
Paſsa da tschient e vaing in ſü nombrads.
Sün in Sarnetz es gni lg Valdirun
Et ha a nos pöval fat giürar subgietziun.
Lg Landfürst ha eir commiſsaris tramis a ns far giürar,
E la tærſa voutta hav[a]ins que stü far.
Havains eir tuot noſsas armas stuüü dar
Et aint lg chiastæ da Tarasp e da Dunudar las laſchar mnar.
Capucinars ſun eir ngnids in Ingiadina
E ins haun mis blerra ruinna.
Havains par forsa lur meſsas stü tadlar,
Oder ans laſchar davent praſ[ch]un mnar.
E chi nun leiva a lur confeſsiun yr,
Haun stü lur morts aint in ærs et ls örts sapulir

Et in sunteri zuond brich laſchar mettar.
O cristiaun, t impaiſ[s]a, co nuo havain giü düras letas.
Parfin havains la ſpaiſa gio d buochia a nos uffaunts stü trar
Et ala sudada par forſa e par inguota dar.
Haun eir chiatſcha fœ in Ingiadina zuot
E ars ls vyds da partuot.
Suſch zaintza ardar haun laſcha,
Par chi haian lur quatier ala.
[f. 16b] Guarda, in chie furtünas e puverta,
Chia noſsa ſuperfgia e diſcorgia ans ha mna.
Apuſ[s]aivalmaing veſsans amuo plü marytta.
Lg Valdirun ha üna guargia in Ingiadina laſcha
Et a Cuoira e[s] a Zitzars e marſcha.
Qna hal figk ſat schantziar,
Scha Switzars e Frances ngiſsan, da s pudair usta[r].
Intaunt havains via Deis da cour ura
E ſur noſs puchiads figk suspira
Cun bleras larmmas e grond suſpürs,
Chia Deis ans vöglia darchio gnir in agiüdt.
Nos Deis taunt miſericorgiaival eſ stat,
Chi'el ha Switzars e Frances muantad.
Quels ſun in las Lyas gnids
Et haun ls Kaiſars zuond davent battüds,
Haun tudt lg Valdirun
Et in Cuoira fat praſchun.
Qua ſ hal avaunt lg pövel stü s inſnogliar
E cun mauns in cruſch gratzchia e quatier rua[r].
Quatier lg haun dat e fat giürar,
Chi'el contar las Lyas nun vöglia plü turnar.
[f. 13a] Mo ſeis saramaint hal mal ſalva,
Chi'el es in lg pagiais darchio bot turnna.
Las Deſch-Dratüras hall eir tut aint,
In Vall d Partens fat lg sumgiaunt.
Haun eir lur armmas stuüü dar
E laſ laſchar davent manar.
Siond chia ls Partenſars armmas nun haun giü,
Schi haune cun ls pals giagliardamaing cumbattü.
E ſ haun zuond bain dapurtads
Et haun ls pals sco baruus du(f)[v]rad.
Haun ls kaiſars our d Partens chiatscha.

Et haun cun ls pals zuond blers cuoppa.
A duos capücinars haune eir mal trattads
E zaintza armmas gio cuppads,
Da ſort ch' ingün capicinar nun ſ ha fida
Da yr in Partens, par star alaa.
Siond ls Kaisars our d Partteus ſ-chiatſchads,
Infina in Suſch ls haun ſcuranttads.
E ſ haun vya ſur l'ova ratrads
Et haun spalaunchi[a] la pundt d Platz.
Quels ſun a la voutta da Sarnetz gnids, [13b]
E la guargia, chi eira in (in) Sarnetz cun els fügids.
Haun via tras Fudera marſcha,
Üna malla balandada ans haun laſcha:
Haun lg prüm in Rövanzura mis lg fœ
— Que eira alg inimi ün grand giœ —.
Quel ſ ha partuot lg vy raſ(ch)aa
Et ha las chi(e)[a]ſas arſ(s)anta.
Deis, par ſya gratzchia et buntad,
Ha las chiaſ(s)as da Runatsch e Brail ſchania:
Quellas ſun intærras rumaſas,
Las ottras ſun tuot a tſchendra arſantadas.
La lgieut da Sarnetz eiran in ls goods mütschads,
Par chi nun ngiſsan mnads davent praſchun u amatzads.
O chiars fidels, bain indrett ans deſsans inpiſsar,
Quaunt chia nuo havain giü da manar vya e da larmmar.
In Vutlina eirals Spagnons raſchiads aint
E quela zuond tudt aint.
A Buorm ſun ls papalins eir els tradt,
Üna gronda fortetza chi haun fatt.
Lg Sr. marches da Cœvres cun ſia armada es gni,
Frances Switzars chia ell ha giü. [14a]
Ha ls Spagnous davent ſ-chiatſcha
E cun ls papalins parlamenta.
Els haun la fartetza alg Sr. marches dat aint a maun
E ſun trats our d Buorm plaun plaun.
Siond ls Spagnous d chio in Valtlina ngüds
Et a nos pövel avaunt Tiraun batüts,
Eir our d Buorm stü dar lœ
E brichia haun daſ-chia ſpattar quel giœ.
Ilg Fernamunt e lg Gols cun gronda armada

Ngids in Val da Müstair cun blera ſudada:
Vaing milli bun ſudads pruads
E dudasch milli lekais, famalg[s] u femnas nombrads.
Quels tuots pigliavan paun da monitiun.
Que m ha raſchuna ün bun Griſchun,
Chi stava eir ell als a sarvir,
E lg paun giüdav'ell our a cumpartir.
Ans viond nuo in Chiauntsegk maſsa flaivals chiatats,
Da star ſcuntar a taunta quantitadt,
Schi vainuo partuot laſ Lyas staffettas trammis[s]as,
Par chia ellas in agiüd ans ngiſsan.
Qua veiva alg inami tramis sacretamaing
In alchiünas Dratüras cun impromiſ[chi]un e dar ardimaint
[f. 14b] Chi stettan færms e nun alvar,
Chi'el nu ls vöglia ne mal ne leed als far.
Qua vains cun uratiun via Deis clamma,
Chi'el ans giüdar vöglia ſaimparma.
Deis, par ſya gratzchia, ans eſ ſurcuri,
Chia la tranſera in Chiaun[t]ſegk havains mantgnü.
Ils d Ingiadina zura promptamaing
Cun ſet tſchient hommens ſun tar nuo gnids aint.
Siond chia laſs Lyas intardavan da rivar,
Schi leiva ün part cun lg fadif parlamentar.
Igl inammi ha eir prua da ſfurſar naun,
Cun dudaſch tſchient ſudads ans chiatſchar maun.
Sun eir gio ſuot la chialckiera dla Fdagnöla paſsads,
E cun ls falkunets als havains turnantads.
Qua vains vya Deis da cour clama
Et in uratiun perſevera.
Sün que eſ alg inammi (a)[o]ur da Santa Marya yds
E fü Lavin tar ls Luinaſ-chs ſun ngids,
Par gnir tras Caſchauna in Ingiadina
E far cun nuo noſcha farina.
Inque ha Deis par spüra gratzchia dritza,
Chia Heinrich düca da Rohan, eſ in Zuotz riva
Cun Switzars e Frances inſembal.
[f. 15a] A nuo par ans dafendar,
Qua ſ hal bain praist fat ſü
Et cun ſya armada in Luvin eſ gni.
Qua ls hal in nom da Deis mis maun

E battü ls kaisars brichia plaun.
Qua haune cumentza a ſ ratirar,
Cun gronda pærsa our d Luvin marſchar
E ſun a Buorm tras chiaminads
E gio a Matz darchio chiampads.
Alg bun düca eſ yd ala voutta da Puſlaf
E yd a Matz in preſ(s)[ch]a, par ls chiattar.
Et ls ha in nom da Deis mis maun
E zuond blers sudats matza, chi haun
Our d zur Punt da Matz blers sagliautads
Et aint in l'ova stanſ[ch]antads.
Da ſort chia zieva la riva taunt morts eiran,
Chia lg flüm da l'otra vart bütteiva,
— Sco cur bleras buoras vain in l'ova chiatſcha —
Uſche blers morts eiran in las rivas farmma.
A saidaſch tschient haune fat praſ[ch]un,
Et in baſelgia da Matz sarads aint ſun.
Alchiüns ſ haun oblyads da ſarvir,
Et alchiüns a Sarnetz praſchun fats gnir.
Quels tuots u pogk u bler eiran playads,
Gia alchiüns zuond mall tratads.
Als kaiſars, fort marſcha,
Haun in Freill darchio spatta.
Quel tapfar barun, lg düca da Rohan,
Ha marſcha davo, mo brichia plaun.
Lg bun düca ls ha darchio sagli
Et ha ls kaiſars zuond mal battü.
Qua hal taunt blers matza
E saintza sapulir lur corps laſcha,
Sco l'oſsa hotz in di ſ po vair.
Que eſ stat ün tridt tramalg pal vair.
Quels chi haun pudü mütſchar vya,
Sun yds tras Santa Marya;
Haun raſchunna, da co chi ls eſ yds,
In nos pagiais me plü ſun gnids.
Quel bun cap. Bartli Kellar,
Capitauni dals redlis Apacellars,
Üna guargia aint in las alps da Müstair ha vlü ſchantar.
Mo lg Sr. ambaſchadur da Londa nun ha vlü ſgundar.
Scha quel cuſ[s]alg haves pudü vallair,

Ingiün kaiſar nun veſs pudü mütſchar pal vair.
Quel tafar barun, lg düca da Rohan,
Chie ſ hal cuſglia e tudt a maun?
Duos grondas fortetzas da far far:
L'üna ſuot Cuoira, l'ottra a Suſch tschanta.
Que tuot in ſgiüretza da las Lyas.
Mo bain racu[n]ſchüd nun vainuo mya,
Haviond nuo taunt bain dad ell ratſchavü.
Chie graa lg havains par que ſavü?
Coronel Gianatſch dad our munds ünna prapchia ſa
Et ha lg bun düca davent chiatſcha.
Cur lg pövel d Ingiadina haun que ſavü,
Tuot lg pövel grond leet e mala vitta haun giü.
Pero uſche eſ la pegia dalg mal muond,
Chia l bain sarvir vain imblida zuond.
Tadla bain, amuo in po stou eau dir naun,
Co chi eſ alg coronel Gianatſch id a maun.
El ha vlü la lya da Spogna far,
A ſeis petit a contantar.
Cur chia el a Spagna ha giü bain tatta,
[f. 16b] E ſia buorſa bain inpli e ſadula,
El ſ tgneiva zuond grond e bun,
Chia ell veſs doblas raſpa ün grond mantun.
Deis bodt dvantar ha eir laſcha,
Chia ell eſ ſco un bouf grass cuppa.
Merra, quaunt pogk temp chi'el ha pudü giudair
E da ſyas doblas algretzchia havair.
Quaist tuot par ün exaimpal n-he vlü ſchantar,
Par chia nos uffauns poſsan chiattar,
Co chia nos Deis ha da tuot temps chiaſtia
Tuots quels chi parſavareſchan aint lg puchia.
Baingia chia Deis fa lungia spetta,
Schi vain ell inzacura cun la vandetta.
Ell eſ ün Deis da la giüstya:
Chiativergia e putrögna nun laſch'el paſsar vya.
Ell sta löng da ſ grittantar,
Cun uratiuns da cour ſ laſch'ell d chio bunyar.
E ſcha tü nun vouſch eſ[s]ar chiastya,
Schi (d)[t] parchiüra dal puchia.
Deis ha lg prüm muond figk c[hi]astia,

7a] Cun l'ova dal dilui zuont peranta.
Pharo cun ſeis chiamp per lur puchiads
Sun aint lg marr cotſchan stanſ[ch]antads.
Corach, Datan et Abiran per lur grandaſchia
Sun fundats gio ad iffiern vifs, ſco biſ-chia.
Aint lg dasiert ha Deis peranta
Ses tſchient vouttas milli hommens d armma.
Que eſ par lur pochia cretta,
Schi ls ha Deis fatt quella vandetta,
Arſalf Calep e Joſua,
Aquels duos ha lg Sægner ſchannia,
Quels ſun stats crataivals e fidels,
E lg Sægner eſ stat cun ells.
Raj Davit ha eir per ſia ſuperſgia giü pchia,
Chia ell ſeis pöval ha giü nombra.
Mera, inquaunt Deis ha
Seis raginam zuond fig parchia,
Chia in 3 dys morts oura ſun
Sattaunta milli a Buryun.
Als Iſraelitars haun eir pachia
E ſun in Babillon praſ[ch]un mana.
7b] Zieva settaunt'ons ls ha Deis turnantads
Our da Babilon et in lur pagiais manads.
Qua haune darchio ingiün bœn tudt a maun,
Infina chia Titum ls ha miſs maun
E cun Vispeſyanus ls ha ruvinads
E zuond oura raſchyads.
T impaiſsa, quaunt chia nuo havain mna vya
Guerras, glondas, fam e malatya!
E par nos puchiads ans eſ quai dchiapa,
E haveſsans amuo blær plü maritta.
Pero nos grond Deis, chi da vittorgia,
Ha cun nuo du(f)[v]ra gronda miſericorgia.
Ün bun cuſ[s]alg ſ da quaiſt Griſchun,
Chi ha tuot quaiſt fats trat a mantun.
Scha vuo ngi da cour a lg taidlar
E zuaintar ſeis cuſ[s]ailg indret ſ dapurtar,
Schi vain Deis in quaiſt muond vant(u)[ü]ra a ns dar
E zieva quaista vitta ain[t] in paravis ans mnar.
Vuo ſuperiuors, indret ſ wögliat dapurtar

E vos ſubgiets brichia chialchiar.
[f. 18a] 680 Lg mal deſsad cun giüstia chiastiar,
Buna raſchun e policia bain salvar.
In vos uffici ſaiad brick tardaunts
E laſchad far lg mal ſco ls uffaun[t]s.
Superiuors gieian avaunt cun bunn exaimpal,
685 Schi vain lg pœvel eir zuaintar.
Lg pled da Deis eir dafendai
E ſia baſelgia sustantai.
Giüda a ſcodün pro dret e raſchun,
Tört nun laſchai far ad üugiün:
690 Saia a sgnuors ricks, povers u famalg[s],
Schi tgnai raſchun tuots ad ingual.
Saungk inotzaint nun spondarai,
Forſa et tört ad ingiün fai.
S algurda, chia Deis ais
695 Ün Sægner ſur tuot sgnuors e rais,
E po nus tuots ckicœnsch chiattar,
Chi vlain alg proſsem pür chialchiar.
Eir vus baps e mammas ſ algurdai,
A vos uffauns cun bun cuſtüms muſsai,
700 Par chia bain a temp nun vögliat spargnar,
La tœma dalg Segner als a muſsar:
[f. 18b] Que vain uffauns indrett,
Chi vegnen naun dad ün bun tſchep
Seo als uffauns da Abraham,
705 Chi haun poſſ(u)[a]dü la tærra da Canaan.
Eir vuo uffaunts, obedientzchia vögliat far
E via Deis par benediciun ruar,
Schi ſ vain Deis vantüra in quaiſt muond ſ dont
Et in parvais s inquarunond
710 Cun beadentſcha æternalla.
Kunt in la cuortt cœlestyala.
Eir vuo patruns e patrunnas, indret ſ daportai
Vers vuis lavuraintis, chi ſ lavuran d fai.
Eir vus sarviaints, fidelamaing lavura.
715 Schi gnivo da Deis ruond bain paya.
Als povars vögliai cuffortar.
In amur da Deis almoczna als far.
Als amalads vögliai tscharchiar.

In amur da Deis als cuffartar.
A vos profsem da cour defsad amar,
Alg ſieu contar lg apuſ[s]aivel brich giavüſchar.
Culpaunts eſchad, alg profsem da l sarvir
Et lg sieu brich manuir.
8a] Que chia vuo vlai, chi ſ vegna ſatt,
Eir ad ün ottar deſ gnir dat.
Scha vuo lai lg paravis tras Christ surfgnir,
Schi defsad alg profsem fidel sarvir.
A Deis defsans adurar da cour,
Aint lg bſœng al profsem giüdar our.
Scha quai tuot indret salvain,
Schi vain alg Sægnar a ns far dalg bain
Et aint in paravis ans mnar
E glœrgia ætternala ans far artar,
Tras Jeſum Chriſt, lg nos Signur.
Ad ell vegna dat tuot lodt e hunnur.
Quaist n-hai ſcrit par ün exaimpall,
Cragiai pal vaira, chia que nun mainta.
Schi us para greif las ploeias in quaist muond,
S impiſsa, quaunt plü greif ais iffiern zuond,
Inua orma e corp stouan ardar ed ustrir
E me brich lgivrar d murir,
Ardar a ſaimpar in gronda painna.
— A quel fœ me nun maunchia lainna —.
Quaint me nun ais fin da plauntschar e cridar,
Sgritzchiar dals dains e saimpar örllar.
9b] Que ais in las sckiüretzas dad oura.
E lg værm dla conſyentzia, chi me nun moura,
Qua surleifgia, chi' ün me nun vain,
Ne me havair ſprauntza, da star bain.
Et havair ls sgriſ[ch]us dimunis in cumpagnia
E stuair star saimpar in lur lya!
Lsquals ſun saimpar gritts e sten förgiads,
Sun taunt sgriſchus e malprivads;
Ls quals ſaimper titzan e ston sbrügir
Partuot l'iffern chi ſto ſtramblir.
Ad üna orma cundanada me vain dad,
Neaunt cun ün guot d ova rafraiſ-chiad.
Quaint ais sckiüretza pützur e füm.

A ſaimpar painar et eſsar zaintza gliüm.
Ingiüna ſprauntza me plü haun,
Da gnir liberads dalg lœ, chi staun.
O criſtiaun, que t(h)a des bain muantar
Da eſsar pruſs e nun fallar.
Eir bain indrett t(h)a deſsas inpiſsar:
Scha tü stueſsas ün daint d ün maun in po in fœ salvar,
[f. 20a] Tü gniſsas figk a cridar et a sbragir
E brich metz' ura a pudair sufrir.
Mo in iffiern fin me nun ha,
Orma e coarp sainpar e ſainpar gnir turmanta.
Qua me nun chialla lur ſbragir,
Ne me ün guot d ova pon surfgnir.
Cuntuot deſsans da cour vya Deis clammar,
Chi'el ans vöglia da tal furtüna ustar.
E ſcha nuo cun vaira cretta lg ruvain,
Schi vain ell a ns far eir quel dalg bain
Et aint in paravis ans mnar,
Pro ſeis soingks aungials a tryunfar
In cumpagnia da tuot beads tſcharnüds,
Schi eſchnuo vantüraivals e bain naſchüds.
O chiar cristiaun, bain indrett deſsas tour a cour
La gronda algretzchia, chia üngiüna læungia nun po dir our,
Aint in la cuort cœlestiala
In tuota beadenſcha æternala
In compagnia dals soingks aungials.
In paravis me nun ſ vain staungial
Pro tauntas beadas ormas.
Que ans deſ muantar, chia nuo nun dorman,
[f. 20b] Mo cun vaira cretta in uratzchiun perſaverar,
Schi vain lg Sægnar quella grond' hierta a ns dar,
Chia Jeſu Christ ans ha surfgni.
Tras ſeis soingk saungk ans ha guri
E ns ha tud ſü par ſeis artavals
E ns fa da taunta glœrgia vaira parſnavals.
Cuntuot lg deſsan a uoſs Deis da cour alg ingratzchiar,
Tras Jeſum Christ, nos Sægnar chiar,
Inſembal cun lg soingk spiertt, chi ns ha sanctifichia:
Que ais la soingchia Trinitta. Amen.

ANTZUN DAVART LG SCHÜSCHAIVER.

(Nach Ms. Frz.)

[f. 132a] O vair fidell, t impaiſ[s]a,
Co Dieu quel reista offaiſe
Da noaſ(a) grand ê bgier pchios,
Chi dvainten in tuot gros.

Quels haun cauſo la guerra
In noſſa chiera terra;
Haun eir cauſo la famm,
La glanda et oter dan.

Las mæles bestias tiers,
In lur rabgius viers,
Haun noaſs infaun[t]s matzo,
Limegna da Dieu s-chiarpo.

[f. 132b] Eir aque chi ais ſur tuott:
La predgia nun curuotta
Dalg vivaint pled da Dieu,
S ho in lous minuieu.

Intraunter oter pchio,
Chi ho quaist marito,
Nun ais lg plü davous:
Lg suter bain in tuott lous.

Ls paiauns moarts aint lg pchio,
Alsquels nun vain pradgio
La gliüſch dalg pled da Dieu
Nelg Evangieli ſieu,

[f. 133a] S dalettæn dalg ſuter,
Giuver, maglier, blastmer
Et rir da l'âvriauntza,
Sco quels chi nun haun sprauntza.

Mo vus, fidels juvnos
Et iuv(a)nas, in tuott gros,
Eſches da Dieu clamos,
In ſieu nom battagios.

Sieu salūdaivel pled,
In pos, commodited
As vain pūr miſs avaunt.
Perchie nun pigliais aint?

Cur vus arſschais la c[i]aina
Dla lya christiauna,
Trais chioſ[s]as vus giūrais,
A Dieu eir prometais:

[f. 133b] Voaſs pchios bain da crider,
In Christum eir da crair,
Voaſs[a] vitta imgiūrand,
Ne Jeſum me ſchmanchiand.

Mu [illegible] lg ſchūſchaiver,
Haun [illegible] dalett et arder,
Quel [illegible]
Dieu [illegible] vair [illegible] schdegner.

[illegible]
[illegible]
A [illegible]
[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible] Dieu
[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Par üna satarella,
Figlia d üna pitanela,
Ais â ſan Jan Batista
Taglio ſieu chio dalg büst.

f. 134[b] Tres baiver et ſuter,
Cumprer et frudagier,
Lg dilüvi dalg iüst Dieu
Ho lg prüm hom traundieu.

Tres baiver et maglier,
Sutter et luxurier
Ais Sodom, quell bel löe,
Deſchdrütt cun ſgriſchus föe.

Noe, cun ormes ſett,
Tiers Dieu gratzchia chiate.
Lotth ais eir cuſ[s]alvo,
Dla flama parchiüro.

f. 135[a] Els me nun haun suto,
Mæ d noat eir tramaglio;
Haun tratt ſü lur braieda
In fe bain adastreda.

Fadſchain eir nus ſco els,
Vivain ſco vair fidels,
Renuntiand ſchüſchaiver,
Quel fos Dieu nar et aiver.

Bgiers paiſ[s]an da gnir velgs,
Et cur chia ls brievla ls öelgs,
Pür lur s cuvgnir cun Dieu,
S rendar alg plaſchair ſieu.

f. 135[b] Mu els par tſchert nun ſaun,
Ne par oatz ne damaun,
Quel ſaia lg davous di,
Chia Dieu ls clama da qui.

Cuntuot, orma fidela,
Siand tü iuvna et bela,
La tia nöebla flur
Nun vöegliast metter à znur,

Mo offerir a Dieu,
Tres Christ, lg chier filg sieu,
Schi vainst a ſantir cufoart
In la vitta et in la moart.

LG SÜSCHAIVER DISMAS-CHERO.

(Nach Ms. Mh.)

[f. 7ᵃ] Dad ün straschuorden stou tſchantſcher,
Sia verguogna eir muſsær:
Aquel ns vain dalgs velgs pajauns,
Sto fick mel ſura à christauns.

Baccho numnaivne lg autur dalg vin,
In ſi' hunur quel immatoëng
Dals pajauns füt ispio.
O pouver pöevel uſche ſurvo!

Idolatria, diſchunestædt,
Cumprenda quaista vanitædt.
Numnaiva lg poëvel, zieva lur teista
Narra, „lg ſüſchaiver" lur trista feista.

O chichi nun stouva havair ſgriſchur,
Siand da que Sattan lg authur!
E quand que ſaja dad hunur,
Udin que chi ſcriva ün velg doctur.

Pitaunas havaiven lg prüm loë:
Sa ſchnüdaiven per spas e giöe,
Alla brajeda dad avriardts,
In fer da nar, tuots zuond pardearts.

Per ſ cuvrnir, haun els ſpio
Nouva verguogna, nouf eir pchio:
Vistas dal iffiern à ſi ſ-chiaffieu,
Meldens, chia ells ſumgieſſen dieu.

[f. 7b] Cur ſia fuorma ls ho vestieu,
Lhura tiers lg. Sattan eis gnieu
Quel poëvel narr intuorn eir mno,
In tal fiüra cun els sutto.

Cun els ho el hagieu grand spas,
Schdiſchagio lur fatſch' è paſs:
Trista brajeda gia[i]va intuorn,
Zuond trid bragint, ſco muæl stuorn.

Aquel dalet ſiand lubieu,
Haun sacrific[h]io alg fôs Dieu,
Cun ſaung melfatts eir adrizzo:
Uſche aquel dalet pajo.

Uſche ingian' el cun vanitedt,
Uſche amazza el cun la fusdedt:
Ell s amuoſsa inimich da Dieu,
Inimich dalg poëvel ſieu.

VARD LA LIBERTED SPIRITUÆLA.

(Nach Ms. Frz.)

123[a]] Pür taidla christantædt,
Co Dieu, cun sa buntædt,
In tuotas sias ovras
Fo miravgliusas prouvas.

Dalg temp da nos pardavaunts
Plan(t)[d]ſchaivens suot tirrans:
Vet Dieu compaſchiun,
Ls spandret da la praſchun.

Da fortza ls holl (h)uſto,
Lg inimich ſtramanto,
Duno tres sa bunted
La dultſcha libarted.

Las oarmas eiran in privels:
Schfurzedas tiers lur idals,
Et eir fôs ſchantamaints
f. 123[b]] Ls eira ſco latſchs tais.

Mu da tſchient ans in no
Ns ho nos Dieu laſch[o]
Lg ſieu s. pled pregier,
Traunter nus raſer:

Quel ſul, chi ſalf po fer,
Indret ans cufurter,
Quel noëbel grand theſor
Sur tuot argient et o(h)r.

Uſche ns hol cun bunted
Cuvieu la libarted.
Mu huoſsa bain guidaria,
Mu fick suradruvaria.

O, ludain apuſ[s]aivel
Nos Dieu, uſche bunt(u)[a]daivel,
Chi ſetza in tſchel ſü (h)ot,
[f. 124a] Chiantant ad ell ſull l(h)ôd.

Mu poig nu ns percuntſchain,
Aint in lg pchio raſtain,
A dieu dains pochia hunur
Cun noſsa tuorp et tznur.

Vivains in la nuſchdet,
Sturpchientscha, vanited,
Loſcunter lg pled da Deis
Traplain nus suot l(g)[s] peis.

Sco dalg temps [da] Noe et Loth,
Vivain nus da pertuot:
La memma bain ſturpchientſcha
Immatſcha. Patzientschia!

Nun giuda üngiün preidgier.
[illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Mu ſcha nus giain tiers lg Segner,
Tſcherchiains eir da gnir meilgders,
Ns vulvains dalg pchio da cour,
[125a] Cridains quel cun dulur

Et fains sa seenchia vöeglia,
Nun dains ad el plü düglia,
Schi vain ell a s bumer,
Sa perchia our d maun bütter.

Ans vain eir pardunant,
In gratzciha ſü pigliant,
Tres Chriſtum, nos Segner chier,
La chretta ns adampchier.

Cuntuot giain tuots tiers ell,
Siaand uſche fidel,
Schi vain ell (d)a[d] exudir
Nos plaun(t)[d]ſcher et bragir.

[SUTER DELS RTS.]

(Inditum nach Ms. I h.)

— — — — — — — — — —

Pajaun:

Neptunus, Mars et tuots vus Deis,
M (h)uste dla mort è m tigne in peis,
Eau ſun in taunta inguoſcha gnieu!
Ach, pouver me! Eau ſun spidieu.

Mort alla Pajauna:

Eau ſæ zuond bain ls attasts tuchier,
Sün la müſella l(g)[a] mort ſuner:
Ve, ſota zieva teis marid!
Pü speart! Chie guardastü sche trid?

Pajauna:

Sch' Iupiter da te nu m po sckiampanter,
O pouvra me, chi' des eau fer!
Scha eau qui tuot stou bânduner,
Mieu cor [d] dulur quel ſtou ſchluper.

Mort al Cuſchinuns:

Tü cuschinuns, ve no eir tü!
Tü eist taunt graſs, nun poust ir plü.
Bgiers lecks bun trats hest cuſchino.
Ve eir tü cun me, lascha tuot co!

Cuſchinuns:

A mieu ſignur bgiers bun bacuns
He cuschino, et bgiers chiapuns,
Eir peſchs, pastetas et marcipaun:
Perque la mort nu m lascha d maun.

Mort alg Pur:

Tuot teis dis best bgier stanto,
Di et not bgier lavuro.
Eau t voëlg huoſsa ſurlafgier,
Tü nun hegiast plü da t rampurgner.

Pur:

Ô grimma mort, lascha m cun peſch!
Lg lavurer nu m füs brick æsch.
Sch' eau pür da te avrich haves,
Per la fadia nu m incrasches.

Mort alg Infaunt:

Ô zarti infaunt, tü stoust eir tü luter
Cun mè. Per tel guarda a nun crider.
Scha bain tü havest la tetta in buochia,
Darchio giüder nun t pog que inguotta.

Infaunt:

Ô væ, la mia chiera mamma,
Ün hom ſeck ais aco, chi m clamma.
Curi, am (h)uste, mammetta,
Chi' el our buochia am piglia la tetta.
Sch' eau bain nun ſæ ir ne ſter,
Nu m voul ell d chio davous lascher.

Mort alla Mamma:

Duonna, da crider fo huoſsa fin,
Zieva teis filg stoust fer chiamin.
Par tel da bragir fo ün [po] plü plaun,
Da gnir cun me, eir â ti cuvain.

Mamma:

Lascheda m he eau ſün Christi miert,
Dalg quel eau ſpet lg ætern cuffüert.
Gugient vöelg eau tuot banduner:
Roba et infaunts cun meis maſser.

Mort alg Muliner:

Fo fing da moller, tü mulliner!
Eir tü cun me stoust vandlagier,
Havair, ſco ls otars, stoust üna fing.
Co nun giüda art, ne otar in(t)[d]sching.
Par tel giu d me nun t inſchnuir.
Eir tü, ſco eau ſun, vainst bod â gnir.
Hunura dieu da tuott chiantum,
Laſcha lg minæl et eir braſchun.

Mulliner:

Stô a mi tiers, ô Segner Dieu,
Siand chia cun me lg ais dfinieu.
Cura mìa hura notiers vain,
Mia orma arcumond eau in tieu maun;
Cura ella stouva dalg chiüerp spartir,
Schi m vöegliast tü, Segner, exodir
E m prender ſü cun tuot bios
In vaira algretzchia, pesch et pos.
Hegiast in chiüra, Segner Dieu,
Ma duonna, infaunts, tres lg filg tieu.
[Amic]hs, à Dieu! Eau m arcumand.
Eir vus gnis à gnir zieva me battant.

Mort alg Türck:

Ô Tür[c]k, cun me stoust huoſsa gnir,
S-chi' ün otar chiaun stoust tü murir.
Tieu Machomet, la ſabla, lg arck,
Da me nun t giüdan brichia larg.

Türck:

Ô Machomet, m ve in ſucüors!
La mort m muainta las ſüjuors,

Cun granda anguoſcha eau ſtou murir,
Ne ſæ, innua eau veng ad ir.

— — — — — — — — — —

Mort al Giuvedar:

Da t ameilgdrer hest gieu poig piſser,
Mu ſaimper è ſaimpe[r] tieu master
Ais sto giuver cun ſtosch et lang.
Huoſsa ais lg infiern tieu fraunck guadang.

Giuvedar:

Curri, cumpagnuns è m defende,
Da quaiſt alimeri trid m (h)uste!
Sch' eau lg pled da Dieu haves tadlo,
Quaist me nu m füs a mi dvanto.

Mord alg Avriard:

Tü avriard, nun eist aunchia plain?
Plaun eau t vöelg mettar ſü plü bain.
Velg hom per tschert eau nun t lasch gnir,
Cun læd ta vitta stoust dfinir.

Avriard:

San Pol diſch, chie s inavrier,
S implir è alla luxuorgia s der,
Faun chiüerp et orma amalo:
Que he eir eau cun mieu dan pruvo.

Mort al Saschin:

A bgiers per forza heist lg lur piglio,
Spuglio hest bgiers et ſaschino.
Scha Dieu ſur te voul ſantinzchier,
Schi vainst ſco ls Cainers a (d)[t] ſckiüſer.

Saschin:

O væ! Nun füs eau me naſchieu!
Eau ſaint ſur me l' ira da Dieu,

La cuncienzchia m ruoia lg cour:
Mieu grand turmaint non s po dir our.

Mort alla Regina:

Duonna Regina, l' algretzchia ais our,
Eau s dum ün otar batta-cour.
Argient et or nun s paun giüder,
Cun me ſtuais inguæl ſuter.

Regina:

Ô grand stramizzi, ô granda dulur!
Dunzellas, nun parais i[n]glur?
Inuua ais mieu dalet mundaun?
Cun me, ô mort, vo ün po pü plaun.

Mort alg Cardinal:

Salte, cun vos capel roſ[s?]in,
Sr. Cardinal, eir cun vus eis fin.
Lascho vos pöevel da benedir,
Cun me ſtuais dalungia gnir.

Cardinal:

Dalg Papa eau ſun cardinel.
Huoſsa mieu fat sto bgier pü mel:
Eau stou davent, vöeglia u nun vöeglia,
Lg muond lascher cun granda döeglia.

Mort alg (H)uais-ch:

Cun voſsa dignitet ais fig müdo,
Sr. (H)uais-ch, sabbi, illatro.
Eau s pas avaunt, s amuos la via,
Nun ais da m dir, vus (m)[nu] vegnas via.

(H)uais-ch:

Zuond ot sun eau sto æstmo,
S-chi'ün Princip zuond fick pri(t)[d]scho.
Huoſsa m ho la mort dandet
Piglio davent tuot mieu dalet.

[Mort alg (H)uais-ch]:

Sr· (H)uais-ch, voſsa dignitet
Da banduner, nun s saia led.
Quint stou da vus gnir do,
Co vus las nuorſas vais chiüro.

[(H)uais-ch]:

Sch'eau stou per que der quint, ô Dieu,
Defender nun poas eau lg fat mieu.
Eau in tel mõed m he dapurto:
Sco lg luf las nuorſas he chiüro.

Mort al Düchia:

Cun belles duonnas havais ſaglieu,
Suto et bgierra allegrezchia hagieu:
Ün otar ball s voëlg eau muſ[s]er,
Cun quel vos mois s võelg eau s-chia[t]scher.

Düchia:

Ô mordio, stou eau gio davent!
Tuot banduner stou mel gugient:
Põevel, paja[i]s, duonna et infaunts,
Et alla mort gnir in ſeis mauns.

Mort alla Düchieſsa:

Nõebla Düchieſsa, allegramaing
Da gnir cun me â vus s cavain.
Schabain inividas gnis davent,
Per que s he eau taunt plü gugient.

Düchieſsa:

Ô dutſcha vusch dals instrumaints,
O nõebel viers! O chier paraints!
Stou eau davent cun quaist ſ-chianto?
O væ, co ais mieu muond müdo!

Mort alg Cunt:

Da nõef eau s main, meis Cunt hundro,
Prande dalungia cumio.

Cun quaists frars secks eir vus sute,
Dals voas increscher nun s lasche.

Lg Cunt:

Ün nöebel cunt eir eau numno,
In tuot lg muond zuond pri[d]scho.
Lg signuredi gugient giu des,
Plü löeng scha pür la mort am lasches.

Mort alg Aved:

Sr. Aved, voſsa raſ[s]a eau s tir oura,
Vos stab ünguotta plü as giova.
[Sch'e]schas sto ün bun pastur,
Schi nun gnis ad havair dulur,
Sch as havais otramaing depurto,
Schi gnis â gnir dalg tschel privo.

Lg Aved:

Eau s-chi'ün Aved eira aduzo,
In granda glüergia, dignitet schanto,
[C]hi' üngiün m as-chiaiva cuntraster:
Darchio alla mort ſun gnieu inguel.

[Mort alg Aved]:

Tü gras Aved, lascha t notiers
Et taidla eir tü ün po meis viers.
Chie voul dir tieu süjer da fraid?
A ti nun plescha tschert mieu pschaid.

Lg Aved]:

Fat bain alg corp m ho lg bun bacum.
Havaiva roba ün grand mantum:
He quella in nütz dalg corp druo,
Lg quel m vain huoisa dals verms maglio.

Mort alg Chiavaler:

Chiavaler, eau s vöelg viser:
Voſsa forza stuais draet.

Cun la mort et ſia famaglia
Stuais eir vus bain fer battaglia.

Chiavaler:

S-chi'ün streng, bref chiavaler
He ſervieu alg muond à pudair,
Huoſsa, incunter nos (h)uorden e natüra,
M stou render, yr cun la mort, zainza dmura.

[Mort alg Chiavaler]:

Vos nom quel ais per scrit piglio,
Streng chiavaler, per taunt s pino,
Perchie cun me stuais giüster
Et voſsa forza qui druer.

[Chiavaler]:

S-chi'ün chiavaler streng et puſ[s]aunt,
He eau alg muond ſervieu aqui davaunt.
La mort nos (h)uorden nun asgiüra:
Eir nus [n?]s ingiains tuots s(e)[ai]nza dmura.

Mort alg Jürist:

Qui teis conſults nun t paun giüder,
Neir tieu ſurtrer û apeller:
Eau pretsch taunt lg dret spirituæl
Sco eir lg civil tuot ad inguæl.

Jürist:

Tuot lg [dret] à nus da Dieu pervain,
Sco nus ils cudaschs chiatain.
Scha bain eau quel me nun he stüert
Darchio nun poas guinchir lâ mort.

Mort alg Cusglier:

Per lg bain cumöen ſcha tü hest cusglio,
Scha tü hest fül guadang g(a)u[a]rdo,
Schi t tain pür bun, perchie tü ſtouſt
Gnir eir cun me, fügir nun poust.

Cusglier:

Eau ſaimper m he loncunter tgnieu,
Chia lg bain comöen vegna sustgnieu;
Nun he praschaints, ne duns guardo,
Que chi eis dret sto, lg plü ſgundo.

Mort alg Preir:

Sü, Preir, nun lain(t)[d]scher plü lg (h)uter
Et plü tas meſsas nu ns chianter.
Eau t fatsch ün oter viers udir,
Suainter quel stoustü ſaglir.

Preir:

Taunt chi' eau he ad (h)uter ſervieu,
Da quel he eau ſaimper vivieu,
Eir mieu chianter m paraiva dutsch:
Lg tiveilg della mort do otra vusch.

Mort alg Doctor:

Guardo, scha lg ais fat l' anotomia
Indret in la perſuna mia.
Our d peis bgiers sun chiafsos tres te,
Ls quels sun huoſsa sco tü m vaist eir me.

Doctor:

Cun der puschuns u vair l' uligna
He bgiers giüdo. Ün qualch maſchdigna
Incunter la mort drizes gugient.
Nun giüda ünguotta, eau stou davent.

Mort alg Sudo:

Las armas stoust davent bütter.
Da vain[d]scher me, nun t cradanter.
Eau fatsch da te zuond pochia stimma,
Eau t völg muſser ün' otra ſcrimma.

Sudo:

Eau in las guerras fick m druvaiva,
Eir granda temma a bgiers fa(t)[d]schaiva,

Ne mæ fügiva als inimichs:
La mort scha eau pür pudes fügir!

Mort alg Gientilhom:

Tü nöebel, gientil, bel corp,
Ais be ſchmis, schblach sco la mort.
Eau t dum huoſsa ûn otar avys:
Banduner stoust tuots teis amichs.

Gientilhom:

Eau in tuot dalet vivaiva,
Neir ünguotta à mi manchia[i]va:
Stou tuot banduner cun granda döeglia,
Perchie la mort me nun aſsöegna.

Mort alla Gientil Duonna:

Vos corp gientil, vos bels chiavels:
Guardo in ilg spievel, co ſun bels.
Mæ plü vus quels braschunais,
Perchie davent cun me stuais.

Gientil Duonna:

Ach, povra me, chie mæ vetz eau!
La grischa mort! Eau d temma leau.
Ella m ho tæls cumbailg[s] muſso,
Chia lg ſaung ilg cour m ais inquaglio.

Mort alg Marchiadaunt:

Lascho ster voſsa marchiantia!
Cun me stuais dalungia via.
Vos pros et ærs, vos grand daner
Our da meis mauns nun s paun schlubgier.

Marchiadaunt:

Da vivar eau provist m havaiva,
Meis ſ-chrins inplieus, zuond bain eau staiva:
Schi eau bain des tuot mieu daner,
Eau nu m pudes dla mort (h)uster.

Mort alla Vadeſsa:

Sa grazchia ho lg vainter zuond ſchlatif,
M moart auns ün daint, co s der mutif.
Saja co chi s voul, ſ lascho no tiers
Et ſpert ſuto zieva meis viers!

Vadeſsa:

Zuond stuorn m vain lg chio, per taunt chi' eau leg,
Sch'eau bain ün ſul pled nun incleg;
Eau chiaunt zuond beilg. Darchio la mort
Raspet nu m porta. Ô mela ſoart!

Mort al Schiro:

Cun tia crotscha eir tü no, stigna!
Cun la mort stoust ir, per tel ladigna!
Da gnir par te, nu lg ho incraschieu,
Scha bain alg muond eist sto melvuglieu

Mort alg Pistant:

Prenda ün pistant, plidedar scort,
Scha forza quel t schlubgies dalla mort.
Tü eist zuond müd, chie voul que dir?
Tü pür t ſulaivast fer udir.

Pistant:

A bgiers he eau fat ferm pistant,
S-chi'eau d preschaints ſentiva dſchant.
Mieu bain plider nu m po giüder,
La mort nun taidla mieu frapper.

Mort alg Artischaun:

Tü maister fin, banduna l' art,
Teis instrumaints tuots metta d vard,
Cun ls quels tü lg paun t hest guadagno:
Sco ova tieu guadang s invo.

Artiſchaun:

Ne di ne not he eau puſso,
Lg paun he mela paina guadagno

Per meis infaunts. Darchio la mort
Gugient fügis, scha füs la ſoart.

Mort alg Farer:

No eir tü, farer ſcravuno,
Eau ſto eir â ti laver gio lg chio.
Lascha t huotzmæ our d intuorn lg fõe,
Eau t võelg â ti s-chia[t]ſcher lg giõe.

Farer:

Cun mieu ſoliciter in fuschigna,
He mis bgier bun daners in muſchigna.
Huoſsa, chi'eau eira bain avio,
Stou eau davent cun quaist s-chianto.

Mort alg Tischler ù Zimmerman:

Maister bun ün po m tadle:
Drizzo ün po eir a vus ün vaſche
Da mettar à ſepulir vos corp,
Perchi' per vus vain bod la mort.

Tischler:

Ô Dieu, chie vuſch! Ô mella ſort!
La mort cun me ho poig arguardt.
Ella eis gnida a m ſapchianter,
Chi'eau des par me ün vasche pinner.

Mort alg Navater:

Tain, barchirõel, eau t võelg giüder,
Eau roba e glieud davent võelg mner.
Blastemma pür, a tieu volair,
Cun truzagier t fest poig valair.

Navater:

In spraunza eau stun, chia mieu blastmer
All' orma dan nu n vegn' â der,
Siand chia eau ſun cumando â Dieu,
Cun las ſüjuors he mieu paun ſurfgnieu.

Mort alg Plitscher:

T laſcha eir tü, pli[t]scher, notiers
Et ſota eir tü zieva mieu viers.
Tia pell valains pizir et trer,
Allhura quella eir ſutarer.

Pli[t]ſcher:

O mort, cun me pouver hom
Adrouvra ün po d cumpaschiun,
U chi'eau tem, da der la plitscha,
Schi'eau nu m poaſs metter alla mütſcha.

Mort alla Filunza:

Eau stou eir havair ünna filunza,
Stou vair, chi'ella ſo dir, quella piplunza,
Sch'ella ho mæ lg fil fuſsagio:
Lg gröeſs giu zuot, ſü ſom lg stilg plajo.

Filunza:

Mela paina m he l' ova guadagno
Cun vair giu d ünna rochia filo.
Huoſsa vain eir me la mort amnatſchant,
Sch' eau haves druo ingian, filand.

Mort alla Zunza:

Sch' bain chi'eau haves lg fil, aint cuſir
Ls morts per que non poaſs,
Sch' quel nun vain eir giu teſsieu:
No eir tü, zunza, tieu temp ais gnieu.

Zunza:

Lg teſsir ais ün pitschen guadang,
Par tel, ô mort, cun me vo plaun.
Nun vezzast, co eau ſun fatſchendeda
Cun quaista taila gurbiglieda?

Mort alg Stroller:

Tü maiſter dot, non t cradenter,
Chia lg cuors dalg tschel poſsast plajer:

T'schert tuottas chioſsas haun düreda
Infin all' hura limiteda.

Stroller:

Eau lg cuors dalg tschel ſæ declarer,
Eir que chi po lg an our dvanter:
Darchio nun ſæ l'hura dla mort,
Sch'eau stou davent ù bod ù tard.

Mort alg Predicant:

Scha tü lg parair dala Scrittüra,
Nun hest cun diligientia et chiüra
Miſs our, ſco Dieu t ho cumando,
Schi vainst plü greif à gnir perchio:
Chi ſo la vöeglia dalg Segner ſieu
Et nun la fo, dobel vain battieu.

Predicant:

Suainter lg dum, chia Dieu m ho do,
He eau lg pöevel amuſso,
Lg quel eira à mi commiſs. Indret
Lg ha eau mno in la via dalla vardett.
He ſpraunza, chia mieu Segner chier,
Vegna me cun ls prus â cumpagner,
Cur eau da qui davent stou trer.

Mort alg Scrivaunt:

Scrivaunt, giu d me hest bgier da fer.
Cun que nun vainst a t s-chiarlater.[1])
Sai' eau crudel ù ſæck ù trid
U grim, da co chia m hest ſcrit:
Sco qui spür d oſsa m vezzast standt,
Uschea in cuort vainst eir tü gniandt.

Scrivaunt:

Da quaista müdeda eau pür bain ſavaiva,
Eir chi'la mort nu m ſchinagiaiva.
Sun leid, chie ſun in gratia gnieu

---

[1]) scharl . ?

Cun Jeſu Chriſto, lg Segner mieu.
Sæ eir, chia eau veng à raſ[s]üster,
E chia Dieu vain lg paravis a m der.
Allo veng eau cun tuots beos
Saimper ad havair algretzchia et pos.
Per grazchia, brichia chi'eau ſaja vengiant.
Sün que he eau, ô Dieu puſ[s]ant,
In teis ſenchs mauns, ô Dieu, arcumando
Mi' orma, à quel chi m ho creo.
A ti dimena, Chriſt, mieu Segner,
Saja do ſaimper lod et honur. Amen.

FORTUNAT JUVALTA.

a Iuvaltis Raeti Commentarii Vitae et selecta Poemata. Curiae Raetorum apud Andream Trangottum Otto. MDCCCXXIII. [Poesias]

XLV.

A L I A,

Rhythmis Oengadinis.

In füergia, o Dieu, nun 'ns chiastiaer,
La pearchia in ira nun druvaer;
Cun guerras, cun grandas murias,
Cun fams haest visitô las Lias.
Tia jüsta ira ais invidaeda,
Sur nus traes 'ls pchios amuantaeda:
Tieu maun la sgiür ho adruvô,
E bgerras plauntas aterrô.
Tü haest zerclô, 'l god ais gnieu raer,
Sch' tü voust, schi poust tuots pirantaer.
Tieu maun havains sur nus sentieu,
Haegiast cuntantezza, o Segner Dieu.
Bunia e balchia la tia ira,
Tia pearchia da nus retira:
Nun intraer cun nus in giüdizi,
Fo misericoargia e na giüstizia;
Scha tü cun nus voust faer radschun,
Avaunt te nun po staer üngiün,
Nus havains tc poich arguardô,
E teis cummandamaints sbüttô,
Cun mael pissaer, mael dir, mael faer,
Et al tieu sench plaed contrastaer;

Scha tü 'ns chastiast zieva 'ls pchios,
Schi eschans pers e condemnos.
Per tia gratia nus ruvain,
E noassa spraunza in quella havain.
Tieu saung per nus spans, tia moart
Ais noas salüd e noas cuffoart.
O Dieu, sajast misericorgiaivel,
Sajast gratius e buntadaivel,
Chia nus tia granda buntaed
Lodan in tuota aeternitaed.

XLVI.

A L I A.

O Segner Dieu, m' guida e guvearna,
E m' maina tiers la vita aeterna;
Tü m' haest creô, spendrô' mantgnieu;
Ludô sajast, o Segner mieu.
Agiüda, ch' eau mieu dir e faer
Tuot a tieu lod poassa indrizzaer,
[p. 116] Te sul cun bun spiert aduraer,
E te da tuot mieu cour amaer,
Mieu debit via al proassem faer,
E quell cun chiaritaed giüdaer.
Paschainta l' carma cun tieu plaed;
Al coarp do eir sia sandaed.
M' parchiüra da tuot mael; la via
Dal salüd maina l' carma mia;
Fo ch'ella tia vusch saimper oda,
F 'l frütt da tia moart ch' la gioda.
Artschaiva quella aint in 'l maun tieu,
Cur ella s' sparta, o Segner Dieu.

XXVII.

Dieu, haegiast compaschiun,
Succurra cun remischiun;
Nus iminchia hura in 'l pchio crudain,
Scha tieu gratius maun nun 'ns artain;
Scha nus nun havain tieu agiüd,
Schi nus havains part dal salüd.
In nus saint eau la risch dal pchio;
Al spiert la chiara grand contrast fo.

Il spiert dess redscher e vain redschieu,
E dals affects chiarnaels vandschieu.
Eau vez il bain e fatsch il mael;
La chiarn voul saimper dominaer,
Meis pissers dessen vears ciel ir,
Et our d' terra nun 's paun spartir;
Els staun vi d' quaist muond arantôs,
Cun que s' mantuna pchios sur pchios.
Mieu cour per que ais dulurô;
Dal psaunt dals pchios fich aggravô,
O Dieu, tü sul 'l poust confortaer,
Tia buntaed 'l po surleivgiaer,
Agiüda tü; fo ch' al saung tieu
Laeva meis pchios, o Segner Dieu;
M' do ün cour nett, renova in me
Il tieu sench spiert, arov eau te.
Sainza te nun pudains ünguotta,
Noassa natüra ais zuond curruotta.
Do tü 'l vulair, do tü 'l savair,
Do tü 'l pudair, dir, faer e crair,
Que chi cummanda tieu sench plæd.
Et n's parchiüra da mael e laed,
Ch' nus vivan a ti, mouran in te,
E vivan cun te saimpermae.

CLAU THUNET VUOLP.

Ilg læd da Clau Thunet Vuolp per ſia chiara mulger Anna Giargioeri da Porta.

[p. 1] ILs dids ch'eug vif, eug ma nu'mblid
Ilg ann è dy, chia Deis ha tut
Mia mulger da vient da mai.
O ſuldüm granda per la fai[1])!
Vivü cun ella nhaig eug ſchi
Quarant'è quatter-ans; e plü,
Sès gia vaingk dids complidamaingt
Cun contentez' abinamaint.
[p. 2] Cun bœn fick bler: eir ün pa d'aſch
Chins ha tramiß noß ſennger Vraſch.
Nuo vain stuvü bler müdar chiâ[2]),
E bandonar la patriâ.
La grand' fortuna da la guerra
Ins hâ ſcatſchads or' d'noſſa terra.
Stats eſſchn' ilg eiſter peregrins:
Pertot impro chiattâ bun Vſchins:
Aint in Turi: in Vinterthur:[3])
Schafhuſen: Frauvenfeld; utruo.
Qua'ns haü tuuts sü: fat bler dalgbain,
Bler boen no d'eus redsfüd havain.
Deis rend à tots, els vœlg pagiâr,
Da guerr' ed auter mal oſtâr.
La fin ſchi eſſch'no dcheu turnads[4])
A chiâs: Ebod darcheu ſcatschads.

---

1) Cun ella compagnâ 1604 18. Marz.
2) Anno 1620. S. 1621. fin 1625. Junio.
3) 1623. 248. 25.
4) Anno 1625, 1629.

Retrats sü Zuoz: e ngüds ins ſcanf,
Ingiuo ſervieug nhaig duus ans[1]).
Davo clamâ ſun eug in Scuoll,
Saimper tngü paun, è ſtatt ſaduoll.
Qua ſaideſch ans vain manâ via,
Eir cun bler bœn, e ſia fadia.
La guerra dcheu temm'ins ha fat[2]).
Vain ſtü havair Franzês, ſudads
[p. 3] Schuizers, Griſchuns da totta ſort;
Ilg eira priguel da la mort.
Dabat eir bler cun Capucins[3])
Cun ils da Meſſa, mal dfai Vſchins.
Daſort ch'lg' ais ſtatt zund bler da far
E cruſch deck blera da portar.
Pertot redsfü pretſch ed hunur
Dün è ſcudün, e bler amur.
Huoſſa l'hâ Deis tuutta davent
In tſchél pro ell, or daquiſt mund.
Quai ais dvantad ilg quindeſch d' Jülg,
Dalg ſaideſch tſchient quarātott ann.
Sülg ſaideſch d'Jülg ais ſepulida,
Vn pœvel grand qua'is comparüda
Da Scuoll è Ftaun. A Deis ſea laud
Ch'ell lh'â ſpendrada uſche baut,
Lh' â tuutta via cun chiœndſcha mort:
Seis cor fuo plain da dutſch cuffort,
Sün Deis ſia ſpranza tott tſchantâ:
Quai cun ſia bucca cuffeſſâ,
Sün ſia fin rendond sü'lg ſpirt,
Ch'lla ſ'tēngia sün Deis tras ilg miert
D'la paßion è da la mort
Da Chriſt: chia quai ſeà ſeis cuffort.
[p. 4] Statta patiainta è banduſa
In vit' è mort huneſtà, pruſa,
Tema da Deis port a'n ſeis cor.
Sün quai rumaſa ferm tras or.
Fidel' ais ella statt' è dfai

---

[1]) Anno 1630. 31. u. 32. Jul.
[2]) 1634. 35. 38.
[3]) Ab anno 1621 fin anno 1647.

Na grand amur portâ via mai.
Mia chiaſa tngü cun bler piſſer
Bain regulad': e'm ſport hunur
Apredgia gev'ella zuond gient,
Oraua bler, da cor ſuvent.
Dalg bain alg pover ha'll eir fat
Segūd ch'll hâ vys chialg māgl' ais ſtat.
Bain vlgü da fick dün, è ſcudün,
Dell' almantanz nun ha ngiün
O mamm' honur nhaig eug da tai
Ingio chia tü'ſch ngüda cun mai,
Schi ſeà ilg nom da Deis ludâ
Ch'ell huoſſa t'hâ uſche ſpendrâ.
Chia priguels, temmas, ne la mort
Nu la poun tôr via ſeis cuffort.
La giaùd' in tſchel la beadenſcha
Chins amuoſſa la credenſcha.
La vit' æterna: ætern bain
Ingiuo triſteza mâ nu vain.
[p. 5] Gluerg' ed algreschiá è dalet
Chi nun ha menda, ne defett.
Ilg nom da Deis, quell ſeà ludà
Ilg qual ſchè bod ha tai ſpendrâ.
Da tia brick greva malatia
Trais heiunas haſch tü chiatſchâ via
Dadaint la ſponda da treis lett.
Lhur' ais teis mal vôt in dalèt.
Ilg nom da Deis ſea ludâ
Quaiſt ai'lg davo ch'tü müdeſch chiâ.
Vâ, mamma, vâ è ſtâ pro Deis
Chi t'hâ ſpèndrâ tras ilg filg ſeis.
Vâ, mamma, vâ è ſtâ pro Chriſt
Chi t'hâ ſpendrâ, filg da Deis jüſt.
Vâ, mamma, vâ, ſtâ cu'lg ſpirt ſaingk
Quai ais d'tiâ crett' ilg drett guadaing.
Vâ, mamma, vâ, eug bain t'cuveſch;
Cumbain chia bandonâ tü m'haſch
Rund bod hoß' aint in meis velg dids
Chi tras tiâ mort venngen implids,
Cun bæd è tant increſchantüm

Chi mâ hagia pudü vair ün,
A ſa ſpartir d'ſia compagnia.
Impro la ſtou eug manâr via,
p. 6] Melg ch'eug mâ poß: Deis im cuffort
E'm' dett na leda fin, è mort,
Ch'eug in zacura pro tai veng
Aŷnt in algrezchia; vit' ætern.
Chia no'n zacura poſſ'n ins vair
Inſembl' ætern dalet giüdair.
Quaiſt raim da læd eug qui t'haig fat
Cun quell mi amur nhaig declarad,
Portâ ch'eug t'haig et'port amuo
Scha bain chia Deis ha ſparty no.
Chiara m'eſch ſtatta d'fund d'meis cor,
Huoſſa mias larmas cuorren or,
Da meis duus œlgs giuo per la fatſcha,
Deck laß ſun eir meis mās, è bratſcha:
Ch'eug d' ſcriver ſtou uſche laſſchâr
Mi' amur nu poß plü declarâr.
A Dieu, à Dieu, O mamma chiara:
A Dieu, à Dieu, buna maſſæra.
A Dieu, à Dieu, chiara mullgêr
Dulur è læd ſaint in meis cor.
A Dieu, à Dieu, o compagnia
Co má deß eug pür manár via
p. 7] Mia vita zainza tai'n quiſt mund?
Per læd meis cor im regua zund.

Anthonius Vulp maritus defunctæ mœſtus fecit 17. Iulij 1648.

Vna oration fidela per üna buna fin.

TVotta meis dids, da juven sü,
Mia ſpranz' in Deis nhaig ſaimper tngü:
E quell m'hâ ſaimper perchürâ,
Or da tutt mal d'faimaingk ſpendrâ
A quell ſea laud, glærg' ed honor.
Eug m'arcummand à quell da côr.
Ch, ll' im vœllga dar' na leda fin,
Tras Ieſum Chriſt ſeis filg chiarin.
Ieſu Chiarin meis ſpendradûr,

N'um laſſchar ngir à tuorp è zngur.
Alg Sathan mett', O Ieſu, frain,
Ch'ell ma n'um poſſa chintſchur mā.
[p. 8] Mia cretta vœllges coffermar:
Mi'orma ferma maingk far ſtar
Rantada ſul via tai, o Deis;
Chia tentamaints im gean ôr d'peis.
Teis Anguels tü fa ngyr pro mai,
Chi m' fetſchen eus la guardia dfai.
Chia Sathanas nun poſſa pro,
Am far dubit ngir ſülg davo.
Stavel tü fa'm, è bain patiaint
Bain cuffortâ, d'or è dad' aint.
Mantengia'm mia ſcienzg' indret
Infina ſulg plü davo zuek.
Teis ſpirt ilg côr; teis plæd in bucca
In mai ſul s'appalainta tutte.
Infin chia l'orma vâ da mai;
Schi pilg' la lur' in teis man dfai;
Main la cun tai aint in l' algrezchia
Chi düra ſaimper; brick' na pezza.
Exauda mai, O Ieſu Chriſt;
Per mai' ndürâ, è mort tü eſch.
Amen.

Nicolaus Anthonius Vulpius Eccleſiæ Scolienſis in patria Paſtor, fecit.
Anno 1648.

PEIDAR BÜSIN.

[Vers.]

(Ineditum nach Ms. Slv.).

Dieu tuott pussaunt in tschel saja ôt et fich ludo,
Ch'el ho il poevel Grischum our zuott il giuff spaudro.
Voaſs velgs ò vus Grischums, quels haun stuvieu pigliær
Ledschas da greif Signuors, et strætt suott quellas stær.
Mo huoſs' ò chær[s] Grischums puadais vus ledschas fær
A Vus iſteſs, et eir à-quellas fær salvær.
O chær pajais Grischum, Dieu ho te fich amo,
Perque Dieu nun smanchiær, mo tegna quel ludo.
Ama justi' et drett il pouver nün chialchiær.
Stima la libertæt; Dieu po quella pigliær.
O Dieu! voeglias da mæl noaſs Engadin' hustær,
E pæsch prosperitæt ad ella saimper dær.
Amen.

[f. 41b]

MESS CONFORTUS.

Trammiss dalg Sigr. D. HULDRIC ALBERTIN, b. m.
Per Comîo ù Balandeda, à sia Chiarifsima et sconforteda Mamma
Dna MARIA ALBERTINA.
(Nach Ischi I p. 15—16.)

Vulais, per me Beô, ò chaera Mamma mia,
Vus render tuott' alg Plaunt, Dolur e Fantasia?
Vulais vus, da contin, cridaer. e suspiraer,
Culg flüm da larmas vus bagnaer, e vi' alguaer?
O na ò na; schabain Dieu m' ho pigliô da quia,
Da Pain', e da Pecchio, e mnô in gloria sia;
Inu' eau huossa viv, slubgiô da mel e laed,
In glüerg' e beadentscha, in pôs, e claritaet.
Fe anim, e laschè ilg doeli passaer via:
Beô è quel chi bod, in flur d' la vita sia;
Sieu cuors finind, da qui, in gloria vain alvô,
Laschand la vanitaet, da tuott ilg mael spendrô.
Strett è però 'lg Chiamin, e pitsch[n]a fich la Porta;
Plaina d' astent e crusch, la quaell in gloria porta;
Mò, sülg davous, e cò largezz' e claritaet;
Crajè à mi, chi hae provô, e di vardaet.
Cur Dieu m' vulett havair, schi fett el gnir aquia
Un Aungel majestus, cur dalla gloria sia,
Chi daiva me piglaer, menaer, e compagnaer,
Infin alg Pôs aetern; que bod stuvett dvantaer.
Glüschaintas mlas el, e glüsch, chi splenduriva,
Piglett, e gio da Cél, sco la sagetta, gniva,
Cun majaestaet vestieu: cun vusch, chi me legrett,
Benignamaint favland, à mi uschia dschett:
Dieu, quel chi t hò creò, hò me tramiis aquia,
Ch'eau maina te in Cél: ilg Cor et orma tia
Dimò da terr' in Cél, adozz', e ve gugent.
Siand un filg da Dieu, ne vair d' la mort spavent.
Subit, una chialur sentind in l'orma mia,
Mi eau legrô, e dschett, ò Dieu, che allegria!

Gugent völg eau laschaer la marcia vanitaet
Mieu Dieu sgundaer, e' vair beaed' aeternitaet.
Mieu Condütter menett me traes üna Vallaeda,
Plaina da morta glieud, da d' ogni sort Brajaeda
Velgs, Juvens e mezzauns, richs, pouvers, e pussaunts,
Dscheauts, mellaus, e nairins, chi eiran tuots sumgiaunts.
Cur' eau, Chi quels havess mazzô; fett domandaeda,
Gnit cò la sblechia Mort, cun maels acompagnaeda,
Horribels, infinits, chi faivan gran rumur:
Da quels büttett me ün à terra cun horrur:
Stovett ad el laschaer la juvna Vita mia;
Mò l' Orma bod piglett mo Guid' in chüra sia:
Menett quel' our d' la Vall, in loe bell ed inguael,
Mettett ad ella sü ün Craunz Coelestiael.
L' ozett in ôt svoland, e giaiva cun spertezza,
Plü ôt adüna giand, in Cêl, sur tuott' ottezza,
Infin ch' el in ilg lö delg Pôs beô rivett,
E me à Jesu Christ, mieu Segner, consignett.
Che Bain, che Claritaet, che Vuschs, che Allegria,
Sentitt, oditt, vezzett dalungia l' Orma mia!
Ingün oelg hò que vis, oragla mae odieu,
Da Glieud humauna, cor üngün ho mae chiapieu.
Aquo viv' huoss' ed eis, æternamaing beeda,
Mi' Orma, cun honur, e gloria coronaeda.
In terra possa' lg Corp, infin chi vain ilg dì,
Chia JESUS CHRISTUS vain eir Vus à mnaer aqui.
Perche dimè cridais? Plübod, cun allegrezza,
Nos Dieu lodè, chi m' hò schantô in taunt 'ottezza
E cura 'lg temp è nò, ne pò la Vita plü,
Legrusamaing mori per gnir eir vus qui sü.

[12b] *Triumf incunter la Mort.*

(Ineditum nach Ms. Büs. Vgl. 1—18 in Ischi I p. 12—14.)

O Mort che hæstü fatt? Menô la terr' in terra.
Che hæstu guadagno cun me in quaista Guerra?
Spartieu ilg Corp e l' orma. In terr' hô quel vieu pôs
In Cel triumfa 'lg Spiert, culs Aungels Beôs.
Christ mieu Salvæder, hô Te vitt' e superæda,
Pajand per mais Pecchiôs Te dalg Agualg spogliæda,
Fatt Te dvantær ün Vsch e fin da tuott ilg mæl
Comenzamaint delg bain, e pôs Cœlestiæl.

[f. 25a]

PLAUNT DOLORUS.

Sopra la Mort

DEL qud. ILLUSTRISSIMO

Sigr. Governatur

JAN SALIS.

(Ineditum nach Ms. Büs. Vgl. 1—18 im Ischi I p. 12—14.)

1.

Ah! Vanitaet delg Muond! che eis la Vit' humauna
Honuors, ambitiun, ricchezza, gran pudair,
Pomp, ot-savair, command, bellezza, bger havair?
Que tuott eis ün Vapur Fümett, e Tscheja vauna.

2.

Sco debil Vaider vò: sco l'Herva secchia via;
Sch'ün Sœñ e Sœmm' e vaun; sco Flur gio cronda bod;
Sco l'Ova cuorra praist: sco l'Ova s'perd' in ot;
Sco la Sumbriva svaint ilg muond e pompa sia.

3.

Inu' è Ninive, taunt grand' e spaventusa!
Inu' è lg gran Colofs da Rhodo, ruinô
Chiamels nouv [illegible] cient chiargand chi fütt davent porto?
Inu' è Babylon, taunt ferm' e gloriusa?

4.

[illegible] è müravaglia
[illegible] Salomon lodô.
[illegible] gran Sodô?
[illegible] sia müraglia?

5.

Da Roma la splendur, ilg muond chi dominaiva,
Sieu Poevel, sa Grandezz' ed otter da stupir,
In terra giescha fick, ed hò stovieu perir,
Invit, ætern, e mæ müdaivel chi paraiva.

6.

Carthago, als Romauns taunt loeng chi contrastaiva;
Athen, stupur delg muond, taunt per savair mosser;
Sagunt, chi, per salvær sa fe, s'hò fatta sfær;
Corinthus eir; è gio, chi Roma timentaiva.

7.

Quel Faron indürieu, cun la superbia sia;
Sennecherib potent, da tuotts, in terra, tmieu;
Nebucadnezar grand, d'üngün ma stô vandschieu;
Nun sunè della Mort ieus per la largia via?

8.

David, da Dieu cernieu, chi taunt ad plaschaiva;
Quel Salomon famus, rick, sabbi, e pusaunt,
E quels chi'ls sun segieus, ù eir pasôs avaunt;
Sun morts: da Mort üngün els liberær pudaiva.

9.

Inu' è 'l grand Asuer, cun tuott la forza sia?
Grand Alexander ho 'l pudieu da fatt dursær?
Julius Cæsar hò stuvieu eir el crudær:
Pompejus, grand Romaun, passet eir el da quia.

10.

Quels spaventus Gigants, nun sun els ieus in terra?
Methusalem, quel Velg, fütt eir davent alvô:
Samson, d' üngün vandschieu, d' la mort fütt superô,
Absalon, ilg plü bell, peritt in greiva guerra.

11.

Croesus quel rick Monarch: Crassus, chi taunt havaiva:
Annibal, graud sodô: Camillus virtüus:
Fabrici, taunt fidel: Grand Carlo taunt famus,
Sun morts. Aristotel è mort chi taunt savaiva.

12.

Mo che? Havain nus bsœng da d' ir daloentsch da quia,
Exaimpels per chiataer? O nà, in münchia — di,
Metta Dieu quels à nus avaunt noss oelgs a qui,
Per seng, ù da bontaet, ù eir dell' ira sia.

13.

Un seng hò Dieu à nus d' la senchia leggia sia;
Signor Governatour JAN SALIS; miss avaunt,
Levand vi l' allegrezz' é 'ns dand dolur e plâunt.
Ah! dœli, laed, horrur, grammezz' e gran fadia!

14.

Vuless, d' ün tæl sogget noebel, qualchiossa scriver,
Scha' lg doeli concedess; comenzamaint e fin
Sch' eau qui chiatter saveſs, ù' veſs qualcke indschin
D meditar concett, chi fùs qui deng da viver.

15.

Dall' üna vart veng eau tmento dalla Grandezza,
Da que chi fùſs da dir, e debil mieu savair:
Da l' otra voul l' Amur, da dœli, verſs havair.
L' Amur, timur vandschaud, sustain mia deblezza.

16.

Splendur daiv' alg barmoer la noebla Slatta sia
La Pietæt dels velgs, fitaeda cun virtüt,
Bun Nom, e dignitæt, chi 'ls eira larg 'e schütt;
A nos Pajais honur, confort, ed allegria.

17.

Da tæl' hundraivla Glieud, e Slatta generusa,
Naschieu 'lg barmoer; moſsô fütt à cognuoscher Dieu;
Cun bun Costüms düsô cu 'lg latt quels aint bavieu
D' la Mamma, pe 'lg fær gnir persuna Virtüusa.

18.

[f. 26b] Alg stüdi applichiò, aqui ed eir sülg eister,
D' Ingeni fin e prompt, progreſs ho 'l hagieu fatt
Da grau stupur, ilg Nom portand ed atts delg Tatt,
In Pleds e Fatts valent, adogni câs adeister.

19.

Da bgerrs Linguags perit, zuond belg el discoriva
Da Dieu, e fatts divins, sco 'lg Plæd da Dieu main' our;
Cun fondamaint; ligiand, à boucch' eir our da d' our;
Cun gravitæt, bening, cun spiert e tschira vira.

20.

Da fatts secrets, stupends, d' la gran mamma Natüra
Eir el perit: in Dretts e Leggias; cun cosalg,
Canonics e Civils, chi eir' ad el paralg,
Da discofrir cun plæds, ù metter in scrittüra.

21.

Da 'l Muond e sias Parts, sieu Regimaint, e terras
Havaiv' el tæl savair, chi faiva müravglær;
Sa ch' el per tuòtt fùs stô savaiv' el ragionær,
Da 'lg Esser d' ogni Stat, da Lyas, Paschs, e Guerras.

22.

Siand delg Stüdi gnieu ad Arts in grand' ottezza
Cu 'lg stüdi vulett el las Armas compagnær,
Chi soula grand ilg hom in terra fær dvantær;
Quellas ho 'l a druær imprains cun addestrezza.

23.

Suott Officiæls valents, in nofs ed eistras terras
Da bun sodô lg mastir pigliett el aint atts;
Discuorrer bain savair', ed eir mofsær ils fatts,
In muostr' attacs, cufsalgs, afsalts, combatts e guerras.

24.

A poch, a poch, d' Hunuors sû lg combel el montaiva;
Bain-deng Mastræl fütt el, in sieu cõmœu, cerrieu;
Legations da quel, cun lod' gieu e complieu.
Ch' e l' vaiva grand da gnir, Scodün inclir pudaiva.

25.

27ᵃ] Da Spagna 'lg Grand Monarch: sentind la fama sia;
Sieu Capitani 'lg fett: à quel ho 'l gieu servieu
Cun rieltæt e lod e fama bur' obtegnieu,
Infin chia 'ls duos Monarchs fadschettan pesch e lya.

26.

Mo siand gnieu 'lg destin d' la Majestæt divina
Rivett el sülg plüot scalim da grand' honur.
Gniand fatt træs mezs hagieus, amur eir e favur,
Merit Governatur da tuott la Val-Tellina.

27.

Cun lod e cun honur, la Rob' ad el creschaiva;
Vezzaiva clær ogn' ün ch' el eira benedieu,
Sün orma, Corp e Bains delg Segner favorieu;
Ilg quel el, Bains delg muond indrett druant; timaiva.

28.

Uschieu eir' el duantô da 'ls prüms da nosa terra,
Da Rob' honur pudair; amô e reverieu,
A qui ed eir uttrò, inu' el fütt contschieu,
Da Hatta, Dignitæt, Honur e fama bgerra,

29.

Mo che? Dess qui pudair la debla penna mia
D'ün tæl nœbel sogett, sco chi tuchiess favlær?
Homerus ù Virgil stovessen sü alvær,
Per celebrær indrett la gran Persuna sia.

30.

Un tæl loda bel Hom hò pers noss' Ingadina;
Taunt Bain ho 'lg Segner Dieu davent da nus alvô;
Da taunt thesor ho nus la grimma mort privô
Uschieu, da gnir nô tiers la fin delg hom ladina.

31.

Critain dimæna tuotts, plandschain chiot stresuna,
Plandschain, mo brick ilg mort, mo 'lg dan da nus vivaints
Chi qui vivain in pchiô, in painas e tormaints;
Siand la vita qui stented e pochia buna.

32.

[f. 27b] Cridain nus Predgiaduors, ün hom chi incligiaiva
Ilg Plæd da dieu indrett, devot, religius
Cun pleds e fatts; palg Nom e Pladda Dieu zelus,
Chi delg Offici nos respett e chür' havaiva.

33.

Cridè vus Magistrats, delg stædi vos l' hundrentscha
Civil e Criminæl Statüt vos protactur;
Bsügnuſs e Forestirs, vos schütt e defensur;
L' honur da noſs coſalg, sogett da gran pradentscha.

34.

Suspira, crid' e plaudsch' ò Ingadina mia
In Pæsch, ün bun Cuſsglir; in Guerr' ün bun Sodô;
Dels pouvers bap bening, dels orfens Avuô;
Da nos Pajais l' hundrentsch', uttrò ed eir aquia.

35.

Cridain però cun moed brick sco la Pajania,
Mo sco fidels da Dieu, chi spraunza sgür havain,
E zieva quaista vit' ün ottra cert crajain;
Siand la mort da tuott ilg muond taxæda via.

46.

Christ hò cun sia mort destrütt la mort æterna;
Ruott sieu Agualg; vandschaud giôquella travundieu;
Da temma nus spendrô; sa gratia stabilieu.
Ungün nu' ns po spartir da d' el, chi nus governa.

37.

Dels Jüsts eis, avaunt Dieu, la mort fick pretieusa;
In vit' e mort eis el bening e gratius.
Morind gnins largs da 'lg mæl; da Satan malitius,
Da tuott pecchiô, da cuolp' e paina dolorusa.

38.

Da tentamaints delg muond, da noſsa gran deblezza
Alg vair Fidel è sgür la moart ün Soenn e Pôs;
Un üsch alg Bain ætern, tals Aungels e Beôs,
Tiers Christo, fin delg plaunt e capo d' allegrezza.

39.

Che bandunains morind? La Vita cuort' vauna.
llg Maungiel chia laschain, pro Dieu puſsaunt refer.
Mo per pudair uschieu, murir, stou ün guarder
Da crair in Jesum Christ, cun cor et orma sauna;

Catechiſem da chianter tres Peidar Büſiu, Stampò in Turi, MDCLXXIV

[p. 3] CHi voul gnir ſalv, in cêl beò,
Stou' vair la vaira Cretta:
Da quella ſtou el gnir guidò,
Per ir la Via dretta:
Chi nun hò quell' eis aſſorvò,
Vò in errur, vain condannò;
Quaiſt' eis la dretta Cretta.
2. Ilg vair confort d'ün Chriſtiaun,
In mort & vita ſia,
Eis, Chia Dieu lg' hò in ſieu bun maun;
Et cur' el ſtou da quia,
Chia Dieu, træs gratia, vain alg dær
La vit' ætern', e lg' fær hævdær,
Cun el, in beadêntſcha.
3. Que hò Dieu impromiſs da ns' dær,
In la Sænchia Scrittüra,
Ch' è ſieu ſænch Plæd, e muoſſa clær,
Ed in æternuin düra.
Quel haun ſcritt, træs dær aint da Dieu,
Ils ſænchs Profets, alg pævel ſieu,
Euangeliſts, Apoſtels.
4. Quel Plæd da Dieu è zuond perfett,
[p. 4] Muoſſa la Cretta tuotta:
Guarda, ſcha tü vouſt fær indrett,
Nun metter tiers ünguotta:
Unguotta nun piglær davent:
Dieu ſmaladeſcha, cun ſpavent,
Chi ſieu Plæd violeſcha.
5. Tuott que chi muoſſa lg' Plæd da Dieu,

Vain comprains, in contſchêntſcha,
I. In ils Cummandamaints da Dieu;
II. Alhur' in la Credentſcha;
III. In l' Oratiun c'hò Chriſt moſſô;
IV. N'ils Sacramaints ch' l hò aint ſchantô,
Sænch Battaiſem e T'schaina.
I. 6. Che eis la Leggia da nos Dieu?
Ell' eis üna Dottrina,
Ch' el hò 'gieu dô alg pœvel ſieu,
Cun ſia vuſch divina,
In Tœvlas d' crapp, cun müd tremend
Fœ, tuns, tremblær, e grand ſpavent,
Chia tuott zuond fick timaiva.
7. La muoſſa, ch' ün deſs Dieu amær,
Plü fick cò chioſs' üngüna,
Cun orm', e cour, cun dir, e fer,
[p. 5] Saintza fosdæt alchüna:
Ch'ün deſs amær ilg Proſſem ſieu,
Bè ſco ſesveſs, permur da Dieu:
La ſumm' eis que d'la Leggia.
8. Chi ſalva que perfettamaint,
Survain l'æterna vita:
Chi tuott nun ſalva ſtrettamaint,
Condanna Dieu, cun gritta,
Sa Legg' uſchieu comaintza Dieu:
Eau ſun ilg Dieu e Segner tieu,
Chi t'hæ mnô our d'Aegypto.
9. Voul dir, O püvel mieu amô,
Cunte hæ eau fatt lija,
Et' hæ ſpendrô, cun maun alvô,
Our d'ſuott la tyrannia,
Our d'ſuott ilg giuf d'Ægypto grand,
Per tæl ſchi taidla mieu cummand,
Et fô la vœglia mia.
10. Que chia Dieu hò ſieu püvel muô
Our d'ſuott la tyrannia,
Hò Jeſum Chriſtum figürô,
Et la ſpendraunza ſia,
Ilg quel hò ſeis fidels ſpendrô
Our d'ſuott la mort, infiern, pecchiô,

[p. 6] Et forza delg Diavel.
11. Haun tævlas Commandamaints
Duos, la Prim' e Secuonda.
La Prim' hò quatter Schantamaints,
E muoſſa nus, avnonda,
Dieu à timair ed' obedir:
Mò l'ottr' hò sês, muoſs à ſervir,
Et ad amær ilg Proſſem.
I. 12. Per ilg ſulett, puſſaunt, vair Dieu
(Dieu que in prüm commanda)
Cognuoſcher deſt ilg Segner tieu,
E quel, cun cretta granda,
Amær, ed in agüt clamær,
Lodær, pe 'lg bain & ingratiær,
Metter sün el fidaunza.
13. Nun crair, ſperær, ne adorær,
In Creatür' ünguna;
Da lg' ſtriamaint ed inchiantær,
Sgriſchur hægiaſt adüna:
Ils Atheiſts deſtü guinchir,
A Dieu ſulett indrett ſervir:
Ils morts laſcha chia pôſſan.
2. 14. Un inviſibel Spiert è Dieu,
Sainza fin, temp, imsüra.
[illegible] Per que ſchi voul el gair ſervieu.
[illegible] creatüra.
[illegible] ilg ſpiert, e cun vardæt.
[illegible] commanda ſieu ſænch plæd:
[illegible]
[illegible] Dieu nun præſenter
[illegible] figüra:
[illegible]
[illegible] creatüra
[illegible] Dieu [illegible]:
[illegible]
[illegible]
[illegible] ilg [illegible] ſieu moſſer
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Sun fatts da glieud; ünguotta ſaun;
Vair, ir, udir, palpær nun paun,
Nun œsman ne favellan.
3. 17. Da lg' Nom e Plæd da nos Signur,
E da las ouvras ſias
Favell indrett e cun honur,
E loda ſias vias:
Quel libramaing deſt confeſſær,
. 8] Cun dir e fær adüna.
18. Ilg nom da Dieu nun ſurdrover,
(Schiglœ el te chiaſtia)
Cun vaun ù foſſamaing gürær,
U ſpergürær aquia,
Cun tegner ſuott, ù cùn ſnejer,
Ilg Vair, ſinær, ù inchiantær,
U eir in ottras guiſas.
19. Scha lg' Magiſtrat, ù lg 'lod da Dieu
(Sco que ſoventz grattagia)
U ilg ſalüd delg proſſem tieu;
Un Sarramaint aggragia;
Schi pouſt gürær, pe 'lg nom da Dieu,
Sco als fidels, in ilg Plæd ſieu,
Nos Dieu e Bap commanda.
20. Mo guarda bain, e nun gürær
Pe 'lg nom da Creatüras,
Per Sænchs, per terra, cêl, ù mær;
Dieu, in ſias Scrittüras,
Voul træs ſieu nom ch'ün deſs gürær:
Mò træs la Creatüras, clær,
Ilg Güramaint ſcommand 'el,
4. 21. Sülg di delg Pôs deſt baudunær
Lavur delg coarp ſcodüna;
. 9] Servir à Dieu; ſieu Plæd tadlær;
Seiſs Sacramaints adüna
Druær; ſieu Nom lodær üſær
La chiaritæt; e t' impiſſær
Ilg Pôs e glüerg' æterna.
22. Pôſs' eir da lg' pchiô e tuott mæl fær,
Da las ouvras chiarnælas,
Surbaiver, ſurmaglær, giovær,

Saltær, ed ouvras tælas,
Schi da tuott que chi lg' lod da Dieu
Pò ſtraviær, ù lg' salüd tieu,
U ilg Divin ſervezzeu.
23. A Dieu ſulet, ſuprem patrun,
Dæſt fær firôs e feiſtas;
E brick ad Aung'l ù Sænch alchün,
U ad humaunas feiſtas.
Ig Sabbath è ſulett da Dieu,
Sco chi ammuoſſa lg' ſænch Plæd ſieu:
Ad el dimæna fira.
5. 24. Træs Bab e Mamm' inclegia Dieu
(Quels el diſch ch'ün hunura)
Eir Serviaints delg ſænch Plæd ſieu,
Superiuors, alhura
Magiſter, eir ed Avuôs
[p. 10] Quels chi nus giüdan, in tuotts grôs,
Et faun per nus fadia.
25. Quels honorains, ſcha recontschains
Ilg bain chia ns' faun aquia,
Cu'ls reverir, amær, giüdær
In lur bſœng & fadia,
Cu'ls obedir, qui per giodair
Proſperitæt, e poſſidair
Atſchò la vit' æterna.
26. A tels deſs ſchi gnir obedieu,
(Sch'els giò greiv commandeſſan)
In que ch'è jüſt, e chi voul Dieu:
Mò cunter Dieu ſcha gieſſan,
Alhur' eis ün culpaunt plü bod
Da d'obedir alg Bap ſü ôt,
Cò alla glieud humauna.
6. 27. Defender deſt ilg proſſem tieu.
Cun tuott la forza tia;
La Vit' e tuott ilg eſſer ſieu
Da mæl e da fadia
Hoaſta, ſcotü haveſt gugent
Ch'ün otter feſs à ti, davent
Bandeſch' ün' orma fôſſa,
28. Ungün cu'lg fatt nun ammazzær,

p. 11] Un gün eir nun offender
Cun ir', invilg', ù mæl favlær,
U mæl per bain cun render;
Cun melvnglentſch', ù ſtraviær
Alchün da ſieu ſalüt; Dieu clær.
Que tuott nomn' homicidi.
29. Ad ün Privô ſcummanda Dieu
Da nun mazzær cun ſpæda:
Alg Magiſtrat, da Dieu tſchernieu,
Eis mò la Spæda dæda,
Ils mæl-falſchaunts per chiaſtier,
Mò 'ls prüſs e buns per ſchirmagiær:
Da Dieu ho'l quella forza.
7. 30. Ilg adulteri, pittanœng,
Inceſt, svergugnaria,
Tuott della chiarn meluett brudgœug,
In tuott la vita tia,
In plæds, coſtüms, baivr e maugiær
Fügia, cun tuott que ch'invidær
Pòte alg adulteri.
31. Per ſcunter, viv' inſantitæt,
(Perche nos Dieu lg' cour vezza)
In honeſtæt, e chiaſtitæt,
Sobrietæt, pruſezza,
p. 12] Intuott ta vit', e fügia lg' pchiô,
Taunt ſcha tüeſt accompagnô,
Sco eir ſiand tü liber,
8. 32. Nun invulær avertamaint;
Ne fêr frôd ed üſüra
Füg avaritia, fa'ſt containt;
Ta pais' e ti' imſüra
Sa jüſta; mæ laſchaint nu ſtær;
Ilg tieu mælnützamaing nu sfær,
Scha nà eſtü ün læder.
33. La Roba c'hò ilg proſſem tieu,
Cun fe e cun jüſtia,
Defend', e, zieva lg' pudair tieu,
Lavur', e fò fadia,
Per pudair primò à ti t'veſs,
Alhur' eir, cura bſœng fadſches,

Alg proſſim tieu ſuccuorrer.
9. 34. Fôſſa perdütta mæ nun dær,
Mò fügia la manſœgna,
Da tuottas ſoarts, e nun dir mæl
(Scha Dieu vouſt tu chi ſœgna)
Alg proſſem teu, ne quel ſinorvær;
Ne lg' jüdichiær, ne otter fær
L'honur ſia chi nouſcha.
35. Mò ſaimper, ed auant ſcodün
[p. 13] Confeſs' e di ilg vaira,
Sainza ſmarrir, ne tmair üngün,
In chioſſes delg dauaira:
Defenda lg' nom, fam, & honur
Delg proſſim tieu, da main d'honur;
Mantainsî innocentia.
10. 36. La Rob' e duns delg proſſim tieu,
Chia Dieu ad el cuveſcha,
Nun giavüſchær in ilg cour tieu;
Tuott bain ad el cuveſcha:
Nun inviglier üngün chi hò
Proſperitæt per che que fò
Ilg ſcuvidûs Diavel.
37. Ilg muond dick que ch'eis our da d' our
Guard' e conſidereſcha:
Mo Dieu quel guard' eir aint ilg' cour,
Quel cerch' e perſcruteſcha;
Voul chia quel ſaja nett pürgiô,
Sænch, prus, ſincêr perfett, temprô
Cun Chiaritæt delg proſſem.
38. Chi pò que tuott indrett ſalvær?
Üngün; la forzan's maunchia:
Tuotts' vain pecchiô, cun dir e fær,
Enun pudain ne aunchia,
[p. 14] Da nus iſteſs, ilg bain piſſær,
Taſchair da lg fær, il da d'amær
Indrett Dieu ed ilg proſſem.
39. Perche? Ns' hò forſa Dieu creôs
Mæls, ù cun injüſtia?
O na Dieu n's vaiva belg fittôs,
Cun ſantitæt, jüſtia,

A ſi' imægna, per pudair
Salvær ſa legg', alhur, giudair
La beadentſch' æterna.
40. Sch' innuonder vain nos manchiamaint
Chi nus uſchieu condanna?
Our dalg fall & ſurpaſſamaint
Da nos prim Bap è Mamma,
In paradis; træs quel è tuott
Noaſs eſſer guaſt noſch e corruott,
Ch'ilg' pchiô naſchains ed eſchens.
41. Che vains dimæna meritô?
Qui painas temporælas;
La mort, chi eis ilg ſoud delg pchiô;
Eir painas æternælas;
Dieu ſmaledeſch' horribelmaint
Quel chi nun ſalva ſtrettamaint,
In tuott, la Leggia ſia.
42. Neir ils plü ſænchs num paun ſalvær
Tuott que chia Dieu commanda,
Pchiand els ſoventz, cun dir e fær
Ilg mæl chia Dieu ſcommanda:
Mò que brick træs malitzch' els faun,
Mò træs deblezza della chiarn,
Sco muoſſan lur exaimpels.
43. Perche dimæna ns'hò Dieu dær
Vulieu la Leggia ſia,
Nun la pudant üngün ſalvær?
A fin chia nus uſchia
Our d'Eva noſs grands falls e pchiôs
Cuntſchand e gniand humiliôs,
Culpaunts à Dieu nus rendan.
44. Schi dim, Che eis dimæ 'lg pecchiô
Chi eis uſchieu noſchaivel?
Pecchiô è tuott aque chi s'fò,
Da Glieut, e dalg Diavel,
Cunter la Legg' e plæd da Dieu,
Interlaſchand ilg command lieu,
E fand que ch'el ſcummanda.
45. Pudand la Legg' üngün ſalvær,
Chi ſpendra nus da quella?

15]

Nos Segner Jeſus Chriſtus chiær,
[p. 16] Chi n's vain, in la novella
Delg Euangeli, clær moſſô.
E cun la vaira Fèbratschô,
Sco ns'muoſſa la Credentſcha.
II. 46. In quauntas Parts vain gio partieu
Dimæna la Credentſcha?
1. In Trais. Da 'lg Bap. chi ns' hò vulieu.
Creær à ſa ſumgentſcha:
2. Dauart ilg Filg. chi ns'hò ſpendrôs:
3. E da lg'ſænch Spiert, ſantifichiôs
E renovôs chi ns' tegna.
I. 47. La prima Part nus muoſſa clær
Chia Dieu, cun ſa puſſaunza,
Ilg Cêl, la Terr', ed eir ilg Mær,
Que ch'eis, ed hò ſüſtauntza,
E vain aint in aquels chiattô:
Puſſauntamaing hægia creô.
Salett, [illegible] eur d'ünguetta.
48. Eir chia que tuett Dieu æternæl
Gevern'e bain mantegna.
Sa grand à pitschen, bain à mæl.
[illegible] ch'el vegna)
[illegible] vulair.
[illegible] grand pudair.
[illegible] ünguetta.
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

51 Un Dieu ſulett à ns' vain moſſô,
Quel Dieu ſulett adura:
Quel eis chi hò uſchieu favlô,
(Vuland ch'ün el adura:
Eau ſun ilg prüm, ſun ſaimper ſtô,
E lg' plü Davous, nun veng müdô:
Our dvart me dieu nu s'chiatta.
52. Cert ün ſulett puſſaunt Dieu ais,
U üna ſul' Eſſentia:
p. 18] Mò in quella Perſunas trais
(O ôt' intelligentia!)
Sun, Bap, Filg, e Spiert, Sænch, unieus,
Disferentiôs, mò brick ſpartieus,
D'inguel' honur e gloria.
53. Che ais dimæna, Crair in Dieu?
Brich dick crair, ch'ün Dieu ſaja;
Stant ch'eir ilg Satan ſmaledieu,
Trembland però, que craja:
Mò lg' è, a Dieu, da cour s' fidær,
Ilg obedir, timair, amær,
E s'tgnair vi d' ſa gratia.
2. 54. Jeſus in Plæd Hebreer ais
E voul dir ün Salvæder:
Jeſus dimæna fò palais,
Ch'el ſaja nos Spendræder,
Chi hò ſpendrôs, e liberôs
Our d'ſuott la moart, infiern e pchiôs,
E fortza delg Diavel.
55. Ilg Plæd Græc Chriſtus quel voul dir
Undſchieu, e belg declæra,
Chia ſcò n'ilg Velg Teſtamaint gnir
Sulaivn' undſchieus cun œli,
Ils Raigs, Profets, & Sacerdôts,
p. 19] Siaud in grôs e ſtædis ôts,
Sco muoſſa la Scrittüra.
56. Uſchieu, chia Chriſt ſa nos Profet,
Chi lg' Vaira diſch e muoſſa:
Nos Sacerdôt, chi hò offert
Se ſveſs per nus, ed huoſſa
Rouva per nus: nos Raig d'vardæt,

Chi ns' redſcha, cun ſieu ſpiert e plæd,
E ns' main' in ſia gloria.
57. Nus Filgs da Dieu gnin bain nomnôs
Sco muoſſa la Scrittüra,
Però per gratia ſü pigliôs:
Mò Chriſtus, da natüra,
E lg' ſul, ætern, vair Filg da Dieu,
Inguæl alg Bap, ôt-benedieu,
Chi ns' fò ſeis conhærtævels.
58. Chriſtus nos Segner vain nomnô,
E que zuond appuſſaivel;
Our d'ſuott la mort, infiern, e pchiô,
E fortza delg Diavel
Ho'l nus comprôs e liberôs,
Brich cun argient, ôr, ù theſôrs,
Mò cun ſieu ſaung coſtaivel.
59. Chriſtus vair Dieu è ſaimper ſtô,
[p. 20] Ed in æternum düra:
Mò à ſieu temp' è l' Hom duantô,
Contr' e ſur la natüra,
Aint in Maria concepieu,
Dalg Spiert da Dieu, albur naſchieu
Our d'üna Juvintzchella.
60. Sco in ilg Hom qui vain chiattô
L'orma cu'lg corp unida:
Uſchieu eis eir in Chriſt duantô
Uniun nun-ſpartida
Da Dieu ed Hom, humanitæt
Unida cun Divinæd,
Mo dick üna Perſuna.
61. Vair Dieu hò el eſſer ſtuieu,
La Paina per ſuſtegner
Da nos pechiô ſün ilg corp ſieu;
Per domeſchær e vaindſcher
Satan, infiern, mort, e ſputtær
Chiô della Serp, e ns' conquiſtær
Darchiô la vit' æterna.
62. Vair Hom hò el ſtuieu duantær,
Perche Dieu jüſt vulaiva,
Ch'la Chiaru pe'lg pchiô daiva [illegible]

Chi fatt ilg pchiô havaiva:
1] Chriſtus dimæn' hò ſü piglō
La Chiarn delg Hom, c'havaiva pchiō,
Però ſantifichiæda.
63. Chriſt da Pilat, injüſt Maſtrō.
Alla moart temporæla
Fütt condannô, per nos pechiô,
Acciò ch'all æternæla
Mort nus, da Dieu, ilg jüſt Maſtræl
Nun gniſſen condannôs; pertæl
El taunt per nus pativa.
64. Chriſtus è ſtô crucifichiô,
Da mort, mort maledetta,
En's hò, cun que, accungüſtô
La vitta benedetta:
Uſchia diſch la vuſch da Dieu
Chi pend' in cruſch è ſmaledieu.
Chriſt mæl in bain sò volver.
65. Taunt eis, auaunt nos Dieu, ilg pchiô
Sgriſchus, trid, ed horribel,
Chia, ſcha quel daiva gnir pajô,
Dieu buniô, terribel,
Hò lg Filg da Dieu ſtuvieu, patind,
Et cun dolur, in cruſch morind,
Per nus dær ſia vita.
66. Scha Jeſus Chriſt è mort, per nus.
Perche morins eir huoſſa.
Chriſt è, per nus, mort, jüſt e prus,
Pens' liberær d'anguoſcha:
Mò nus morin brich per pajer
Per ilg pecchiô, mò per antrær
Aint in la vit' æterna.
67. Perche eis Chriſtus ſepulieu?
Pe'ls pchiôs e cauſa noſſa,
Per amoſſær chia lg' ſænch corp ſieu
(Vifs nu s' mettn' in la foſſa)
Saja ſtô mort, per ſotterrær,
Cun el, noſs pchiôs, e ns' confortær
Cunter tema d'la foſſa.
68. Dim, Cò eis Chriſt ad infiern ieu?

Brichia cun l'orma ſia;
Perche s' partind our da lg' corp ſieu,
Paſſet ella bod via,
Et giet à cêl, ſchò el havett
Ditt alg ſaſchin: mo lg' corp poſſet,
Fin alg tertz di, in terra.
69. Las gran doluors, ilg greiv tormaint,
L'anguoſcha, pain' e tema,
La dishonur, s lg' sbaſſsmaint,
[p. 23] Chia Chriſt, ſun corp ed orma,
Per nos pecchiôs, hò indürô,
Que vain Infiern ditt e nomnô.
Aint in noſſa Credentſcha.
70. Que tuott hò Chriſtus indürô
Brich in infiern, que craja
Mò in ilg hürt, cur' el, ſtentô,
D'anguoſcha ſaung ſüjaiva;
Eir ſün la Cruſch, cur' el clamò,
Mieu, Dieu, co m'hæſtü bandunô?
O pain', anguoſcha greiva!

JOAN PITSCHEN SALUTZ.

Capuciner: Quai ais, un zuond dalataivel e nüzaivel Tractad. In ilg prüm ſat oura in ilg Languack Francês, tras ilg Reverend & ſick allatrad Petrum Molinæum, serviaint dalg plæd da Dieu. Et lura ſtat mis in Tudaiſchk: Mo houſſa mis in Romaunſch tras Joan Pitschen Salutz. Squiſchà in Tvrich tras Heinrich Hamberger. 1650.

[f. 2ª] ALGS ILLVSTERS, NOEBELS, SABIS HONORADS, PRUDENTS AUT ET BAIN NOMNADS SINGIURS.

Snr. Chiapitauni Joannes à Planta von Wildenberg ſtaatt Gubernator general da l'interra Vall Telina; & huoſſa Maſtral in Criminal meritiſſem, da la honorada Dratüra da Dardetz in Ængadina zuot.

Snr. Chiabitauni Joannes â Salutiis, digniſſem Stattvogt da la lodabla Citad da Cuoira.

Snr. Chiapitauni Balthasar Planta, Maſtral in Criminal, dalg honorad inteer[f. 2ᵇ]comœn, & da tuotta la terra d'Ængadina zura, bain qualifichiad è digniſſem.

Snr. Chiapitauni Stochas Rea â Porta, Maſtral in Criminal da la intëra honorada Dratüra ſuot munt Fullun in Ængadina zuot; Et Caſtellã dalg Chiaſte da Ramuoſch meritiſſem.

Seis ſpecials, bain affectionads, cordials & gratius Singurs, ſco eir ſingulars amijs, fautors è Patrons.

Illuſters Nœbels, aut nomnads, & bain affectionads, Singurs fautors è Patrons.

Ingual ſco quels chi nauigaien sün ilg ſulvadi priglus è furtünus Mar, haun lur compas, taunt co ünna Reigla, tenor la quala chi guidan lur Naaf, per mütſchar tuots priguels, è pudair rivar à lur deſignada riva & havdauntza; Uſchea eir iminchia fidel Chriſtiaun, in ſeis ſchfadius è priglus viadi tras ilg ſulvadi deſert da quiſt Muōd, per mütſchar ils priguels da la mort, è rivar pro ilg püœrti & in la habitantza da la vitta æterna, ſtoua havair, ünna muoſſa & ſgüra Reigla, tenor la quala chel s' poſſa è s'deſs [f. 3ª] redſcher è guidàr, è que contùn infinna la mort.

Unna tal muoſſa è Reigla, ais infallibelmaing ilg ſulet & perfet plæd da Deis, compilgia in la S. Scritüra dalg V. & dalg N. Testamaint.

Quella S. Scritùra ans muoſſa perfettamaing tuotta quai ch'nuo manglain pro nos Salüdt, à ngir in la vitta æterna.

Pro nos Salüd ſtainuo ſavair duos fats. L'ün chie nuo deſſan crair; L'auter co nuo deſſan viver; & uſchea hauair ünna vaira cretta in Chriſtum; & ünna fidela Chriſtiauna vitta.

Amasdus fats, ans muoſſa la S. Scritüra clær. Chi nuo deſſan Crair, muoſſa ilg S. Euangeliſt Joan, con quiſt expres plæds: Quiſts fats ſun Scrits, par chia vuo craiet, & Craiond haiet la vitta æterna. E' Chriſtus diſch: O Nars à nun Crair à tuotta quai chi ais Scrit in Moyſe, ils Pſalms & ils Prophets, Luc. 24. 25.

Co nuo deſſan viver ans da aint amaun, ils 10. Commondamais, ła ſuomma dals quæls ês quiſta: Amma Deis da tuotta teis cour, [f. 3b] da tuotta tia orma, da tuot tia forza & impiſſamaint, et ilg proſſen ſco tai ſues.

Con quai conſenteſcha eir la Doctrinna dalg S. Evangeli, ſco S. Paulus muoſſa con quiſts plæds; dſchond: La ſalüdaivla gratia da Dieu ais apparüda & ans muoſſa, chia nuo, renuntiond à l'impietad & mundauns giavüſchamaints, viven in quiſt Muond, temperadamaing (via nuo) jüſtamaing (via alg proſſam) & pruſamaing (via Dieu) & ſpettan uſchea sün la venagüda da la glœrgia da nos Salvader Jeſu Chriſti. Tit. 2. 12.

Quiſta S. Scritüra ais la Reigla, sün la quala, haun lur fundamaint, tuot las Baſelgias reformatas in noſſas Lias.

Quiſta S. Scritüra ais quella lgüm chi ha ſplanduri in noſſa Ængadina; quella vuſch chi ha ſtraſuna in nos Taimpels; quella culuonna, sün la quala ha ſeis fondamaint noſſa Religiun, pradgiada, tadlada, cretta & cuſeſſada, aunt co huoſſa, & uſchea eir in gual huoſſa, (tras gratia da Dieu) in nos comœns.

Mo ans chiaſtiond jüſtamaing nos Deis, con la guerra, parmur dalg ſuradœver da ſeis blers è da blera ſort d'benefitzis ſchi es [f. 4a] in quels tëps, quella lgüm trid ſtat inſchiürida; quella Vuſch müdada è curruotta miſerabelmaing, & quella culuonna bunamaing bütada à terra dafat.

Taunter auter luoder è brudel, chia la guerra ha mana in nos comœns, ſun antrats eir ils Capuciners. Eaus ngüds da terras eiſtras, & in ...iſtras tramis davent à nuo; eaus fat chiaminar à nuo tras vias fullaſteras, ... chiamina tras noſſas vias chiaſaunas; à nuo ſchiatſchads dalg nos ...t, & eaus antrat in quella poſſeſſiun!

Quiſta nouva, nuncontſchainta, ſula è malprüvada lgieut pro nos pœ... mana in noſſas terras, üña nouua, nun contſchainta, ſula è mal... doctrina.

... nun haun predſcha, ad ingünna civila ſuperioritad, à vlair à

quella ubadir. Ingual ſco ún, ſuot prætext da ſarvir à Dieu, poſſa eſſer ún Rebel da ſias ſonchias ordinatiùns!

Quels uſtaven e scomandavan alg comœn pœvel da lêer ilg plæd da Deis, mo alg lur leiven els chi udiſſen e craieſſan. Ingual ſco lur plæd ſuos melger co ilg plæd [f. 4b] da Deis; U chi ſuos mer priguel à dudir ilg plæd da Deis co ilg lur!

Quels vleiven, chia ún e ſcodún, als cuſeſſes tuot ſeis puchiads manüdamaing, è da d'eaus ſpateſſan remiſſiun da quels. Nun fond chi gieſſen ſgür à giperi. Ingual ſco la Confeſſiun chi vain fatta à Dieu ſulet, nun ſuos baſtaunta, è chia ilg pardun d'ün pachiader è Creatüra mortala, vales plü co ilg pardü dalg ſonchiſſem Deis è dalg Creader s'ves! U ſco ún chi ſuos reconcilià con quel Ray chel ves uffais, ves bler da tmair las imnatſchas d'ún pouver famalg!

Quels vleivan chia tuot nos pœvel cuſeſſas, chia tuot nos pardavaunts, chi haun vivú è ſun morts in la noſſa Religiun da ilg Euangeli, ſean condemnads in ilg fœ æternal. Ingual ſco ils fidels chi mouran in ſtavla è ſgúra fidaunza, ſún ilg perfet Merit da Chriſti, ngiſſen per quai da Deis tramis in infiern; & quels chi s'laſchan ſún ilg merit da S. Franciſc, ngiſſen tuts in tſchêl! U ſco ſerviaints da la manzœngia, pudeſsā à quels chi dependen da la vardat, manar con els inſembel pro ilg Bap da la manzœngia!

[f. 5a] Quels muſſaven à quels chi deivan murir chia par lur cufort, è ſgüretza da lur Salúd deſsni racomandar lur ormas in maun da S. Barbara, S. Urſula, ù S. Catarina, ſonchias chi ma nun ſun ſtattas ilg Muond. Ingual ſco David è S. Steffan, nun fuoſſan ſtats informads indret, à racomandar lur ormas in Maun da Dieu è da Chriſti! U ſco quels pudeſſan ad auters giúdar in Tſchel, chi nun haun niaunchia pudú giúdar à ſaiſves!

Quels nun pudiont nouſcher alg nos pœvel lur ormas, cun lur fauſſa Doctrinna è cun lur raſſas da Vuolps è habits da Phariſeers, ſchi haune fat vair lur grifflas da Lufs, è ſmis inconter ils corps, à pruar tras quai da drizar oura, quai chia uſchlœa nun pudeivan.

A quels chi cuffeſſar nun leivan, tenor chi plaſcheiva ad eaus, nū ils leivne laſchar metter in Sunteri. Ingual ſco ſarar our da la terra, ſuos ſarar eir our dalg Tſchël. U ſco l'orma d'ün chi es in Tſchel, ves da tngair quint dals Capuciners é dals corps chi ſun in terra!

Un inaudit horribel fat ais quai; chi ais d'incuort d'uantad in Peſchlaf; inua chi haū[f. 5b]batú è giaslia crudelmaing, únna femna morta, aunt co la Sapulir. Parmur ch ella ſún la fin, ha cōfeſſad noſsa Religiū, & sún quella d'fini ſia vitta; Mo amuo plú ún horribel & inaudit fat ais quai,

chia ils Capuciners veiven comanza à far, in plús lous. A far tour our da lur ſepultúras, ils corps da quellas perſunnas, chi eiran mortas, zainza cufeſſar & recever ilg Sacramaint, & lura ils far metter in lous, ils quals (tenor lur cretta) nun tuoquan à Chriſtiauns. Ingual ſco chi vleſſen far vair è conguoſcher per forza chia in eaus nun fuos únna sbrinzla dalg ſpiert dals Prophets, da Chriſti è dals Apoſtels; mo ún ſpiert barbar rabgius è fúrgius incontra ils vair fidels e nembra da Chriſti!

Quiſta novua lgieut, cun lur novua doctrinna, e novua barbara procedura haun muanta à nos pœvel, pro devoutas oratiuns, chiaunds ſuſpirs, húmmels e devouts rous, larmas speſſas e groſſas & pro ún contún batter las portas dalg Tſcheel con dœli dals puchiads & arſantúm da ilg agúd & gratia da Dieu, als liberar e Schkiargiar dúnna tal greiva tirania & incomportabel [f. 6a] giuff & carnificina da la conſcientia. Et uſchea ingual sco Pharo, ha madúra la ſpandraſchun dalg pœvel d'Iſrael, our dſuot ſia tirania à ngir pro lur libertat, ingual incontra ſia voluntad è natúta; Uſchea eir ils Capuciners pro nos pœvel, haun madúra è promovú lur liberatiun, cumbain incontra lur Natüra, nun ſaviond e nun vliond.

Zainza ingiún dubi, ha ingual in quels temps Lavura ilg ſpiert da Dieu, in ils cours da blers fidels, prus, zelus e devouts Redſchaduors, Superiors, cuslgërs & Agents da noſſas terras, & ils ha muanta, quiſts, u da quella ſort, divinnas ſchvuladùras & fidels impiſamaitns cun ſaiſves dſchont:

Nuo ſavain, chia ingual ſco chi ais ùn Sulet, perfet vair Deis, cumbain chi ſean blers, chi vengen nomnads e ſalvads par Deis, ilg qual chi nun ſun; Uſchea nun ſaja plù co ùnna Suletta perfetta e vaira cretta e Religiun; cumbain chi ſean bleras chi vœlgen ngìr Salvadas per talas, cumbain chi nun ſean.

Nuo ſavain chia quella vaira cretta e Religiun, nūſea, ne s'achiatta inglur auter, co [f. 6b] in la vaira Baſelgia Chriſtiauna; Chi ais la citad da Deis in la quala el havda; ùnna ſpuſa da Chriſt, con la quala el es ſpuſad & unid; ùn Taimpel dalg ſpiert S. in ilg qual chel opereſcha.

Nuo ſauain, chia quella dretta vaira Baſelgia Chriſtiauna, ſea Suletta-maing, inua chi vain pradgia, ilg vair, net, clær e perfet plæd da Deis, chi clingia la vuſch da Chriſt nos Salvader, e chi ſtraſunna la Doctrinna dalg Euangeli, datta aint tras ilg ſpiert Soingk.

Nuo ſavain & êſchens ſgùrads, chia que tuot s'chiataua & duantaua in noſſa terra, in tuotta quels lous, e Baſelgias, chia la Religiun Reformada d'ſchfluriva, e ngiva pradgia la netta Doctrina dalg Euangeli. La quala ais huoſſa in quels lous, chia ils Capuciners Regnen, tras metz da la guerra, ù zuond stùzada ù trid, e disformadamaing inſchkùrida.

Deſs nuo eſſer tſchantads, in tal aut grà, eſſer fitads con taunt grand duns, & havair recevù ùn tal nœbel talent, ad eſſer Regents e Guidas d'ùnna intëra Terra, e taſchair cumœ, ne ans ſchſadiar, par nos paiais e per [f. 7a] la chiaſa da Deis, e drizar nos ſavair e pudair tuot, à la glœrgia da quel Deis chia nuo vain recevù tuot?

Deſſe eſſer, e ngir chiatà main zeli e diligentia pro nuo, à promouver ilg Raginom da la lgùm co es pro auters zeli quel da ſchdrùr, e drizar in pe ilg Raginom da la ſcordùm?

Ach ſcha nuo t'ngain quint da noſſas chiaſas; quaunt plù deſnuo tngair quint da la chiaſa da Deis? Scha nuo t'ngain quint da noſſa hunur, quaunt plù deſnuo tngair quint da l'hunur da Deis?

Nuo vain piſser da ns'drizar buns e fidels ſerviaints chi ſervan à nos corps; quaunt plù deſnuo tngair quint, dans drizar buns e fidels ſerviaints, chi ſervan à noſſas ormas? U nun deſnuo forza tngair plù quint da la Raba cœleſtiala & æternala, co da la Raba terraina & corporala? E vair plù chùra da drizar da ſtar bain in Tſchel, co tngair quint da ſtar bain ſur terra?

Chia ilg ſpiert da Dieu, haia muanta in vos cours (Nœbels & aut nomnads ſinguors) tals e da quella ſort impiſamaints, [f. 7b] muoſſa la experientia, chi ais ùnna infallibla pardùtta da la vardat. Parchie vuo con auters da nos ſuperiors & fidels patriots inſembel, vai tut ilg fat in tal mœd à cour, ch'vuo vai guarda sùn tuottas bunnas comoditads è temps ſaſchunaivels, è mis maun à la fatſchenda, con tal ardimaint, prudentia ſapientia è cour nun ſtramantad, chia tras quel metz, ha Deis gratiuſamaing libera noſſa terra, da tuotta nouva & eiſtra ſubiectiun; turnanta & ans tschanta in noſſas velgias libertads è frietads ſeculares & ſpirituales.

Eau num dubit, chia quai chia Deis ha lavura finna da qua, in vuo è tras vuo, in reſtitutiun da noſſa Patria in general & in ſpecial da noſſa Ængadina; ch'ell vengia eir ilg avengir, in, è tras vuo à far ilg madeſchem in la conſervatiun da quella.

Cur Satan para ch'ell dorma, ſchi ës el ilg plù da tmair, parche lura pæna el ſias armas per ins offender. Chie aiſe dimena plù bſùngius, co da pinar à temp da s'pudair dad ell uſtar é defender?

[f. 8a] Taunt bſœng vainuo, chi ns'vengia cuſalva, quel bœn ch'nuo huoſſa poſſidain, co nuo veivan bſœng chins ngis turnanta quel bœn ch'nuo veiven pers.

Cuntuot, Illuſters Snguors, nun viond vuo manchianta inguotta, ilg prùm da drizar oura e faar; Schi ais vos oblig & uffizi, da nun manchiantar eir inguotta, quai chia bœn fat ais, da mantngiair e cuſalvar.

La pagia, ſcha bain ilg Muond nun recontſches, ne ſaves gra ingùn,

vain impero Deis infallibelmaing à s'dar, in quiſta præſenta, & in la vitta chi ha da ngir. Scha quels chi ſervan ad ùn Imperadur, Salvan par la plù gronda pagia, la hunur é dignitad chi ſurvengen, tras quel lur ſervezan; quaunt plù gronda pagia ais da ngir ſchmada, quella dignitad & honur, chi ſurvengen quels, chi ſervan alg Imperader da tuots Imperaduors;

Quels chi tengen quint dalg plæd da Deis in lur vitta, vain Deis à tngair quint da lur plæds, eir aint à metz lur mort; à quels chi ſporſchen lur mauns, algs tra[f. 8b]valgiads uffauns da Deis aint in lur cruſch, vain Deis à ſporſcher ſeis mauns, cur chi l'clommen cun lur vuſch; Quels chi tengen quint da la Baſelgia da Chriſti chi combatta ſur terra; Vengen ſgùr à ngir in Tſchel, pro ſia Baſelgia chi triumpha; L'hierta dalg Tſchel vengen quels ſgùr à poſſidair in l'auter Muond, ils quals tengen quint da l'hierta da Deis in quiſt Muond.

Po ùn giavùſchar ù ſurvngir mer pagia co quella? O bain beada conditiun da quels! O allagruſa e dalataivla vuſch chia quels vengen in zacura à d'udir, our da la buoqua, dalg fundamaint e buoqua da la Vardat, ilg filg dalg ætern Deis. Ve naun tù alg meis fidel famalg, tù eſch ſtat fidel ſur pauck, eau t'vœlg ſchantar ſur bler, aintra in ilg Raginom da teis Senger Matth. 25. V. 21.

Ourduart quiſt cuſeſs, eau, chia tuots, mo inſpecial nuo Miniſters dalg plæd da Dieu eſchen obligs da ns'muſar recontſchaints via da vuo Nobiliſſems ſuguors, par que tuot & auter plù.

[f. 9a] Eau taunt, nun pudiont far ne quai cheu des, ne quai cheu vles da meis oblig, nai eau giaver vlü far vair ün pitſchen Singial è pain, da mia amur, real cour è bunna affection via vuo; con offerir, dedichiar è laſchar ngir à lgüm, quiſta mia ouvretta (ils prüms früts da mia meſs) ſuot ils nuoms è dignitat da voſſas Illuſtras perſunas.

Vœlg uſche ruguar ch'vuo vœlgiat, amai cō l'ouvra inſembel, & l'ouvra con mai inſembel, tour sü in chüra protectiun è defenſiun voſſa, & ſaimper s'laſchar eſſer per recomendar. Offerond eir eau, meis (combain debel) pero prompt & volontus ſervezen, in tuotta occaſiun chi s'præſenta.

Rugond uſchea con quai à Dieu, chel s'vœlgia cuſalvar in bunna ſandad è lungua proſperitat, s'redſcher con ilg ſpiert da la ſapientia, chia nuo ſuot vos gubern è redſchamaint poſſan giudair bunna paſch uniun è concordia, è lura davo quiſta vitta, s'incoronar con la curunna da la æterna cœleſtiala gloria, in Chriſto Jeſu, Amen.

Da voſſa sing. Illuſt & Nobiliſ con debita affectiun & obſervantia

devout Servitor & amator,

IOANNES PITSCHEN SALVTZ.

[p. 278]

Cap. XXIII.

DAUART LA POVER-
tad è richietza.

Franciscus da Aßiſe, voul ngir ſalva par ün grond amator da la povertad: Parchie el nomna comünamaing la poverta ſia Maruſa.

In ſia Reigla tſchauntſcha el con ſeis Muongs uſchea: La utetza, da l'utiſchma povert ad, (chiariſchems frars) es quella, chi s'fa artavels ſchi Rays dalg Raginom dals Tſchëls, la quala s'adauza aut in la virtüd; avuo, dy eau, chi eſchet in tuots fats pouvers: Sün quai als Cumond el, da non poßidair zuond inguotta da quai chi es ſuot ilg tſchël.

Quiſta Reigla hal ſves prua, parchie ſiond el dona con honeiſta richetza, hal quella bandunad, tuot ſurdat, trat oura ſia veſtimenta, mis davent ſias chiautſchas, è curú davent nüdt.

Taunt co chi partengia via da la Povertad in general, ſachiatten da queus blers, chi s'dalet[p. 279] tanda aduzar quella zuond fick, & que ingual da quels ils quals haun uſchlœ pauck dalet la pro. E par chi poſſan fick aduzar la Pouerta, ſchi diſchne: Chia Chriſtus ilg Senger ſea eir ſtat pouver. Mo our da quai s'vetza bler plü, chia la Pouerta ſea únna paina u afflictiun: Parchie Chriſtus ilg Senger es ngúd in quist Muond, par tour sün el noſſas afflictiuns, e à purtar noſſas duluors.

Bellarminus diſch, Cap. 45. dalg cudaſch davart ils Muongs; Chia Chriſtus Jeſus ſea eir el ſtat ún pëttler. Nun ha uſchea manqua inguotta, par honorar Chriſtum ilg Senger sún ilg plú aut, co chia quist Jeſuviter, ultra dals túttels, chel ha in la S. Scritùra; sco ais chel vain nomna, ilg filg da DEIS, Salvader, ſprandlater ilg plæd & la ſabgientſcha dalg Bap. &c. Alg nomna ſura da quai ùn pouver trakot è pitock. Unna parſunna chi giauda ils benefitzis da autra lgieut, nū deß per quai ngir ingual nomina da ün bettler.

Giuo da quai s'po cunguoſcher la Natúra da la richietza, e da la povertad, chia Deis ës infinidamaing Rygk, mo ilg Diavel, taunter tuottas Creatüras à lœnſch ilg plú pouver. Jeſus Chriſtus diſch; chi ſea plú bead, da dar co da rece[p. 280]ver. Da uſche con quai ad incleer, chi ſea plú [illegible] quai chia ùn ha, co dumandar quai chia ùn non ha. Quel ilg [illegible], refereſcha la natúra da Deis ilg Senger, ilg qual ſaimper da, [illegible] receva. Ilg ës plú gronda hunur, cur ch'ùn da l'almouſna co [illegible]ceva. La liberalit ad es ſaimper meldra co ilg maunguel. [illegible]hia quel chi blaſma la richietza, taunt co ún fat chi ſea

da ſia natùra maal, quel chüſa u blaſma Deis ilg Senger s'ves, ilg qual es ún autor da quella, ilg qual la parta oura tenor ſeis bainplaſchair. Deis admoneſcha ſeis pœvel d'Iſrael zuond ſuvent pro prudentſcha, con impromißiun da bainſtadi temporal. Et non giavüſchond Salomon da DEIS auter co ſabgientſcha, ſchi ilg hal dat plü gronda richietza, co ingün ma non haia poſſedü.

Ilg S. Jacobus diſch bain, chia Deis haia tſcharnü ils pouvers, mo el metta pro chi ſean quels pouvers, chi ſun ricks in la cretta. La beadentſcha da quiſts pouvers nun ſta in quai, chi ſun pouvers, mo bler plü in quai, chi ſun ricks in la cretta.

Ingual uſchea deßeir ngir inclet, quai chia Chriſtus diſch in ilg Euangeli da S. Lucæ, Cap. 6. [p. 281] v. 20. Beads eſchat vuo pouvers. Nun fa uſchea la povertad vantüraivel, mo ilg mœd, co üna porta la povertad.

Es'achiattan virtuus è buns fidels Rycks è la ſcontra nauſchs, daſchüttels pouvers ils quals tras cauſa da la pouertad, s'laſchen frizar, pro invœls, mordraretſchs, ſpargiürar e da quella ſort greifs puchiads. Tras quai ha Agur giavüſcha da Deis in ils prouerbis Cap. 30. Chia el non ilg laſcha ngir pouver. L'orma dalg pouver Lazari, eis purtada tras ils Soings Aunguels in ilg Ravuolg d'Abraham, & uſche mis ün pouver pro ün Rick: Ans dar tras quai ad incler; chia Ricks & pouvers zainza differentia haian da poßidair ilg Raginom dals tſchëls, pür chels temman Deis, & ilg ſeruan tenor ſeis comondamaints.

Vaira aiſai, chia la richietza, ſurmaina zuond blers e non ils fritza auter co pro ſtolzezza e ſuperbia, invida lur cours con mal giavüſchamains, e da occaſiun dalg artrar da la fidaunza sün Deis, e da s'rantar e s'laſchar sün lur raba e facultad. Quist ës la occaſiun, da quella ſtippa ſententia da Christi, ch'el diſch: Chi ſea greif ad ün Rick da ngir in ilg Raginom [p. 28[illegible] Impero nun vain quiſt privel naun propriamaing da la [illegible]ler plü quandernaun, chia ilg Chraſtian nun la douvra indr[illegible]chea la richietza in ilg cour dad ün, brick autraugin, co [illegible]d'aur in la lotza, & ünna dagia in ilg maun d'ün our d'[illegible]hriſtus in ilg Euangeli, Luca Cap. 1[illegible]as, chi ſea iniüſt in ſaiſv[illegible]aſpadas inſembel tras m[illegible]zamaint pro tuotta iniü[illegible]temma da Dieu.

Cap. XXIV.

DAUART ILG VUTT DA VOlantuſa povertad, loſch pattliar, & ilg ſuravauntz da ſatisfactiuns è merits da Muongs.

Da la povertad ſun duos ſorts. Unna chia DEIS trametta pro alg Craſtiaun; L'autra, à la quala chia ilg Craſtiaun s'arda volantu[p. 283]ſamaing, combain ch'ella non ilg vengia tramis pro da Deis. L'ünna ais ünna afflictiun, l'autra ún ſingular prapœst, alg qual qualchüns, tras imaginatiun da grond Merits & ouvras nun bsüngiuſas, chi vauntzen, s'ardaun da ſaiſves volontuſamaing.

E ſun pouvers, chia Deis ha tſchanta in ún debbel ſtady, chi pon lur vitta, brick auter manar innavant co con miſeria, & aſcha lavur da lur agiens mauns. Quiſts, ſchi s'containten da lur conditiun, ſun cun Dieu bain containts, alg ſeruan con únna bunna netta conſcientia, & haun ſpraunza è bramma, da meildra, quai ais, da Cœleſtiala richietza, quels ſun parvaira vantùraivels, chiars à Deis alg Senger, & uſchea vairamaing Rycks.

Uſchea ſun eir auters, ils quals Deis s'ves ha laſcha dſchurfnar dalg lur, parmur da la vardat dalg Euangeli: Da quiſts po bain ngir dit, chia lur poverta ſea voluntuſa ſiond chi haun banduna ilg lur, par chiaminar davo Chriſtum; Combain chi nun s'haien trat à culœtz quist giuf à poſta & à fadüſcha, port an pero quel paciaintamaing è con leidetza, è tengian da ngir honorads, in quai chi deſſan portar la cruſch da [p. 284] Chriſti. Da quiſts tſchauntſcha ilg Senger in ilg Euangelio, Matth. 19. Quel chi banduna, Bap, Mamma, Duonna, ufauns, ærs, & c. Parmur da mia chiaſchun (nomnadamaing cur Deis ils laſcha ngir in tals priguels, u d'uairamaing chi ſtouan ſchnaiar la contſchúda cognitiun dalg Euangeli, u bandunar lur raba temporala) quels vengen à recever tſchient voutas duobbel. In qnist caas haie nuom, laſchar ir la vitta s'ves, par ſpandrar l'orma; Et ún deßgugient eſſer d'ſchfatſcher da ſia facultad, par tngair bain chiaſa con ilg fat da ſeis Salúd.

Mo ilg ais eir únna inſpiada povertad, pro la quala alchúns s'conſtrendſchan tras Vutt, zainza ingùn maungel, & ingún Comondamaint da Deis. Quiſts pudeſſan bain poßidair lur raba è richietza, è que con bunna conſcientia, mo vœlgien plù gugient ſurdar quella, è s'nodriar tras ils metz dad auters; plú gugient patliar co lavurar.

Quiſta povertad ais ùn giuf, chia Deis nun ils ha mis sú, mo con ilg qual eaus s'ves s'haun aggrauads. Eaus nun portan la Cruſch da Christi, mo lur aigna cruſch. Eaus vœlgen plú gugient recever, co dar almouſnas. Eaus s'artiran [p. 285] da las ouvras da la chiaritad, ſuot la parentſcha da l'homilit ad è patientia. Quiſts ſun ſco ils utſchels dalg Tſchël, chi non ſemnan, ne clegian aint, & impero lur Bap, ilg Papa, ils nudria richiamaing.

Parchie nuo vadſain, chia quels chi haun ilg vutt da la povertad, ſun comœnamaing da bunaſchi & ingraſchantads; è combain chia iminchùn d'vart, nun ha par el inguotta, ſchi poßideſchne pero inſembel tuots tuotta plainetza. Lur pettliar ais plü graß, co la lavur dalg comœn pœvel. Blers cuorran in las Clauſtras tras mala patientia, oder ch'els non obedeſchan gugient à lur padernuors, Bap è Mamma; oder eir zuond tras diſplicentia è dëſperatiun û par chi poßan dar ünna ſur ün œlg, à lur credituors, chi vœlgien eſſer paiads dad eaus; Oder chels non pon lavurar, & à chiaſa nun haun ne da ruoir ne da mangiar. Eaus vœlgen eſſer pouvers tras Vutt, par chi nun ſean pouvers tras neceßitad è maunguel.

Et in quist lœ ais grataia ünna à Bellarmino, in quai ch'el diſch, lib. de Monachis, Cap. 46. Chi iſcontra als Muongs Almuoſners cur chi haun abundauntza, quai chia Chriſtus diſch, Matth. [p. 286] 19. Centuplum accipient. Eaus vengen ad arſchaiver tſchient voutas duobbel, è dauo quiſta vitta la vitta æterna. Mo ſcha nos Aduerſaris vœlgiã, chia la povert ad ſea ünna ouvra ſupererogationis, u chi vaunza, ſchi daune con quai à vuonda ad incler, chia Deis nũ l'haia comondada.

Ils Prophets & Apoſtels, ma nun haun fat alchün vut da poverta: Eir ingüns da quels manun ës ſtat ingün pettler: quels chi ſun ſtats pouvers taunter els, ſun gratiads in povertad, brick chi s'haien avudats à quella, mo chia Deis ils ha quella mis sü.

Ils Apoſtels haun tngü lur barchias eir davo chia Chriſtus ais rasüſta. Joan. 21. 3. Joan: veiva amuo ſia aigna chiaſa, Joan. 19. 28. Paulus ha trast sü ilg ſtuoiri chia ils Philippenſes haũ tramis con ingrazchiamaint, Phil. 4. 16. A Corintho s'hal nudria con far pavilgiuns, & ha plü gugient vlü lavular, co ir à pettliar. Parchie el ſaveiva bain, chia pettliar ſuos ünna tuorp, è chia ils Chraſtiauns ngiſſen tras quai muantads pro paigretza & ün ſtadi ſturpia. Quel, ilg qual bandunna ſia raba par giudair la raba dad auters, nun po brichia bain dir pro Deis: Dans nos paun d'iminchiadi: Parche el ilg pudes raſpuon[p. 287]dar: Eau t'hai dat aint à maun metzs, da mangiar teis agien paun, mo tù haſch quai sbüta, huoſſa raubaſch con teis patliar, las almouſnas als dret pouvers.

Taunt dalœnſch aiſe, chia ilg pettal ſea únna ouvra ſupererogationis oder üna tal ouvra, chi ſea meldra, co quellas chia Dieu ha comanda in ſia Ledſcha. Chia Deis cumonda ingual ilg contradi, ch'la deß ngir impedida, & eſſer lavaunt, taunt co poßibel ais, in quai ch'el diſch, Deut. 15. 4. Taunter tai nun deß eſſer zuond ingün pouver. Ilg plæd Hebræiſch diſch: Un pettler, & la comœna verſiun metta eir oura uſchea. Brichia per quai, chia, pettliar ſea puchia, cur chi nun ais auter metz ingún, da s'pudair nudriar; Mo Deis cumonda als ricks, chi deſſan als manglus in tal mœd ſporſcher ilg maun, chi nun haien chiaſchun ingünna, da ſtair patliar.

La S. Scritüra tſchauntſcha eir ſuvent da vart ilg pettel, taunt co dad ün mal chiaſtiamaint, ſchi ſmalediſchiū da Dieu. Dauid diſch: Pſ. 37. 25. Eau ſun ſtat Juvan, & huoſſa ngüd velg, mo eau ma nū hai vis, chia ilg iüſt ſeabanduna, oder chia ſeis ſem, ſea id à tſcharchiar paū. Et Pſ. 109. 9. Seis uffauns ſtovē ir intuorn à pettliar, E nō es cōmain, [p. 288] co chel tſchauntſcha davart ilg pettliar tſchforza è non voluntus; pero nun ëſai da crair, chia quai chi es à d'ün ünna ſmalediſchiun, ſea ad ün auter ünna benedictiun; Oder chia quai chi ais à l'ún ünna greiva viſitatiun è Chiaſtiamaint, ſea à lauter ún Soingk præpost è maniamaint.

Vouſch tú havair exaimpels, ſchi vain nuo, agiâ sü dſura a tngú únna deſcriptiun dals Sacerdots, da la Deiſa dals Sireners, davart ils quals ës da leer pro Luciano & Apulejo; Chi s'giaſchlaivan & pettliaven ſuvent. Pro quiſts tuoquan ils Hæreticks da Maſſalien, davart ils quals Epiphanius diſch: Hæreſi. 80. Cap. 3. In ilg pettliar haū eaus ſtais oura lur mauns, ſco lgieut, chi nun veſſan da mangiar inguotta, oder nun veſſen inguotta dalg lur agien.

Paſſa ún tras tuot ils temps velgs, ſchi ma nun vain el à chiatar brick ún exaimpel da Muoings, chi s'haien ardat alg pettel. Parchie è ſun paſſads plú co milli duatſchient ans, davo la Naſchentſcha da Chriſti, aunt chi s'haia ſavú ilg minim fat, davart ilg Orden dalg pettel.

Ilg Singiur Camus, Vvaiſchk da Bellay, chi es amuo in vitta, ha ſcrit ún grond cudaſch, da[p. 289]vart la lavur dals Muongs. In ſeis præam s'chiatten quists plæds: La fetſcha da far zainza lavurar, ës antrat aint in las clauſtras, ſuot la cuverta dalg soing e permeritaivel pettliar, &c. In tuotta ſeis cudaſch, nun fal auter, co chi vengia manifest: Chia ils Muongs deſſen eſſer obligiads a lavurar, con lur propis mauns; Et inſpecial quels, ils quals nun ſun agravads, con pradgiar u autras fatſchendas d'Baſelgia. Quist diſcuors ees dalœntſch davent da quai, chia ilg pettliar deß ngir inombra, taunter ils ſtucks da la perfectiun con ilg

qual ilg Chraſtiaun fetſcha d'uantar Deis ſeis debitadur. Et ilg cudaſch da quist Prælat es approba è fat bun dals allatrats da Paris, tenor chia ilg Tüttal maina oura.

Auguſtinus ha eir ſcrit ün cudaſch de opere Monachorū, in ilg qual el als exhorteſcha diligiaintamaing pro la Lavur.

Ilg S. Epiphanius muoſſa ingual eir quai, in quai ch'el diſch: In tuot las clauſtras dad Ægypto, haun ils Muongs lavura, ingual ſco ils Aviœls cur els mainen pro tſchaira è meil. Lura eiran ils Muongs pouvers Ramittels, chi haun vivü in ils deſerts, lavura con lur mauns, mana [p. 290] lur lavuors vnalas in las proßmas citads, fat landroura daners, con quels compra paun, & uſchea s'haun els nudriads, zainza gravetza d'autra lgieut. Da quel temp nun giavüſchavan ils Muongs ingünna confirmatiun da lur Reiglas, dalg Papa da Roma. alg qual els non eir an eir ſubgiets brick.

In ſuomna els nun veivan zuond inguotta ilg qual fuos ſomlgiaunt à las Clauſtras da Muongs da hotzindy. Et reprehenda zuond fick ilg huoſſa manzunad Epiphanius, à quels chi nun lavuravan in lur vitta, ſardavan à la povertad è leivan avaunt las chiaſas dals Ricks pettliar lur paun.

Mo ilg për aiſai, chia quiſts Muongs Almuoſners, vœlgian numbrar lur pettliar, taunter las ouvras ſupererogationis, & uſchea las ſalvar par meldras, co quellas chia Dieu ha comanda in ſia Ledſcha, è las dar our a per plü perfettas, co, amar Dieu da tuot ſeis cour, & ilg proſſam ſco ſaisves. Ilg qual ës ilg compilgiamaint da la ledſcha.

Ddis ans cumonda, chia nuo alg ſervan con tuot nos ſavair è pudair. Mo quiſts Muongs ſervan plü à Dieu, co con tuot lur ſavair è pudair, ilg qual pero ës impoſibel da pudair far.

[p. 291] Abraham, Iſac, Jacob, Samuel, Dauid, &c. Nun haun fat ingünnas ouvras da tal ſort vanzamaint.

La perfectiun dals Aunguels, ſta in la obedientia, chi faun à que, chia Dieu ils ha comandat; E zuond brick in quai, chi fetſchan plü co Dieu cumonda.

Schi Chriſtus Jeſus s'ves ës ngüd in quist Muond, à far deck la volant ad da ſeis Bap, è brichia plü.

Dumonda alg plü zelus Capuciner, ſcha el pecchia eir el, u Na? Schi vain el à ſtuair cufaſſar, ch'el ſea ün pouver pachiader. Mo co s'covengien quiſt as cordas inſembel? Quai chia Dieu ha cumanda nun faune; Et impro vœlgen far plü co quai, chel ha cumonda. In fats bſœngius manchiaintna è s'fadian in fats nun bſœngius è da Deis ma comandats. Quai chi ſun obligs nun faune; mo quai chi nun ſun obligs, quai faun els.

Els ſun plü Soings co Deis nun giavüſcha. Quel ſtouva havair pers ilg tſcharve, il qual nun po paiar ſeis dabits, & inguotta taunt main s'vol ludar da ſia liberalitad. Es quai malcovngaivel taunter la lgieut; quaunt plü malcovngaivet ës quai pro Deis?

[p. 292] La plü auta ſupervgia ës qnella, cur ün voul tſchinchiar à Dieu las vanzadüras è combladüra è pero nun havair da paiar avuonda ilg debit è da far la masüra intera à paiar la ſuomma.

Cuort; eau pudes bain ſavair, ſcha ils Muongs fetſchan la vœlgia da Deis, u lur vœlgia, cur chi faun quellas ouvras da vanzamaint? Schi dian, chi fetſchan la vœlgia da Deis, ſchi nun faun els plu co quai chi ſun obligs parchie els ſun conſtrits à far la vœlgia da Deis. Dian els chi fetſchan lur vœlgia, cur chi faun ouvras, meldras, co quellas chia Dieu ha comanda, Schi ſieugui infallibelmaing landroura, chia lur aigna vœlgia, ſea meldra è plü inavaunt co la vœlgia da Deis.

Ingual in quiſta butia, vengian cramiadas las Satisfactiuns chi vauntzan, in las qualas ils Muoings indüran plü, è ſuffreſchan plü pœnitentia è Chiaſtiamaints, co nun haien permerita con lur puchiads. Ilg qual vanzamaint è combladüra, ilg Paparaſpa dalungua inſembel in ilg Schkiatzi, da la Baſelgia, è tras ſias indulgentias parta oura ad autra lgieut, in paiamaint da lur puchiads. Falleri ſpecilegium, pag. 119.

Ils Muongs s'inmagineſchan, ſcha els s'gia[p. 293]ſchlaien, vaun dſcutz, &c. chi ſatisfetſchan conquai par ils puchiads d'autra lgieut. Quandernaun diſch Bellarminus, lib. 1. de indul. Cap. 4. Chia ils Soings ſean in tſchert mœd nos ſpandraders.

La Legenda da S. Domeni & Antonini diſchan: Chia S. Domeni, (chi es ngüd datiers con Sanctit ad à S. Franciſo,) s'haia iminchia di giaslia trais voutas, con ünna chiadaina d'fier.

L'ünna gia par ſeis puchiads prœpis; L'autra par ils puchiads dals vifs; è la tertza gia par ils puchiads da quellas ormas chi ſun in ilg Bargiatœli. Las qualas zainza dubi, vengian tras quai ad havair ſanti grond ſurleivgiamaint & refraiſchkiamaint.

Quist Domenicus, eira ingual quel Soing, chi ha fat ünna ſpeciala gratia alg Diauel. Parchie s'viond quel müda avaunt el in ün paſter, schi ilg hal tſchüf par ilg culœtz, & ilg viond leifmaing pudü ſtorſcher ilg culotz dafat, ſchi, l'hai el, tras compaßiun, deck trat las pennas our dalg cheu, et uſchea laſcha ſchvular davent con ilg cheu bluot.

Con tal fats, vain Deis viſibelmaing diſchonora. Parchi eaus ilg ſcrivan pro tals fats, als [p. 294] quals ſch'ün Craſtiaun feß, ſchi nun pudeß el gnir ſalva auter co par ün malitzgius, u dafat our d'sē Chraſtiaun. Parchie inua ës ün Maſtral, chi nun ngis dad ün è ſcodüm, ſalva par

malgiüst ſchi dafat our d'ſen, ſch'el laſches larg our da ſeis mauns, üna perſunna malfatſchaunta, parmur ch'ün ſeis proſſam s'giaſchlies par el, u ch'ün auter Jaiünes par el? Quels fats, dals quals vain rys è fat beſs, in fats humauns, ſtovan in fats da la Religiun paſſar, è ngir ſalvads par buns; Brick autranginco ingual ſco ün ſteß perdar ilg inclet, con vlair adampchiar la pietad.

Quist Suradœver es ngüd ſulettamaing quandernaun, chia la lgiest ſun ſtats dſorſnads da tuotta coguitiun da la S. Scritüra, la quala eira ad els ün cudaſch ſara è non contſchaint; Et haun tſcharchia autras ſatisfactiuns par lur puchiads, è paiamaints, co la mort è la paſſiun da Chriſti. Mo parche ſporſchne à la iüſtia da Deis, auters paiamains; Siond chia Chriſtus ha plainamaing à quella ſatisfat? Nun ha quai nuom, achüſar Deis s'ves chel ſea maliüst, cur chün diſch, el s'laſcha par ilg puchia paiar con duobbel paiamaint, ſiond pero ilg prüm paiamaint ſufficiaint? Nun ha quai nuom, dar mendauur, à la [p. 295] perfetta ſatisfactiun chia Christ ha fat per nus; cur chün alg voul metter pro, ilg giaſtiar è ſtrengs vitta dals Muoings? Ingual ſco ün v'les cun ün chiarbun far lgüſchir ün bel ſplanduraint Diamant?

Papa clemens ilg ſeſavel diſch in Extrauag. Unigenitus: Ilg merit da las S. Juvantſchellas, è dals auters Songs, gühdan complir ilg ſchkiatri, dalg merit è beneſitis dalg Senger Chriſti. Con ilg qual ell da ad incler: Chia ils beneſitais, ch'nus vain in Chriſto, ſetſchan la mastra plaina, no qual chi s'metta pro dalg merit dals Soings, ſetſcha la mastra cuombla, & uſchea dettan algs merits da Christ la dretta plainezza & diguit at è valütta. Quinder naun vain oit, chia ilg Sacerdot chi fa Meſſa, rongua par ilg Salüdt, brick duck pacmur da l interceſſiun dals Soingks, no eir pacmur da lur merits.

Ilg miſeroergiaivel Deis, s'vulgia gratiſamaing laſchar ngir Compaſſiun, da tauuta pouvra lgiout, chi ſun uſchè schlaſtivel inguaſchlads in tauuts grouds ſuraſevours: E tras gratia d'ſruvemar ilg ingiun da quels, chi sun s'ves pachiaduues grouds, & pero vulgen ſatisfar par [p. 296] ils puchiads dad autres, tras inna ſoltna & ingiunaivla humiliaad.

Noebel Clinoet da l'Orma tras Jean Pitschen Salutz. MDCLVII.

f. 6b] I L G B A P N O S.

Miſs a chiantar, in la Notta dalg Pſalm 46.
Deis ais nos ſciüd e forza.

PAB NOS.

Zernetz.

IN noſſas Vrazgiunſe,
Nos couvs deck pro nos Bap,
Voluains, ſco eir tuots bunſe
Da tuot temps quai haun fat,
Nos ais quel: meis e teiſe
Sulet puſaunt vair Deiſe.
Tuot bœn uain ſul da quel.

Quel chièſch in ils tſchèls.

Suſch.

Nos Dret Bap, brick in Terra.
Chiatains mo aint in Tſchèl.
Tras quai our d'quiſta S'guerra
Aluains nos Courſ pro ell.
La ſù chiatains Rapauſe.
Ils fats dalg Muund ſun fauſe,
Mainans pro tai in Tſchèl.

f. 7a] *Fat Song vengia teis Nuon.*

Laguin.

Teis Nuom, teis fats e vœlgia.
Ais tuot Songk e perfet.
Ta glœrgia Zainza dœlgia,
Faa ch'nuo tſcherchian indret,
Cun Cour, plæds, in tuot fatſe.
T'ufferrau ſù tals trattſe,
Ch'teis Nuom vengia fat Songk.

Teis Ragiuom vengia naun pro Nuo.

Guarda.

Pro Nuo teis Raginomme,
Vengia, o Deis eir quij.
Tras teis plæd e Spiert lomme,

Regna in nos Cour frij.
Da qui in Tſchél an maina,
Aquaa in glœrgia plaina.
Taij Lauden in ætern.

Tia Vœlgia d'uainta, ſco in Tſchèl, uſchea eir in Terra.

Dardez.

Ta Vœlgia, brick la Noſſa.
Da Nuo d'uainta ilg Muond.
Chia tuot quella far poſſa.
Con teis Spiert giùd zuond.
Sco faun ils teis Songs Aunguels.
D'Ludont vengen me ſtaunguels,
Eir nuo quai fetſchan prompt.

[f. 7b] *Nos paun diminchiadi da a nuo hoz.*

Ftaun.

Nos paun diminchiadije,
Dans hoz e ſaimperma.
Dintaunt ch'nuo ſtain aquie.
Ch'nos corp veng ſuſtanta.
Dalg nœs chia nuo ns containten.
Vtruo nos cour nun rainten.
Dependen deck da taij.

Pardunnans nos puchiads.

Scuol.

Puchiads uain Nuo fat blerſe,
Vain zuond ùn grond dabit.
Suot tai nos Deis in Tſchèlſe
Ach chiaſſans giuo quel ſcrit
Culg Saunck da teis chiar filgie.
Ach Bap con nuo fa l'melgie.
Per gratzgia ch'nuo d'ruguains.

Nuo pardunain nos debit adours.

Sent.

Quels chia contra nuo fallan
Vaine pardunar da cour.
Schabain ch'els ma nun chiallen.
Eir nuo fallain tras our.

Surcuor noſſa fraſchleza.
In taij dans tù fermeza.
Ch'nuo fetſchen teis Cumond.

3a] *E Nus manar in prouamaint.*

Ramuoſch.

Blers latſchs anuo ſun taiſſe,
Nuns m'nar in prouamaints.
Satan ha fauſas Raijdſe,
Milli Sort d'tantamaints.
D'la chiarn, Muond ingianaiuels
D'nuo S'ues èſchens tuotts flaiuels.
Saluans con teis ferm bratſch.

Mo Spendrens dalg Maal.

Tſchlin.

Mo ſpendrens da tuot Maale
Dalg Muond Satan Infiern.
Chi nuns nuoſchen; partale.
Teis ſpiert ans fetſcha ferms,
Ch'in nuo maal nun S'ragiſcha.
Zuofflalg dauent ſco biſcha,
Ch'alg bœn fetſchan da Cour.

Parchie teis ais ilg Raginom, la pauſaunza, & la glorgia, in æternum. AMEN.

Engadina tuotta.

A chi dens Adurare?
Clamar aint in nos bſœngs?
Auter co ta Bap chiare.
Chi ſaſch tuot nos aſtents.
Teis ais ilg Raginomme.
D'puſaunza haſch ilg puomme.
3b] Laud & hunur lapro.
In Tſchèl & eir in terra,
La Maar & in Infiern.
Tuot ſta ſuot tia ſerra.
Eèr, hotz, & in ætern.
Stou tout far teis Cumonde
In quel Creeſſ uſche gronde
Ourduart brick S'muantar.

Nos Cour con ferm fidaunza,
S'rainta ſulet uij d'taij.
Vains qua la Sgùra ſtaunza,
Ch'tù ſaluaſch a tuots faij.
Con quai ſchi wlains ſarare,
Daij ſgùr ans fidare.
E dijr AMEN da Cour.

Aqui circa la fidela oratium, pilgia bain cour.

Chia taunter tuot las bunnas oufras, chia Dieu da nuo ſeis vffauns retſcherchia, ſaija Zainza ingiun dubi, la Principa la deuota e fidela oratiun.

La fidela oratiun, da a Dieu ſia debita hunur

1. Chel cunguoſcha tuot, nos manglamaints; nos plæds, nos interiurs ſuspirs da nos cours, bſœng e deſideri, bler mèlg co nuo nun ſapgian inſues.

2. Chel poſſa quai tuot chia nuo manglain via dalg corp e lorma, eir faar, & ans compartir, taunt co ùn omnipotaint Dieu.

3. Chel uœlgia & vengia eir ſgùr ans exudire e far con Nuo, tuot quai chia bœn ais, taunt co ùn gratius Bap, & duardat in ſias impro-miſſiuns.

[f. 9a] La fidela oratiun, maina con ſai, in ilg cour dalg Chriſtaun.

1. Contſchentſcha da ſeis manglamaint. Parchiè nuo giavuſchain dün auter, quai chia nuo nun hauain Sves, & bſœng vains da furſngir.

2. Vaira humiltad, auaunt lauta Maieſtad da Dieu, a comparair auaunt ell ünna taunt miſerabla e pechiadriſcha Creatüra.

3. Tſcherta fidaunza e Cretta via da Dieu, parchie da chi nuo nuns fidain inguotta, de quel nun ruguainuo eir inguotta.

Eir Circa l'oratiun, uains gronda differentia con Nos papals. Eaus ans nomnan, (quai ch'els ſun) hæreticks e diſchen, chia in quiſt poungk, ſco in ils auters, ſèa noſſa Religiun, Nouva, fauſa, & inſpiada, da zuinglij, Caluin & auters?

Tucœrt e forza ans fauni, ſco in auters fats, uſchea eir in quiſt prœpi, e que inconter ſcientia e conſcientia.

Conſidereſcha deck la oratiun dalg Bap nos Dſchai impa, papals, chi ans ha muſa quel mœd da d'urar? chi ha quel comanda da ſaluar, a la vaira Baſelgia & a tuotta ſeis vffauns? Eſai forza Calvinus? u Zvinglius? Mo Naa: mo ilg ës Chriſtus, ilg filg dalg vair e viff Deis, nos Sulet e perfet Saluader.

Dijdt impa, papals, ès quel mœd da d'urar, ünna Religiun Noua u velgia; vaira u fauſa; inspiada da la Lgeut, u amuſada da Dieu? Scha quella ais dretta vaira, nun fuſſiada e da Dieu parſchandüda; Sco vuo ſtaij Cuffaſſar chi ſea vſchea, ſcha bain chia vuo feſſat incontra ſtommi. Schi dſchainuo, chia quella ſaia prœpi Noſſa, & vſchea ſaia noſſa Religiun e Cretta la dretta, vaira velgia, Chriſtiauna, Apoſtolica & Catholica Cretta.

[f. 9b] Vdij impa, meis papals, Nuo dalg Euangelij, nun ns' voluain inlgur auter, in noſſas Oratiuns tuottas in fats dalg Salùd, co via dalg ætern, uair e viff nos Deis e Bap Cæleſtial. Laij ſauair la chiaſchun? ſchi udij Cuort e cler nos fundamaint:

1. Parchie, chia Dieu ans ha quai cumanda, con quiſt clers expres plæds: Clomma Amai in agüd in teis bſœngs Et Eau t'vœlg exudir, & lur deiſch amai ludar pſal: 50. v. 15.

2. Parchie chia ilg filg da Dieu nos Saluader Chriſtus Ieſus ans ha eir uſchea amuſad: Cura chia vuo ura (diſch ell) ſchi dſchai: Bap Nos Luc: 11. 2.

3. Parchie chia ilg Spiert. S. chi ns' maina in tuota vardat, ans muoſſa alg madeſchen; chia nuo deſſan clamar Sco amuoſſa Paulus Rom. 8. 15. Abba BaP. 2.

Quel nos Deis ans ha zainza dubi amuſa ad urar indret, ſco chi ais ad el plaſchaiuel, & a Nuo Salüdaiuel. Nuo dependain da d'el, & urain ſco el ans ha comandââ: Chi ans po in quai dar tücert? u chi ans voul per quai blaſmer u ſ'almantar chel nun blaſma & ſalmainta in quel mæd eir da Dieu? Da vuo, papals, da vuo, ſpo Dieu in quiſt fat appuſaiuel almantar, & Nuo dalg Euangelij con Dieu inſembel, parchie vuo hauai banduna la funtauna da la vitta, & uai chiaua tſchiſternas chi nun haun agua ingünna.

Vuo uai banduna ilg Creader, & ſ'vai vouts in Tſchel, pro ſongs e Sonchias chi nun ſun auter co Creatüras.

Vuo, uai driza ſü Songs e Sonchias a vos plaſchair, ils quals anaunt Dieu nun haueiuan forza ſanctitad ingünna; & clama quels in agüd in vos bſœngs, ilgs quals ſun forza in vffiern, & nun pon giüdar a ſaiſves inguotta, taſchair ad auters!

Vuo clama in agüd Songs e Sonchias, in Tſchèl ilgs quals ma nun ſun ſtats, niaunchia in terra!

[f. 10a] Vuo Sinſnolgia, e fadt voſſas oratiuns, via da d'imagnas, chia vuo uai fat, u fat far ad auters, d'Aur d'Argient, d'bruontz, d'crap, dlain, oder ſchmaliadas con maun da Craſtiauns. Las qualas haun œls, mo nun vezan; uralges mo nun auden; buoquas mo nun tſchauntſchen; mauns, mo nun palpen; chiommas, mo nun chiaminnan ne pon chiaminar Ne ais alchün

ſlaad aint in lur vittas. Prœpi quai tuot di(c)ſ[c]h ilg Pſalm. 115. da las imagnas dals paiauns, ilgs quals nun veiuan ingünna Salùdaifla congoſcentia da Dieu Deſſan Chraſtiauns faar ſco quels haun fat?

Dijdt impa vuo papals, chi ſ'ha muſa, quel mœd ad vrar? Tſchert Dieu brick; ilgs profeets brick; Chriſtus brick; Et ils. S. Apoſsels eir brick. parchie, quels haun muſaa tuot autrangin. Quai parſchenda nauu dals paiauns. Scha vuo lai plaſchair a Dieu, e d'vantar fals, ſchi Adura, deck alg vair Deis, con nuo inſembel e bandunâ quels chi s'muoſſan autrangin, parchie chi s' mainan incondemnabels erruos; ſco faa voſſa Baſelgia.

[f. 10ᵇ] LA CREADENTSCHA DALS APOSTELS.

La quala ais eir propriamang da tuots quels dalg Euangelij. Et ais ſulettamang, la dretta, uaira, Vèlgia e Salüdaifla CRETTA CATHOLICA. *Miſſa a chiantar in la notta, dalg Pſalm 31. Eau ſpraunza nai sün taij Singur, &c.*

Engadina tuotta in general.

Eug craij in UN DEIS.

DEck in VN DEIS chia nuo craiain,
Ilg qual ilg Muond, & nuo ſuſtain.
Funtauna da tuot dunſe,
Our duart da quel, ingüns predſchain.
Quai craien eir tuots bunſſe.
Quel ais ün SPIERT d'ætern innaun,
Da ſaiſues, brichia, d'utruo naun,
Ais da partuot praſchainte.
Ais inuiſibel & tuot poo.
Ilg qual eir tuot uiuainta.
Sco ilg Muond haa dèck ün Sulaij.
El Craſtiaun ün orma d'faij.
Vſchè Nuo deck ün Deiſe.
Quel ais dalg tuot ſufficiaint
Palg bſœng da tuot ils ſeiſſe.
In quel VN DEIS perſunnas trais
Ilg plæd da Deis muoſſa chi ais.
Æternas e perfettas.
[f. 11ᵃ] Ilg Bap, ilg ſilg, & ilg Songk ſpiert.
Ingualas zainza lettas.

Nuo quiſt ſcret aint in quiſt Muond,
Chiapir perfet nun pudains zuond.
Ais raſaluad intſchéle.
Cunguoſcher ngins lur e giudair,
A quiſt nos Deis fidele.

In ilg Bap omnipotaint, Creatur dalg tſchèl & da la terra.

Zernetz.

D'La TRINITAD perſunna prùma,
Ilg BAP nomnad quel uain adùnna.
Vain dijt omnipotainte.
D'la terra, tſchél, eir Creatur,
Tngain pùr bain adimainte.
Nos BAP uain el per quai nomna.
D'ætern innaun ch'la urdina,
A Nuo par ſeis vffaundſe.
In Tſchèl tras Chriſtum ans manar,
Tras gratzgia Nuo & taundſe.
Omnipotaint quel Deis uain dit,
Brick deck chel ha ilg Muond ſcaffid
Mo eir contùn mantengia,
E rèdſcha tuotta quai ch'ais laint.
Aut, baſſ, & tuot ſuſtengia.

Et in Jeſum Chriſtum, ſeis unigenit filg nos Senger.

Suſch.

In Ieſum Chr[i]ſt uair filg da DEIS.
11[b]] Craij eau: Quel ais ilg Senger meis,
Ieſus ais meis Saluader.
Chriſt meis profeet, Raij, Sacerdot,
Sulet meis uair ſpendrader.

Ig qual ais Concepijd dalg ſpiert ſongk Naad da la vergina Maria.

Lagiun.

Dalg ſpiert Song ais quel concepijd,
D'Natùra Deis. Craſtiaun ngùd.
In unna deck perſunna.
Nuo ch'eiran perſſ per ns'delibrar
Our d'ſuot d'tnginna furtùnna.
In quel temp ch'eira ordinad,
Da d'unna vergina ais Naad.

Eira ſeis Nuom Maria,
O beads Nuo, chia quai ſauain,
Ch'ins da Cufort plain quia.

Ha indùrad ſuot pontio pilato, crucifichiad, mort, ſapulid, ijd giuo ad infiern.

Guarda.

Suot pontz pilat hal indùra.
Ais mort, ſulet par nos puchia,
Sùn ilg lain da la cruſche.
Et quella faira ſepulij,
In ün hücert, ch'eira ſtruſche,
Painas d'lginfiern ſteiuens patir,
Quellas par Nuo hal ſtù ſufrir,
Quai ais ijr ad infierne.
Chi l'ha fat ſùar guotts d'ſaunck,
Et bragir uſche fierme.

[f. 12a] *In ilg tertz dij, ais el raſúſtad ſú dals morts, ais ijd sú in il Tſchèls inua chel ſeza dalg dret maun da Dieu Bap omnipotaint.*

Dardetz.

Finna da qua ſeis baſſamaint,
Huoſſa uain ſeis aduzamaint.
In quai ch'lais Raſûſtade,
Ed ijd atſchél pro l'Bap puſaunt.
Da ſeis dret maun tſchantade.
Con tuot quai, ais ſtat daclara,
Zuond ſuottamis ch'laij ilg puchia,
L infierne Satan proe.
In Tſchél ùn Lœ ns'haia pina.
Pro ell; da gnir eir Nuoe.

Innuonder ch'el uain a ngir a iüdichiar, ſura dals vifs & ſura dals morts.

Ftaun.

Da ngir da tſchél alg guardains ngond,
Sco Nuo craiain eir cufaſſond,
Iùdiſch da tuot ilg Muonde.
Als infidels per condemnar,
Al ſeis dalibrar zuonde.
Quel dij als buns zuond allagrus,
Als filgs d'quiſt Muond zuond ſtramantus.

Parmur dla ſtramùdada.
Chi uain ad eſſer in tuots fats
Pro d'tuotta ſort d'braiada.

2b] *Eau Craij in ilg ſongk ſpiert.*

Scuol.

La tertza in la TRINITAD.
Parſunna ais: diſch la vardat
Ilg ſpiert ſongk e uair Deiſſe:
Vn ſpiert ais ell CVFORTADVR.
In tuots bſœngs, meis, e teiſſe:
Songk uain el eir par quai nomnad,
Ch'el ais Autur d'la Sanctitad.
Ch'in Nuo ſachiatta tuotta.
Taunt aint ilg Cour co dadour uart
In tuotta noſſa vitta.

1 *ſonchia, comùna, Chriſtiauna Baſelgia, chi ais ùnna Communium dals ſongks.*

Sent.

Quiſt fundamaint da nos Salùd,
Ais agien d'un pœuel ſcharnùd
E quels, ſun quels chi craien.
In DEIS, BAB, FILG, & ilg SPIERT SONCK.
Sco tuots prus far quai daien.
BASELGIA ùnna tal Craiains,
Da tuot fidels comúnna dſchains.
D'partuot ilg Muond raſada,
Dùra infin la fin dalg Muond.
Pro d'tuotta ſort d'braiada.
Chriſtus ſulet ais cheu da quella,
Seis ſpiert la faa ſonchia e bella,
Deck in quella ſplandura,
3a] Ilg uair, perfet cler plæd da Deis,
Pro quella ſaimper d'mura.

Remiſsiun dalg puchiads.

Ramuoſch.

Quiſta BASELGIA ha bain TRAIS.
Fins priuilegis plù co Raijs.

Chi ſun ſeis agiens zuonde,
Lùn aunt, lauter, aint in la fin,
Ilg tertz dauo quiſt Muonde,
Remiſſiun dals puchiads ſeis,
Suruengia quella AVNT da Deis.
Siond ſun quel fu(u)[n]dada,
Sulet tras gratzg, elg miert da Chriſt.
Dalg ſpiert ſongk uain Sgùrada.

Raſùſtaunza da la chiarn.

Tſchlin.

Da la BASELG ilg uair cufort,
La raſùſtauntz ais fin la mort,
Vain in la fin dalg Muonde,
La vuſch da CHRIST uain a s udijr,
Da partuot ſtraſunonde.
Ngij meis pitſchnets ſch'bùtads vffanns.
Vzaa vos cheaus, ſchladai vos mauns.
Cun maij ngij pro vos DEISE.
Ilgs auters ſparten d'Nuo dauent.
Chi s'haun miſſ taunt in peiſſe.
Aint in quel dij, O tü papal
Co uouſch ngir larg lur da taunt maal,
Nungiùdont qua plù Meſſas?
[f. 13b] Ne pappa, ne pardun da prears,
Quai ais tuot idt in pezas.
Inuo uouſch ijr lur a pagiar,
Par tēis puchiads, dret a t'purgiar,
Nun ſiond Bargiatœlij?
Ourduart ilg Tſchéél ais deck Infiern.
Inu vouſch comprar œlij?
Teis Marchiadauns ſun zuond falids.
Tuot ils lur Croms ſun eir d'finids.
Ingún quai plü nun ſœngia
Sün quai chia tü t'fidaueſch taunt,
Ais main ch'ünna fanzœngia.

Engadina tuott a inſembel, fa la concluſiun & diſch:

Et la vitta æterna. AMEN.

Dauo ch'quiſt Muond ha ünna fin.
Hauair la vitt æterna ngin

Sü in Tſchéél pro nos Deiſſe
Pro Chriſtus e tuot ſeis tſcharnüds
Fidels, & Aunguels ſeiſſe.
QELLA ilg Bap, ns'ha ordinaa
Et ilg ſeis filg permeritaa
El' ſpiert ſongk quai inſeigla
Aint in nos cours: La cretta faa
Nuo ſgürs da quella zeigla.
Alg prétſch ſgür quella da furſngir,
Da d'ùn ch'ais DEIS quai ſteiua ngir.
Perfet par eſſer zuonde.
Sco uir ùn vair nett Chraſtiaun,
A Deis par far avuonde,
Ourduart ilg filg da Deis, CHRISTVS,
Nun ais chiatad ne ün ne plüs,
Chi maa haien quai fatte.
Parmur da quel, ans vain ſulet,
La vit æterna datte.
La Cretta uair CATHOLICAA:
Ais quiſta ſtat, e ſaimper ſtaa,
Finna la fin dalg Muonde.
S'fenda ilg pap u papalins,
Schais quella noſſa zuonde.
Quiſt és uſché quella DOCTRINNA:
Chi uain pradgiad in Engadina
Noſſa Religiunne.
Quella cuſeſſa pitſchn e grond.
Iminchün chi ais bunne.
Quiſta ſulet ais noſſa CRETTA.
Chi ais eir dals Apoſtels ſtatta.
Nun vain müdad ün tüttel,
Vn chi voul dijr auter co quai,
Ais ſgür ùn grond daſchûttel.
Cuntuot nun polla ngir dit NOVA.
Ne cun vardat po ngir fat prouva.
Chia quaij ſaij la vardade.
Alg ſeis principi uain da Tſchéél
Dür in æternitade.
La nun uain naun da Jon Caluin,
Mo ais ilg cler, nett plæd Diuin.

Nun ais eir Lutherauna.
Muſada ais da quels, ſco d'Nuo,
Ais ſgür Doctrinna ſauna.
Huoſſa dij naun meis papalin.
[f. 14b] Chie ſaſch dijr da uos ngadin?
Ans vouſch d'cheu condemnare,
Con ans trametter in infiern,
Et our dalg Tſchéél ſarrare?
Nuo tngain pauck quint d'teis iüdichiar.
Amuo blear main d'eis condemnar,
Nun dependain da taije.
Mo deck da CHRISTVS nos SINGVR.
Quai dſchains con tuotta faije.
Quel Nos ſingur las clafs dalg Tſchéél
Haa: po ſarar, e dafrir ell.
Vains quâ ilg Nos recuorſe
Pro ſaij hal impromis dans mnaar.
In Tſcheel, tras ſas duluorſe.
Viond vos pappa el las clafs,
Pro ilg vos tſcheel, ſchi eſchet brafs.
Nun vaij dubij da QVELLE.
A Nuo nuu laſch el antrar aint,
Idt pür Vuo aint pro ELLE.
Quel tſchéél s'vulains laſchar avuo,
Mo quel da Chriſt laſchans a NVO.
Parchie uſché ſtou eſſer
Par da plü fats ilg vos ais vnal.
Cumpralg pür Zainzincreſcher.
Ilg pretſch palg Nos chia NVO ſtain daar
Sch'nuo deſſan aint in quel antrar,
Ais gia dalœng Numbrade.
CHRISTVS ha tuot quai fat per NVO.
Elg tſchèèl ns'hal congüſtade.
Fain uſche la concluſiun
Con quaiſta cler CONFESSIVN.
Ch'Nuo ſean la BASELGIA.
[f. 15a] Da CHRISTI ilg vair filg da Deis.
Tuots ſrits in ſia zeigla.
Cumbain ch'nuo èſchen pechiaduors,
Subgiets a da plü ſort d'Erruors.

E grond infirmitadſe.
Craiains in Deis, Bap Filg, Songk, ſpiert
Chi ns' vengen pardunadſe.
Quai ils Apoſtels, ns' haun muſſa,
E da partuot ilg Muond pradgia,
Sco eir tuot Vair Ductuorſe.
Quai ais pür ſgùr chia Crair aqueus
Nun po eſſer Erruorſe.
CVNTVOT o Ieſu Nos ſingur,
Nun ns' bandunar qui, ne inlgur.
Cun teis ſpiert ans cuforta.
Dafendans d'Satan e d'uot maal,
Aunt, & eir in la Morte.
Mantengia tù Nos Engadin,
Cun teis bun ſpiert e plęd Diuin,
Ens maina bot pro taije.
Aint in teis ſong aut Raginom.
Senger exaudans quaije.
Ach fans Tù quai per tij amur
Ataij auda glœrg & hunur.
In tuot æternitade
Pro taij mantengans fin la fin.
Cun quai wlains vair Sarade
AMEN AMEN.

Da la BIBLIA Ilg prüm cudaſch dalg ſongk Profeed Mosis nominad GENESIS. Tut our da plüs Linguagks et miß in la uſitada lingua da la honorada terra da d'Engadina Baſſa traas Joan Pitschen Salutz. Stampad in Tury, traas Heinrich Hamberger. Anno 1657.

Eau ſun rumas orfan da Bap & da Mamma, & viuü in quel ſtadii, con mia fradlgaunza ott ons, infinna ils vang da mia ætad. In quai ſiond eau ingual in la flur da mia Iuvantüm, ſchi ha Dieu, tras ſeis ſpiert, muantad in maij, quels impiſamaints & giavüſchamaints, ch'eau vœlgia iir a ſtùdgiar (parchie eau nun ſaveiua auter, co bun tudaiſchk, ourduart ilg linguagk Natûral) Manifeſtond eau quiſt meis prapœſt; Nun hai eau chiata ingiùn chi cuslgiava, mo tuot chi ſchkuslgiaua; Spirituals & ſeculars: mais Paraints & ils auters; Except ſolum dus huomens da Laguin, & quels da baſſa & Pitſchna conditiun. Mo tuot quels impedimaints, nun haun valùd inguotta, incontra l'aura dalg ſpiert da Dieu, ilg qual, quai chiell [f. 3ª] haueiua in maij comanzad, ha eir continuad & lgifrad: ch'eau ſun idt a Turii, a quella requiſitiun. Chi nun deſs cunguoſcher quai per ùn grond benefizij da la gratia da Dieu?

In quel prœpion, cheu ſun idadimprendar, haun comonzad quels ſguardins, diſsuniuns, & nuſchaiſlas prapchias, in neſſas terras & in noſſa Engadina. Las qualas s'haun araſadas, a pauck a paugk in tuot las Lias. Our da las qualas, taunt co our da d'únna unflotta tœſchiantada funtauna, ais parſchandùd tuotta quel maal, chi ha tœſchiantad & perantad, tuotta noſſa Patria: Libertads, chiaſadas, ſchlattas perſunnas, rabas & facultads, A taſchair ils s'moribels puchiads, chi haun in quel tempragnad; con grond priguel dalg Salùd, da las ormas da blers? Our da tuotta quel fœ, m'ha Dieu (ingual ſco a Lott) dat d'maun, per ûn maun, am trar davent, & am manar utruo, ch'eau nun vengia peranta, in quel & con quel maal. Nun deſs eau racunguoſcher quai per ùn ſingular & grondiſchem benefizij da meis Deis?

Siond eau ſtat rivad & finad a Maiſa in Tury, m'haun nos Students & Pagiaſauns cuslgiad, ch'eau nun gea dalungua a ſcoula, intaunter quels Scular Iuvens, in las Claſſes baſſas, ſiond eau grond & craſchüd: mo cheau deſs chiatar qualchùn da noſs Students, chi m'amuoſſa par ùn temp a chiaſa, zainza ch'eau gieta ingùnnas ſcoulas. Eau n'hai obedit alg cuſalg: Et davo Pitſchen temp m'ha ilg Rd. Sar Ioan Pitſchen Danz, huoſſa digniſsim Miniſter in Zuotz, & mertiſsim Cancelier d'un Veneraud Capittel, (quem honoris & amoris ergô, nomino) tut in ſia diſciplina, & con tal ſtudi &

diligentia informad, chia in ſpazij da metz [f. 3b] on, ſun eau tut aint in la Seſafla Claſsa: ſtat in quella eir metz on, e lura fatt Student. Vn fatt raar ſingular, & bunamang in audit, chi poſsa ngir fat ün taal progreſs in ſpazij d'ün On! Mo inuonder ais quai parſchandù? Aquia Sar ſtainuo cufaſsar, Eau, & ilg Rd. Surſcrit, meis chiariſchem Præceptor ſtat in Tury, & Profeſſor in Baſel, quai chia ilg S. Apoſtel Paulus diſch: 1. Corr. 3. v. 6 & 7. Lün ha implanta, & lauter ha ſagua, mo la creſchentia ha datt Dieu. Et uſchea ne quel chi ha implanta ais inqualchiauſa, ne quel chi ha ſagua, mo Dieu ilg qual ha fatt creſcher. Nun ais quai ün ſingular & grondiſsim benefizij da la gratia da Dieu? Schmanchiar ils duns da Dieu, ais ſmanchiar Dieu s'ves: Am parchüra Dieu d'ünna taal ingrata Natüra.

Ngond noſſa Engadina tutta aint, Anno dals vang ün, ais nos ordinarij Miniſter trat dauent; Et ſiond eau rugnad, cheu deſs pradgiar in in Laguin, n'hai eau obedij, combain per cauſa da la Sudada, con priguel da mia vitta. Quai ha dürad infinna la fin da quel on: Par dij d'Anœf dals. 22. Ha ilg Zeſco, œbriſt Lutinent da l'armada, chi habitava in Zuotz, manad praſchun ils Miniſters chi pradgiaven, la sù pro el. Amaij m'ha Dieu delibera tras metzs da d'Amis, chi m'haun tngü aviſad cheu m'azuoppa. Et nun pudiont eau da quel temp, mütſchar via inlgur; Sun eau in habit incognit, con cumpangia retrat a Venetia; & raſta laint, nun contſchaint, a S. Steffan, pro da nos pœvel circa da metz on, piſond eau da pudair ngir e ſtaar a chiaſa; Ngond eau oura, ſchi m'ha ilg ſurſcrit Zeſco fat parſchun in Zarnetz; Ha ordinad da m'trametter via in ilg fort da S. Maria, pro ils auters parſchuners; Il qual [f. 4a] d'vantoud nun eira plü, (ſuainter jüdizij humaun) ſpraunza da mia vitta. Mo meis Deis m'ha müraſlguſamang delibera eir da las griffias da quel infidel e crudel Tiraun. Ell pauck dauo quai, con alchünnas ſtillatadas, ais amazad in ſeis Pagiais; Et eau pudùd turnar ſaun in ilg meis. O gratius Dieu! Quaunt inconprehenſibels ſun teis benefizis? Chi tpo purtar Amur avonda?

Aint in quel on dals vang e dus, ais noſſa Engadina, dalg Inamij darcheu tutta aint, Arſsa, ruvinada, & ngùda in miſerabla Subjectiun. Chie eau n'haija in tuot quel temp, aunt, in, & davo chella ais ſtatta tutta aint, t'ngù da Patir e ſuffrir inſciaramùtſchas, ſtù mütſchar, ſur cuolms, vadrets, munts, vals, in & our d'noſſa terra, da dij e d'nott; Ngûd in mauns da la ſudada, & t'ngü la mort præſenta avaunt ils œls, &c. quai nun ais maunguel da manzunar. In tuotta quels priguels, & lungks temps, m'ha meis Deis in tal mœd cuſalva e dafais ch'eau sün mia vitta nun ſun offais, ne ingiün mha pudü offender, brick in ún daint. Chi nun cunguoſcha & racunguoſcha quai, per gronds & gratius benefizis da Dieu, eſs plü deng da ngir nominad ünna beſtia, co ün Chriſtiaun!

Anno. 1629. d'utuon, eſchens nuo Miniſters tuots, d'Engadina Baſsa, tras cumond dals Comiſſaris da ſia Alteza, da d'Insbruck, tramis dauent da noſſa terra, con taal ſtipezza, chi nuns ais niaunchia vulgù da term metz dij, da pudair comodar nos fats bsüngus. Nuo tuots eſchen ngüds in Zuotz; Inua ilg Illuſter Singur Caualier Conradin Planta, ans ha dat aint ünna da ſias chiaſas, da pudair tuots ſtar inſembel comodamang. Inua chia Nuo hauain eir, da quella & autras nobiliſsimas chiaſadas, ſco eir da l'intera honorada vicinanza u Comœn, recevüd favur, [f. 4b] Amur, & bler bœn, in dits & in fats (Dieu ils renda) Craſchond la crüa perſecutium incontra da nuo, hauains ilg ſequent on, ſtü daar lœ eir da Zuotz, & trar davent, chi aqui, chi a tſcha, in oder our d'las Lias. Amaij m'ha Dieu præpardert, ün comodaivel lœ in S. Moreza; Inua ch'eau ſun farmad, & finad Miniſter da quella Baſelgia; Et ſun rumas in quella infinna dals trenta e duos, con paſch, e paus, & tuotta bunna contanteza. Chi nun ſtouva vair e cufaſsar chia quai ſea ſtat ün ſingular e grond benefizij da Dieu?

Siond l'armada Franceſa in nos Pagiais, tuott ilg comando, dalg Excellentiſsim Sig: Duca da Roan; M'ha ſcrit ünna chiarta, ilg multo Rd. & Doctiſsim Giorij Salutz meritiſsim Decan d'ün venerand, Capittel, & vigilantiſsim principal Miniſter da la laudabla Citad da Cuoira, meis honorad e chiariſsim Sar Barba, beatiſsimæ memoriæ, ch'eau deſs guardar e ngir giuo in Engadina Baſsa, & plù quaidamang ch'eau poſs, comanzar a faar meis offizij, mo ourduart ilgs Taimpels (dals quals lura ils Capuciners eiran abſoluts Patruns) Eau sùn giavùſch e rœ da noſs Meſs nhai ubadij; Et in ilg principij dalg on. 1632. Sun eau con tuotta mia Bragiada ngüd giuo achiaſa, in Laguin; E n'haij ordinariamang ſervid ſulett, tuots noſs deſch honorads comœns, circa da quater mais dalungua, quai ch'eau n'hai pudùd ſtar ferm. In quel temp, chie Satan hagia lavura, tras metz da ſeis Capuciners, per impedir ilg cuors dalg Euangelij, èſs contſchaint als Tſchelett a la Terra. Chie fuœrgia Chie rabgia; Chie immnatſchas; Chie perſecutiuns, chi eiran contra da maii, nun ais maungel da manzunar. Infinna taunt chia ilg Singur da Lande, ha taunt fatt, ch'ell ha obtngù da nos [f. 5a] Snguors, chi haun tramis ün agien Meſs am manar a Cuoira, taunt co parſchun. Ngond eau oura, ſun farmad in Areſt, ſees conplainas Eifnas. Et Dieu ha drizad, tras metz, da quella beada orma, ſia Excellentia, ilg Singor Duca da Roan, chia tuotta mia vitta, ma nun haii vivù, ne veng a viver in quiſt Muond melg, co in quel temp ch'eau ſun ſtat loura: Et la ſpaiſa cheu nai fatt, ilg ſpendii dad iir oura & turnar aint, hal eir tuot pagiad ell. O gratius Dieu, chi t'po avuonda ludar et ingratiar, per taunt benefizis?

Amuo ün vœlg eau requintar, & ils auters tuots, quiſta vouta taſchair. Quel ais cuort ſco ſieugua: Anno 1652. ilg utuon ngond Eau da Cuoira, n'hai eau manad Chiartas, alg VD. Colloquium, & alg honorad Comœn da Scuol, dals Singuors Decans. N'gond, per, quai ilg VD. Colloquium inſembel in Scuol Eſchens, (ſuainter noſſa Iſaunza) ilg prüm iidts a preidgia. Et ngond nuo da præidgia, s'ha ilg honorad Comœn farmad, in plazza, & lett avaunt las chiartas ſcrittas ad els pro. Et eau, tras comond dalg VD. Colloquium, eir purta avaunt la cauſa da noſſa Raſpada. Ais in quai alvad alchün diſparair intaunter ils ffchins. Et nuo Miniſters èſchen trats davent contra ilg Albierg. In quai chia nuo paſsaven davent, ais n'güd davo, ün da Ftaun, con ùn Mordagk in maun, & zainza ch'eau ilg vezza, ne cheu n'hagia tſchantſcha con ell, ne ell con maii, brichia ün plæd, m'hal trat quel guaffen da vo pro, sün ilg chieau, con tal forza, chi ais paſlad ilg chiape & la chiapütſcha chi eira ſuott, & fatt ünna plagia sún la teiſta chia ilg ſaunck ha curii giuo ſun la terra, & manad plü fridas (ſchi nun fuoſſan tngüdas sü) per ngir a ſeis de ſeng. Conbain ch'eau nun hai d'afri mis buoqua, ne in conter da d'el, ne incunter da d'auters. Scha ell hagia [f. 5b] fat quai da ſaiſves, utras ordinatiun da d'auters ſco eir la vandetta naij eau ramis, & ramett, a meis Deis aint in tſchèl. Cuoſts, ſco eau ſun informa, nun ais ngùd da quellas vars, ingiüns, Dieu pardunna a chi ais cauſa, da faar u far, far ún tal inaudiit fatt? Eir qua ſun eau ſtat in priguel da mia vitta, ngond da preidgia, sùn ünna averta plazza, in præſentia da tuot ün Comœn, da d'amijs (ſco eau piſaua) plü co ma da d'ingúna Sudada. Et Dieu m'ha múraſlguſa e puſauntamang dafais. Ne ilg purtar Amur, ne ilg ludar ne glorifichiar, ſaii eau bain, & cufeſs, cheu ma nun poſs faar avuonda.

Deis, deſs nuo amar parmur da ſaiſves, parchie ell ha inſaiſves, da ſia Natúra, in ùn mœd infinid tuottas quellas virtùds & perfectiuns, chia tuot cunguoſcha chi deſsen apuſaivelmang ngir amadas: Cunbain chia nuo nun haueſſan auters benefizis da d'ell. Quaunt plú ei par ſeis benefizis, chiel ans fa iminchia dij, iminchia hura, & iminchia minutta? Eau ſaii bain chia Dieu, per ell nun ha maunguel da noſs ſeruezen parchie ell eſs in ſaii perfettiſchem. Ma impero, quai chi vain fatt a ſia Baſelgia & als ſeis aquia ſur terra, ſaiia bœn u maal quai quinta ell, chi ſea fat ad ell ſves aint in tſchel; Tenor la clera pardùtta da ſeis filg, nos Saluader. Matth. 25. 40. Et fats. 9. 4. Ais eir ſeis expreſs Comondamaint, & ilg Exaimpel da tuots fidels, chia nuo deſſen tngair adimaint ſeis benefizis: Et par quels ilg amar, ludar, glorifichiar, e ſervir, con cour, plæds e fatts. E quiſta conſideratiun, m'ha con lautra inſembel, muantad, a mettar maun a quiſta opera; Per demonſtrar

mia Amur via Dieu con ſervir a ſia Baſelgia, & pœuel, in mia chiara Patria.

Huoſſa Illuſters, Nobiliſsims honorads & prudaints [f. 5b] Sngnors, Sar Maſtrals, Officials Sar Paraints, & tuots fidels habitands, da noſſa chiariſsma Engadina; N'haii eau vu lgùd quiſta mia opera, dedichiar a vuo prœpi, parimur dals quals cheu l'haii eir fatta oura. Et ſco eau l'haii fatta oura par quels chi vuen houſſa, & par quels chi vengen a viuer dauo Nuo. Vſchea naii eau tras quella cauſa, interlaſcha da metter nuoms propis da d'ingiüns; Cioe chia nun ngond manzunad ingiùn in particular, ſea tras quai compilgiad tuots in general, huoſſa & da quindtar invia; Et chia in quel mœd, ingiün nun haiia jüſta cauſa da s'almantar d'maii; Mo chia tuott poſſa, & deſs havair debita contanteza. Eau n'hai chiatad meis oblig, da faar quiſt a noſs honorads Comœns tuots dèèſch; Parchie in quel temp, cheau n'hai ſervi a tuots (Sco sù dſura ais fat mentiun) n'hai eau eir da tuots, recevüd in plæds & fatts, tuotta corteſia amur & benevolentia. Per ilg qual, eau ſaii bain, ch'eau ma nun poſs render, ne am muſar recontſchaint avuonda. Impero par ún tſchert ſingial da mia Amur, & cour real da benevolentia via vuo, s'offereſch eau quiſta mia opera d'ün prompt & voluntus anim: Ruguond chia vuo la vœlgiad acceptar, con ün ſaraint frunt, & ſincer cour, ſco ella vain eir offerta: Et la giudair taunt co ün t'heſaur dalg Tſchèl per vos bain & ſalüdt da voſſas ormas, ſco eir amaii, am laſchar ſaimper eſſer racomandatt, in voſſas fidelas oratiuns fraterna Amur chüra, & protectiun.

Nos Deis, il Bap da tuotta miſericordia, vœlgia gratiuſamang cuſaluar noſſa terra, pro ſias vèlgias e nouvas libertads: mantngair in quella ſia Baſelgia, & quel Nœbel Candalier da S. Evangelii, noſſa Chri[f. 6a]ſtiauna Superioritad, Sar Miniſters, chiaſadas, tuottas ſort d'fidelas parſunnas, in bunna paſch, paus e bainſtadii. Et ans dar a tuots gratia, chia Nuo alg ſerven in quiſta vitta, ſco chi tuoqua a ſeis uffauns, iminchun in via vocatiun e ſtadii: Et davo quiſta miſerabla vitta, a tuots, aus dettan da poſsidair la vitta Cæleſtiala, tras Ieſum Chriſtum ſeis filg, noſs ſulett & perfett Saluader, in virtùd dalg ſpiert S. un Deis inunitad da l'Eſſentia & Trinitad da las perſunas Alg qual auda tuot ilg laud, hunur & gloria in tuotta æteritad

AMEN, AMEN.

[p. 1] ILG PRÜM CAPITEL.

1. La creatiun vain ilg prüm miſſa in general, e lura partida giuo in ſës dijs: 3. ilg prùm dij als cre a lgùm: 6. ilg ſecund ilg aèr. 9. ilg terz ais ſepara laugua da la terra, e crea las plauntas da quella: 14. in ilg quart il Sulaij, lgûña e ſtailas: 20. in ilg tſchinchiaf dij, l'utſchlinna dalg aêr, e limargias Marinas: 24. in ilg Seſſauel dij las limargias da la terra, & 26. ilg craſtiaun: 24. dauo quai receuan tuottas creatüras la benedictiun, & uain ad iminchia ſort, ordina ſeis præpi nudriamaint.

IN ilg principij ha Deis crea ilg Tſchél & la terra.

2. E la terra eira disformada e vœda, & eiran ſchkiürezas ſura la chiafuoleza; & ilg ſpiert da Dieu s'moveiva ſura da las Aguas.

3. Et Deis dijs, ſea la lgüm. E fuo la lgúm.

4. Et Deis uazet chia la lgüm eira bunna. E. Deis ſeparet la lgüm da la ſcurdüm.

5. E Deis numna la glüm, dij, e la ſcurdüm [p. 2] Not. Vſche fuo la ſaira e la damaun dalg prüm dij.

6. Lura dis Deis, ſea ünna "ilg Aier, chi ſa ſtenda da la terra finna ilg tſchel ſeruont, diſtaiſa taunter las aguas, chi ſparta las aguas da las aguas.

7. E Deis ha fatt quella diſtaiſa: chi ha ſparti las aguas chi ſun ſuot la diſtaiſa; da quellas chi ſun ſura da quella. E fuo uſchea.

8. E Deis numna la diſtaiſa Tſchel. Vſchea fuo ſaira e damaun dalg ſecuond dij.

9. Dauo quai dis Deis, tuottas las aguas chi ſun ſuot ilg Tſchël ſean raspadas in ün lœ, chi appara, ilg ſüt, & fuo uſchea.

10. Et Deis numna ilg ſütt Terra, & las raspadas da las aguas numnal Maars. Et Deis ha vis chi eira bön.

11. Darcheu dis Deis, la terra porta herba manüda, herba chi hagia ſem, ſuainter ſia ſort, & boſcia chi porta ſeis früt, ſuainter lur ſort, & haia ſem in ſai ſura la terra. Et fuo uſchea.

12. Vſchea ha la terra purta herba manüda, herba chi porta ſem ſuainter ſia ſort, e boſcia chi porta früt, & ha in ſai ilg ſeis ſem ſuainter [p. 3] ſia ſort. Et Dieu ha vis chia quai eira bœn.

13. Vſchea fuo ſaira, e fuo la damaun, dalg te(t)[r]tz dij.

14. Dauo quai dis Deis, ſëan lgùms in la ſtaiſa dalg tſchel, par ſeperar ilg dij da la Not, e quellas ſean par ſingials dals temps, dals dits e dals Ans.

15. E chi ſean par lgüms in la diſtaiſa dalg tſchel a purtar lgüm ſur la terra. E fuo üſchea.

16. Vſchea, ha Deis fat quellas duos lgüms grandas: la lgüm gronda: per hauair ilg gubern dalg dij: Et la lgúm pitſchna, per hauair ilg gubern da la Not, & las ſtailas.

17. E Deis las ha miſſas in la diſtaiſa dalg Tſchel, per dar lgüm ſura la Terra.

18. E per hauair ilg gubern dalg dij e da la Not, e per ſeparar la lgüm da la Scurdùm. Et Deis ha vis chia quai eira bœn.

19. Vſchea fuo la ſaira, & la damaun dalg quart dij.

20. Lura dis Deis, las aguas mainan naun abundauntaimang limargias chi ſa ſtruozgian, & ils utſchels ſvoulan ſur da la terra, e per la diſtaiſa dalg Tſchêl.

21. Vſche ha Deis crea grondas Balenas, & [p. 4] tuottas limargias uiuas, chi ſa ſtruozgian: las qualas, las Aguas haun mana naun abundauntamang, ſuainter lur ſort, & da tuotta ſort dutſchels co alas, ſuainter lur ſort: & Deis ha vis chia quai ſea bœn.

22. Et Deis ils benedit dſchond: früta, ſadampchia & impli las Aguas in ils mars: & ils Vtſchels s'multiplichian in la Terra.

23. Vſchea fuo la ſaira e la damaun dalg quint dij.

24. Dauo quai dis Deis, la Terra maina naun, limargias uiuaintas, tenor lur ſo(t)[r]t, mualgia chia ſauna; chi ſa ſtruozgia, e beſtias da la Terra, ſuainter lur ſort. E fuo uſchea.

25. Vſche ha Deis fat las beſtias da Terra, ſuainter lur ſort: è la mualgia chia ſauna, ſuainter lur ſort: e tuotta quai chi ſa ſtruzgia ſuainter lur ſort. Et Deis ha vis chia quai eira bœn.

26. Dauo quai dis Deis fadſchain ilg craſtiaun, ſuainter noſſa imagna, tenor noſſa ſumalgia: chi haia la Singoria, ſura ils peſchs dalg Maar, e ſura ils vſchels dalg Tſchël, ſura ilg Mual e ſura da tuotta la Terra, & ſura da tuota quai chi ſa ſtruzgia ſura la terra.

[p. 5] 27. Vſche ha Deis Crea ilg Craſtiaun a ſia imagna: "a l'imagna da Deis ilg hal Crea: Crea hal Maſchiel & femna.

28. Lura ils ha Deis benedits, & ils dis Deis: früta, s'adamphia & impli la terra, e s'ſa ſuttamatai: & dominai ſura ils peſchs da la Maar, ſura ils vtſchels dalg tſchêl, e ſura da tuotta beſtia chi s'muainta ſura

Deis: Miera eau s'hai dat, tuot l'herba chi porta ſem, la terra: & tuotta la boſchkia frútaiſla, chi faun ſem, paiſa.

las beſtias da la terra, & a tuot ils vſchels dalg nai chi ſa ſtruozgia ſura la terra, in ils quals es orma tuottas herbas verdas per lur ſpaiſa. E fuo uſchea.

31. Lura ha Deis guardâ, tuotta quai chel ueiua tngüfat: E mierra ilg eira zuond bœn: Vſchea et ſtat ſaira & ës ſtat la damaun dalg sëſauel dij.

[p. 10] CAP. II.

2. Dieu pauſa in ilg Settauel dij, & ilg Santificheſcha: la creatiun dalg craſtiaun uain deſcritta plü plainamang, & ilg hüört Eden inua leira ſchanta. 16. con licentia da mangiar dalg früt da tuot la boſcia, reſalua quel da la congoſcentia dalg bœn e dalg mal. 18. e la creatiun da la Duonna, 22. e lordinatiun dalg Matrimuni.

1. VSche ſun ſtats complids ils Tſchels e la Terra & tuotta lur exercits.

[p. 11] 2. Mo hauiond Dieu compli ilg ſettavel dij ſias ouvras chel ueiua fat, ſchi ha el puſa in ilg fettauel dij, da tuottas ſias ouvra chel haueiua fat.

3. Et Deis benedit ilg ſettauel dij, & ilg Santifichia; parchè in quel ueifel puſa, da tuotta la ſia lavur, chia Dieu veiua crea, & fat.

4. Quiſt ſun las parſchandüdas dalg tſchèl e da la terra, cura chi ſun creads: in ilg dij chia Deis ilg Senger fet ilg tſchél e la terra.

5. E tuot boſcker da la campangia chi nun eira amuo ſün la terra: e tuotta herba da la cutüra, aunt ch'ella dſermùlges; ſiond chia ilg Senger Deis, nun ueiua amuo tramis plöfgia ſura da la terra, e nun eira ingün craſtiaun a la vurar la terra.

6. Mo ün vapur geiua ſü da la terra, chi bangiua tuotta la fatſcha da la terra.

7. Mo Deis ilg Senger ha forma ilg craſtiaun, da la puolfra da la terra, & ilg ha zuffla in ſia fouras d'naas, ün flad da vitta: vſche ais ilg craſtiaun fatt ünna orma uiua.

8. Mo ilg Senger Deis ueiua implanta ún hucert in Eden da damaun uart: & ha mis aqua ilg craſtiaun ch'el ueiua forma.

[p. 12] 9. Et ilg Senger Deis ueiua aqua fat dſchermùlgiar our da la terra iminchia bœſck dalataiuel da guardar, e bun da mangiar: & ilg "bœſck da la "vitta in metz ilg Zardin: & ilg bœſch da la "congnoſchentſa dalg bœn e dalg maal.

10. Et ün flúm gieiua our dad Eden, per ſaguar quel Zardin: e da qua ſpartiual in quater Roms u parts cheus.

11. Ilg nom dalg prùm è piſon: quiſt è quel chi circumda tuotta la terra d'Hauila, inua chi es Aur.

12. Et ilg Aur da quel pajais ës zuond bun: qui es eir bdelliun & la peidra "pretiuſa Sardonix.

13. Et ilg Nuom dalg Secuond flúm ais Gihon: quiſt ês quel chi circumda tuot ilg paiais "l'Arabia & Ethiopia da Chus.

14. Et ilg nuom dalg tertz flúm ais "Tigris Hiddechel: quel va incontra la damaun in Aſſiria. Et ilg quart flúm ê Euphrates.

15. Ha dimena ilg Senger Dieu, tut ilg Craſtiaun, & ilg ha mis in ilg Zardin Eden, alg parchùrar.

16. Mo ilg Senger Dieu comandet "ad A[p. 13]dam & Eva alg Craſtiaun, dſchond: Mangia púr da tuot ils boſshs dalg Zardin.

17. Mo dalg bœſck da la congoſcentia dalg bœn e dalg maal nun deſſas mangiar: parchie qual dij ch tú uainſch a mangiar, ſchi uainſch tſchert a murir.

18. Et ilg Senger Dieu dijs: E nun ës bœn chia ilg hum ſaia ſulet: eau ilg uœlg far ún agúd, cufngaiuel ad el.

19. Hauiond dimena ilg Senger Dieu tngú furma da la terra, tuot las beſtias da la cutúra, e tuot ils utſchels dalg tſchël, al manal pro Adam, a guardar chie nuom chel des ad iminchunna da quellas: e chia tuottas limargias, deſſan hauair quel Nuom, chia Adam ngis a las dar.

20. Ha cuntuot Adam dat ilg Nuom, ad iminchia limargia, als utſchels dalg tſchèl & a tuott las beſtias da la chiampongia: mo e nun s' ha chiata ùn agùd chi ſea cofngiaiuel ad Adam.

21. Et ilg Senger Dieu fet crudar ùn chafuol Sòn ſura dad Adam ch'el s'drumanzet; & uiond tut ùnna da ſias coſtas, hal ſarad aint chiarn in lœ da quella.

[p. 14] 22. Et ilg Senger Dieu ædifichiet únna Duonna, our da la coſta chel ueiua tut dad Adam, ê la mana pro Adam.

23. Et Adam dijs; quiſta uouta eſſai off da la mia oſſá, ê chiarn da mia chiarn: per quai uain ella a ngir clamada, "nuomma femna dalg huom parche ch'ella ais tutta dalg huom.

24. Per ilg qual ilg huom uain a bandunar ſeis. Bap e ſia Mamma, ê ſranter uia da ſia Mulgeir: e quels duos vengen ad eſſer unna mademma chiarn. Matth. 19. 5. 2. Eph. 5. 31.

[p. 19] CAP. III.

1. La duonna, ſurmnada dalg Diauel, in fuorma dünna zerp, mangia dalg früt ſcomonda, & da eir a ſeis Marij: 7. inuonder cuntſchond els chi ſëan nüds. 8. ſchi ils aprenda Dieu, & metta ſü ilg Chiaſtiamaint: 14. a la zerp. 16. a la Duonna, 17. & alg huom: cufartond impero alg Craſtiaun con l'impromiſsiun dalg ſpandrader: 22. e lura ſchiatſa Adam & Eua, uaſtids da pels, our dalg paradis terreſt.

1. MO ilg "ſerpaint, chia ilg Senger Dieu ueiua fat, eira plü "aſtüt co tuotta las beſtias da la Cutüra. E quel diſ a la Duonna eſij uaira,

chia Dieu haia dit, ch'vuo nun mangiat da tuotta la boſckia dalg zardin?

2. Lura dis la Duonna alg ſerpaint, Nuo pudain mangiar da la boſckia dalg zardin.

3. Mo dalg früt dalg bœſck chi ais in mez ilg zardin ha Dieu dijt, nun mangiarai e nu l'toquarai, chia vuo nun mourat.

4. Et ilg ſerpaint dis a la Duonna, vo nun ngi a murir in ingün mæd.

5. Mo "Dieu ſa bain, chia in quel dij vuo ngid [p. 20] a mangiar jchi uengen uos œls a ngir auerts; & ngi ad eſſer ſco Deis cunguſchond ilg bœn & ilg maal.

6. Vaziond dimena la Duonna, chia ilg früt dalg bœſch eira bun a mangiar, & delettaiuel als œls: è chia ilg früt dalg bœſch eira déſideraiuel per ſuruengir ſcientia, ſchi halla tut da quel früt & ha mangia: & ha dat eir a ſeis Marij con ella. Et el ha mangia.

7. Lura ſun dafrids ſü üls "œls da amasdus, e cuntſchen chi eiran Nüds: e cuſin inſembel fœlgias da fijgs, s'fen cuertas da ſa tſchintar intuorn.

8. Et haun udij la vuſch dalg Senger Deis, chi "chiaminaua par ilg zardin, a l'aura dalg dij. Et Adam con ſia Mulgeir ſazupen da la fatſcha dalg Senger Dieu, taunter la boſckia dalg zardin.

9. Et ilg Senger Dieu clama Adam, & ilg dis: nua eſch tü?

10. Et el dis, eau nai udij tia vuſch in quiſt zardin, el nai "tmü: parchie eau eir nüd, e m'hai azupa.

11. Mo Deis dis, chi t'ha muſa chia tû ſèaſch nüd? Haſch (forza) mangia dalg früt da quel bœſck, [p. 21] bœſch, ch'eau t'ueiua cumanda, chi tü nun deſſas mangiar?

12. Et Adam dis, là Duonna chia "tü haſch mis con mai quella mha dat dalg früt da quel bœſck. Et eau nai mangia.

13. Et ilg Senger Dieu dis a la Duonna: chie ës quai chia tü aſch fat? E la Duonne raspundet: il ſerpaint m'ha ſurmnada, & eau nai mangia.

14. Lura dis ilg Senger Dieu a la zerp, ſiond ch'tü haſch fat quiſt, ſchi ſeas "ſchmaleditta ſura da tuottas limargias, e ſura da tuottas beſtias da la Cutüra: tu deſſas chiaminar ſura da teis uainter, e mangiar la puolura da la terra tuot ils dijs da tia vitta.

15. Da plü uœlg eau metter inimicitia, taunter tai e la Duonna; & taunter teis ſem, & ſeis ſem: quiſt uain a t'ſchmachiar ilg cheu, & tü uainſch alg ſchmachiar ſeis chalchioin.

16. A la Duonna hal dijt, eau uœlg figk ingrandir las duoluors da teis part, e da teis purtar: cun duluors uainſch a parturir vfauns; & ilg teis deſideri des eſſer uia da teis Marij; & el uain ad hauair la ſignoria ſura da taij.

[p. 22] 17. Mo ad Adam ha el dijt, ſiond chia tü haſch tadla a la vuſch da tia Duonna, & haſch mangia dalg früt da quel bœſck dalg qual ch'eau t'veiua dat ilg comondamaint, chia tü nun deſſas mangiar: la terra des eſſer maledetta parmur da taij: cun dulur deſſes mangiar ſeis früts, tuot ils dijs da la tia vitta.

18. Et ella uain a t'purtar Spinas & chiarduns: & tü uainſcha mangiar l'erba da la Cutüra.

19. In las ſüors da tia fatſcha deſſas mangiar teis paun, infinna chia tü tuornaſch in la terra, da la quala chia tü eſch ſtat tut: parchie tü êſch puolfra, & in puolfra uainſch a turnar.

20. Mo Adam ha dat ilg Nuom a ſia Mulgeir, Eua parche ch'ella es Mamma da tuots quels "chi viuan.

21. Et ilg Senger Dieu fett raſſas d'pels ad Adam & a ſia Mulgeir, con las qualas el ils vaſtid.

22. Lura dis ilg Senger Dieu, Mierra ilg Craſtiaun ais ngüd ſco ün da Nuo, cuntſchond ilg bœn & ilg maal: Mo huoſſa, a fin chi par ſort, chel nun ſtenda oura ſeis maun, [p. 23] e pilgia eir dalg bœſck da la vitta e mangia (per) uiuer in æternum (ſchi ilg lainuo ſciatſchar oura).

23. Parquai ilg ha ilg Senger Dieu tramis our dalg hüört Eden; per lavurar la terra, dalla quala el eira ſtat tut.

24. Et viond el ſciatſcha oura ilg Craſtiaun; ha el mis cherubins auaunt ilg hüört Eden, con ünna Spada chi ſchflommiaua, s'uolueiua intuorn: per parchürar la uia (chi manaua) pro ilg bœſck da la uitta.

[p. 32] CAP. IV.

1. Cain & Abel, filgs da d'Adam, ufferran amandus ſacrifizis a Dieu, ilg qual accepta ad Abel & s'bütta a Cain: s'hauiond el per quai ſchdengia, ſchi amazell ſeis frar Abel. 10. e per quai uain el S'maladit da Dieu: 16. lura uain deſcrit la parſchandûda da Cain, e lur exerciziſ humauns: 25. e Seth uain da Dieu mis par ün ſucceſſur da d'Abel, in ilg net ſeruezen da Dieu, e per ün chieu da la eletta generatiun, & ilg Songk pœuel da Dieu.

1. MO dauo quai, ha Adam "contſchü ſia Mulgeir Eua, la quala ha concepi, e partori Cain; e dis, eau na ſurſngú ün huom dalg Senger.

2. Lura ha ella parturi eir Abel, ſeis frar. Et Abel fuo ün paſter "da mual, e Cain fuo lavuradur da la terra.

3. Mo dauo blers dits ēſai d'uanta, chia Cain ha fat "offerta alg Senger, dals früts da la terra.

4. Et Abel ha eir el fat offerta, dalgs prüms naſchüds da la ſcoſſa, e dalg graſſ da quella. Et ilg Singur "riſguardet ad Abel, e a la ſia offerta.

5. Mo a Cain nun reſguardel, ne a la ſia uf[p. 33]ferta: per ilg qual Cain s'grittanta grondamang, & la ſia viſta fuo dſcrudada.

6. Lura dis ilg Singer a Cain, parchie t'haſch agritanta? & parchie ais dſcruda la tia fatſcha?

7. Scha tú uainſch a far bain, nun ſaraie remiſſiun? Mo ſcha tù nun uainſch a far bain, ſchi giaſcha ilg puchia auaunt la porta. Ilg ſeis deſideri ſta uia da tai, e tù haſch la ſingoria uia da d'el.

8. Dauo quai ha Cain parla con ſeis frar Abel: & és duanta chia ſiond els oura in la Cutùra, aluet ſú Cain, intra da ſeis frar Abel. Et ilg amazet.

9. Et ilg ſinger dis a Cain, inua ës Abel teis frar? Et el dis, eau nun ſa. Sun eau forza ùn "paſter u guardiaun da meis frar?

10. Et (Dieu) dis, chie haſch tú fat? La "vuſch dalg ſaungk da teis frar clomma uia mai, ſú da la terra.

11. Huoſſa tù uainſch ad eſſer s'maledit, & (bandit) da la terra, chi ha davri la ſia buoqua, a riceuer ilg ſaungk da teis frar da teis maun.

12. Cura tù uainſch a lavurar la terra, ſchi [p. 34] nun uain ella a continuar da ta dar ſeis frút: tü uainſch ad eſſer "malſtauel uagabunt e müdſdif ſura la terra.

13. E Cain dis alg Singur, la mia iniquita ais plú gronda co cheu la poſſa purtar.

14. Miera, tú am haſch ſciatſcha hotz da la fatſcha da la Terra, & eau ueng am zupar da la tia viſta, e ſara vagabunt e múdſdif ſura la terra: e uain a ngir chia chi m'chiatta, ma mazara.

15. Et ilg Senger ilg dis, per quai, chi chi uain a mazar Cain, uain a ngir chiaſtia ſet giadas taunt: & ilg Senger matet ún "ſingial in Cain, ſún quai chia chi chi lg chiatas nun ilg amazeſſ.

16. Cain dimena s'ha parti dauent da la preſentia dalg Senger, & d'muret in la terra da Nod, dalg oriaint incunter Eden.

17. Et Cain ha contſchùd ſia Mulgeir, la quala ha concepi, e parturi Henoch: & ædifichet únna Citad, e nomnet ilg nuom da quella Cita, dalg nuom da ſeis filg Henoch.

18. Et ad Henoch es nad Hirad: & Hirad genui Mehuiael; et Mehuiael genuit Mathuſael; e Mathuſael genuit Lamech.

[p. 35] 19. E Lamech pilgiet "duos Mulgers a ſai, ilg nuom da la prúmma eira Ada, & ilg nuom da lautra Silla.

20. Et Ada parturi Iabel Ilg qual fuo "Bap, Autur da quels chi habiteſchā in "Chiamonnas, Pavilgiuns e da (fats) da Mualgia.

21. Et ilg nuom da ſeis frar fuo Iubal. Quel fu Bap, ta tuotta quels chi "Sunnau, traffchan la cittra & inſtromaints.

22. E Silla parturi eir ella Tubalcain, ilg qual ha informa ad iminchia farer da dArom e da Fier: E la Sour da Tubalcain fuo Naama.

23. Et Lamech dis ad Ada & Silla ſias Mulgeirs, tadla mia vuſch Mulgeirs da Lamech, e ſporſchai uoſſas vralgies a meis plæds. Eau mazara ún huom, in mia ferida: & ún iuuan in mia natta.

24. Scha Cain es s'vendi chia a ſet dobels, Lamech (ſara) a ſettaunta ſet uoutas duobel.

25. Et Adam contſchet darcheu ſia Mulgeir; & ella parturi ün filg, & ilg matet Nuom Seth: parche (dis ella) Dieu ma dat ün auter ſem, in lœ da d'Abel, ilg qual Kain ha amaza.

[p. 36] 26. Et a Seth ës eir nad ün filg: & ilg matet nuom, Enos. Lura, s'ha "cumanza a clamar in agüd ilg nuom dalg Senger.

[p. 40] CAP. V.

1. La ſchlatta, ætad & mort dad Adam e da ſeis ſucceſſuors finna ſün Nœ & ſeis vffauns, chi ſun parſchandüts da ilg ſem da Seth & chi partengian pro alg pœuel da Deis uain deſcritta. Henoch vain da Dieu alua da la terra in Tſchel con corp & orma.

1. QUiſt ës ilg cudaſch da la generatiun da d'Adam. In ilg di in ilg qual Dieu ha crea ilg Craſtiaun; el ilg ha fat a la ſia ſumalgia.

2. Et ils ha creadas maſciel & femna & ils benedit, & ils matet nuom Craſtiaun in quel dij ch'el ils creet.

3. Mo uiond Adam viuü "tſchient e trenta Ans, ſchi ha el genui (ün filg) a ſia "ſumalgia, ſuainter ſia imagna: & ilg mater nuom Seth.

[p. 41] 4. Et ils dijs, chia Adam ha uivü, dauo ch'el ha genui Seth, ſun ſtats ottſchient Ans; in ils quals el ha genui filgs e filgias.

5. Sun uſchea tuot ils dijts chia Adam ha viuü, nouftſchient e trenta ons: & ës mort.

6. Mo Seth hauiond viuü tſchient e tſching ons ſchi hal genui Enos.

7. Et Seth ha Viuü dauo quai chel ha genui Enos ottſchient e ſet Ans: in ils quals el ha genui filgs & filgias.

8. Vſchea ſun ſtats tuot ils dijs da Seth nôuftſchient e dudaſch ons & ës mort.

9. Mo Enos veiua viuü, nonaunta ons cur el ha genui Chenan.

10. Mo Enos ha viuü, dauo ch'el ha genui Chenan, ottſchient e quindeſch ons: in ils quals el ha genui filgs e filgias.

11. Sun uſchea ſtats tuots ils dijs da Enos, nouftſchient e tſching ons: & ës mort.

12. Mo chenan veiva viuü ſettaunta ons, cura chel ha genui Mahalalel:

13. Et Chenan ha viuü, dauo chel ha genui Mahalelel, ottſchient quaraunta ons: in ils quals chel ha genui filgs & filgias.

14. Vſchea ſun ſtats tuot ils dijs da Chenan nouftſchient e dèſch ons: Et es mort.

[p. 42] 15. Mo Mahalaleel veiua Viuú, ſaſaunta e tſching ons, cur ch'el ha genui Iared.

16. Mo Mahalaleel ha Viuü, dauo chel ha genui Iared, ottſchient e trenta ons: in ils quals el ha genui filgs e filgias.

17. Sun uſchea ſtats, tunts ils dijs da Mahalaleel, ottſchient nonaunta e tſching ons: & ës mort.

18. Mo Iared ha Viuü tſchient ſaſaunta e duos ons, cur el ha genui Enoch.

19. Et dauo chia Iared ha tngü genui Enoch, al uiuü ot tſchient ons: in ils quals el ha genui filgs & filgias.

20. Vſchea ſun ſtats tuots ils dijs da Iared, nouftſchient ſaſaunta e duos ons: & ës mort.

21. Mo Enoch ueiva viuü, ſuſaunta e tſching ons, cur ch'el ha genui Mathuſalem.

22. Mo Enoch dauo quai ch'el ha genui Mathuſalem, ha contúnnamang "chiamina Con Dieu, traiatſchient ons: in ils quals el ha genui filgs e filgias.

23. Vſchea ſunſtats tuots ils dijs da d'Enoch, traia tſchient ſaſaunta e tſching ons.

24. Et hauiond Enoch contúnnamang chia[p. 43]mina con Dieu nun ha ël (vis) plü: parchie Dieu ilg ha tu "dauent.

25. Mo Mathuſalem ha uiuü tſchient & ottaunta et ſet ons, cur ch'el ha genui Lamech.

26. Mo Mathuſalem ha viuü dauo chel ha genui Lamech ſettſchient ottaunta e duos ons: in ils quals ch'el ha genui filgs e filgias.

27. Sun uſchea ſtats tuot ils dijs da Mathuſalem, nouftſchient e ſaſaunta e nouf ons: & ês mort.

28. Mo Lamech ueiua viuü, tſchient ottaunt e dus ons, cur el ha genui ún filg.

29. Et ilg ha mis nuom Nœ dicendo: quiſt uain ans cufortar, da noſſa lauur, e da la dulur da nos mauns, da la maledictiun, con la quala ilg Senger ha s'maledit la terra.

30. Mo Lamech ha viuù, dauo quai ch'el ha genui Nœ, tſchingtſchient nonaũta e tſching ons: in ils quals el ha genui fils e filgias.

31. Sun uſchea ſtats tuots ils dijs da Lamech, ſettſchient ſettaunta e ſet ons: Et ës mort.

32. Mo ſiond Nœ d'etad da tſchingtſchient ons ſchi hal genui, Sem, Cam e Iaphet.

[p. 46] CAP. VI.

1. Siond tuotta l'humauna generatiun currotta, tras quai chia la fidela deſcendentia, da Seth, s'ha compangiada con la infidela deſcendentia da Kain; ſchi cundomna Dieu tuot ilg Muond, alg metter ſuot con ilg dilüui, in ſpatzij da tſchient e uaingk ons. 8. Mo ſiond Nœ chiar a Deis, ſchi ilg hal cumanda da fabrichiar ünna Archia, in la quala ell con da tuotta ſotts d'limargias, & ſia braiada ſëan cuſaluads.

1. MO ilg ës duanta, chia hauiond ils Craſtiauns comanza as'moltiplichiar ſura la terra; e chi ſun ad els ſtattas nadas filgias.

[p. 47] 2. Vaziond ils filgs da Deis, chia las filgias dals Craſtiauns fuoſſan bellas, ſchi haune tut par Mulgeirs, quellas chi tſcherneiuan our da tuottas.

3. Schi dis Ilg Senger, meis "ſpiert non uain ſaimper a diſpittar par ils Craſtiauns: parchie ch'eir els ſun chiarn, tras quai uengen ils dijs dalg Craſtiaun ad eſſer tſchient e uang ons.

4. Da quel temp eiran Gigants ſura la terra, e (ſun ſtats) eir dano, cura chia ilgs filgs da Deis antreuan pro las filgias dals Craſtiauns, las qualas ils parturiuan filgs. Quiſts ſun quels puſaunts, chi ſun ſaimper ſtats huommans da gronda nomnaunza.

5. Mo vezond ilg Senger chia la malitia dalg Craſtiaun ſadampchiana ſura la terra: & chia tuot ſias imaginatiuns & impiſamaints da ſeis cour, nun eira auter co malas da tuot temp.

6. Schi s'ha Dieu "irrügla ch'el haia fat ilg Craſtiaun ſura la terra; ilg ha dulü aint in ſeis cour.

7. Et ilg Senger ha dit, eau uœlg chiaſar ilg Craſtiaun, ch'eau nai crea, dauent da la ter[p. 48]ra: e dalg Craſtiaun infinna la mualgia, quæ chi Sa ſtrnozchia & ils utſchels dalg tſchél; parche eau m'hai impenti cheu ils haia fats.

8. Mo Nœ chiata gratia auaunt ilg Senger.

9. Quiſt ês la generatiun da Nœ, Nœ fuo ün huom iüſt & intër in ſia etad, e chiamina contünamang cun Dieu.

10. E Nœ ha genui trais filgs: Sem, Cam & Iaphet.

11. Mo la terra eira curruotta auaunt Deis; & eira plaina d'violentia & iniquitat.

12. Et Deis guardet la terra, & miera l'eira curruotta: parche tuotta chiarn ueiua curruot ſia via ſur la terra.

13. E Dieu dis a Nœ, la fin da tuotta chiarn es approſmada pro maij: parchie chia la terra ës plaina diniquita per cauſa da quiſts: par ilg qual eau ilgs uœlg desdrúr inſembel con la terra.

14. D'fa ünna Archia d'lain da "Gopher: e fa larchia cun ſtaunzas: & inraſchla dadaint e da doura cun raſcha.

15. Et falla in quiſt mœd: la lungueza da quella, ſea da traiatſchient bratſchs muots; e la largieza da tſchinquaunta bratſch muots: & l'uteza da trenta bratſch muots.

[p. 49] 16. Fa chia l'Archia haia l'güm, tras ünna fneiſtra ſu ſura, gronda dün bratſch muot: E metta la porta da larchia, dünna uart da quella: falla con trais ſtaunzas, la baſſa, la ſecuonda e la tertza.

17. miera eau uœlg far ngir ſura ilg dilüui con l'augua, par far perir tuotta chiarn ſuot ilg tſchél: in la quala ës ſpiert da vitta: tuot quai chi ais in terra uain a murir.

18. Mo eau uœlg confirmar mia Lia con taij. Et tü deſſer antrar in l'Archia: tü, e teis filgs, e tia Mulgeir, e las Mulgeirs da teis filgs con tai inſembel.

19. E diminchia (creatüra) uiuainta, da tuotta chiarn, maina ün da d'iminchün in l'archia, ün maſciel & ünna femna, par ils cuſaluar in vitta, con tai inſembel.

20. D'als utſchels ſuainter lur ſorts: dallas beſtias ſuainter lur ſorts: e da tuotta quai chi ſa ſtruotzgia, ſuainter lur ſorts; da d'iminchün des antrar ün pëër, par ngir conſeruads in vitta.

21. Huoſſa tu pilgia con tai, da tuotta ſpaiſa chi s'mangia: & la tengia raſpada pro tai; aciœ par chella ſea ſpeiſa da mangiar, per tai e par els.

[p. 50] 22. E Nœ ha fat uſchea: in tuott, ſco Dieu ilg ha Comanda, ſchi hal fatt.

[p. 52] CAP. VII.

1. Nœ, con ils ſeis, & las limargias da Dieu ordinadas, aintra in l'Archia. 10. Lura uain ilg dilüui vniuerſal, chi ſtenſchainta tuotta orma viuainta ſura la terra; Deck Nœ, con quai chi eira in l'Archia cun el, uain cuſalua.

1. DAuo quai dis ilg Senger a Nœ, ua aint in quiſta Archia tü & tia Braiada d'chia: parchie eau t'hai uis "Iüſt auaunt mai in quiſta ætad.

2. D'minchia ſort d'limargias "nettas, pilgia "ſet pera, ilg maſciel e la femna: mo da las beſtias malnettas dua pera, ilg maſciel e la femna.

3. Vſchea eir dals utſchels dalg tſchel ſet pera, ilg maſciel & la femna: mo da las be[p. 53]ſtias malnettas dua pera; ilg maſciel el la femna.

4. Parchie dauo ſet dijs, uœlg eau far plouver ſura la terra, quauraunta dijs e quaraunta nots; e uœlg s'drür dauent da la terra tuotta "ſubſtantia viua, cheu nai fat.

5. Vſchè ha Nœ fat, ſuainter tuotta quai chia Dieu ilg haveiua comanda.

6. Mo Nœ veiua féstſchient ons, cura chia las aguas dalg dilüui uennen ſura la terra.

7. Mo Nœ, inſembel con ſeis filgs, e con ſia Mulgeir, e con las Mulgeirs da ſeis filgs, ës antrat in l'Archia, parmur da las aguas dalg dilüui.

8. Da las beſtias nettas, e da las beſtias chi nun ſun nettas, e dals utſchels, e da tuotta quai chi ſa ſtrotzgia ſua la terra.

9. Sun antrattas a pera pro Nœ in l'Archia, Maſciel & femna: ſuainter quai chia Dieu veiua Comanda a Nœ.

10. Et es d'uanta chia ilg Settauel dij, uennen las aguas dalg diluui ſura la terra.

11. In ilg "ſes tſchient ou da la vitta da Nœ, in ilg ſecuond Mais, & ilg daſchettauel dij dalg mais in quel prœpi di, s'rumpen oura [p. 54] tuotta las "funtaunas da la gronda chiafuoleza, & ils "giatters dalg tſchël s'haun auerts.

12. E la plœfgia fuo ſur la terra, quaraunta dijs e quaraunto nots.

13. In quel prœpi dij antra Noe, e Sem, e Cam, e Iaphed, filgs da Nœ, e ſamulgeir da Noee las Mulgeirs da ſeis filgs, in larchia con el inſembel.

14. Eaus, & iminchia beſtia ſuainter lur ſort; & d'iminchia Mual ſuainter lur ſort, e da tuotta quai chi ſa ſtruozchia, ſuainter lur ſort, & ils utſchels ſuainter lur ſort, & utſchlinna da lur ſort, da tuotta quai chi ha âlâ.

15. In Suomma, diminchia chiarn in ilg qual ais ſpiert da vitta, uennen a peer in l'Archia pro Noe.

16. Et da tuotta chiarn, ſun antrats maſciel e femna ſuainter chia Dieu ilg veiua comanda: Et ilg Senger ilg ſaret (in) l'Archia.

17. Et ilg dilüui uen ſura da la terra, quaraunta dijs, et las aguas creſcheuen, & aluen l'Archia, la quala fuo aluada ſura la terra.

18. E las aguas ſin sforzen e craſchen crondamang ſura la terra; l'Archia nudaua ſura las aguas.

[p. 55] 19. Mo ſingrandont las aguas zuond ſten ſura la terra; ſchi ſun cuuerts tuots ils plü auts munts chi ſun ſuot tuot ilg tſchêl.

20. Las aguas s'aduzen ſur ils munts, lutezada quindaſch bratſchs muots. Vſche ſun ils munts ſtats cuuerts.

21. Et murit tuotta chiarn chi s'muainta ſura la terra, da l'utslamainta, dalg mual chiaſaunt, da las beſtias, e da tuotta quai chi ſa ſtruozgia ſura la terra, inſembel cun tuot ils Craſtiauns.

22. Tuot quai chi ha flad da reſpiratiun da vitta, e chi eira in ilg süt, ës mort.

23. Et ës s'drüt dauent tuot corp viuaint, chi eira sün la fatſcha da la Terra. La l'gieut, ilg mual, quai chi ſa ſtruſchingia, & ils utſcheaus dalg Tſchël; quai tuot es deſdrüt dauent da la Terra. Noe Sulet, ës rumas in vitta, e tuotta quai chi eira con el in l'Archia.

24. Et las aguas cuvarnin la terra, ilg ſpazzi da tſchient e tſchinquaunta diits.

[p. 58] CAP. VIII.

Hauiond Deis aluad dauent ilg Dilüui, Schi cumondal a Noe chel, e tuotta las autras creatüras chi eiran pro el, deſſen trar our da l'Archia. 14. Noe ſiond trat oura ſa Sacrifizis alg Senger. 20. & sün quai ilg ſa Dieu impromiſsiun da nun deſdrür plü ilg muond con ilg dilüui, mo dalg cuſaluar in ſeis cuors natüral, ordinariamang, finna ſia totala deſdrütta.

1. MO Deis s' "algurdet da Noe, da tuotta las beſtias e da tuotta ilg mual dumeiſti chi eira cun el in l'Archia: & tramatet ün vent ſura la terra:, e las aguas ſafermaun.

2. E ſiond las funtaunas da la chiafulleza, & ils giatters dalg Tſchêl ſarrads, & la plœfgia dalg Tſchel retngüda.

3. Schi gieiuau las aguas contünamang Sratrond dauent da la terra; e ſiond paſſads [p. 59] tſchient tſchinquaunta dijts, ſchi ſun chialadas las Aguas.

4. In ilg daſchettauel dij, dalg Settauel Mais, ſafferma l'Archia ſün munt ün d'Arrarat.

5. E continuond las aguas a chialar infinna ilg dëſchauel mais: Ilg prüm dij dalg deſchauel maijs, s'haun vijs sü ſuom ilg munts.

6. Mo ſiond paſſads quaraunta dijts, Schi ha Noe auert la fneiſtra da larchia, la quala el veiua tngü fat.

7. Et tramatet oura ün Corf: ilg qual gieiua e turneiua contünamang, infinna chia las aguas fuom súantadas dauent da la fatſcha da la terra.

8. Lura ha el tramis oura ünna culumba, per uair ſcha lagua fuos alvada dauent ſura da la fatſcha da la terra.

9. Mo nun chiatond la culumba, lœ da tshantar la plaunta da ſeis peis, ella turnada pro Noe in l'Archia: parchie las aguas eiran amuo ſura la fatſcha da tuot la terra: & el (Noe) ha ſtais oura ſeis maun, e l'ha tutta pro el, aint in l'Archia.

10. Me hauiond el ſpata amuo ſet auters dijts, ſchi ha el darcheu tramis oura da l'Archia únna culumba.

[p. 60] 11. E dalg temp da la ſaira turnet quella culumba pro ell, e mera ella purtaua in ſia buocqua únna minzinna d'vliua, chella ueiua ruot givo: Vſche ha Noe contſchü chia lagua ſaia aluada dauent da la fatſcha da la terra.

12. Lura ha el ſpata amuo ſet auters dijts, & ha tramis oura quella culumba, la quala nun ais turnada plú pro el.

13. Mo in ilg on (da Noe) ſeſtſchient & ün, ilg prüm dij dalg prüm Mais ſun las aguas ſtattas ſüantadas ſú da la terra: E hauiond Noe tngú aluad dauent la cuuerta da l'Archia, ſchi ha el uijs chia la fatſcha da la terra eira ſúantada ſú.

14. Et in ilg vangeſattauel dij dalg Secuond mais, fuo la terra ſútta (dafat).

15. Lura cumandet Deis a Noe, dſchond.

16. Va our da l'Archia, tú, tia mulgeir, & ils teis filgs, e las mulgeirs da teis filgs con tai inſembel.

17. Fa ir oura con tai tuottas limargias, da tuotta ſort d'chiarn, dals utſchels, da la beſtias, da quai chi ſa ſtruſchingia e ſa ſtruozchia ſur la terra: e chi genereſchan ſur la ter[p. 61]ra, portan frút e s'multiplichieſchan ſur la terra.

18. Vſche ës Noe id oura, e ſeis filgs, e ſia Mulgeir, e las Mulgeirs da ſeis filgs cun el.

19. Eir tuotta las beſtias, e tuot quai chi ſa ſtruſchingia tuot ils vtſchels e tuotta mualgia chi s'muainta ſura la terra, tenor lur generatiun, ſun ids our da l'Archia.

20. E Noe ædifichiet un utar alg Senger: E pilgiet da tuotta ſort d'mual net; e da tuotta ſort dutſchels nets, & ha offert ſacrifizis ſún quel vtar.

21. Et hauiond ilg Senger ſavura únna odur plaſchaivla ſchi dis el in ſeis cour, da d'huoſſa inuia, nun uœlg eau plú ſch'maledir la terra per cauſa dalg huom. Siond ilg impiſamaint dalg cour dalg craſtiaun maal da ſia juuentúna inſú. E nun uœlg plú batter a tuotta quai chi viua, ſco eau n'hai fat.

22. Et da quinder inauant, finna chia la terra uain a dúrar, nun uain ma, a manquar, chi nun sëa, ſem e mes, frai e chiaud, inviern e ſtad, dij e not.

Da la S. Biblia ilg ſecuond Cudasch dalg S. Profeed Moyſis nominad EXODUS. Tut our da plüs Linguagks et mis in la uſitada lingua da la honorada terra da Engadina baſſa tras Joanes Pitschen Salutz. Stampad in Scuol tras Jacob Henric-Dorta. Añ 1662.

[p. 8] CAP. I.

1. Ilg pœvel d'Iſrael s'adampchȳae creſcha in grond inuomber e puſſaunza in Ægypta: 8. Vain sü ün nouf Ray chi ils chialchia e ſquitſcha cū greiwa ſervitüd e tirania: 15. Fa ordinatiun chia las dunauns da part deſſan amazar tuot ils uffaunts Iſraeliters chi naſchen maſciels: 17. Ilg qual nun d'vantond, cumond' e la ſeis pövel chi als büttan in ilg flüm, als ſtanſchantar.

1. Mo quiſts ſun ils Nuoms dals filgs da d'Iſrael chi un ſtats ngüds in Ægypta: Els vennen cun Jacob, iminchün cun ſia brajada d'chiasa.

2. Ruben, Simeon, Levi & Juda.

3. Iſaſchar, Zabuloñe Benjamin.

4. Dan, Neftalin, Gad & Aſer.

5. E tuottas las perſunnas, chi ſun ngnü[p. 9]das oura dals flaungks da Jacob, eiran ſettaunta, cun Joſef chi eira in Ægypta.

6. Mo Joſef murit, e tuot ſeis frars, & tuotta quella generatiun.

7. Et ils filgs d'Iſrael haū frütta, s'haū multiplichiads, craſchettan e vennē grondamaing puſſaunts, in tal möd chia la terra eira ngüda plaina d'els.

8. Tras quai ngond ün nouf Ray ſura da d'Ægypta ilg qual nun veiva contſchüd Joſef.

9. Schi dis el a ſeis pövel, mera, ilg pövel dals filgs da d'Iſrael, es plü grond e plü puſſaunt co Nuo.

10. Huoſſa procedain ſabgiamaing incontra quel: chel nun s'adamchia: cioe chia ſchi ngis qualchia guerra, chia el nū s'congiuonſcha eir el cun nos inimis, fetſcha guerra incontra nuo, ú ch'el tira davent our dalg pajis.

11. Uſchea ſun ſtas miſs ſura dalg pövel da d'Iſrael comiſſaris d'angaria, per [p. 10] ils afflictionar cun la lur graveza. Et els haun ædifichia à Faro citads da d'armas cioe Pitom é Ramſes.

12. Mo plü chi ils anguſchiavan è plü chi creſcheivan è s' multiplichiavan ſur möd: uſche chi increſcheiva fick als Ægipters, permur dals filgs da d'Iſrael.

13. Et haun per que ils Ægypters, fat ſervir als filgs da d'Israel cun aſpreza.

14. Et ils faven lur vita aſcha, cū düra ſervitüd, ils duvrond cun arſchilgia, ziegels, & d'iminchia ſervitüd da la chiampongia Ultra tuota ſervitüd chels retſer chiaven da d'els per aſpreza (à chiaſa).

15. Et ilg Ray dis eir à las dunauns da part, da las dunauns Ebreas, da las qualas ilg Nuom da l'üna eira Sifra, & ilg nuom da l'autra, Pua.

16. Cura chia vuo recevai ilgs parts da las dunauns Hebreas, & vezai in ils ſetzs da quellas chi partureſchan, ſcha ilg ais ün filg, ſchi mazalg, mo ſchi ais üna fi[p. 11]lgia ſchi cuſſalvalla in vitta.

17. Mo quellas dunauns da part haun tmü Dieu, & nun haun fait ſuainter chia ilg Ray d'Egipta las haveiva comandadas: mo haū cuſalva in vita ils infaunts.

18. Et ilg Ray d'Egipta clamet las dunauns da part & dis ad ellas, perche havai vuo fat quai, à laſchar viver ils uſſaunts (maſciels).

19. Schi haū dit las dunauns da part à Faro, las dunauns Hebreas nun ſun ſco quellas d'Egipta: parche chi sū (fermas) da vitta: & aunt chi vengia pro ellas alchünna duonna da part ſchi haune agiâ parturi.

20. Et Dieu fet dalg bain à quellas dunauns da part, & ilg pövel creſcheiva, è ven grondamaing puſſaunt.

21. Et ſiond chia quellas dunauns da part tmeu Dieu, ſchi las ædifichet el chiaſas.

22. Lura cumandet Faro à tuotta ſeis [p. 12] pövel, dſchond: iminchia filg chi vain à naſcher da quiſts, schi bütalg in ilg flüm, mo iminchia lur filgia laschâ viver.

CAP. II.

1. Moiſes naſcha, & es azupad per ün temp: davo tras temma ais mit oura sü la riva dalg flüm. 5. Vain dat da latantar a ſia propria mamma. 11. Davo ſiond ngüd grond, ſchl maza el ün Egipter ilg qual ngond appalais, ſchi mitſcha el in Madian. 21. Pilgia qua per mulger Zippora. 23. Siond varo mort, arguarda Dieu la afflicti un da ſeis pövel.

Mo ün huom da la chiaſa da Levi, es id, & ha tut (per mulger) üna filgia da Levi.

2. E quella duonna concepit, è parturi ün filg: Et vadſond ella chel eira bel, ſchi ilg ha ella zupad via trais mais.

3. Mo nun ilg pudiond plü tugair azupa, ſchi ha ella tut üna chiaiſtetta, fatta d'ſaletſchas, & la ſtrichet cun pieula e raſcha, e matet laint ilg matel, & ilg matet in las ſaledſchas, dspera la riva d'ün [p. 13] flüm.

4. Et ſia ſour s'haveiva miſſa dalönſch per guardar che chi d'vantas cun el.

5. Mo la filgia da Faro es ida per s'lavar in quel flüm; e ſias donzellas gieiven á ſpas, ſün la riva dalg flüm: è viond ella vis quella caſchetta, ſchi ha ella tramis üna fantſchella, chi la pilgies.

6. Et la haviond averta, ſchi ha ella vis quel matel, & mera ilg matel cridava: et ella havet compaſsiun, e dis: Quiſt es (ün filg) dalgs filgs dals Hebreers.

7. Et ſia sour dis a la filgia da Faro, des eug ir à t'clamar üna duonna dals Hebreers, üna Bela chi ilg lattainta?

8. La filgia da Faro reſpondet, Va. Et la juvna giet è clamâ la mam̃a d'ilg uſãt.

9. E la filgia da Faro dis ad ella, pilgia quiſt uffaunt e m'ilg lattainta: & eug t' völg dar tia merceda. E la duonna pilget ilg uffaunt, & ilg lattantet.

10. Mo ſiond ilg uffaunt craſchü, ſchi [p. 14] l'ha ella manad à la filgia da Faro, & el fuo ad ella in lö da filg. Et ella ilg nominet Moyſis: parche, ch'eu l' hai trat our da l'agua.

11. Mo ilg ais d'vantad in quel temp, chia Moiſet eira ngüd grond, ais el id oura pro ſeis frars, è vezet la lur graveza: Et vezet eir ün da d'Egipta, chi bateiva, ün huom Hebreer da ſeis frars.

12. Et haviond el guarda via e naun, e vadſont chi nun eira ingün, ſchi hal amazad ilg Egiptier, & 'l ha azupâ in ilg ſablun.

13. Darcheu ais el id our ilg ſeguond di e mèra, dus huomens Hebreers, s'dantilgiavan inſembel; & el dis à quel chi haveiva ilg tüört, perche battas tü ilg teis proſſam?

14. Et el ilg reſpondet, chi t' ha miſs Princip e Maſtral ſura da nuo? Paiſaſ tü da amazar à mai, ſco tü haſch amazad ilg Egiptier? Lura tmet Moiſes, e dis: vai[p. 15]ramaing chia ilg fat ais ngü manifeſt.

15. E Faro incleget quiſt fat, e tſcherchet Moiſes, per ilg amazar. Mo Moiſes mütſchet davent da la fatſcha da Faro, & habitet in la terra da Madian, & s' ha mis à zéèr giuo pro üna funtauna.

16. Mo ilg Gubernatur da Madian, haveiva ſet filgias: las qualas eiran idas per tour sü agua, & implivan las bavraduoiras, per bavrantar las ſcoſſas da lur bab.

17. Mo ngond ils paſtuors naũ pro, ſchi ſckiatſchen els davent (las ſcoſſas): E Moiſes alvet sü, e las defendet, & bavrantet lur ſcoſſas.

18. Mo returnond ellas pro Raguel lur bab, ſchi dis el ad ellas: Perche eſchet tur nadas hoz uſche boot?

19. Et ellas diſſen, ün huom dad Egipta ins ha liberadas dals mauns dals paſtuors, ins ha tut sü agua avuõda, & ha bavranta las ſcoſſas.

20. El dis à ſias filgias, Inua ais el, par [p. 16] che vaivuo laſcha ir davent quêl huom? clama'lg, acioe ch'el mangia ſpaiſa.

21. Et Moiſes s' contantēt da ſtar pro quel huom. Et el det à Moiſes Zippora ſia filgia.

22. Et ella parturi ün filg, & ilg nomnet Gerſon: perchie dis el, eug ſun ſtat fullaſter, in ün eiſter pajais.

23. Et es d' vantad, chia ùn lung temp davo, es mort ilg Raig d' Egipta; & ils uffaunts da d'Iſrael ſuſpireivē per la dùra ſervitūd, & bragiven: E lur bragir chi favan ais id sü avaunt Dieu.

24. E Deis udit lur ſuſpirar, e s'algurdet da ſia Lia, (fatta) cun Abraham, cun Isac e cun Jacob.

25. E Deis arguardet ils filgs da d' Israel, è recontſchet.

CAP. III.

1. Paſchantond Moiſes la bescha da ſeis ſœr, s' palainta Dieu adel. 7. Ilg daclæra chel tras ſeis mez völgia liberar ſeis pövel our d' Egipta: Et ilg tra [p. 17] metta pro ilg pöwel & pro Faro. 14. Alg infuorma co el deß proceder, leiva davent ſias ſcüſas. 19. Et declera la riſchida dalg fat.

1. MO Moiſes perchurava la beſcha da ſeis Sör Ietro, Gubernadur da Madian: Et manond la beſcha davo ilg daſiert, ſchi ven el pro ilg Munt da Deis in Horeb.

2. Et ilg Aunguel dalg Senger ilg apparet in floma d'fœ, our dimez d'un fruſchier. E guardond el, méra ſchi ardeiva quel fruſcier cun fœ, & pero nun ngiva consümâ.

3. Cuntuot dis Moiſes, eug völg ir via, e guardar quiſta gronda viſiun; parche quel fruſchier nun arda.

4. Mo veziōd ilg Senger, chel s'haveva retrat, per s'volver à vair; ſchi ilg clamet Deis our dimez quel fruſchier, e dis, Moiſes, Moiſes. Et el dis; Eug ſun aquia.

5. Lura ilg dis (Deis), nun traprosmar naū qua: tira oura tias ſciarpas da teis [p. 18] peis, parche ilg lœ sün ilg qual tü ſtas, es terra Sonchia.

6. Lura dis el, Eau (ſun) ilg Deis da teis Bab, ilg Deis da d'Abraham, ilg Deis da d'Isac, & ilg Deis da Iacob. E Moſes zupet ſia fatſcha, perche el tmeiva, da guardar vers Dieu.

7. Et ilg Senger ha dit, Eau nai bain vis la afflictiun da meis pövel, chi es in Egipto, & nai udi lur bragir, per cauſa da quels chi ils tribulean: perche eau nai co ngoſchü lur duluors.

E per quai ſun eug ngüd gio, ch'eau ils libereſcha dals mauns ters, per ils manar davent da quella terra, in üna terra buña e üna terra chi ſcula da lat e da meil: cioe in ilg pajais dils dals Hetteers, dals Amoreers, dals Ferizeers, dals Hineers e rs.

9. Huoſſa, mera dimena ilg bragir dals filgs da d'Israel ais ngüd avaunt mai, & [p. 19] eir nai vis la oppreſsiun, cun la quala ils Egipters ils agreivan.

10. Cuntuot ſchi ve naun, & eug t'völg tramettar pro Faro: E lura maina meis pövel, ils filgs da d'Iſrael, our da d'Egipta.

11. E Moſes dis à Dieu, chi ſun eug, ch'eau des ir pro Faro, e manar ils filgs da d'Iſrael our d'Egipta?

12. Deis dis, Eug völg eſſer cun tai, e quiſt t'ſara ün ſingial chia eau t'ha tramis. Cur tü vainſt ad havair mana ilg pövel our d'Egipta, ſchi ngivuo à ſervir à Dieu ſupra quiſt Munt.

13. E Moſes dis é Dieu, méra, ſcheu vēg á ngir pro ilg pövel d'Iſrael, e vēg als dir, ilg Deis da vos babuns m'ha tramis pro vuo: ſcha els am dian, che es ſeis nuom? ſchi che als des eau dir?

14. E Dieu dis à Moſes, Eheie, quel ch' eau ſun: Et uſche deſſes dir als filgs da d'Iſrael, Eheie m'ha tramis pro vuo.

[p. 20] 15. E Deis dis darcheu á Moſes, uſchea deſſas dir als filgs da d'Iſrael: Ilg Senger Deis da vos Babuns, ilg Deis da d'Abraham, ilg Deis da d'Iſac, & ilg Deis da Iacob, m'ha tramis pro vuo: Quiſt es ilg meis Nuom in æternum, & quiſt es ilg meis memorial, in tuottas ætats.

16. Vaa, e maina inſembel ils Seniuors da d'Iſrael, e dilgs: Ilg Senger Deis da vos babuns, ilg Deis da d'Abraham, d'Iſac e da Iacob, 'm ais apparü, dſchond: Tſchert cheu s'hai viſitads, & (vis) quai chi s'ais fat in Ægipta.

17. Per ilg qual eau nai dit, eau s' völg manar our da la afflictiun d'Ægipta, in la terra da Canaan, dals Hetteers, dals Amoreers, dals Ferizeers, dals Hiueers, e dals Iebuſeers, in ün pajais chi ſcula da lat è da meil.

18. Et els vengen ad obedir à la tia vuſch: E tü cun ils Seniuors da d'Iſrael, deſſet ir aīt pro ilg Ray d'Egipta & alg dir: [p. 21] Ilg Senger ilg Deis dals Hebreers, ans ais inſcontra. Huoſſa dimæna t'ruguaino, chia tü ans laſchas ir trais dyts d chiamī in ilg daſiert, e chia nuo facrifichien alg Senger nos Deis.

19. Huoſſa eau ſai bain, chia ilg Ray d'Egipta nun vain à s'laſchar ir, auter co s'forzad tras ün puſſaunt maun.

20. Mo eau völg ſtēder oura meis maū e völg batter Egipta, cun tuot mias müravlguſas ouvras cheu völg far in mez da quella.

21. Mo eau völg, lura manar iu favur quiſt pövel pro ils Egipters: E vain à dvātar chia cur vuo ngi a trar davēt, ſchi nū ngivuo a trar davent vöds.

22. Parche iminchia duonna des giavüſchar da ſia vaſchinna, & da quella chi l'ha albergiada, vaſchella d'Aur, vaſchel la d'Argient, & veſti-

mainta: Que deſſet metter sün vos filgs, et sün voſſas filgias. Et uſche ngivo a ſpulgiar ils Ægipters.

[p. 22] CAP. IV.

1. Moſes metta ſias ſciüſas da nun ir in Egîpta, mo ilg Senger las leiva davent, & ilg conferma in ſia vo catiun cun ſingials & impromiſsiuns. 18. Moſes accepta la vocatiun & s' metta sün ilg viadi adir in Egipta, 24. Per nun havair circumcis ſeis filg, ilg voul Deis sün ilg viadi amazar, & ſia duonna ilg circumcida. 27. Quella vain tramiſſa à chiaſa, & Aron vain incunter a Moſes, 29. Els faun a ſavair alg pövel lur comiſsiun, & vengen da quel acceptads.

1. LUra reſpondet Moſes e dis: mo méra, eus nun vengen, am crair ne a tadlar la mia vuſch: perche els vengē a dir, ilg Senger nun t'ais apparü.

2. Et ilg Senger ilg dis, che es quai chia tü haſch in teis maun? El reſpondet, ún baſtun.

3. Et il Senger ilg dis, bùttalg in terra. Et el ilg bùttet in terra: & quel dvantet ún zerpaint: e Moſes mùtſchet davent da quel.

4. Mo ilg Senger dis a Moſes, ſtenda o[p. 23]ra teis maun, & pilgia la ſia cua. Et el ſtādet oura ſeis maun, & la pilgiet, & es mù da in ùn baſtun in ſeis maun.

5. (Uſchea deſſas far) sùn quai chi crajen, chi t'ſea apparù ilg Senger Deis da teis babuns, ilg Deis da d'Abraham, ilg Deis da d'Iſac & ilg Deis da Jacob.

6. Et ilg Senger ilg dis darcheu, metta huoſſa teis maun in zain. Et el matet ilg maun in zain: Lura ilg tras el oura, e mera, ilg maun eira lavrus, (alb) ſco la naif.

7. Lura dis el, metta teis maū darcheu in zain. Et el matet ſeis maun in zain: davo quai, ilg tras el our dalg zain; è méra l' eira turna ſco lauter ſeis maun.

8. Scha dimena, (dis ilg Senger) els nun t'crajen, e nun obedeſchan tia vuſch, sün ilg prùm ſingial, ſchi vengen els ad obedir, sùn ilg ſecuond ſingial.

9. E ſcha els nun ngiſſen a crair, à quiſts dus ſingials, ne ad obedir à tia vuſch: Schi pilgia lura da l' agua da 'lg flùm, e [p. 24] ſpondla oura sùn ilg süt: El' agua chia tú haſch tut our dalg flùm, vain à s' mùdar in ſaung, oura sún ilg sùt.

10. E Moiſes dis alg Senger, Ach, pillgia a cour Senger: Eug nū ſun huom plidais, ne ſun ſtat eir aunt co huoſſa, ſchi eir davo chia tù haſch tſchantſchad cun teis famalg brichia: parche eug ſun tard da la lengua, e tard da buoqua.

11. Et ilg Senger dis ad el, chi ha dat la buoqua alg craſtiaun? ú chi po far mùt, u ſuord, u chi veza, oder ſea orb? Nun fetſch eau quai, (Eau) chi ſun ilg Senger.

12. Huoſſa dimena va, & eau völg eſſer cun tia buoqua: & t' völg amuſar, quai chia tù deſſes tſchantſchar.

13. Et Moſes dis; Ach taidlam Senger, trametta (à far quai) cheu t'rou, tras quel chia vouſch trametter.

14. Lura s'invidet l'ira dilg Senger fick incontra da Moſis, & dis ad el: Nun ſaiu eug, chia Aron teis frar, ilg Levita, es [p. 25] bain plidais? E méra quel vain à t' ngir incontra; è cur el vain à t' vair, ſchi vain el a s'alagrar in ſeis cour.

15. Tſchauntſcha dimena cun el, e metta quiſts plæds in ſia buoqua, & eau völg eſſer cun tia buoqua, e cun ſia buoqua, & s'völg amuſar, quai ch'vuo deſſet far.

16. Et el vain à tſchātſchar per tai, pro ilg pövel: Et uſche vain el ad eſſer à tei in lœ da la buoqua, & tü vainſt ad eſſer ad el, in lœ da Deis.

17. Mo quiſt baſtun deſſes tour in teis maun, per chia tù fetſchas cun quel, quellas inſainas.

18. Uſche es dimena Moſes tirad via, et es turnad pro Jetro ſeis ſœr, & dis ad el: Eau t'rou, chia tù 'm laſches ir, ê turnar pro meis frars, chi sun Egipta, cioe ch' eau veza, ſchi viven amuo. Et Jetro dis à Moiſes, va in paſch.

19. Perche ilg Senger ha (tngù) dit a Moſes in Madian, Va, tuorna in Egipta: per [p. 26] che chi ſun morts quels huomens tuots, chi tſcher-chiaven tia vitta.

20. Uſchea ha tut Moſes ſia mulger, e ſeis filgs, & ils ha mis sùn aſens, & es turna in Egipta. Mo el Moſes pilgiet eir ilg baſtun da Dieu in ſeis maun.

21. Mo ilg Senger veiva eir dit à Moſes, cura tù vainſt ad eſſer turnad in Egipta, ſchi guarda chia tù fetſchas avaunt Faro tuots ilgs miraquels, cheu nai mis in teis maun: mo eau völg indurir ſeis cour, ch' el nun vain á laſchar trar davent ilg pövel.

22. Tù dimena deſſes dir a Faro, uſchea diſch ilg Senger, Iſrael es ilg meis filg, ilg primogenit.

23. Mo t'haviond eug dit, laſcha ir meis filg, chel am ſerva: ſchi nun ilg haſch tù vulgù laſchar ir: cuntuot ſchi völg eau amazar teis filg, ilg teis primogenit.

24. Et es dvantad sùn ilg viadi, chia ilg Senger es ngúd inconter a (Moſes) in l'u[p. 27]ſtaria, & tſcherchiava (ſco) dalg lair mazar.

25. Qua pilgiet Zippora ún curte talgiaint, e talgiet giu la pelluotta da ſeis filg, & la bútet pro ils peis da Moſis, e dis: tù eſch á mai ùn Spus da ſaung.

26. Et (ilg Senger) ilg laſchet ſtâr. Alura dis ella, ſpus da ſaung, per cauſa da la Circumciſiun.

27. Mo ilg Senger dis ad Aron, va incunter à Moſes in ilg daſiert. Et el es id, & ilg ha inſconta, pro ilg munt da Dieu, & ilg bùtſchet.

28. E Moſes raſchunet ad Aron, tuots ils plæds dalg Senger, chi ilg tramateiva, e tuottas las inſainas chel ilg haveiva comanda (da far).

29. Sun uſche Moſes & Aron tirads vi a, & haun raſpad inſembel, tuot ils Seniuors dals filgs da d'Iſrael.

30. Et Arō ils raſchunet, tuot ils plæds chia ilg Senger haveiva tſchantſchad cū [p. 28] Moſes. E fet ils ſingials avaunt ilg pövel.

31. Et ilg pövel cragiet, viond els udi, chia ilg Senger haves viſitâ ils filgs da d'Iſrael, e chel veiva vis las lur afflictiuns, ſchi inclinetten els lur verſchs, & aduraū (alg Senger).

CAP. V.

1. Moſes & Aron decleran lur comiſsiun avaunt ilg Ray Faro: mo ſun da d' el arprais cō aſpers plæds. 6. Ilg pövel wain tras quai agravad amuo plü. 19. Ils cumandaduors dalg pövel s' almainten da Moſes & Aron. 22. Et Moſes recuorra pro Dieu.

1. DAvo quai veñen Moſes & Aron ꝑ Faro, & ilg diſſen: Uſchea diſch ilg Senger, ilg Deis da d'Iſrael, laſcha ir meis pövel, chi'm ſalven ùna feiſta in ilg daſiert.

2. Mo Faro dis: chi es ilg Senger, ch'eu des obedir ſia vuſch, à laſchar ir Iſrael? Eau nū cunguoſch ilg Senger, & nū völg eir laſchar ir Iſrael.

[p. 29] 3. Et els diſſen, ilg Deis dals Hebreers ins ais apparù: Nuo t'ruguain chia tú ins laſchas ir trais dyds d'chiamin, in ilg daſiert, per chia nuo ſacriſichen alg Senger nos Deis, par chel nuns (batta) cun glonda u con la ſpada.

4. Et ilg Ray d'Egipta dis ad els: o Moſes & Aron perche retiravuo ilg pövel da lur lavur? Idt pro voſſas lavuors.

5. Da plù dis Faro, mera, ilg pövel da quiſta terra es bler; E vuo ils deſſet retrar gio da lur lavuors?

6. Et in quel pröpi di cumandet Faro, als comiſſaris (ordinads) ſura dalg pövel, & als redſchaduors da quel, e dis.

7. Nun continuarai à dar à quiſt pövel, ſtrom, à far ils ziegels, (ſco vo vai fat) per ilg paſtà: mo giéan els sves & s'raſpē pro ſtrom.

8. Mo alg inuomber da'ls ziegels chi haũ ſtuvù far fina in huoſſa
attalgs sú chi fetſchen ſco per ilg paſſâ, zainza mi[p. 30]nuir inguotta:
crche els ſun loſchs, e per quai bragni e dian: Giain, e ſacrifichiain à
os Deis.

9. La lavur vengia agravada ſura da quiſta lgieut, chi hagen da ſa
chſadiar in quella, e chi nun s' confiden in plæds da manzöngia.

10. Cuntuot ſchi sun ids oura ils comissaris dalg pövel & lur red-
ſchaduors, e diſſen alg pövel: Uſchea ha dit Faro, eau nun s'völg dar plù
ſtrom.

11. Idt vuo, & pilgia a vuo ſtrom, inua chia vuo chiatarad: perche
da voſſa lavur nun des inguotta eſſer minui.

12. Et ilg pövel s' arasâ per tuot ilg pajais d'Egipta, per raſpar
ſtuppla, in lö da lg ſtrom.

13. Et ils comiſſaris t'ngeiven pro; dſchond: compli voſſa lavur chi s'
ais mis sü, iminchiadi, aint in ſeis temp, taũt ſco cur vuo veivet ſtrom.

14. Et ils redſchaduors dals filgs da d' [p. 31] Iſrael, ils quals ils
commiſſaris da Faro veiven tſchandad ſura da d'cus, veñen battüds: E fuo
dit ad eus: parche nũ vai cõ pli la ſuoña dals ziegels, ne her ne hoz,
ſco per ilg paſsâ.

15. Et ils redſchaduors dals filgs da d'Iſrael veñen e bragin pro Faro,
ſchond: per che faſch uſchea à teis famalgs?

16. Strom nũ vain dat à teis famalgs: & pero dien els, fad ils zie-
els: Et teis famalgs ſun batüds; mo la cuolpa ais da teis pövel.

17. El dis, vuo eſchet laſchantifs, vuo eſchet loſchs, e p quai dſchai-
o: Giain e ſacrifichiain alg Senger!

18. Huoſſa idt dimena, e lavurâ: ſtrom nũ s' vain dat ingün: e d'
eu dat la ſum ma dals ziegels.

19. Mo veziond ils Redſchaduors dals filgs da d'Iſrael, chels eiran á
l terms, ils ſiond ſtat dit: vuo nun deſſat manchiantar ingotta davos
gels, mo quai [p. 32] chi ais ordina iminchiadi, quai dat in ſeis di.

20. Cur chi gien davent our da Faro, ſchi iſcontreñe Moiſes & Aron
i s' pra ſchauten avaunt eus.

21. Et diſſen ad eus, ilg Senger guarda ſura da vuo, & jüdichia, perche
o vai fat la noſſa odur chi ſpüza avaũt Faro, & pro ſeis famalgs, ils
nd la ſpada aint in lur mauns per ins amazar.

22. Lura turnet Moiſes pro ilg Senger, e dis: Senger meis, perche
ch taunt mal à quiſt pövel? perche 'm haſch tramis?

23. Per che da lander naun cheu ſun idt aint pro Faro, à tſchant-
ar in teis nom ſchi ha el tratâ mal quiſt pövel, & tü nun haſch zuond
ck liberad teis pövel.

CAP. VI.

1. Dieu trametta da nöf à Moiſes pro ils Iſraeliters, cun plü amplas impromiſsiuns. 9. Per düreza da la ſervitüd nun ilg taidlen els. 10. Moſes & Aron vengen tramis pro Faro, ils quals ſa [p. 33] ſciüſan. 14. La parſchandüda da Moiſis & Aron, da la ſchlatta da Levi, vain deſcritta à la lungua.

1. MO ilg Senger dis á Moiſes, huoſſa vainſt á vair, quai ch' eug veng à far à Faro: perche (sforzad) tras ün ferm maun, vain el als laſchar yr: ſchi (sforzad) tras ün puſſaunt maun, vain el à 'ls chiatſchar our da ſeis pajais.

2. Da plü ha Deis tſchantſcha cun Moſes, & dis; Eau ſun ilg Senger.

3. Eau ſun baiñ apparü, ad Abraham, ad Iſac & á Jacob, ſuot ilg Nuom dalg omnipotaint Dieu: mo ſuot meis Nuom Iehova, nun ſun eug ſtat contſchaint ad els.

4. E ſco eug nai cofirmâ mia Lia cun els dals dar ilg pajais da Canaan: la terra da lur peregrinatiun, in la quala ch'els ſun rumas taunt co fulaſters.

5. Uſche nai eug eir udi ilg ſuſpirar dals filgs da d'Iſrael, als quals ils Egipters, tengen in ſervitüd: & 'm hai algurda da [p. 34] mia Lia.

6. Per quai di als filgs da d'Iſrael: Eug ſun ilg Senger & s' völg trar our dſuot la graveza dals Egipters, & s' völg liberar da lur ſervitüd: & s' völg manar oura cü ün bratſch ſtais oura, e cü Iüdicis grôds.

7. Et s'völg tour sü per meis pövel, & volg eſſer vos Deis: E vuo ngi a cunguoſcher ch'eu veng ad eſſer ilg Senger voſs Deis, chi s'tira our dſuot la graveza dals Egipters.

8. Et s'völg manar in quella terra, da la quala ch'eau nai uza meis maun, cheu la völgia dar ad Abraham, ad Isac, & á Jacob: Et s' la völg dar per ünn' hierta. Eau ſun ilg Senger.

9. Mo Moiſes ha tſchantſcha in quel möd cun ils filgs da d'Iſrael: mo eus nü haun tadla à Moſes per cauſa da l'angoſcha da (lur) ſpiert, e per la düra ſervitüd.

10. Da plü ha ilg Senger tſchantſchad cun Moſes dſchond.

[p. 35] 11. Va: e di à Faro ilg Ray d'Egipta, ch' el laſcha ir ils filgs da d'Iſrael, our da ſeis pajais.

12. Mo Moiſes ha tſchantſcha avaunt ilg Senger, e dis: mèra, ils filgs d'Iſrael nü 'm haun tadlâ: Schi co ngis am tadlar Faro? Sioud eau nun circumcis dals leſs.

13. Impero tſchantſchet ilg Senger cun Moiſes & Aron, & ils det comondamalt via dals filgs da d'Iſrael, & via da Faro, Ray in Egipta: chi maneſſen ils filgs da d'Iſrael our dalg pajais da d'Egipta.

14. Quiſts ſun ils principals da las chiaſas da lur babuns. Ils filgs da Ruben ilg prüm naſchü da d'Iſrael: Henoch, Fallu Hefron, Carmi: Quiſts ſun chiaſadas da Ruben.

15. Et ils filgs da Simeon (eiran) Iamuel, Iamin, Ahod, Iachiri, Soher, Saul filg d'üna Cananea. Quiſts ſun las chiaſadas da Simeon.

16. E quiſts (ſun) ils Nuoms dals filgs [p. 36] da Levi, ſuainter lur generatiuns, Gerſon Cahat, e Morari: & ils ons da la vita da Levi, (ſuon) tſchient e trenta e ſet.

17. Ils filgs da Gerſon (ſuon) Libni e Si mei, ſuainter lur chiaſadas.

18. Et ils filgs da Cahat (eiran) Amram Iſahar, & Hebron, & Uſiel. Et ils ons da la vita da Cahat (ſuon) tſchient e trenta & trais.

19. Ils filgs da Merari (eiran) Mahaiſ, e Muſi. Quiſts ſun las chiaſadas da Levi, ſuainter lur lingias.

20. Mo Amram pilget per mulger Jocobet, üña ſia Gèa, (ſour da ſeis bab). La quala ilg parturi Aron & Moiſes: Et ils ons da la vita dad Amram (ſuon) tſchient e trenta & ſet.

21. Et ils filgs d'Jſahar (ſuon) Core, Nefeg, e Zieri.

22. Et ils filgs d'Uriel, (eiran) Miſael, Eliſafan, e Sitri.

23. Et Aron pilget per mulger Eliſabet [p. 37] filgia da Abinadab, ſour da Nahaſon, la quala ilg parturi, Nadab, Abiu, Eliazer, & Itamar.

24. Et ils filgs da Core, Aſer, Elkana, & Abiaſaf. Quiſts ſun las chiaſadas dals Coriters.

25. Eleazer filg da d'Aron, pilget p mulger üna da las filgias da Putiel, la quala ilg parturi Finees. Quiſts ſun ils cheus da las chiaſadas dals Leviters, ſuainter lur ſchlattas.

26. Quiſt es quel Aron e quel Moiſes, als quals ilg Senger dis: manâ ils filgs da d'Iſrael our dalg pa jais dad Egipta, ſuainter lur exercits.

27. Quiſts ſun quels pröpis, chi haun tſchantſcha cun Faro ilg Ray d'Egipta, chels maneſſan ilg pövel d'Iſrael our da d'Egipta: quiſt es quel Moiſes & Aron.

28. Mo in quel di chia ilg Senger ha tſchantſchad in ilg pa jais d' Egipta cū Moſes.

[p. 38] 29. Schi ilg dis ilg Senger: Eau (ſun) Iehova, tſchaütſcha cun Faro, il Ray da d'Egipta, tuotta quai cheu ta di.

30. Lura reſpondet Moiſes avaunt ilg Senger mèra eau ſun incircumcis dals lefs, co dimena vain Faro am tadlar?

CAP. VII.

1. Deis trametta danöf Moiſes & Aron pro Faro. 10. Lur bāſtun vain müda in ūna zerp; Vſchea ſaun eir ils Magis d'Egipta; è Faro reiſta indüri. 14. La prüma plagia in Egipta, chia tuott las aguas vengen müdadas in ſaung. 19. Faro reiſta in ſia ſtinaunza, ſiond chia ſeis magis haun fat eir quai madem.

1. QUa dis ilg Senger à Moiſes: Guarda eau t'hai mis lö da Deis à Faro: Et Arō teis frar, vain ad effer teis profeet.

2. Tü deſſes dir tuot quellas chiauſas ch'eu veng à ta dir: Et Aron teis frar tſchauntſcha cun Faro, ch'el laſcha ir davēt da ſeis pajais, ils filgs da d'Iſrael.

3. Mo eug völg indürir ilg cour da Fa[p. 39]ro: Et völg multiplichiar ſingals, & meis miraquels in ilg pajais da d'Egipta.

4. Mo Faro nun vain à s'tadlar: & eau völg metter meis maū ſura dad Egipta; E völg manar ora meis exercits, ilg meis pœvel, ils filgs da d' Iſrael, our da la terra da d'Egipta, cun gronds jüdicis.

5. Et ils Egipters vengen à cunguoſcher chia eau ſun ilg Senger, cura cheu veng à ſtender ora meis maū ſura da d'Egipta; è veng a manar ſura da d'els, ils filgs da d'Iſraels.

6. Uſche haun fat Moiſes & Aron, in tuot, ſco ilg Senger veiva co-n onda.

7. Mo Moiſes eira d'ottaunta ons velg & Aron d'ottaunta e trais, cur chi haun tſchantſchad cun Faro.

8. Mo ilg Senger ha tſchantſchad cun Moſes & Aron, dſchond.

9. Cura chia Faro vain à tſchantſchar cun vuo, dſchond: Faad miraquels; lura deſſes dir ad Aron: pilgia teis beſtun, [p. 40] è büttalg avaunt Faro, ſchi vain el à dvātar üna zerp.

10. Cuntuot ſun Moiſes & Aron intrats aint pro Faro: & fen ſco ilg Senger ils veiva tugü cumanda: Et Aron bütet ſeis baſtun avaunt Faro, & avaunt ſeis ſa malgs, & es dvantar üna zerp.

11. Faro dimena clamet eir el, ils ſabis e ſtriuns: & ils magis d' Egipta, fen eir ſumlgiauntamaing uſchea cun lur ſtriöng.

12. Perche iminchün büttet ſeis baſtun & quels d'vanten zerps: Mo ilg baſtun da d'Aron travuondet lur baſtuns.

13. Uſche fuo indüri ilg cour da Faro: chia el nun ils obedit: Sco ilg Senger veiva tugü dit (viavaunt.)

14. Cuntuot ſchi dis ilg Senger à Moſes: Ilg cour da Faro es agravâ; El nun voul laſchar ir quiſt pövel.

15. Va quiſta mattina pro Faro, (mèra, el vain ad ir oura pro l'agua, & t'praſchainta avaunt el d'ſpera la riva dalg flüm [p. 41] e deſſas tour in teis maun, ilg baſtun chi es ſtat müda in úna zerp.

16. Et dilg: Ilg Senger Deis dals Hebreers, 'mha tramis pro tai cun quiſta commiſsiun: Laſcha ir meis pövel, acioe par chels am ſervan in ilg daſiert: Et méra, inſina da qua nun haſch obedi.

17. Uſche ha dit ilg Senger: Giuo da quiſt vainſt à cunguoſcher, chia eug ſaja ilg Senger: mèra, eug völg batter cun ilg baſtun chi es in meis maun, las aguas chi ſun in ilg flüm, & quellas s'müdaraun in ſaung.

18. Et ils peſchs chi ſun in ilg flüm vengen à murir, in tal möd chia ilg flüm vain à ſpùzir: Et ils Egipters vengen à ſa ſtanglantar, chi poſſen inqualchur baiver agua our d'ün flum.

19. Et ilg Senger dis á Moiſes: Di ad Aron, pilgia teis baſtun, è ſtenda oura teis maun, ſura da las aguas da d'Egipta; ſura da lur flüms, ſura da lur aguas, ſura da [p. 42] lur laigs, & ſura da tuot las raſpadas da lur aguas: E quellas vengen a d'vantar ſaung: E ſarâ ſaung per tuot ilg pa jais d'Egipta, amanduos, in vaſcheus d'lain, & in vaſcheus d'crap.

20. Et Moiſes & Aron ſadſchen, ſco ilg Senger ils veiva comandâ: Et (Aron) uzet ilg baſtun, & battet l'agua chi eira in ilg flüm, in præſentia da Faro, & in præſentia da ſeis ſerviturs: Et tuot las aguas chi eiran in iminchia flüm, ſun müdadas in ſaung.

21. Et ils peſchs chi eiran in imminchia flüm murin, & iminchia flüm ſpüzit, in tal möd chia ils Egipters nun pudeivan baiver da l'agua d'ingün flüm; perche ilg eira ſaung per tuot ilg pa jais d'Egipta.

22. Et ils Magis d'Egipta, ſen eir ilg madem cun lur ſtriöng; Et ilg cour da Faro s'indürit, in tal möd ch'el nun ils tadlet, tenor chia ilg Senger ils veiva tugù dit.

23. E Faro s'volvet, ê ven in ſia chiaſa: [p. 43] & nun pilget eir quai à cour brichia.

24. Mo tuots ils Egipters chiaven intuorn ils flüms per ſurvngir agua da baiver: perche els nun pudeivan baiver da l'agua d'ingün flüm.

25. Et uſche ſunne paſſads via ſet dids, davo chia ilg Senger ha tugü batü ilg flüm.

CAP. VIII.

1. Deis trametta la ſeguonda plagia da las Raunas ſura da Faro è la terra d' Egipta: 15. Faro reista indüri. 16. Dieu trametta la terza plagia, dalgs pluolgs, in tuot Egipta, ſura da la lgeut e mual. 19. Reſtond Faro ſtinâ, trametta Dieu la quarta plagia in ilg pajais, cioe da tuotta ſort d' ſurdeza. 25. Dawo quai, ſa viſta Faro, ſco da lair laſchar ir ilg pövel, pero reiſta in ſia düreza.

1. DAvo quai dis ilg Senger à Moiſes: va pro Faro e dilg; Uſchea ha dit ilg Senger; laſcha ir meis pövel, acioe ch'el am ſerva.

2. Mo ſcha tü ta doſtaſch da nun ilg la ſchar ir, mèra ſchi völg eau batter cü rau [p. 44] nas tuot ilg teis pajais.

3. Et ilg flüm, vaī à dar oura raunas abundauntamaing, las qualas vengen à ſalgir oura, & ad antrar in tia chiaſa, & in la chiombra inua tü dormaſch, & sün ilg teis lèt, & in las chiaſas da teis ſervituors, & da teis pövel, & in teis fuorns & in teis vaſchels, chi s'fa ilg paun.

4. Et las raunas ſalgaraun ſura da tai, ſura da teis pövel, é ſura da tuot teis ſerviaints.

5. Lura dis ilg Senger à Moiſes: Di ad Aron, ſtenda teis maun, cun teis baſtun ils ſura flüms, ſura las aguas, è ſura ilgs laiis, è fa ugir las raunas ſura ilg pagiais d'Egipta.

6. Et Aron ſtandet oura ſeis maun ſur ilg pajais d'Egipta, è las raunas vennen sü, è cuvarnettan ilg pajais d'Egipta.

7. Mo ils ſtriuns da d'Egipta, ſetten ilg madeſchem cü lur ſcongürar, è fen ugir raunas ſüra ilg pa jais d'Egipta.

[p. 45] 8. E Faro clamet Moiſes & Aron, e dis: Rugua ilg Senger, chi leiva davēt da mai è da meis pövel, quiſtas raunas; & eau völg ſchar ir ilg pövel, acioe chi ſacrifichen alg Senger.

9. E Moiſes dis à Faro: Hajaſch quiſt land ſupra da mai: E (di) oura cheu deſs ruguar per tai, per teis ſervitürs, è per teis pövel, chia ilg Senger ragiſcha oura las raunas da tai, è da tia, è chi rumoangen ſaletta maing in ilg flüm.

10. Et el reſpondet, Sün damaī. E Moſes dis, è ſarâ ſat ſuainter teis plaed: per chia tü ſapchiaſch chi nun ſen ingün ſen ilg Senger nos Deis.

11. Et las raunas vengen à s'partir davent da tai, é da tia chiaſa, è da teis ſervitürs, è da teis pövel; è reſtaraun deck in ilg flüm.

12. Et Moiſes & Aron giem dimena davent da Faro; e Moiſes clamà gev ilg Senger, per cauſa da las raunas, chel veiva [p. 46] tramis incontra da Faro.

13. Et ilg Senger fet ſuainter ilg plaed da Moiſes: è las raunas morin, our da las chiaſas, dals curtüns, & our da la chiampongia.

14. Las qualas (ils Egipters) raſpen inſembel a muntuns: & la tera ſpüzaiva (da quellas).

15. Mo veaiond Faro, chi eira ſurleſigiamaint, ſchi ha'l agravad leis cour, & nun ils vdeglie: ſuainter chia ilg Senger haveiva tagì dit.

16. Sün quai dis ilg Senger a Moiſes, di ad Aron: ſtenda oura teis baſtun, e batta la poudrera da la terra: la qualla vain à s'midar in plondgs, in tuot ilg pajais da d'Egipta.

17. Et els fen uschea: perche Aron ſtendet oura leis maun, cun leis baſtun, e batet la poudrera da la terra: & vun ſtan liberàvra d'plondgs, sün la

lgieut, & sún il mual: tuotta la puolvra da la terra ven [p. 47] pluolgs, in tuot ilg pa jais d'Egipta.

18. Mo ils ſtriuns d'Egipta, ſa ſtridē eir els ſumgiauntamaing, cun lur ſconjúramaint, da far ngir pluolgs: mo e nū haū pudù: uſche fuo quella blerùra d'pluolgs sún la lgieut, & sún ilg mual.

19. Qua diſſen ils ſtriuns à Faro; Quai (es) ilg daint da Deis. Mo ilg cour da Faro s'indùrit, chel nun ils obedit, ſco ilg Senger haveiva dit.

20. Davo quai dis ilg Senger à Moiſes: Leiva sù quiſta damaun a la matiña, & t'praſchainta avaunt Faro: Mèra, el vaī ad ir oura pro l'agua: é di'l, uſchea ha dit ilg Senger, laſcha ir meis pövel, per chi'm ſervan.

21. Perche ſcha tù nun laſchas ir meis pövel; ſchi völg eau trametter ſura da tai, ſura da tia famalgia ſura da teis pövel, é ſura da tia chiaſa ùna blerura d'nuſchaivlas limargias, uſchea chia las chiaſas dals Egipters vengen ad eſſer plainas [p. 48] da quella ſort d'limargias nuſchaivlas, ſco eir la terra, sün la quala chi (hafdau).

22. Mo in quel di, völg eau reſalvar la terra da Goſen, in la quala ſta meis pövel: chia à qua nun ſea da quella blerùra d'limargias nuſchaivlas: sün quai chia tú conguoſchas, chia eau ſea il Senger, in mez da quiſta terra.

23. Uſchea völg eau mettar, úna ſalva guargia, taunter meis pövel è teis pövel: Damaun des dvantar quiſt ſingial.

24. Et ilg Senger fet uſchea: Et ven úna blerùra d'limargias nuſchaivlas, in la chiaſa da Faro, & in las chiaſas da ſia famalgia: Uſche, chia in tuot ilg pajais d'Egipta, fuo la terra guaſtada, da quellas muſchaivlas limargias.

25. Lura clamet Faro à Moiſes & Arō, é dis: Idt è ſacrifichia á vos Deis, in quiſta terra.

26. E Moiſes dis, è nun es conveniaint da far uſchea; perche nuo ſacrificheſſan [p. 49] (forſa) alg Senger nos Deis, quai chi fuos als Egipters ùna abomiatiū. Méra, ſcha nuo ſacrificheſſen avaunt ils ölgs dals Egipters, quai chia els haun úna abomina tun (chi vengia ſacrifichia), nun ngiſſen els (lura) ans accrapar.

27. (Laſcha) ch'nuo gean trais dids d' chiamin in ilg daſiert, & nuo lain ſacrifichiar alg Senger nos Deis, ſco el vain ans comandar.

28. E Faro dis, eau s'völg laſchar ir, aci o chia vuo ſacrifichiat alg Senger vos Deis, in ilg daſiert: Deck chia vuo nū geat plū dalönſch: Rugua per mai.

29. Et Moſes dis, mera, eau völg dalun gua ir davent da tai, & völg ruguar à 'l Senger, chia damaū s' artira davent quella quantitad d' ſurdeza,

da Faro, da ſiu famalgia, é da ſeis pövel: Mo chia Faro plü nun contüna da far beffa, cun nū laſchar ir alg pövel à ſacrifichar a' l Senger.

30. E Moſes s'ratret davent da Faro, & [p. 50] ruguet alg Senger.

31. Et ilg Senger fet, ſuainter ils plæds da Moſis: & alvet davent da Faro, da ſia famalgia, è da ſeis pövel, tuot quella blerüra d'limargias nuſchaivlas: in tal möd chi nun rumanget niaunch' üna.

32. Mo Faro, amuo quiſta vouta agravet ſeis cour, & nun laſchet ir davent ilg pövel.

CAP. IX.

1. Ilg Senger trametta ſura da Faro la tſchinchiavla plagia, da la mortalita dalg mual: & la ſeſavla, dals binguns. 13. E lura la ſettavla, da la tampeiſta, chi maza lgieut & ilg mual, sün la cuttüra, 27. Faro fa viſta da s' humiliar. 34. Mo ſiond paſſad ilg priguel, ſchi reiſta el indüri, ſco via d' vaunt.

1. DAvo quai dis ilg Senger à Moiſes, va aint pro Faro, é dilg: Uſche ha dit ilg Senger, ilg Deis dals Hebreers, laſcha trar davent meis pövel, sün quai ch'els am ſervan.

2. Mo ſcha tü nū vainſt als lair laſchar [p. 51] ir, mo ils vouſch artngair per forza.

3. Mera, ſchi vain ilg maū dalg Senger á ngir ſura da teis mual, chi vain ad eſſer sün la cutüra, ſura dals cavals, ſura dals aſens, ſura dals chiameils, ſura dals boufs e ſura da la beſcha, cun üna zuond greiva glonda.

4. Mo ilg Senger vain à far ùna ſpartida, taunter ilg mual dals Iſraeliters, & ilg mual dals Egipters. E da tuotta quai chi es dals filgs da d'Iſrael, nun vain á murir brick ùn.

5. Et ilg matet ùn determina temp, dſchond, damaun vain ilg Senger à far quiſt in quiſta terra.

6. Uſchea fet ilg Senger quai in 'l auter di ſequent, in tal möd chi murit da tuot ilg mual dals Egipters.

7. E Faro tramatet davo quai à (vair), è mera chi nū eira mort dals Iſraeliters, brick ùn (armaaint. Et ilg cour da Fáro fo agravâ, chel nun laſchet ir davent ilg pö[p. 52]vel.

8. Per quai dis ilg Senger á Moiſes & Aron, pilgiâ vos puongs plains d'fulia d'ilg fuorn, e Moiſes la raſa incunter ilg cêl, avaunt ils ölgs da Faro.

9. E quella vain à s'mùdar in puolvra, ſura da tuot ilg pajais d' Egipta, e vain à ngir ſura da la lgieut, & ſura dalg mual binguns, chi vengen á s'rumper oura in bleras vaſchias, in tuot ilg pajais d'Egipta.

10. Uſchea pilgien els fulia d'ün fuorn e s'preſchantaun avaunt Faro, & Moiſes la raſet incontra ilg tſchel; e da quella parſchanden lura binguns cun vaſchias, ſura da la lgeut e ſura dalg mual.

11. Uſchea chia ils ſconjúraduors nun pudeivan ſtar avaunt Moiſes, per cauſa dals binguns: perche ils binguns eirā ſura dals ſconjùraduors, ſco ſura da tuot ils Egipters.

12. Mo ilg Senger indúrit ilg cor da Fa[p. 53]ro, chia el nun ils obedit: Sco ilg Senger haveiva viavaunt tngù dit à Moiſes.

13. Lura dis ilg Senger à Moiſes: Leiva sù a la matiña, & t'praſchainta avaunt Faro, e dilg: Uſchea ha dit ilg Senger ilg Deis dals Hebreers, laſcha ir davent meis pövel, per chia els am ſervan.

14. Perche quiſta vouta, völg eau tramettar, tuottas mias plajas, in teis cour, e ſupra da tia famalgia, e ſupra da teis pövel: acioe, per chia tù cunguoſchas, chi nù ſea ingün, ſumlgiaunt à mai, sùñ tuotta la terra.

15. Perche huoſſa, cura cheu nai tngū ſtais oura meis maun, ſchi haves eau pudù batter à tai, & à teis pövel cun la glonda: & uſche fuoſſas chiaſſad davent da la terra.

16. Pero ingual per quai, t'hai eau conſtitui, cheau amuoſſa (via) tai la mia puſſaunza: e chia meis Nuom vengia predgia oura in tuot ilg pajais.

[p. 54] 17. E t' adauzas amuo incontra meis pövel, à nun ilg laſchar ir davent?

18. Mèra, damaun, ingual da quiſt' hura, völg eau far plouver, ùna greiviſsima tampeiſta, chi ma nun ais ſtat in Egipta úna ſomlgiaunta à quèlla, da quel di innaun chella es ſtatta mis ilg fundamaint, infiña in huoſſa.

19. Huoſſa dimena trametta, faraſpar è aint tuot tia mualgia, è tuot quai tù haſch sün la chiampongia. Tuotta la lgieut, & tuot ilg mual chi vain à ngir chiatâ sùn la cutùra, è chi nun ſun raſpads in chiaſa, vengen à murir.

20. Iminchùn dals famalgs da Faro, chi tmet ilg plæd d'ilg Senger, fet chia ſia famalgia è ſeis mual mùtſcheſſau in chiaſa.

21. Mo chi nun pilget á cour ilg plæd d'ilg Senger, quel laſchet ſia famalgia, è ſeis mual our sùn la cuttùra.

22. Cunuot dis ilg Senger à Moiſes, [p. 55] ſtenda oura teis maun incontra il tſchel, è vain à ngir tampeiſta ſur tuot ilg pajais d'Egipta, ſura da la lgieut, è ſura d'ilg mual, è ſura da tuot l'herba da la cutùra, in ilg pa jais d'Egipta.

23. E Moiſes ſtandet oura ſeis baſtū incontra ilg tſchel; & ilg Senger fet tunar, & ngir tampeiſta, chia ilg fœ ngiva ſupra la terra: Uſche fet ilg Senger plouver tampeiſta ſupra la terra.

24. Et es ſtat la tampeiſta, cun fœ maſchdada, chi s'invideiva, in mez da quella tampeiſta, zuond fick ſmoribel: chia da quella guiſa, ma

nun ais ſtat in tuotta la terra d'Egipta, dapö chia pövel in queila ais ſtat.

25. E quella tampeiſta, battet in tuot la terra d'Egipta, tuotta quai chi eira sün la cutùra, taunt lgieut co mual: E la tampeiſta batet eir tuot herba da la cutüra, & rumpet iminchia bœſck da la chiampongia.

[p. 56] 26. Deck in ilg pa jais da Goſen, inua eiran ils filgs da d'Iſrael, nun fuo tampeiſta ingùnna.

27. Per quai fet Faro clamar à Moiſes & Aron; è dis ad eus: Quiſta vouta nai eau pechiâ: ilg Senger ais ilg jüſt; mo eau & meis pövel eſchen infidels ſick.

28. Rugua alg Senger, perche chi baſta, acio chi nun ſea plü ils tuns da Deis, ne tampeiſta: Lura s'völg eau laſchar trar davent, è vuo nü deſſat ſtar qui plü löng.

29. Mo Moiſes dis ad el, cura eug veng ad eſſer paſſa our da la Citad, ſchi völg eau ſtender oura meis mauns pro ilg Senger: ſchi vengen ils tuns á tſchaſar, è la tampeiſta nun vain ad eſſer plü: acioe chia tü cunguoſchas chia quiſta terra ais dalg Senger.

30. Mo eau sâ, chia ne tü, ne tia famalgia, nü ngi amuo á tmair lg Senger Deis.

31. Mo ilg lgin & ilg hüerdi fuon battüds: perche ilg hüerdi eira agiâ in ſpia [p. 57] & ilg lgin gia aut.

32. Mo ilg furmaint e la ſpelta, nun ſun ſtats batüds, perche chi eiran tardifs.

33. Mo ſiond Moiſes idt davent da Faro, our da la citad, ſchi ha'l ſtais oura ſeis mauns pro ilg Senger: ſchi haun ils tuns & la tampeiſta laſcha davo; è la plöfgia nun ven plü ſupra da la terra.

34. Mo vadſond Faro, chia la plöfgia, la tampeiſta & ils tuns eira tuot tſchaſsâ, continuet d'cheu à pecchiar, & agravar ſeis cour, el, & ſia famalgia.

35. Uſche fuo ilg cour da Faro indüri, chel nun laſchet trar davent ilg pövel d'Iſrael: Sco ilg Senger haveiva tngú dit tras Moiſes.

CAP. X.

1. Ilg Senger trametta ſura da Faro, l'ottavla plagia, dals ſaleps. 18. El ſiond da quella liberad, reiſta d'cheu in ſia ſtinaunza. 21. Tras quai trametta Dieu la nouavla plagia da la ſcürdüm. 27. Tras quai nuns s'meldra Faro inguotta, bain aunt imnatſcha a Moiſes la mort.

[p. 58] 1. DAvo quai dis ilg Senger á Moiſes: va pro Faro, perche eau nai agravâ ſeis cour, & ilg cour da ſia famalgia. Sún quai ch'eu fetſcha quiſts meis ſingals in mez da ſeis pajais.

2. Et per chia tù raſchunas, avaunt las uralgias da teis filgs, quai ch'eu veng ad havair fat in Egipta: & ils ſingials ch'eu veng à far taunter eus: E chia vuo uſche a cunguoſchat, chia eau ſea ilg Senger.

3. Uſchea dimena veñen Moiſes & Aron pro Faro, & ilg diſſen; uſchea diſch il Senger il Deis dals Hebreers, infina cura nun t' vouſch humiliar avaunt la mia fa tſcha? Laſcha ir meis pövel acio ch'els am ſervan.

4. Perche ſcha tù nun ilg vouſt laſchar ir, ſchi völg eau damaun far ngir ſalips in teis pajais.

5. Et els vengē à cuvernar la fatſcha da la terra, ı tal guiſa ch'la terra nū vaı à s' pu dair vaira: & vengē à malgiar ilg reiſt chi [p. 59] ais rumas chi es ſurvāza da la tampeiſta: E vengen à malgiar eir la boſcia, è quai chi s'creſcha da la cuttüra.

6. E vengen ad implir tias chiaſas, è las chiaſas da tuot teis famalgs, è tuot las chiaſas dals Egipters: Ilg qual nun haun vis teis Babs ne ils babs da teis babs, chi ſun ſtats ſura da la terra, infina in quiſt di Lura s'volvet (Moiſes) davent é giet oura da Faro.

7. Lura haū ils famalgs da Faro dit ad el, infina cura ans ſarâ quiſt p ün latſch? Laſcha ir quist pövel, acioe chi ſervan alg Senger lur Deis: Nun racunguoſchas amuo, chia Egipta ſea ruvinada?

8. Cuntuot ſchi ſun Moiſes è Aron dar cheu turnantads pro Faro: quel dis ad els: Idt, è ſervi alg Senger vos Deis; mo chi ſun quels chi deſſan trar davent?

9. Mo Moiſes dis: Nuo ſtain trar davent, cun nos uffants, é cun nos velgs, cū nos filgs è cun noſſas filgias: cun nos mu [p. 60] al manū, è cū nos mual gros, lainuo trar davent, perche nuo havain üna feiſta da ilg Senger.

10. Lura algs dis (Faro): Uſchea ſea il Senger cun vuo, ſco eau veng à s'laſchar ir cun ils vos uffants: Guardâ chia il mal s'ais avaunt ils öls.

11. Brick (ſarâ) uſchea: Idt huoſſa vuo huomans, è ſervi alg Senger ſiond chia vuo tſcharchia quai. E Faro ils chiatſchet davent da ſia fatſcha.

12. Qua dis il Senger á Moiſes: Stenda oura teis maū ſura dalg pajais d'Egipta, per ils ſalips, chi vengen ſur da la terra d'Egipta, è malgian tuot l'herba da la terra: tuotta quai chia la tampeiſta ha laſcha vanzar.

13. Mo ſtandond Moiſes oura ſeis baſtun, ſura la terra d'Egipta, ſchi fet ngir il Senger ünn'aura da damaun vart, sün il pajais, tuotta quel di, è tuota quella not: E ngond la matiña, ſchi havet l'aura ori[p. 61]entala, mana naun ils ſalips.

14. Et quels ſalips vennen ſur tuotta la terra dals Egipters, é s'laſchen gio, in tuot ils cuffins da d'Egipta, in grondiſchma quantitad; aunt co quels ma nun sū ſtats ſalips da quella ſort; è davo quels ma nū vengen ad eſſer tals.

15. Perche els cuvarnettā la farſcha da tuotta lur terra, in tal möd chia ilg pajais fuo inſciuri; è malgiaū tuotta l'herba da la terra, è tuots ils früts da la boſcia, chia la tampeiſta haveiva laſcha vanzar: E nun raſtet inguotta d'viert ſura da la boscia tuotta, ne ſura da l'herba de la cutüra, in tuot ilg pajais d'Egipta.

16. Mo lura, bain praiſt, fet Faro clammar Moiſes & Aron è dis ad els: Eau nai pachia incunter ilg Senger vos Deis & in cuntra vuo.

17. Huoſſa eau t, rou, pardunam meis puchia, deck amuo quiſta vouta, & urâ pro ilg Senger vos Deis, chia el leiva da[p. 62]vent da mai ſulettamaing quiſta mort.

18. E (Moiſes) giet davent cura da Faro, & ruguet alg Senger.

19. Et il Senger vulvet ilg vent, in ünna fermiſchma aura da la ſaira, la quala alvet davent ils ſalips, & ils chiatſchet in ilg maar cotſchen: E nun reſtet brick ün ſalip in tuot il pajais d'Egipta.

20. Mo ilg Senger indürit ilg cour da Faro: chel nun laſchet ir davent il pövel d'Iſrael.

21. Et il Senger dis à Moiſes, ſtenda oura teis maun incontra ilg tſchel, è vain à ngir ſcurdüm ſura dalg pa jais d'Egipta, in tal möd, chi s' vain à pudair palpar (cū maun).

22. E Moiſes ſtandet ſeis maun incontra il tſchel, è ven üna zuond ſciüra ſcordüm in tuot il pajais d'Egipta, (chi düret) trais dits dalungua.

23. (In tal möd) chia l' ün nun vadſeiva l'auter: & ingiün nun alvet sü da ſeis [p. 63] lö, in trais dits. Mo tuots ils filgs da d'Iſrael, haveivan lgümaint in lur ſtaunzas.

24. Lura fet Faro clamar Moiſes è dis: Idt è ſervi alg Senger: ſulettamaing vos mual manü e gros des reſtar qui: Eir ils vos pitſchens uffaunts diſſen ir davent cun vuo.

25. Et Moiſes dis; tü ans concederaſch pür da tour in nos maun, da far ſacrificis & offertas, ad offerir alg Senger nos Deis.

26. Schi eir nos mual (tuot) des ngir cū nuo, chi nun reiſta davo brick ün' ungla: perche nuo ngin à tour da quel, à ſervir à ilg Senger nos Dieu, & nuo nun ſavain cun che nuo ngin à ſervir alg Senger nos Deis iſina ch'nuo nun eſchen rivads lâ.

27. Mo ilg Senger indürit ilg cor da Faro, & el nun ils vous laſchar trar davent.

28. Et Faro dis á Moſes, t'parta davent da mai, & guarda chia tü nun 'm vengiaſch plü avaūt mia fatſcha: perche qual di tü vainſt plü avaunt mia fatſcha, ſchi [p. 64] deſſas murir.

29. E Moiſes dis; tü haſch bain dit ilg vaira: Eau nun veng á vair plü tia fatſcha.

CAP. XI.

1. Deis ha cumanda à Moiſes, da far à ſavair à Fare la decima & ultima plagia, da la mort, da tuot ils prüms naſchüds, lgieut e mual. 4. Moiſes driza oura quai, s' parta da Faro cun gronda ira & Faro reiſta indüri.

1. MO ilg Senger dis à Moiſes: Eau völg tramettar amuo üna plagia ſura da Faro, & ſura d'Egipta: E lura vain el à s'laſchar ir davent da qui: cura chel vain à s'laſchar ir dalg tuot, ſchi vai el à ſa ſciatſchar davent da qui.

2. Schi tſchauntſcha huoſſa avaunt las uralgias dalg pövel, (è di) chai iminchün dumonda da ſeis proſſem vaſchin, & iminchüna da ſia (proſma) vaſchiña, vaſchella d'argient è vaſchella d'aur.

3. Et ilg Senger veiva fat, chia ilg pövel [p. 65] veiva favur avaunt ils ölgs dals Egipters: mo eir quel huom Moiſes, eira zuond grond in ilg pajais d'Egipta, pro ils ſervitürs da Faro é pro ilg pövel.

4. Da plü dis Moiſes, uſchea ha dit ilg Senger, intuorn meza not, völg eau paſſar oura tras ilg pajais d'Egipta.

5. Et vain à murir iminchia prüm naſchü, in ilg pajais d'Egipta: da'l prüm naſchü da Faro, chi deiva zèèr sün ſia ſuopchia da Ray, infina sün ilg prüm naſchü da la fantſchella, chi es davo ilg mulgin: Eir iminchia prüm naſchü da la mualgia.

6. Et vain ad eſſer ün grond bragir in tuot ilg pa jais d'Egipta, chia ün tal ma nun ais ſtat via d'vaunt, ne ma vain ad esser plü in ilg auengir.

7. Mo pro tuot ils filgs da d'Iſrael, nun vain niaunchia ün chiaun a muantar ſia leaungua, taunt pro la lgeut, co pro il mual: acioe per chia vuo cunguoſchet, che [p. 66] differentia ilg Senger fetſcha, taunter ils Iſraeliters & ils Egipters.

8. Lura, vengen tuots quiſts teis ſervituors à ngir gio pro mai, e vengen à s'inclinar avaunt mai, dſchond: Va oura, tü & tuot ilg pövel, chi ais ſuot tai: Et davo quai völg eau ir oura. E Moiſes giet davent da Faro, invidat cun ira.

9. Mo ilg Señger haveiva tngùd dit à Moiſes, Faro nun vain à s' obedir: acioe chia eau multiplicheſcha meis miraquels in la terra d'Egipta.

10. Et Moiſes & Aron haun fat, tuots quiſts miraquels avaunt Faro: Mo il Senger ha indüri ilg cour da Faro in tal guiſa chia el nun ha vulgü laſchar ir ilg pövel dad Iſrael our da ſeis pa jais.

CAP. XII.

1. Vuliond Deis bod manar ſeis pövel our d' Egipta, ſchi ordain' el, per üna algurdentſcha da quel benefici, ilg principi d' ün nouf on. 3. La paſequa, è Feiſta dals pauns dutſchs? Deſcriwa ilgs möds co é sün che fin, chia quai tout deß ngir ſalva. 29. [p. 67] Amaza tuots ils prüms naſchüds d' Egipta per cauſa dalg qual, els faun feſtinar alg pövel d' Iſrael a trar dawent. 34. Ilg pövel d' Iſrael tira davent our d' Egipta, cun gronda richeza, lur è dals Egipters, vengen è mettan lur prüm leger à Sucath. 39. Et qua cuſchinan els lur fuatſchas dutſchas, u ſainza alvon.

1. MO ilg Senger haveiva tngü tſchātſcha cun Moiſes & Aron, in la terra d'Egipta, dſchond.

2. Quiſt mais s' deſs eſſer ilg principi d' als mais: Quell deſs eſſer ilg prüm dals mais dalg on.

3. Tſchantſchâ cū tuotta la raſpada da d'Iſrael, dſchond: chia in ilg deſchavel di da quiſt mais, pilgia iminch' ün d'els, per lur chiaſada paterna, ün Angè: per iminchia chiaſa ùn angè.

4. Mo ſcha qualchia brajada d'chiaſa, fuos plü pitſchna, ch'ella nun fuos ſufficiainta da mangiar quel angè, ſchi pilgia el (ilg bab d'chiaſa) & ſeis vaſchin chi ais il plü da tiers lia chiaſa, cū ùn tſchert inōber da perſunas: chia tù deſſas quintar, taunt chi ſean baſtaūts da mangiar quel angè (inſembel).

5. Mo pilgiâ quel angè (chel ſea) ſainza deffet ingùn, ün maſciel, da d'ùn on: E pilgialg our da la beſcha, oder our da las chiavras.

6. Et quel deſſat ſalvar in buna chùra, infina il quatordaſavel di da quiſt mais: E lura tuotta la raſpada da la coīnuniun da d'Iſrael ilg deſs ſcianar, intaunter duas ſairas.

7. Lura pilgiond da quel ſaung, deſſen els metter, ſura amasduas chiaſſas, & ſura dalg lgim dſura, (da la porta) in quellas chiaſas, chi vengen alg mangiar.

8. Mo la chiarn deſſan els mangiar in quella not: ruſtrida pro ilg fō, cun fuatſchas ſainza alvon, e cun herbas pittras deſſen els mangiar.

9. Da quel nun deſſet mangiar inguota d'crú, ne cuſchinâ, chi ſea cot in l'agua mo ruſtri, u braſſa pro ilg fō: ilg cheu, las [p. 69] chioīnas, & ilg dadaint.

10. Et nun deſſat laſchar vanzar da quel inguotta, infina sùn la damaun: mo quai chi ngis a rumangair fina la damaū ſchi deſſat arder cun ilg fō.

11. Mo uſchea ilg deſſet mangiar; tſchintads intuorn vos flaunchs, cū voſſas ſciarpas in voſs peis, è cun vos baſtun in vos maun: & ilg deſſet mangiar in preſcha: ilg es la paſqua dalg Senger.

12. Perche eug völg paſſar in quella not, tras ilg pagiais d'Egipta, & völg amazar tuots ils prùms naſchúds in ilg pajais d'Egipta, taunt da la lgieut, co da la mualgia: Et völg far judici ſura da tuots ils Deis dals Egipters. Eau (ſun) ilg Senger.

13. Mo quel ſaung, deſs eſſer à vuo per ùn ſingial, in las chiaſas chia vuo ngi ad eſſer: chia cur eau vez quel ſaũg ſchi völg eau paſſar via, ſainza s' tuquar. Uſchea nun vain ad eſſer pro vuo ingiùna plagia a s' desdrùr, cura cheu veng á batter ilg [p. 70] pajais d'Egipta.

14. Et quel di s'des eſſer ùn memorial, chia vuo ilg celebreſchat, per ùna Feiſta, alg Senger; vuo ilg deſſet celebrar, in vossas ætads, iminchia on, tenor ùna perpetua ordinatiun.

15. Set dids deſſet mangiar paun ſainza alvon: mo ingual ilg prùm di deſſet havair alvad davent ilg velg alvon our da voſſas chiaſas: perche, ſcha qualch' ùn ngis à mangiar inqualchiauſa cun alvon, dalg prùm di, infina ilg ſettavel, ſchi deſs quella perſuna ngir talgiada davent dad Iſrael.

16. In ilg prùm di deſſet havair ùna ſonchia raſpada: uſchea darcheu in ilg ſettavel di deſſet eir havair ùna ſonchia raſpada: in quels (dits) nun des ngir fatta ingiüna lavur: ſolum deſſat parderſchar quai, chia iminchia perſuna deſs mangiar é brick auter.

17. Obſerva dimena (l'ordinatiun da [p. 71] ils pauns) ſainza alvon: perche in quel pröpi di veng eug à manar our dad Egipta vos exercits: per tal, obſervâ quel di, in voſſas ætads, cun üna ordinatiun perpetua.

18. In ilg prüm mais, ilg quatordeſavel di da quel mais deſſat mangiar paun dutſch, sün la ſaira: infina ilg vaing ün di da quel madeſem mais, sün la ſaira.

19. Set dits dalungua nun des ngir chia tad ingiün alvon in voſſas chiaſas, perche chi vain á mangiar qual fat cun alvon, ſchi deſs quella perſuña ngir talgiada giuo da la raſpada dad Iſrael, taunt ilg fullaſtêr, co quel chi ais nad in ilg pajais.

20. Nun mangiarai inguotta cun alvō: in tuottas voſſas habitatiuns deſſat mangiar paun dutſch.

21. Cuntuot ſchi clamet Moiſes, tuot ils Seniuors dad Iſrael, è dis ad els: tirai oura, è pilgia ün angè, oder ün usöl, per voſſa brajada d'chiaſa, & ſciana la paſqua.

[p. 72] 22. E lura pilgiâ ùn püſchlet d'yſop, è tendſail in ſeis ſaung chi ais in ilg bartſchilg: è ſprinzlâ quel ſaung chi ais in ilg batſchilg, sùn ilg lgim dſura é ſura da las chiaſſas amasduos da la porta. Ingùn nũ deſs ir oura da la porta da ſia chiaſa, infina la damaun da matinna.

23. Et ilg Senger vain à paſſar à batter ils Egipters, ê vadſond el ilg ſaung ſura d'ilg lgim dſura, è ſura da las chiaſſas amas duos, ſchi

vain el à paſſar via ſura da la porta, é nun vain à laſchar chia quel chi perainta poſſa intrar in voſſas chiaſas, á s'offender.

24. Vuo dimena deſſet obſervar quiſt fat, ſco ùna ordinatiun à tai & à teis filgs, à ſaimper.

25. E cura vuo ngy à ngir in ilg pajais, chia ilg Senger vain à s'dar, ſco el ha dit: ſchi obſervâ quiſt ſervezan.

26. E cura chia vos filgs vengen à dir à vuo, che manaja quiſt ſervezâ chia vuo [p. 73] fadt?

27. Schi dſchai, quiſt es ilg ſacrifici da la paſqua dalg Senger, ilg qual es paſsâ via dſura las chiaſas dals filgs da d'Iſrael in Egipta, cura chel ha batù ils Egipters. Lura s'inclinet ilg pövel & aduret.

28. Et ils filgs da d'Iſrael s'partin, & fen interamaing sco ilg Senger haveiva tngú comanda á Moiſes & ad Aron.

29. Mo è d'vantet á meza not, chia ilg Senger batet tuot ils prüms naſchüds da ilg pajais d'Egipta, dalg prüm naſchù da Faro, inſina ilg prüm naſchù dalg parſchuner, chi eira in la praſchū; ſco eir tot prùm naſchü da la mualgia.

30. Et Faro alvet sü in quella not, el, è tuotta ſeis ſerviturs, & tuot ils Egipters: Et fuo ün grond bragir in Egipta: perche chi nun eira in-güna chiaſa, in la quala nū fuos ùn mort.

31. Et (Faro) clamet Moiſes & Aron d'not, è dis, alvâ sü è s'parti our dimez da [p. 74] meis pövel, vuo & ils filgs dad Iſrael: & ydt è ſervi alg Senger, ſco vuo uai tngü dit.

32. Da plù pilgiâ eir vos mual, gros & manü, ſco vuo havai tngù dit: E trad davent: chia vuo benedeſchat eir à mai.

33. Eir ils Egi(g)[p]ters favan gronda inſtātia pro ilg pövel, per chi s'partiſſen in preſcha our dalg pajais, perche els dſcheivā nuo eſchen tuots morts.

34. Cuntuot ſchi pilgiet ilg pövel lur paſta, ſainza ch'la fuos alvada, è la ligien in lur vaſchels, cun lur veſtimainta, sün lur ſpadlas.

35. Mo ils filgs dad Iſrael haun tngù fat ſco Moiſes haveiva tngū comanda; & haun tut ad impraiſt dals Egipters, vaſchella d'argient, vaſchella daur, & vestimainta.

36. Et ilg Senger veiva fat, chia iſg pövel haveiva tngü favur pro ils Egipters, chi 'ls haun tngüds impraſtads (da quai [p. 75] tuot:) uſche haune ſplogia ils Egipters.

37. Et ils filgs dad Iſrael s'partin da Rameſes, incunter Sucoth, circa da sês tſchient milli huomēns à pe, ſainz' ils uffaunts.

38. Schi eir da plü ſorts d'pövel blear tras davent cun els inſembel: Et ün grōd inuomber d'mual, manùd è groſs.

39. Et els cuſchinen la paſta, chi veiven mana our d'Egipta, (e fen) uatſchas ſaiza alvon non ſiond ſtatta alvada: perche ch'els eiran ſtats ciatſchads davent dals Egipters chi nun puden ſurtrar: Et eir nun s'haveiven els pardert ingünna vidguargia sùn ilg viadi.

40. Mo ilg (temp) da la habitatiun dals filgs dad Iſrael, chi ſun ſtats in Egipta, sū quatertſchient e trenta ons.

41. Et es dvantad, chia ſiond complids ils quatertſchiēt e trenta ons, chia in quel propi di, ſun ils exercits dalg Senger trats our da la terra dad Egipta.

42. Quiſta not des cū tuotta diligentia [p. 76] ngir obſervada alg Senger, in la quala ch'el ils ha manads our da la tèrra d'Egipta. Quiſt s quella not dalg Senger, la quala des ngir diligiaintamaing obſervada, da ot ils filgs dad Iſrael, in lur generatiūs.

43. Lura dis ilg Senger á Moiſes & ad Aron: quiſt es la ordinatiun a la pasqua, ingün fullaſter des mangiar da quella.

44. Mo iminchia famalg, da chi ch'el ſea, comprâ cun danærs, 'l haoud tù circumcis, lura des el mangiar da quella.

45. Ilg fullaſter, e mercenari nun den mangiar da quella.

46. In úna chiaſa desla ngir mangiada, e nun manar da la chiarn ir da la chiaſa, & nun rumparai ingún da ſia oſſa.

47. Tuotta la raſpada dad Iſrael la des parderſchar.

48. E ſcha qualchia fullaſter ſtes pro tai & les far la pasqua alg nger; ſchi des ilg prúm ngir circumcis iminchia maſciel: [p. 77] Et lura aprosma à la far, e des eſſer ſco ùn chi es nadif da la terra: mo da ella nun des mangiar ingiùn, ilg pual nun ais circumcis.

49. Uña ledſcha des eſſer, taunt p quel chi naſcha in ilg pajais, co r ilg fullaſter chi dmura taunter vuo.

50. Et uſchea fettan tuot ils filgs da d'Iſrael, ſco ilg Senger ha tngù ñanda à Moiſſes & ad Aron, uſchea haun els fat.

51. Uſchea eſai d'vanta, chia in quel madeſchem di, ha ilg Senger ana ils filgs dad Iſrael our dalg pajais dad, Egipta, per lur exercits.

CAP. XIII.

1. Dieu commonda à Moiſes, chia ils prümnaſchüds tuots, deſſen ngir deconſecrads ad el. 3. Moiſes declera quai, & ilg möd da ſalvar la paans dutſchs, alg pövel. 14. Cumon da quai da ſalvar ad eus, & ad. 17. Lura vain deſcrit, la via, & ilg möd, chia Dieu ha mana davo chel ais ngüd oura da d'Egipta.

1. ET ilg Senger ha lura tſchantſcha cū Moiſes, dſchond: ſcheſcham tuots ils prúm naſchùds, tuota quai chi davra ilg

bùſt, pro ils filgs dad Iſrael, taunt da la lgieut, co dalg mual: perche ilg ais mieu.

3. Qua dis Moiſes alg pövel, s'algurda d'quiſt di, in ilg qual vo eſchet ids our d'Egipta, da la chiaſa da la ſervitùd, perche ilg Senger s'ha mana landroura, cun pussaunt maun. Cuntuot nun deſſe ngir māgia inguotta cun alvon.

4. Hoz giaivuo oura in ilg mais d'Abib.

5. Cura dimena chia ilg Senger vain à t'havair manâ in ilg pajais dils Cananiters dals Hetiters, dals Amoriters, dals Heuiters, è dals Jebuſiters, ch'el ha giüra à teis babuns da ta dar, ün pajas ilg qual ſcula lat è meil. Lura deſſas ſalvar quiſt ſervezan, in quaist mais.

6. Set dids deſſas mangiar paun ſainza alvon: & in ilg ſettavel di des eſſer (à vo) [p. 79] üna feiſta alg Senger.

7. Set dits des ngir mangia paun ſainza alvō, è chi nun s'veza in giüna chiauſa cū alvon: ne chi vengia vis ingiün alvō velg in tuotta teis cuffins.

8. Et in quel di deſſes far à ſavair à teis filg, e dir: quiſt ſalv eug per quai, chia ilg Senger m'ha fat, cura eau ſun trat our da d'Egipta.

9. Et chi t'ſea per ün ſingial in teis maūs & per ün memorial tauter teis ölgs, cioe per chia la ledſcha dalg Senger ſea in tia buoqua: per quai chia ilg Senger t'ha manad our dad Egipta cun puſſaunt maun.

10. Et uſchea deſſas ſalvar quiſta ordinatiun, iminch'on, aint in ſeis temp.

11. Mo cura ilg Senger vain á t'havair mana in ilg pajais dals Cananiters, ſco el ha giüra, à tai & à teis babuns, & vain à t'ilg havair dat:

13. Lura deſſas reſignar alg Senger, tuot ta quai chi davra ilg büſt: ſomlgiaunta[p. 80]maing d'minchia prüm part da teis mual, ils maſciels deſſen eſſer dalg Senger.

13. Mo iminchia prüm part dalg Aſen, deſſas ſpendrar cun ün angè, mo ſcha tù nun ilg ſpendraſch, ſnhi rumpalg la coulpa: mo tuots prum naſchùds da la lgeut taunter teis filgs, deſſas tù ſpandrar.

14. E vain á dvantar, ſcha in ilg avengir teis filg vain à t' mandar, & à dir: Che (mana ja) quiſt? Schi deſſes dir ad el: Ilg Senger ins ha manads cun ùn puſſaunt maun, our da d'Egipta, our da la chiaſa da la ſervitùd.

15. Et es dvanta, chia s'muſſond Faro dür ans laſchar ir davent, ſchi ha ilg Senger amazad tuot ils prüms naſchüds d'ilg pajais d'Egipta, dalg prüm naſchü da la lgeut, infina ilg prüm naſchü da la mualgia: per quai ſacrificheſch eug alg Senger ils maſciels d'iminchia prüm part, (dalg mual): mo iminchia prüm naſchù taunter meis filgs, ſpendr'eau.

pövel: è diſſen, che chiau ſa ais quiſt chia nuo havain fat? chia no vain laſcha trar davent Iſraeliters, chi nu'ns ſerven (plù).

6. Cuntuot fet (Faro) mettar ſeis chiar [p. 84] in arma, é pilgiet ſeis pövel cun el.

7. E pilgiet sêstſchient chiarra tſchernù da, è tuotta la chiarra d'Egipta: & eiran chiapitaunis ſura da tuotta quels.

8. Et ilg Senger indúrit ilg cour da Faro Ray d'Egipta: & el perſequitá ils filgs da d'Iſrael. Mo ils filgs d'Iſrael traun oura cun maun aduzâ.

9. Uſchea ils Egipters ils perſequiten: E tuot ils chiavals, è chiarra da Faro, è ſeis chiavalèrs, è ſeis exercit, als aſsieuguen ſiond els achiampads d'ſpera ilg mâr, p la clauſa da Hiroth, avaunt Balzefon.

10. Mo ngond Faro naun da tiers els, ſchi uzen ils filgs da d'Iſrael ils öls: é mèra ils Egipters ngiven davo eus: tras quai ſchi s'tmeten els grondamaing, è clammaun pro ilg Senger.

11. E diſſen à Moiſes, nun eiran forza ſe pultùras in Egipta, chia tù ans haſch ma nads, chia nuo mouran in quiſt daſiert? Che es quiſt chia tù ans haſch, fat, chia tù [p. 85] ans haſch manads our d'Egipta.

12. Nun es quiſt quai chia nuo t'dſcheivan in Egipta, dſchond: Laſchans ſtar, sùn quai chia nuo ſervan als Egipters? per che chi fuos ſtat melg per nuo, da ſervir als Egipters, co da murir in quiſt daſiert!

13. Mo Moiſes dis a 'l pövel, nun s'tma rai, ſtad ſalds, è guardâ la liberatiun dalg Senger, la qnala ch'el hoz vain à s'far, perche chia quels Egipters, chia vuo havai hoz vis, ma nun ngivuo als vair plù in æternum.

14. Ilg Senger vain á combatter per vo: mo vuo ngi à ſtar quets.

15. Qua dis ilg Senger à Moiſes, che clom̃atſch pro mai? Di als filgs da d'Iſrael chi chiaminen.

16. Mo tú auza teis baſtun, è ſtenda oura teis maun ſura dalg maar, è fendalg: sún quai chia ils filgs da d'Iſrael, paſſen tras mez ilg maar à sût.

[p. 86] 17. Et quant á mai, mèra, eau völg indúrir ilg cour dals Egipters, chi gean aint davo eus: & veng ad eſſer glorifichia in Faro, & in tuotta ſeis exercit, & in ſeis chiars, & in ſia chiavallaria.

18. Et ils Egipters vengen à ngir partſcherts, chia eau ſea ilg Senger; cura chia eau veng ad eſſer glorifichia in Faro, in ſia chiarra, è ſia cavarallia.

19. Lura ilg Aunguel da Deis, chi gieiva avaant ilg chiamp dals Iſraeliters, s'pardit, è giet via davo el: uſchea eir la culuõna d'nüvel (chi eira) avaunt eus, s'partid & ſtet davo eus.

20. E ven taunter ilg chiamp dals Egipters, è quel dals Iſraeliters: Et eira la nüvla (als Egipters) ſciüreza, & als (Iſraeliters) inluminavla la not: chia l'ün nun s'aprosmet pro l'auter tuota quella not.

21. E Moiſes ſta' det oura ſeis maun ſura ilg maar: & ilg Senger fet retirar alg maar, tuotta quella not, tras üna ferma [p. 87] aura orientala: & ha fat ngir ilg mâr süt s'haviond l'agua s'partida.

22. Et ils filgs dad Iſrael, antraun tras mez ilg mâr à süt: E l'agua ils eira in lö d'ün mür, da la vart dretta è da la vart ſneiſtra.

23. Et ils Egipters ils perſequiten: é tuot ils cavals da Faro, è ſia chiarra, è ſeis cavaliers intraū aint davo eus, in mez ilg mâr.

24. Ft es 'dvantad in la vigilia da la matiña, chia ilg Senger da la culuonna dalg fœ, e da la nüvla, guardet ſura ilg chiamp dals Egipters, & ilg matet in daruotta.

25. Et alvet davent las roudas (our) da lur chiarra, & ils manava longuruſamāg. Et ils Egipters diſſen, mütſchain dals Israeliters: perche chia ilg Senger combatta par eus, incontra ils Egipters.

26. Lura dis ilg Senger à Moiſes, ſtenda oura teis maun ſura dalg maar: è las aguas vengen à turnar ſura dals Egipters, ſura da lur chiarra, e sura da lur cavaliers.

[p. 88] 27. Cuntuot ſchi ſtandet Moiſes oura ſeis maun ſura dalg mâr: & ilg mâr turnet sülg far da'l di in ſia vigur: mo ils Egipters ilg fügivan incontra, uſche ha ilg Senger cupichiâ ils Egipters in mez ilg maar.

28. Et uſchea returnen las aguas, e cuvarnettan la chiarra, & ils cavaliers, da tuot ilg exercit da Faro, ils quals eiran intrats in ilg maar davo ils Iſraeliters: chi nun mütſchet davent brichia ün.

29. Mo ils filgs dad Iſrael, chiaminaun à süt, in mez tras ilg mâr, è l'agua eira ad els in lö d'ün mür da la vart dretta, e da la vart ſneistra.

30. Uſchea ha ilg Senger in quel di cussalva ils Iſraeliters dals mauns d'ils Egipters: & ils Iſraeliters vadſen ils Egipters morts in la riva dalg maar.

31. Et Iſrael vadſet ilg grond maū, chia ilg Senger haveiva duvra incontra ils Egipters, e tmen ilg Senger, e crajen a 'lSe[p. 89]nger, & á Moiſes ſeis ſerviaint.

CAP. XV.

1. Moiſes & llg pövel d'Iſrael, ingrazgian à Dieu, cun ünna chianzun da triunf, per la vittorgia ch'el ils haveiva dat contra ils Egipters. 10. Vſche a fa eir Maria la four da Moiſes, inſembel cun las autras dunauns. 22. Ilg pövel d'Iſrael tira davent dalg mar cotſchen trais dits d'chiamin. Chiatten agua, mo pittra, bruncond eus per quai la fa Moiſes ngir dutſcha. 27. Tiran davent da qua ad Elim.

1. LUra chiantet Moiſes, cun ils filgs d'Iſrael quiſta chianzun a 'l Senger e diſſen: Eau völg chiantar a 'l Senger: per che els s'ha müravlgu-

ſamaing amuſſa excellent: El ha bütad in ilg mâr, ilg chiavalg & ilg chiavalgiaint.

2. Ilg Senger als mia fermeza, e mia chianzun da laud, perche el m'ha drizad Salüd. Quist es ilg meis Deis eau il völg glorifichiar: ilg Deis da meis bap eau ilg völg aduzar.

3. Ilg Senger ais ün grond guerrier: ſeis nuom es ilg SENGER.

[p. 90] 4. La chiarra da Faro, & ilg ſeis exercit ha el bütta in ilg maar, & ſeis tſchernüds capitaunis, ſun na jantads in ilg maar cotſchen.

5. Las chiafuollezas ils haū cuvernads: els ſun ids á fuond, taunt co üna peidra.

6. Teis maun dret, ô Senger s'ha demoſtrad glorius in fermeza: teis maun dret ô Senger ha ruot ilg inimi.

7. E cun la tia magnificia grondeza, haſch tü desdrüt queus, chi s'duzaven in contra tai: Tü haſch tramis la tia ira, chi ils ha cuſsùmads taunt co ſtuppla.

8. Cun ilg zuffiar da tias fouras d'naas, s'haun, las aguas raſpadas inſembel: e las uondas curraintas, ſun ſtattas ſco ùn mātun, e las chiafuolezas ſun dſcheautas in ilg cour dalg maar.

9. Ilg inimi haveiva tugú dit; eau ils völg cuorrer davo, eau völg ils aſſieuguar, & völg partir oura ilg butin: eau völg ſatiar mia orma via d'eus, eug völg trar ou[p. 91]ra mia ſpada, e meis maun ils des manar ſuotta da ſay.

10. Mo tù haſch zuffla cun teis vent, & ilg maar ils ha cuvernads: eaus ſun fundats giuo ſco pluom, in aguas grondas.

11. Chi es intaunter ils fermiſchems, ſumlgiaunt à tai, ô Senger? Chi es ſumlgiaunt à tai, glorius in Sanctitad? Reverend in laud? Chi faſch fats múravlgius.

12. Tù haſch ſtais oura teis maun dret, & la terra ils ha travus.

13. Tù haſch mana, tras tia būtad, quel pövel chia tù haſch ſpendrad: Et ils haſt manads lom, tras tia fermeza, pro la tia ſonchia e dalataivla hafdaunza.

14. Udiond quai ils pouvels, ſchi vēgni á tramblar; & dulur vain à dar d'maun, als habitants da la Paleſtina.

15. Lura vengen à s'ſchmurir ils Fùrſts da d'Edom, tramblöz vain è ſalgir á dös als puſſaunts da Moab: Tuot ils habitāts da Canaan vengen ad alguar via.

[p. 92] 16. E vain à crudar ſura da d'eus, tema e ſchmurdùm: Tras la grondeza da teis bratſch vengni à ngir taſchantads, taunt co ùna peidra: infina chia teis pövel vain ad eſſer paſſa tras ô Senger: infina chi es paſſad ilg pövel, chia tú haſch tſchernüd.

17. Tü vainst als manar aiut, & ils implantar sün ilg munt da tia hierta, aint in quel lö, ilg qual tü haſch præpardert, per üna tüa habitanza, ô Senger: pro quel lö ſoing, ô Senger, chia teis mauns haun ſtabilid.

18. Ilg Senger vain à regnar à ſaimper in æternum.

19. Perche ils cavals da Faro, cun ſia chiarra è cavaliers, ſun antrats in ilg mâr, & ilg Senger ha fat retornar las aguas dalg mâr ſura dad eus; mo ils filgs da d'Iſrael ſun paſſads per mez ilg mar à süt.

20. Mo Maria la profetiſſa, ſour dad Aron, pilgiet iu ſeis maun ün tamborl: E tuottas la dunauns gien oura davo ella [p. 93] cun tamborls è flötas.

21. Mo Maria reſpondet ad els: Chiantâ alg Senger, perche el s'ha demonſtrad autamang excellent, el ha bütâ in ilg mar ilg chivalg & ilg ſeis cavalier.

22. Davo quai, fet Moiſes partir davent dalg mar cotſchē, als filgs da d'Iſrael: & els traſſen inavaunt incontra ilg daſiert da Sur: è chiaminen trais dits tras ilg deſert, ſainza chiatar ingiün' agua.

23. Davo quai rivennen els à Mara, mo é nun pudeiven baiver da l'agua da Mara perche l'eira pittra: per quai ais quel lœ nominad Mara.

24. Per quai brunclet ilg pövel, incontra da Moiſes, è dis: Che deſnuo baiver?

25. Et haviond Moiſes chama pro ilg Senger: Schi ilg ha ilg Senger amuſsâ ün laing, ilg qual el ha bütta in l'agua, é l'agua es ngúda dutſcha. A qua ordinit ilg Senger alg pövel, tſchātamaint è ledſcha: ilg haviond à qua eir tngú appruad.

[p. 94] 26. E dis, ſcha tù in tuot vainſt ad obedir alg Senger teis Deis, & á far quai chi es dret avaunt ſeis öls; & vainſt à ſpordſcher tias uralgias pro ſeis commondamaints, è vainſt à ſalvar tuottas ſias ordinatiuns: ſchi nü völg eug metter ſura da tai, ingiünas da quellas malatias, cheau nai mis ſura da d'Egipta; perche eau ſun ilg Senger chi t'guareſch (da tuot mal).

27. Davo quai vennen els in Elim: & qua eiran dudeſch fontaunas d' agua è ſettaunta boſchs da d'ulivas: & qua ma tennen els lur leger, pro quellas aguas.

CAP. XVI.

1. Ils Iſraeliters vengen in ilg daſiert da Sin, & qua brunclen els contra da Moiſes & Aron per ilg da viver. 4. Ilg Senger ils impromettа dals tra mettar Quaqeras & Manna. 13. Ils ſcriva avaunt ilg möd cura, è co chi deſſan raſpar aint, è duvrar. 33. Cumonda chi vengia ſalvâ sü impa d' Manna in ün vaſche, per üna algurdaunza.

1. DAvo quai, ſiond els partids davent dad' Elim, ſchi ven tuot la raſpada [p. 95] dals filgs da d'Iſrael, in ilg daſiert da Sin, ilg qual ais

taunter Elim & Sinai: in ilg quindeſchavel di, da l'auter mais, davo chi fuon trats our da d'Egipta.

2. Qua brunclet tuotta la raſpada dals filgs da d'Iſrael, incontra da Moiſes & in contra da d'Aron, in quel daſiert.

3. Et ils filgs da d'Iſrael diſſen ad eus, Ach, fuoſnuo pürmorts, tras ilg maun dalg Senger in Egipta, cura chia no ſezeiven, pro las havnas da chiarn, inua nuo mangiaven paun infina ch'nuo eirau ſaduols: parche vuo ans havai manads oura, in quiſt daſiert, p far murir da la fom tuotta quiſta raſpada.

4. Et ilg Senger dis à Moiſes; mèra eau s'völg far plouver paun giuo da tſchel: & ilg pövel des ir oura à raſpar, da di in di, quai ch'el ha bſœng quel di: acioè chia eau ilg prouva, ſch'el es per chiaminar in mia Ledſcha, ù Na.

5. Mo in ilg ſeſavel di, deſſen els parder[p. 96]ſchar, quai chi haun da manar aint (in chiaſa): è quai des eſſer ilg duobel plü, co quai chi parderſchan iminchiadi.

6. Per quai dis Moiſes & Aron à tuots ils filgs da d'Iſrael: quiſta ſaira ngivuo à cunguoſcher, chia ilg Senger s'haja manads our d'Egipta.

7. E da matina ngivuo à vair la gloria dalg Senger; perche el ha udi ilg vos brunclar incõtra dalg Senger: Mo nuo, chi eſchens nuo, chia vuo brunclâ incontra da nuo?

8. Da nöf dis Moiſes, quiſta ſaira vain il Senger á s'dar chiarn da maugiar, è la damaun paun, chia vuo venget ſaduols: per che ilg Senger ha udi vos brunclar, cun il qual vuo brunclâ incuntra da d'el: E chi eſchens nuo? Ilg vos brunclar nun ais in contra da nuo, mo incontra ilg Senger.

9. Davo quai dis Moiſes ad Aron; di á tuotta la raſpada dals filgs da d'Iſrael, s'aprosmâ naun avaunt ilg Senger: perche [p. 87] el ha udi vos brunclar.

10. Mo ilg es d'vanta, chia tſchantſchond Aron cun tuota la raſpada dala filgs da d'Iſrael; ſchi s'haun els vout incontra ilg daſiert, è mera la gloria dalg Senger es apparüda aint in la nüvla.

11. Parche ilg Senger ha tſchantſcha cũ Moiſes, dſchond:

12. Eau nai udi ilg brunclar dals filgs d'Iſrael: Tſchauntſcha cun els, dſchond: Taunter las duas ſairas ngivuo á mãgiar da la chiarn: è la matina ngivuo à ngir ſadulads cun paun: uſchea ngivuo à cunguoſcher ch'eau ſea ilg Senger vos Deis.

13. Mo ilg es dvanta in quella ſaira, chi ſun ngüdas su quaqras, é cuverneivan ilg leger; mo la damaũ eira ilg rüvi intuorn ilg leger.

14. E ſiond quel cruda rüvi alvad davent, mera ſura la fatſcha dalg daſiert, eira üna chiauſa manüda, ruduonda, e ſtilgia ſco pruiuna.

[p. 98] 15. E cura ils filgs d'Iſrael (la) vadſen, ſchi diſna l'ün cun l'auter, ilg es Manna: perche els nun ſaveiven che quai fuos: E Moiſes ils dis, quiſt es ilg paun chia ilg Senger s'da da mangiar.

16. Mo quiſt es quai chia ilg Senger ha comonda: raſpâ da quai, iminch' ün taūt co l'ha bsöng da mangiar, ün omer per teiſta, ſuainter l'inomber da las voſſas ꝑſuñas, iminch' ün pilgia per quels chi ſun in ſia chiamonna.

17. Et ils filgs da d'Iſrael fettan uſchea: & raſpettan, chi plü, chi main.

18. Et els maſürettan cun ilg Comer, in tal guiſa, chia quel chi haveiva raſpa bler nun vanzava; & à quel chi haveiva raſpa pauck nun manquava: iminch' ün raſpa va, taunt co el haveiva bſœng pro ſeis mangiar.

19. E Moiſes dis ad els: ingün nun deſs laſchar chi vaunza infina sün la damaū.

20. Mo alchüns nun obedin a Moiſes, è [p. 99] laſchen vanzar infina la damaun. Et que fet verms, è ſpüzit: par quai s'gritantet Moiſes ſura da d'els.

21. Uſchea raſpava iminch' ün sün la damaun, taunt co el veiva bsöng pro ſeis mangiar, perche cura ilg ſulai ſpladuriva chiaud, ſchi alguavai davent.

22. Mo in ilg ſeſavel di raſpen els ilg dubel, cioe dus omers per ün. E tuots ils prīcipals da la raſpada vennen, e referin ilg fat à Moiſes.

23. Et el dis ad eus, quiſt es quai chia ilg Senger hat dit: Damaun es ilg Sabbat, ilg ſoinck rapaus alg Senger: cuſchinâ hoz, quai chia vuo vai da cuſchinar, è cuſchai quai chia vuo vai da couſcher: E matai d'üna vart in ſalf, tuotta quai chi vaunza per ſalvar sü quai infina damaun.

24. Mo haviond el mis dvart infina sün la damaun, ſco Moiſes haveiva tngü comanda: qua nun ſpüzit inguotta, ne fet eir verms ingüns.

[p. 100] 25. Lura dis Moiſes, mangia hoz, perche hoz es ilg Sabbath dalg Senger: hoz nun ngivuo à chiattar inguotta oura sün la cutüra.

26. Sês dits deſſet vuo raſpar: mo in ilg ſettavel di es Sabbath in quel di nun ſarà inguotta.

27. Mo in ilg ſettavel di eſai dvantad, chia ſiond alchüns dalg pövel ids oura ꝑ raſpar, ſchi nun chiatennen els inguotta.

28. Qua dis ilg Senger à Moiſes, infina cura s'lai duſtar da ſalvar meis comondamaints, è mias ledſchas?

29. Conſidera: Siond chia ilg Senger s'ha dat ilg Sabbath, per quai s'dal eir in il ſeſavel di, paun per dus dits. Schi reiſta di mena iminchün in ſeis lö, ch'ingün nun gea oura in ilg ſettavel di.

30. Uſchea puſſet ilg pövel in ilg ſetavel dy.

31. E la chiaſa d'Iſrael, nominet (quel paun) Manna: ilg qual eira ſo ilg ſem [p. 101] da Coriander, alb: Et ilg ſeis guſt eira, ſco chi fuos tit aint in ilg meil.

32. Mo Moiſes dis eir, quiſt es quai chia ilg Senger ha comanda; impli ün Omer cun Manna, à ſalvar sù per quels chi vennen davo vuo, per ch'els vezan ilg paun cun ilg qual eau s'hai nudriad in ilg daſiert, davo ch'eau s'hai manads oura da ilg pajais d'Egipta.

33. Per quai dis Moiſes ad Aron, pilgia ún vaſche, è metta laint ùn Omer plain d'Maña, ê metta avaunt ilg Senger, per chia quella vengia ſalvada sú, per quels chi vengen davo vuo.

34. Sco ilg Senger ha tngú comanda à Moiſes, uſchea ha Aron mis, ch'ella vengia cuſſalvada, avaunt la teſtimoniaunza.

35. Et ils filgs da d'Iſrael, haun mangia la Maña ilg ſpazi da quaraunta ons, infina chi ſun rivads, in ùn pajais habitad: ilg haun mangiad la Maña, infina chi ſun [p. 102] rivads in ils cuffins dalg pajais da Canaan.

36. Mo ùn Omer, es la deſchavla part d'ùna Efa.

CAP. XVII.

1. Ils Iſraeliters ſiond ngüds in Raſidim, é nun chiatond agua chi poſſen baiver, ſchi brunclen els incontra Moiſes & Aron. 4. Moiſes ploudſcha cun Dieu, & el fa ngir our d'ün ſpelm agua avuonda da baiwer. 8. Ils Amaleckiters combat ten incuntra ils Iſraeliters, è wengen da quels vits è ſuottamis. 14. Dieu cumonda chi deſſan ngir dafat desdrüts. 15. Moises adifichia ünn utar per ünna memoria.

1. DAvo quai, s'partid davent da Sin, tuotta la raſpada dals filgs da d'Iſrael, sùn lur viadis, ſuainter ilg commondamaint da Dieu: è matē lur leger in Raſidim. Mo è non eira agua, chia ilg pövel pudes baiver.

2. Lura dantilgiet ilg pövel cun Moiſes, é diſſen: Ans dat vgua chia nuo baiven: Moiſes dis ad eus: Che dantilgia vuo cun mai? Che tantavno ilg Senger?

[p. 103] 3. Mo haviond à qua ilg pövel ſai da d'agua, brunclond incontra da Moiſes, diſſen: perche ans haſch fat trar our d'Egipta, à far morir da la ſay, nuo, à nos uffaunts, & à noſſa mualgia?

4. Qua clama Moiſes pro ilg Senger, è dis: Che des eau far à quiſt pövel? E māqua pauch, chi m'acrappau.

5. Lura dis ilg Senger à Moiſes: Va via avaunt ilg pövel, è pilgia cun tai alchüns dals Seniuors da d'Iſrael: pilgia eir in teis maun ilg baſtun, cū ilg qual tū haſch batü ilg flüm, & tparta davent.

6. E méra eau völg ſtar à lâ avaunt tai, sün ün ſpelm, in Horeb: lura deſſes bater ilg ſpelm, ſchi vaine á ngir agua landroudra, chia

ilg pövel baiva. Et Moiſes fet uſchea avsunt ils ölgs dals filgs da d'Iſrael.

7. Mo el nominet quel lö Maſſa & Meri ba, per quai chia ils filgs da d'Iſrael haveivan dantilgiâ, è chi veivan pruad ilg Senger dſchond: Es ilg Senger in mez taun[p. 104]ter nuo, úna?

8. Lura vennen ils Amalekiters à combatter incontra Iſrael in Rafidim.

9. E Moiſes dis à Joſua: tſchernans oura huomens, è va oura e combatta incontra ils Amalekiters. Damaū völg eau ſtar sü ſuom ilg muot, cū ilg baſtun da Dieu in meis maun.

10. E Joſua fadſchet ſco Moiſes ilg haveiva comanda, e combatet incunter ils Amalekiters. Mo Moiſes, Aron & Hur, gien sün la tſchimma dalg muot.

11. Mo ilg es dvantad, chia cur Moiſes aduzava ſeis maun, ſchi vandſcheiva Iſrae: mo cur el ilg baſſava, ſchi vandſchei van ils Amalekiters.

12. Per quai ngond ils mauns da Moiſes greifs, ſchi pilgetten els üna peidra, e la matten ſuot el, chia el ſezes sü ſura: mo Aron & Hur ilg tngeiven sü ils mauns, l'ün da l'úna vart, e l'auter da l'autra: uſche fuon ſeis mauns ſtavels, infina ilg tra [p. 105] montar d'ilg ſulai.

13. Uſchea matet Joſua à frack Amaleck & ſeis pövel, cun ilg fil da la ſpada.

14 Et ilg Senger dis á Moiſes, ſcriva quiſt in ilg cudeſch, per ün memorial, è metta in las uralges da Joſua: chia eau völg dalg tuot chiaſſar davent, our dſuot ilg tſchel, la memoria d'Amaleck.

15. E Moiſes ædifichiet ün utâr, alg qual el nominet: Ilg Senger ais mia baudéra.

16. E dis: Dimena chia ilg maun da d'Amaleck, ha combatü, incontra ilg thrū dalg Senger, ſchi vain ilg Senger à combatter incontra da d'el, da l'üna ætad in l'autra.

CAP. XVIII.

1. Iethro Ilg ſœr da Moiſes, vain pro el in daſiert, pro ilg munt Horeb, cun ſia dnona, è ſeis duos filgs, ch'el veiva tngü tramis inavo, pro ſeis ſœr. 8. Moiſes ilg raſchuna, ils beneficis ad els ſats da Dieu in Egipta & sün ilg viadi, infina lura. 9. Iethro s'aleigra, & lauda Dieu, cun plæds & ſats. 14. Lura dal ün bun cuſſalg à Moiſes, co gubernar ilg pövel, ch'el nun hagia taunta gra[p. 106]veza. 24. Moiſes obedeſcha ilg cuſſalg, & laſcha trar ſeis ſœr à chiaſa.

1. MO haviond Jethro, ilg ſœr da Moiſes, gubernadur da Madian, inclet tuotta quai, chia Dieu haveiva fat à Moiſes, & á ſeis pövel d'Iſrael: co ilg Senger haves manad Iſrael our d'Egipta.

2. Schi pilgiet Jethro ilg ſœr da Moiſes, Zippora la duonna da Moiſes: l'haviond el tugüda tramis inavo.

3. Et ils ſeis dus filgs, dals quals l'ün veiva nuom Gerſon, perche el haveiva dit: Eau ſun ün fullaſter, in üu eiſter pajais.

4. Mo l'auter veiva nuom Eliazer, perche el veiva dit: Ilg Deis da meis bap, m'ais ngùd in agiùd, & m'ha delibera da la ſpada da Faro.

5. Mo ſiond Jethro, ilg ſœr da Moiſes, ſeis filgs, e ſia duonna, ngúds pro Moiſes, in ilg daſiert, inua el veiva ſeis leger pro ilg munt da Deis.

6. Schi fel dir á Moiſes: Eau teis ſœr Je[p. 107]thro, veng pro tai, ſco eir tia mulgeir, & amasduos filgs cun ella.

7. Giet Moiſes oura, incontra ſeis ſœr, s'inclinet, & ilg bùtſchet: E s'dmanden l'ün l'auter, davart lur bain ſtar: é lura an tranni in la chiamonna.

8. Qua raſchunet Moiſes á ſeis ſœr, tuot ta quai chia Dieu veiva fat à Faro, & als Egipters, per amur da d'Iſrael: è tuot ils travalgs chi ils eiran inſcontrads sün ilg viadi, dals quals ilg Senger ils haveiva liberads.

9. Per quai s'allagret Jethro, da tuot ilg bain, chia ilg Senger veiva fat ad Iſrael: ch'el ilg haves deliberad dalg maun dals Egipters.

10. E Jethro dis, benedit ſea ilg Senger, ilg qual s'ha liberads dalg maun dals Egipters, é dalg maun da Faro: chi nü fuoſſen plú ſubgiets als Egipters.

11. Huoſſa cunguoſch eau, chia ilg Senger ſaja plù grond co tuot ils Deis: in[p. 108]gual in quel pröpi fat, chi ſuperſgeſchan, es el ſura da d'eaus.

12. E Jethro ilg ſœr da Moiſes, pilgiet ufferta da d'arder & ſacrificis, & (offerit) á Dieu. Lura ven Aron, è tuot ils Seniuors da d'Iſrael, per mangiar ilg paun, cü ilg ſœr da Moiſes, auaunt ilg Senger.

13. Mo l'auter di, ſeziond Moiſes, per jüdichiar ilg pövel: & ilg pövel ſtet avaunt Moiſes, da la damaun infina la ſaira.

14. Mo veziond ilg ſœr da Moiſes, tuot, ta quai ch'el fava alg pövel, ſchi dis el: Che fat es quiſt chia tü faſch via da quiſt pövel? Perche ſezaſt tù ſulet, è tuot ilg pövel ſta avaunt tai, da la damaun infina la faira?

15. Qua dis Moiſes à ſeis ſœr, quiſt pövel vain pro mai, à damandar cuſſalg à Dieu.

16. Cur ch'els haun qual fat da far, ſchi vengen els pro mai, & eau jüdigk taunter l'ün e l'auter: Et ils fetſch à ſavair las [p. 109] ordinatiuns da Dieu, & ſias ledſchas.

17. Mo ilg ſœr da Moiſes dis ad el, quai chia tú faſch nun ſta bain.

18. Tù vainſt à ngir alg main, tù, é tuot quiſt pövel cun tai inſembel: per che quiſta impraiſa t'ais maſſa greiva, & nun la pouſt drizar oura ſulet.

19. Per quai ſguonda la mia vuſch: Eau t'völg cuſſgiar, & Deis vain ad eſſer cun tai: Seaſch tù per quiſt pövel avaūt Deis & porta las fatſchendas (greivas) avaunt Dieu:

20. Et ils informa, da las ordinatiuns è ledſchas: E fals à ſavair la via, sùn la quala chi deſſan chiaminar, & las ouvras chi deſſen far.

21. Mo tú tſcherna our da tuot quiſt pövel, huomens ſtavels, chi teman Dieu, d'vardat, è chi hajen in ödi la avaritia. E tſchaintalgs ſura dalg pövel: Redſchaduors ſura da milli, ſura da tſchient, ſura da tſchinquaunta, è ſura da dêſch.

[p. 110] 22. E quels deſſen jùdichiar ilg pövel da tuot temp, pero den els, tuottas chiauſſas grondas purtar avaunt tai: mo tuottas fatſchendas pitſchnas deſni jùdichiar els. Et uſche t'ſur leifgia da la greiveza, chia tú haſch à dös, & eaus la purtaraū cū tai.

23. Scha tù vainſt à far quiſt, è chia Dieu vain à ty la comondar, ſchi vainſt à pudair comportar: Et uſchea tuot quiſt pövel, vain à ngir cun paſch, aint in ſeis lö.

24. Et Moiſes obedi a la vuſch da ſeis ſœr, & fadſchet tuotta quai ch'el haveiva tngù dit.

25. Perche el tſcharnet our da tuot Iſrael, huomens da valur, & ils tſchantet Redſchaduors ſura dalg pövel; Redſchaduors ſura da milli, ſura da tſchient, ſura da tſchinquaunta, è ſura da deſch.

26. Ils quals júdichiavan ilg pövel, da tuot temp: quai chi eiran fats greivs, purtaven els avaunt Moiſes: mo tuots fats leifs júdichiaven els.

[p. 111] 27. Lura laſchet Moiſes (ir) ſeis ſœr, ilg qual tret in ſeis pagiais.

CAP. XIX.

1. In quiſt chiapittel, infina la fin dalg cudeſch, vain deſcrit, quai chi ais d' vantad, cun ilg pövel da Deis, pro ilg munt Sinaij. 4. Dieu declera à Moiſes ch' el völgia renovar ſia Lia cun ilg pöwel & ſalvond els ſias ordinatiuns, ſchi völgia el continuar via d'eaus cun ſia amur. 8. Ilg pövel accepta la conditiun. 10. Moiſes cumonda chi s' deſſen præparderſcher à dudir la Ledſcha. 12. Scumonda alg pövel chi nun s' aproſman pro ilg munt. 16. Sün ilg qual ſiond Moiſes clamâ, ſchi s' manifeſta Dieu cun tremenda Majeſtad.

1. IN ilg prùm di dalg terz mais, chia ils filgs d'Iſrael fuon id sour d' Egipta, in quel pröpi di rivetten els in ilg daſiert da Sinay.

2. Perche ſiond eaus trats our da Raſidim, ſchi vennen els in ilg daſiert da Sinai, è maten lur leger in ilg daſiert: A qua maten els lur leger, dret ilg munt via.

3. Mo Moiſes giet sú pro Deis. Et ilg Senger clamet pro el, dalg munt, è diſs: U[p. 112]ſchea deſſes dir à la chiaſa da Jacob, è far à ſavair als filgs da d'Iſrael.

4. Vuo vai vis, che eau nai fat als Egipters, e co eau s'hai purtad (ſco) sün alas da d'Aulgia, & s'hai manads pro mai.

5. Huoſſa dimena, ſcha vuo dalg tuot ngi ad obedir à la mia vuſch, & à ſalvar la mia Lia: ſchi am deſſet eſſer ùn theſaur tſcharnù, ourdvart tuot auters povels, perche tuot la terra es mia.

6. Et am deſſet eſſer ùn Reginom Sacer dotal, & ùn pövel ſoing. Quiſts ſun ils plæds, chia tú deſſes dir alg pövel da d'Iſrael.

7. Moiſes dimena ven, è clamet ils Seniuors dalg pövel: & ils matet avaunt tuot quels plæds, chia ilg Senger ilg haveiva comanda.

8. Et tuot ilg pövel reſpondet inſembel, è diſſen: Tuotta quai chia ilg Senger ha tſchantſchâ, lainuo far. Et Moiſes referit ils plæds dalg pövel darcheu alg Senger.

[p. 113] 9. Lura dis ilg Senger á Moiſes: mera, eau völg ngir pro tai in ùnna groſſa nùvla, sùn quai chia quiſt pövel auda, cur eau veng à tſchantſchar cun tai, & t'crajen eir á tai, in perpetuū: Davo chia Moſes ha tngü fat à ſavair ils plæds dalg pövel alg Senger.

10. Davo quai dis ilg Senger à Moiſes: Va pro ilg pövel, è ſantificheſcha quel, hoz è damaun, chi laven lur veſtimainte.

11. E chi ſean parderts sün ilg terſavel di: perche in ilg terſavel di, vain ilg Senger à ngir giuo, avaunt ils ölgs da tuot il pövel, sün ilg munt Sinai.

12. Et tü deſſes metter terms à quiſt pövel, intuorn intuorn, dſchoud: S'perchürâ chia vuo nū geat sün ilg munt, ne chia vuo tuoquat ſeis term: perche chi chi vaI à tuquar ilg munt, des à tuotta via ngir mis à la mort.

13. Ilg maun da d'ingiùn, nun ilg des tuquar; uſchlō des el ngir accrapa cun pei[p. 114]dras, ù ſagiettâ cun frizas: Saja armaint ù chraſtiaun, ſchi nun desel viver. Cura chia la corna vain a ſunar à la lungua, lura pon els muntar sün ilg munt.

11. Uſche ven Moiſes giuo dalg munt pro ilg pövel, & ſantifichet ilg pövel: Et els laven lur veſtimainta.

15. Da plü dis el alg pövel: Seat parderts sün ilg terſavel di: Nun s'aprosma ingün da vuo pro la duonna.

16. Et es dvantad in ilg terſavel di, sün la damaun á la matina, chi ſun dvantads tuns, chialavernas, & ùna groſſa ſciüra nüvla sün ilg munt, & ùn ſunar da la trometa, zuond fick ferm: chia tuot ilg pövel chi eira in ilg leger tramblava.

17. E Moiſes mana ilg pövel our dalg leger, incontra Dieu: Et els s'farmen giuo da pe dalg munt.

18. Mo tuot ilg munt da Sinai fümava, perche ilg Senger eira ngü giuo ſur quel, in fœ: Et ilg füm da quel gieiva sū, ſco il [p. 115] füm d'ün fuorn: E tuot ilg munt tramblava zuond fick.

19. Et ilg ſunar da la trometa centinuava, è s'ingrondiva fermamaing: Moiſes tſchantſchava, è Deis ilg reſpondeiva in vuſch.

20. Mo ſiond ilg Senger ngùd giuo sün ilg munt Sinai, sùn la tſchima dalg mūt: Schi ha ilg Senger clama Moiſes, sün la tſchima dalg munt: & Moiſes es id sü.

21. Qua dis ilg Senger à Moiſes: Va giu, proteſta alg pövel, chi nun paſſen ils cuffins, per ir pro ilg Senger à guardar: cioe per chi nun mouran blers d'eaus.

22. Eir ils Sacerdots, chi s'aproſmā alg Senger, s'deſſan ſanctifichiar, sün quai chia ilg Senger nun ils dazippa.

23. Lura dis Moiſes alg Senger: Ilg pövel nū vain à pudair muntar sün ilg mūt Sinai, perche tù'ns haſch proteſtads, dſchond: metta terms à quiſt munt, è ſanctificheſchalg.

[p. 116] 24. Mo ilg Senger dis ad el: Va, è va gio. E lura ve sù, tü & Aron cun tai inſembel: Mo ils Sacerdots, & ilg pövel, nun deſſen rumper tras, per ngir sù pro ilg Senger, p ch'el nun rumpa oura incontra da d'els.

25. E Moiſes giet gio pro ilg pövel, & ilg dis.

CAP. XX.

1. Dieu da ſia Ledſcha, dals deſch comondamaints. 13. In ün möd taunt ſmoribel, chia ilg pövel rougua chia Moiſes tſchauntſcha cun els, in lö da Dieu. 22. Dieu ſcomonda la Idololatria. 24. & comonda chi vengia driza sü ün utar pro ſeis ſervezan.

1. ET Deis tſchantſchet tuotta quiſts plæds è dis:

2. Eau (ſun) ilg Senger teis Deis, chi t'hai manad our da la terra da d'Egipta, our da la chiaſa da la ſervitùd.

3. Tü nun deſſas havair auters Deis avaunt mia fatſcha.

4. Tù nun t'deſſas far, alchùn fat inchiavâ, ne alchùna ſumlgēſcha, (da fats) [p. 117] chi ſun in tſchel sú dſura, ne da quai chi es in terra qui gio dſuot, ne da quai chi es in l'agua ſuot la terra.

5. Quellas nun deſſas adurar, ne las ſervir: perche eau ilg Senger teis Deis, ſun ùn zelus Deis, chi viſiteſch á chiaſa, las putrö ngiasdals baps, via dals uffaunts, infina in la terza, & quarta (generatiun) da quels chi'm völgen mal:

6. Et fetſch miſericordia in milli (generatiuns) da quels chi'm oman, & ſalven meis comondamaiots.

7. Nun duvrar ilg Nuom dalg Senger teis Deis vaunamaing: perche ilg Senger nun vain á laſchar zainza chiaſtiamaint, quel chi vain à duvrar ſeis nuom vaunamaing.

8. T'algorda dalg di d'ĩlg Sabbat, chia tù ĩlg ſantifichiaſch.

9. Sês dits deſſas lavurar, & far tuotta tia lavur.

10. Mo ilg ſettavel di, (ais) ilg Sabbath, [p. 118] dalg Senger teis Deis: in quel nun far ingiùna lavur, ne tù, ne teis filg, ne tia filgia, ne teis famalg, ne tia fantſchella, ne teis armaint, ne teis fullaſter, chi ais dadaint tias portas.

11. Perche chia in sês dits, ha ilg Senger fat ilg tſchel, & la terra, & ilg mâr, è tuot quai chi es laint, & ilg ſettavel di ha el pussâ: per quai ha ilg Senger benedit ilg Sabbat, & quel ſanctifichiad.

12. Tù deſſes honorar teis bap, è tia mama: per chia teis dits t'ſean perlangunads, ſura la terra, la quala chia ilg Senger teis Deis da à tai.

13. Tú nun deſſas amazar.

14. Tù nun deſſas rumper la laij.

15. Tú nun deſſas invular.

16. Tù nun deſſas dir fauſa pardútta in contra teis proſſem.

17. Tù nun deſſas giavùſchar, la chiaſa da teis proſſem: tú nun deſſas giavúſchar la mulgeir da teis proſſem, ne ſeis famalg [p. 119] ne ſia fantſchella, ne ſeis bouf, ne ſeis aſen ne alchúña chiauſa, chi ſea da teis proſsẽ.

18. E tuot ilg pövel vadſeiva ils tuns, las chialavernas, ĩlg tõn da la trometa, & ilg munt chi fúmeiva: E vadſiond els quai, guinchitten els, è s'artren dalöntſch.

19. E diſſen à Moiſes, tſchaũtſcha tù cun nuo, ſchi t'lainuo tadlar: E chia Deis nũ tſchauntſcha cun nuo, sùn quai chia nuo nun mouran.

20. Mo Moiſes dis alg pövel, nun s'tmarai: perche Dieu ais ngùd per s'provar, è chia ſia temma, ſea avaunt vos öls, sùn quai chia vuo nun pechiat.

21. Et ilg pövel ſtava dalœntſch: mo Moiſes s'proſmâ naun pro la ſciùreza, inua chi eira Deis.

22. Lura dis ilg Senger a Moiſes, uſchea deſſas dir als filgs da d'Iſrael: Vuo havei vis, ch'eau nai tſchantſcha cun vuo gio da tſchel.

[p. 120] 23. Nun farai (alchún Deis) cun mai: Deis d'argient, ne d'aur, nun s'deſſet far.

24. Un utar d'terra am deſſas far, chia tù offerras sùn quel, tias offertas e teis ſacrificis, tia béſchha & teis boufs: In che d'lœ ch'eau veng a far far algurdaunza da meis nuom, vœlg eau ngir pro tai, & t'benedir.

25. Mo ſcha tù am vouſch far ùn utâr d'peidras, ſchi nun ilg fabrichiar da peidras intalgiadas: perche, ſcumbaut chia tù auzas teis ſcialpan ſura da quel, ſchi l'haſch ſconſecrad.

26. Tú nun deſſas eir brick, per ſcaluns, ir sú pro meis utâr, acioe chia tia núdeza nun ſea ſcuverna ſupra da quel.

LEVITICUS

Ilg Tertz Cudeſch dalg S. Profeed Moyſis.

LA SUOMMA & COMPILGIAMAINT da tuot ilg Cudeſch.

IN tuot quiſt Cudeſch vengen principalmaing compilgiads trais fats: Nomnadamaing ledſchas, fats memorabels, e ſura impromißiuns & imnatſchas da Dieu. Taunt co chi pertengia via da las ledſchas, ſun quellas da trais ſorts: 1. Ledſchas, Ceremonialas, las qualas compilgiaven fats pro ilg exteriur ſervezeu da Dieu, in ſacrificis & [p. 258] offertas, plüs & da plüs ſorts, da diverſa mualgia, rabas é ſpaiſas: Da diverſas lavondas, è natiamaints da diverſas malnettiſchas, da lgieut, chiaſas ù rabas: Da diverſas ſpaiſas nettas & malnettas, licitas & illicitas da pudair mangiar ù na: è dad auters fats blers. 2. Ledſchas Moralas, ù dals cuſtüms, las qualas contngeiven las virtüds da Dieu comondadas, & ilgs vicis ù puchiads da Dieu ſcomandats: acioe chia iminchia perſuna ſaves, da che fats chi s'deſſen artngair, & che fats chi deſſen far, ſchi deſſeu à Deis plaſchair.

3. Ledſchas Civilas, davart ilg offici da ilg Magiſtrat, da mantngair bunna policia è raſchun, cun chiastiar, & ragiſchar oura ilg mal; implantar & mantngair é defender ilg böu. Fats memorabels ſun quatter: Nomnadamaing co Aron & ſeis filgs ſajeu üts per Sacerdots. Co Aron ilg grond Sacerdot, hagia fat ſia prüma offer ta, & quella ſea da Dieu confirmada, & acceptada. Co ils dûs filgs dad Aron, ils velgs, hajan malamaing adminiſtrâ ilg offiici da Sacerdot, & tras quai ſean da Dieu, viſibel è fermamaing chiaſtiads.

Las impromißiuns faun à ſavair, da bleras ſorts d'benedictiuns da Dieu, à quels chi ſalven ſeis comondamaints: Laſcuntra las imnatſchas, faun à ſavair, da bleras ſorts d'maledictiuns da Dieu, à quels chi ſupaſſen ſeis comondamaints.

Mo quiſt tuot ais tſchantſcha, è dvantâ, in ilg daſiert da Sinay, in ſpazi d'ün mais; nomnadamaing dalg prüm dy, da ilg prüm mais, dalg ſecuond onn chi ſun trats our d'Egipta, infinna in ilg prüm dy da l'auter mais. Sco quai s'po cler, our da Num. 1. 1, Exod. 40. 17. & Levit. 1. 1.

Quiſt Cudeſch vain nominad Leviticus, perche ell tratta davart ils Levits & ſchlatta da Levi, ils quals ſunn da Dieu tſchernüds pro ſeis Servezeu, in lö da ilgs prüms naſchüds, per adminiſtrar ilg ofici [p. 260] da

Sacerdots pro ilg Tabernaquel, & ſervezen da Dieu, pro tuotta quai, chi ngiva retſcherchiâ, & da Dieu eira ordina. Sco vain tuot miß è deſcrit à la manüda, & nuo ngin ad incler in ilg Text ſveß: Tuottas quellas chiauſſas è ceremonias, mateivè taunt co ſumbrivas avaunt ölgs, impart la malnettiſcha dilg puchia dalg pövel, et ilg chiastiamaint chia quel permeritava; impart ilg mez, chi ngiſſen da quel mal deliberads, chi eira ilg ſacrifici dalg Meßias, & da la lavonda tras el fatta, per ils noß puchiads è malnettiſcha: Ilg offici da ilg qual tuot, eira figiüra è repræſchentâ, tras quellas dittas ceremonias, sco eir tuott ilg myſteri è ſecret da noßa ſpēdraſchun.

[p. 261] CAP. I.

1. Ledſchas da las woluntuſas offertas dad arder.

1. Da mual groß. 2. Da mual manü. 3. Da l'utſchlamainta.

1. MO ilg Senngor clamet á Moiſes, è tſchantschet cū el, our dalg Tabernaquel da la Raſpada, dſchond:

2. Tſchauntſcha cū ils filgs dad Jſrael, & di ad els: iminchün intaunter vuo, cur el voul offerir ünn' offerta alg Senger, ſchi deſs el offerir ſia offerta, da boufs, da bèſcha ù da chiavras.

3. Scha ſia offerta, es offerta dad arder, da boufs, ſchi offerra ün maſciel zainza defet; & ilg deſs offerir voluntuſamaing, pro la porta dilg Tabernaquel de la Raſpada, avaunt ilg Senger.

[p. 262] 4. Et el deſs puzar ſeis maun, sün ilg cheu da ſia offerta dad arder: per ch'ella ſea accepta avaunt el, per ilg reconciliar.

5. Lura deſs quel armaint ngir ſcianad avaunt la fatſcha dalg Senger: Et ils filgs dad Arō, ils Sacerdots, deſſen manar naū pro ilg ſaung, & ilg deſſen ſprinzlar, intuorn intuorn, sün ilg utâr, ilg qual es à la porta dalg Tabernaquel da la raſpada.

6. Lhura deſs l'offerta dad arder ngir ſcorchiada, & ngir ſtalgiada in ſeis pezs.

7. Lura deſſen ils filgs dad Aron, ils Sacerdots, metter ilg fœ sün ilg utâr, & la laina ordinar lura ſur ilg fœ.

8. Davo quai deſſen ils filgs dad Aron, ils Sacerdots, luguar indret quels tocks, cun ilg cheu & ilg graſs, sün quella laina, chi ais miſſa sün ilg fœ, chi es sùn ilg utâr.

9. Mo ſeis dadaint, & ſias chiom̄as deſs ngir lavâ cun agua, & ilg Sacerdot deſs quai tuot arder sün ilg utâr, offerta dad [p. 263] arder, & offerta amabla fatta tras ilg fœ, per üna dutſcha ſavur alg Senger.

10. Mo ſcha ſia offerta vain ad eſſer da mual manü, (cioe) da beſcha ù da chiavras, per únn' offerta dad arder; schi deſs el offerir ün maſciel zainza menda.

11. Schi ilg deſs el ſcianar, da l'üna vart dalg utâr, incontra meza ot, avaunt ilg Senger: Et ils filgs dad Aron, ils Sacerdots deſſen ſpinzlar is ſaung, intuorn intuorn sün ilg utâr.

12. Et ilg deſſen talgiar in ſeis tocks, inſembel cun ſeis peis è ſeis aſs: Et ilg Sacerdot deſs luguar quels tocks, bè indret sün la laina, quala es miſſa sún ilg fœ, chi ais sún ilg utâr.

13. Mo ilg dadaint è las chiomas, deſs ngir lavad cun agua: Et ilg acerdot deſs offerir tuot quai, & arder sún ilg utár: Ilg es ünn' offerta d arder, ünn offerta fat ta pro ilg fœ, d'üna amabla odur alg Senger.

[p. 264] 14. Mo ſcha ſia offerta vain ad eſſer dad utſcheus, per ünn' ferta dad arder, alg Senger: Schi deſs eſſer ſia offerta, d'culuoms da rtur, ú da juvens culuoms, ad offerir.

15. Et ilg Sacerdot deſs offerir quel sün ilg utâr, & ilg talgiar ilg en cun l'ungla & ilg arder sün ilg utàr: ſiond ſeis ſaung ſquitſchà ora a da la parait d'ilg utár.

16. E ſchel ha mis davent ſeis guotter in ſembel cun ilg malnet; nd que buttà via, d'ſpera ilg utàr, incunter ilg oriaint, in ilg lö da la henda.

17. Schi ilg fenda lura ilg Sacerdot, per ſias alas, zainza ilg ſparal- ar in dus: & ilg fetſcha arder sün ilg utàr, sún la laina la quala es ſſa ſur ilg fœ: Ilg es ün' offerta dad arder, ünn' offerta fatta pro ilg , d'una amabla odur alg Senger.

CAP. II.

1. Ledſchas davart las offerta voluntarias, da chiauſas da farina, ſea crüa, cotta in diverſa ma[p. 265]niera. 14. Et davart las primitias da quels prö- fats.

1. MO ſcha qualchia perſunna, voul far únn' offerta da ſpaiſa à lg nger, ſchi deſs eſſer ſia offerta, d'flur d'farinna: sün la quala el deſs nder öli, & metter sü ſura intſchais.

2. Uſche des el manar pro ils filgs dad Aron, ils Sacerdots; Et ilg cerdot deſs tour ün maü plain, da quella ſia flur d'farinna, è da ſeis , inſembel cun tuot ilg ſeis intſchais: è fetſcha brüſchâr quellas chiau- s, la recordaunza da quella (offerta) sùn ilg utar. Quist es ünn' offerta t ta tras fœ, d'üna dutſcha odur à lg Senger.

3. Mo quai chi vain à ſurvanzar, da quell' offerta da ſpaiſa, quai deſs ſer dad Aron, è da ſeis filgs: Ilg es únna chiauſsa Sanctiſma, taunter las ſſertas, chi s'arden à lg Senger.

4. Mo ſcha tù vainst à præſchantar la [p. 266 offerta] da Sacrifici cott ilg fuorn, ſchi ſean fuatſchas zainza alvon, d'flur d'farina, maſdadas n öli: ù lazagnas zainz' alvon, ùttas cun öli.

5. Mo ſcha tia offerta vain ad eſſer ſacrifici, cot in la padella, ſchi deſsi eſſer d'flur farinna, zainza alvon, maſdat cun öli.

6. Tù la deſſes rumper in tocks, haviōd tù tngù ſpons sù ſura öli: ilg es ſacrifici.

7. Mo ſcha tia offerta vain ad eſſer ſacrifici da cudèra, ſchi falla d'flur d'farinna cun öli.

8. Davo quai, deſſes purtar ilg sacrifici, chi s'fá quistas chiauſſas, à lg Singer: Et ilg deſſes manar à lg Sacerdot, & quel ilg deſs metter sún ilg utâr.

9. Et ilg Sacerdot deſs tour dilg ſacrifici, ilg memorial da quella, & deſs far fúment ſura dilg utàr: ilg es offerta fatta cun fœ, in dutſcha odur, à lg Senger.

10. E quai chi reiſta dalg ſacrifici, deſs eſſer dad Aron è ſeis filgs: ilg es chiauſsa [p. 267] ſanctiſma, taunter las offertas chi s'arden à lg Senger.

11. Ingùn ſacrifici, chia vuo ngi ad offerir alg Senger, nun des ngir fat cun alvō: Perche vuo nun deſſet arder alg Senger, ingiun ſacrifici, d'ingiùna chiauſsa cun alvon, ne chi hagia meil.

12. Las offertas da las primitias, deſſet quellas offerir à lg Senger; Mo è nun deſſen ngir miſſas sün ilg utâr, per ünna dutſcha odur.

13. Iminch' offerta da teis ſac(a)[r]ifici, deſſes tú inſalar cun ſal: E nun laſchar manchiar ilg ſal, dilg pack da teis Deis, in teis ſacrifici: In tuots teis ſacrificis deſſes offerir ſal.

14. Mo ſcha tù vouſt far à lg Senger, ùna offerta dals prüms früts; ſchi offerra ſpias fraiſcias, roſtridas pro ilg fœ: ilg graun batú our da la ſpia plaina, fraiſcia, per ilg ſacrifici da teis prùms frùts.

15. E ſponda sù ſura öli, & intſchais: ilg [p. 268] es ún ſacrifici.

16. Uſche deſs ilg Sacerdot arder ilg graun batúd oura da quel, cun tuot ſeis öli & ſeis intſchais: in offerta da recordaunza, fatta alg Senger cun ilg fœ.

CAP. III.

1. Ledſchas da las offertas dad ingratiamaint, da boufs. 7. da beſcha. 12. è da chiavras. 17. Cun comond da nun mangiar, ne graß ne ſaunck.

1. MO ſcha ſia offerta, vain ad eſſer ùna offerta dad ingratiamaint: Scha el offerra d'mual gros, ſea maſciel ú femna: ſchi deſs ell offerir zainza manchiamaint, avaunt ilg Senger.

2. Et poza ſeis maun sün ilg cheu da ſia offerta, & ilg (Sacerdot) la ſcionna pro l'intratta dilg Tabernaquel da la Raſpada: Et ils filgs dad Aron, ils Sacerdots, deſſen ſprinzlar ſeis ſaunck, sün ilg utâr intuorn, intuorn.

3. Lura offerra ilg (Sacerdot) dalg ſacrifici d'ingratiamaint, cioe chi deſs ngir ars [p. 269] alg Senger: ilg graſs chi cuverna ilg dadaint, & tuot quel graſs chi es sün ilg dadaint.

4. Da plü amasdus ranuoilgs, cun ilg graſs chi es sü ſura, è quel chi es ſur ilgs flauncks: Et leiva davent la raid, chi es ſura dilg nirom, inſembel cū ils ranuolgs.

5. Et ils filgs dad Aron deſſen arder ſur ilg utâr, tenor l'offerta dad arder, chi es sün la laina, chi ſta sün ilg fœ: in offerta fatta per ilg fœ, d'üna dutſcha odur alg Senger.

6 Mo ſcha ſia offerta vain ad eſſer da mual manüd, per únn' offerta d'ingratiamaint àlg Senger, ſea ùn maſciel ù ùnna femna: ſchi l'offerra zainza defet.

7. Schel maina ùn cheu d'beſcha per offerta, ſchi ilg deſs el manar avaunt ilg Senger.

8. E s'deſs puzâr cun ſeis maun, sún ilg cheu da sia offerta, & ilg (Sacerdot) ilg deſs ſcianâr, avaunt ilg Tabernaquel da [p. 270] la Raſpada: Et ils filgs dad Aron deſſen ſprinzlâr ſeis ſaung, sün ilg utâr, intuorn, intuorn.

9. Et offerra (ilg Sacerdot) da quel ſacrifici d'ingratiamaint, cioe chi deſs ngir ars àlg Senger: ilg graſs, & la cua intera, la quala chel deſs tour giuo, giuo da pè d'la ſciaina, & ilg graſs, ilg qual cuverna ilg dadaint, & tuot ilg graſs, chi es sün ilg dadaint (rantà).

10. Item ils dus ranuoilgs, cun ilg graſs, chi es sün quels, & chi es ſura dilgs flauncks: Mo la Raid chi es ſura dilg nirom, deſs el trar giuo cun ils ranuoilgs inſembel.

11. Et ilg Sacerdot fetſch' arder quell graſs, ſura dilg utàr, per ſpaiſa dad offerta fatta cun ilg fœ, àlg Senger.

12. Mo ſcha ſia offerta, vain ad eſſer ün na chiavra, ſchi l'offerra avaunt ilg Senger.

13. Et s'deſs cun ſeis maun, puzar ſura [p. 271] da ſeis cheu, & (ilg Sacerdot) la deſs ſcianar avaunt ilg Tabernaquel da la Raſpada: & ils filgs dad Aron, deſſen ſprinzlar ſeis ſaunck sün ilg utár intuorn, intuorn.

14. Davo quai deſs el, offerir da quella propria ſia offerta, ünn' offerta dad arder àlg Senger: cioe ilg graſs, ilg qual cuverna ilg dadaint, & tuot ilg graſs chi es sün ilg dadaint (rantà).

15. Da plü ils dus ranuoilgs, & ilg graſs chi es sü ſura, é quel chi es ſura dils flauncks: Mo la Rait chi es ſur ilg nirom, deſs el trar giuo cun ils ranuoilgs inſembel.

16. Quels fats tuots deſs ilg Sacerdot arder sün ilg utâr in ſpeiſa d'offerta fatta per fœ, d'üna dutſcha odur. Tuot ilg graſs deſs eſſer da 'l Senger.

17. Quiſt deſs eſſer ünn' ordinatiun perpetua in voſſas generatiuns, per tuottas voſſas habitatiuns. Nun mangiarai, injün ſaunck, ne alchün graſs.

[p. 272] CAP. IV.

1. Ledſchas, davart ilg Sacrifici, per ils puchiads, fats tras ignorantia, dalg grond Sacerdot. 13. da tuotta la raſpada. 22. da qualchüns dals principals. 27. ù da qualchia perſunna taunter ilg commün pövel.

1. DA plü tſchantſchet ilg Senger cun Moiſes, dſchond:

2. Tſchauntſcha cun ils filgs dad Jſrael è di ad els: Cur chia qualchia perſunna, vain ad havair pechia, tras ignorantia, in cunter inqual comon-damaint da'l Senger, ilg qual nun deſs ngir fat: Et chell ha fat incunter ün da quels.

3. Scha ilg Sacerdot chi es üt ha fat puchia, uſche chia la cuolpa vengia ſura da 'l pövel: Schi deſs el offerir à 'l Senger, per ſeis puchia chel ha commiſs, ün vdè juven zainza defet, (ún ſacrifici) per ilg puchia.

4. Et el deſs manar quel vadè, pro la porta da 'l Tabernaquel da la Raſpada, [p. 273] avaunt il Senger: Et deſs metter ſeis maũ ſura da 'l cheu da 'l vdè, & il ſcianar avaũt il Senger.

5. Lura deſs il Sacerdot üt, tour da 'l ſaunck da 'l vdè, & ilg purtar dadaint in il Tabernaquel da la Raſpada.

6. Et il Sacerdot deſs tendſcher ſeis daint in il ſaunck, & deſs da quel ſaunck ſprinzlar ſet voutas avaunt il Senger, avaũt la vella da 'l Sanctuari.

7. Mo il Sacerdot deſs eir metter da quel ſaunck, sün las cornas da 'l utâr da fúmẽt avaunt il Senger, il qual es in il Tabernaquel da la Raſpada: mo il reiſt da 'l ſaũck da 'l vdè, giuo da pé da 'l utar da las offertas dad arder, il qual es è la porta da 'l Tabernaquel da la Raſpada.

8. Da plü deſs el tour davent da 'l vdé, tuot il graſs, da 'l ſacrifici per il puchia: cioe tuot il graſs chi cuverna il dadaint, & tuot il graſs chi es sün ilg dadaint (ranta).

9. Item ils dus ranuoilgs, cun il graſs chi [p. 274] es sú ſura, è quel chi es ſura d'ils flauncks: Mo la raſdella chi es ſura da 'l nirom, deſs el trar giuo cun ils ranuoilgs inſembel.

10. Sco chi s'pilgia davent da 'l bouf da l'offerta d'ingratiamaint. Et il Sacerdot deſs(quai)far arder, sün il utar da las offertas dad arder.

11. Mo la pel da 'l vdè, & tuot ſia chiarn inſembel cun ſeis cheu & chiommas: Itẽ il ſeis dadaint, & ſeis malnet.

12. In ſuoma tuot il vdè, deſs el purtar ourdvart il Leger, in ün lö nett, in quel lö, inua chi s'bütta la tſchendra, & il deſs arder sün la laina cun fœ: In quel lö inua chi s'bütta oura la tſchendra, deſs el ngir ars.

13. Mo ſcha tuot la raſpada dad Iſrael, vain ad havair pecchiâ tras ignorantia, & chia il fat es azupa avaunt ils öls da la raſpada: E chi haveraun fat qualchiauſsa, incunter qualchün dals comondomaints da 'l Senger, il qual nun deſs ngir fat: Et [p. 275] uſche ſean crudats in cuolpa.

14. Cur il puchia vain à ngir cötſchaint il qual chels haun commiſs: Lura la Raſpada deſs offerir ün vdè juven, in ſacrifici per il puchia, & il deſſen manar naun pro il Tabernaquel da la Raſpada.

15. Et ils Seniuors da la Raſpada, deſsē metter lur mauns sün il cheu da 'l vdè, avaunt il Senger: Et (il Sacerdot) deſs ſcianar quel vdè avaunt il Senger.

16. Et il Sacerdot chi es ütt, deſs purtar da 'l ſaunck da quel vdè, aint in il Tabernaquel da la Raſpada.

17. Et il Sacerdot deſs tendſcher aint ſeis daint in quel ſaunck, & deſs ſprinzlar ſet voutas, avaunt il Senger, avaunt la cortinna.

18. El deſs eir da quel ſaunck, metter sün las cornas da 'l utar, chi es avaunt il Senger, in il Tabernaquel da la Raſpada: Davo quai deſs el ſprinzlar tuot il ſaunck chi ais reſtâ, giuo da pè da 'l utar da las [p. 276] offertas dad arder, chi es pro la porta da 'l Tabernaquel da la Raſpada.

19. Da plü deſs el tour davent da quel, tuot il graſs, & il fetſch' arder ſura da 'l utar.

20. In ſuomma, el deſs far cun quiſt vadè, ingual ſco el ha fat cun il vdè da l'offerta d'il puchia, uſche deſs el far cun el. Uſche vain il Sacerdot àls reconciliar, & ad eus vain à ngir perduna.

21. Alura deſs el purtar oura il vdè, our dvart il leger, & il deſs arder, ingual ſco el ha ars il vdè paſſad: Il es ünn' offerta per il puchia da la Raſpada.

22. Mo ſcha qualchün dals principals, vain ad havair pecchia, incunter ünqual comondamaint da 'l Senger ſeis Deis, da quels fats chi nun deſs ngir fat, per ignorantia; uſche chel ſea crudad in cuolpa:

23. Cur ſeis puchia vain a 'l eſſer ſat à ſavair, cun il qual chel ha pecchiâ: Lura des el purtar per ſia offerta, ün buock maſciel [p. 277] zainza defet.

24. Et el s'deſs puzar cun ſeis maun sün il cheu dalg buock: Et (il Sacerdot) il des ſcianar, in quel lö inua chi ſa ſcionna l'offerta dad arder avaunt il Senger: Il es ünna offerta dad arder.

25. Et il Sacerdot deſs lura tour da 'l ſaunck, da l'offerta da 'l puchia, cun ſeis daint, & metter sün las cornas da 'l utar da las offertas dad arder: mo il reiſt da 'l ſaunck, deſs el büttar oura da pé da 'l utar da las offertas dad arder.

26. Mo tuot ſeis graſs des el arder sùn il utar, ingual ſco il graſs da l'offerta dad ingratiamaint. Et uſche il Sacerdot vain à purgiar quel da 'l ſeis puchia; & quel ilg vain perduna.

27. Mo ſcha qualchún da 'l comön pövel da la terra, vain ad havair pechia, per ignorantia, & ha fat qualchiauſa chia ilg Senger ha ſcomanda da far: & uſche ſea crudad in cuolpa.

[p. 278] 28. Cura chi 'lg ais manifestad il puchia il qual chel ha commiſs: Schi deſs el manar ſia offerta, üna chiavretta chi tetta, zainza defet injün, únna femna.

29. Et el s'deſs puzar cun ſeis maun, sün il cheu da l'offerta da 'l puchia: Et (il Sacerdot) deſs ſcianar l'offerta da puchia, in il lœ da l'offerta dad arder.

30. Davo quai deſs il Sacerdot tour da ſeis ſaung, cun ſeis daint, et metter sún las cornas, da 'l utar da las offertas dad arder: Mo tuot il reiſt da ſeis ſaunck, des el ſponder oura, giou da pè da 'l utar.

31. Mo tuott ſeis graſs deſs el trar giuo, ingual ſco il graſs vain trat giuo da l'offerta dad ingratiamaint: Et il Sacerdot deſs arder sün il utar, per ünna dutſch' odur à 'l Senger: Uſche vain il Sacerdot à far la purgatiun da ſeis puchiad, & quel il ſará perdunad.

32. Mo ſcha quel vain á manar, ün cheu d'beſcha, per ſia offerta, (per ſacrifichiar) [p. 279] per il puchia: ſchi deſs el manar üna femna zainza menda.

33. Et s'deſs puzar cun ſeis maun, sün il cheu da l'offerta da 'l puchia: & il (Sacerdot) la deſs ſcianar, per offerta da puchia in quel lö, chi ſa ſcionna l'offerta dad arder.

34. Davo quai deſs il Sacerdot tour da 'l ſaunck, da l'offerta da puchia, cun ſeis daint, & metter sün il utar da las offertas dad arder: mo tuot il reiſt da 'l ſaunck, deſs el ſponder oura giuo da pé il utar.

35. Da plü deſs el tour giuo tuot ſeis graſs, ſco chi s'pilgia giuo il gras da 'l cheu d'beſcha, da l'offerta dad ingratiamaint: Et il Sacerdot deſs quel arder sün il utar, ſur da las offertas chi s'faun cun fœ à 'l Senger. Et uſche vain il Sacerdot alg purgiar, da ſeis puchia chel ha fat, & il ſarà perdunad.

CAP. V.

[p. 280] 1. Autras Ledſchas, da plüs ſorts d'Sacrificis, per fals cummiß, tras infirmitad humauna, ignorantia, ù pauqua chüra. 14. Principalmaing ngond fallâ circa fats conſecrads, da che d'ſort perſunas chi poßa eſſer.

1. CUra chia qualchün vain ad havair pecchia, chell ha udi üna relatiun cun il ſacramaint, è chia el ſea perdütta, ſea lura chel haja udi,

ù chel ſea uſchlö ngü per tſchert: Schel nun vain á far á ſavair, ſchi deſs el purtar ſia iniquitad.

2. Uſche eir, ſcha qualchün vain ad havair tuock, qualchia fat malnet, ſea chi ſea ün corp mort, d'ùna beſtia ſulvadgia malnetta, ùd ùn corp d'mual chiaſaun malnet, ù d'ùn corp mort d'vermilgia malnetta: cumbain chel nun haja ſavù, ſchi es el pero malnet, & es culpabel.

3. Oder ſchel vain ad havair tock qualchia malnet dalg craſtiaun, ſuainter tuot ſia malnettiſcha, cun la quala chel s'po macular: Sea chi ſea ad el ſtat azupad, ù chel haja ſavüd, ſchi es el pero culpabel.

[p. 281] 4. Oder ſcha qualchún ngis à jürar, uſche chel tſchantſches oura cun ſia buoqua inconſideradamaing, da vulair far bön ú mal: ſcuainter tuot quai chia il craſtiaun, ligiermaing ſoula tſchantſchar cū jùrar: E chia quai ilg es azupâ: è chel da vo quai cunguoſcha, chel ſea culpabel in ùn da quels fats.

5. Cuntuot ſcha qualchún es culpabel in ùn da quiſts fats; ſchi des el far confeſſiun, in quai chel ha pecchia.

6. Et uſche maina naun pro il Senger l'offerta da ſia cuolpa, per il ſeis puchia, ilg qual chel ha commiſs, ünna femna da mual manüd, ú d'beſcha, ù d'chiavra, p ünn' offerta da 'l puchia. Et il Sacerdot deſs far la reconciliatiun per el, per il ſeis puchia.

7. Mo ſcha la puſibeltad da quel nun es taunta, chel poſſa manar ün cheu d'beſcha ú üna chiavra; ſchi deſs el manar, p ün' offerta à 'l Senger, per il puchia chell [p. 282] ha commiſs, dus culuoms da turtur, ù dus culuomſets, l'ün per l'offerta dalg puchia; & l'auter per l'offerta dad arder.

8. Lura ils deſs el manar à 'l Sacerdot: ilg qual deſs il prúm offerir quel chi es per il puchia; & deſs cun l'ungla da ſeis daint il talgiar il cheu dſpera il culöz, pero chell nun il ſparalgia da fat (dalg corp).

9. Et da 'l ſaunck da l'offerta, deſs el ſprinzlar contra l'ünna parait dilg utâr: mo quai chi vain à reſtar da quel ſaunck, quai deſs ngir ſquitſchâ oura, giuo da pè dalg utâr: per che il es ùnn' offerta per ilg puchia.

10. Mo cun l'auter deſs el far ùnn' offerta dad arder, ſuainter chi ais ordinad: Et uſche il Sacerdot vain à far la purgatiun per il puchia; & quel il ſarà perduna.

11. Mo ſchel nun vain ad havair la poſsi bilitad, da manar dus culuoms da turtur ù dus culuomsets; lura des quel chi ha pa chia, manar per ſia offerta, la deſchavla [p. 283] part, d'únna Efa d'flur d'farina, per il ſeis puchia: Et nun des metter sù, ne öli, ne in tſchais: perche chi ais ún' offerta per ilg puchia.

12. E maina naun quai pro il Sacerdot, & il Sacerdot des tour da

quella ún maū plain, per ſia recordaunza: & la des far arder ſura dalg utar, sún l'offerta fatta tras il fœ álg Senger: Ilg es ùnn' offerta per il puchia.

13. Uſche vain il Sacerdot á far reconciliatiun per il ſeis puchia, il qual el ha commiſs, in ùnna da quellas manieras: & vai alg eſſer perdona. Et (l'autra farina) farà dalg Sacerdot, ſco l'offerta da ſpaiſa.

14. Darcheu tſchantſchet il Senger cun Moiſes, dſchond:

15. Scha ùnqualchün vain à ſurpaſſar è pachiar, per ignorantia, (pilgiond) dalgs ſats conſecrads alg Senger, ſchi maina à 'l Senger (per ſacrifici) da ſia cuolpa, ùn bùmatſch zainza defet, dalg preſch da taūts [p. 284] ſickels d'argient, da 'l ſickels dalg Sanctuari, chia tú vainst à taxar per la cuolpa.

16. Et uſche de 'l reſtituir quai, chel cun pachiar, ha tngü tut dals ſats conſecrads: Et deſs á quai amo metter pro la tſchinchiavla part, & deſs dar alg Sacerdot: Uſche vain il Sacerdot à far reconciliatiun per el, cun il bùmatſch da l'offerta da cuolpa, & vain alg ngir perdonâ.

17. Scha ùn qualchùn vain á pachiar & à far qualchiauſa, incunter qualchún dals comondamaints dalg Senger, il qual nū deſs ngir fat: cumbain chel nun ha ſavü, ſchi ais el pero culpabel: Et deſs purtar ſi a iniquitad.

18. Cuntuot ſchi deſs el purtar pro il Sacerdot ün bümatſch da pretſch, zainza defet, ſuainter la taxa, per l'offerta da la cuolpa: Et il Sacerdot vain alg reconciliar, per il puchia chel ha comiſs per ignorantia, nun ſaviond, & il ſarâ perdonâ.

19. Perche il es ünn' offerta per il puchia, [p. 285] chel ha commiſs, pechond à tuotta via incunter il Senger.

CAP. VI.

1. Ledſchas circa dals ſacrificis, per fals fats, in dō dalg proſſem, & cuſaſſads voluntuſamaing. 8. Et circa tſchertas obſervat iuns da las offertas da d'arder. 17. Da las offertas comünas. 19. & da quellas dalgs grouds Sacerdots, cura chi vengen üts. 24. & davart ils Sacrificis per il puchia.

1. Da plü ha il Senger tſchantſchâ cun Moiſes, dſchond:

2. Scha ünqualchún vain ad havair pechia, & ſurpaſſad incunter il Senger, in quai chel ſchneja à ſeis proſſem, quai chel ilg ha tngü dat in ſalf, ù ſurdat in ſeis maun, ù chel ha tut per forſa, ù chel ha fat fraud à ſeis proſſem.

3. Oder chel ha chiattâ qualchiauſa ſtat pers, & quai vain el à ſchnajar, cun ün faus ſaramaint, in che d'fat chi ſea, chia il craftiaun po far, pechond in quai.

4. Haviond el dimena pechia, & crudâ in cuolpa: ſchi deſs el reſtituir, uai chell [p. 286] ha tut per forza, ù chel ha ingiaua ſeis proſſem, ú uai ch'il ais ſtat fidad è dat in ſeis ſalf, ú quai chi eira pers, & chel a tngü chiattâ.

5. Oder che (autra) chiauſſa chi ma possa eſſer, da la quala chel a jürâ fauſamaing: ſchi des el turnantar ilg chiapittâl, & metter pro nuo la tſchinchiavla part: Detta à quel, dalg qual quai eira, in il di l'offerta per ſia cuolpa.

6. El deſs manar alg Senger, ſia offerta da cuolpa, pro il Sacerdot, bümatſch our da la ſcoſſa, zainza menda, per far ilg Sacrifici per il chia.

7. Et il Sacerdot deſs far la reconciliatiun per el, avaunt il Senger, vain alg ngir perdonâ: che chiauſſa chel haja fat, da tuott quellas, i ſa ſoulen far, è chia il craſtiaun crouda in cuolpa.

8. Da plù tſchantſchet il Senger cun Moſes, dſchond:

9. Cumonda ad Aron & à ſeis filgs, è di: [p. 287] Quiſt es la ledha da l'offerta dad arder: ſtetta l'offerta dad arder ſura d'il fœ invidà, i es ſura d'il utar, tuot la not, infina la matinna: & arda il fœ dalg ar ſura da quel (da contin).

10. E s'veſta ilg Sacerdot cun ſia veſta d'lgin, & metta eir ſura da chiarn las chiautſchas da mùdar, d'lgin: è pilgia la tſchendra dil utar vent, cur il fœ ha ars davent l'offerta dad arder, ſur il utar: Et la tta d'ùna vart dalg utar.

11. Lura deſs el trar oura quella veſtimainta, & trar aint autra veſtiainta: & porta uſche la tſchendra davēt, ourdvart il Leger, in ün net.

12. Et il fœ chi ais ſur il utar, deſs eſſer invidâ da contina; el ma n des ſtùdar, mo il Sacerdot des invidar aint laina sùn quel iminchia maun, & deſs luar l'offerta dad arder indret sün quella, & arda ſur quel graſs da l'offerta dad ingratiamaint.

[p. 288] 13. Il fœ deſs continuamaing arder sün il Altar, ne ma leſs ſtüzar.

14. Mo quiſt es la ledſcha da l'offerta da ſpaiſa; ùn dils filgs dad on la deſs offerir alg Senger, avaunt il utar.

15. El des tour ſeis maun plain da la flur d'farina da l'offerta dad ler, & da ſeis öli, & tuot il intſchais chi es ſura da l'offerta: & fetſcha der il fat da fúment, ſura dalg utar, per üna dutſcha ſavur alg Senger.

16. Mo quai chi vain à vanzar da quella deſs Aron & ſeis filgs ngiar: quai des ngir mangia zainz' alvon, in ùn lö ſonig, in il púerti lg Tabernaquel da la Raſpada, deſſen els mangiar.

17. Cun alvon nun deſſe ngir cuſchinâ. Eug ils nhai dat per lur part da mia offerta dad arder: Il es ünna chiauſſa ſanctiſma, ingual ſco l'offerta dad arder, & l'offerta da cuolpa.

18. Iminchia maſciel dals filgs dad Arō [p. 289] po mangiar da quella: (quist) es ùna ordinatiun perpetua in voſſas generatiuns, da las offertas chi s'faun per fœ, à lg Senger. Che chi tuoqua quai, des eſſer ſong.

19. Darcheu ha il Senger tſchantſchâ cū Moiſes, dſchond:

20. Quiſt es l'offerta dad Aron è da ſeis filgs, la quala chi deſſen offerir alg Senger in il di chel vain à ngir ütt, la deſchavla part d'ünna Efa d'flur d'farina, per offerta perpetua: l'üna mitad da quella la damaun, & lautra mitad la ſaira.

21. Quella deſs ngir pina da in üna padella cun öli, & la deſſes manar ſcuſlada sü: ils tocks cots deſſes offerir, per ún' offerta da ſpaiſa, d'üna dutſcha odur alg Senger.

22. Et uſche fetſcha il Sacerdot, il qual vain ütt in lö dad Aron, d'intaunter ils ſeis filgs, quella offerta; per ùna perpetua ordinatiun, deſs quella ngir arſa tuotta alg Senger.

23. Et tuotta offerta dalg ſacerdot deſs [p. 290] ngir arſa interamaing, é nun deſs ngir mangia inguotta.

24. Da plü tſchantſchet il Senger cun Moiſes, dſchond.

25. Tſchauntſcha cun Aron, è cun ſeis filgs, è dy: Quiſt es la ledſcha da l'offerta da puchia. In quel pröpi lö, inua chi ſa ſcionna l'offerta dad arder, deſs ngir ſcianâ eir l'offerta dalg puchia avaunt il Senger: Il es ùn fat ſanctiſſem.

26. Ilg Sacerdot, il qual offerra l'offerta dalg puchia, la deſs mangiar: la deſs ngir mangia da in ùn lö ſoing, in il pùerti dalg Tabernaquel da la Raſpada.

27. Tuott quai chi vain à tucquar ſia chiarn, deſs eſſer ſoing: è ſchi ngis ſprinzlâ da quel ſaung, ſupra d'ün veſtimaint ſchi deſs quel veſtimaint, ſur il qual es ſprinzla il ſaung, ngir lava in ùn lö ſoing.

28. Et il vaſche da terra, in il qual ilg es cott, deſs ngir ruot: mo ſchi ilg es cot in ún vaſchè d'bruonz, ſchi deſs el ngir ſtru [p. 291] ſcha, & lava oura cun agua.

29. Tuots ils maſciels, taunter ils Sacerdots, pon mangiar: perche chi ais únna chiauſſa ſanctiſsima.

30. Mo tuott offerta per il puchia, dalg ſaung da la quala, vain ad eſſer manad in il Tabernaquel de la Raſpada, per la reconciliatiun, in il lö ſoing, nun deſs ngir mangia, mo ars cun il fœ.

CAP. VII.

1. Ledſchas intuorn alchünnas obſervatiuns, dalgs ſacrificis per la cuolpa. 11. E da render gratia. 22. Cun comondamaint da nun mangiar gras, ne ſaung da mualgia. 29. è che parts dals ſacrificis pertengen pro als Sacerdots ſaja alg grond è parſura, oder als plü baß è pitſchens.

1. MO quiſt es la Ledſcha da l'offerta da cuolpa, il es ùn fat ſanctiſſem.

2. Aint in quel lö, inua chi ſoulen ſciannar l'offerta dad arder, deſſen els ſciannar eir l'offerta da cuolpa. Mo ſeis ſaung deſs (il Sacerdot) ſprinzlar sün il utar, intuorn intuorn.

[p. 291] 3. Mo tuot ſeis graſs des el offerir; la cua, & il graſs chi cuverna il dadaint.

4. Eir amandus ranuoilgs cun lur gras, & il gras chi es sü ſura, & il gras dals flauncks: Et tira giuo la raſchdella chi es sün il nirom, cun ils dus ranuoilgs inſembel.

5. Et il Sacerdot deſs arder quels fats sün il utar, per ünn' offerta fatta per fœ, à lg Senger: Ilg es ün ſacrifici per il puchia.

6. Iminchia maſciel, taunter ils Sacerdots, po mangiar: mo è deſs ngir mangia in ün lö ſoing, il es ün fat ſanctiſſem.

7. Sco chi es l'offerta per il puchia, uſche deſs eir eſſer l'offerta per la cuolpa; da quels, deſs eſſer üna ledſcha: E deſs eſſer dalg Sacerdot, il qual ha fat cun quell la purgatiun dalg puchia.

8. Mo quel Sacerdot, chi fa l'offerta dad arder, per ùnqualchùn, quel deſs havair la pell, da quell' offerta, chel ha offert.

9. Uſche eir iminchia offerta da ſpaiſa, chi vain cotta in fuorn: è tuot quai chi [p. 293] vain pina pro, in la padella, ù in la cudêra quai deſs eſſer dalg Sacerdot chi offereſcha.

10. Uſche eir tuott' offerta da ſpaiſa, chi vain maſdada cun öli, ú chi ais sütta, deſs eſſer dals filgs dad Aron, l'ün taunt co lauter.

11. Mo quiſt es la Ledſcha da las offertas dad ingratiamaint, chi s'offerra alg Senger.

12. Mo ſchel vain ad offerir, offerta da laud, ſchi deſs el cun l'offerta da laud, offerir fuatſchas zainz' alvon, maſdadas cun öli: è lazangas zainz' alvon, ſtrichiâ cun öli: Mo quellas fuatſchas chi ſun maſdadas cun öli, deſſen eſſer fattas our d'flur d'farina, cun vaſchias.

13. Mo pro las fuatſchas deſs el eir offerir paun cun alvon, inſembel cun l'offerta da laud, da ſeis ingratiamaint.

14. Et da quel (paun alvad) praſchainta ün da tuot l'offerta, in ün' offerta alvada [p. 294] alg Senger: Et quella deſs eſſer dalg Sacerdot, chi ha ſprinzlâ il ſaung dalg Sacrifici dad ingratiamaint: Da quai nun s'deſs laſchar vanzar inguotta infinna la damaun.

15. Mo la chiarn da ſia offerta da laud, da ſeis ingratiamaint, des ngir mangiâ in quel di, chi s' offerra.

16. Mo ſcha ſia offerta dad arder, es ün vut, ú ün' offerta voluntuſa, ſchi deſs ella ngir mangiada in quel di, in il qual chell vain ad offerir ſia offerta dad arder: Et l'auter di, deſs ngir mangiâ, quai chi ais ſtat vanzâ.

17. Mo quai chia da plü vain à reſtar, da la chiarn da quel ſacrifici, deſs in il terſavel di ngir ars cun fœ.

18. Perche, ſchi vain à ngir mangiâ ünqualchiauſa, da la chiarn da ſia offerta d'ingratiamaint, in il terſavel di, quel chi offerirá, nun vain ad eſſer accept: quel nun il vain à ngir quintà pro: mo vain ad eſ[p. 295]ſer üna vungua: Et la perſuna chi vain ad havair mangiâ, vain á purtar ſia iniquità.

19. Mo la chiarn chi vain ad havair tuock qualchiauſſa d'malnet nun deſs ngir mangiada, mo deſs ngir arſa cun il fœ: mo taunt co dalg areiſt da la chiarn, quel la po mangiar iminchün chi es net.

20. Mo la perſunna chi ha mangia da la chiarn dalg ſacrifici dad ingratiamaint, (offert) alg Senger, haviond ſia malnettiſcha à dōs, quella deſs ngir talgiada giuo da ſeis pōvels.

21. Somlgiauntamaing la perſunna, la quala vain á tuquar qualchiauſa malnet, ſea ün malnet craſtiaun, oder ün malnet armaint, oder auter d'malnet, chi ſa ſtruozgia, è davo quai vain à mangiar da la chiarn da l'offerta d'ingratiamaint, chi (pertengia pro) alg Senger: quella perſunna deſs ngir talgiada giuo da ſeis pōvels.

22. Da plü tſchantſchet il Senger cun Moiſes, dſchond:

[p. 296] 23. Tſchauntſcha cun ils filgs dad Iſrael, è di: Vuo nun deſſet mangiar ingiün graſs, ne da bouſs, ne da beſcha, ne da chiavras.

24. Il gras d'üna limargia morta, da ſai ſves, ù d'üna limargia ſcartazada da las beſtias, pudai bain duvrar pro (auter) adōver tuot; mo mangiar nun deſſet per ingiünna via.

25. Perche, quel chi vain à mangiar ilg gras da quel mual, dalg qual chia ün ha fat ſacrifici da fœ, alg Senger: quella perſunna, chi vain ad havair mangiâ, quella deſs ngir talgiada giuo da ſeis pouvels.

26. Uſche eir, nun deſſet mangiar injün ſaung, in tuottas voſſas baſdaunuas, ne dad utſchels, ne da beſtias.

27. Qual perſunna, chi vain ad havair mangia ſaung, quella deſs ngir talgia da giuo da ſeis pouvels.

28. Da plü ha il Senger tſchantſchâ cun Moiſes, dſchond:

[p. 297] 29. Tſchauntſcha cun ils filgs dad Iſrael, è di: Scha qualchün offerra à lg Senger, ün ſacrifici dad ingratiamaint, ſchi porta el ſves alg Senger la ſia offerta, dalg ſacrifici da render gratias.

30. Seis mauns deſſen purtar naun l' offerta dad arder, à lg Senger: porta il gras inſembel cun il pègk, chi vengen manads via è naun avaunt il Senger.

31. Lura deſs il Sacerdot arder quel gras ſur il utar: Et il pègk deſs eſſer dad Aron é da ſeis filgs.

32. Dadt eir alg Sacerdot, per offerta alvada, la ſpadla dretta, da voſs ſacrificis d' ingratiamaint.

33. Quel, dals filgs dad Aron, chi vain ad offerir, il graſs & il ſaung, da l' offerta d' ingratiamaint, quel deſs havair quella ſpadla dretta per ſia part.

34. Perche eau nhai tut dals filgs dad Israel il pègk da l' offerta ſchmanada, é la ſpadla da l' offerta aduzada, da lur ſacri[p. 298]ficis da render gratias: Et nhai dat a 'l Sacerdot Aron, & à ſeis filgs, per ordinatiun perpetua, quai (chi s'deſs tour) dals filgs dad Iſrael.

35. Quiſt es l' unctiun dad Aron, & l' unctiun da ſeis filgs, da l' offerta dad arder á lg Senger: In il di chel ils ha cumandats da s' proſmar naun pro, ad adminiſtrar il Sacerdotâl, alg Senger.

36. Ilg qual il Senger ha comondâ, chi ils vengia dat, in il di chel ils ha üts, dalgs filgs dad Iſrael, per ünn' æterna ordinatiun, in lur generatiuns.

37. Quiſt es uſche la ledſcha da l'offerta dad arder, da l'offerta da ſpaiſa, da l'offerta da puchiâ, & da l'offerta da la cuolpa; Somlgiauntamaing, da l'offerta da la conſecratiun, & da l'offerta d'ingratiamaint.

38. Il qual chia il Senger ha comondâ à Moiſes, sün il munt da Sinay, in quel di, chel ha comonda à 'ls filgs dad Iſrael, chi [p. 299] deſſen offerir lur offertas, in il daſiert da Sinay.

CAP. VIII.

1. Moiſes haviond fat ngir inſembel tuot la Raſpada. 6. lava, è veſta Aron & ſeis filgs, cun las voſtas ſoinchias. 10. Lura conſeigra el il Tabernaquel, & tuot la vaſchella ſoinchia. 12. & eir Aron é ſeis filgs.

1. Da plü tſchantſchet il Senger cun Moiſes, dſchond:

2. Pilgia Aron & ſeis filgs cun el, & las veſtas, & il öli dad uondſcher, & eir il vdè pro il ſacrifici dalg puchia, & ils dus bümatſchs, & il chianaſter cun il (pun) zainza alvon.

3. Et maina inſembel tuot la Raſpada, pro la porta dalg Tabernaquel, da la congregatiun.

4. Quai ha Moiſes fat, ſco ilg Senger ilg haveiva tngü commondâd: Et la Raſpada ven inſembel, pro la porta dilg Tabernaquel da la Raſpada,

5. Qua dis Moiſes à la congregatiun: [p. 300] Quiſt es quai, chia il Senger ha comondâ chia vuo fetſchat.

6. E Moiſes ſet ngir naun pro, Aron & ſeis filgs, & ils lavet cun l'agua.

7. Davo quai ilg traſs el aint la Raſſa, & il tſchinter intuorn, cun la tſchinta: Lura ilg traſs el aint la mantella, & tras dſur in giuo il libruock: & il tſchintet, cun la tſchinta dalg libruock: & uſche cun quella ſarel la veſtimainta à döſs.

8. Lura matet el ſura da quel, il Pectorâl, & in il pectoral matet el, Urim & Tummim.

9. Davo quai matet el sün ſeis cheu, ilg Chiapè Regal, & matet ſur il Chiapè Regal, dret ſia ſatſcha sü la lomma d'aur, la curuna da ſanctitad; ſco il Senger haveiva tngü comonda à Moiſes.

10. Moiſes pilget eir il öli dad uondſcher & undſchet il Tabernaquel, & tuottas las chiauſſas chi eiran in quel, & las conſecret.

11. E ſprinzlet da quel ſet voutas ſura [p. 301] dalg utar, & undſchet il utar & tuot ſia vaſchella, & il Lavaduoir è ſeis peis, per ils conſecrar.

12. Mo el ſprinzlet eir dalg öli dad uondſcher, ſur il cheu dad Aron, & il üdſchet per il conſecrar.

13. Davo quai ſet Moiſes approſmar naun pro, eir ils filgs dad Aron, & ils veſtit cun las Raſſas, & ils tſchintet cū üna tſchinta, & ils liet sü üna baretta, ſco il Senger haveiva tngü comonda à Moiſes.

14. Lura ſet el ngir naun pro, il vdè dal ſacrifici dilg puchia; & Aron è ſeis filgs maten lur mauns, sün il cheu dalg vdè, il ſacrifici per il puchia.

15. E Moiſes ilg ſcianet, & pilgiet dalg ſaung, & il matet cun il daint, sün las cor nas dilg utar, intuorn, intuorn, & purgiet il utar: Et il reſtaunt dalg ſaung bütet el giuo da pe dalg utar: & uſche il ha 'l conſecrà, per far purgatiun dals puchiads sura da quel.

[p. 302] 16. Da plü pilget el il graſs tuot, chi eira ſur il dadaint, è la raſdella dalg nirom, & ils dus ranuoilgs è lur graſs: E Moiſes ſet arder quai, ſura dalg utar.

17. Mo el ardet ourdvart il Leger, il vdé la ſia pell, la ſia chiarn & il ſeis malnet: Sco il Senger havaiva tngü comonda a Moiſes.

18. Davo quai ſet el manar naun, il bümatſch da l'offerta dad arder, & Aron è ſeis filgs puzen lur mauns, sün il cheu dalg bümatſch.

19. Et Moiſes il ſcianet, & ſprinzlet ilg ſaung ſura dalg utar intuorn, intuorn.

20. Lura talget el il bümatſch in tocks: Et Moiſes ardet il cheu, ils tocks, & il gras.

21. Mo il dadaint é las chiommas lavet el cun l'agua: E Moiſes ſet

arder tuot ilg bümatſch sün il utar: (ſco) ünn' offerta dad arder, d' úna dutſcha ſavur, & offerta fatta tras fœ, alg Senger: Sco il Senger haveiva tngú comonda à Moiſes.

[p. 303] 22. Lura fet el manar naun pro il ſecuōd bùmatſch, il bùmatſch da la conſecratiun: Et Aron è ſeis filgs maten lur mauns sún il cheu dalg bùmatſch.

23. Et Moiſes il ſcianet, & pilget dalg ſaung, & matet giuo da pee, sün il tender da l' uralgia dretta dad Aron: & ſur dalg pölſch da ſeis maun dret, & ſurn dalg pölſch da ſeis pè dret.

24. Uſche fet el ngir naun pro, ils filgs dad Aron: & Moiſes matet da quel ſaung, giuo da pè sùn il tender da l' uralgia dretta, & sùn il polſch da ſeis maun dret, & ſura da ſeis daint grond da ſeis pè dret: Davo quai sprinzlet Moises il ſaung, sùn il utar intuorn, intuorn.

25. Davo quai pilget el il graſs & la cua, & tuot il graſs dalg dadaint, & la raſdella dalg nirom, & amasdus ranuoilgs, cū lur graſs inſembel, & la ſpadla dretta.

26. El pilget eir il chianaſter, dalg (paū) zainza alvon, chi eira avaunt il Senger, [p. 304] üna fuatſcha zainza alvon, & ùnna fuatſcha da paun fat cun öli, & ùnna laſangia: Et matet ſura quel graſs, & ſura da la ſpadla dretta.

27. Et matet quai tuot sün las palmas dals mauns dad Aron, & sùn las palmas dals mauns da ſeis filgs: & fet ſchmanar, per offerta da ſchmanar via è naun, avāt il Senger.

28. Davo quai pilget Moiſes quellas chiauſſas giuo da lur mauns, & las fet arder ſura dalg utar, ſura da l'offerta dad arder: ſco ünn' offerta da conſecratiun, d'üna dutſcha odur: offerta fatta cun fœ alg Senger.

29. Lura pilgiet Moiſes il peck (dalg bùmatſch) & il manet via e naun, per úna offerta da ſchmanar, avaunt il Se(n)nger: quel fuo la part da Moiſes da 'l bùmatſch da l' offerta da la conſecratiun: Sco il Senger haveiva tngù comondâ à Moiſes.

30. Davo quai pilgiet Moiſes, dalg œli

Nouva Relatiun et Vaira Informatiun, davart quellas trais Cometas, las qualas s'haun palantadas, & ſun viſas in quiſt Onn dals 1661.

[f. 3b] LA PRUMA CHIANZUN.

In la notta, cur la my ura Chriſt vain naun: oder dalg prûm Pſalm: Be quel hom ilg qual nun va, &c.

AU'nt chi vengia la fin dalg muond
Ans muoſſa la ſritüra,
Singials partuot vengn' a s'vair zuond
In Tſchêl, munts, e planüra,
Ilg ær, ilg Mâr, & sün la terra.
Ramuors dabats, e partuot guerra
Quai tuot s' compleſcha huoſſa.
2. Aint in quiſt an dals ſaſaunt ün
Milli sêstſchient laproe,
Qua po pür vair, ün, e ſcodün
Chi ſain ils temps davoe.
Sco Chriſt ha t'ngüd pröfetizad
Quai ais impart gia tuot dvantad
Ilg reiſt d' contün s' compleſcha.
3. Ach infidel chiatif, nauſch muond
Cura ma vouſch imprender?
[f. 4a] E vair ch' tü ſtouſch yr bod a fuond
Intuorn, intuorn t' pouſch ſtender,
E vair chie perchias Deis imnatſſcha.
Ch' in Tſchêl hal miß avaunt la fatſcha
Nun crair chia el t' ſchnarainta.
4. Cun lœng t' vouſch tü con vanitad
D' rudlar aint ils puchiadſe,
Cun lœng t' vouſch pür t' ngair ingianad
In quel aſcrœng fanguade?
A Dieu in Tſchêl vains gritantad,
Rüglentſch ingiünna vains muſad
Pro nuo Deis ſtar nun poe.
5. Ach aduzain in aut nos œls,
Guardain ilg firmamäinte,
Pilgiain a cour quels fats madürs

Sgür chia quel brichia mainta.
Lgünna, Sulai, e Stailas pro,
Haun d'noß puchiads horrur, lapro
Quai vſains tuots, velgs, e juvans.

6. Superfg' varcz, üstir, ingion
Ha zuond tut ſuramaunę,
Pro blers, e plüs creſch' iminchion
[f. 4b] Paißan chia quai ſea fauſe.
Raab', Aur, Argient; vœlgien ſurfngir
Scha bain dalg Satan quai ſteß ngir
Con tuots mœds d'Injüſtia!

7. Schmaldir, giürar, palg Nom da Dieu
D'vainta aint in tuots louße.
Quai ais pro tuots, Nöß, Voß, e ſieu,
Pro Juvans, e pro Velgse,
Schmorvar ais da partuot Comœn.
Chi plü nun ais tuorp pro ingiün,
Quai ſtains tuots cufaſſare.

8. Da quai ün taal dſchpaſchair ha Deis
Chel ha aint in Tſchêl miße.
Trais gronds Comets, in lous, ch'ais ſeis,
D'ſchner, e d'Favrer haun viße
Sair è damaun cun grond ſchnuiz,
Dieu vain a ngir con ſeis jüdiz.
A Schdrür davent taunt maale.

9. Da mezza nott, n'contra damaun.
Ilg prüm Comet s'movainta.
Ais mezza Lgünna sün lün maun,
Sura dalg Arc s'palainta,
[f. 5a] U'n Sabbel da Türck: trais giu zuot,
La Polachia ha viß tuot,
Brick main eir U'ngaria.

10. L'auter vam naun par mezza Noa
La Scuva tend in aute.
Sura l'Jtalia; & eir bood,
Lias 'e Schvitz clom baute,
Cun Fraütſch, e Spong' pro meldramaint
Nun fond vain ilg Chiaſtiamaint,
Sgür als ngir a Culœzze.

11. Ilg Tertz da Sairavart ſplandur.
Sur dalg Holland ſa ſtenda.
Pro Dania e Franck-furt fadmur
Contra Strosburg el s' renda,
Intraunter l' Aulgia, elg Delfin:
Stend el ſia Cua, ſco bel lgin,
Vers mezza Not ſinclinna.
12. Quaiſtas trais Stailas preidgian tſchert,
A tuot la Chriſtantade.
Ch' nuo cuorn' incūtr' cun bratſch avert,
A Deis; ch' ais gritantade;
Cun larmas croudan pro ſeis peis,
[f. 5b] E rouguan, ô pardunans Deis,
Et meldrans noßas vittas.
13. In Chronicas ma nun s' achiatta
Chia prœppi da d' ün tempe,
Tauntas Cometas ſaigian ſtattas
Chi po ſavair l' aſtente,
Chia ſur da nuo veng ad yr our
O Chriſtiaun pilg pür a cour
Quai nun ſun fats da rire.
14. L' Comet chi s' ha vis dals daſchdot
Ma nun varaſch ſchmanchiade.
Sün quai ais ngüd quel aſch ferm bot
Sur tuot la Chriſtantade,
Da tuotta ſort d' mal a Muntun
Calg ſaung ſpons geiva taūt ch' ün flüm
Jn taunt lous dals pagiaiſe.
15. Pro quai ſun ngüdas ſtippas foms
Et greivas malatias,
Chi s' haun raſadas alchün ans
Partuot grondas murias,
Brick main eir perſecutiuns
Chi haun drizad zuond grond pultruns
[f. 6a] Contra da taunt fidelſe.
16. Ilg fœ ha ars taunts bels pagiais
Lur ſlomma idt ilg ayer.
Blers raginoms ruvinad ais
Tngeivan quai ün ſchiſchaiver,
Lgieut mual, fuond zuond dazipad

Et quai in metz d' la Chriſtantad
Dieu s' laſcha ngir puchiade.
17. Bragirs, cridars, s' haun blers udyts
Ch' la terra ſtraſunava.
Dunauns, uffaunts, jufnas eir vys
Inſembel chi ürlavan,
Anguoſcha gronda veif ilg cour,
Elg corp ngiva plagiad dadour,
Eira zuond grond ſtramizzi.
18. Chie lains dyr d' la religiun
Alg d' ſchprêtſch chi ſai d' vantade,
D' quella? & ſuperſtitiun
In ſeis lœ ſai ſchantade,
Bandyt eira ilg Evangel'
La Meſſa miß in lœ da quel
O gronds chiaſtiamainſe.
[f. 6b] 19. Da quella ſort d' chiaſtiamaints
Sun ſtats in generale,
Con d' blera ſort trid tradimains
Tuot ha ſantid quel maale
Ourdvart da nuo; in zuond blers lous,
Chia blers amuo foura lur cours,
Sün quai à ſimpiſare.
20. Mo che vlains deck da d' auters dir.
E da nos fats taſchaire?
Chia ſimpiſſond pilgia ilg ryr,
Sün quels: Dy eau palgvaira,
Timpaiſa bain, ô Engadina
Co ſai paſſad tia ruvinna,
Davo vis la Cometa.
21. Aint in quel Onn dails daschdot,
Et alchûns ons davoe,
Ais ilg teis maal craſchüd dabood,
Impart ſantins amuoe
L' puchiad craſcheiva d' not, & dy
Sün quai l' chiaſtiamaint ais ngüd
Tuot ſtat ün fat horribel.
22. Haviond Satan ngüd ſamnad,
[f. 7a] Las prapgias traunter taie,
Schi ha tuot maal pro tai regnad,

Pers ais qua tuotta faie,
Iras con œdis, malvulgentſchas,
Manzœngias, & tuottas ſtrupgenſchas,
S' haun dapartuot raſadas,

23. In ünna taal confuſion,
Eira ün pouver fatte,
Quel chi pereiva, ilg plü bun
Nagiva eir iu quai tratte,
Ilg pœvel eir contr' ilgs paſtuors,
Paſtuors contra ilgs Audituors
Filgs. contra Babs, & Mammas.

24. Babs Mammas contra ils uffauns
U'ffaunts l' ün contra l' auter,
Da ſaungk. e vſchins s' eiran ils mauns
Per s' metter ſuot ilg clauter
Eiran a far quai eir dſchilgius,
Chi v' veſſen l' ün a lauter rus,
Alg corp. e tuot la nembra.

25. Ne ais rumas ſulet pro quai
Eler mal ais ngüd lepreo,
[illegible] A s' batter haun [illegible] d' fay.
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

28. Ilg Jnamy s' ha approſmad
Zuond ſpert pro noß Confins
Sûn ils Cufins s' hal affarmaddt,
. 8a] Da nuo & nos vaſchinſe
Noſſa diſcorg' ilg ha dat cour,
Ilg ſeis deſſeng à drizar our,
Ch' nuo eiran mal ad ünna
29. Alg prüm mis maun val da Müſtail
Per tour Santa Maria
Ils prüms nun s' haun duſtads ün pail,
Haun tngüd averta via,
Ils auters s' haun miß à defaiſa
Mo han pudüd far pauca ſpraiſa
Chi eiran maßa flaivels.
30. Cun quai ha ilg fadif tut aint,
Tuot quella bella valle,
Et ha chiaſad chia Dieu ſai plont,
Cun chi l' ais ngüd per maune
Femnas, e maſciels, pitſchn, e grond.
Da quels tuots s' ha udyd grond plont
Ais ſtat anguoſcha gronda.
31. L' pagiais dalung ais butinâ
Da rabas e mualgias,
Bler pœvel davent ſcatſchad
Ait in grondas travalgias
. 8b] Alg fœ chiatſchad ais ilg pagiais,
Na gronda part da quel ars ais
E miß quai tuot in tſchendra.
32. In quel paigiais ais affarmad
Ilg Jnami lung tempe.
E par ch' ell ſaigia laint ſgürad
Hal fat sü cun aſtente,
Zuond ünna ferm gronda fortezza.
Chi ho düro na lungua pezza,
Blers ſun laint m' nads parſchunne.
33. Deſchdrüt ais la Religiun
Da ilg ſonch Evangelij,
E drizad ſuperſtitiun,
O Deis con taunt grond dœli
Dals nos; chi haun ſtüd yr a Meſſa

Offender Dieu zuond a la ſpeßa
E d' bœn imprendr' inguotta.
34. Huoß pilg a cour leſſa Cometa
Ch' lura in tſchêl ais viſa.
Ais ſtat ünna clera Trometa,
Da duus fats ch' ins aviſa,
U' chia nuo meldran noſſas vittas
[f. 9a] V ſpettan ngond ſur nuo deſchdrüttas
Nun ngond l' ün; Ais ngüd lauter.
35. Sco quai d' vantad ais in la Vall
Vſchè in Engadina,
Eir quella ha ſtü far quel bal
Ilg fœ d' quella fuſchinna,
Nuo ſchmavan dans pudair uſtaar.
Mo Deis ans vleiva chiaſtiar,
Con nuo trar la raſaina.
36. Nun vlond nuo ſeis dutſchs plæds süngiar
Schi hal ilg fat müdade.
Seis bratſch irad fat inſagiar
Tras metz da la Sudada,
Tuot nos duſtar eir par inguotta
Saimper vains pears in quella luotta
Deis ans leiva balchiare.
37. Nos ferms paſs haun valüd inguotta
Noſſas clauſas & ſerras,
Sajan ſtat vals, munts, o eer muottas
Chi ſervan pro las guerras,
Tout quai l' fadiff nun ha süngiad
Sur ilg Æn ün piong drizad
[f. 9b] Ruot aint in ilg pagiaiſſe,
38. Co quels ſuleivan handliar
Con uffauns, maſciels, femnas,
Am duoi ilg cour a raſchunar
Quauntas ſchmurdüns e temmas
Ch' ais ngüd in tuotto noſs Comœns,
Plüs Ons pruad quellas ſuldüms
Havains; con grond inguoſcha.
39. Quaunt ſaung chi ſaigia in quai ſpons
Chi po quai raquintare?
D' uffauns, dunauns, juvans, & gronds

Chia brick puden mütſchare.
Ils vyds, & ſtrada, ærs, & prads,
Sun cun lur ſaung ſtats ſpantanads,
La prüm' e l' autra giada.

40. Chi voul dyr tuotta las richezzas
Chi eir in ils Comœnſe,
Farinnas, paings, chiaſchous granezzas
Nun pudains dyr ingiünſe
Chiarras, tratſchoms, e roudas pro,
Plümmas e Lets, con grond fallo
Ais tuot mnad our d' la terra.

41. Ilg Muaal tuot manüde gros
Boufs, vachias, chiavras bêſcha,
La quantitad cheu dyr nun poſs
Ais mnad davent impreſcha,
Tuot ilg pagiais ais trid ſchnüdat
Da tuotta quai chi s' ha chiatad
In noſſa Engadina.

42. Ne ais ſulet rumaſs pro quai
Ilg mal ſaimpr' ha craſchüde,
Tuot noſſas libertads pür dſchai
Haun tut; Miſs Servitüde,
Dalg corp, con gronda tyrania
Da l' orma, cun fraud, barbaria,
Ch' injün po dir avuonda.

43. Siond nuo tuots davent mütſchads
Ls' Comüns ſun mis in flomma.
Sün quai ſchi ais tuot arſantad
Grond crudeltad chi ſdromma,
Ha ilg pagiais ſtuvüd ſantir
Cun grond cridar, & eir bragir,
Munts, vals tuot ſtraſunava.

44. Alvad davent da Deis ſeis plæd
Stat; da tuot nos comœnſe.
La Meſſa ſaigia chiar u læd
Mis sü dals Capucinſe,
In noſs taimpels, quel ſpuorg errur,
Ais implantad; O grond horrur
Da d' ünna tal müdada!

45. Pilg bain a cour, ô Engadina
Co Deis thai aviſade,
Lœng aunt chi t'veng quaiſta ruvinna,
Mo co t'haſch dapurtade
Da tſchêl ha Deis con tai tſchantſchad
Tras la Cometa ch'la muſſad
Aunt Ons quaraunt, e traiſe.
46. Chi ais ſtat ilg on dals daſchdot
Milli sês-tſchient numbrade,
PLVR ais in quel battüd d'quel bott
D'ün Munt ch'lais cuvarnade.
Milli tſching-tshient persunnas mort.
Ch'ingiün nun sha t'ngüd inacord
Taunt ſubit quai d'vantade.
47. La guerr' aint in la Bohemja
Et in terra Tudaiſchkia,
[f. 11a] Ha cumanzad sìa vindemgia;
Con tal fürg', e badaiſchchie
Chia Sês-tſchient Milli huomens ſun
Mazads, in blers lous, via e naun,
Davo vis la Cometa.
48. Chie ais d'vantad in Valtelina
In quel Saſchinamainte,
Et in las Lias; Engadina
Tengia quai adimainte,
Chia Deis d'cheau t'viſa con ſa vuſch,
Ch'tü tuornaſt naun pro el da ſtruſch
Con vaira d'fai rüglenſcha.
49. Sura da quai; darcheu dancœff
Et con Cometas traiſſe,
Feëri ans clomma, ens da Trœff
Ch'in Tſchêl pür guarden taiſle,
Scha meldramaint nun vain pro nuo
La perchia ſgür imnatſchl' amuo
Ans dar chiaſtiamantſe.
50. Nun vouſch eir quai brick tour a cour
Mo tuot metter in rire,
Schi nun po ngir auter landrour
[f. 11b] Co chia Deis t'fatſcha prire,
Chi ſchbütta taal ſtupend inſainas

Nun ais el dêng d'tuottas ſort painas
Dy naun, ô Engadina?
51. Legia dalg principi dalg muond
Infinna sün nos tempſe.
Cur chi ſun viſs Cometas zuond
In ün u plüs pagiaiſe,
Sü ſura vainſch à vair müdadas,
Ngüdas ſchmoriblas tauntas giadas
Sur ilg cres da la terra?
52. Aunt co ngir ſchdrüt Jeruſalem
Davo Chriſt ans ſettaunta,
Sun ſtats ſingials fick blers, & ferm
Parüds partuot; d'intaunte,
Unna Comet' in fuorm da ſpad'
Sur la Citad vis quella giad'
Chi zuond fick ſchflammiava.
53. Bôd davo quai ha cumanzad
Da ngir tuot a muntunne,
Taunt our dadour, co in Citad
Anguoſch e grond furtünne,
[12a] Guerras, foms, grondas malatias,
Starnüds eiran morts per las vias
Sün giaſſes, ſemdas, ſtradas.
54. Quai tuot ha cir taunt lœngk dùrad
Finna chel ais deſdrùtta,
Et da fuond oura sbaſchivad,
Jeruſalem condútta
Quella nôbla ferma Citad,
Ch' in tuot ilg muond eir' manzunad
Unna tal eir' inlgiure,
55. La lgieut chi nun ha ſtú murir,
D'la ſpada, fom ù glonda:
Quai ha utruo tuot ſtü perir,
Cun sprétsch, anguoſcha gronda.
Haun eir pers tout lur libertads
Et dals Rumauns zuond trid tratads
Raſads par tuot ilg muonde.
56. E chie lains huoſſa ſún quai dyr
Quel pœvel nun cragieiva,
Chia quai ſur eaus ma ngis a ngir

Chia Chriſt ſuvent ils dſcheiva,
Mo ſur da d'eaus ais tuot rivad
[f. 12b] Quai ch' la Cometa ha muſſad
Pilgiain quai bain a coure.

57. Et davo quai infinna huoſſa
S' haun vys ſuvent Cometas,
Unna, duos, trais, e plùs chi ſmuoſſa
Stattas taunt co Trumetas,
In tuot ilg muond, per muantar
Chia l' pœvel s' vœlg dalg mal retrar
E far quai chai Deis plaſcha.

58. Tuot quels chia quai haun obedyd
Surfnid haun miſercordgia,
Mo quels chi s' haun alg mal randüts
Sun crudats in la gorgia.
Da Satan; Et shaun trat adœs
L'ira da Deis, & quella grœſs
Sur eaus ais palantada.

59. Chie las Cometas da quaiſt An
Viſas d' Schner, e d' Fafrere,
Hagian muſad zuond zainz' ingion
Muoſſan las nouvas clere,
Las qual ſun ſcrittas e ſtampacas
Et con ilg fat eir confimadas
[f. 13a] Cun grond dons e ſchnuizzes!

60. In quiſt an, tſchert sün ilg Maar groſs
Tſchient e tſchinquaunta Naffse
Sun idas ſuot; plü eau dir poſs,
D' perſunnas bleras bravas
Paſſa dêſch milli; D' raba groſſa,
Vaing-milliuns d' valùtta paſſa
Chi ais quai tuot fundade.

61. Furtùnnas d' auras ſtramantuſas,
In plù lous ſun ſantidas,
Chi haun fat cauſas doloruſas,
In Terr' e Mâr udidas.
Blers Taimpels ſun giú ruvinads,
Chiaſas, cluchiers zuond atterrads,
Blers Guauts eir mis a frachie.

62. Plûs pagiais ſun eir nagiantads
Cun perſa d' grondas rabas,
Sco eir brick paucs ſun zuond fundats
Chiasas zuond ruvinadas,
Tras fermas, grond' terratrémblas
Chi haun à maſculs, & femnas
Manad teñas, stramizzis.
63. Da Spongia tratt ais ûn Armada
Per yr in Portugalle,
D' Griſchuns, Tudaiſchks vainla nomnada
Et ais tuot, idt a valle:
Las Naffs, la Raba, la Sudada,
Ais in ilg fuond d' la Mâr crudada
Eiran Milli-sês-tſchiente.
64. Da Genua, Anglês, e Svetzia
Chi leſs tuot raſchunare,
Holland, & Dania ſaun dyr s' veſſa
Con Amſterdam cridare,
La raba, lgieut, Naffs groſſas ruottas
Culg Mâr, e Peſchs ſtûd far las luottas
Yr ſuot, & ngir malgiadſe.
65. Dalg grond Tuergk ché t' pouſch impiſſar?
Di naun ô Chriſtantade!
Ché forz' e fuœrg' ch' el voul duvrar,
Suot el ch' tü vénsch manade.
Muoſsa ſia gronda pardarſchüdà
Chi da princips figk vain tmüda,
Quai dens pür bain paſâre.
66. La Cometa con sy inſaina
E con ſeis Sabbels proe,
Deſs muantar a tuot l' avaina
Pitſchna, gronde laproe,
A tmair quel grond chiaſtiamaint
S' volver pro Deis con meldramaint,
Sy ira per balchiare.
67. Aint ilg Stairmargk ſun viſas trais
Culas d' fœ in ilg ajer,
Grondas chi ſchbrinzliavan taiſs
Sun crudadas in terra.
Cun grond ſchbrinzlar, grōda ſchmurdün

Quai teſtificar ponne,
Las boudas è Ruinnas ſchi,
Zuond ſtraungias bléras chi ſtrambli
Pro tai haun cun ſtramuingie.

74. Chia dqueaus ſingials vengn a dvātar
Aiut in la fin dalg muonde,
Cler Chriſtus ha vulgùd muſar
Con ſeis ſong plæd, bain zuonde,
Huoſſa quels dvainten; mo chi craja
Ch' la fin dalg muond avaunt úſch ſaja
Zuond paucks da quai ſimpaiſan.

75. Fai, craiſch chi vengia ſachiatand
Sûn ilg crês da la terra.
Cur Chriſt a júdichiar vain ngond
15b] Pauqua: quai el giuo ſerra.
Huoſſa chi daſchia ſchnagiar quai
Chia dapertuot ſai pers la fai,
Quai plondſcha iminchiún.

76. Chia noſs temps vengn' ad eſſer eir
Inguel ſco 'ls temps davoe.
Chriſtus ha dit; ch' nuo poſſen vair,
Cur quels naun vengen proe.
Chi quai nun vezza chi s' compleſcha,
Da dy, in dy, & quai impreſcha
Ha pers ilg ſantimainte.

77. Lura ingiún cragieiva quai
Et eir ad eaus ún ſpaſſe.
L' Archia, & quai chia Noe d' fai
Pradgiond, als ha viſadſe
Et quai inſinna in quel dy.
Chia ilg diluvi ſar eaus ngi
Chi vennen ſtanſchantadſe.

78. A quels; & eir als temps da Lot
Als noſs vengn als ſumlgiare,
Chia viſamaints ingiún súngiet
Un giœ eir ilg pradgiare,
16a] Fin in quel dy chia Dieu quel fet,
Chia Fœ, Suolper, da Tſchêl pluet
El ha tuot arſantade.

79. Guarda intuorn, in tuot ilg muond
Aint in la Chriſtantade,
Da ſuom infinna in ilg fuond
Chiataſch tuot pérentadae,
Tuot guarda ſulet sún ilg ſieu
Ingiún nun sûng ilg plæd da Dieu
Staun deck rantads in terra.
80. Chriſtus trond in Jeruſalem
Hal ſauſamaing cridade,
Huoſſa ſch' el ngis fesl ilg medem
Sur tuot la Chriſtantade,
La qual ais orba, ne cunguoſchà
Chie pro lur paſch partengia huoſſa
Quai tuot nun prêtſchl inguotta.
81. Mo ſco lura manûdamang
Sco Chriſtus ha tngûd ditte,
Ais dvantad eir bain plainamang
Sco cler quai tuot ais ſcritte,
Uſchê guard bain; nun t' dubitar
[f. 16b] Chia eir con tai veng' a dvantar,
O Chriſtantad; sû t' ſchdaiſchda
82. Dit vains avuond in general
Nuo ſtain ngir plû datierſe.
E dir da nuo in ſpecial
Guardar eir il noſs vierſe,
Co nuo quels fats pilgiain a cour
Chia meldramaint s' vezza laudrour
In noſſa terra tuotta.
83. Schi ſtains bain plondſcher e cridar
Sur nuo, & noſs uffauntſe,
Par quai ch' nuo ſgûr vain da ſpatar
Strofs gronds; chi po dîr quauntse?
Scha nuo bôd, pro Deis nuns vulvain
Elg mal, da nuo davent bütain
Noſs Deis a buniare.
84. D' la verſch dalg chieu, finne ils peis
Eſchens tuots amaladſe,
E paucs conguoſchen ils fats ſeis
Tuots vœlgian ngir zuppadſe,
Et in quai ais tuot ad ingual,

In ilg civil, & ſpirtual
7a] Taunt femnas, co eir maſcials!
85. Ilg ſtady dit Spiritual
Qua maungla ſgür zuond blere.
Chia plont da blers vain fick per taal
Quai muoſſan ils fats clere,
Sün raba, lgieut, plü vain guardad
Et prœppi üttel vain tſcharchiad
Co ilg ſalüd dalg pœvel.
86. Jlg ſtady da Superiurs
Leſs Dieu Chia quel ſteſs melgie,
Chi nun s' chiateſſan grond erruors
In quel offizzi belle,
A ſurfugir quel vain duvrad prapgias
Alg tſcherm da quel s' guarda sün chiabgias
Da ſurfugir rab, e lglieute.
87. Ilg ſtady eir dalg comœu pœvel
Ais curruot ſur tuot mœde,
Confuſion chi ais ün ſtrôvel
Creſcha partuot; ô læde,
Huommens, Dunauns, Marid, Mulgeir
Uffauns, maſciels, & femnas eir
Quai ais tuot guaſt inſembel.
7b] 88. Pro quels ais paucha chiaritad
Quai s' vetz in plæds & fatſe,
Chi vaun intuorn con grond' fusdad
Quella ais ils lur tratſe;
Manzœng', invilgia d' ſcuvidaunza,
Creſcha partuot aint in lur ſtaunza,
Lur leaunguas fols pro l' male.
89. Pilgia ils deſch comandamaints
Ilg ſpiegel, co s' deſs viver,
Vainſch a chiatar grond māchiamaint
Chi ma voul tuot quai ſcriver?
Eiſtars Deis vain da queus ſalvad
Ils quals lur cours chi haun rantad,
Via d' las creatüras.
90. O Deis, chie gronda quantitad
Chi ſun in quel innuomber!
Chi haun lur cours sün lgieut tſchantad

Et auters fats dalg muonde,
Sün rab', hunur, baiver malgiar,
Per ſurvngir quai; Dieu pauch ſgundar
Stond deck rantad in terra.

91. Imagnas driza iminchiün
[f. 18a] Tenor ſeis bain plaſchaire,
Ilg nuom da Deis eir da ſcodün
Vain ſurduvrad palgvaira.
Ilg Sabbat zuond trid ſconſecrad
Vain in tuot lous; ô chie puchiad,
Fa iu quai noſs pagiaiſe.

92. Hundrads nun vengen padernuors
Schbüdats da lur uffauntſe,
Vengen; Sco eir Superiuors
Schpredſchads vengen da taunſe!
Iras, initſchs, e mal vulgentſchas
Sun dapartuot quellas prudenſchas
Chi regnan trauntr' ilg pœvel.

93. Invœls ſun brich deck appalais
Mo mœds blers azuppadſe,
In quints, marchiads, masür', e pais
Suvent vengn' achiatadſe,
Duvrad vain eir ilg Saramaint
Ourdvart & pro ilg redſchamaint,
Par ſurvngir quai d'ün auter.

94. Luxuorg, e faus amuſamaints
Sco eir tuot malgiavüſche,
[f. 18b] Puchiads dadour ſco eir dadaint
Vain dſcomondad zuond ſtruſche,
Mo chi nun ſtouva cuſaſſar,
Suvent ch' el ſoul in quai pachiar
In l' ün, e quels fats tuotſe.

95. La ſuoma ais; ch' nuo deſſen Deis
Amar da tuot noſs coure,
Savair, pudair; Elg proſſem ſeis
Sco del, da t' ngair quint eire.
Mo zuond dalœntſch chia nuo d' quai ſaigien
Cuſaſſain tuots, chia nuo quai craigien,
Da Deis rouguan pardunne.

96. Nuo veſſan bellas libertads
Inlgiur nun ſchiatten talas,
Dalgs vêlgs artads; Da nuo comprads
Mo vengen duvrad maale.
Noſs pœvel s' containta dalg nuom
Combain chi hagien pers ilg puom
Quai ais ün miſer fatte.
97. Huoſſa dy naun, ô Engadina
Co pilgiaſt quai a coure?
D' utruo quai audaſch da contünna
19a] Tals fats; Chia tuot ſa ſchmoura
Armas, fœ, lgieut, ſco eir la terra,
Imnatſchan ſchdrüttas, ſco eir guerra
In tuot la Chriſtantade.
98. Taunts, e da taunta ſort d' ſingials
N' ilg muond ſun maa udidſe,
Chi ſaigien in ün an dvantads,
In Tſchêl, Mâr, terra vyſe
Sco in quaiſt an chia nuo vivain,
Pauch quai a cour chia nuo pilgiain
O pouvra ſurbantümme.
99. Chiaſtiamaints udins ch' utruo
Deis fetſcha vair horribels,
E nun piſain chia eir ſur nuo
Riven quels fats ſchmoribels,
Sco Deis ad auters chiaſties
Et deck a nuo d' vart ſchanies
Siond tuots guaſts inſembel.
100. Grond temp aiſe da tour a cour
Quai chia Deis cleer ha ditte,
Cur eau imnatſch, e chia landrour
Nun vain meldrad la vitta,
19b] Schi vœlg my ira ardublar,
Et bler plü ſcharpff tuots chiaſtiar
Quels chia meis plæd nun ſœngian.
101. Mo s' meldrond quels, ſtond giu dalg mal
S' vulvond da cour pro maie,
Am vœlg eir eau lur arrüglar
Et ils ſchaniar d' faye,
Con mia gratz' intuorn fittar

Et da tuot mal d' fay ils uſtar
Taunt co meis chiar uffaunſe.
102. Cun tuot inſembel sü alvain
Ens train davent dalg male,
Con Petro d' quella lgieut mütſchain
E lous da ſuſpet tale.
Larmas ſpondain per nos puchiads,
Chia quels ans vengen pardunads
Da Deis, tras Chriſtum Jeſum.
103. Cun ilg filg pertz intuorn ns' vulvain
Pro la chia da noſs Bappe,
Da cour cun quel eir cuffaſſain
Quai contr' el ch' nuo vain fatte,
Et ans bütain in ſeis ravuolg
[f. 20a] D' ſeis cour da Bab, chi ais chiafuol,
Schi 'ns pilg' el in ſeis bratſche,
104. Nuo eſchen ſgürs: Chriſt ſves diſch quai
Queus chia meis bab m' ha datte;
Quels vengen tuots eir naun pro mai,
Ne vain ün ſul ſchbûttade,
Da lur greiff faſch, ls' vœlg eau ſchiargiar
Lur cours cun meis ſpiert cufortar
Pro may chi hagien pauſe;
105. Da quai nuns des nuo dubittar
Chia l' filg da Dieu ha ditte,
Mo ferm sün quai con cret; ns' laſchar
Ch' el ha fat mettr' in ſcritte,
L' ais ngüd ilg muond pals pachiaduors
Per ils ſpandrar da lur erruors,
Sco cler muoſſa quai Paulus.
106. Sch' nuo lain quella favur ſurvngir
Schi ſtains con arſantümme,
Alg ſeis ſongk plæd gugient udyr
Elg ubadir adünna,
Religiun bain reformada
Con ünna vitta disformada
[f. 20b] Nun ſa faun bain inſembel.
107. A dyr con buocha Senger, Senger
E faar la injüſtia,
Continuand in quella tenger,

Quai nun plaſch' a Dieu mea
A tala lgieut vain a ngir dit,
Davent da mai; ô ſchmaladit
In ilg fœ æternale.

108. Ilg bœſchk da figks con fœglia verd
Mo zainza ingiün frütte.
Ven ſchmaladit da Chriſt bain ſpert
Et ſubit via tzgiette,
Uſche bella confeſsiun
Et lapro eſſer brichia bun
Pro Deis ais ünna vungua.

109. Chriſtus quel diſch; ô ſa ſtrida
Da d' yr la via ſtretta,
Chi par la lad' teng chiamina
Pilgia la pouvra letta,
La part gronda va bain cun el
Mo ſco cumpongs aint ilg brudel
Da l' æternala paina.

21a] 110. Aint ilg diluvi ormas ôtt
Sun da la mort ſpandradas,
Ilg reiſt d' la lgieut ais tuot idt ſuot
Da l' augua ſtanſchantadas,
Uſchê ilg fœ da Sodoma
Ha tuot la lgieut nett arſanta
Raſalf quater perſunas.

111. Cura quiſt muond riv' a ſa fin
Eir uſche vain ad yre,
Vair quai, con auters, eir nuo ngin
Nun ais ùn fat da rire.
Chi pür voul far, ſco fa quiſt muond
Vain con tuot quel ad yr ilg fuond
Da ilg fœ dalg infierne.

112. Cun tuot avaunt Deis ns' abaſſain
Da cour, chi ais grond tempe,
Et noſs puchiads tuots cuffaſſain
Cun roufs in noſs aſtente,
Chia el nun ns' vœlgia chiaſtiar,
Mo noſs puchiads tuots pardunar
Tras Chriſtum ſeis chiar filgie.

785 113. Tras quel, eir ſeis ſpiert ans dunar
[f. 21b] Chi guida tuot nos fatſe,
Indret ans muoſſa ad urar
Quels ſun ilgs melgiers tratſe,
Chia quel ans meldra noſſas vittas
790 Chia a noſs Deis ſean acceptas
In vaira chiaritade.
114. A Senger Deis, ô Jeſu dutſch
Nuo tuots pro tai clamaine,
Exaud, exauda noſſa vuſch
795 Manglus chia nuo ns' chiataine,
Cuſalva noſſa Engadina,
Oſtla da guerras e ruvinna
Tras ti' amur da Bappe.
115. Cuſalva quel bel chiandalêr
800 Da teis ſonchiſchem plæde,
Et noſſas libertads in terr'
Con bain e ſainza læde,
Sco eir tuot nos Superiuors
Brich main ils noſs fidels Paſtuors,
805 Chia tuots fetſchn' lur offizzi.
116. Chia ſadas, babs, [illegible], uſſauns
In [illegible] noſs Comænſe
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Et que infinna noſſa mort
Lura mainains in Tſchêle.
AMEN.

2b] UNNA AUTRA BELLA CHANzun, eir in la Notta ſurſcritta.

DAVART,
ILG NUZAIVEL ET SALUDAIvel frût & adœver, da quellas
duos Nœblas Arts, da la
Scritûra & da la
Stamparia.

1. GRond duns da Dieu a tai ſun fats
O chiara Engadina,
Cun tauntas bellas libertads
T' impais pür d'quai adünna,
Quaunt bellas Arts pro tai chi ſchiatten
Chi nun ſun ngüdas ad ün battem
Mo ſaimpr' da d'an in anne.
2. Intraunter quellas; differentzgia
Ais plü d'lünna co d'lautra,
Mo quaiſt ais cler mia ſantentzgia
Ne vainſch tü a dir auter,
3a] Chia traunter quellas in lur luottas,
Schi trapaſſen dalœnſch a tuottas
Ilg Scriver e Stampare.
3. Ilg prüm ſcrivond ais ſtat Deis leſs
Chi ha la ſia ledſcha,
In Tablas d'crap vlgüd ſcriver ſveſs
Et dar ad Iſraele,
Davo quai, Moſen hal tſcharnüd
Chi ha ſias ledſchas tuot ſcrit sü
Tenor ch'la comandade.
4. Davo quai tras la ſcritüra
Ilg plæd da Dieu raſade,
Tras ilgs Prophets; Et amuo düra
Aint in la Chriſtantade.
Quel mœd ſcha Deis nun veſs duvrad

Schi veſs ilg Diavel furmanad
Tuot ild crêſs da la terra.
5. Siond rivad ilg temp chia Chriſt
Ha tut sü chiarn humauna,
Et ngüd pro nuo in terr' quel jüſt
D' la mamma netta ſauna.
Dalg pchiad, & mort, ans delibrar
[f. 23b] Ilgs drets da Tſchêl ans guadangiar
Ch' nuo d' quel dvainten artavels.
6. Schi ns' ais pradgiad quella nuvella
Da d' el; E d' ſeis Apoſtels,
Et miſs in ſcrit, ſchi ais eir quella
Per raſar our pro auters,
Quel mœd da ſcriver ha dürad
Mill', quater-tſchient ans, & paſſad
Aunt chi ngis Stamparias
7. Lura vlond Deis bod reformar
Tuotta la Chriſtantade,
Da ilg curruot, muſſar Papal
Schi hal bod cumannade,
Alchüns lapro a muantar
La Stamparia sü drizar,
Ilg qual ais eir dvantade.
8. Scritür' & Stamparia pro
Duns da nos Deis grondiſchems,
Chia nuo, ls' contſchain, ſco eir utruo
Mainan früts incredibels,
Ch' ingiün avuond' ſpo ſchmüravlgiar
No ma avuonda ils ludar,
[p. 24a] Da quai aud' impa cuorto.
9. Chi in quiſt muond pudeſs quai crair
Ch' ün mort aunt milli anſe,
Pudeſs tſchantſchar ens dir ilg vair
A nuo: buoſs in quiſts tempſe?
Mo quai po tuot far la Scrittüra
Et amuo melg la Stamparia,
O nœbels duns da Dieus.
10. Chi aint ilg muond pudeſs quai ſchmar
Chia duns dalg cheu d' la terra,
Indumbel pudeſſan tſchantſchar

Saigia da paſch u guerra?
Mo quai tuot po far la Scrittüra
Et amuo melg la Stamparia
O nœbels duns da Dieue.

11. Chi cragieſs ch' ün pudeſs tſchantſchar
Sainza davrir la buocha,
Et ad ün auter informar
Da tuotta quai chi tuocha?
Mo quai tuot po far la Scrittüra
Et amuo melg la Stamparia,
O nœbels duns da Dieu.

24b] 12. Chi cragieſs ch' ün pudes tſchantſchar
Sapulid ſuot la terra,
Da fats bſüngus eir informar
Alvond davent bler ierre?
Quai po ngir fat tras la Scritüra
Uſche eir tras la Stamparia,
O nôbels duns da Dieue!

13. Chi ma cragies, ch' ün chi viff huoſſa
A queus chi ſun da naſcher,
Davo blers ons; indret als muoſſa
Con ſtüdi zainz increſcher?
Quai po ngir fat tras la Scritüra
Uſche eir tras la Stamparia,
O nœbels duns da Dieu!

14. Chi pudeſs crair d' la differentzgia
Chi vain davo tſchient anſe,
Pudeſs ngir fat huoſs' la ſantentzgia
Jndret & zainz ingionſe?
Mo quai ſpo far tras la Scrittüra,
Uſche eir tras la Stamparia
O nœbels duns da Deiſſe.

15. Un nœbel dun ais la Scrittüra
25a] Pero a lœntſch trapaſſa.
A quella eir; la Stamparia
Da partuot quella raſa.
La Bibia, ſco tuot autras Arts
Per tuot ilg muond, in tuot linguagks
O mùravlgiuſa chiauſa!

16. Quel dun th' ha fat, ô Engadina
Teis Deis; cun auters plüſe,
Timpaiſa pür da quel adünna
Quaunt grond ſay ilg ſeis üſe,
Ma nun ais vis in noſs pagiais
Quai chia danœff drizad sü ais,
In ilg comœn da SCUOLLE.
17. Tras quai vain ilg teis nuom raſad
In zuond bler lous dalg muonde,
Et dapartuot ſich aduzad
Da ſuom infin ilg fuonde,
Cudaſchs vengen a gnir Stampads
Et vy, e naun partuot raſads,
Latins, & Taliaunſe.
18. Lur a dſchflurir vain ilg teis nuom
Aint in la Chriſtantade,
[f. 25b] Chi ais noſſa Religiun.
Partuot vain quai raſade
In Raginoms, Citads, Düchiadis,
A pauck, a pauck, aint in plüs giadas
Cun gronda müravalgia.
19. Chia cudaſchs ſaigien m' nods utruo
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

Et ſalvad vain per infidel
Da Dieu, e da lgieute.
22. SAR JACHIAN DORTHA, da vulpera
Ilg Juvan; ſaſch tü SCUOLLE,
Brick deck tras quiſt, mo auter d' ſpera
S' ha miſs aint bain chiafuolle,
Per drizar sü la STAMPARIA
Et EAU con el in compangia,
Cuoſts vains ſparngiads ingiünſe.
23. Brick deck hunur, mo üttel pro
Vainſch a vair Engadina,
Mo ſgür tu SCUOL a lœnſch ilg plü
Vainſch ad havair adünna,
Da gronda lgieut chi vengn' per vair
Et voſſas aguas per giudair
Fortas, & Inſaladas.
24. Ach guarda quaunts duns chia Deis t' fa
In quiſts, & auters fatſe,
Et guarda pür alg ſavair gra
Con plæds, & eir con fatſe,
[f. 26b] Nun fond quai, haſch ſgür da ſpattar
Chia Deis da quels veng a t' dſchorfnar
Et t' chiaſtiar fich ſcharpfe.
25. Dieu ns' vœlgia œlgs e cour avrir
Ens renovar dalg tuotte,
Ch' nuo tſcherchien ſaimper dalg ſervir
Zuond prompt e zainza luotta.
Taunt ch' nuo vivain, viven a Deis
Cur nuo murin eir ſean ſeis
Ens main' pro el in Tſchêle.
26. A quel ſulet auda l' hunur
Elg chiariſchem filg ſeiſe,
Jlg qual ais Jeſus noſs Sengur
Culg ſonch Spiert tuots ün Deiſse,
D' quel la funtauna d' nos ſalüd
Interamang ais parſchandüd,
A quel dains tuot il laude.
AMEN.

Medicina da Scuola tràs Joan P. Saluz. Anno 16 Scuol 61. Tras Jac. Dorta & Andr. Saluz.

[f. 1b]

MEDICINA DA SCOULA

SVOMMA da quai ch' in ilg ſequent TRACTAT vain contenüed.

I.

NB. INFORMATIUN per ils Infaunts chi vaun à Scoula, per nguir da lur Magiſters ordinariamaing informads.

II.

Per la Iuventüm craſchüda, ch' el . . . . ſſa à Chiaſa imprender à gnir in cognitiun d' ils cudeſchs da la Biblia chi ſun oder pudeſſan guir ſtampads in nos linguack: Et chiapir la ziffra d' ils pſalms & d' auters cudeſchs d' ilg Veider & Nouf Teſtamaint.

III.

Per tũottas persunnas in qualunque . . . . . & qualited, las qualas giavüschan da savair . . . . . forma componer ünna Scrittüra: . . . . . gronds oder pitſchans tuots mis in lur . . . . . cun las virgulas, puctums ù tittels.

NUOVA INFORMATIUN

La Prima Part.

Davart l' Informatiun d' infaunts chi vaun à Scoula.

Cur ch' ün va à Scoula per imprender à ler, ſchi ſto el ilg prüm ouravant tuot imprender diligiaintamaing à ſavair e cungiuoſcher ils custabs ilg a b c tuots, ils pitſchens & gronds chi vengen ſcrits in queſta forma.

Ils pitſchens uſchea

a b c d f g h i k l m n o . . . . . v x z.
. . . . . chi vain nomnad ipsalon . . . . . ſcrit in quiſta forma (y y)
. . . . . ingiün custab, ne ha . . . . . injün, co per ün (i) duobbel.
[f. 2b] . . . . . .
: : . . . . . (1z) nun ais ün, mo dus cuſtabs ün t et ün z. Et perquai nun . . . . . per ün cuſtab ſulet.

Et ils gronds uschea:

A. B C D E F E G H I K L M N R S T U V X . . . . . Z
Da quiſts cuſtabs tuots vêgnan tsching . . . . . a e i o u nominads Vocals . . . . . chia dêge ün da quels ſulet fa ünna . . . . ba, ù vuſch in têra.

Ils auter tuots vegen nominads Consonents, perche da quels ingiüns, . . . un . . . . no plüs inſembel, poun far . . . . . mo ſtouven ſaimper esser . . . . . con ün ù plüs dals Vocals . . . . . ., & con quels, ingual ſco . . . . . a sar ünna vusch. .

. : . Quiſt deſſ en eir quels chi . . . . . els chi imprender bain tuot . . [f. 3ª] . . chi ſun compilgiads in la Biblia tuots.

A cognoſcer la ziffra, chi s' fa ù ils cuſtabs gronds, sto ün ilg prüm cognoſcer, ché cuſtabs végnen pro quella duvrads: Et lura, ché Iminchün da quels manaigia, & dett' ad inclér.

Cuſtabs gronds vegnen à quella requiſciun duvrads ils sequents: IVXLCDM da quels ha iminchún ſeis mainigiamaint & quantitet da ſeis innumber.

Ilg I manaigia & denoteicha *ün.* Ilg . V. denota . *tſchingk.* Ilg . X . denota . *dêſch.* Ilg . L. denota *tſchinquaunta.* Ilg . C. denota. *tſchient.* Ilg . D. . *tſching-tſchient.* Et ilg. M. denota . *milli.*

Aquia ſtoua oravaunt tuota . . . . far bain gnir tut à vour, & tngir . . . (Fehlen mehrere Blätter).

[f. 3ᵇ] Ünna ſoinchia, commüna, Chriſtiouna Baselgia, chi ais ünna commu . . . . dals Soings.

10 Remiſſiun d' ils puchiads

11 Reſuſtaunza da la chiarn

12 Et la vitt œtuna. — Amen

La Secunda Part.

Da informar la juventúnna

per chi poſſen chönſch & leifmaing imprender à chiàsa à cungoſcher la ziffra . . . . . s 'fa cun cuſtebs gronds, la quella

. . . . . } 4 Zeilen unlesbar

[f. 4ª] . . . : chia da quista ziffra cun quels custabs gronds, cura chi vain mis la ziffra gronda avaunt, & la pitschna davo, ſchi ha iminchün ſia valur & grandeſcha ilg nuomber, tenor ſia quantitad. Mo ſcha ünna ziffra pitſchna vain miſſa avant ün' autra plü gronda, ſaia da principi, oder in mez, û . . . . plü davo; ſchi vain quella ſaimper tratta giuo da quella chi ſieuga, taunt co ais ſeis nuomber & valütta da quantitad ſco our da quiſts ſubſequents exaimpels s' po chönſch vair, cunguoſcher & chiapir

Quiſt. VI. ais *ſees.* Mo quist IV. deck *quatter,* perche in ilg prüm vain . 1. mis Pro V. & fa ſees: In ilg ſecund vain 1. trat giuo d V. & resta quatter.

Uſchea . XI. ais *deſch* & ün chi fa . . . *ndeſch*, Mo . IX. fa dêſch main ün . . . . *nouv*. LV ais tſchiquaunta & [f. 4ᵇ] tſchinck. Mo . VL. ais *tſchinquaunta* main *tſchingk*, quai ês *quaraunta & tſchingk*. DX. ais *tſchingtſchient & deſch*. Mo XD. ais *tſchingtſchient* main *deſch* MC. ais *milli & tſchient*. Mo CM. ais *milli* main *tſchient*, ſiond chia ünna ziffra pitſchna auvaunt gronda impitſchnescha saimper & vain tratta giuo da la gronda.

Uschea. Pſal. IV. voul dir il *quart* psalm. Pſal. IIX voul dir il *ottavel* psalm. XII ilg *dudeſchavel*. XX. *ilg vaingchiavel*. IIXX. ilg *daſchdottavel*. XXIX ilg *vaing e novavel*. LV. ilg tſchinquaunt-et-tſching. CIX tſchient e nouf. CXLI ilg tſchient & quaraunt-ün. CXXXIX ilg tſchient quaraunt e nof. CL ilg tſchient e tſchinquaunta.

NB. Ils capittels da la Biblia vengeu eir in quel möd notads & cogn ....

[f. 5ᵃ] *Exempli gratia, uſchea:*

qq. Quai ais novauta & nouf: parchè ch' in lœ da la nolla ais ün ziffer chi ha ſeis nuom nouf: & et quel davaunt ais nouf gia déſch, chi fa ils novaunta. Et in quel mœd pouſch huoſſa leifmaing imprender à cognoſcſer & far la ziffra infin' à tſchént, da tai ſves, cun panc auter t' informar.

NB. Cura chi vain trais ziffers insembel, zainza ingiüna virgula taunter aint ſchi manaja la prüma ziffra saimper ma *tſchient*, la ſecunda *déſch*, sco vivant és declarad: la terza & la plü davo, quai ch' ell ais & quai ch' ella, cu. . ais suletta.

Exempli gratia; quista ziffra, 876. Qua s' achiatten trais ziffers, chi nun haun virgula, u tütel taunter aint & auden insembel. Cun tuot denotat ilg prüm ziffer *tſchient*, & siond u [f. 5ᵇ] 8 ſchi s' diſchia *otttſchient*. Lauter ziffer denota *dèſch*, & siond un ſet, ſchi airi Sett vota désch, chi fa *settaunta*. Ilg plü davo ais & vain nominad sês, cuntuot eis quella ziffra . 876. ott tſchient & settanta & sês. Uſchea chiapeſcha ilg reist.

Cura chi ais duas *nollas* pro ilg prüm ziffer, ſchi ais ilg prüm ſaimper, & vain nominad *tſchient*, mo sco el ha ſeis nom & valütta. Exempli gratia in quiſt möd s' fa *tſchient* 100, *duatſchient* 200. *trayatſchient* 300. *quatertschient* uſchea 400. Et uſchea va inavant infinna Milli.

NB. A fâr *milli* Stouan Saimper esser quaters ziffers, dals quals ilg prüm vain dit *milli*, ů tantas milli, co el ilg prüm ziffer ais; lauter vain nominad *tſchient* . . . . taunta gia co el ha seis nom, ilg . . . . vain nominad *dêſch*, eir tantas [f. 6ᵃ] gia dêſch, co el vain dit, & ha ſia valütta. Ilg quart; & ultim ciffer ſ' disch quai ch' el vain nominad, & pagia, cur ch' el és sulet. Exempligrazia.

Quista ziffra, 1659; ais milli ses-*tschient tschiquaunta-i-nouf.* 1661 ais *ses-tschient-fasaunt-un,* nos millaisen d'inguon. In quel mœd po ün cun pauca fadia, leifmaing, & in cuort témp imprendar à cognoscer, co far, & tschantar la ziffra, ch'el a bsœng da svair.

ICUOSSA aiſe bſœng eir chia im . . . . chia fidela & zeluſa perſunna . . . . . amma da udir, et chiapir sün . . . . . preidgias, & ils lous chi vegnen da quellas citats, our d'ils cudeſchs da . . . . . Biblia; Sco eir brickmain à ler cognoscer clet il cudeſchs chi ſun fats, ù . . . . . fats ſtampar in noſſa lingua . . . . . [f. 6b] lous da la S. Scaittüra, chi s'chiatten in quels, mis per declaraunza, oder confirmatiun da la vardat; dad havair cognitiun, co quels cudeſchs hagen nom, & vegnen deſignads cun ilg ſcriver, & quaunts chi hagien Capittels

Cudeschs dalg Veider Testamaint sun da trais sorts, sco e Sieuguen

[f. 7a] *Ils prüms ſun cudeſchs Hiſtories* 17.

Cudeſchs da Moſes 5

Noms ſcurſunids		Noms in têrs	Capitels quaunts
Gen.	ais	Genesis	50
Exod.	ais	Exodus	40
Levit.	ais	Leviticus	27
Num	ais	Numeri	36
Deu 1.	ais	Deuteronomium	34
Jos.	ais	Josua	24
Jud.	ais	Jüdischs ù Mastrels	21
Rut.	ais	Ruth	4
1. Sam.	ais	prüm da Samuel	31
2. Sam.	ais	Secund da Samuel	24
1. Reg.	ais	prüm d'ils Raigs	1
2. Reg.	ais	secund dils Raigs	
1. Paral	ais	1. da la Chronica	20
2. Paral	ais	2. da la Chronica	1
Esd.	ais	Esdras	1
Nche	ais	Nchemias	1
Est	ais	Ester	

[f. 7 b] *Ils ſecunds ſun cudeſchs Poeties* 5

Noms ſunſnids		Noms in tèrs	Capitels quaunts
Job.	ais	Job.	42
Psal.		Psalms da David.	150
Prove.		Proverbis da Salo.	31
Eule.		Eulesiastes	12
Cant.		Canzuns da Salo.	8

Ils terz avels ſun cudeſchs prophetics:

Da queus ſun

Ilg prùm ils 4 Prophets gronds

Esa.	ais	Esaias	66
Terem.		Jeremias	52
Plont.		Plonts da Jeremias	5
Ezech.		Ezecchiel	48
Dan.		Daniel	12

L hura ſun ils prophets pitſchens

[f. 8 a]

Noms ſcurſnids		Noms intèrs	Capitels quaunts
Hos.	ais	Hoseas	14
Joel		Joel	3
Am		Amos	9
Hoba		Hobadia	1
Jon.		Jonas	4
Mich.		Micheas	7
Nach.		Nachum	3
Hab.		Habacuc	3
Zeph.		Zephonias	3
Hag.		Haggeus	2
Zach.		Zacharias	14
Malac		Malachias	4

Summa da tuots ils cudeſchs Canonics d' ilg Veider testamaint 39 & dils Capittels, inſembel cun ils Pſalms 929

[b] *Cudeſchs Apocryphi*

Noms ſcursnids		Noms in tèrs	Capitels quaunts	
Tob.	ais	Tobias	14	
Or. ma.		Oratiun da Manasses	1	
Judi.		Judittа	16	
Bar.		Baruch	5	
Adje Dan		Adjectiuns pro Daniel	3	
3. Esd		ilg terg da Esdras	9	
4. Esd		ilg quart da Esdras	16	
Ad. Est		Adject pro Ester	6	10
... Mac.		1 dils Machabæers	16	
... Mac.		2 dils Machabæers	15	
3 Mac		3 dils Machabæers	7	
Sap.		Sapientia da Salom.	10	
Eccles.		Ecclesiasticus oder Jesus Sirach	51	15

Cudeſchs dalg Nouf Testamaint sun da trais sorts

Ilg prüm ſun 5. cudeſchs Historics.

4. Evangelia.

Noms ſcurſnid		Noms intèrs	Capitels quaunts	20
Math.	ais	Matheus	?	
Marc		Marcus	16	
Luc		Lucas	24	
Joh		Johannes	21	
Acta		Fats d'ils Apostels	28	25

Per ilg ſocund ſun ſcrittüras Doctrinalas:

21. Epiſtolas Apoſtolicas

Dalg Apostel Paulus 14.

Rom	à'ls Romauns	16	
Cor	1 à'ls Corinthers	16	30
Cor	2 à'ls Corinthers	13	

[f. 9b]	Gall	à'ls Gallatter	6
	Ephes	à'ls Ephesers	6
	Philip	à'ls Philippensers	4
	Coloss	à'ls Colossensers	4
	1 Thes.	1 à'ls Thessalonicen	3
	2 Ths	2 à'ls Thessalonicen	3
	1 Tim	1 à Timotheum	6
	2 Tim	2 à Timotheum	4
	Tit	à Titum	3
	Phil	á Philemon	1
	Hebr	á'ls Hebreers	13

Dalg Apoſtel Jacobi 1

Jac		Jacobus	5

Dalg Apoſtel Petri 2

1 Pet	ais	Prima da Petri	5
2 Pet		Secunda da Petri	?

Dalg Apoſtel Johannis 3

[f. 10a] Lucifer, Sathan, Belzebub & c.

Nuoms da maſculs sco sun Andrea,

Johannes, Jacobus & c.

Noms d'officis gualmaing pro nuo . . . Mastral, Iürader, Cheu d'comœn, Convid, Mascalg. Et in las guerras: Generals, Colonels, Capitanis, & c.

Noms da nœblias: Plantauns, Sali . . . . Viezels, Môurs, Saluts & c.

Noms da femnas: Anna, Maria, Catarina & c.

Noms da las parts d'ilg mund quals sun: Asia, Affrica, America, Europa

Noms da raginoms: Francia Austria & c., da Düchiadis, republicas, ... sco sun Basel, Turi, Curia . . . . . Fuentes . . . . . da Eomüns Laguin, Guarda, [f. 10b] Scuol & c. Da maars ſco ſun ilg Mär. . . cean, Mediteran, Adriatic, Baltic & c. Flums, quals Sun Æn, Rhain, Tonna, Cuolms, cioe: Alba, Flöa, Barninna & c. Munts Muots, & Alps sun pro nuo blers da partuot, & cun divers nuoms, ils quals tuots végnen nominads *Nuoms agiens & propis*. Ngniond quels cun cuſtabs gronds ſcrits in lur debit lœ' ſchi ſu . . . . üna chiarta ſi scritüra ün ſitamanit & al ſcrivaunt ün hunur: sco las liſtas & cardellas ſun ad ün Artiſchaun un ſcrivloez da

sia lavur. Mo fallond aquia ün scrivaunt & circa ilg lœ, & circ' ilg möd da metter ils cuſtabs ſea gronds, ſea manüds, ais lura quai mala insaina, je visibla, & infallibla, da groba ignorantia u da trida negligentia, u d' amasduos inſembel

Par ilg quart & per ilg plü davo, deſs eir quiſt bain ngir observad, chia in [f. 11a] . (Fehlen mehrere Seiten) . . ., zainza chia ingiün auter ans poſſa cumandar inguota

Tras gratia da Dieu eſchens rivads . . . . . vitta & ſandad, infinna quiſt praſchaint dy, in ilg qual nuo ſuainter l' iſaunza da noſs prûs vêgls, uſita da infina huoſſa, ſulain müdar & meter nos convids, ù redſchamaint da Comün. Dieu volgia imprastar gratia chia quels chi vengen, poſſen in tal möd far e ſatiſfar a lur ofizi, chia tras quai, Dieu vengia glorifichia, ilg honorad Comön vengia bain & cun juſtia regulad & gubernad, & chia els & tuot honorads vſchins hagien hunur & üttel la davent

Huoſſa honorads Singuors, eſchad ids vinavaunt, & havai büttadora Convids (ſuainter l' üſaunza diminchia Camön, vain eir manzunad ils oficis, ſe . . . . . ſees, dals dudeſch, ch . . u d' Comön bursôrs, oder auters) co ais, ilg [f. 11b] N. oder N. & cun el oder els, insembel era mai. Taunt co chi partengia alg honorad N. sun eug cun vo inſembel da quel medem parair; perche el es ün hom inclegiantaivel, ſabi & prudent, ilg qual ſa bain redſcher ſia chiaſa, & auters, nū ais dubi ingiün, chel ſapia & vengia à redſcher bain eir nos honorad Comön, cun contenteza d' ùn & ſcodùn.

Quaunt lhura chi partengia à mai, reconguoſch eug bain voſſa amur & benevolentia vers mia perſunna; permur dalg qual eug s' ingrazg realmang & da cour, reiſt oblig dad amur, servir, & ammuſsar recontſchaint, tuot ilg temp da mia vitta, brick deck via da tuot ilg intêr Comön, mo eir via da vuo tuots, ùn & ſcodùn, ingiùn reservâ & tut oura. Impro aiſi à vuo zuond bain cognoſchaint, chia ilg honorad Comön nun ngis ad eſer ſatisfat cun mai, mo man- [f. 12a] chiantad: perche eug sun ünna persuña da dyts bain blers, mo da ſcientia pauqua, nhaig bſöng da ngir redſchüd dad auters, ilg ſervezen dals quals eug manguel, cur eug nhaig da far qualchia fatschenda, dad alchünna conſideratiun; ne ſun baſtaunt da savair redſcher auters, taſchiar ün intêr honorad Comön. Cuntuot per chia ilg honorad Comün nun ſea manchiantad, s' vœlg eug havair ruguad, vo vœlget in meis lö, bütar oura ün auter, & metter qualchün chi ſea plü bain parſchurgiad co sün mai. Cun quai völg eug à Dieu ruguar, ch' el völgia cun ilg ölg da ſia misericordia da Bab, guardar ſur tots nuo, benedir noſs honorad Comün, voſſas honoratas persunas, tuottas honoratas chiaſadas, cun quels chi vengen in offici insembel, cun temporala & æterna benedictiun, tras Chriſtum Jeſum Amen.

[f. 12b] *Sieugan huoſſa ſün la concluſiun trais fidelas admonitiuns*

I. Admonitiun

Via d'ils Magiſters da Scoula chi mossen.

Ilg prüm deiv' quiſt ſavair,
Sch' vuo vlai bain informar.
Metter bun fundamaint,
In tuot ilg vos muſſar,
Schi ſtai bain ſavair ſves,
Aunt co muſſar ad auters,
Tuot quai ch' imprender den,
Sean vos ù dad auters.
Uſchlœ ais quiſt per tſchert
Chia quai chia ün nun ſaa,
Ad ingiün po' l muſſar,
Schel bain fuos fick ludâ.
Che nüz ha ün da quai,
Scha bain ch' lha ün grond nuom,
[f. 13a] Ne ha però ilg fat,
Et ais ſchorfnad dalg puom.
LURA cur vos ſculars,
Las lezchias diſchen sü,
Cun lêr ù cuſtabiar,
Eir exponir ù plü.
Guarda quai pro ruond bain,
Sün tuot manüdamaing,
Chi nun pilgen' lg adüs,
Da dir sü fauſamaing.
Sch' vuo quai laſchad dvantar
Da prüm in naun contün,
Schi ha ſgür vos muſſar,
Vn fundamaint da füm.
Els nun imprendn' indret,
Me vaun fick ad errur,
Et vuo tras quai ſurvugi,
Eir brichia grond' bunur.
EIR quiſt nun ſmanchiarai,
D'algs muſſar ad uran.
Chi ſapchian ilg BAB NOS,

3[b]] Chia Chriſt ha vlgüd muſſar,
Eir ils commondamaints,
Dèſch, da Deis dats à nuo.
Cun cretta dals Apoſtels,
Et auter plü la pro.
Say' aunt, davo mangiar,
Alvar, yr à durmir,
Et autras urazgiuns
Quai tuot ſapchian prompt dyr.
Quai main' à vuo grond laud,
Et ad ens üttel pro,
Et ngi tras quai amads,
Et hoz & qui davo.
BRICK main tngai ad imaint,
Da metter ſtüdi grond,
Ilg Catechismus tuots
'Lg imprender, pudiond.
Plü bod chia dvantar po,
Mo bain à pauck à pauck,
Els imprendan ſuot vusch,
A vuo digien da daut.
4[a]] Cun ardimaint chi poſſen,
Eir in Baselgia dyr,
Chia tuot ſa ſmüravalgia,
Ingiün hagia da ryr.
Da quai s' alleigra Deis.
Sco eir brick main' ls Aungels,
Et eir tuots vairs fidels,
Lauden à Deis brick ſtaunguels.
ULTIM vai da guardar,
Da tngair bain diſciplinna,
Chia voſſas Juvnas plauntas
Nun vengen da ruvinna.
Mo ſtetten in maſtria,
Taunt in, co our d' la Scoula,
Chia 'ncontra vos commond,
Ingiün ün pê nun smouva.
Badaiſchks intauter els,
Sean alvads davent,
In paſch chi viven tuots,

Invidas ù gugent.
Bragirs in ingiün lö,
[f. 14b] 'Dad' eus? chi s' auden brick,
Dir mal, ne ſa ſmorvar,
Nun aſcien brick ün zick,
Scha quai da voſſa vart,
Con fay ngivet á far,
Schi ngi vuo in tuots fats,
Zuond bain ſgür á muſſar.

II. Admonitiun.

Via dals Sculars chi deſſen imprender.

Juvens & juvnas bain,
Tadla qui quai cheug s' dy,
Vlai vuo à Deis plaſchair,
Vantüra havair qui
Schi ſtai havair dalet,
Da cunguoſcher ſeis plæd,
Chi s' maina grond cuffort,
Surleifgia tuot ilg læd.
Quel à cunguoſcher bain
Schi ſtai vuo ſavair lêr,
[f. 15a] Lg qual fat da natüra,
Nun po Savair ilg pêr.
Mo quai à pudair far,
Vain Scoulas sü drizad,
Chia d' quai ch' ün hagia bſöng,
Poſs' el ngir informad.
Cuntuot ſeat diligiaints
Ad ir à Scoul' à temp,
Et ſuffrir eir bain bler,
Cumbain brick zainz' aſtent.
A voſs Magiſters tuots,
Seat obediaints,
Eir à voſs padernuors,
Et tuots voſs buns paraints.
In Scoula ſeat quaits,
Las lezchias imprendai,
Chi ſun dat sü d' imprender,
Da voſs Magiſters d' fay.

Nun ſtad bler á tavlar,
Cun guardar vi' e naun,
Guardad sün voſſas lezgias,
Et 'ls cudeſchs tngai in maun.
Cungnuoſcher dei vuo 'lg prüm,
Dalg a b c 'ls cuſtabs
Tuots, chia vuo ſapiat bain,
Co quels vegnen nomnads.
Lhura á custabiar
Cun ünna ſylb' ù plüs
Indret á metr' insembl',
Pilgai ilg prüm adüs.
Finna ch' vuo nun ſavai,
Indret bain custabiar;
Schi nun giavüſcharai,
A lêr da s' far müdar.
Auut co ngir sün lg Tudaiſck,
Chiapy bain nos Ladin,
Uſche vain vos imprendr',
Ad ünna bunna fin.
Magiſters da las Scoulas
Lur plæds deivs bain tadlar,
Lur buns avisamaints,
In tuot deſſet ſgundar.
Las lezchias imprendai,
Mo ſaimper deck ſuot vuſch,
Nun dâd cun quai á vuo,
Ne eir ad auters cruſch.
Da dmandar nun tmarai,
Cura chi ma bſöng fâ,
A chi s' infuorma dfai,
Schi ſapchiat eir grond grâ.
Urar imprendai bain,
Et Catechſimus pro,
Prompt da ſavair dis tuot,
S' mattai fick la davo.
Seat modeſts in giaſſas,
Cun vos yr, & tſchantſchar,
Nun yd currond, ſalgond,
Saimper cun bler bagiar.

A chiaſa bain guardaa,
Sün voſſ cudeſchs gugent,
Recupera las lezchias,
Cun ſtüdi & ſuvent.
A preidgia ſ' daleta,
[f. 16b] Dad yr & da tadlar,
Ilg plæd da Deis gugent;
Nun ngiv' a s' inrüglar.
Deis vos Babuns, Magiſters,
Vegnen à s' amar zuond,
Vuo eir vantür' havair,
In quist & l' auter muond.

III. Admonitiun.

Via da padernurs, & quels chi deſſan far yr ils lur á Scoula.

Che vlai ch' eug dig' à vuo, fidels, pruß padernurs,
Chi giavüſcha a vuo, & 'ls voß grondas hunuors?
Che möd vlai vuo chiattar, à ngir à voß deſſeng?
Chi guard' in quai sülg mond, ais orb p tſchert eug teng.
Vlai hunur congiüſtar, à vuo et 'ls vos cun fuond?
Judeus, Törcks, Tarters, faun ingual quai in quiſt mönd
Lai hunur conjüſtar, cun ſurvngir daners blers
Törcks Tarters faun eir quai brick main eir ils Judeus?
A ngir ludads dalg mond, piſais chi ſai hunur?
Zund blers haun quai ſurvngid, cun grond' lur tuorp & angur.
Cur ch' ün quai tuot ſurvngis, ais el forz' per quai melg?
[f. 17a] Ch' ün auter infidel? Niaunck per ün chiavelg.
Sch' vuo vlai esser fidels, ſco eir chiars filgs da Deis,
Schi ſtai guardar ilg prüm, quai chel comond als ſeis!
Scha vuo ſaimper guardai, deck quai chi plaſch al corp,
Nun eſchét ſco quels dſura, dalg tot in vos fats orbs?
Chi es dret Chriſtiaū, ſchi po' l quai chönſch ſavair,
Che quel ans ha muſſad, pertuot in ſeis plæd vair.
Seis Raginom ilg prüm, ordvart tuot dens tſcherchiar,
Per Nuo et eir ils Noß, sulet da congiüſtar.
Aint in ilg plæd da Deis, ans vain quel mis avant,
Quel fâd imprender vuo, chi ais voß chiar uffaunt.
Nun deſſet tmair da ſpender, à Scoula palgs far yr,
Er che chia qua vain ſpais, piſſar chi veng a prir.
Judas veiva quel ſpiert, d' quel ſen nun ſarad mâ,

Ch' ün tal infernal ſpiert, s' chiatta in voßa chia.
'Ls infaunts pro mai laſcha ngir naun, diſch nos Singur
Siond ilg raginom, da meis bab tſchert eir lur.
Deß raba impedir, à nun vulair quai far?
Schi che ma ais quai auter, co Chriſt vulair ſpredſchar?
Par auters fats vauns, vöds, ſuvent nuſchaivels pro,
Spandains gialgardemaing, ne' ns impiſſain brick co,
Schnuo quai nun vulain far, per ils nos chiar ufants,
Schi co nun deſnuo ngir, nomnads pêrs co pagiauns?
Cur nos mual ha bsöng, da ngir mis cuoſt per ell.
Chün ſparngia lura cuoſt, ingio vain chiattad quel?
Huoi! deß nuo tngair main quint, da ils noß chia[r]s infauns?
Cuntot ô padernurs! pilgain quai bain à cour,
Ne tü, ne eug, ne, plü, ſavain cura ün mour,
Lura quint ſtip ſtains dar, co nuo chiá hagen tngü,
Davart il areiſt tuot, & d' noß uffaunts da plü.
Schnuo 'ls hagien informads, in tema da Deis trats,
Cun ils far yr à Scoula, & eir dals auters fats.
Schnuo vain quai manchiantad, per ſparngiar noßa Raba,
Schi fuoſſens pouvers Nuo, ſch' bain rick fuoß la bragiada.
Tuot ſparngar nuu ais bun, & tuot dsfar mal nun ais.
Judas eira ſparnguoß, Maria dsfond h' vet 'l brais.
Imprender voß uffaunts, intaunt ch' ais temp ſchi fad,
Ingiün fidel da quai, nun s' ha maa inrüglad.
Ilg cuoſt quel nun ais grond, mo grond l' hunur et ütel,
Quel chi nun tſcherchia quiſt, nun ha brick ün bun tüttel,
Magiſters Sculars, völgias Deis benedir
Da pertuot tauter nuo, las Scoulas far ſchflurir
Chia noßa juventüm, Vengia bain informada,
Creſcha in pietad' da tuotta ſort d' bragiada.
Chia Deis glorifichiad, vengia d' ün & ſcodün,
Tenor ilg ſeis ſoing plæd, ſplandur' eir quella lgiüm,
Chia la Baſelg' da Chriſt, creſcha ſaimper in flur,
Noß ſalüd promowüd, & da Deis ſy' hunur. Amen.

a] *Votum Authoris ad Deum.*

a huoſſa sün la Concluſiun, ün Giavüſch cordial, dalg Authur, via Deis.

O JESU Chriſt, vair filg da Deis,
Exauda quiſt ilg chiaud rö meis.

Tengia quint d' noſſa Engadinna,
Parchürans da tuotta ruinna.
Fa ſplendurir teis plæd ſur nuo,
Et raſalg oura eir utruo.
Quel ais ilg mez da nos ſalūd,
Scha tras teis ſpiert das ilg agiūd,
Exauda Deis tras teis filg chiar,
Teis ſpiert ans völgia cuffartar.
Tū esch ſulet ilg noſſ vair Deis,
Ilg Bab, & 'lg Filg, cun ilg Spier ſeis.
[f. 18b] D' Eſſentia ūn, Perſunnas Trais,
Senger, & Raig, da tuot ils Raigs,
Da tuot nos cour, nuo t' adurain,
Pro tai, ch' tü' ns mainas no ſpetain.
Baut völgias pro nuo t' aprosmar,
Da qui in Tſchel pro tai 'ns manar,
A qua t' ludar ch' nuo poſſen ſaimper,
Et t' adurar cun 'lg dret attaimper.
Da tuot meis cour quel meis rō ais,
D' ūn bain contſchaint in nos pajais,
Vair amatur da tuot fidels,
Vain eir amad da tuotta quels.
Scha qualchūn fuos d' auter parair,
Alg mūda Deis ilg ſeis vulair.
Ch' nuo tuots ſco membra da d' ūn corp
Aint in tuot bōn ſean adacort.
Taunt ch'nuo vivain, aunt co murir,
E lhura tuots inſembel ngir.
Pro tuots tſchernūds & Aungls buns,
Da Deis giudair in tſchel tuots duns.
Amen, amen, exauda Deis,
[f. 19a] Tras Christum ilg Salvader meis,
Laud, & hunur ſea à quel dat,
Huos' & in tuot æternitad.
Amen.
Soli Deo gloria.
Finis.

LURAINZ WIETZEL.

ıs da David da nœf vertieus & ſchantôs in vers romaunſchs da cantær, Træs Wietzel. Squiſchô in Baſel træs ils hertevels da Joh. Jacob Genath. M. DC. LXI.

)y es deſcriva il miſer ſtrædi 'nil quæl nus eſchè, permur da 'l pchio ieu chi n's detta à cognuoſcher aquel: ch' el n's amuoſſa a numeræar & vœglia la pittrezza da noſſa vitta müder in bain, chi ſerva in ſi' hunur.

Pſalm. XC.

In la melodia da 'l Pſalm 78.

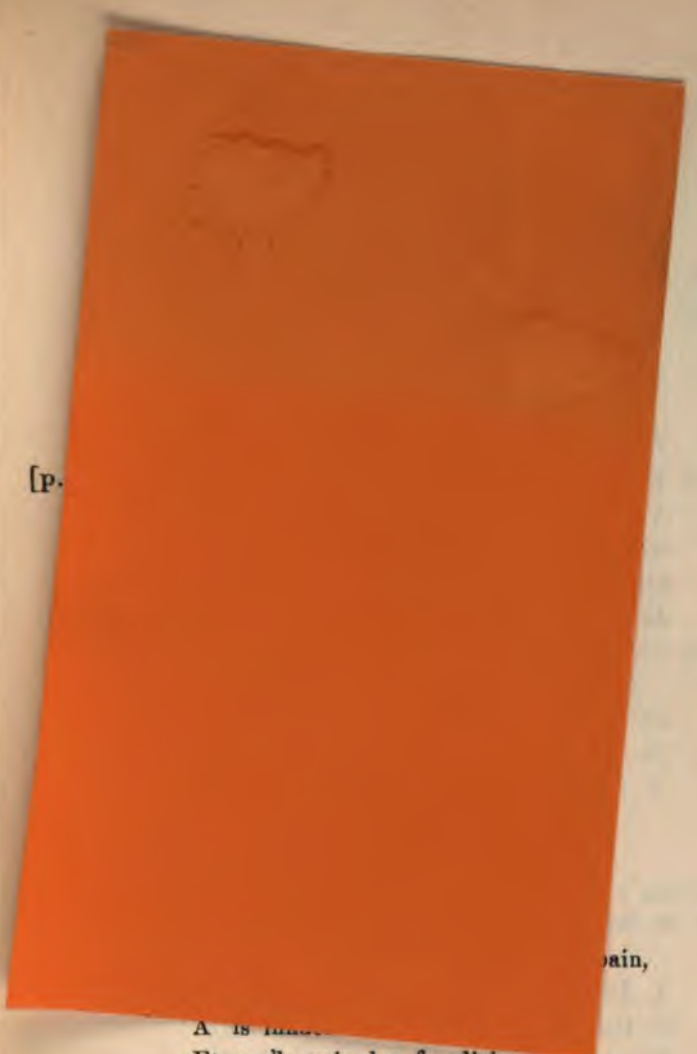
1. Ó Dieu, da têmp in têmp ta forz eis ſtæda
Noſs ſchüt e bun refugi in tuot' noſs maungels,
Perchê in cêl, aunz co chia füſſẽ Aungels,
Et aunz co 'l muond e terra füſs creæda
Eſt ſtô Dieu ferm, ſcô t' êſt eir huoſſa bê
Et vainſt ad eſſer quel per ſaimper mæ.
2. In cendra tü reſolvaſt 'l hom aquia,
Et diſch, ô glieut mortæl our d' puolvra gnida,
Turnè darchio ſco 'l prüm in puolvra mnüda,
Perche mill' anns avaunt la faccia tia,
Sun ſco 'l di d' hêr ch' eis paſſo vi dabott
Et dicch: taunt ch' üna vaglia da la nott.
3. Schi tü ſæſt fær uſchê davend chia ſvainten,
Sc' üu ſœmmi bê, ch' eis vanitæt dicch ſpüra,
Et cura ch' ün s' aſdaiſda, pü nun düra,
Et ſco ün' herva d' la campagna dvainten,
Ch' eis verd' e bêlg floreſcha la damaun,
304] Mu sün la ſaira ſchiæd' e ſechia vain.
4. Cert ſcha s' ivida cunter nus ti' ira,
Schi bôd ſtuains nus prir & dær à terra,
Scha n' s pæra bê d' havair fermezza bgerra,
Cur sün noſs pchios e fals tü pigliaſt mira,
E quels fand gnir à glüſch palaintaſt bain,
Scha bê chia ſajen azupôs nus t' gnain.

5. Perchê noſs dis trẹs l' ira tia têgnen
Svulô davend inguẹl ſco l' ora ſnella,
Et s' vaintan vi ſc' ün plæd bê ch' ün favella:
Ils dis da viver qui conceſs chi n' s vegnẽ,
Paun mẹl à ſtaint à ſettaunt' anns rivær
Et fin ottanta rivane darær.
6. E pür il mêlg e flur d' la vittā quia
Fadi' e pain' eis dicch, d' legrezza priva,
Cert tuot noſs eſſer ſvainta ſco ſumbriva,
Mu ſchi chi po la forza d' lira tia,
Et da tieu ſdêng comprender u ſavair,
Oter co quel ſulett chi te ſo tmair.
7. Pertæl a numerær noſs dis n' s amuoſſa,
Da tuot noſs têmp indrett chia nus quint têgnan,
[p. 305] Dutôs chia nus cun ſapientia vêgnan.
E d' chio à noſſa vout', ô Dieu, t' volv' huoſſa
Pü in tormaint e paina nu n' s laſchær,
Mu vœgliaſt à 'ls famalgs teis gratia fẹr.
8. Ogni damaun nus impla cun ta gratia,
Ch' nus mainan vi noſs têmp cun contentezza,
Cert zainza t' mair üngün mæl ne disgratia,
Mu vivans ſaimp 'r in pôs & allegrezza.
In pe da 'ls dis & anns per il paſſô,
Cun granda pain' e cruſch chia tü n's hæſt dô.
9. Sur teis famalgs fo vair tas ouras Sêgner,
Et lur infaunts ta gloria fo comprender,
Eir vœgliſt in tieu bain plaſchair nus têgner
Et atts tiers il bain fær nus vœgliaſt render,
Schi rêdſcha tü tuott noſs impiſamaints,
Noſs dits e tuot las ouras da noſs maūs.

Pſalm. XCI.

David muoſſa cun ſieu exaimpel chia da tuot' têmps puſtüd in têmp da la mort, deſs ün ſchantær ſia fidaunz' in Dieu ſulet: & quaiſt cuſſort conferma 'l cun la promiſſiun da Dieu.

[p. 306] 1. Chi in guvern e chüra ſtò
Defais & da tuot mæl ſgürô
Da Dieu ætern noſs Sêgner,
Quel ſaimper ſe po têgner:
Eau poſs dimæna dir puſtüt,



[p.

ain,

Et co 'ls vain lur ſupplici.
5. Mu Dieu eis mieu refugi bun
Tiers quel eau cerch ævdaunza,
El sêz in ün ôtiſſem thrun.
Schi ſchaint' in el ta ſpraunza,
Co træs nun vain à dœſs à t'dær
Mæl, ne diſgrati' üngüna,
D'ta chæſa vain da lœnſch à ſtær
[p. 308] Tuot læd e disfortüna.
6. Te à recommandær el vain
In chüra da ſeis Aungels,
Ch' els t' guiden a t'parchüran bain
Iu tuots teis fatts e maungels.
Quels cun lur mauns à t' têgner sü

Gniaron cun buna chüra,
Chia teis peis nun s'intoppen pü
Vi da la crappa düra.
7. El vain ſur ſerps e ſur linns
A' paſſer in-ſgürezza,
Et à trapplær vain ils draguns
Sainza dann ne gravezza.
Dieu diſch: da mæl eau 'l vœlg ſpendrer,
Ch'el ama me ſieu Sëgner,
E ſtand ch'el ſoul mieu nom hundrær
Vœlg in gu[illegible]ner.
8. Sch'el c[illegible] vœlg exodir,
Cun gratia [illegible]r,
Et in l'augu[illegible]ir
Ch'el poſs' [illegible]ſiſter.
Cun bger' [illegible]g eau ſadulær,
Ch'el hægia [illegible]
Et mieu ſalüd [illegible]lg muſær,
'L dand æterna [illegible].

[illegible]

In quaſt Pſalm s'admonaſchen [illegible] Jſraeliters 'l ün 'l oter tiers il lód da Dieu, perman da ſias ouvres, trois ma quadas el confoonda ſeis inimichs & ils [illegible] & [illegible].

[illegible]

3. Ô quaunt eis gloriuſa
Ta forza Dieu puſaunt
Et tia ſaqientia quaunt
Eis ella bundragiuſa:
'L hom ſainz' intelligentia
Aquaiſt percert nun ſò
Ne 'l narr comprender pò
'Ls efforts da ria ſapientia.
4. Chia 'ls mæls bê s' inverdeſchen
Sco l' herva da bell' prôs,
E quels chi faun bger' pchios
Per ün po d' têmp floreſchen,
Per gnir miſs agipêri
E præcipic' ætern,
Mu tü êſt il Dieu ferm,
Suprem eis tieu impêri.
* 5. Schi væ 'n po co ch' alhura
Teis inimichs priron
E 'ls mæls, ô Dieu, gniaron
[p. 311] Tuott' sdrüts & miſs ſuottſura.
Vainſt mia corn' à têgner
Ôzæda tü in ôt
Per ch' eau m' avaunza bôd
Sco 'l unicorn ô Sêgner.
6. 'A mi üt mia teiſta
Cun œli fraiſch gniarò:
Cu 'l inimich co vò
Meis œlgs vſaud faron feiſta.
Novellas chi m' delettan
Eir mias uraglias bê,
Inclêgiaron uſchê,
Da quels chi m' perſequittan.
7. Ils jüſts s' vanzand floreſchen
Taunt co la palma bain,
Et ſco sü 'l munt Liban
Ils Ceders, bêlg chi creſchen.
Las plauntas inſeridas
In chæſa da 'l vair Dieu
Bôd in il taimpel ſieu
Saron bêlg iffluridas.

8. Perfin in lur vêlgdüna
Bger' frütts vêg'n à portær
Eir verds vêg'n à reſtær,
Et vigurus adüna.
[p. 312] Per celebrær 'l Otiſſem
Ch'eis mieu ſaſs aſgürô,
Exempt da ſcodün pchio,
Sul ſænch & perfettiſſem.

Pſalm. XCIII.

Ils fidêls lôdan Dieu, perque ch'el ils ho fat comprender ſia forza, badimand las ſullevatiuns alvædas sü incunter ſia Baſelgia.

1. Dieu rêgna taunt co Raig, ch'eis tuot puſaunt,
Grandezz' e forz eis ſieu iffitamaint,
La terr' ho el ſulett fundô taunt bain,
Chia quella lœ nun dò, mu ſalda tain.
2. Da laudarnò tieu ſænch thrun ferm eis ſtô,
Et tü vair Dieu êſt cert d'æternum nò,
[p. 313] Ils flümns fürgius ſentir' s'faun cun frantur,
Lur buolgs & uondas leivan cun rimur.
3. Mu ſcha 'ls flümns füſſen aunchia pü fürgius,
E 'l mær eir füſs pü fich impetuus,
Schi d'chiô lœnſch pü puſaunt eis Dieu ætern,
Chi sêz in cêl e ſur tuot ho 'l guvern.
4. Quæ træs tieu plæd, chia t'hæſt teſtifichio,
Que vair e cert adüna s'ho chiatô.
Ta chæs' hæſt iffitô cun Santitæt,
La quæla dür' in tuott' æternitæt.

Pſalm. XCIV.

'L authur fô oratiun incunter ils tyrans & perſequittedars da la Baſelgia. reprēda quels, perchia ſnejan la providencia da Dieu: & conforta ils prus cu 'ls repræſchantær 'l agüd da Dieu.

1. O Dieu chi ſoulaſt fær vandetta
Da 'l mæl, træs tia jüſtia perfetta,
[p. 314] Fo ſplendurir ta forz' ün pô:
T'adôz' ô jüdiſch grand da 'l muond
Et à 'ls ſuperbis renda zuond
Inguæl ſco ch'els haun meritô.
2. Quaunt lœng vouſt tü der tiers, ô Sêgner,

Uſchê ficch buns chia s'poſſan têgner,
Aquels slaſchôs & taunt s'ôzer?
Infin cur deſſane havair
Taunt ardimaint, eir da s'ſuſchair
Perfin da lur pchios glorier?
3. Tieu pœval els cun tyrannia
Fich ſquitſchan & eir l'hierta tia,
Zuond tribuleſchen ſainz' artêng,
Saſchinan eir il foreſtêr
S'artgnand bricch da perſequitær
La vaidgu' e 'l orphan, dſchand cun ſdêng:
4. Co vò 'n il muond Dieu nun vez' huoſſa,
[p. 315] Il Dieu da Jacob nun cognuoſcha,
Que ch'nus fain & co noſs fatt ais:
Mu adverti, ô beſtiels,
Chi êſches uſchê narrs e mæls,
Surfgnir jüdici cur vulais?
* 5. Piſais chia quel cun miravaglia,
Chi ho creô 'l œlg & l'uraglia
Nun deſs tuott vair & ſveſs udir?
Et quel ſur tuott command chi hò
Et à la glient ſapientia dò
Piſais ch'el vus nun deſs punir?
6. Ls impiſamaints d'la glieut mortela
Sò Dieu, & hò cuntſchênſcha tæla,
Chia ſun dicch ſpüra vanitæt.
Bêo 'l hom 'l quæl tü tainſt reprais,
Ta vœgl', ô Dieu, 'l ſand à palais
Træs tia leggia e træs tieu plæd.
7. Acciò ch'el pôs da te ſurvêgna.
Chialchiô ficch cur la cruſch il têgna,
Spetaut da gnir ſpendrô d'astênt,
Et que diutaunt chia à 'l slaſchô,
Sa foſs' in que d'mêz vain chiavô
Per complimaint da ſieu bun têmp.
[p. 316] 8. Stand chia da ſe nun vain il Sêgner
Sieu pœvel rebüttô à têgner,
Ne vain ſi' hiert' à bandunær,
Mu à ſieu têmp jüdici 'l fò
A' tuots, daud ſco d'haun meritô.

'Ls jüſts vêg'n alhur à 'l ſequitær.
9. Incunt'r ils mæls, chi piglia praiſa
Per me? Et chi fò mia defaiſa,
Incunter quels rendieus à 'ls pchios?
Scha Dieu nu m'veſs el do agüd
Schi füſs eau infingio cert ſdrüd
Et miſs intraunt'r ils ſutterrôs.
10. Ô Sêgner, be cur chia paraiva
Ch'eau deſs à terra, m'agüdaiva
Darchio tieu maun, træs tia buntæt,
Cur ch'eau havaiv' eir in mieu Spiert
Taunt bgerr' piſsêrs, m'hæſt dô cuffüert,
M'alvand davend tuot mæl e læd.
11. Co po s'adær cun tia jüſtia
'Ls jüdicis d'quella glieut impia,
Rendid' à tört e tradimaint?
Chi lur cuſalgs faun, cun s'unir,
Il jüſt e prus per fær murir,
Et ſaung condannan innozaint.
Mu Dieu cis mieu cuffüert e ſpraunza,
[p. 317] Sü'l quæl eau ſchaint tuott' mia fidaunza
El vain à 'ls dær lur pæja ſgür,
Træs lur malitia vain 'l à 'ls fær
Tuots in perdiciun crudær,
Schi Dieu aſveſſa vain à 'ls ſdrür.

Pſalm. XCV.

David admoneſcha 'ls fidels, ch'els deſſan loder Dieu, in l'invocatiun da ſieu nom & fidela obedientia, & brichia contraſtær ad el ſco lur pardavaunts.

In la melodia da 'l Pſalm 24.

1. Gni pür no tuots e n's allegraiu,
Cantain da cor e triumphain
A' Dieu chi eis noſſa fortezza,
Stinain bain bôd à n's præſchantær
Avaunt ſa faccia per cantær
L'hunur e 'l lôd da ſia grandezza.
2. Perchê ch'el eis ün Dieu puſaunt,
Sur tuot ils Deis, Raig ferm e grand,
Chi in ſieu maun tain tuott' la terra,
Ils lous eir pü chafuols da 'l muond,

E'ls munts da cima fin in fuond
Suott ſieu pudair contain e ſerra.
3. Il mær eis ſieu, perchê ch'el 'l ho
Schaſieu, & il terrain creô
). 318] Ho el ſulett træs ſia potentia:
Mu ſchi dacormang 'l adurain,
Avaunt el eir nus iſnuglian,
Fand a 'l creæder reverentia.
4. Perchê ch'el eis noſs Sêgner Dieu,
Chi nus il pœvel da 'l pæſg ſieu,
Taunt co ſas nourſas paſculeſcha:
Schia vus dimæn' udis à qui
Sa vuſch hoz, ſchi bain adverti,
Chia voſs cor pü nun s'indüreſcha.
5. Ne ſajas qü uſchê pervers
Sc' in Maſs' e Meriba 'ls deſerts
(Diſch Dieu) voſs vêlgs aunz c'huoſſa fütten,
Inu ch'els m'haun bger approvô
Me gritandant, ne haun sügnô
Meis grand' miraculs lo ch'els vſetten.
6. In mœd quaraunt anns, ch'eau füt lò
Da d'els continuamang tentô,
Træs lur malitia maledetta,
Ch'eau dſchett: vsè co quaiſt pœvel mieu
Eis uſchê narr & indürieu,
Ch'el nun vo sün ma via dretta.
7. Pertaunt ſchi eau træs que ſurprais
Da l'ira, taunt da d'els offais,
). 319] Vſiand eir ch'els nu' s'convertiven,
Schi fet eau ün tæl ſaramaint,
Ch'els in mieu pôs ad antrær aint,
Per tuot lur vitta cert nun gniven.

Pſalm. XCVI.

'Lauthur prophetizeſcha davard il reginam da Chriſti & ſia victoria incunter avel: Admoneſcha eir, chia tuot' pœvels da 'l muond deſſen adurær & lodær 't Sêgner & Salvæder.

1. Cantè à Dieu canzun novella,
Cantè ô terr' unvierſæla,
Cantè & ſieu nom benedi,

Et requintè da dì in dì.
5 A' tuots fa glori' æternæla.
2. Prædgiè our ſeimper ſia ſpendraunza.
Prædgiè à ls pævels l' abundaunza
Da ſeis miraculs: Ch'el pe 'l vair
Eis grand e ſur tuot' Deis ſ'ſo tanair.
10 Eir infinit' eis ſia puſaunza.
[p. 320] 3. Quel Deis chin 'ls pævels celebreſchen.
Sun ſpür Idiils e bod s'vaneſchen.
Mit 'ls oils ſot ho nuls Dieu puſaunt.
A' 'l quai ve Majeſtat avaunt.
15 Et pomp' e gloria 'l circundeſchen.
4. Grandiaur e ſorna glorioſa
Sun in la chaſa ſolitaria.
Perciò vos pævels no tiers gai.
Et ſorn' e glori' æterſiai.
20 A' Deus, cun ſe vair' e nobila.
5. Lodè Deus e 'l ſe in ſolitaria
L'honor cun tuot à ſia puſaunza.
Pür gai no tiers i nottaunza.
Cun vuſs ſiuns ſi ſolitaunza.
25 Intrand in ſia ſolitaria ſaunza.
6. E ſ'proſtarne cun reverenzia.
A' vaunt Deus, per a' 'l ſiur mandrinſcia.
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

E 'ls pœvels tuots à ſententiær,
Suainter la ſpientia ſia.

Pſalm. XCVII.

David deſcriva la granda Majeſtæt e jüſtia da Dieu: reprehenda 'l idolatria noneſcha tuots ils Aungels ch'els deſſen adurær Dieu, & eir ils fidels in æl, ch'els deſſen ſchivir il mæl, & s'allegrær da 'l Sêgner.

1. Il Sêgner rêgna ſgür
Perque s'allegra pür
La terr', e la bgerrezza
D'la glieut hægi' allegrezza,
322] In mez la nüvl' e ſtô
Cu 'l ſchür intuorn zupô,
Güſti' eis & radſchnn,
La pozza da ſieu thrun,
Sü 'l quæl el ſto ſchantô.
2. Ad el bê paſs' avaunt
Un fœ intuorn ardand,
Seis inimichs chi sdrüja,
Et quels in cendra ardüja.
Eir las lünzernas faun
Cun la ſplendur chia d'haun,
Bêlg glüſch pertuot il muond,
Co træs la terra zuond
Vſand que ſmarrida vain.
3. Ils munts bê leaven vi
Sco tſchair' avaunt il fœ,
Per la præſentia ſia,
Perfin eir ſia jüſtia
Vain da 'ls cêls ſpacius
323] Fat' aſavair ſur nus,
E 'ls pœvels tuots paun vair,
La gloria e 'l pudair
Da 'l Sêgner glorius.
* 4. Mu quels chi dand hunur
A' las imægnas lur,
'Ls Idôls per lur Deis têgnen
Cert in verguogna vêgnen.
Vus Deis hundrè tuots Dieu,

[illegible]
[illegible]
[illegible]

Sieu ſænch bratſch & la forza ſia
Güdô 'l ho ch'l ho victori' obtgnieu.
p. 325] 'L ho fat cognuoſcher ſia ſpendraunza
Et ſieu ſalüd manifeſtô,
A' 'ls pœvels, qui chi haun ævdaunza,
Eir ſia jüſtia 'ls ho revelô.
2. Da ſia buntæt e gratia clæra
S'ho el vulieu bain algordær,
Guardand sün ſia vardæt ſincêra
Sieu Iſrael per conſulvær.
'L ſalüd chia Dieu à nus trametta
S'ho vis per tuot la terra zuond,
Mu ſchi giüvlè d'leidezza ſchietta
Ad el, vus chi ævdais 'n il muond.
3. Cantè cun concordantia buna,
Las vuſchs ôzand, pſalmodiè,
Chia l' armoni' eir bain ſtraſuna
D' voſs inſtrumaints da cordas fè:
Sunand da d'ôt avaunt il Sêgner
Træs las poſunas s'fè udir,
La terr' e mær nun s' des'n artêgner,
Cun que ch'eis aint, da s'fær ſentir.
4. Chia 'ls flümns da 'ls mauns bê ſco chia treſſen,
Inſemmel gajan triumphand,
Ils munts eir s' allegrær bain deſſen,
Avaunt il Sêgner Raig puſaunt.
p. 326] Stand ch'el vain, cur 'l eis l'hura ſia,
In terra 'l muond per jüdichær
In æquitæt & in jüſtia,
Radſchun à ls pœvels tuots per fær.

Pſalm. XCIX.

'L authur deſcriva la forza & puſaunza da 'l Sêgner incunter ils inimichs & da ſeis elets: adoza la jüſtia da ſieu reginam & admoneſcha ch' ün deſs er Dieu ſtand ch'el ſaimper exoda ils ſeis.

1. Dieu ho 'l reginam
Sur tuot aint à maun,
Ch' la glieut trembla pür:
El ſchantô s' ho ſgür

Sopr' ün Cherubin,
'Vaunt qne Raig divin,
Chia 'l muond tot s' aſmetta,
E cun temma ſtetta.
[p. 327] 2. Zuond è 'l Sêgner grand,
Et ſur tuot puſaunt
Sün il muont Sion,
'L muond e natiun
Scodün' eis ſuott el,
Celebrè inguæl
Sieu nom plain d' grandezza,
Sench plain d' terriblezza.
3. A' quel Raig taunt ferm,
Plæſcha 'l bun guvern,
E 'l jüdics drett.
'L drett e l' æquitæt,
Ho el ordinô
Et ho guvernô
'L pœvel da ſa lia
Cuu drett & jüſtia.
4. Schi glorifichê
Dieu, e 'l celebrè
Da cor 'l adurand
'Vaunt el s'inſnugland.
Zuond fænch è ſieu nom,
Moyſes & Aaron
Hann bain fat 'l offici
Da ſieu ſacrifici.
* 5. Eis eir Samuel
[p. 328] Sto da cor fidel,
Chi cu 'l oters hò
In il bſœng clamô
Sieu nom in agüd,
Et træs ſia virtût
Dieu sün lur propoſta,
'Ls he bôd do reſpoſta.
6. Our d' la nüvl' uſchê,
Sc' üna bütta bê
In cêl chi paret,
Dieu cun els favlet,

'Ls dand aint ſieu command,
Et els 'l obſervand,
Haun ſalvô ſa lia
Fand la vœglia ſia.
7. Et tü 'ls hæſt, ô Dieu,
'N il bſœng exodieu,
'Ls hæſt træs tia virtüt,
Do ſuenz agüd,
Et da mæl ſpendrôs,
'Ls perdunand lur pchios
Però cu 'ls reprender
Sch' els t' ſulaiv'n offender.
8. Pertaunt celebrè
'L Sêgner e 'l lodè,
Bain giu s' iſnugliand.
[p. 329] Et co adurand
Da cor ſieu ſænch nom,
Sü 'l munt da ſion,
Perchê Dieu Ôtiſſem,
Eis ſerm & Santiſſem.

Pſalm. C.

ıa admonitiun ch'ün deſs diligaintamang frequentær las commœnas ıs da 'ls fidels & in aquellas lodær & celebrær Dieu per ſia miſericordia et.

1. Vus chi ſur terra ſteis, cantè,
Cantè à Dieu, da d'ôt güvlè,
A' 'l Sêgner cun delett ſervi
Et cun 'legrezza tiers el gni.
2. Pür ſapchias ch' el è 'l Sêgner vair,
Chi n's ho creô træs ſieu pudair,
E 'l pœvel nus ch'el ho tſchernieu,
Cert eſchens e 'l trœp da 'l pæſg ſieu.
[330] 3. Schi træs ſas portas izen aint
Cun lôd, e cun ingratiamaint
In ſia cuort, per celebrær
Sieu ſænch nom & quel per lodær.
4. Perché chia Dieu d'buntæt eis plain,
Et in æternum quella vain
Cert à dürær, eir ſia vardæt,
Rumagnia d' ætæt in œtæt.

Pſalm. CI.

David ſiand ſcatſchô da 'l pajais, ſo ün vuet co ch'el s' vœglia damanær vers Dieu & vers la glieut: cun que intraguida el tuots regents & potentats, co ch'els s' deſſen deportær.

1. Eau 'na canzun fat our hæ da me m'veſſa,
Da drett & da buntæt, & cun l' iſteſſa
Devotiun eau quella vœlg cantær,
Te per lodær.

[p. 331] 2. Vœlg viv'r indrett, ſpettand cun deſideri,
Fin taunt tü vainſt à m'etter in 'l impêri
Et rêdſcher vœlg ma chæs' in fideltæt
E rialtæt.

3. Nu'm vœlg laſchær plaſchair cert chioſa mæla,
Stand ch'eau port œd' à tuot la glieut slaſchæda,
Ne vœlg laſchær il mæl intuorn me ſtær,
Ne 'l comportær.

4. 'L pervers in cor da 'l quæl malitia rêgna,
Vœlg d' mia cuort davend catſchô chia 'l vêgna,
Et üngüu hom slaſchô ſarò admiſs,
Ne tiers me vis.

5. Quel chi ſieu proſſem blæſm', u violeſcha
Secrettamang, ün tæl vœlg chi pinteſcha,
Il cor ſcuflô e 'ls œlgs chi guard'n in ôt
Sbaſſær vœlg côd.

6. Et quels ch'eau vez chi ſun fidels, ſchia rivan
In mia cuort, vœlg eau cun me chia vivan,
Quel per la via intêra chi ſoul ir,
Vain à m'ſervir,

[p. 333] 7. Quel d'ingianær chi vò cherchiant adüna,
Tiers me nun havarò cert grati' üngüna,
'L manznæder trær davend vain à ſtuair,
Ch' eau nu 'l poſs vair.

8. Bain nettagiæd' in tæl mœl vœlg eau têgner,
Da glieut slaſchæda, la citæt da 'l Sêgner,
Bain bôd ils mæls d' la terra vi alvand,
'Ls exterminand.

Pſalm. CII.

Quaiſt pſalm eis üna oratiun da ün conturblô, il quæl ſpand' our ſieu nt avaunt il Sêgner; & traunt'r aint vain introdütt üna prophetia davard ocatiun da 'ls pajauns & ün cuffört chia Dieu exôda 'ls anguſchagios.

1. Mieu arœf & mia dumanda
Taidl', ô Dieu, træs gratia granda
Et avaunt me nun zopær
Tia faccia Sêgner chær,
Cur ch'eau ſun d'anguoſcha ſtaungel,
Et ch'eau plaundſch à ti mieu maügel,
Vers me ti' uragl' inclina,
Et da m'exodir ladina.
2. Stand chia 'ls diſs d'la vitta mia
Sun ſc'ün füm ſvantôs bê via,
Et mi' oſs' eis ſeich' inguæl
Sc'ün tizun, 'l cor à m' fo mæl
Uſchê eis l' humur calæda
In quel, ſco in 'l herva ſchiæda,
Ch'eau nun têng quaint da d'artſchaiver
Da mangiær pü, ne da baiver.
3. Meis œſs ſtaun vi d' mia carn dglida
Attachios, ma vitt' eis gnida
Taunt almain per mieu cridær,
Plaundſchær & taunt ſuspirær:
Sun ſco 'l Pelican chi ævda,
'N ils deſerts ſulett e sbrægia,
p. 334] Et ſco la Zuvett' adüna
Chi dicch ſvoul' in la ſchürdüna.
4. Per taunt bger chia mieu cor vaglia,
La perſuna mia ſumaglia,
'L pasler bê chi ſtò ſulett,
Cur ch'el vaidgua sün il tett.
'Ls inimichs chi m' odieſchen
Tuott' il di m' vituperesſchen,
Et jürær els træs me ſœglian
Oters ſmaladir ſcha vœglian.
* 5. Stand ſternieu in buochia m'gniva
Cendra, per paun chi m' ſerviva:
Mia bavranda maſchdæd' aint
Eir' in mia dolur cun plaunt.

Per tieu ſdêng & ira ſtæda,
Cunter me taunt cuvidæda,
Adesô chia tü m'havaiveſt
Ziev' incunter terra m'traiveſt.
6. Tuot il têmp d'la vitta mia,
Sco ſumbriva ſvainta via,
Et eau dvaint inguælmang ſcò
'L fain, u l'herva d'ün pro ſgiô.
Mu chia tü vainſt ſaimp'r ô Sêgner,
Tia virtüt e forza à têgner,
Ei rumagna la memoria
[p. 335] In æternum da ta gloria.
7. Mu ſchi leiv', ô Dieu & tira
Tuot davend da nus ti' ira,
Et darchio tü da Sion
T'laſcha gnir compaſsiun,
Stand chia l'hura taunt bramæda,
Chi da te füt deſignæda,
Quell' à maun à maun eis gnida,
Ch'ella vêgna ſuccurida.
8. Stand chia zieva ſia müraglia
Ficch ſuſpiran tia famaglia,
Quell' uſchêa per ſtuair
Tuotta miſs' in puolvra vair.
Mu nun s'pudaron attêgner
'Ls pœvels te da tmair, ô Sêgner,
'Ls Raigs da 'l muond tuots grands chi s'têgnen,
A' dær glori' à tieu nom vêgnen.
9. Cur chia Sion tuott' disfatta,
Bain ſarò da Dieu refatta,
Ch'el uſchê træs ſieu pudair
Vain ſa gloria à fær vair:
Et à quel chi ho travaglia,
Ch'el' varò bain dô uraglia,
A' 'l afflit & miſerabel,
[p, 336] S'amuſand el favorabel.
* 10. Schi gnarò tæl' oura dêgna
Regiſtæda, per ch'la vêgna
Celebrœd' in 'l avenir,
Eir d'la glieut chi ho da gnir.

In mœd chia la deſcendentia
Poſs' havair quell' advertentia,
Per tæl fatt, d'ün cor promtiſſem
Da dær glori' à Dieu Ôtiſſem.
11. Stand ch'el giu d'ſa ſenchia ſtaunza,
Ho gnardô ſainz' intardaunza,
Et uſchê ho giu d'cêl ôt,
Vout ſa viſt' in terra bod.
Per udir 'l arœf chi faiven
Quels aint in preſchun chi ſtaiven,
Per ſpendrær eir ſia brajæda,
A' la mort gio condannæda.
12. Chia da Dieu la gloria dêgna
Celebræd' in Sion vêgna,
Ch'in Jeruſalem darchio
Sieu lôd vêgna publichio:
Cur chia 'ls pœvels e glieut bgerra,
Et cun els ils Raigs d'la terra
Vêgnen tiers in ſia præſentia,
Per à 'l fær obedientia.
337] * 13. Vſand ch'la forza m'eis pigliæda
Da d'el, bê in mêz la ſtræda,
Et ch' l'hò meis diſs ſcurſunô,
Schi hæ eau uſchê favlô.
Sêgner nu' m' alvær bricch via
D' mêz il cuors d'la vitta mia,
Stand teis anns continueſchen
Saimper, & mæ nun d'fineſchen.
14. Certamang la terra tuotta,
Et ils cêls hæſt our d' ünguotta
Tü, ô Sêgner, cu 'l maun tieu
Miravgliuſamang ſchafieu.
Mu chia qne nun eis dürabel,
T'êſt ſul in æternum ſtabel
Perchê que cert tuot ſmareſcha,
Sch'ün v'ſtieu chi bôd s' consümeſcha.
15. A' 'ls müdær vainſt tü uſchêa
Sc' üna veſtimainta vêglia,
Chi s' arump' e vain à 'l main,
Lœng portæda ſcha la vain.

Ti' essentia, sco l' eis stæda,
In æternum hò dūræda,
Et teis anns eir dūr'n adūna,
Sainz' artschaiver fin ūngūna.
16. Et lo tiers træs tia clementia,
[p. 338] D'teis famalgs la descendentia
Vēgnen tiers te ad ævdær,
Et per saimper à reltær.
Teis fidels, cun tuot lur elatta,
Quels avaunt la tia facia
Gioderon cun allegrezza
Sempiterna contentezza.

Psalm. CIII.

Duvid celebrescha 'ls divers beneficis da Dieu fats ad el & à tuot gliaut, specialmang per la gratiusa remissiun da 'ls pchios: admonesch aque tuottas creatūras tiers il lōd da Dieu.

1. O orma mia 'l Sēgner benedescha,
Et sieu Santissē nom ficch celebrescha,
Que ch'eis in me à Dieu lōd detta pūr:
Dimæna lōda 'l Sēgner orma mia,
Et da seis duns uuond grands nu t'lmanchær via,
[p. 339] Chia el t'ho fatt in tauntas guisas sgūr.
2. Mu schi devostamang tieu Dieu ingratia,
Quel chi t' pardūna 'ls pchios our d'spūra gratia,
Et medgia te da tuott' infirmitat,
El spendra tia vitt' & la retira
Da la perditiun & da mort dūra,
Et t'incuruna cun benignitat.
3. Quel cert sadnolla tia buoch' adūna,
Eir cun bger' bains, uschēta juventūna,
Inguæl sco l' eavla juvna renovand.
El tain radschun à quels tōtt chi pitesché,
Ils defendand da quels chi'ls tribulesché,
Taunt buntadaivel eis il Sēgner grand.
4. 'L ho fat savair à Moyse sias vias,
Et ils miraculs grands & ouras sias
Ho 'l à 'ls infaunts da Jsrael musā.
Il Sēgner eis misericordiaivel,
Bening, plain d' gratia, chænsch & buntadaivel,

[p. 340] Lo tiers à l' ira zuond bricch inclinô,
5. Et ſchia nus cun ils pchios ch'nu fain adüna
Bê 'l gritantains, ſchi ſia buntæt divina
Nun reiſta gritta ſaimper cunter nus,
Suainter noſs grād' pchios, trẹs ſia jüſtia,
El ſco nus meriteſſens nu' n's caſtia
Ne n's renda cert, taunt eis el gratius.
6. Perchê taunt ôt co 'ls cêls ſun da la terra,
Schi eis eir ſia buntæt taunt grand' e bgerra
Sur quels chi 'l huondran e chi 'l tem'n indrett.
Sco 'l eis dalœnſch la part orientæla
Da 'l occidaint, bütt' el in guiſa tæla
Dalœnſch da nus tuott noſs' iniquitæt.
* 7. Sco ün bun bab eis vers ſa figliolaunza,
Uſchê vers quels chi 'l teman cun fidaunza
Eis Dieu, & ho cun els compaſsiun,
Stād ch'el cognuoſcha bain noſſa natüra,
Et chia nus oter bricch co puolvra ſpüra
Nun eſchens cert, ho el cognitiun.
8. Ils dis da 'l hom ſco 'l fain chi s'inverdeſcha,
[p. 341] Sun cert, & per ün po d'têmp quel floreſcha
Bê ſc'üna flur creſchid' in ün bel prô:
Et dicch ſcha boffa qualche ôra mæla,
Schi ſubit ſchira vi & crouda quella,
In mœd ch'inu chia l'eira pü nu's' ſo.
9. Mu chia ſur quels chi teman Dieu
Ho lœ & düra ſia buntæt divina.
Et ſur ils filgs d' lur filgs vain à reſtær adina,
Sur quels, di eau, chi ſalvan ſia lia,
Et chi s' algordan da la leggia ſia,
Et d'ſeis comādamaints, quels per ſalver.
10. Un thrun in cêl s'ho ſtabilieu il Sêgner,
Inu ch'el sêza lo radſchun per têgner,
Et tuot à ſieu command ho ſuottamiſs.
Ô Aungels chi havais virtüt zuond granda
Dieu benedi vus à que ch'el comanda,
Udind ſa vuſch, chi ſubit obedis.
11. Lodè pür Dieu vus tuottas ſias armædas,
In cêl chi êſches d'exequir pinædas
Tuott ſeis comands, e fais ſa vœglia bôd.

Lodè Dieu tuot' vus ouras ch' êſches gnidas,
[p. 342] 'N ils lous d'ſieu reginam, træs el ſchafidas:
Et tū mi' orma à 'l Sêgner Dieu dò lôd.

Pſalm. CIV.

David loda Dieu permur da la creatiun da tuottas chioſas & permur da ſia gubernatiun & providentia, træs la quella eir tuottas chioſas vêgnen conſervædas.

1. Mi' orma Dieu ficch benedeſcha d'ſchand,
Ô Dieu pūr miravgliuſamang êſt grand
Cun glori' eis circumdæda ti' eſſentia,
Cun Majeſtæt e cun magnificentia,
Et taunt ch'ūn vſtieu la glūſch hæſt tū tratt aint,
Intuorn [p. 343] intuorn chi t' renda ſplenduraint,
Il cêl hæſt extendieu pertout ch'el s'ſtenda,
Tuot cuvernind ſuott ſe taunt ch' ūna tenda.
2. Cun l'ov' intuorn te hæſt tū fabrichio
Un bell palaz, ſc' ūn vout in ôt chi ſtò,
T'hæſt fatt tieu carr d' las nūvlas, sūn las quælas,
Ils vents chi boffan t'tiran cun lur ælas.
Teis meſs fæſt eſſer eir ils vents ligêrs,
Chia tū tramettaſt oura ſco curêrs,
Da 'ls fœs ôt flammagiand chi ſplendureſchen
T' inſervaſt per famalgs chi t' obedeſchen.
3. La terr' hæſt cun ſieu contrapais fundô
Taunt baint & sūn ſeis fundamaints ſchantô,
Per chia d'ūngūn têmp quella læ nun detta,
[p. 344] Mu ſaimper ſerma reiſt' & ſalda ſtetta,
Tū cert havaivaſt quella cuvernieu
Cu 'l mær bê chi la gaiv' intuorn ſi ūn v'ſtieu,
Uſchê chia las chafuollas ovas gaiven
Our ſur ils munts & quels perfin zopaivē.
4. Mu ſubit ellas, sūn tieu imnatſchær,
Co ſcumanzettan cert à s' retirær,
E 'l tun da tia vuſch cur chia d'uditten
Dalungia detten læ & vi fūgitten.
Co s'vſett dandettamang ils munts s' ôzand,
[illegible] las vallætas eir in giu s'baſſand,
Uſchê chia 'l ūn & 'l oter s' retiraiva
In que læ chia tieu maun à 'ls deſignaiva.

* 5. Il mær co & las ovas cun lur terms
Sarettaſt aint, reparts intuorn fand terms,
Pü ir our ſur accio chia nun pudeſſen,
Co træs la terra chia nun inundeſſen,
T'hæſt fatt gnir las fontanas da 'l terrain,
Et ils aguels, our træs las vals chi vaun,
Giu traunt'r ils munts piglio lur cuors chia têgnan,
Fin taunt, lœng s' arœſpand, bel' flümns chia vêgnan,
6. Et que acciò chia s' poſſan bavrantær
Landrour, s'ſtüzād la ſaid, & s'arfraſchær
Bain las ſulvædas beſtias da montagna,
Et la muaglia tuotta d'la campagna.
Lo ſpær ils utſchelets, chi vaun ſvuland
Intraunter la boſchaglia ſtaun cantand
Taunt bain, uſchê chia quella melodia
Chi ôda, per delett bê s' ſmanchia via.
7. Giu d'tias ſælas ôtas fæſt crudær
Ta plœvgia dutſcha 'ls munts per aſſaver,
Uſchêa tuott la terra benedida
Cu 'ls frütts da teis effets vain bain implida.
Per la muaglia fæſt prodür il fain,
Et per chia tuott la glieut eir ſtetta bain,
Fæſt creſcher l' herv' in quantitæt ficch bgerra,
E naſcher fæſt il paun our da la terra.
8. Fæſt our d'la vit il vin prüer hain our,
Chi legra 'l hom e 'l reſtaureſcha 'l cor,
E 'l paun chi 'l detta forz' e 'l œli quia
Dæſt tü, par imbellir la facia ſia.
Eir l'ôta boſchia tia & puſtüt
Ils Ceders implantôs, træs tia virtüt,
Sü 'l munt Liban creſchieus à grād' ôtezza
Artſchaiven d' tia plœvgia ſadulezza.
9. Uſchê chia per cuvær our sün aquels
Lur utſchlinets s' agnievan ils utſchels,
Et ſieu gnieu la ciconia sün la ramma
Da 'l Pinn, da fær, our dvart ils oters ama,
Ils munts & l' ôta pizz' hæſt ordinô
Per ſtaūza da 'l camuotſch, sü' ls ôts chi ſtò,
D' las muntanellas ſun eir la retratta
Las fouras chi ſun foppas ſuott la crappa.

10. T'hæſt fatt la lüna chi ſplendura cl̨er,
Ils mais in 'l ann per differentiær,
Et hæſt ſchafieu 'l ſolalg chi ſo la via
Chia 'l tain, & 'nu chia 'l vo adarandia.
Il ſchür tramettaſt, ziev' il di chi s'tain
In 'l aer deræſo cur la nott vain,
Dürand la quæla vaun our d'lur foraclas
Las beſtias ſtracurind per las magniaclas.
11. Acò 'ls Liuns eir juvens vaun sbrügind
Ficch zieva lur butiu, intuorn currind,
T' dmandand, ô Dieu, lur ſpiſa ficch bramæda
A' els da te chi eis eir deſtinæda:
Mu il ſolalg turnand à fær il di,
Schi quellas giu d'las ſtrædas tiran vi,
Et tuornan in lur fouras d'chio alhura,
[p. 347] Inua sün il di chia faun lur dmura.
12. Et 'l hom in que vo our à lavurær,
U sü 'l terrain, u ſco 'l eis ſieu maſtêr,
Suainter lia vocatiun eir tenda
A' la lavur, taunt lœng co 'l di s'aſtenda.
Ô quaunt ſun miravgliuſas Sêgner Dieu
Tas ouras, in il muond chia t'hæſt ſchafieu
Taunt ſabgiamang, in quantitæt taunt bgerra,
Chia pleina d'tia richezz' eis tuott' la terra!
13. Mu à 'l grandiſſem mær que chi pertain,
Chi po ſavair tuot que chia quel cōtain?
Taunt peſchs, e taūtas beſtias lo marinas,
Chi noud'n inſemmel grādas, e pitſchninas?
Las nævs giand inavaunt quel vaun ſulchiand,
Et la balæna ch'eis üu peſch taunt grand,
Ch' la fo alvær las uondas dicch ſch'la s'mouva,
Vo ſuott las ovss fād ſieu ſpaſs, e giouva.
* 14. Las chioſas tuottas qui chi viv'n ô Dieu,
Guardand sün te dependā da 'l maū tieu,
Et ſpettan pür chia tia buntæt las detta
[p. 348] Lur ſpais' e lur ſuſtêng à hura dretta.
Et cur da viver tü las ſoulaſt dær,
Schi ſune promptas que da acceptær,
Sch' tü ævraſt dicch tieu maun chi 'l muond ſuſtainta,
D' teis bains ſchi tuott s'ſaduoll' e bain s'ſpiſainta.

15. Mu ſcha ta facia tü azopaſt dicch,
Aco ſchi ſubit tuot s'ſmareſcha ficch,
E bod, lur flæt ſcha tü retiraſt, dſvaintan
Perdaud la vitta ſpüra puolvra dvaintā.
Alhura ſcha tieu Spiert dicch ſpir' ün pô,
Schi fraiſchiamang s'renouva tuot darchio,
Et feſt uſchê chia tuot s'multiplicheſcha,
Ch'la facia da la terra s' renoveſcha.
16. Schi ſaja Dieu lodô, ſa Majeſtæt,
Et gloria reiſt' in tuott' æternitæt,
Dieu hęgia bain plaſchair e complacētia
Da 'ls bels effets da ſia providentia.
El chia la terra, dicch cun ſieu guardær,
Dandettamang per temma fo tremblær.
Et dicch ſch'el tuochia 'ls munts ſchi fo 'l chia s'ſainten
49] Ils füms, chia per ſnuizzi quels palaintá.
17. Taunt lœng co mia buochia po fleder,
Cantand vœlg eau il nom da Dieu lôder,
Cun pſalm vœlg celebrær la gloria ſia,
Taunt lœng co dürarò la vitta mia.
Mu t'laſcha bain plaſchair ô Sêgner bun
Aque ch'eau mediteſch, & mia canzun,
Acciò ch'eau poſſa ſaimper bū am têgner
E m' allegrær in te t'lodand ô Sêgner:
18. Mu 'ls infidels e grand' pchiaduors gniaron
Bod ſdrüts, & agipêri tuots giaron.
Tü orma mia 'l Sêgner benedeſcha,
Et ſieu ſænch nom adüna celebreſcha.

Pſalm. CV.

David admoneſcha 'ls Jſraeliters, ch'els deſſen lodær Dieu, per ils bgers icis ch'el ho fatt à lur pardavaunts infin ch'el ils ho ſchantôs, aint in lur s, e 'ls aviſa ch'els deſſen eir requintær las ovras da 'l Sêgner.

Ludè tuots la Divin' eſſentia,
Et à ſieu ſænch nom dè hundrênſcha
). 350] Pertuod il muond fè aſavair
Las ouras da ſieu grand pudair.
Cantè à Dieu, pſalmodiè
Et ſeis miraculs requintè.
2. Portant quels ſaimper in memoria,

A' 'l nom d'ſa Santitæt dè gloria
In el dacormang s'allegrand,
10 Vus tuots chi tmais il Dieu puſaunt:
Schi quels chi cerchian il Dieu vair,
Pür s'tegnan buus, mæl ſainza tmair.
3. Mu ſchi cerchiè Dieu cun promptezza,
Cerchiê ſa facia e ſia fermezza,
15 Sün ſeis miraculs adverti,
E d'ſeis fatts 's aſmanchiè bricch vi,
Eir ſeis jüdicis inandrett
Prædgiè our e 'ls pigliè à pett.
4. Vus ſtirpe d'Abraham ludæda,
20 Da Dieu per hierta sü pigliæda,
Vus tuots chi êſches pertſchendieus
Da Jacob & da Dieu tſchernieus,
[p. 351] 'L quæl eis noſs Dieu e Sêgner zuond,
Cun bain ch'el rêdſcha tuot il mnond.
25 * 5. Perchê ch'el cert træs gratia ſia
S'algorda ſaimper d'ſia lia,
Da 'l plæd & impromiſsiun,
Chi vain da d'el noſs Sêgner bun
E dûra sü 'l milleſim grê,
30 Sco 'l ho cun Abram accordê.
6. Schi da la lia d'el jüræda
Cun Jſac & ratifichæda
Cun Jacob ſieu prus ſerviaint,
Cia que dûreſs pü inavaunt,
35 Et traunter Dieu & Jſrael
Füſs ün accord perpetuæl.
7. Dſchand, vælg à ti dier quella terra
Da Cana, cun richenna bgerra,
Chia tü per ſort vainſt ad havair,
40 Et per ti' hierta à giodair.
Cun bain ch'els eir'n allur pochers,
Tiers ſerelûrs e ſoch ſaivlots.
8. Els ce da lar in lar palleſtun
D'ün pævol eir tiers 'l oter giettun,
45 Et ſaimper Dieu ils defendet,
Ch'ingün offender cu 'ls pudet,
Perdu ils Rags, in lur ſavur

[p. 352] Sdrütt el, e 'ls mettet ſuottſur.
* 9. Dſchand, maun guardè chia vus nun mettas
A' meis undſchieus, ne dann chia dettas
A' meis prophets, El fet gnir fam,
Sur terr', almain fand gnir il paun,
Mu ch'el à 'ls ſeis ün meſs tramtet
Il quæl ad els avaunt paſſer.
10. Que fütt Joſeph chi ven alhura
Vendieu per ſchiæf ad ün parzura,
Et gnit aint in il tſchep catſchô,
Et cun cadainas ſtrett liô,
Infina taunt chia 'l plæd s'cumplitt
Da del chi eira ſtê præditt.
11. Chia Dieu 'l havet provô, e cura
Da ſia ſpendraunza chia ven l'hura,
Il Raig aſveſs glieut tramettet,
Et our d'preſchun ſpendrær il fet,
Schi 'l grand Monarch, cun commander,
Il fet da ſeis liams slobgiær.
12. E 'l fet patrun d'ſa chæs' e Sêgner,
'L guvern ch'el aint à maun deſs têgner,
Perchia 'l pajais tuot 'l obediſs,
E 'l pœvel eir ad el ſerviſs,
E 'ls vêlgs d'la terra ch'el muſeſs,
[p. 353] Et cun prudenti' intraguideſs.
* 13. Co Jſrael s'mettet in ſtræda
Et in Ægypto fet antræta,
Jacob 'n il lœ da Cam ævdet,
Et Dieu lur ſemm taunt creſchantet,
In mœd chia gnitten pü puſaunts,
Co quels lur inimichs Tyranns.
14. Mu Dieu fet zieva ch'els müdetten
Lur cors, & œdi sü pigletten,
Cun aggravær & vulair mæl
A' 'l pœvel ſieu dad' Iſrael,
Ch'els machinaiven cun ingianns
Incunter ſeis buns ſerviaints.
15. Co Moyſen tramettet il Sêgner,
Et Aaron, ch'el vulet quels têgner
Per ſeis famalgs & inſtrumaints

Da trær ſieu pœvel our d'turmaints,
Træs quels fand, in tuot il pajais,
Da Cam 'ls miraculs ſeis palais.
16. El fet gnir 'na ſchürdün' horribla,
Chi füt ficch à 'l pajais terribla:
Ne fütten à ſieu plæd rebells
Quels ſeis duos meſs, mu bain fidels,
Lur ovas el in ſaung müdet,
E 'ls peſchs in quellas amazzet.
[p. 354] * 17. Eir our d'la terra fet chia vennen
Taunt bgerras ranas, chia antrennen
Perfin in cambra da 'l Raig grand,
Et fet gnir, dicch ün plæd favland,
Vermiglia bgerr', e 'l reginam
Portout intuorn da pluogs venn plain.
18. In pe da plœvgia 'ls der tempaiſtas,
Cun flamma d'fœ e cun las ſeichtas
Lur vignas tuottas ruinet,
Portuot lur boſch' eir dezipet,
Eir ven zalips sün ſieu command,
Et raſulanas tuots guaſtand.
19. Portuot las hervas chi maglaiven,
E 'ls frütts d'la terra ruſgiglaiven,
Ils prüms naſchieus eir fet murir,
Ch'la flur ſtuett da que lœ prir,
Allour be el landroura mnö,
Il pœvel ſieu cun ör chiargio.
20. Et traunter quels davend chi traiven
Üngüns nun eiren chi ſcrudaiven,
Ce tuot Ægypto s'allegret,
Davend böd chia que pœvel tret,
Perchè 'l pajais fütt ſtramantö,
Per que chi 'ls eira ſtö dvantö.
* 21. El our ſtendet à la daverta
[p. 355] Sur els la nivla per coverta,
E 'ls fet parair ün fœ in cel,
La nott chi 'ls ſplenduriva bölg,
E cur chia 'l pœvel à 'l dmandet,
El carras da mangier à 'ls det,
22. Lodors de ſplanter cun manna,

Et haviand da baiver bramma,
Schi fet el ch'ün ſpalmô s'avrit
Et chia landrour bgerr' ova gnit,
Stand ch'el sün Abram s'algordet,
Et da que ch'el 'l impromettet.
23. Uſchê el tret our cun leidezza
Sieu pœvel, chia 'ls ſeis allegrezza
Havetten. Las poſſeſsiuns
A' 'ls det da bgerras natiuns,
Cuu il pajais chi eira ſtô
Vidaunt cert da 'ls pajauns ævdô.
24. Et que fet el acciò chia gieſſen
Dret sün ſas vias & guardeſſen
Our ſias leggias & ſtatüts,
Uſchê viveſſen in virtüts:
Dimæna Dieu da cor lodè,
Et ſieu nom ſaimper celebrè.

Pſalm. CVI.

s jüdeaus impreſchunôs s' admoneſchen traun[p. 356]ter pær tiers il lod u: confeſſan lur pchios & inarcuntſchênſcha, per la quęla els ſajan in- r ils pajauns diſpers, & giavüſchan da gnir darchio unieus & clêts inſemmel.

1. Lodè Dieu per ch'el eis benin,
Et ſia buntæt mæ nun ho fin,
Schi chi po à ſufficentia
Ils grands effets da Dieu quintær?
Chi po 'l lôd da ſia ſapientia
Tuot dêgnamang pronunciær?
2. Beôs ſun quels chi vivan bain,
Et ſco chie Dieu commanda faun.
Ô Sêgner per l' amur tü portaſt
A' 'ls teis, da me t' algorda pür,
Træs il ſalüd chia tü compartaſt
357] A' teis fidels, me renda ſgür.
3. Per ch'eau poſs' eir quels bains giudair,
Chia tü feſt teis eletts havair,
Ch'eau d' l' allegrezz' eir part ſurvêgna,
A' teis infaunts ch' tü ſoulaſt dær,
E m'poſſa cun ti' hierta dêgna
In tieu lôd ſaimper allegrær.

* 4. Nus cert ſco eir noſs pardavaunts
Havains fat bgers ſurpaſſamaints,
Cun viver ficch injüſtia
Et greivamang havains falô.
'Ls miraculs els d'la forza tia
Haun in Ægypto bricch sügnô.
5. Da 'ls duns chia tü 'ls havaiveſt fat
S'haun els ſmanchios vi znond à fatt.
Spær il mær cotſchen eir s'artêgner
Da s' rebellær nun haun pudieu,
Mu permur da ſieu nom il Sêgner
'Ls ſpendret, fand vair il ferm maun ſieu.
El il mær cotſchen imnatſchet.
E 'l mær, s'fendand per mêz, ſüet,
Ch'els træs las ovas ſgürs paſſetten
Sü 'l sütt, ſco træs ün ſecch deſert,
Da 'ls mauns da quels chi 'ls odietten
Co træs el ils ſpendret percert.
[p. 358] 7. Et fütten baiu deliberôs
D' lur adverſaris iffürgiôs,
Mu 'l inimich giet tuot ſuot l'ova,
In quella unond a fatt ſtanſchand:
Co à ſieu plæd, vſand quella pouva,
Crajetten els, ſieu nom lodand.
* 8. Mu ch'els havetten bod ſmanchio
Que chi træs el fût operô,
Ne ſeis divins cuſalgs ſgundetten,
Mu, giand dicch uiewa lur deletts,
Els Dieu in il deſett tentetten,
Ficch cun lur appetits mæl netts.
9. Et el à 'ls det ſchi da mangiær
Que ch'els ſulchetten dumandier,
Mu chia lur corps s'amalaretten,
Et sü 'l camp cunter Meylen bôd
Els træs invidia s'ſulevetten,
Et cunter Aaron Sacerdot.
10. S'avrit ſuott Dadian il terrain,
Chi 'l travandet cun Abiran.
In lur reſpanda giet sü fiamma
Et ite ils mals tuots chi ardet,

Els fetten ün vdê d'ôr cun bramma
Da d'adurær quel in Horeb.
11. 'L Dieu vair, da 'l quæl la gloria n's vain,
359] In forma d' bouv, chi maglia fain,
Els in tæl guiſa convertitten,
Da Dieu s' havett'n els bod ſmanchios,
E d' ſeis miraculs fatts chi gnitten,
Cur ch'el d' Ægypto 'ls ho ſpendrôs.
* 12. Et nun piglietten que à pett
In il pajais da Cam ch'el fet,
Ne quint da que vuletten têgner
Chi iſcuntret ardaint il mær,
Pertaunt, our d'ira granda, 'l Sêgner
Diſs da 'ls vulair tuots ruinær.
13. Mu Moyſes ſieu psus ſerviaint,
Per gnir à quella paina avaunt,
Quel s' præſchantet avaunt ſa facia,
A' 'l dumandand cun l' oratiun,
Ch' el exequis bricch ſi imnacia
Da 'ls metter in deſtructiun.
14. Els haun eir il pajais ſdêgnô,
Chi eis ſtô taunt deſiderô,
N' eir à 'l plæd da Dieu vair crajaiven,
Aint in lur tendas cunter quel
Brunclô haun, ne ſa vuſch ſgundaiven,
Taunt eira lur cor fôs, e mæl.
15. Perqne ſchi Dieu ſieu maun ôzand
Incunter els fet ſaramaint,
360] Da 'ls ſdrür in la deſerta terra,
Et tuot lur ſem da fær crudær
Suott ils pajauns cun furia bgerra,
Et per il muond quels da ræſer.
* 16. D'chio zieva els, lur cor ſlaſchô
S' rendand à Baalpehor darchio,
Offertas da 'ls Idôls mangaiven:
Sün que ſchi Dieu d'chio s'gritantet,
Siand ch'els taunt ficch 'l offendaiven,
Et grandas plæjas à 'ls tramtet.
17. Phineas mu gnind in avaunt
'L mæl caſtiet jüſticia fand,

Uſchê ceſſet la plæja mæla,
Ch'el nom da jüſt træs que obtgnet,
E lôd e fama immortæla
Co træs per ſaimper conquiſtet.
18. Dieu füt træs els eir gritantô
Spær l' ova d'Meriba darchio,
Eir moyſe quel per els ſuffriva
Et füt træs els taunt conturblô,
Ch'el, træs la cruſch adœſs chi 'l gniva.
Ho zainza bſæng in vaun favlô.
* 19. Ils pœvels nun haun els deſdrüt,
Sco Dieu à 'ls commandet puſtüd,
Mu cu 'ls pajauns els cert s'maſchdetten,
[p. 561] Cun imitær ficch lur mæl' fatts,
Et lur Jdôls fos aduretten,
Co træs chia gietten in ils latſchs.
20. Perchê chia els, cun crudeltæt,
Lur filgs e filgias d' tendr' ætæt
A' 'ls Dimunis ſacrifichietten,
D' ſaung innozaint ſaſchins ſun ſtôs,
Ch'els lur filgs in offerta detten
A' 'l Deis da Canan chi ſun fôs.
21. Uſchê 'l pajais haun impalô,
Cu 'l ſaung chia els haun ſaſchinô,
S'contaminand cu 'ls atts damnabels
Ch'els haun fat, & uſchê dvandand,
Avaunt Dieu, zuond abominabels
Idolatria commettant.
22. Pertaunt ſchi s'ſgritantet noſs Dieu
Zuond ficch incunt'r il pœvel ſieu,
Chia 'l venn in vungia l' hierta ſia.
Per paina mu ſchi 'ls ho el miſs
Suot il comand & tyrania
Da quels pajauns lur inimichs.
* 23. Et quels crudelmang 'ls haun chialchios
Et ſuot lur mauns tgnieus ficch plajôs.
Mu Dien ſuenz ils liberaiva,
Et els il gritantaiven d'chio
[p. 562] Cun lur cuſalgs, perquè ſchi 'ls ſtaiva
La paina adœſs, per lur grand pchio.

24. Però in lur afflictiun
Ho 'l 'gieu cun els compaſſiun,
Cur ch'el dicch lur bragir udiva,
Sa lia in memoria 'l gnind,
Schi d'lur anguoſchia ch'el s' pentiva,
D' chio ſia favur à 'ls compartind.
25. 'L ho fat chia quels ſun chœnſchs dvantôs
Cun els, chi 'ls tgnaiven captivôs.
Ô Dieu inſemmel fò ch' nu vêgnan
Reſpôs, nus da 'ls Pajauns ſpendrand,
Tieu ſænch nom celebrô ch' nu' têgnan
In tia ſpendraunza n's gloriand.
26. Schi chia à 'l Dieu da d'Jſrael
Dô vêgna lôd perpetuæl,
Perchê la forz' e gloria ſia
Cert dür' in tuott' æternitæt,
Chia tuot il pœvel Amen dia:
Lodô ſaj' il nom d'ſa Santitæt.

04] CANZUN SU 'L DI D'ANN NOUF.

In la melodia. Ludô tü ſajaſt Jeſu Chriſt.

Dieu facia chia que ch'nus cantain
Cun vaira fe iscuntra bain,
El facia tuot que vair dvantær,
Chia nus vulains qui giavüſchær. Halleluja.
2. Ne hom, ne ſtæd' üngün ſto bain,
Scha Dieu in chüra ſia nu 'l tain,
Il guvernand & di & nott:
Schi giavüſchains cun cor devott. Halleluja.

A' la Superiuritæt.

3. A' la Superiuritæt
Dieu detta, chia in fideltæt
La facia bain 'l offici ſieu
Il quæl ch'ell' ho arfschieu da Dieu. Halleluja.
4. Et cun jüſti' & intellett,
Sco 'l ê 'l vulair da Dieu, fand drett,
'Sieu lôd e gloria promovind,
05] Ch'la poſs' à 'l Sêgner render quint. Halleluja.

A 'l Commœn.

5. Eir à 'l commœn noſs detta Diẹu
Bun redſchamaint, mantgnand 'l plæd ſieu,
Et træs ſa benedictiun
N's cuſalv' in pẹſch, & uniu(m)[n] Halleluja.

A 'ls Patruns d' chiæſa.

6. Nus giavüſchain à tuot patrun
Et maſsær d' chæſa, cun cor bun,
Ch'el ſia chæſa rêdſcha bain
In lôd da quel', da 'l quæl tuot vain. Halleluja.

A la famaglia.

7. A' vus famaglia detta Dieu
Chia ſervas, ſco Chriſt 's ho ſervieu,
Cun fe, amur & fideltæt,
Obedienti' e rialtæt. Halleluja.

A Marid & Muglier.

8. A vus alags tuots in hunur,
Et trauntær pær in bun' amur,
In pietæt & uniun
Chia vivas, 's detta Dieu tæl dun. Halleluja.

A Glieud juvna.

Glieud juvna Dieu vœgl' adeiſtrær
[p. 606] Chia ſapchian ſia vœglia fær:
Creſchind chia ſgnonden la virtüt,
In lôd da Dieu & lur ſalüt. Halleluja.

A Babs, Mammas, e Magiſters.

10. Dieu güda quels chi haun infaunts,
Suainter ſeis commandamaints
Chia 'ls poſſen trær & amuſær,
Cuffört ch'els hægian d'aſpettær. Halleluja.

A' Juvens & Juvinſchellas.

11. 'Ls Juvnôs & Juvinſchellas Dieu
Arêdſcher vœglia cu 'l Spiert ſieu,
Chia viven caſtamang & bain,
Lur carn vandſchand e tgnand in frain. Halleluja.

A 'ls Amalos.

12. Quels chia Dieu ho cun mẹl viſchdô
El vœglia 'ls agüdær darchio,

Puſtüt dedains vart ils fær ſauns
Chia ſajan ſaimper toleraunts. Halleluja.

A 'ls Tribulos.

13. Cun d'ogni ſort cruſch aggravôs
Sun bgers, & bgers sun tribulôs,
Que da portær Dieu 'ls dett' agüd
Fand chia que ſerv' in lur ſalüd, Halleluja.

A 'ls Povers.

[p. 607] 14. A' vus chi povertæt havais
Dieu detta que chia vus maunglais,
Per voſſa conſervatiun
Spettant tuot bain da 'l Sêgner bun. Halleluja.

A 'ls Lavuraints.

15. A' quels chi haun da lavurær
Lur chæs' in bain per cuſalvær
Dieu facia, chia træs lur lavur
Els hægian üttel & hunur. Halleluja.

A 'ls Ricchs.

16. A' quels da bains terrêngs chi ſun
Ricchs in quaiſt muond Dieu dett' il dun
Quels bains ch'els gioden inandrett,
Güdand cun quels eir il povrett. Halleluja.
17. Eir il bain public promovind,
Superbi' & oter mæl ſchivind,
Qui s'applichiand tuot à 'l bain fær
In cêl ch'els poſſan ricchs dvantȩr Halleluja.

A tuots Pchiaduors.

18. A' vus pchiaduors tuots detta Dieu
'L perdun d'voſs pchios, trȩs il Filg ſieu,
'S mêlgdrand chia ſguondas ſieu vulair,
[p. 608] Et poſſas vitt' ætern' havair. Halleluja.

A Miniſters.

19. Do à 'ls Miniſters da Dieu plæd
Il Spiert chia n's prædgian in vardæt,
Giu d'via d'iniquitæt cun n's mnær
E n's amuſand ta vœgl' à fȩr. Halleluja.
20. Uſchê ruains nus tuots, ô Dieu,
Fo eſſer nus il pœvel tieu,

Fo n's eſſer glieut d'tieu bain plaiſchair,
Ch'nu vivan ſco 'l eis tieu vulair. Halleluja.

Serra.

21. Fo chia tieu maun defenda nus,
Da mæl ſcodün, & cas privlûs.
Chia quaiſt' ann nouf bun ſaja fo
Et oters bgers bunn' anns à n's dò. Halleluja.

[p. 708] CANZUN DA NOZZAS.

In la melodia: Ô Chriſte vair ſpendræder.

1. A' tuott alaig cun cretta,
Tuot bain vi d'orm' & chüerp
Rouains nus chia Dieu detta,
Træs ſieu Santiſſem Spiert,
Cun fe, pæſch & concordia,
Vi d'ſia miſericordia
Chia ſtetten apponôs.
2. Vi d'quaiſt alaig nouf quia,
Quaiſt noſs aræf cumplir
Dieu vœgl' our d'gratia ſia,
Et quaiſt pær benedir,
Unieus in pæſch chia ſtetten,
Et lôd à 'l Sêgner detten,
Chi'ls ho inſemmel mnôs.
3. Tæl dun ad els comparta
Chia viv'n in ti'hunur,
Et fo ch'ungün nu'ls ſparta,
In lur cors vaira amur
Schafeſcha tü, ô Sêgner,
In tüa chüra têgner,
Quels vœgliaſt ſaimper mæ.
[p. 709] 4. Lur matrimuni ſaja
Per ſaimper benedieu,
Ficch bain à maun chia 'ls gaja,
Træs tia buntæt, ô Dieu,
Fo traunter pær chia s'ſervan,
Et ch'els te vœgl' obſervan,
Cun fe sün te s'laſchand.
5. Et ſtand à ti chia plæſcha

Tæl ſtædi da chiargiær
Cun cruſch, ſuenz ch'eis æſcha,
A' quaiſts ſchi vœgliaſt dær,
Il dun ch'els cun prudentia,
Cun fe, e patientia
Lur cruſch ſapchian portær.
6. A' 'ls dò cun allegrezza,
Bain gratagios infaunts,
Chia 'ls tiren cun deſtrezza,
Suainter teis commands;
Containts eir fo ch'els ſajen
D'lur ſort, & fo chels gajen
In cêl, s'ſpartind da qui.

. 722] LA SOMMA D'ÜNA CHRIſtiauna vitta nominæda 'l A. B. C. d'ôr.

In la melodia da 'l Pſalm 134. u eir ſequainta.

A Dieu te renda ſulamang,
Perchê chia da 'l muond certamang,
Nun eiſe da s'pudair fidær,
Dieu eis ſulett chi t'pò güdær.
[p. 723] Bain guarda tæl fatts da nun fær,
Chi dishunur t'pudeſſen dær:
Mu tain pü ficch quint da l'hunur
Et bun nom, co d'ün grand theſor.
Cur tü favellaſt paiſa pain
Ils plæds, our d'buochia tia chi vaun.
Poch tſchaüſcha, mu tadlær bain pouſt,
Lôd reportær ſcha tü pür vouſt.
Dò lœ à 'l grand, chi t'pò nuſchair,
Et ced' à 'l ricch chi ho pudair.
Nevœgliaſt fær tört u sbüttær
Il pover bain ſchi vainſt à ſtær.
Eir fügia la ſuperbia zuond,
Scha tü êſt bê ricch in quaiſt muond
Perchê 'l manglus pò ricch dvantær,
E 'l ricch in povertæt crudær.
Fo bain & tema Dieu da cor,

Schi t'væla que pü ch'ün theſor,
Alhur ſcha tü bê vainſt privô
Da tia roba, ſch'êſt beô.
Gugiend à 'l pover dò, ſcha Dieu
Cun bains terrêngs t'ho benedieu:
Accio chia que chia da 'l hom ricch
Chriſtus ho dit, t'iſcuntra bricch.
Ho fat à ti qualchün da 'l bain,
[p. 724] Schi que pür in memoria tain
E rend', inarcuntſchaint acciò
Chia tü nun vêgnaſt acchiatô.
In tia juventüna ſgür
A' la lavur te renda pür,
Perchê cur tü êſt vêlg, alhur
A ti vain graiva la lavur.
Laſchær, e te fidær deſt bricch
Da tuot' quels in præſentia ficch
Chi s'laun dær ſuot, perchê nun vain
Da cor tuot que ch'ün tſchaunſcha bain.
Mu ſcha la cruſch aſſaglia te,
Schi nun t'aſmetter per aque,
Et teis aſtênts main' inavaunt
In bain, cun eſſer toleraunt.
Nun gnir chönſch gritt, mu temperær
Deſt l'ira, bain ſcha tü vouſt fær,
Perchê chia l'ira 'l intellet
Aſſorv' & fò fær mæl indrett.
O quaunt mæl fæſt, ſcha tü nun vouſt
Imprender da 'l têmp chia tü pouſt!
Ne chi t'amuoſsa vouſt ſgunder,
Co træs in tuorp vainſt à crudær.
Pür taidla la reſpoſt' avaunt,
Auna co jüdici fær sü 'l plaunt,
[p. 725] Tuot que chi vain ditt auna co crair,
Scha ſaj'uſchêa 'l prüm s' deſs vair.
Quaiſt deſt tü bain eir advertir
Superbi e pompa da ſchivir:
Dieu ils ſuperbis sbaſſa bôd,
Mu 'ls hümels el adôra' in ôt.
Rouær & in agüd clamær

Deſt Dieu, quel vain à t'agüdær
In tuot' teis bſœngs, ſcha tü puſtüt,
Cun ſe quel clamaſt in agüd.
Sur oters nun deſt tü guardær,
Quels per sdêgnær, u per taxer,
Perchê lur māchiamaints tuots haun,
Chi sdêgna 'l proſſem nun ſo bain.
T'inguarda da glieud fôſa zuond,
Perchê d'fusdæt eis plain il muond:
Sü 'l muond fidær te ſcha tü vouſt,
Cun dann e tuorp reſtær ſchi ſtouſt.
Vo ziev' il jüſt, que ch'eis drett ſo
Sch' tü bê per que nun vainſt lodô
Da tuots: Perchê fand bain üngün
So fær chi plæſcha à ſcodün.
Waun' eis la roba cu'l danær,
Pertaunt sün quella nu't'laſchær,
Mu quel the thesori taim cerchio
726] Chi eis ætern e t'ſo bêo.
Xerces ſün ſieu pudair s'laſchet,
Perque ven el battieu dandet.
Stouſt guerragiær, ſchi t'fid' in Dieu:
Mu ama pæſch in il cor tieu.
Ün chi cerchieſs laing da d'havair
Cun te, ſchi tü deſt d'chio taſchair,
Schi 'l leivaſt vi l'occaſiun,
Ch'el da t' tachær nun ho chiaſchun.
Zainz' oter da ſpettær ch'ün ho
Suainter ch'ün s'ho damanô:
Pertaunt te rend' à 'l Sêgner vair,
Et ſo ſuainter ſieu vulair.

CONCLUSIUN.

Et huoſs' hunur e gloria dain
A' noſs vair Dieu, da 'l quel tuot vain:
Lodæda ſaja ſia buntæt
Da d'huoſs' in tuot' æternitæt.

FIN.

JACOBUS ANTHONIUS ET NICOLAUS ANTHONIUS VULPIUS.

Biblia Pitschna. Quai ais Ils Psalms tots CL. Da növ vertids in Romanſch d'Ingadina baſſa tras Nicolaum Anthonium et Jacobum Anthonium Vulpium. In scuol. Tras Jacob Henric Dorta. Anno MDCLXVI.

AD INGADINA.

La gratia dal Senger leſu Chriſti, la carità da Deis, è la commünanza dal S. Spirt, ſea cun tots no: Amen.

O Ingadina Patria mia carissima! Eug t' offereich qui ün' Operetta, la quala tü nu pôs per ingüna via brichia ſpretſchar, sbüttarne refüdar. E ſun ils Pſalms, chia il Spirt da Deis ha dat aint, à quel hom, chi ais ſtat ſeguainter ſeis, côr, cun nom á David, Profet da Deis, è Raig da tot las XII ſlattas dal pôvel dad Iſrael. Ais deck qui argumaint avunda, chia tü il deſſes furvngir, è'l lêr cun diligentia. Perche [f. 2ª] che mâ po ngir dictâ ú dat aït dal Spirt da Deis, chi nu ſea grondamaingk bsöngûs al Craſtian da tor sü quai, è cun diligentia lêr? Scha tü lhura guardas, che quaiſt Pſalms contengen, ſchi aiſe ün auter argumaint, tant ferm co quel, chia tü deſſes comprar, il lêr, é 'l portar pro tai, ingio chia tü ſtas, ingio chia tü vâs. Eus, per dir in üna curta ſum̄a contengē totta quai, chia tú pos havair manguel pro il ſalùd da tia orma, dal quol vain, eir il bain ſtar dal corp.

Perche combain chia tot la Scrittúra la quala da Deis ais inſpirada é dat aint, ins ais bſöngusa è neceſſaria, & in blers mouds è guiſas ins ſerva á 'ns informar intraguidar, moſſar, aviſar, admonir, meldrar è cuffortar: Schi nun havaino impro in tot la Bibla ingnùn Cudeſch, in il qual totta quaiſt puncts, ud iminchün dimperſai, poſſa ngir cattâ, uſche zund [f. 2ᵇ] belg è clær, è la pro cun uſche grōd früt, è virtüdaivla operation dal S. Spirt, co proppi in ils Psalms. Ils quals ünqualchüns hā, brick per ingotta, nomnâ üna curta impro perfetta ſum̄a è compilgamaint da tot la Bibla, per il qual eir eug ils haig dat quell bel titel è nommnâ BIBLIA PITSCHNA. Perche, che compilga tot la bibla auter, co noſs ſolet Senngер

è Salvader Jesum Chriſtum, cũ ſeis fidels Serviaints inſembel, chell ha tngü da principi dal mund in nan, cun clæra, deſcription, co chel da tot temps s'hagia appalantâ via dad eus, é deſais da tot lur inimichs, è co cheus da l'autra vart s'hagian in tottas occasions deportads? Mo tota quai cattaino zund clær & à la curta in il Cudeſch dals Pſalms. In quel ins vain ſmaliâ gio e miſs avant ölgs tot ils mysteris é ſecrets da Chriſti, nomnadamaingk ſia Divinitad, Humanitad, tott [f. 3ª] il cuors da ſia Vita, ſia doctrina è miraculs, chel ha operâ è fat, eir ant ſia incarnation à conſervatiõ & ædification da ſia Baſelgia, ſia Paſsion, Mort, Sepultüra, ſia glorioſa Resüſtãza sù dals morts, ſeis Reginum, Gloria é Majeſtad, che 'll ha dad æternum nan, cun Deis ſeis Bab, in una Eſſentia. Inſembel eir cun quell chell dal Bap ha redsfû à gobern & æterna ſpendranza da ſia Baſelgia. La ſcontra havaino da totta ſort exaimpels dals vair crettaivels & Elets Serviaints da Chriſti, in ils quals no podain vair, co, & tras che mez eus hagiã tut sü il ſalüd in Chriſto, co il hagian ſervi, che grâ il hagian ſavü per ſeis duns é beneficis, co ed hagian á Dieu clamâ ajüd in lur anguſſcha, cruſch è contradi, co eus hagiã falvâ ferma ſpranza in tot lur martuoiri che delett & algrezchia eus haveivan, cur ſia honor è Reginũ ngiva promovü [f. 3ᵇ] adampchiâ, & in ſumma, co eus hagian tſchantſchâ cun Deis ſves in tottas occaſions, or dal qual no podain congoſcher è vair tant co in ün clær ſpeigel lur cor, ardimaint, patientia, ſtavleza, e perſeverantia. Per quai podaino vair, co eus ils fidels, eir zund ſuvent è bler, tras humana frasleza, ſun ſot la cruſch ſtats crudads in grondas luttas è greiv tentamaints, è cun che cuffort eus s'hagian, darcheug drizada in pêê. Il qual vain, miſs per ſcrit à tot craſtians per ün exaimpel, per ch'ingün nun ſa ſtramainta, da tals provamaints ú luttas, dimperſai chi, s'cufforten da la müravlgûſa Providentia e gratia da Deis.

E tſchert, uſche lungamaingk chia, no povers Craſtians, in quiſta vita e vall da larmas, nun havain ün plü nöhbel & pretiôs theſaur e clinöt, co l' Oration, tras la quala no ngin avãt Deis, e podain diſcu[f. 4ª]rer è raſchunar cun ell, davart tota quellas chiauſſas, chi ſun bsüngûſas è neceſſarias: Schi'ns deſs il Cudeſch dals Pſalms à tota via eſſer ün chiar é dutſch theſaur, ſiond chia in quel vain compilgâ da tota ſort formas da bellas Orations, e'ns amoſſa co, & in che möd, cun che plæds & impiſſamaints, no deſſen è ſtoven comparair avant Deis, e'l rogur ú clamar in a jüd, ſea in malatias, in fam careſtia è povertad, in affliction, in luttas è tentamaints da l' orma, ù cur no ſentiſſen l'ira da Deis, in perſecutions, in conturblations, in hora da la mort, in guerras, in travallgas, in privation da noſſa raba, cur no ngiſſen dſorfnads da noſs iffants ù dad

auters chi ſun chiars, da noſſas libertads Spirituala ù Corporala, cur no dad amichs, paraints ú compaings ngiſſen bandonads ù ſdengads, da malas linguas ſinorvads, da fauſſas perdüt[f. 4b]tas chüſads, à tüert condemnads dad aigē iffants sbüttads, da bap e mamma rendüds sü è bandonads, fidels Superiors dals ſubgets ſpretſchads, ô fidels ſubgets dals Superiors tiranizads ú ſcatſchads: La ſcontra lhura eir co chia no à Deis cun debit laud il dessen, ludar & ingrazchiar, per tot ſeis duns è beneficis. Schi in totta queus, è plüs da quella ſort câs ſun tſchert nüzaivels è cuffortûs tot ils dits, da la S. Scrittüra: Perche tottas chiauſſas chi ſun viavant ſcrittas, ſun ſcrittas in noſſa doctrina, per chia no tras la patientia & conſolation da las ſcrittüras, hagian ſpranza. Rom. 15, 14. Impro ils Pſalms han üna müravlgûſa & conſiderahla præminentia, ſchi üna propria, azupada è ſingolara efficacia: brichia deck à proferir à plaina bucca l' algrezchia dal côr, mo eir dad alvar via la dolôr da quell, da cuffortar, & da pad [f. 5a] dimar tott las contu[r]blations dal Spirt. Uſche il Profet è Raig David ſveſs, cur ell eira plain d'algrezchia, è chia ſia orma cun tott quai chi eira in ell, eira perderta da celebrar il Senger Deis per ſeis beneficis, oder da l'autra vart in las mær anguſſchas, ſchi dſcheiva ell è pronuntiava Pſalms, ſco in queus da pertot via, è nan appara é lêr s'po.

Scha dimana il fat ais in tal möd cū ils Pſalms, ſco fin qua dit ais: Scha quel chi ha, dat aint & il fundamaint dals Pſalms ais il S. Spirt: Scha il S. Spirt pro pro quiſt' ovra ha dovrâ ſolum ſainchs, avant Diau & avant il mund aut preddſchads homens, ſco ſun ſtats Moſes, David, Salomon, Aſaph, ils filgs dad Aſaph, & auters: Scha ls ſainchs Pſalms nun conteñgen auter, co chiauſſas bunnas, á Dieu chiaras, acceptas, bainplaſchaivlas è ſainchias: Scha ils Pſalms in [f. 5b] qualchia guiſa han la præeminentia avant tott l'autra Scrittüra: Mo ſchi chi nun vles tngaira è jüdicar queus per vantüraivels e beads, ils quals pon eſſer perſnavels da quiſt grond dun è benefici, da podair quiſt Cudeſch, & tant beus Pſalms, ils podair lêr, ils imprender or dad ora, l' andr'ora in tottas occaſions s'cuffortar è s'allegrar? La ſcuntra chi nū vles havair compaſsion cū queus chi conter lur völga vengen impedids, oder ſun privads da quiſt aut & grand dun e benefici?

Baſilius, ün ſainch è velg Doctôr da la Baſelgia, ſtat Uvaiſck Apoſtolic, & Antiſtes da Cæſarea in Cappadocia, quel metta nā indret il laud dals Pſalms da David, e quai iu tal möd, chel diſch:

Tott la ſainchia Scrittüra da Deis inſpirada ais nüzaivla, e bè per quai miſſa e ſcritta inſemel dal S. Spirt, chia imincha [f. 6a] Craſtian poſſa or da quella per ſeis aigen bsöng, clêr è tſcherner üna per-

fetta medicina, tant ſco or d'üna comünna Apotheca da las ormas. Dad autras chiauſſas ins amoſſen ils Profets, dad autras ils Codeſchs historics, dad autras la Ledſcha, darcheu ün' autra forma dad aviſar ins metten avant ils Proverbis. Mo ſolum, quiſt cudeſch dals Pſalms, quell compilga in ſai, quai chia bsöngûs ais, our dals auters tots. Ils Pſalms profetize-ſchen quai chi ha de ſieuguer, metten nan chiauſſas paſſadas, al craſtian ſcriven eus avant Ledſchas e tſchantamaints co ell deß viver, che far ù laſſchar. Per dir à la curta, è ſun ün theſaur commün, da bunas ſalüdaivlas doctrinas, in las qualas ſcodün po chiattar totta quai, chi 'l porta üttel e guadoing. Ils Pſalms medgen las velgas plagias da l' orma; è ſubit guareſchē eus las fraiſchias e novas; quai chia [f. 6b] amalâ & debbel ais, turnainten eus darcheu in ün drett eſſer; quai chia intêr e sā ais, conſerven eus é mantengen; ils affets carnals e mal giavüſchamaints, padimē eus e taimpren, tant co chia poſsibel ais, cumbain chia queus foſſen in l' orma ragiſchads aint, dürand la vita dal craſtian. Ils Pſalms ſun ün paus da l'orma, ün Arbitrador & author da la paſch, il qual quidainta il tumult da grevs & mal impiſſamaints. L'ira lamaigen eus; quel chi nu s' po ſveſs tngair in maſtria, amoſſe eus adeſtreza è terms conveniaints. Eus implanten buna amicitia, reconcilieſſchē las diſcordias; ſchi' l ais da far paſch tanter inimichs ſchi ſun eus il Interceſſôr ù Mediatôr. Oder, chi vol tngair plü quell per ſeis inimich, cun & ſpær il qual ell ha tramiſs sü avant Dieu üna medemma vuſch oder plæd? Daſort, chia'ls Pſalms, intanter auter bön, ins porten e mainen nan pro [f. 7a] il plü grond bön, il qual ais la caritad & amor. Per ſcatſchar ils mals Spirts ſun. eus la plü ſgüra è perfetta medicina; eus ins mainan pro la protection dals ſainchs Anguels; ün ſcut ins ſun eus inconter las ſgriſchûrs da la nott; ün fraiſchiamaint in la lavûr dal di; üna defenſion dals pitſchen iffants; ün' honôr dals creſchüds; ün cuffort dals velgs; il plü bel fetamait da las femnas. Ils deſerts fan eus eſſer ſco citads populadas, eus commodan las diſpitas in Drettüras. Cura ün da növ vain manâ pro la doctrina Chriſtiana, ſchi 'l moſſen eus ils principis; quell chi in la doctrina ha tut pro, jüden eus inavant; & a quell chi ais perfett, ſun eus üna ſtavleza. Ils Pſalms ſun la vuſch da la Baſelgia. Las Feſtas fan eus glorioſas & allegrûſas; opereſchan üna puchiaduſa ſa affectio davo Dieu: perche eus muvainten larmas or dals cors dürs ſco pedras. Ils [f. 7b] Pſalms ſun üna Opera dals Anguels, ün Regiment Cæleſstial, ün Füment Spiritual. In ils pſalms ais üna perfetta Theologia; üna profetia da la vngüdada Chriſti in carn; ün avis dal jüdici; üna ſprāza da la Resüſtanza; üna temma da la paina; üna impromiſsion da la gloria & beadenſcha; üna manifeſtation dals myſteris è ſecrets. Summa, in il Cudeſch da 'ls pſalms,

ſun compillgiads ils theſaurs da tott bön, tant ſco in ün grond è cuſta ſering. Fin qua Baſilius.

Cuntet, uſche longamaingk chià 'ls Pſalms taniss chiaſſas compilgen, è chi ſun ün uſche pretiös ſcrain, cliniöt e e theſaur, ils quals eir eng ſves nhaig tagñ p meis melger cuffiert in tott mia cruſch è contradi, cun la quala Deis eir à mai ha tſcherchiä à cuſa e viſitä in tot il curs da mia vita, mo ſpecialmaingk in mia vocation & offici, pro 'l qual el per ſia miſericoordia im ha tagñ chamä, in il qual tëp [f. 8ᵃ] eng, cun auters fidels Serviaints da Jeſu Chriſti, nhai tagñ bler da far à ſtar ſcouter à Sathanas & à ſeis Inſtrumaints, per cauſa dal S. Evangeli e vaira cretta, à po dair quell cun la nöbla Libertad inſemel mantangair e promover in mia cara Patria, e Conſtas: Ingiuneder im ais creſchü gronda perſecution, priguel da la vita, greivas & fermas imnatſchas, blers Mandats e coñmands ſtrëgs e ſcharfs da grondas perſonas, arreſts e preſchun, blers calumnias, ſmorfs, ſfeengs e menainges, & in ſumma patir e mazar via sutra da totta ſort travalgs, angoſchs & affliction, e quai fin à la fin da mia vita: Eir da quens, als quals eng per blers peüdas haveva ſervi ſco in particolär ſi general: Il qual eng impro tott nhaitt tut sün mai e bliſſantä via cun buna patientia, e fatt offiri dad ün dſai e fidel Serviaint da Jeſu Chriſti; ſchi cheng cü il bead Apoſtel [f. 8ᵇ] Paulus inſeñel poſs dir: Eng nhai cun tutta buna conſcientia ſervi a Dieu infina quaiſt dy. Act. 23. 1. Perche ſco diſch Paulus, 2. Cor. I, 12. Quaiſt ais mia gloriation, il teſtimoni da mia conſcientia. In tot quella travalgs im ha nos gratios Deis è Bap Cudeſtial drinä in pë, jüda è cuffiertä mitravalgüſamaingk in blers moods è guiſas, mo il puſtit tras mes dals Pſalms da David: Ils quals eng in, mia juventüm, è principi da meis ſtüdis nhaig cun diligentia lett, e blers impreais or dad ora, ils quals eng nhaig dovrä in mia la plü granda cruſch, celebrand e lü dand è chamand in ajüd ci quens Deis il Senger, perſeveränd uſche fin mia velgchium e grand' ætal cun grond cuffiert, debet & algreathia. In la quala eng lhura tras ſfers e dar aint dal S. Spirt, per gräzia amor e nelnſia via da Deis è ſeis pled à promiſſion da quell e da ſia Baſelgia, [f. 8ᵃ] ad honör da Chriſti noſs ſalett Mediatör, à ſalüd da blers fidelas preüas ormas, ad uttel e cuffiert da povras ſmüllas conſcientias, eir per inviſar meis iffants ſco eir auters à la diligiainta lection e ſtit di dal Cudeſch dals pſalms e Scrittüra Sainchia, ſco eir tras motivar da blers devotas perſonas: ſchi 'm haig eng intramiſs, e tut ſura da mai quell grond cung e valiasch, im confidänd dal ajüt da Deis, e da ſeis S. Spirt, da vertir e metter in Ladin ſi Romaunſch da noſſa Ingadinora Baſſa, quaiſt nöbel e bell Cudeſch da 'ls Pſalms, aun ſtand quens fin qua in, quailha forma, ſco il Spirt S. l'veſs ha, ſtchätſchä,

ma brichia ne vertids ne ſtāpads in noſſa lingua: Il qual eug nhaing fat, tenor il pitſchan dunett è talent chia Deis im ha dat & impraſtâ, eis tant inavant co chell ha dat gratia pro, cun la mær adeſtreza chi mâ ha pudü dvantar [f. 8b] tant à la verſion, co in comodar la Lingua chella flueſſcha è tuna bain in las urallgas e cor dal lectôr & auditôr.

E cun quaiſt völg eug, ô cara Patria, havair rogâ, chia tü völgas tor sü & acceptar quaiſta mia lavôr & operetta in, bain, & artſchaiver quaiſt meis pitſſchē preſchaint in buna part, il qual vain & proceda dad ün ſincêre e bain affectionà anim e cor via da tai. Eug t'il offereſch e dedicheſch, brichia chia tü il mettes sün corona ù ſur 'l üſch, per ilg laſſchar ngir plain d'puolvra e chiæras, mo per chia tü plü ſuvent tü pôs, e cur tü has peida ù ſtas á plaz il legias cun dretta devotion, & cun vaira bramā da tor à côr, e da t' regolar ſeguainter ils intraguidamaints chia tü pillgas & artſchalvas landr' ora, ſchi vains quatras brichie deck à ngir in congoſcentia da teis ſalüd e vaira cretta, mo eir plainamaingk à ngir dri[f. 9a]zâ in pê e cuffurtâ in malatias, fam e poverrad, luttas e tentamaints da la cōſcientia, in guerras, perſecutions, priguels travallges, dabats, ud autra cruſch co chi podeſs eſſer, & á la fin in la mort ſveſs: Il qual tü vains tott à podair portar cü patientia, & á la fin venſcher e mātngair la victoria cun Jeſu Chriſto noſs Salvader, il qual ha eir vitt, a mantngü, e cun ell ngir manâ in tſchel, miſs e tſchantad da ſia vart dretta, e cun tott Anguels e beads ludar ſeis S. Nom, il ingrazchand cun pſalms e canzons da laud. Ad el Jeſu Chriſto ſea dat laud, gloria, honor, & perpetual ingrazchiamaint cun il Bap, e S. Spirt inſemel in tott' æternitad, Amē Amen.

Nicolaus Anthonius Vulpius: Anno 1655. die 24. Junij. Fetanij: Anno ætatis meæ 73. currente, & adminiſtrati officij Eccleſiaſtici 52.

[f. 9b]. AL FIDEL & PRUDENT Lector.

LA vuſch da quell grond Deis, e da, noſs ſolet Senger & Salvader Jeſu Chriſti tunna in quiſta guiſa: Uſche des ſplendorir voſſa lüm avant la lgieut, per cheus vezen voſſas bunas ovras, è glorifiche voſs Bap, chi ais in ils tſchels. Mat. 5, 16. Intanter auters duns, cun ils quals Deis, per ſia gratia, ha tngü benedi & indottà á meis chiar Bap f. m. ais quaiſt eir ün: Chel à promotion da la gloria da Deis, & ædification da ſia Baſelgia, ha avant alchün Ans verti quell nöbel e bell theſaur dals Pſalms dal Profet e Raig David, in la lingua da noſs' Ingadina & cara patria, è queus eir cü ſpeciala diligētia e dexteritad illuſtrà cun beus argu-

maint e ſum̃as, ſco eir cun Regiſters chi moſſan, che iminchia pſalm tratta, e co ün poſſa dovrar l'ün ú l'auter pſalm in [f. 10ᵃ] diverſas occaſions e cás chi'l podeſs inſcontrar, & in da che d'ſort ſtadi e condition chel foss.

Cuntot haviand el mis tāt grand ſtüdi, diligentia, fadia, e bler piſsêr; ne pudiond ell ngir á complimaint e deseng da ſeis propoſit, (tras chia Deis per ſia miſericordia il ha clamâ davent da quiſta vita è vall da larmas pro ell in tſchel) da meter quell' opera in ſtampa e manar à lüm. Schi nun haig eug vulgü plú löng interlaſchar, ngond eug conſtritt in mia conſeiētia, e por meis offici, á promover la gloria da Deis, la ædificatiū da ſia Baſelgia, ſco eir à cuffort da bleras fidelas pruſas ormas; Impart lura eir ad obedir á meis chiar Bap, f. m. al qual eug haveva impromiſs. Cumbain impru cū granda diſcomoditad da mia caſa e bler cuſt da metter quella in ſtampa, e la manar à lüm. Cū quaiſt inſem̃el lura catād eug chia 'l molto Reverendo Sr. Duri Campel f. in ſeis pſalms da cantar, ha mā[f. 10ᵇ]quantà à cumplimaint dals pſalms da David circa da LX. da vertir: Schi naig eug eir ünqualchüns da queus manquātads à qui davo vulgù metter pro e far ſtampar. Ils quals únzacura sū ſtats cōponids e mis à cantar da meis chiar Sr. Barba, il molto Reverendo Sr. Jachian Anth. Vulp. f. m. ſtat il plü davo da ſia vita Miniſter da la Baſelgia da Tuſan, è Decan d'ün ven: Capittel in la Ligia Griſcha: Unqualchúns tenor la melodia dal Lobvaſſer, qualchüns lura tenor la velga ſolita melodia da Dr. Martin Luther: Ils quals fin hoſſa in noſſa lingua d'Ingadina Baſſa ma nu ſun ſtampads. Schi cheug haveſs eir tngü tots ils pſalms da David componids tenor la melodia dal Lobv. e miſs gio dal p̄nominat meis chiar Sr. barba f. m. cū ùna poeſia guſtabla tſchert á ſcodún fidel amator da la muſica, mo per bler reſpets & occaſions per ùna vota interlaſchads dals ſtampar. Nhai eir qui pro argút & [f. 11ᵃ] miſs alchúnas bellas e cuffortuſas canzons Eccleſiaſticas ù ſpiritualas & orations: Paucas or dad autras linguas Romāſchas da noſſa Patria redùt in la nossa: Autras lura ma plù ſtat ſtampadas, ma da nōv componidas, sea tras il p̄nominat meis ſr. Barba, oder part tras mai Naig eir tott il fat proponú avāt il molto Reverend Colloqui, & Magnifici Cōmuni da noſs' Ingadina Baſſa, & intercedü per Licentia, ils quals han quella cōceſs, & uſche l'Opera approbā: Als quals eug vōlg oir havair rogâ, chi ſean defensôrs, aſsiſtens é promotors da quella, cū auters fidels amatôrs dal plæd da Dieu. Et ingio chia in qualchia lō, á jūdici dal ſabi Lectôr foſs comiſs qualchia mancamaint deng da cenſura, ſchi'ns vlaino á quella ſottametter. A l'incontra ingio quaiſta noſs' opera deſs contenteza è ſatisfaction à ſcodūn fidel è devot craſtiā chi giavūſcha da tor e pilga landr' ora cuffort e doctrina, ſchi ſtuaino confeſſar [f. 11ᵇ] chia quai nun ſea nōſs, ne chi venga da ne

inſves, dimperſai tot da la ſpüra gratia, bontad è miſericordia da Deis noſs Bap Cœleſtial, al qual auda il laud, l'honôr & la gloria in tot æternitad. Amen.

In Ftan Cal: Juny. 1666. Jacobus Anthonius Vulpius V. D. M. Fetanij in Patria.

[p. 260] IL QUARTAVEL CUDESCH DALS PSALMS.

PSALM. XC.

Ais ùna dottrina davart la conſideration da quiſta vita mortala.

1. In il principi da quiſt pſalm cuffort a Moſes ilg pövel dad Iſrael, cun la conſideration da quai, chia Deis a ſaimper ſta pro 'ls ſeis. II. Scriva ell la curta dürada, e blera ſtaint a da la vita dal craſtian, in quiſt mund, inſemmel cun las chiaſchuns da quai. III. Planſcha ell, chia uſche paucs ſun queus, chi quai conſidereſſchen. IV. Roga ell in nom dal pövel dad Iſrael, chia Deis opereſſcha in eus quella conſideration, e 'ls ſpendra da lur miſeria, & ils detta ſia benediction, pro las fatſchendas da lur vocation.

Una oration da Moſes da quell hom da Deis.

1. TU Senger, eſch ſtat noſſa havdanza da ſlatta in ſlatta.

2. Ant co chia ls monts naſchen, & āt chia tú formaſſes la terra, & il cræs da la terra: ſchi dad æternum nan, infin'in æternum eſch tü Deis.

3. Tü redúgas il craſtian in pulvra, & diſch: Turnà darcheu filgs da la lgieut.

4. Perche milli ans ſun avant teis ölgs ingual, tant co il di d'hêr, cur el ais paſsà e tot; e tant co úna vigigla in la not.

5. Tü ils sdrappes davent ſco üna plövia groſſa: Eus ſun ün ſœm̄i: sün la damā ſun eus ſco ùn 'herba, chi vain paſſa.

6. La quala la daman ſfloreſſcha, e s' múda: La ſaira vain ella tallgada gio, e ſecca via.

7. Contot ſchi nginno coſsümads tras tia ira: & tras tia fùra ngin no ſtramits.

8. Perche, tü mettes noſs puchiats avāt tai: ſchi uoſs puchiats azuppats avant la lùm da tia viſta.

9. Tras quai ſchi paſſan via tot noſs [p. 262] dids tras teis sdeng: no manain via nos ans, ingual ſco ún plæd.

10. Ils dids da noſs ans ſun settant' ās; & in la fermeza, ottant' ans: Et tot lur bain, ú quai chi ais il mellger, ais ſtainta & dolôrs: perche e vain deck uſche sblutâ gio, e no ſvolain davent in preſſcha.

11. Chi mà congoſcha la forſa da tia ira: & ſaguainter tia temma, tia ira?

12. Fa chia no numran noſs dids: Et uſchea fans intlegentaivels: E non ngin á manar nan noſs côr pro la ſabgenſcha.

13. Turna, o Jehova; quant löngk! Et t'buna ja ſura da tia famallgia.

14. Sadullans sün la daman cun tia bontà: E no ngin á ſallgir d'algrezchia: No ngin á ſtar legers tota noſs dids.

15. Allegrans ſeguainter queus dids, chia tü ins hac dat da far: ſeguainter ils ans, chi no havain vis il mal.

16. Fa vaira tia ovra via da tia famalgia [p. 263]: & tia gloria a lur iffants.

17. Et la beltezza da Jehova noſs Deis ſia ſur no: Et fa ferm l'ovra da nos mās ſur no: Schi, offerma l' ovra da noſs mans.

PSALM. XCI.

Ais ün cuffort in tot priguels.

Il autôr dal pſalm cufforta tet queus, chi han lur recurs pro Deis, cun quiſta impromiſsion: Ch' ett in priguels d'ogni ſort, il puſtüt, priguel da la peſte venga als percürar'.

1. QUell chi habiteſſcha in il zuppel dal autiſſchim Deis, vain a ſtar l la ſumbriva dal omnipotaīt.

2. A Jehova völg eug dir: Tü eſch mia defenſion, e mia forteza Ell ais meis Deis: Eug völg ſchantar mia ſpranza in ell.

3. Sgüramaingk vain ell a t' liberar or dal latſch dal utſchlær: da la mala peſte.

4. Ell vain a t'covernar ſut ſias alas: E ſut [p. 264] ſut ſias alas vains ad havair defenſion. Scüt e targia ais ſia vardat,

5. Tü nu vains a ta tmair dal ſtramizi da la not: ne da la friza, chi vain ſvoland da di.

6. Ne da la peſtilentia, chi va inavant in il ſcür; ne da la malatia, chi metta a perder in il mezdi.

7. Scha milli deſſen gio da l' ünna tia vart: & deſch milli da tia vart dretta; impro nun vain ella á ngir nan ſtruſch pro tai.

8. Schi cun teis ölgs vains a vair, e guardar, co e vain rendü al nauſch.

9. Perche tù, Jehova, eſch mia protecti on: Et Deis il autiſſchim has miſs tia havdanza.

10. Mal nu vain à t'ſcontrar: & alcüna plaga nu vaina a ngir ardaint tia camanna.

11. Perche el ha dat cōmandamaint à [265] ſeis Anguels da tia vart, ch' eust' percüran in totas tias vias.

12. Sün lur mans vengen eus à t'portar, chia tü nu ſcampütſches cun teis pês inconter üna pedra.

13. Sün leuns & aſpides vains à paſſar. Tú vains a trapplar fut leuns juvens & draguns.

14. Perche Deis diſch: Damana chia quaiſt im ām̄a da bun cor, ſchi 5 'l völg eug liberar; e 'l völg aduzar, damona ch 'ell congoſſcha meis Nom.

15. Ell im clama in ajüt; damana ilg völg eug reſponder: Cun ell ſun eug in ſia tribulation. Eug il völg jùdar ora, & ilg völg glorificar.

16. Eug il völg ſadullar cun longezza da dids, e 'l völg far vair meis ſalút. 10

PSALM. XCII.

Ais ún ingrazchiamaint per il gubern da Deis.

[p. 266] In quiſt pſalm s' exhorteſſchen ils fidels dal pövel dad Iſrael tanter pær, ad ingrazchiar Deis, per ſeis müravilgûs gubern, e providentia: Ch' el eir als mals in quiſta vita fa dal bain bler; impro a la davo ilgs sdrüa ell. Mo 15 la ſcontra ch' ell als prûs, ils quals bleras votas wengen eir tras quella ſia providentia caldads a la fin, a la fin tira or dſut, adanza & benedeſcha.

Una canzon da laud sün il di dalg Sabbath.

1. VNA bona chiauſſa aiſe, ludar & ingrazchiar Jehova: E ſonar, e cantar, a teis aut Nom. 20

2. Laſſchar a ſavair sün ladaman tia bontà: E da not tia vardat.

3. Sün il inſtrumaint da deſch cordas, & sün la luta, sùn la cittra, e sùn la gigia.

4. Perche tù, Jehova, m 'has allegrâ in tias ovras. Eug völg ſallgir in aut d' algrezchia in las ovras da teis mans. 25

5. O Jehova, quun grandas ſun tias ovras! Co ſun teis impiſſamaints uſche zund chiafuols!

[p. 267]. Un narr nu sâ quai, & ún zainza intellet nun intlegia quai.

7. Intant chia ils mals ſtan verds ſco l'herba, e tot queus, chi fan la cativiergia ſfloreſſchen, van eus a perder in æternum. 30

8. Ma tú eſch il autiſſchim, o Jehova a ſaimper.

9. Perche, mera, teis inimichs, Jehova: ſchi, perche, mera, teis inimichs vengen a perir: e vengē a ngir raſads e diſsipats tot ques, chi fan la nauſchdat.

10. E tú vains ad aduzar in aut mia Corna, ſco il unicorn: ch'eug 35 ſun ūſchü cun öli verd, e fraiſck.

11. Et meis ölg vain à vair teis jüdicis inconter queus chim guardan sü: incōter queus chi levan sú inconter mai; inconter queus chi'm fan inconter, vengē mias orallges ad udir.

12. Il júſt vain a ſtar verd ſco la palma: [p. 268] sco il Ceder sún il mont Libano vain el a creſſcher sú cun adampchiamaint.

13. Queus chi ſun implantands in la caſa da Jehova, vengen a sflorir in ils palazis da noſs Deis.

14. Schi e vengen eir ad eſſer verds in lur velgdùm: graſs vengen eus ad eſſer, e verds.

15. Perchia eug laſſcha à ſavair, chia Jehova ais juſt, & intêr: Meis ſpelm: & chia iniquitad e cativiergia nun ais in ell.

PSALM. XCIII.

Ais ün cuffort inconter tot Tyrans.

Ils fidels s' cuffort en quiſt pſalm inconter il tor aman dals Tyrans, sün conſideration da la poſſanta providentia da Deis, e la ſgüreza da ſias impromiſſions.

1. JEhova quell regneſſcha: Ell s'ha inveſti d'grandeza: Jehova ha trat aīt fermeza: Ell ais agiâ tſchintâ aint: Eir la terra vain fermada, ch'ella nu vengia moventada.

[p. 269] 2. Tia ſupchia ais ſalda da lura in nan: ſchi dad æternum in nan eſch tü.

O Jehova, ils flüms han aduzâ: ils flüms han aduzâ lur rumôr: Ils flüms han aduzâ lur undas.

4. Sur las rumôrs da bleras aguas: da quellas fermas undas dal mar, ais Jehova ferm in l' auteza.

5. Tias teſtmungias ſun ſaldas grandamaingk: La delēttaivla ſantità da tia caſa, o Jehova, vain á remangair in longeza da temps, & á ſaimper.

PSALM. XCIV.

Ais üna oration inconter Tyrañias.

Il autor da quiſt pſalm roga, chia Deis völlga caſtigar tots tyrans da caſa: mettand nan ünzaquants ſtucks da queus. II. Ils rönga ell per quai, ch' eus nu wöllgen congoſcher la providentia da Deis, & amoſſa e cofferma quella. III. Cuffort' ell queus, chi vengen calcads, chia Deis venga als deliberar: ils mal fatôrs caſtigar, confirmand quai cun seis exaimpel.

1. O Deis da la vindetta, Jehova: Deis da la vindetta ſplendura ora.

2. Tü jüdiſch da tot la terra, t'fa in aut; Renda als ſuperbis lur merit.

3. Quun löngk Jehova, quū löngk deſſen ils mals ſallgir sü, e ſtar legers?

4. Eus tavellan ſainza fundamaint: grobamaingk tſchantſchan eus: E fick s'laudan tots queus, chi fan la nuſchdat.

5. Iehova, e ſquitſchen ſut teis pövel: e trapplan fut tia hierta.

6. Eus mazen la vaidgua, & il eſter: Eus pillgen la vita als orfens.

7. E diſchen: Deis nu vain à vair quai ingotta: Et il Deis da Jacob nun vain a ſœngar quai ingotta.

8. Intlegiaivo, chi nun havai ingün ſen intanter il pövel: Et vo nars, cura laivo pür ngir ſabis?

9. Quell chia ha plantâ l'orallgia, nu des ell udir? Quell chi ha fat il ölg, nun deſs ell vair?

10. Quell chi rönga ils povels, nu deſs [p. 271] ell caſtigar? Et quell chi moſſa la lgieut ſcientia?

11. Iehova congoſſcha ils impiſſamaints da la lgieut, chi ſun vanitá.

12. O Senger, beat quell hom, il qual tü vains ad intraguidar, & vains al moſſar tia ledſscha.

13. Chia tù il drizas paus, in ils dtds da 'l mal, intant chi vain cavâ la fora alg nauſch.

14. Tſchertamaingk Jehova nu vain à büttar via ſeis pövel: ne vain a bandonar ſia hierta.

15. Perche il júdici vain à torrar pro la jùſtia, & davo ell vengen giand tot queus, chi ſun d'ùn real côr.

16. Chi ais ſtat sü per mai, inconter qu eus chi fan il mal? Chi s'ha miſs aint p mai, tnc̄ter queus chi fan la cativiergia?

17. Scha 'l Senger num fos ſtat in ajút ſchi havdes mia orma bunamaingk in la quaideza.

[p. 272] 18. Cur eug nhaig dit, Meis pê ha dat ùn sblezck; ſchi m' hâ tia bontà, Jehova tngú sù in pê.

19. In la blerúra da meis impiſſamaīts in mai, hā teis cufvrts allegrâ mi' orma.

20. Vain forſa a s' compangar cun tai la ſuperbia da l'iniquitad; quella, chi in pê da la raſchun, s'inſpia ora tota fadia e travallga?

21. Eus vengen inſem̄el à rotſch à rotſch ſur l'orma dal jùſt, & condannan ſang innozaint.

22. Qua lhura im ais Jehova ſtat ùn caſtell: E meis Deis im ais ſtat il ſpelm da meis recurs.

23. Perche ell vain à render sün eus, lur tort e forſa: E tras lur aigna malitia vaī ell als metter à perder: Iehova nos deis vain als metter a perder.

PSALM. XCV.

Ais ùna exhortation a ludar Deis elg obedir.

[p. 273] I. David, (Hebr. 4.) exhorteſcha il pövel dad Iſrael ch' eus in lur raſpadas ſainchias deſſen ludar & adorar il Senger, permôr da ſia autezza,

e bontà. II. Ils exhorteſſcha ell pro dretta obedientia via dals comandamaints da Deis, per ch' eus nun vengen caſtigats ſco lur velgs.

1. NGi nan; ſallgin sü e cantain á Jehova: Iüvlain al ſpelm da noſs ſalüt.

2. Giain avant ſia fatſcha cun laud; Iüvlain ad ell cun pſalms.

3. Perche ún grand Deis ais Iehova, & ün grand Raig ſur tot ils Deis.

4. Perche in ſeis mans ſun las plù chiafullas foras da la terra: Eir las autezas dals monts ſun ſias.

5. Perche, ſeis ais il mar; ell il ha fat: & il terrain han ſeis mans formâ.

8. Ngi, adorain il, e'ns büttain gio in terra, e'ns inſnolgiain avant la fatſcha da Iehova, quell chi'ns ha fat.

7. Perche ell ais noſs Deis, e no pövel [p. 274] da ſias paſcüras, & il tröp da ſeis man.

8. Scha vo ngit ad udir hoz ſia vuſch, ſchi nun induri voſs côrs, ſco in Meriba: ſaguainter il di da Maſſa in il deſert.

9. Ingio voſs Babuns im han provâ: ſchi eus m'han provâ, cumbain chi vevan vis mia ovra.

10. Quaranta ans dalonga ſun eug provâ da quiſta generation: Tras qua nhai eug dit: Quaiſt ais ün pövel, chi va ad errôr in lur côr, & eus nun han congoſchü mias vias.

11. Als quals eug nhaig jürâ in mia ira, ſchi mâ vengē ad intrar in meis paus.

PSALM. XCVI.

Exhortaiions à ludar Chriſtum.

Il autor exhorteſſcha ils fidels da Iüdeus, e da Pagans, ils quals, dal temp da la wengüda da Chriſt in carn, vengen ad eſſer vivs, chil deſſen ludar & il adorar, permôr da ſeis ſalüt, e gloria, & jüſt gubern, & providentia.

1. CAntâ a Jehova úna canzon nova: Cantà a Iehova tot la terra.

[p. 275] 2. Cantâ a Iehova: benedi à ſeis Nom predgiâ ora da di in di ſeis ſalùt.

3. Raſchunà intanter ils Pagans ſia gloria: Intanter tot povels, ſias müravilgûſas ovras

4. Perche grand ais Jehova, & aut da ngir ludâ: & da tmair ſur tot ils Deis.

5. Perche tots ils Deis dals povels ſun vanitáts: Ma Iehova, quell ha fat ils tſchels.

6. Majeſtà & honor ais avant ell: Fermezza & honrenſcha in ſeis Santuario.

7. Dat á Iehova, vo povels, chi eſschet raſpads inſemēl: dat a Iehova gloria & fermeza.

8. Dat á Jehova l'honôr e la gloria ûa ſeis Nom: Pillgâ offertas, e ngi in ſeis palazis.

9. Andurâ Jehovam in l'honôr da ſeis Santuûrio: Tremla tott la terra da ſia fatſcha.

[p. 266] 10. Dit intanter ils povels, Iehova regneſſcha: Contot ſchi vain il cræs da la terra a ngir ſtabili, ch'ell nu s'mova. Ell vain a reuſcher ils povels cun dret e raſchun.

11. S' allegran ils tſchels, e ſillga sü la terra in aut: Straſoua il mar e ſia grandeza.

12. Sillga in aut cun algrezchia la cuttüra, & che chia in quella ais. Lhura ſillgen in aut d'algrezchia tot la boſca da ils guauts.

13. Avant Jehova; perche ell vain: per che ell vain a redſcher la terra. Ell vain a redſcher il cræs da la terra cun jùſtia, & ils pôvels cun ſia vardat.

PSALM. XCVII.

Ais úna exhortation á dar honor á dar honor á Chriſt.

I. Il autor admoneſſcha tot fidels da Iüdeus & Pagans, dals temps da la venüta da Chriſt, al ludar, & s' allegrar da ſeis reginum, e divina Majeſtat. II. ils exhor[p. 277]teſſcha ell pro temma da Deis. Et ils cufforta in conter la perſecution dals infidels. III. Reperteſſcha ell la prima admonition, & ils exhorteſſcha darcheu a dar laud & ingrazchiamaint a Chriſt.

1. IEhova regneſſcha: Silg 'la terra I aut: ſ' allegran las inſulas las plú grādas.

2. Nüvel e ſcùr dis inturn ell: lüſtia & jùdici ſun il pê e fundamaint da ſia ſupchia.

3. Fö va avant ſia fatſcha: & ell vain ad invidar úna flamma inturn inturn ſeis inimichs.

4. Seis Lùtſchaiders han ſplenduri ſur terra: La terra vain a vair, & á tremlar.

5. Ils monts leguan ſco üna tſchaira avant la viſta de Iehova: Avant la viſta dal Senger da tot la terra.

6. Ils tſchels vengen à far á ſavair ſia jüſtia, & tot ils povels vengen á vair ſia gloria.

7. Vengen in vergogna tot queus, chi ſervan ad imagnas: Queus, chi s'laudā [p. 278] in lur Idols. Avant ell deſſen adorar tot ils Anguels.

8. Sion ha udi, e s'ha allegrâ: E las ſilgas da Iuda han ſallgi d'algrezchia permôr da teis jüdicis, o Iehova.

9. Perche tü, Iehova, eſch il aut ſur tot la terra: Et eſch autamaingk aduzâ ſur tot queus, chi han forſa e poſſanza.

10. Vo chi amavat Iehovam, haget in ödi il mal: Ell percúra las ormas da queus, ch'ell fa dal bain: Ell vain als trar or dal man dals nauſchs.

11. Als jüſts ais ſemnâ úna lúm, & ün' algrezchia a queus, chi ſun drets d'côr.

12. S' allegrâ vo jüſts in Iehova: E predgiâ ora la memoria da ſia ſantitá.

PSALM. XCIIX.

Ais ün' exhortation a dar laud a Chriſto.

Sco in il pſalm paßâ; uſchea eir inquiſt exhorteſcha il autôr ils fidels, dal temp da la venuta da Chriſti in carn, chi'l deſſen ludar, permôr da ſeis ſalüt, & jüff bun gu(l)[o]ern.

[p. 279] CAntà a Iehova úna nova canzō; perche ell ha fat miraculs: & ſeis man dret, e ſeis ſainck bratſch il ha datt ſalüt.

2. Iehova ha fat appalais ſeis ſalüt: & avant ils ölgs dals povels, ha ell fat vaira ſia jüſtia.

3. Ell s'ha regordá da ſia bontá, e da ſia vardat via da la caſa dad Iſrael. Tot ils confins da la terra han vis il ſalüt da noſs Deis.

4. Iüvlà al Senger tot la terra: Straſonà, & cantà dadaut: e fat ilg pſalms.

5. Sonà a Iehova la citra: La citra, e cū vuſch da beus pſalms.

6. Cun trommettas, e ſonar da la tüba: jüvlà avaut quiſt Raig Iehova.

7. Sbrùgia il mar, e ſia plaineza: Il cræs da la terrn, e queus chi habiteſſchen in quell.

8. Ils flüms ſlaffen cun ils mans: Can[p. 280]tan ils monts tots inſemmel cun auta vnſch.

9. Avant Iehova: perche ell vain a redſcher la terra: el vain a redſcher il cræs da la terra cun jüſtia, & ils povels cun dret, e raſchun.

PSALM. XCIX.

Ais ùna exhortation a ludar & adorar il Senger.

Il autor exhorteſſcha il pövel da Deis, a ludar, & honrar il Senger, per cauſa da ſeis reginum ſpiritual tanter eus; sün fidanza, ch'ell venga als exodir, ſco ell ha ünzacura exodi Moſen, Aaron & Samuel.

1. IEhova regneſſcha: franturan ils povels: El ſeza intanter ils Cherubims: Unda ja tot la terra.

2. In Sion ais Iehova grand, & aut ſur tot ils povels.

3. A teis Nom graud e ſtramentû cufeſſen & ingrazchen tots: perche ell ais ſainck.

4. Et la fermeza dal Raig ama il jùdici. Tü has fat ſald, che chi ais dret: Tù has fat júdici e jùſtia in Jacob.

5. Aduzá Iehovam noſs Deis, & adora avant la ſcabella da ſeis pêês: perche ell ais ſainck.

6. Moſes & Aron ſun ſtats intanter ls Sacerdots, e Samuel intanter queus, chi claman in ajüt ſeis Nom. Eus han bragi pro Iehova, & ell ils ha exodits.

7. In üna columna d' üna nüvla ha Deis tſantſcha cun eus: Eus han ſalvâ ſias perdùttas, & ell ils ha dat ſeis ſchantamaints.

8. Jehovo noſs Deis, tù ils has exodits; Tü ils eſch ſtat ún Deis, chi pillgia via lur puchiats; & impro eir, chi has fat vĭdetta da lur far.

9. Aduzâ Iehovam, noſs Deis; & adorâ inconter ils mouts da ſa ſantitá. Perche ſaingk ais Iehova noſs Deis.

[p. 282] PSALM C.

Ais ún laud & ingrazchiamaint, per beneficis ſpirituals.

Ils fidels in quiſt pſalm s'exhorteſſchen tanter par, acantar laud cun tota algrezchia, per quell ſpecial benefici da Deis, ch'ell craffaiwelmaing ils ha clamads, & tant coſeis pövel, e nurſas perſorgiâ, e gubernâ.

1. IUvlâ a Iehova tot la terra.

2. Servi a Iehova cun dalat: ngi avant ſia viſta cun jüvlaz.

3. Congoſchai chia Iehova ell ais noſs Deis: ell ha fat á no: brichia uo a no inſveſs. No eſſchen ſeis pövel, & la ſcoſſa da ſias paſcüras.

4. It aint per ſias portas cun laud, & ingrazchiamaint: in ſeis palazis cun laud Slargia ora ſeis laud, e benedi a ſeis Nō.

5. Perche Iehova ais bon; a ſaimper düra ſia miſericordia: e ſia vardat da ſlatta in ſlatta.

PSALM. CI.

Amoſſa co David s'profereſſcha da far ſch'ell vain pro il reginum.

]p. 283] David imprometta al Senger, ngiand ſchantâ in poſſeß dal Reginum da s' guvernar ſaguainter tot ilg da vaira: e metta nan qualchia punt d'ün bon gubernador.

Un Psalm da David.

1. EUg völg cantar la bontad, e jüdici: & a tai, Iehova, völg eug cantar pſalms.

2. Eug völg metter tot meis ſtüdi sün la via intêra, cur tü vains

a ngir po mai Eug völg caminar in ſincerità da meis côr, in mez mia caſa.

3. Jngün mal fatt nu völg eug tor avāt mai: Eug völg mal a queus, chi ſtorſchē gio da tias vias: Un da queus nun deſs ſtar cun mai.

4. Un côr ſtravers vain giand davent da mai, e nauſcha lgieut nu völg eug laſchar ngir inturn mai.

5. Queus, chi smorven ſecrettamaingk lur proſſim völg eug metter or d' pêês: Queus chi han ölgs grandêrs, & aut côr, nun [p. 284] veng eug a pudair indürar.

6. Meis ölgs vengen a guardar sún queus, chi ſun d' vardat in la terra, ch'eus ſtetten pro mai; Queus, chi caminan sún la dretta via, vengen a ſervir a mai.

7. In mia caſa nu deſſen havdar queus chi fan fraud: quell, chi tſchantſcha ingians, nu deſs ngir ſtabili avāt meis ölgs.

8. Sün la daman völg eug metter a perder tot ils nauſchs dal pagiais: per ch eug ragiſcha or da la cità da Iehova, tot queus, chi fian mal.

PSAM. CII.

Sun rogs dal pövel dad Jſrael, per ſpendraſchun or da la preſchun da Babylō.

Quaiſt pſalm ais miß gia per il pövel Iüdeeu, cur ell era preſchun in Babylon, & bonamaingk eir complits ils ſettanta ans da quella. Per la I. rogan eus, chia Deis or da quella ils delibra: fiand ch'eus in quella ſto van indürar anguſſcha granda, fadia & travallgia. Per la II. S'cuffort en eus, chia Deis quai venngia fand, e quai per quatter chiaſchuns. La 1. perche Deis ais in ſeis plæd, & impromiſſions tant ſald, e nun müdaivel, [p. 285] co in ſia eſſentia. La 2. perche ch'eus han zund grand deſideri darcheug da drizar in pê la citâ & il taimpel da Ieruſalem. La 3. perche, chia Deis ils turnantand, venngia a ngir congeſchū, e ludâ dals Pagans. La 4. perche, chia eir eus vengen a dar laud & ingraz-chiamaint a Deis.

Una oration dal pover, cur ell vain ſur ſallgi cun tremlazun, & ſpanda oura ſeis plant avant Deis.

1. AUda mia vuſch, o Iehova; e mais bragir veng avant tai.

2. Nu zuppar tia fatſcha davent da mai, in quell di, ch'eug clam: Vè baut, e reſponda à mai.

3. Perche meis dits ſun coſsümats via, ingual ſco ùn fùm, & mia oſſs ais arſa via, ſco ùna platta d'fœ.

4. Meis côr ais battú tant co ün'herba, & ais ſeccà via: da ſort ch'eug nhaig ſmaachiâ da mangiar meis pan.

5. Da la vuſch da meis clutſch, ais tott mia oſſa rantada pro mia carn.

[p. 286] 6. Eug ſun ngù ſimlgant al Onocratio lo dal deſert: Eug ſun dvantâ ſco il püb in loūchs ſoldans.

7. Tot la nott ora valg eug; e ſun ingual ſco ün paſſer ſoldan sün ún tett.

8. Imīnchiadi im sdengen meis inimichs; e queus, chi s'laudan ſura da mai jüran tras mai.

9. Tras quai, nhaig eug mangia pulvra tant co pan, e nhaig masdâ mia bevranda cun cridaz.

10. Permur da tia ira, e da teis sdeng: perche tü m'has aduzâ in aut, & m'has eir buttâ gio à baſs.

11. Meis dids ſun taut co ùna ſumbriva, chi paſſa davo gio; & eug ſun ſeccà via, ingual ſco ùn'herba.

12. Ma tù, Jehova, reſtas in æternum; & tia memoria reſta da ſlatta in ſlatta.

13. Tras quai tü, alvand sú, vains a t'laſchar ngir compaſsion da Sion. Perche il [p. 287] ais il temp da s'laſſchar ngir puchiâ d'ell. Perche, ſeis temp ordinâ ais ngü.

14. Perche tia famallgia vengen ad ha vair lur cor, via ſia crappa, e ſia pulvra.

15. Et ils Pagans vengen a tmair il Nō de Jehova; & tott ils Raigs da la terra, tia gloria.

16. Per quai chia Jehova vain ad havair ædificá Sion, & vain ad eſſer vis in ſia gloria.

17. E vain ad havair guardà sùn l'oration dals afflits, e nu vain ad havair sbùtà lur oration.

18. Quai vain a ngir miſs in ſcrit sún la generation, chi vain davo: Et il pövèl chi ais creà, vaio a ludar Deis.

19. Ch'ell ha guardà gio or dal lö da ſia ſantitad sù aut: Chia Iehova ha guarda gio da tſchel in terra.

20. Per ch'll udiſs il ſuſpirar dals preſchunérs: e ſlargiaſs ils filgs da la mort.

[p. 288] 21. Per chia e laſſchen a ſavair iu Sion il Nom da Jehova: ſeis laud in Jeruſalē.

22. Cur ils povels vengen a ngir raſpads inſemēl; & ils reginums, per chia e ſarven á Iehova.

23. Ell ha bain büttà a terra mia forſa: Ell ha tſchunck gio meis dids.

24. Eug nhai dit: O meis Deis, nu'm far ſvampar via in la mità da meis dits: Teis ans ſun da temps in temps a ſaimper.

25. Tü has dalöngk söllgà la terra: Et ovra da teis mans ſun ils tſchels.

26. Quai tott vain a paſſa via: Ma tù vains a remangair: Et tot quai vainngiand vedrüſch, ingual ſco ün veſtmaint: Ingual ſco ün veſtmaint vains a 'ls mudar, e vengen a ngir müdats.

27. Ma tü Iehova, eſch, & teis ans nun vengen ngiand al main.

28. Ils iffants da tia famallga vengen a [p. 289] ſtar, & habitar: E lur ſem̄ vain avant tai a ngir ſtabili.

PSALM. CIII.

Ais ún la(n)[u]d & ingrazchiamaint per la remiſsion dals puchiats.

I. Davîd s' exhorteſcha ſweß ad ingrazchiar & ludar Deis, per ſeis da blera ſort d'beneffeis, ils quals Deis ad ell in ſpecial; e lura eir a tot il pövel da Deis in general ha fat: Ils quals ell metta nan, & il puſtüt laud' ell la remiſſion dals puchiats, tras gratia, II. Exhorteſch' ell eir ils Anguels, e totas creatüras a lu dar Deis.

Un Pſalm da David.

1. LAuda a Iehova, o tü mia orma: e che chi ais in mai ſeis ſanchiſchem Nom.

2. Orma mia lauda a Iehova; & nun ſmanchiar tot ſeis beneficis.

3. Il qual perdona a tai tot teis puchiads: E medgia tot tias ifirmitats.

4. Il qual ſpendra tia vita or da la ſepultüra: Il qualt t'incorona cun bontá, e cū miſericordia.

[p. 290] 5. Il qual ſadulla tia maſella cun tott bœn: Il qual renova tia juventüt, ſco quella da l'aulgia.

6. Iehova fa jüſtia e raſchun a tot queus, chi ſun ſqitſchads ſut cun ingian.

7. Ell ha fat a ſavair ſias vias a Moſes: Als filgs dad Jſrael quai, ch'ell ha fat.

8. Miſericordiaivel & gratiôs ais Jehova: Tard a l'ira & da granda bontà.

9. Il qual nu ſola dantillgar adüna; ne tenga ira a ſaimper.

10. Il qual nun ha fat cun no ſaguainter noſs puchiats: e nu 'ns ha rendü ſaguainter noſſas cativiergias.

11. Perche ſeguainter l'auteza dals tſchels, ſur la terra, ais ſia bontà pü granda ſur queus, chi 'l tem̄an.

12. Saguainter la lönſcheza dal oriaît, davent dal occidaint; uſche ha ell dalönſch büttâ davēt dad ell nos puchiats.

13. Ingual ſco ùn bap s'laſſcha ngir puchia [p. 291] chià da ſeis iffants; uſche ais Jehova miſericordiaivel via queus, chi 'il tem̄en.

14. Perche ell congoſſcha da che fattura no eſſchen: Ell s'regorda, chia no eſſchen pulvra.

15. Ils dids dal craſtian ſun ſco l'herba: Ingual ſco üna flôr da la cuttüra ſfloreſcha ell.

16. Perche deck ún zuffel va dſur ell ora, & ell plü nu vain ad eſſer avant man: E ſeis lö nü vain plù congoſchú brichia.

17. Ma la bontà da Iehova dùra dad æternum in æternum, ſura da queus, chi 'l temen: Et ſia jüſtia ſur lur iffants & abiadis.

18. Schi a queus, chi ſalvan ſia ligia; & s'regorden sün ſeis ſtatúts, a far queus.

19. Jehova ha fermâ ſeis thron in ils tſchels: & ſeis reginum ais cun tota possanza e ſegneradi.

20. Benedi à Iehova, vo ſeis Anguels, vo [p. 292] da granda poſſanza, chi fat feis plæd & obedi à la vuſch da ſeis plæd.

21. Benedi a Jehova, tots ſeis exercits: ſeis ſerviaints, chi fat ſeis bain plaſchair.

22. Benedi a Jehova tot ſiâs ovras: in tots ils louchs da ſia domination. Da lauda Jehova, o tú mia orma.

PSALM. CIV.

Ais ún predgiameint dal laud da Deis.

Il autôr da quaiſt pſalm lauda Deis, permur da ſia auta ſapienta, omnipotentia ê bontad: las qualas wir tüds Deis in part ha appalantâ e tot: in part appalainta ell iminchiadi in la creation, conſervation, & gubernation da tant as creatüras, e quellas dad uſche basguala natüra; e quai tot in bön e ſpeclala ut illt ad dal craſtian.

1. LAuda, tü mia orma Iehova: Iehova meis Deis, quun grand eſsch tù fick. Tü has trat aint gloria & honor.

2. Veſti ais Iehova cun clarità, ſco cun ün veſtmain: Ell ha ſtais ora ils tſchels, ingual ſco úna cortina, u vela.

3. Ell ha incaſtrâ inſemel ſias ſalas autas, in las aguas, q. a. in il ær: Ell ha fatt las nüvlas ſeis carr: Ell ta vain sún las dal zuffel.

4. Seis Anguels fa ell ſpirts: ſeis miniſters, ún fœ, chi ſflamma ja.

5. Ell ha söllgâ la terra sún ſeis pêês, u fundamaints; la quala nu vain ngiand moventada à ſaimper e ſaimper.

6. Cun il abyſs, ſco cun ún veſtmaint, l'havevas cuvarnada ſut: Las aguas ſtavan sü ſur ils monts.

7. Ma da teis röngar ſune mútſchadas: In preſſcha ſun ellas mùtſchadas da la vuſch da teis tonar.

8. Ils monts ſun ids in aut: e las vals s' han laſchadas gio à baſs, in quell lö, chia tú las havevas fœllgâ.

9. Tü has miſs ùn term, or dſur il qual e nu vengen a paſſar: e nu vengen a turnar a cuvernar ſut la terra.

[p. 294] 10. Tü fas bullgir ora fontanas, chi vengē flúms, chi currī gio tanter ils mōts.

11. Or da queus baiven tot las beſtias da la cuttüra, & ils aſens ſylvadis rumpē lur ſait.

12. Spær queus havden ils utſchels dal tſchels, & or da mez la raīs cantā eus.

13. Ell incrennga ils monts gio da ſias camras: La terra vain plaina dal früt da ſias lavors.

14. El fa prüir ora herbas per il nuvel: E ravitſchas à ſervezi dal craſtian: Et il nudriamaint fa nell ugir or da la terra.

15. Et il vin, chi fa leger il cor dal craſtian; à far la fatſcha lüſchainta cun il öli; e pan, chi cuffurta il cör dal craſtian.

16. La beſcha da Iehova vain ſadullada: Ils Ceders dals Libanus, chis tü has implantā.

17. Perche, qua fa l' utſchlamainta, lur ugieus, & las cicconias, chi han ils pöuns per lur loſchamaints.

[p. 295] 18. Quaus auts monts als camutſchs; & ils ſpelms ſun il zuppel à 'ls cuniculs.

19. Sün leis temps ordinaris hà el fat la Lüna: Il ſulai sà ingioir davo gio.

20. Ell fa ſcür, e vain la not: In quella lura ſtrumbeen ora tot las beſtias dals gnauns.

21. Ils leuns juvens sbrüegen davo la cuſcha; & a tſcherchiar lur da viver da Deus.

22. Il ſulai leva, curreen ainz, e s'gialdhainten pro lur loſchamaints.

23. Laura vain ora il bum pro ſia lavür: & pro ſias faſchendas infina à la ſaira.

24. Quant grondius mā ſun tias lavüres o Jehova! Tutas chiaſſas has fat cun granda ſapientia: Plaina ais la terra da teis duns.

25. Quell grand, e lerg mār: Qua ſun beſtias, chi ſtrumbeen zainza nomer: & lmargias pitſchinas, cun las grandas.

[p. 296] 26. Sün quell cuminan las nevs: Il Leviathan, chiia tü has fatgā, ch'el chiuva in quell.

27. Tutas chiaſſas guardan ſün tai, chia tü las dettas lur da viver a lur vēp.

28. Tü das, à ellas cleguen ainz: Tü avras tuis mā, e vengē plainas tuis bōns.

29. Tü zuppas tia fatſcha, e tremlen: Tù cleges inſemel lur ſpirt, & ellas dan à terra; e turnen in lur pulvra.

30. Tú laſſchas ora teis ſpirt, & vengē creadas: Tú renovas la fatſcha da la terra.

31. Sia gloria & honôr à Jehova a ſaimper e ſaimper. S'teng bun Jehova, & s'allegra in ſias ovras.

32. Perche ell deck guarda la terra, & ella tremla: Ell tocca ils monts, e fúman.

33. Eug völg cantar à Iehova taut ch' eug viv: Eug völg far pſalms a Iehova meis Deis, uſche löngk ch' eug ſun.

[p. 297] Meis plæd il völg eſſer accept; ſchi im völg eug allegrar in Jehova.

35. Poſſen ils ſturpchiûs tots ir davent or dſur la terra; & tot ils nauſchs, infina chi nu ſean plüs, Oama mia benedeſcha à Iehova. Ludà Iehovam.

PSALM. CV.

Sun ingrazchiamaints à Deis, fats dalg pövel da Deis.

I. Il autor exhorteſſcha il pövel dad Iſrael, ad ingrazchiar Deis, per tot queus grand e ſpecial beneficis chia Deis ha fat a lur Babuns, dad Abraham in nan, infina sün Ioſua. II. Queus beneficis mett' ill nan, l'ün davo l'auter, Cun nom. 1. L'impromiſſion da la terra da Canaan. 2. La defenſion e cüra per lur pardavants, inconter ils fadifs in leß pagiais. 3. La conſervation da queus in Egipto tras loſeph. 4. La li beration or dad Egipto tras Moſem. 5. La guida, cüra, e conſervation in il deſert 40 Ans dalonga. 6. La condütta in là terra da Canaan.

1. Udâ Jehovam: Clamà ſura ſeis Nom: predgiâ ora intanter ils povūls lias ovras.

2. Cantá ad ell: Soná ad ell sün inſtru [p. 298] maints: tſchantſchà davart tot ſeis miraculs.

3. S'ludà in ſeis Nom ſainck: S'allegra il côr da queus, chi tſcherchen Jehovā.

4. Tſcherchià Jehovam e ſia fermeza: tſcherchiá ſia fatſcha adüna.

5. S'regordà da ſeis miraculs, ch'ell ha fat: da ſias ſtrangezas, e jüdicis da ſia bucca.

6. Sem dad Abraham, da ſeis ſerviaint eſſchen no; filgs da Jacob ſeis elett.

7. Jehova ſveſs ais noſs Deis; in tot la terra ſun ſeis júdicis.

8. Ell s'ha in æteruum regordà da ſia ligia: da quell plæd, ch'ell ha comondà in milli generations.

9. La quella ell ha fat cun Abraham: & da ſeis ſaramaint cun Iſac.

10. Et la quala ell ha ſtabili a Iacob, ꝑ ün ſtatút: ad Iſrael, per ùna ligia a ſaĩꝑ.

11. Dſchant: A tai völg eug dar la terra [p. 299] da Canaan, la corda voſſa hierta.

12. Cur eus eran paucs d'numẽr, tant co ünzache zūd pauc, & foreſters in ella.

13. E ſun paſſats tras, da l'ün pövel, in ún auter pövel; & dad ùn reginum, pro ün auter pövel.

14. Et ell nun ha laſſchà alcùn ch'ils no ſcheſs: Et ha, in amôr dad eus, rönnga Raigs, Dſchant:

15. Nu tuccá mais unſchüts: & a meis Profets, qun farai qual mal.

16. Ell ha clamà nã úna fam ſur terra: Ell ha rut tot il baſtun dal pan.

17. Ell ha tramiſs avant ad eus ùn hō: Ioſeph ais vendù per ún ſclav.

18. Eus han ſtrenſchù aint ſeis pêôs cun peges: fier ais ngú ſur ſia vita.

19. Infina il tẽp, chia ſeis plæd ais ngü; & il plæd da Iehova, il provaſs.

20. Qua ha il Raig tramis, & il redſchadôr dals povels, il ha ſlargiá, & il ha deliberà.

[p. 300] 21. Ell il ha ſchantâ ün Senger ſur ſia caſa: & ùn patrun ſur tot ſias facultats.

22. Ch' ell ligiaſs eir principals ſaguainter ſeis plaſchair: & ch' ell moſſaſs ſapientia eir a ſeis vêlgs.

23. Lhura ais Jſrael ngü in E(p)[g]ipta: Et Iacob ais ſtat peregrin in la terra da Chã.

24. Et il Senger ha creſſchantâ ſeis pövel grandamaingk, e 'l ha ſat pü ferm co ſeis inimichs.

25. Ell ha vôt lur cor, ch'eus levan mal á ſeis pövel, & gevan inturn ſeis ſerviaints cun tota fusdad & ingian.

26. Ell ha tramiſs Moſem ſeis famalg: Et Aron, il qual ell ha tſchernü.

27. Ils quals han miſs tanter eus ils plæds da ſias inſagnas; e ſtrangezzas in il pagiais da Canan.

28. Ell ha tramiſs ſcürezz, & ha fat ſcür: e nu sũ ſtattas rebellas a ſeis plæds.

29. Ell ha vôt lur aguas in ſang, & ha fat morir lur peſchs.

[p. 301] 30. Lur terra ha fat ngir ora ranas; per fin in la camra da lur Raigs.

31. Ell ha dit & ais ngü ún ſem̃ d'muſcas: E plugs in tot lur confins.

32. El ha fat lur plövia, üna tempeſta: ün fœ, chi ſflamma ja in lur terra.

33. Et ha battü lur vineas, e lur figærs: Ell ha rut gio la boſca da lur confins.

34. Ell deck ha dit, & ais ngü ün ſalip: Et üna urslana zainza nummer.

35. Et ha malgâ gio tot l'herba in lur terra: & ha diſsipâ il früt da lur pagiais.

36. L'ha eir battù ſcudüna prima naſchenſcha in lur pagiais: Las primitias da tot lur virtüt.

37. Et ils ha manats ora cun argent & aur: e nun ais ſtat in lur caſadas ingün debil, ud amala.

38. Ægypta s'ha allagrada da lur trar ora: perche ùna temma era crudà ſur eus per lur chiaſchun.

[p. 302] 39. Deis ha ſtais ora üna nüvla per üna coverta: & ùn fœ, chi fes clær da not.

40. Jſrael ha tngü cuvaida, & ais ngü la quaccra: e cun pan gio da tſchel ils ha ell ſadullats.

41. Ell ha avri ùn ſpelm, & aguas ſun currüdas ora: e ſun idas in louchs ſecks ſco ün flùm.

42. Perche ell s'ha regordà dal plæd da ſia ſantitá, ad Abraham ſeis ſerviaint.

43. Schi ha ell damana manà ora ſeis pövel cun algrezchia: ſeis Elets cun júvlaz e ſallgiz.

44. Et ha dat ad eus las terras dals Pagans, & eus han ſurfngi la lavôr da queus povels per lur hierta.

45. Per ch'eus ſalvaſſen ſeis ſtatuts, & ſias ledſchas tngeſſen avant ölgs.

Hallelu-Jah.

PSALM. CVI.

Ais ún regiſter da bleras ſorts d'beneficis [p. 303] da Deis, fats al pövel dad Jſrael: ſco eir da bler caſtigmaints permur da lur puchiats.

Quiſt pſalm, ſco e s' po vair or dal 47 verſet ais mis gio per ils jüdeus in la preſchun da Babylon, oder forſa da la perſecution dad Antiochus il grand In quell vain I. miß üna exhortation a dar laud & ingrazchiamaint a Deis, per ſeis beneficis. II. Rogan eus p deliberation. III. Ais üna confeſſion dals puchiats, tant lurs, co da lur velgs, da lura in nan, ch'eus ſun manats or dad Egipto. Eir co Deis, per queus, ils ha dat s in man da lur inimichs, & darcheu deliberats. IV. Turnen eus lur rogs. V. Serren gio cun laud & ingrazchiamaint.

Hallelu Jah.

1. LUdà & aduzá Iehovam: perche el ais bon, & in æternum ſia bontà.

2. Chi vol dir ora la poſſanza da Iehova: Et laſſchar a ſavair tot ſeis laud?

3. Beat ſun queus, chi ſalvan jùſtia: E chi fa indret da tot temp.

4. T'regorda da mai Iehova, ſaguainter quella tia bainvolgenſeha via da teis pövel: [p. 304] Viſiteſſcha'm cun teis ſalùt.

5. Ch'eug guarda co tù fas dal bain a teis Elets, e m'allegra da l' algrezchia da teis pövel; ch'eug im lauda cū tia hierta.

6. No havain pecchiá inſemel cun nos Babuns: no havain ſallà: no havain fat mal.

7. Noſs Babuns in Egipta nun han intlet teis miraculs: Eug nun s'han regordats ea la blerúra da teis beneficis: Eus ſun ſtats rebels pro il maar, ſchi pro il mar da la canna.

8. Impro ils coſſalvats Iehova, per mur da ſeis Nom: per ch'ell apalantaſs ſia poſſanza.

9. Perche ell ha röngá il mar cotſchen, & ell ais sùt sú: & ell ils ha manats tras ils abyſs, ſco in ùn deſert.

10. Et ell ils ha coſſalvats or dal man dal inimich: el ils ha delibrats dal man dals fadifs.

[p. 305] 11. E las aguas cuvatá ſur queus, ch'ils ſquitſchavan: niaunqua ùn dad eus nun ais vanzá.

12. Lhura han eus cragú a ſeis plæds, & han cantâ or ſeis lauds.

13. Impro baut han eus ſmanchià ſias ovras, e nun ſpettá ſeis coſſalgs.

14. Et han tchüf ùna cuvaida in il de ſert, & hā provà Deis in quel lö ſuldan.

15. Cuntot ſchi ils ha el dat lur rögma lhura ha el tramiſs sün lur orma ún alguar via.

16. Ultra da quai ſun eus moventats cun invilgia inconter Moſem in il læger: Et inconter Aaron il ſainck da Iehova.

17. La terra ais avrida, & ha tragûs Dathan, & ha coverná la camanna dad Abiram.

18. Et ün fœ ais vidá sü in lur tröp; üna flamma ha ars queus ſturpchiûs.

19. Eir ün vadè han eus fat in Horeb; [p. 306] & han adorá ün Idol incolà.

20. Et han müda ſia gloria in la ſumlgenſcha dad ün bov, chi malga fain.

21. Eus han imblida Deis, quell, chi 'ls haveva coſſalvats: quell, chi haveva fat chiauſſas grandas in Egipto.

22. Miraculs grands in la terra da Chā. Chiauſſas ſtramentûſas pro il maar cotſchen.

23. Contot ſchi ha el dit; chi vengia a ngir ch'el ils metta a perder, ſcha bricha Moſes ſeis Elet foſs ſtat in la ruttüra avant el; a volver davent ſia ira, ch'ell nu 'ls sdrúeſs zund.

24. Eir han eus sbüttâ quella terra tāt delettaivla: e nū han cregú ſeis plæds.

25. Et han bruntlâ in lur camannas, e nun ha tadlà a la vuſch da Iehova.

26. Tras quai ha el uzà eis man inconter eus, a t'ils ſterner via per terra in ilg deſert.

[p. 307] 27. A raſar ora lur ſem intanter ils Pagans: & als raſar via per las terras Iturn.

28. E darcheu s'han eus cuvlats cun BaalPeor; & han mangià dals ſacrificis dals morts.

29. Et han grittantâ Deis cun lur ovras: Et dandettamaingk ais dat aint üna plaga ſur eus.

30. Pür ven Phinees tantr'aint, & ha fat la vindetta: Et la plaga is fermada.

31. Et quai il ais quintà pro jüſtia, da ſlatta in ſlatta a ſaimper.

32. Eus il han eir moventà pro ira pro las aguas dal dantilg: il qual grattiget mal a Moſi ſveſs per lur causa.

33. Perche eus han fat grit ſeis ſpirt, ch ell cun pauc reſpet ha tſchantſchâ cun ſeis leis.

34. Eus nun han sdrüt queus povels, davart ils quals Iehova ils haveva commondâ.

35. Dimperſai ſun masdats cun ils Pagans, & han imprais lur ovras.

36. Et han ſervi a lur figúras, las qualas ils ſun ſtattas üna ruina

37. Perche eus han offri lur filgs, e filgas als Demonis.

38. Et han ſpans ſang innozaint: Ilg ſang da lur filgs & da lur fillgas, las qualas eus han offri sù als Idols intallgads da Canaan; & il pagiais ais imbrudgià cun ſang.

39. Eus ſun imbrudgiats cun lur ovras & han catſchâ pitanöng cun lur far.

40. Tras quai ais rut ora l'ira da Jehova inconter ſeis pövel; & ha fat ùna vūgua da ſia hierta.

41. Et ils ha dats in man dals Pagans & ſur eus han ſengerâ lur abaſſats.

42. E lur fadifs ils han ſquitſchads, & ſut lur man ſun eus abaſſats.

43. Bleras votas ils ha el deliberats; ma [p. 309] eus il han grittantâ fick, cū lur coſſalgs: e damana ſun eus in lur cativiergia & mal far alguats via.

44. Impro ha el darcheu vis, cur eus eran in l'anguſſcha, udiand lur bragits.

45. Et ell s'ha regordâ per eus da ſia ligia; & s'inrüglâ, ſaguainter la grandeza da ſia bontà.

46. Et ils ha dats per üna compaſsion avant tot queus, chi'ls havevan manats davent in preſchun.

47. Jehova noſs Deis coſſalvans; raſpans inſemmel or da queus povels; a dar laud e gloria al Nom da tia ſantitá; & a sladar ora teis laud.

48. Benedi ſea Jehova il Deis dad Iſrael, dad æternum in æternum: Et tott pövel digia Amen.

Hallelu-Jah.

JACOBUS ANTHONIUS VULPIUS.

XXX Psalms da David. Da növ vertids & tſchantads in vers Romanſch tras Jacobium Anthonium Vulpium. Stamapad in Scuol. Anno M DD LXVI.

Un PLANT SUPRA LA

Malitia dal mund, è rög via Deis per gratia.

p. 129 In la notta da Montaban.

SEnger gratiòs
T' regorda d'no bain
E da witorgia, (zudé
2. No a qui vivaiu,
Inconter teis plæde:
Ha curta düra,
3. Tot ils infidels,
Dovran injüſtia:
Ch'ün nianck ün zick,
4. 'Lais per pauc da far,
Chi waiu a s'müdare:
Aint in triſteza:
5. Fich cun blera a lgieut
Chi sbütn' il plæd da Deis.
Quell sa bain per tſchert,
6. La ambition,
Ais bain fich commüna;
Quell ſgriſchus puchia:

O Bap cufortûs!
Ta miſercorgia,
Als teis in quaiſt munde.
Eir pür plü pechiain,
Quella natüra,
E'ns main in grond læde.
Sun fick mals, crudels;
E nu völlgen brick,
Reprenda lur Ligia
A qui da ſpettar,
Lur rir, algrezchia,
Nu s'vulgond meldrare.
Tſchert vaī ad ir dſwieut,
Il fidel, perdert,
Deis nu bandon' ils ſeis.
E disunion,
Aut h'vaino predſchâ;
Guinchin d'quell adüna.

[p. 130] 7. Il commenzamaint,
Ch'haſur no da ngire:
E cun grand cridar:
8. Pover Craſtian,
T'eſch ün pover verme:
Tras Chriſt il filg ſeis;
9. In l'oration,
Stain ſalds pür adüna;
Paſch concordia,
10. O malas pratchias:
Dal Sathan ſpiadas;
Sdrür & zuppare
11. Eug dig chia no tots,
Mo blers zund ſorbatse,
Baiven eir il ſang:
12. O ſchi'ns impiſſain,
Per dret meldramainte!
Sia völlga fain:
13. Deis, Senger chiar,
Paſch in noſſa terra:
Cun vaira crett' è fai,
14. A teis Serviaints
Chi predgian tais plæde:
Il Evangeli:
15. A lur Auditôrs
Gratia da chi creſſchen:
Benediction,
16. Bap da tſchel fa tü!
'Ndret cū tai'ns cuvengē,
F ſco ſilgs bandûs,
Dal caſtigamaint
Ais tſchert ſuſpurar.
Ch'nos inimis pron rire
Cha mâ pilgs' a man!
Da 'ndret laud a Deis,
Ch' t'ais tſchantad ün terme
Cun devotion
Per miſercordia,
Roguain tots per üna;
Sco latſchs e cabgias,
Per ruvinare,
Ledſchas da Deis fattas
Eſſchen fick currots:
Chi ſtan in il fangk
E s'tengen beadſe.
Dieu da cor rogain,
Il plæd ſeis tadlain
'Ns ſpendr'el dal tormaīt
Völlges a no dar
Chia no poſſen tai,
Tmair e ſtar or d'guerras
Noß dfai Prædicants,
Cun deſideri
Dâ ſpirt da vardade.
Bè ſco bellas flors,
In devotion,
Et cun bain ſfloreſſchen.
Chia no tots pür plü,
Sean ſaimper prûs,
L' Reginum mantengen.

[p. 131] CANZON DA NOZAS.

DA növ vlain no cantare
Al Spos noß bun amich:
Vantür' al avuorare,
Eir a la ſpoſa ſia
2. Queus ch'eiran amaladse
D'carnals giavuſchamaints;
Da Deis ſun ſcapantadse,
Stüts d'nars amoramaints

3. Donna da bain chi catta
Bler bōn ſurvain datſchiert;
Pur ſea nun ſtramantade
Da Deis 'l ais grazchia ſport.
4. 'Na donna dad honore
Il laud ais da ſeis hom:
Vain datta dal Singore,
[p. 132] Diſch ſabi Salomon
5. Adam deck fo creade
Nun fo laſſcha solett,
D' ſia colt' il fo drinade
Da Deis 'na donn' indret.
6. Amor plū grand inglure
Nun ais co cur eus dūs,
Scuvengen cun honore:
Delett ſick pretiūs.
7. Il hom ſto bandonare
Bap mamm' & auter zund:
Via d' ſia mulger s'rantare
Da cor l' amar eir zund.
8. Sun dūs ūn corp intere;
'Ns amoſſa la vardad,
Compilg' in ūn myſteri
La Laig nainna fuſdad.
9. Ingual ſco Chriſt noſſ Senger,
No ſia Baldgia chiar:
Vol por ſia Spoſa tenger,
E quella nettigiar.
10. Per quella s'ha rendūde,
In ūna greva mort:
Vol ngir ſolet conſiciūde
Pa 'l dret è vair oſſort.
[p. 133] 11. Pormor d'quaiſta ſmulgenſcha,
Schreja 'l giovāchamaint
Carreal; chi ſoſſ parvulcha
Tūſt ūn pardia conſchaint.
12. Impro ſchi ais la crulcha,
A qui tibbert avant man:
A nota quaſta da ſtrulcha
Chi quai han intanan.

13. Dutſch, aſch, ais in quiaſt ſtadi,
Piſſêr, è braja grand,
Sterſchin, e grond malaſchi,
'Ls iffants udir cridond,
14. Pazeng' e ſen ſtov' eſſer,
A qui cun dret taſchair,
Fadia nun s'laſch' increſſcher,
Chi vol'na don' havair.
15. Gril, grel, ſgrizchiar ranchüſche
[p. 134] D'la chün' ais il ſonar;
Dettar d'not e da die,
Eir matinadas far.
16. Qua pillga patientia,
Il ais uſche ngü nan:
Uſche han tut teis velgse
Cun tai, ò Chraſtian.
17. Taſchaint' ils melg tü pousche,
Mett' ils in man da Deis
Cun orations ſch'tü vouſche,
Ch'hagen vantùr' ils teis.
Impro vendſcha l'amore
E gùda far quai leiv:
Pùr via vo d'amasduose
Sumlgar s'laſſchâ brick grev.
19. L'ùn l'auter dfai s'gùdade,
Portar il faſch commùn;
Sgrings è dantilgs mùtſchade
Ed auters plæds da fùm.
20. Sa ſtov' eir qui ſuffrire,
L'ùn l'autr' in vair amôr:
p. 135] L'ùn bain da l' auter dire,
Dvainta cun voſs' honôr.
21. La donn' obedgia s'moſſa,
Al hom, tant ſc' al Singôr:
Impro ſchi deſſ il homme,
Seïs eſſr' havair per côr.
22. Ma quai laſſchain qui ſtare
Il fat ſavaino bain.
Da mal s'völg Deis oſtare
Indret ch' vo ſtettet bain.

23. Dormid pür hoſſa lamme,
In gratia dal Singür:
'L fadif nun s'detta danne,
Ne s'impedeſch' inglur.
V's impraiſta bandiſſchune
Noſſ Deis è chiand amôr:
Ch'voſſ ſem sü creſſcha bune,
A ſeis land & honor,
25. S'laſch cun algrezchia vaire,
Iffants fin il ters grä:
Sco als fidels da vaire,
Suvent ais quai dvantâ.
26. Deis vlains hoſſa regare
Chi s' detta ſen chiarin:
Ch' vo 'ndret s'poſſet amare
Infina sün la fin.

[p. 136] **DAVART LA VANA GLO-**
ria da quaiſt mund.

NGio vaine nanne?
Da grad'ſche fane
Siand dadette,
Vain ſcars e ſtrette,
2. Dal mund la botta,
Sco terra cotta
Quai ch'ün ſcriveſſe
Et an s' mantngeſſe,
3. Quai ch'hoſſa para,
Agia dſinvae,
Sü 'l munds' laſchare,
E zambriare,
4. Hoz ſvolas ante,
Iüvlas dadante,
Daman ſgringire,
Stos dſinire
5. Da prüm in nanne,
Al craſtianne,
S' catt eir per ſcritte,
La fin conſtritta,
6. 'Ngio ais Abſolone?
Ch' in il mundanne,
Sa sladen aut:
Tott quell delette,
Dſinvâ 'ſche baut.
Ed auta frotta,
Sfrislada vain:
Sü 'l glatſch reſteſſe,
Co 'l Craſtian.
Fich ferm a ſtare,
In batter d' l ölg:
Ais s'inrüglare,
Sco sün ün fælg.
Cun forz' e dguante,
In totta flôr:
Davent partire,
Cun grand dolôr.
Va' 'ſche a manne,
Ne vain quai ſtort:
Chia chi ch' ha vitta,
vain da la mort.
'Ngio Salomone?

L'ün bell e gronde,
Samſon barune,
D'Samgar il bune,
7. 'Ngio Virgilius,
Plat', Empedocles,
[p. 137] Lur aut ſtüdgiare
Lur amoſſare,
8. Cicero plidaiſe,
Ne 'l ha defaiſe,
L'ha ſtü davente
E mal containte
9. S'leg eir in ſomma
Vivev' in tumme,
Ne s'impiſſava,
Cun greiv é ſtava
10. Ell ven portade.
Ne 'l ha jüdae,
Pro temp via baine,
Davent no ſtaine
11. Il Pap' e Raigſe,
Nu 'ls ha defaiſe
'Ngüna richeza
'Ngüna fermeza
12. Ingün cridare
Quai po jüdare,
La tott ſurſillga
Nun ch'la nu pillga
13. Carnal delette,
Sü 'l dawo ſtrette
Delet mundaune
Gio d' Deis ins maina
14. Sch' tü vos predſchare
Indret paſare,
Sunai ſco fluorſe.
Flur ſavurſe,
[p. 138] 15. Wana ſumb[r]iva,
A tai che jüda,
Curt ais teis viver,
Sch' tü has da viver,
16. Seas hümil pruſe

L'auter ſlutri:
Ed il baſtune,
Mathusla velg?
Ariſtoteles,
Cun tott lur art?
Lur ſottilgare
Va ſur 'na vart.
Sur tott ſtatt aiſe
Seis bain tſchantſchar:
Sch' bain brick gugente.
Quaiſt mund laſſchar.
Chia tſchell rick homme,
In ſguazi bler:
Bler main paſava,
Cu 'lalmoſnær.
'N infiern catſchade,
Rab' e danærs.
Ins perderſchaine
Da prads, & ærs.
Sch' bain han il braïſe
Lur forz' inglur:
'Ngüna belleza,
Tott ſto morir.
Ne medſchinare
Contra la mort:
Nu laſſcha nöllga,
Vitt' è cuffort.
Dſinvâ dandette
Main' in errôr:
Ais curt è vanne.
Aint in dolor.
F forſa ſmare,
Honors dal mund:
Tott lur coluorſe,
Wia ſeccan zund.
Scamada trida
Il loſch teis bain:
Net' ſas qui ſcriver,
L'hura chi vain,
D'ün cor bandûſe,

A tots ſtâ ſtruſche,
'Ls amichs völgs baine,
Perdona plaine,
17. Desdig il munde,
Predſcha da funde,
Schi t'vain eir ſgüre,
Dal aut ferm müre,
In che ch'tü pôs:
'L fadiv chi t'vaine,
Da tot teis cor.
Sia pompa zunde:
D'eis cor, il bön;
Davo quaiſt ſcüre,
La vitt' ætern.

LA JUVANTSCHELLA.

Sco: Eug ſpranza nhaig sün tai. &c.

EUg cant, sü taidl' e t' güza tü,
Co in quaiſt mund deß ngir trat sü,
'Na Juvna dad honore:
Il mund ats orb, ma tü ſeas ſcort,
E ſgund' al dret Singore.
2. Scumbaut ch'tia fillga sa tſchätschar
Völlgas tü quella perchürar,
Da pleds da mal exaimpel:
E ſcha ſeis pled, u fatt t'n giß led,
[p. 139] 'Artir il cor ſeis ſaimpel.
3. Tot ſeis fadschöng ſea orations,
Imprender chönsch, ed auter duns
Infina ch l' ais plü gronda:
Schi fa l'imprender lur' a lür'
Da Deis tü la dumonda.
4. Import il plü la cumpangia,
Ch'ais inturn ella co la ſea,
Qua metta la meer chüra;
Da juven sü, plü löngk e plü,
Sch'tü vos ir a la ſgüra.
5. Nun la laſſchar tot mal ad üs,
Ch' la ſcuorr' or d'raſn adaſcüs,
'Ne 'mprend' a far morendas:
Fa ch' ſeis dolet a saimper ſtuet,
In casa: la dehcadas.
6. Ulche da hörras tschantschas tü,
Teis pled con ella ſea ſcaltri,
Brick grün, chiangiaſtik or d'mödi,
Eir brick lavschant, i buffimant,
Brick heli dantschiant, vöde.
[p. 140] 7. Pa chell' imprend, à lavorar.

Lavors da caſa tottas far,
Filar, cuſir, far panne,
E d'autras plü, ch'iminchiadi,
Sa ſtova tor à maune.
8. Ch'la ſea chiavſada, d'ſchubr' indret,
E davo Deis hag' ſeis delet,
D'üna buna nomnanza,
Grazchiaivl', honeiſt: In tot 'l areiſt,
Da grond ais importanza.
9. Veſtir la deiſch, e ſpiſantar,
Sco il da vaira vol portar,
Nu ſurvargiar il terme,
D'teis ſtadi slaß, in aut â baß.
Quai tenga ſald e ferme.
10. Ch' la ge' a predgia, taidl' indret.
'Nil plæd da Deis hag' ſeis delet,
Als povers fetſch dal baine,
Il amalâ, cun caritâ,
Tſcherch', e cuffort al maina.
11. Ch' la sün las giaſſas brick ſguingand
[p. 141] Gea, sü 'ls tramalgs ll cheu ſquaſſand,
Sea quaida, ſabg' honeſta,
Ingio ch'la ſta, ù chella vâ,
Züchtgeza port in teiſta.
12. La juvn' ais ſco la poppa d'ölg,
Deis perchürar sü quella völg,
Ch'la nun veng innüvlida:
'L fadiv ais ſpert, il mal perdert
Quant baut ais l' inſcürida.
13. Sün loſchs tramalgs, e ballaröz,
S'han bleras rottas il culöz,
Sün ſpils è perdonanzas:
Chi vol'na pruſa filg' havair,
L'artang da tal üſanzas.
14. La not ſta mal ſch'ün maſcul vâ,
Bler tavanond or d' ſia chiā
Taſchair ſch'na Juvna bella,
Qua s'deß laſſchar, per vias cattar
T'impaiſa bain sün quella.
11. Eir ch'üna juvna deß ballar,

In bratſch ad ũu marûs ſutar,
[p. 142] Co ngiß a ſtar ſeis core?
Nun chell' agiâ, 'n il côr ſeis hâ,
Vargiâ 'l term da l'honore.
16. Usche s'invid' & ard' il ſeah,
D'l amoramaint tras ſimmel giöh,
Ch'la paina d'ſta d'commande,
E ſch'la bain ſtâ, ard' il puchiâ
Seis cor cun tal föh grande.
17. Nu tmair per quai à nun cattar,
Quella tia fillga d'marider,
Pür quell' ais drett nomnada,
Pro lgieut d'honor, in totta flor,
Da queus vain 'la dmandada.
18. Quell chi ſa tagair la fillga ſia,
Sco Deis quai vol aint in maſtria,
Vain d'ell' havair algreschia.
Chell nun ſtuvar vain ad havair.
Un dronder cun grimeschia.
19. Sia cuſa vain Yindret à tagair.
Portar la craſch dal Seager.
[p. 143] Da juven sü, ha 'la ſavü
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

[illegible]

[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]

O ſtûta malatia:
Ingio vlaino ir?
[p. 144] Chia no dals priguels ſcürſe
D'la mort zund ſean ſgürse
Ezainza quell pißêr.

Spirt.

2. Pro 'l Senger vlains mütſchare
'Ns render sü ad ell,
'Lins po landr'ora trare
Chi nuns nouſch ün cavelg,
E'ns tor in ſeis gubern:
Chia no dals priguels ſcürse
D'la mort zund ſean sgürse,
E ſtetten ſaimper ferm.

Carn.

3. Mo cur tü ſtos morire
Et in la foſſa trar,
A terr' e pulvra ngire
La vitta bandonar,
In nomber ſtar d'la mort:
Cu'ls verms eir ngir a guerra
Smarſchir qua ſut la terra
Co t'plaſcha quell cuffort?

Spirt.

Nu'm völg da quai ſgriſchare
[p. 146] Meis corp nu ſainta quai,
Da Dieu'm völg eug fidare
'M laſſchar zund sün ſia fai:
Saig tſchert cheug leiv d'cheu sü
Cur Chriſt vain à tornare
Gio d'tſchel; è 'ls ſeis raſpare
Sün il juvneſſen di.

Carn.

5. Pro quai ſtos bandonare
Tia rab' è teis iffants,
Tia don' eir qua laſchare
Nun ſas co'ls ge' à man
Ne vains plü als guardar:
Co vos tü quai ſuffrire

Stovair uſche morire
E tott davo laſſchar?

Spirt.

6. Sa raba cheug bandone
Nun vala brichia tant,
Vi d'quai chia Deis im duna
[p. 146] In ſeis cuviert poſſant:
'Ls iffants vain ell à tngair
In ſeis maus da bontade,
Ch' ad eus nun manca raba,
E vengen baut amvair.

Carn.

7. Podeſſes 'mo löngk viver
Havair delet dal mund
Honors dal mund ſurvngire
Grand ir tia rab' è fund:
Schi ſtos hoſſa davent,
Teis buns compangs, amichſe
Laſſchar; ir or dals vivſe
Co fas tü quai gugent?

Spirt.

8. Scheug bain pü löngk viviſſe
In quaiſt mund dad errór
'L puchiâ pür plü creſcheſſe
Fadia, cruſch é dolor:
Deis ais il meis ajüt,
'L im vain à perchürare
[p. 147] Compangs, amichs im dare
Tot Anguels e tſchernüds.

Carn.

9. Schi ſcha' 'l puchia nu foſſe
Cu'l qual tü eſch cargâ,
La ſpranza nu t'falaſſe
T'maneß in leſſa chiâ:
Mo 'ls prûs vol il Singôr,
Ils pechiadors zund prire
'Nil fund d'l infiern ſgringire;
Stoven cun turp è zngûr.

Spirt.

10. 'L puchia ais bain ſgriſchuſe
Cu'l qual ſun cargâ,
Impro ſch'ha Chriſt bandûse
Per quell zund belg pagâ:
Eug 'm fid nummâ da quell,
Ell ais meis mediante
'Vant Deis port ell meis plante
Per quai 'll ngü gio tſchel.

[p. 148] Carn.

11. O quant gronda dolore
Tü ſtovas iudürar,
Ant co chi venga l'hura
Ch' tü poſſes quai drovar:
Inglur ais mær fadia
Co cur il cor d'anguſſcha
Indüra chell deck ſcruſſcha
In greva mort va via.

Spirt.

12. Deis im ajüda vendſcher
'Na giâ ſtov' eſſer mort,
M' ajüda zainz' infendscher
Ell ais il meis cuffort:
Pür cheug ſea largk d'liffiern,
Eir Chriſt ha indürade
Per mai fick martriade
Ell ais il meis ſuſteng.

Carn.

13. Pür t'ſcüſa co tü pouſche
Morir à tai fa mal,
Il côr à mai deck fruſſcha
[p. 149] Paſſar ſur quell ſtadal:
Eug num poß render ſott,
V' leß dlü gugent ſandade
Delett dal mund carnale
Co tai o ſtuta mort.

Spirt.

14. Chriſtus ais mia vitta
La mort ais meis guadong,

Nu'm traig ingüna gritta
Gio da quaiſt meis compang:
Sia grazch' e Spirt divin,
Ins jüda qui jüſtrare
La carn à padimare
E'ns dett 'na leda fin.
15. O frars tngai ad imainte
Natüra d'noſſ fadiv,
Co quell al Spirt ardainte
S'amoſſa fick catif:
Dfaimaingk il padimain,
'Mprendain da juven süe
Jüſrtain plü löngk è plüe
Infina ch'no vendſchain
16. Seis cor ingün nu rainta
Sün chiauſſas da quaiſt mund,
Cun quellas nun s'badainta
Il impedeſſchen zund:
Stendain bain ant noſſ mans
A ſaimper via dal Senger
Sol ſpranz' i(u)[n] ell dens tenger
Dſchain Amen, Craſtians.

[F° 1 r°]

TRAGICOMEDIA

HAGIDA IN ZUOTZ ANO 1673

die 23 et 24 Febru.

COMPONIGDA DAL MOLTO Jllm SIGNUR

Capo Fadrich Viezel.

Jnua vain Represchantô l'Amur ct Moardt, Desperattium dalg Cunt Otharo et quella cun ottras chios[s]as da spass et biffunarias traunter aint.

(Nach Revue des langues romanes 1885 Mars p. 121—140, Avril 162—183: Un drame haute engadinois. Variante nach Ms. Zz.)

PERSUNAS, CHI TSCHAUNTSCHAN:

Raig: Capo Estocas Planta.
Cunt Othavo: junk. Constant Planta.
Issabella: Capo Fadrich Viezel.
Dondardo: S. Jacom Dantz.
Majordomo: S. Nicollin Raschaer.
Maistar da justicia: Mr Athoni Piarl.
Laura, Donzella d'Issebella: S. Foart Juvalta..

Dutur et cussinums: Mr Nicollo Roedel. Trist, Servitur del Cunt: Sr Jan Gritt. Trafoldin, servitur da Dondoardo: (et) [S.] Andrea Tumesch Dantz.

[F° 1 v°] Splendurainta: marussa da Trafol, servittur de Cappo da jûstitia et servittur da Don Alfonso: Mr Janet P. Rasso.

(Compaera Issabella cun Laurra, sia Donzella, Issabella disch à part:)

Issabella Gia las ündasch haun battieu,
E non ais aunchia comparieu
Quel, chj tain farieu mieu cour
Cun la friza dal' amur.
Pü co vain fontauna claera

Vorwiegend e für ea, ia. Ebenso o = oa. d', l', d'l' = da, al, dal etc. tschert = ceart etc. taun = tain etc. quella] d' Issabella. biffunarias] lsed. Estocas] Stokas. 1 Gio. 4 dad.

D ün amallô dessidaraeda,
Vain aquj Dna Issabella
Da sieu Cunt la vista bella
In aquaist hura ceart bramaeda.
Atscho vain ell. Sün allegraeda.

(Haviand spettô ün pô, et nun comparind al Cunt, disch ella melg inavant:)

Nun l'ais el, sum ingianaeda.
Il vent, chj bata in straeda,
Vus utschelletts, chj belg chiantais
Et l'alva dal dj anuntias,
Itz, s'arouf cum voass chiantaer,
[Fº 2 rº] Per soart chia l'dormis mieu chier,
Sü da sieu sõen bod il sdasde
Et assavair dallumg al fê,
Co ch' eau l' spetta qui in straeda.
L' hura daeda ais gia passaeda,
Am fo buonder, ch' el nun vegnia.
Itz, turnem bod cun la nouva:
Scha ün ottra il tertegnia
Cun amur. Ma nouva noscha
Füs per me. Ma citto, tascha
Issabella, discortescha
Füs, havair tü gellosia
Et eir sospet, chia ün tael hom
Havess in se qualchie ingian.
Nun l'ais sche tard. Che imaginast,
Perchie be (t)[d]' poich ho do las ündasch.
T' poust dimaena at retraer
Et in chiesa al spattaer.
Chia sainza fal vain el á gnir,
Sia promissa â complir.

(Auntz ca s retiraer disch ella vears Laura, sia donzella:)

Issabella. — Ma chie t'inpaera, Laura mia?
Nun he eau bain inpondia
Mieu pissaer et mia âmur
In amaer ün tael signur?

---

7 Dna] dad. 10 sum. (melgs) 11 L' nun ais. 12 in la. 13 utschel schi bain. 14 anuntiais. 15 Itzen. 16 Per soartas scha. 19 spet. 20 gio. 24 f. ... noscha füs per me / Ma citò, tasche / 26 discorteſia. 29 Haress] Chiattais. 30 t' im. 32 T' poust] post. 34 fall] dubi. (sia fehlt.)

La sia virtüt fo deng
Da qualunque amur tereng.
Laura. Conssiderond disch sia beltezza
Et da sieu chieürp sa grand destrezza,
Schj vairamaing sto confessaer,
[F° 2 v°] Bain deng saia da ludaer.
Ma dich per que nun s'poass cusslaer,
Chia d'el usche s'dessas fidaer.
Perchie exaimpel da tradias
Sum taunts, chia d'aradschum sum tgnias
Per narras quellas, chj s'faun straeda,
Sainz' ottra prova tael braiaeda.
Nun savais, quainttas chj sum staedas
Da taells da lur hunur privaedas,
Et alhura bandunaedas.
Cun vus assvessa as cusglie,
Et, que chia fais, as inpisse.
Perche
Amur mael considarô
Cun disgratzchia vain glivrô.
Issabella. Quaist he tuott considarô.
D'amaer al Cunt pür he premô,
Siand da quels ell nun po esser.
Guardo pür sieu st(a?)ilg, bel esser,
Sa curtaschia, sieu bel trattaer:
Que ais tuot da cavallier.
Schj, al Cunt vöelg eau amaer.
Dj pür que chia tü voust,
Veng a mj pür, que Dieu voul,
Slargia l muond pür sa mallignia
Leaugua, a mi per faer terminô
Da vitta, mia honur!
Chia tuot que nun do na flur.

(S' retira, et Laura zieva disch:)

Laurra. Quaunta oarva ais l'amur!

[F° 3 r°] (Compèra l' Cunt Othavio et sieu servitur, nomno Tristant, con sunaduors.)

40 Ilg quell ſia. 42 Conſiderandt dich. 43 chiürp la granda. 45 chie el saia. cusglier. 48 exaimpels. tradidas. 49 tgnidas. 50 s' fehlt. 51 d' tael. 61 raemo. 63 fehlt. 65 Que tuott ais. 67 pür tü. 70 Leaung. stermina. 71 Da ma. chandt).

Cunt. Chie hura ho dô, ô mieu Tristand?
Tristant. Las ündasch huoss in quaist instand.
Cunt. Sü dimaena, bain da boat!
Atscho nun passa vj la noat,
Sainza ch' eau vetza Issabella.
Sü dallumgia, giain tiers ella,
Auntz co ch' ella as retira.
Tristant. Ottra füss la mia mirra.
Cunt. Que t' hest in l' cour, dim, mieu famailg.
Tristant. Daer s vulles ün bum cussalg.
Cunt. Dj pür oura libramaing.
Tristant. Fessast ceart pü sabgiamaing,
In chiaesa voassa â retraer
Et voass caprizj nun sgundaer.
Cunt. Caprizi nomnast tü l' amûr?
Nun sum ceart da ti' hunur,
Et ammain da poass sgundaer
Sainza ün ingrat restaer.
Tristant. In oter pudais recompensaer.
Cunt. Nun po gnir melg recompensso
Chjchj ama, co gnir amô.
Tegnia tieu cussalg per te,
Siand àquel nun fo per me.
Tristant. Signael aise da murir,
Cura ch' ün nun voul guarir.
L' cussalg nun po tscheart nüzagiêr
A chj quel nun voul sgundaer.

(F° 3 v°) (S' inchiamina all Cunt vers la chiesa d' Issabella.)

Cunt. O chie fortüna bella,
Amand da d^ne Issabella!
Da d' üna piarlla fina,
Vullaiva dir divina.

([Tristant] al tira pe[t][r] la chiappa et disch:)

Tristant. Chj vus esses,
S algurdo, idollator
Nun dvante.
Cunt. Parduna me, mieu Tristant.

88 rasto. 88 la mur. 89 humur. 90 Et amichia main ad (l. a
....eschas s' algurde | ....dvante | 108 me fehlt.

— — — — — —
Et eir fo dir ils sias
Qual giedas heresias
In lod da lur armaedas,
Sco füssen be beaedas.
Tristant. Per que, ô mieu signur,
Cuntschant eau voass' hamur . . .
Cunt. Se gia, che tü voust dir.
Ais dret, ma dim ün pô:
Sum foarza eau beô,
(Tristiant disch à parte:)
Tristant. Sfortünó!
Cunt. Pü co ingiün sur tiarra?
Havair na tella pearlla,
La quella, per faer vair
Natüra tuot sia art,
D' belleza l' h(e)[o] dutteda
Et da virtütts bain iffitaeda.
Guarda ün po, considarescha,
Et âque brich mem' in prescha,
Sia nembra, sas parts.
Quarda ün po da tuottas varts,
Et gio dallas pallaesaedas
[F⁰ 4 r⁰] Considarescha las zupaedas.
Seis chiavells sum ôr fillô,
Cur ella scuverna al chïo!
Seis öelgs sum staillas splenduraintas,
Seis daints sum perlas zuond glüschaintas,
Sass massellas sum duos röesas,
Et aque zuond odoraedas.
Seis leffs sumaglian il curalg,
Seis cullöetz il fin christalg.
Ma tschearts il lod, perche ch' eau craj,
Nun sain rivos aquj pelvair,
Inua chj sto dª Issabella,
Quella bella juvintschella.

(Scumainza la musica, et Issabella vain gio sün poartta et disch:)

111 amedas. 114 humur. 115 gio que tü. 117 Nun ſun foars. 120 üna tel. 124 virtütt. 126 *fehlt*. 127 membra. 132 la. 139 tscheſs. craich. 140 Nun ſun (l. us saians).

Issabella. Ais foarza all Cunt mieu bain, mieu cour?
Cunt. Issabella, cufüert amur!
Issabella. Et da chie hura vein mieu chiaer,
In quist lie a s risagiaer?
Cunt. Per amur da d^na Issabella
Nun stim ma vitta ün' utschella.
A quella sullet vöelg eau servir,
Scha be, servind, eau stuos pair.
Issabella. Citta, ô Cunt perchie ch'el se,
Chia della vitta mia sto
Pendida, et mancha da quella,
Nun sis pü co veaus' Issabella.
Pertaunt, ô chiaer, scha ell me ama,
Il prinsvel, giavüsch, ch'el nun brama.
Ma lenchand âque tant stuor,
[F° 4 v°] Giavüsch, eau ma s' retiner,
Ch'el vöeglia, stucho qualchie mella lenengia
Quj nun s chiatta in stuoda eo,
Et piglia landvuer occasion,
Da ne metter in perdition.
Cunt. Dvointa pür la vöeglia sia,
Ch'd'obedir sano la mia.

Compaura Dondeardo con Trifoldin. Sentiat la musica s forma et disch:

Dondeardo. Musica, scha nun ingian' l'uraglia.
Oda eau in quaiva straglia.
Quant ais na chiaesa nuova,
Var vöelg, chie vaun landvuera.

Sur spettant Trifoldin et disch à parte:

Trifoldin. Sais malladet i' bach fattin'
[illegible] Tuotta nuot sur sün la via.
Et me trues sujsj schelmarins
Am in crainer in mallattins.
Ultra fam et frad, ch'eau sur indüraer.
Scij ais ne la trues, ch'eau per quaist schanchin
[illegible] Eau vegnia fuerza al tappin.

[illegible]

Sum bain sto ün grand culglium
A m iffinaer suot quaist patrum.

Dondoardo. (Al dant cun ün maun sül giüve disch:)
Chie disch aco da tieu patrum?
Trafoldin. Co ch'el saia ün grand barum.
Dondoardo. Chia tü blastmessast, eau craiaiva.
Trafoldin. Voassa[s] virtüts eau pallasaiva.
Dondoardo. Resta, ch'eau sainta tscho rimur.
Lasche ns vair, che voul daer our.

[F° 5 r°] (Vain davent al Cunt da d^na Issabella, della campagnia fin sün oarta et disch:)

Issabella. A Dieu, mieu cour, è nun smanchella
A mi daeda voassa fe.
Nun smanchie voass' Issabella,
Nun sbütte me pouverella,
Ma al' hura destinaeda
Fe, ch'eau saia visittaeda
Da mieu bain, cuffüert, amur.
Ma sainza otter servittur,
Co quel chi ais noass confident,
Il craiand vus perô constant,
Atscho chia traes mema compagnia
Nun pintescha l' hunur mia,
Et noassa amur scuvert' nun saia,
Et co tr(o)es à tiara giaia.
Cunt. O chiaera, pü nun dubitte
Da mia, ß vus daeda, fe.
Dintaunt chj ais in me favella,
Vöelg cellebraer mia Issabella;
Dintaunt mi oarma ais in il chüerp,
Saro ma bella mieu cuffüert.
Dal saung voelg eau pü bod laschaer
Sdrappaer il cour, co bandunaer
Mia Issabella, et aquella
Pü bod co non obedir,
Millj giaedas voelg eau prir.

---

177 suot] cun. 180 crejava. 182 saint tscho. 183 che] que. (della] et la). 184 f. et num fmanchie / La a mi... 191 confidant. 194 chia *fehlt*. 04 saing (cfr. sain). 206 f. Mia Issabella / Et aquella /.

Damaun dimen' al' ūna d' noat
Saro qui, et cun ūn boat
Alla poartta, ch' eau daro,
Voassa Laura m'avriro.
[F° 5 v°] Dalg reist pissaer a mj lasche,
Chia eau s' dj cun buna fe,
Chia pū pissaer da voass' hunur
Havaro co da mieu cour.
Et â Dieu, mia Issabella!
Dieu guarda ma flur bella!

(Al Cunt vain davent, Issabella s' retira et disch:)

Issabella. Laura, mieu cour sto palpitant.
Tem contredj stravagant.

(Siand retiraedas, disch Dondoardo:)

Dondoardo. Cuppidô m' ho darchio farieu
Et à seis peis zuond sert battieu.
Che ais da faer? } (resta ūn po suspais)
Che da laschaer? }
Et d angelia (aise) vist' inamuro,
Veng da furia transportô.
Da matzaer il Cunt, stim eau per bain,
Congiūstaer scha eau il pain....

(Do duos pass inavaunt, vo in se et disch Dondoardo:)

Straeda ais quaist precipittusa,
Per congiūstaer ūna marusa!
Scha be chia eau il maness,
Gniss Issabella â se svess,
Sequond ais ell' inamuraeda,
Tiers la moert avrir la straeda,
Restand del' albur privaeda
Et eier foarza pallaisaeda.
Siand ch' eau, chia l' amur mia,
[F° 6 r°] Haviand ūso la prūma giaeda,
Dallungia [as] (a)spert' et mūda straeda,
Cun qualchie ingian tscherchiaer
Da faer, atscho tiers el' eau poass' antraer.

---

213 l' pißen. 214 dich. (s' retirand.) 222 spert. 225 D' Angelica vist. [illegible] 233 Seguond. 235 f. albura privo | ... palaßô. 237 eau vetz. 239 [illegible] 240 f. ..... da fer | atscho etc.

(Vo tiers Trafoldin, chiatta ch' el doarma, l' do d' ün pe et disch:)

Dondoardo. Che stest aco s-ch' ün oter püchf?
Trafoldin. Dom pü tü dal naes il chülgl!
Dondoardo. Cun ün bastum ti l vöelg eau daer.
Trafoldin. T' poassa Sattanas purtaer!

(In dir que, sto el sü per s' dustaer, vetza, chia l' ais sieu patrum, et disch:)

O chie chiossa he fat aquj, pardunem,
Chia eau s' il dj, chia m' sumgiaiva
Da tschantschaer, na cun vus, ün pitanaer.
Dondoardo. Tü at dapoartast d' ün pultrum.
Trafoldin. (A parte:)
Da raer chia saj al famailg bum,
Scha daschütel eis l' patrum.
Dondoardo. Ourssü, da d' ir â chiesa, hura am paera.
Trafoldin. Dumande ma böeglia, c'la s despaera
Per la fam, et schj quj huossa,
Chia la spetta, chia s' amuossa
Per sieu bain ün bum baccum,
Schj m' undschais cun ün bastum.
Quaist ais la peia, chia vus am dais:
Inminchia dj am bastunais.
Nun he, dintaunt ch' au s' he servieu,
Vis ne haller ne vestieu.
Dondoardo. Nu t grittantaer, ô Trafoldin,
Chia t' contantaer t' vöelg sün la fin.
Trafoldin. Tarda dess esser la mia peia,
[F° 6 v°] Scha sün la fin la dess gnir daeda.
Dondoardo. Manaig da tieu servezen.
Meilg ais per te, scha nus antressen
In quaist conflit, nun vain danaers,
— Chia bgiars per quels as faun matzaer —
Co scha tü ls vessast ê ls perd(o)essast,
Ottramaing als consümessast.
Alla fin poust, s-ch' ün schantillom,
Comparair ün arich hom,

---

243 pür. chiügl. (uſter.) 246 ff. Ojme. aqui / . . . di / . . . eau m' ſumgiava a tschantscher / 252 Orſü. 253 chia ella s'. 254 et qui ſchi. 263 cuntanter öelg. 268 quaist] qualchie. vair. 269 bgiers. 271 U otr. 272 Zantil hom.

E t faer sügnaer cun tieu danaer.
Chia tuottas chiossas fo quel faer:
Scha bé ün bastard tü füst naschieu,
Allo per legittim sarost tgnieu;
Scha bé teis bab füss ün purchiaer,
Sarost tgnieu per ün cavalliaer;
Scha bé nel condüt tü füst chiattô,
Per dschantillom sarost exaltô,
Que chj paera inpossibel.
Spargnia dimen', ô Trafoldin,
Tieu sallarj sün la fin.

Trafoldin. O che bum predicattur,
Chj dess oura mieu signur!
É scha l' diavel s' poarta via,
Che füssa dal sallarj mia?

Dondoardo. Tü staest belg sün minchiunaer,
Ma bod gnissast â chiattaer.
Lascha que et do ün boat
Alla poartta, atscho daboat
Nus in chiesa poassen antraer
Et noass vainters daer da tschnaer.

[F° 7 r°] (Trafoldin, pichiand la poartta, lascha cuorrer.)

Dondoardo. O schelmatsch ê grand pultrum,
La tia böeglia s voul svidaer.

Trafoldin. Na, mo la s voul ingratzchiaer.

(Dondoardo l' voul daer dal bastum. Trafoldin fügia et doppo ün po, nun chiatand el da tschaina, comper' el tuot grit et l' Cuschinums, nomnô Gnif da gras, vo zieva l', clamand:)

Trafoldin. Tü det diavel, tü Gnif da grass,
— — — — — — — — —
Che tschaina m' dest tü quaista saira?
Chiastêratsch et bes-chia naira,
Nun eist ottar bum co per que.
Chiaera braiaeda, ün po guarde,
Co quella bes-chia s' ho temprô.

---

277 Alg paer. 280 in lg. 281 axetto. 286 dess] vess do. 289 Sün l'. 290 am. 294 anoaſs vainter. (cuorrer davous ourra.) (gritt incunter lg Cusch., et il nomna gnif da gras. Vo zieva Trafoldin, clamand al Cuschinuns.) 298 f. Ta det l' Diavel . . . Ta poaſsast bot rumper ilg doaſs. 300 Chiastöer. 301 que] te. 302 guarde ün po.

El paera be ün püerg ingraschô.
Che ais la chiarn da me compraeda?
Da te ais la ceart magliaeda.
Chia t' rouf l' diavel, chia stranglaer
T' poassast tü çun taunt magliaer.

Cuschinums. Scha usche t' voust grittantaer,
Restarost bain sainza tschnaer.
Padimat, tuorna et vsarost,
Chia tgnieu sü t' he eau ün aroast.
Scha noass patrum dich glivra tschnaer,
Schj, que chj vaunza, poust mangiaer.

Trafoldin. (Pigliand il roast our d' maun di[s]ch:)

Cur ün armaint ais plain
D' magliaer, schj laschal al cumpaing.

[F° 7 v°] (Mangiand Trafoldin il rost et nun dant al Gnif da gras ünguotta, ſch Gnif da gras:)

Cuschinu. Tü nun procedast inandret,
A mangiaer il roast sullet.

Trafoldin. Cussalg, tü taschast, tü trigd nair,
Scha congiüstaer nun voust ün pair.

(Gniand pigliô l' aroast our d' maun â Trafoldin, cuorral 'per recupperaer, et ıif da gras zieva. Compaera Issabella con Laura.)

Issabella. Piglia Laura quista chiartta
— — — — — — — —
Il Cunt Othavo, et li la do,
Per chie tscheart eau m' he sumgiô
Quaista noat, chia eau vetzaiva
Un hom, chj fich ad ell sumgiaiva,
Traunter armas sangunô.
Tem, qualchioss' saj' iscuntrô.

Laurra. Gio ch' ünguotta (he)[o] giüdô
Tuot aque, he eau cuslglio,
Et voass' amur quel ais creschieu
Taunt inavaunt, chia nun vais tmieu,
Voass bum bab da grittantaer,

304 Che ell. 307 t' fehlt. 308 tü *fehlt*. 312 t'] ns. 313 l' glivra d' tschner. 5 f. Eir cur... plain / Maglier ſchi. Nach 321: Vo à Cuort et guarda chiatta. 323 tschert m'ho inſumgio. 324 co chia. 327 Qualchioſsa tem ſaia. 9 eau he.

Il Cunt in chiesa cun laschaer,
Et voass' amur, vitta, per si' amur,
Da risagiaer et voass' honur,
Schj saro eau pontuêlla
In l' servir et eir fidella
In opperaer, chia bain ladin
— — — — — — — —
Issabella. Rivaro tuot à buna fin,
Scha nul obvia il destin,
[F^{0} 8 v^{0}] Del quel (ell) [et] da sia fideltaet
Deppenda ma fellicitaet,
Laurra. — — — — — — —
Giüdaer da vus dessideraeda.
Quj la vais paragiaeda.
Issabella. Scha usche l' [ais] paragiaeda,
Schi sü, piglia bod la straeda
Dalla cuort, per che ch' el lo
Teng tü chiattast, mieu amô,
Scha in vitta pür ch' el ais
Et d' ûngiün nun ais offais.
Cunt. Chiappa et chiappe dad' inprastaer,
Che dan a mj po que purtaer?

(Vers Dondoardo.)

---

335 raſagier. 337 In la. fideda. Nach 338: Rava (l. riva) tuott à buna fin. Po à la fellicitet. 347 chia â lô. Nach 350: Laura: Otter voul V^{eia} / eau foarza ad el dia / Issab: Ûnguotta oter co ilg do / La chiarta la quella ro / Il tenor alhura l' arouva / Per mia amur, cha l' guarda oura. Laura: ja nun ſaia effetuo / Eau tschert nun turnaro. (S' retiran, et conpera l'Cunt doart.) Cunt: Inuonderno usche curindt? Dondo.: Da chieſ(s)a veng in nſtant / Sun vers la Cuort inchiamino / Ma gio chia l' Cunt eau he chiatto / an l' per l' servir / Inua chia plescha ad el dad yr. Cunt: Scha Dona Cuort vô / Infina à lo al ſerviro. Dond: La plü gratta compagnia / n vitta mia. (Al do la maun dretta, et il Cunt disch.) Cunt: lasche ster / Quellas tschert nun vais da fer / Cun voaſs Amich / Taunt tschert co fatsch profeſsiun / Da Cunt per tel m' Cumande rvir et nun spargnie. Dondo: Vetza qui V^{eia} / Co chia ia / Da voaſsa amur eau confido / Et da quella ſgiüro / Vegn Vus m' vöeglias inpraster / Voaſsa chiapa et chiape / Quista he / Sullet dad ir in ün tschert löe / Inua per eſser sgiür et azupo / Par nun eſser pallaſ(s)o / Et contschieu d' meis n bgiers et infinits. (Cunt disch à parte.) 351 d'at.

[F⁰ 8 v⁰] Brich sullamaing s'vöelg inprastaer
Que vus vullais, ma cumpagniaer
S' vöelg eau m' vess in persuna,
Ma conpagnia, (s') [sc]hê la s paera buna.
Dondoardo. Vo sigria da scomnandaer,
Nun vöelg niaunchia giavüschaer,
Perche scha nus ñs inbattessens,
Meiss snimichs añs inscuntressen,
Schj l'inpromet, ch'üngiün respett,
Per il odj malladet, ch'el am poarta, s'inprometa,
Schj daffat foartz' as mattzessan.
Melg sullet aise, ch'eau giaia.
Chia, (h)[b?]e chiatto dad' ells ch'eau saia,
Sch'cun voass vestieu saia eau tgnieu
Per vus, et usche, nun cuntschieu,
Sainz otter privel passaro
Et cun sgüretza tuornaro.
Cunt. Gio ad el usche plescha,
Ie dum parolla, ch'in sa chiesa
Quaist saira vöe ch'ell chiatta
Mieu chiappe e mia chiappa.
Dondoardo. Nun poass respuonder alla curtaschia,
Chj m' fa adüna vo sig^{ria}
Trafoldin. (A parte:)
Chiap' et chiappe
Inprasto our ho mieu patrum.
Qualchiôss' hol in taesta, l'schfundradum.
Chia rouf l' diavel, chia mae nul stetta
In chiügl la bes-chia malladetta.

in aviert il thrun dal raig. Laurra vain, l' Cunt Othavio la vettza et disch:)

Cunt. Laura cert vain am cerchiand.
Tem qualchiossa stravagant,
[F⁰ 9 r⁰] Chia saia dvantô à mieu cuffüert.
Al quel scha l'ais, stô rendi al spüert.

---

355 vöelg am veſsa. 356 ſcha. 357 ſcumader. 360 inimichs. cuntscheſsans. ' impr. 362 f. öedy malladet / Che ls m' poarten as pudeſsan (l. purteſsan?) tieu. ſaro. 370 Gio chia. 371 Je] Ilg. 372 Quista. 373 et eir. 374 la. 375 fo. a Sigria. 377 Inprasta oura. 378 in testa ho l'. 379 rou. (Laura vain à Cuort.) n' vain. 384 render l'.

Cap° Padrich Viezel

(Vers Laura.)

Chie aise, Laura, d' Issabella?
Zuond mael, tem eau, chj stetta quella,
Siand chia quj am vainst cerchiand,
Sco a mj paera, eir trembland.
Dim . . . . . .
Perche da Issabella, nieu cuffuert,
Penda ma vitta et eir nieu cuffuert et spüert.

Laura. Num tme, sig° Cunt, chia Issabella
Ais sauna, ma plafina d' tem' sis ella,
Chia qualchiossa sain inscuntrö,
Siand chia ad ella ho sumgiö,
Ch'eau la vettnaiva in angoscha.
Et per que me ho quj hozza
Tramis tiers vus, a s gürüschner,
Vus vöeglias quista chiarta leer
Et allura la sgundner.

(Il Cunt, dopo lit la chiarta, disch:)

Cunt. Dj, Laura, tü ad Issabella,
Ch'eau fuss tant que chia ella
Gürüscha, ch'la nun s'imbibitta,
Chia l'honur et eir ma vitta
Saessen guardner et parchüttuer
Da chj chj pür la vuul pigliner.

[illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] [

Raig. Fin chj s' cumaeda melg la soart,
Scha vus giais nun fais da scoart.

(Il Raig s' retira, s' parta. Al[a] cuort compaera Dondoardo cun Trafoldin.)

Dondoardo. Trafoldin,
Üna chiossa at vöelg ruaer.
Quaista saira he da d' ir
In ün tschert löe, inua cha he,
Per esser sgiür, grand bsöeng da te.
Trafoldin. Scha cun qualchiün vais custiun,
Laschem pür me in la maschun.
Dondoardo. Otter nun hest tü da faer,
Co tiers üna poarta staer.
Et scha quelchün lo voul antraer,
Schj ils daints al stoust mussaer.
Nun pudiand aque giüdaer,
Schi incuntar at stoust metter
Et faer cun ditts ingiurius,
Chia bod tuornan inavous.
Nun pudiant que our drizaer
Ünguotta, schj stoust pigliaer
La spaed' in maun, et cun aquella
Faer sügnaer la santinaella.
Huossa pero at stoust pruaer,
Scha t' hest bum, aque da faer,
Atscho nun reist' inpallüdô
Et da te abandunô.
Trafoldin. Che prova da me vullais pigliaer? [F° 10 r°]
Dondoardo. Quj alla poarta stoust tü staer
Taun[t] co per guargia, et eau vöelg gnir,
Am vöelg infandschaer, aint da d' yr
Per quella, et alhura vöelg vair,
Co tü sest at faer vallair.
Trafoldin. Gnj pür vus, in nom da Dieu,
Chia zuond bain saros arfschieu.

(Dondoardo vo ünpo in via, tuorna tussind et disch:)

Dondoardo. Chi giaescha co s-ch' ün püerg?
Trafoldin. Ün pouver hom, chi vo dal chüerp.
Dondoardo. Davent da co, tü grand pultrum!

420 vöelg eau dyr. 435 ſtoust tü. 438 sto. 449 ſarost.

(Il muoss ils daints, as voalf incunter dad' ell et nun giūdant que, disch ell:)

Trafoldin. Inavous, schaschin et grand ladrum!
Schj na, chia tschert cun mieu spadum
T' fandaro la testa fin sūl mintum.
Dondoardo. Trafoldin, tü tschauntschast grob.
Trafoldin. Davent, hûnzfûtt! Schj na, chia bod
Cun ūn bastum at battaro
Davent las coarnas gio dal chô.

(In dir que, l' tir el dal spadum.)

Dondoardo. O Trafoldin, que nun ais dret,
A mj da perdar il respet.
Trafoldin. Mo chiaer sig^r, nun vais dit vus,
Chia cum plaeds ingiurius
Eau dess pruar vus da faer staer
Inavous, scha na, pigliaer
La spaed' in maun et cun aquella
Faer sügnaer la santinaella.
Nun het fat per s' disfamaer,
[F° 10 v°] Ma mieu cunst per amussaer,
Dondoardo. O sü, saj' sco ch' esser as vöeglia,
Chia t' daer dret in tuot at stöeglia.
Ma sü bain bot, â chiesa giain,
Et al viaedi añs appinain.
Trafoldin. Giain, ma s' dj, chia sainza tschnaer
Our da schiesa num lasch mnaer.

(Vaun davent, doppo ūn po conpaera Trafoldin cun sia marusa Splendurainta.

Trafoldin. Dintaunt mieu patrum sto a tschnaer,
Eir tiers ma marusa völg eau staer.
Sum a Cuppidô obliô,
Che ma böeglia ho furô
Cun amur usche constanta
Vers aquaista Splendurainta.
Sum amand zuond fortünô,
Chia na taella m' ho tuchiô,
Dalla quella la virtüt

---

454 ſcha. 455 T' fandaro fin. (bastum.) 469 per s'. 470 Orſū
co. 476 quel sto. 479 Chel. 480 conſtainta. Nach 484: Nun s' chiatta in
condütt.

— — — — — — — —

Ais na chiossa miravgliusa,
Ch' ella ais usche ingeniusa,
Chia in ün dj pudess la daer
A trenta poarchs bain da magliaer.
Ultra chia traes la merda vargla speart,
Schj ais la eir zuond bella tscheart.
Pü ch' ün' arait incurbiglios
Sum seis chiavels et mêl patnôs.
Il frunt ais stret et ün po plus
Et ün tantinet eir rugnus.
Seis öelgs quels iffichios
Et in la vista staun zuppos,
A tael chia ün la po guardaer,
[F⁰ 11 r⁰] Et que sainza ind(u)[i]ci daer.
Traes il naes, sco ün lambich,
Al margin quel culla fich;
Traes il quel, cur ella otza aint,
Folla s-chiüsaer per condimaint.
Mema stret nun ais la buochia:
Cur la ria, quella tuochia
Las uraglias tuottas duos.
Cun las quellas las süuors
Dalla fatscha süantaer
Polla, dich cun las squassaer.
Scha l' cullöetz ais alf, cert dir nun s' po,
Chia suot la giatla stol zuppô.
Our tuot ascria sum duos guaunts,
Fabrichios per seis duos mauns.
Sas unglas sum zuond iffittaedas,
Perche d' saung d' pluolgs sum sangunaedas.
Et l' ottra membra tach l' honur,
Perche chia tem na mael' hodur.
Ach, cuffüert da tuot mieu chiülgl!
Pü bod vulles, crai(n)[m] pür, laschaer
Magliaer il luf ma chiae[v]ra,

485 Al ais miraculuſsa. 491 ingorb. 492 mels. 493 blas. 494 -et fehlt. rugn. 495 quels staun. 496 la teista sco zup. 498 Zainza que indizider. 500 cuora. 501 Tres fehlt. 502 congimaint. 504 Chia cur. 510 grietla ais el. 511 guants. 512 mams. 514 ſaunch pluolgs. 515 Et] Da. tasch. 518 f. vuleſsa rajam pûr / ... üna chievra.

Co perdar te, la mia chiaera.
Splendu. Eist dimaena tü usche bel?
Chj sumagliast il diavel.
Pü bot co staer pü aquia,
Vulles, chia quel at purtes via.

(Splendurainta fügia et Trafoldin zieva. Compaera Dondoardo cun la chiappa et chiappe dal Cunt e cun Trafoldin.)

Dondoardo. Trafoldin, que ais bain tard.
[F° 11 v°] Sü, piglia tsche allimbart,
Et bod quella guardimaintta
Tira aint sur tia vestimainta,
Atscho, sül viaedj, â tieu pudair,
T' poassast cun quella prevallair.
Trafoldin. Ecco signur, aquj ais ella.
Dondoardo. Schj tir' aint dallumgia quella.

(Nun saviand Trafoldin traer aint quella, disch:)

Trafoldin. Quaista vestimainta ais mael cusida et stretta,
Tramatte par ün snaedar, chj milla cusa dretta.
Dondoardo. Che proposit d'ün culgliun!
Cusir vul faer la vestimainta?
Trafoldin. Usche ais mieu ser patrum
Nel nomber della naramaintta:
L'ais la natüra d ün nar,
Tuot otter tegner da se s(c)oart.
Dondoardo. Che barboattast tü suot vusch?
Trafoldin. Eau s' dj, chia chj fo que chia el po,
Ais s-chiüss da faer que ch' el nun so.
Nun s' po daer oura per magistar,
Chj nun ais aunchia sto scullaer.
Scha be ün po d'anim da sudô
Eau he, schj poich exprimantô
Saia in fat da guergimainta.
Guj et piglie la vestimaintta,
A vuss s' vessa la tre aint,
Schj tgnair poassa adimaint
Et al medem albura faer.

---

520 tolla. 521 Eirast bain. 525 quej l'. 527 guargi. 533 guargimainta. 534 l' tschnodar. 536 guargimainta. 538 Ilg inomber. 539 dad ün. 540 oters. sia foart. 549 veschi.

(Siand Dondoardo vestieu cun la vestmainta, s' metta Trafoldin à rir:)

Dondoardo. Che t' comuainta ad arir? [F° 12 r°]
Trafoldin. Nun se, che vus m' fais contradir.
Dondoardo. Chj chia sumailg, dim dallumgia.
Trafoldin. Sumgiais ün esan Val Chiamuongia,
Chiargio cun fier da d' ün villaun,
Chiatschô alla faira da Tiraun.
Dondoardo. Che sumaglia svergugniusa!
Trafoldin. Comperattium odiusa.
Dondoardo. Tü lasch' huossa staer teis moat,
Et tirlla aint ün po daboat.

(Doppo trat aint disch:)

Trafoldin. Huossa chia eau sum trat aint,
Schj he eau grand ardimaint.
Sü, nun vetza l' hura, ser patrum,
Dam vair bain bod in custium.
Dondoardo. Nun vess stimô per usche bum
Sudo. La ch' eau t' he â mieu chiantum,
Nun stimes ün millium,
Scha be stuess esser combattieu.

Trafoldin. (A parte:)
Gnissest ad esser bain servieu.
Che craia quaist grand ribaldun,
Chia eau saia ün tael minchiun,
Taunt inavaunt a m risagiêr,
Dam metr in prievel dam faer matzaer.
Melg aise ceart, s-chjvir il prievel,
Che, chj l ambescha, mour in ell.
Nun vullair morir, ne cun matzaer,
Ais ün zuond bum nattürael.
Sullet dimaena ch' el perescha.
[F° 12 v°] Et sch' el fo mael, chia ell pintescha.
M' vöelg dimaen', a mieu pudair,
Sentint eau qualchiossa d' rimur,
Da mas chiamas prevallair,

(cun tuot la guargimainta). 555 Chi eau ſumaglia. 556 d' val. 557 Villam. 558 Tiram. 560 ais od. 561 moats. 562 tirat aint. 567 f. Trafoldin, nun t' ves stimo / per ün . . . sudo. 568 Lo. 574 d'm' raſagier. Nach 578: Lo tiers. 580 pirescha. 583 qualchie rim.

Fügint cun tuot ardur.

Dondoardo. (Suot vusch:)
Che vest tü dschand?
Trafoldin. Eau giaiva giavüschand
Dalla soart fellicittaet,
Da havair comodittaet,
Dallumgia huossa sainza dmurra,
Da faer vair la mia brevurra.
Dondoardo. Stüzza ün po quella flama
Et, da commetter, granda brama,
Et resta co tiers quaista poartta,
Fin chia veng, et fo la guardia.
Scha gnifs qualchün, schj cun ün moat
Fo, ch' eau tuorna bain daboat.
Trafoldin. Il pissaer lasche amj,
Chia, scha vain qualchün aquj
Et nun l' so cuorrer, l' vöelg eau mussaer,
Co chia ls peis el daia müdaer.
Dondoardo. Inua chj sto Dna Issabella,
Sum rivò, ma vöelg tar ella,
Cun plaed bass et stramüdò
Faer, ch' eau saia aint laschô.
Hora in chiesa vöelg antraer.
Trafoldin. Sblutte l' utschê, auntz co l' mangiaer.

[Fº 13 rº] (Dondoardo s' fo sentir. Issabella craia, chj saia il Cunt sün poartta et disch:)

Issabella. O Cunt, cuffüert, mieu bain,
Co gniss uschea á bun' hura?
Dondoardo. Issabella, mieu bel pain,
Noassa amur nun voul granda dmura.

(S' retiran in chiesa, et compaera Trafoldin inguarnieu.)

Trafoldin. Chi ais quaist, chia nu s stramainta,
A m vair cun quaista vestimainta,
Sco ün Hector in postura
Et ün Pollux in brevura?

(Tuchiand con il maun la chiaplina et la deia:)

---

593 cumbater. 595 guargia. 597 ch'eau|chia. 606 Huofsa 607 maglier. 613 (vain gio sün poarta.) veschim.

Quaist al (st)[h]elmo dj Mabrina,
Quaist'a Tirlunduna, speda
Dad' Orlando, ais inguella.
Sun filg del Dieu della guerra,
Fraer d' la rabgia et d' la füergia.
Per stragia cun ma spaeda,
Vulles, chia gniss huossa in straeda
Desch û dudesch cavalliaers,
Quels chj füssen bun guarriers,
Et dallumgia sperttamaing
M' attachiessen brevamaing.
Co ls vulless eau mussaer
Que ch' ün Marte saves faer:
Al prüm tuchiaer vulless ün bratsch,
Traer our al ottar il butatsch,
Il tertz tschuntschiaer vulles per metz.

[F° 13 v°] (Issabella interrumpa sbragind:)

Issabella. Fermat, saschin et traditur,
Et nun pigliaer tü mi' honur.

(Sün ils prüms pleds: „Fermat saschin," co s' isnuescha Trafoldin da soart, ch' el do per tiarra, perda la chiappa et il allimbart et, clamand grattia et misericordia, fügia el in braunchias. Issabella seguitta et disch:)

Issabella. Hai me, s(c)[i]or bab et servittuors,
Curri et de ami sucuors!

(S cumainza â sentir rimuors d' armas. Vain il bab d' Issabella cun ils servittuors incunter â Dondoardo, il quel, s' mettant in deffaissa, s' vo plaun plaun s' retirand vers la poarta, inua rivand, piglia el our üna pistolla et sagietta Donalfon., bab d' Issabella, et fügia. — Doppo ün po conpaera Issabella et, vsand seis bap moart, disch:)

Issabella. O spettacul inscuntrô,
Chia meis bab quel eis matzô!
Sum eau bain zuond sventüraeda,
Siand da que sum causa staeda.
Ma vandetta saro fatta,
Scha nel coarp dal Raig s' achiatta

---

616 Elmo di manbrino. 617 Turlindane. 621 per fer. 622 gnissen. 624 bums. 629 ſchunchier. Nach 631: L' tschinchieval etc. (branclas). 634 Hojome Sigr Bab (ſs ſcumaunza. incunter D. Doardo). 637 Chia fehlt. 638 bain eau. 641 cour.

Conpaschiun et piettaed.
[Fº 14 rº] Succurim, chia m' maunchia l' flaed.

(S perdant vi, Issabella do aint zur lg moart. Vain Laura et disch vers ils servittuors:)

Laura. **Matzo ais noass signur,**
Quaist ais ün frūt da l' oarva amur.
Persa vi ais Issabella.
Sü bain bod l' moart cun ella!
Servittur. **Quaista chiapplina et allimbart**
da Alfonso. **Võelg pigliaer, atscho per soart**
Quel, cun il temp, mussaer pudess,
Chi noass patrum matzò haves.

(Doppo ün po conpaera Dondoardo cun Trafoldin, Dondoardo al dumanda:)

Dondoardo. **Co vainst usche dischamò?**
Trafoldin. **Ün at he fat da grand sudò.**
Haviand Donalfons vus matzò,
Et rivand seis sudos allas poarttas,
Ad ün da quels traunter las coasttas
L' allimbart he eau chiatschò
Taunt inavaunt, chia our darchiò
Traer aquel nun he pudieu,
Ma al leder he stuieu,
Que m' vain la fritzchia be da dyr,
Cun aquella laschaer fügir.
La chiapplina per arabgia
He eau trat cun tauntta füergia
Ad ün otter in il chiò,
Chia cun quella l' he cuppò.
Dondoardo. A tieu tschantschaer cert crair stues,
Scha viss am vessa eau nun vess.
[Fº 14 vº] Ün bum sudò tegnia (t)[s]ieu poast
Et nun fügia usche inprescha.
Trafoldin. Il sabi müda sieu parpöest,
Et il nar persevarescha.
Dondoardo. Scha t' (h)est secret et eir curtais,
Schi quaist fat nun faest pallais.

---

644 ilg noas. 647 l'moart] davendt. 650 matzer. 655 our da las. 661 l vain la stitza be. 662 aquell. 666 l fehlt. 667 fraper. 669 fia. 671 mügda.

Trafoldin. Pallasaer secretts, que ais da femna.
Vo signuria nun hegia tema:
Pü bod am vöelg laschaer matzaer,
Co l' minim puonch appalaisaer.
Dondoardo. Dich da pleds num poass fidaer,
La prova cun te stöelg eau pigliaer.
Trafoldin. Co chia vus vullais pruem,
Provas üngiünas eau nun tem.
Dondoardo. Horssü!
Eau gniaro sco sün nudaer,
Tramis per te examinaer.
Et uschêa eau vsaro,
Co chia a mi sarost fidô.
Trafoldin. Co ün boiar pudais gnir,
Taunt et taunt nun vöelg eau dir.
Dondoardo. O gallantom, che faest acco?
Ch' usche am paerast stramantô,
Pel vaira, chia in te fat he viss,
Ch' ün grand dellit hegiast commiss,
Overo viss quel comattand.
Trafoldin. Scha viss me vais vus stramantô,
Schi ais pelvaira que dvantô,
Siand per ûn saschin s' he tgnieu,
[F° 15 r°] Et chia m' offendas, eau s' he tmieu.
Da dellitts ünguotta se,
Da gallanttom in buna fe.
Dondoardo. Al Raig zuond infuriô,
Quaist noat siand matzô
Ais Danalfons, chi purtaiva
Il seng dla chrusch da Callustreva,
Ho inpromiss, â chi pallainta
Al saschin, da daer tschinquaunta
Dublums et tiers ün bel chiavailg.
Chia tü confessast, ais mieu cussailg.
Trafoldin. Scha tschient dublums am vullessas daer,
Schi poassa d' ünguotta informaer.
Dondoardo. Scha cun las bunas nun po giüdaer,

678 puong d' quell. 679 nun. 680 Stöeglia fer. 681 pruer. 682 alchiünas. 37 Sco. 692 in ta fatscha. 693 hest. 698 eau he. 702 Quaista. 704 Calatrava. 10 S' poaſsa üng. 711 paun.

Schi cun las maellas t' stöelg pigliaer.

(Dondoardo l' piglia per la bratscha davous sü, a l chiürllaer, Trafoldin sbregia et disch:)

Trafoldin. Laschem ir, chia confessaer
Et, que chia se, vöelg pallaisaer.
Dondoardo. Chi l' ho matzô?
Trafoldin. Mieu patrum.
Dondoardo. O patrum!
Trafoldin. Pardunem, chia in preschun
M' stimaiv' in mauns dalla radschum.
Dondoardo. Horssü!
Sün te nun heia dam laschaer,
Ne da te m' poass fidaer.
Per nun daer da me suspet,
Subit giaro alla cuort sullet.
Trafoldin. Itz et da me nun s' dubitte:
[F° 15 v°] S' inpromet cun maurin fe,
Laschand davent il minchiunaer,
Chia fideltaet s' vöelg salvaer.

(Dondoardo vo alla cuort. (O)evra il thrun. Compaera Issabella vestida â nair. Dondoardo disch:)

Dondoardo. Sire, tschert üna novella
Nôscha ans maina Issabella.
Raig. Nun po fallaer aqui pel vair,
Siand c' la vain tuot stida â nair.

(Riva Issabella, s bütta in snuoglias als peis dal Raig et disch:)

Issabella. Als reaels peis ais qui büttaeda
Dal muond la pü grand sventüraeda,
Per ruaer â sa maiastaed
D' ella havair pietaed,
Et ruaer, chia vendichiaeda
Saia üna conturblaeda.

(Al Raig l' ottza sü et disch:)

Raig. S' alvaintta pür, ô Issabella,
Chia (d')[t] impromet da Raig, chia quella
Da si' offaisa svendichiaeda
Saro et eir bod confidaeda.

---

712 ad sto. (a] per). 717 Pultrum. 723 num. 725 Itzen. 726 Chie eau ſinpr. cun maun in. 727 davent] d' band. (evran.) 729 Sire tschert] Horſü tschert chia. 731 aque. 732 Siand la. 734 granda. 735 ruver ſa. 737 ſchven. 740 Chia im. 742 conſoleda.

Sainza tmair am fe pallais,
Chi uschaea as heg' offais.
Issabella. Sa maiastaed ho da savair,
Chia arssaira, ün po tard,
A ma chiesa gnitta
Ün, chi pichiet cun ün bastum.
Et, cun s' daer our per mieu paraint,
[F° 16 r°] Fet, chia eau il laschet aint.
Ma subit aint al tradittur,
Schi scumanzet el dad' amur
A m retscherchiaer, et eau m' dusttet,
Et el me â vullair sfurzaer.
Ma alls plaeds, chia eau bragit,
Meis bum bab am succurit:
A pigliaer davent da mi' honur
La moart et la metter in sieu cour.
Per che, s' haviand l' saschin pallais,
Schi pü nun ho el me offais,
Ma vers la poartta s' retirand,
Inua rivo, ho el pigliô
Üna pistolla et sagiattô
Sün meis bab et cun aquella
Fat restaer oarfna Issabel[la].
Raig. O tiran, â sus-chiar mazzaer
Donalfonso, al cavalliaer!
Ma cuffoarttat, Issabella,
Chia da Raig at dum parolla,
Chia quaist at eau tegniarro,
Sco chi' a mieu fraer que füs dvantô.
Ecco, dallumgia inprometta
Lg Raig, atscho chia la vendetta
Saia sgiür', a chi pallaisa:
Milli s-chiüds, et chi preschaintta
Il saschin: duos giaedas taunt,
Chi l' saia sbursso in quaist instant.
Et, Issabella, â chiesa vo,
[F° 16 v°] Chia da te me algurdaro.

---

747 gnitte ün. 753 m' duster. 754 me am. 757 mieu. 764 et fehlt. 36 O Tigre. 769 ad. 771 que fehlt. 775 fcüdts. et] à.

Issabella. D' la parolla dal Raig daeda
Veng davent bain conssullaeda.

(Issabella s' rettira, et Dondoardo disch vers il Raig:)

Dondoardo. O sire, tschert eau m' indubit,
Chia conplit saia [dal] dellit
Cunt Othavo, siand d' Issabella
Inamur[o] ais, et tiers âquella
A tramelg las sairras vo,
Da co am vessa he chiattô.
Raig. Staint â crair, chia Don Othavio
Ün hom hegia (ü)[u]vero schaschinô.
Saro perro examinô.
Ma retires, Dondoardo.

(Vers il Maiordomo, Don Claudio:)

Fe ir per il Cunt Othavio.

(Il Raig s' retira. Don Claudiô disch:)

[Don Claudio]. Veng dallungia sainan dunza
Il cumand â drizzaer ourza.

(Apartto.)

In persuna vêelg yr
Ad' avisaer mieu bum amich.
Co chia l' Raig ais alterô.
[illegible]
[illegible] culpaunt.
Alla paina gnir avaunt.

Chiattant el l' Cunt et s' bunchand:

Da Dieu s' [illegible] in laed bundi.
[illegible] Chia bain vegnaes mieu bum chiar amich.

S' haeand [illegible] disch l' Cunt:

[illegible] Bum amich et mieu chiaer [illegible].
[illegible] ais [illegible] vaess allaer?
[illegible] Cumanando l' Raig m' havaiva.

[illegible] 785 l' Cunt. 785 [illegible] 790 culpaint. 800 pagni [illegible]

Chia clamaer eau vus faer daiva,
Ma siand vus infuriô
He il Raig vis alterô,
Schi nun he eau vullieu manchiaer
Da gnir â vus ad avisaer,
O mieu fraer, scha culpaunt füsses,
Alla paina vus fügissas.

Cunt. Dad' ünguotta sum culpaunt,
Et vers il Raig sum inozaint.
Ma grandamaing sum ôbliô,
Siand chia vus, comuantô,
Creiand, ch' eau saia in anguoscha,
In la quella as cognuoscha
Ils fidels et vairs amichs,
Essas gnieu a m daer aviss,
Co ch' eau vess dam regullaer.
Giain pür via bain dallumgia,
A vair que chia l' Raig commanda.

Don Claudio. Gnieu tiers vus sum sconsullô,
Huossa tuorn eau allegrô.

(Rivand ells alla cuort, disch Don Claudio:)

Don Claudio. Il Raig ad avisaer giaro,
Chia vus saias aqui rivô.

[F° 17 v°] (Doppo conparieu il raig, sch(ch)antô sül thrun, disch il Cunt, saviand fat reverentia:)

Cunt. Sa maiastaed voul cumandaer,
Schi stum eau qui, per inclaer.

Raig. Cunt, eau s di qui in secret,
Chia vus al bab d' Issabella
Arssaira tard hegiast matzô.
Hegias vullieu... Co ais dvanto?

(Apparte.)

Cunt. [S?]chia Donalfons ais matzô,
Schi sum eau bain sfortünô.

---

807 vus] vis. 808 vis] et. 810 â vus ad] am veſs as. 811 culpaint. 812 Alla] Chia la. 813 culpaint. 820 Heschas. 822 pür via bain] chia vöelg ir. et schanto in thrum). 828 Que ſa. 829 Schi stum eau qui] Sum eau gnieu. Nach 830: Chia vus eschas in ſuspet. 832 hegias. 833 vulieu?

Che saro d' mi' Issabella!
Per dullur saro moart' ella.

(Vers al Raig.)

Ma, ô sire, ün saschin
Nun sun eau, chia, alla fin,
Cul Maiordom Claudio
Poass mussaer dad esser stô
La noat passaed' in chiesa mia,
Cun la gratta compagnia.
Pudess savair al tradittur,
Chi m' voul privaer da mi' honur?

Raig. Dondoardo ais, chi ho dit,
Chia l' s' tegnia complit dal dellit,
Siand el vus ho viss antraer
In chiesa d' noat per stramagliaer
Cun Issabella, et ch' el so,
Chia d' ella saias inamurò.

Don Claudio. Sa maiastaet nun detta fede
D' ün tael hom, chi[a] cun la spaeda
Vulles pruaer in aquaist' hura,
Chia el limaintta per la gulla.

(Apparte.)

Cunt. Ach, Dondoardo, tü tradittur. [F° 18 r°]
Usche tscherchiast tü l' honur
Mia da pigliaer et d' Issabella.
Chia t' impromet, chia vaunt aquella
Cun l' arma in maun at provaro.
Chia tü seis bab hest amatzô.

(Vers al Raig.)

Cunt. Sapchia pür sa maiastaet.
Chia [illegible] Dondoardo he grand suspet.
Chia al issues sai' al saschin.
Da co s' vsaro tscheart alla fin.

Raig. Inuonder nascha que suspet?

Cunt. Sa maiastaet ho da savair:
Ch' el sai' il saschin, quaist am fo crair.
Siand arsairra stuieu he

[illegible] Majordom Don. [illegible] complita. [illegible] [illegible] [illegible] Chia Ma. [illegible] D' inuonder. [illegible] [illegible]

Inprastaer ma chiappa et mieu chiappe,
Suot la quella, sco ch'eau füss,
Al dellit hol tschert comiss.
Al quel scha fais examinaer,
Issabella s' dscharo claer.

Raig. Faro ceart ogni dilligentia.

(Al raig as rettira. L' Cunt as partta, clama Tristtant et disch:)

Cunt. Tristtand!

Tristand. Signur, am parais fich conturblô.
Che, voul que dischgratzchi(ô)[a dir]?

Cunt. (Dir) da Dondoardo vo,
Chiatta tü que schelm subit,
Di, cun l' arma ch' eau l' disfidt.
Scha da sudô el ho il cour,
Sco el ho da tradittur,
[F° 18 v°] Ch' el vegnia, inua sto Issabella.
Chia pruaer l' vöelg avaunt aquella,
Chia da tradittur el brama
Da d(r)esdrür ma buna fama.

Tristand. Signor Cunt, chia el s' algoarda,
Chia l' dallet dalla vandetta düra poich,
Et quel dalla misaericordia
Düra adüna.

Cunt. Ün' offaissa sü(r)[n] l' honur
Penetrescha mem' il cour.

Tristant. (A parte:)

Eau nun vöelg pü irittaer,
Sieu cummand vöelg our drizzaer.

(Chiattand Tristant Dondoardo, disch el cun Dondoardo:)

Dal Cunt Othaviô
Veng tramiss á Dondoardô,
Per faer aviss, scha l' ho l' anim da sudô,
Sco da tradittur l' ais stô,
Chia l' veng', inu D^na Issabella

Nach 875: Dalg fat per gnir in cognuſchentscha. 878 ff.: Che voul disrazchia dir / Da D. Doar. vain cauſso / Vo chiatta tü etc. 881 Dil. disficdt. 35 l' fehlt. 889 ff. ... vandetta / Düra poick, et quell dalla / Miſsericordia düra düna. 892 fün. 894 l' vöelg. 896 ff. ... vegn tramis / ... fer aviſs.

Chiesa, chia avaunt aquella
Cun l' arma in maun vöelg pruaer,
Chia da tradittur saia sieu trattaer.

(Dondoardo riand disch:)

Dondoardo. Il Cunt Othavio cun ün disfict
Voul cuvernir sieu grand dellit,
Ma vo, Tristant, et di ad ell,
Chia l' spetta ün pô, chia sainza fall
Saro allo, a l mussaer
Me per ünguotta â disffidaer.
Tristant. La raspoasta purtaro.

(Siand turnô Tristtand, disch al Cunt:)

Cunt. Il tradittur hest tü chiattô? [F° 19 r°]
Tristand. Et dit, que m' vais cumandô.
Sü sûra el ho dit,
Chia vus vöeglias cun ün difit
Azzuppaer voass grand dellit.
Chia veng' a s dir, hol cumandô,
Chia spettas allo di(s)ch ün pô,
Chia gnir vöeglia(s)[l] a ss mussaer
Per ünguotta a l' disffidaer.

(Il Cunt s' mett(r)a in viaedi et disch:)

Cunt. Giain al löe predestinô,
Ch' ün d' nus saia matzô.
Tristant. L' irra l' ho usche survô,

(A parte.)

Chia el vo sainza guargimaintta.
Cunt. Scha spaed' et ardimaint nun fô,
Nun giüda neir la guargimainta.

(Rivand el, inua Issabella sto, gnind Dondoardo, disch il Cunt verss Dondoardo:)

Cunt. T' ho ma fe comuantô,
Chia al Raig m' hest quarellô,
Et usche da tradittur

---

902 vœlgial. 904 ün fehlt. 912 ff. que cumando / M' havais ſũ ſũra l' ho dit / Chia zuper vöelgias voaſs delict. 916 m' ho l'. 917 Chia l'. 919 El per. a diſ. (Rivo inua).

Tscherchiast dam pigliaer l' honur?
Dondoardo. Que ch' eau he dit, tuorn eau â dir,
Chia conplit s teng dal dellit
Per la causa, chia savais.
No, scha contradir vullais.

(Tiran las dêias, s(t)[d]aun stocades. Per esser Dondoardo dscheut, nun il po il Cunt ferir, [F° 19 v°] ma vain dad' el farieu â moart. Do per tiarra. Dondoardo fügia. Issabella vain ourra et, stimand al Cunt moart, disch ella:)

Issabella. Ach, amur zuond sventürô!
Mieu amant quel ho glivrô. [chia et amur,
Ach, quaunt poich ho quel dürô noass' algretz-
Et quaunt bod ho scomanzô la tristezza et dolur!
Ach, quaint crudel ais il destin,
A daer â noass' amur tael fin!
Meis bum bab l' ho amazô.
Ach, mieu bain et tuot mieu cour
Et tuot mieu bain ho el pigliô!
Vus esses moart per mieu amur,
Et dess in vitta eau rastaer,
Sainza compagniâ s' faer?
Na, ma al despech dalla fortüna
Et dal desting, chi me adüna
Cun tael anguoscha m' persequitta,
Vöelg aqui glivraer ma vitta.

(Dschand als davous plaeds, s' bütta ella zur la daeia dal Cunt aint et s' amatza. Subit moarta Issabella, s' lascha sentir al Capitani da jüstitia et disch:)

Cappittani. Meis servittuors, che aise tsche?
Stine bain bod et que guarde!
Ün servittur. La fortüna ans ho darchiô
Mnôs, inu chi füt matzô
L' oatra saira al patrum
D' quaista chiesa bum.
Bain, la presainta, bum amis,
Homicidi ais commiss.

---

931 conplitz 933 Na (staun] daun. dscheut] tscheat. a moart faria. ſaia moart). 936 ff. holla dûro / ... amur / ... scumanzo / ... dolur. 938 Ach quaint] O cu. 940 bab m' ho l'. 941 steht nach 942. 942 bain m' ho l'. 943 moart mieu. 946 dispech. (subit] ſcumbodt.) 953 inu] ûna. 955 bun barum. 956 Bain fehlt. preschainta.

[Fº 20 rº] (Vsand al Capitaniô comparind Tristand, s' retirel per ûn pô. Tristand, vsand als moartts, crida, et Laurra, gnind no tiers, dumanda:)

Laurra. Che cridast et plaundschast, mieu Tristand?
Tristant. Eau crid et plaundsch ls noass,
Quaist amants zuond sventûrôs,
Da l'amur usche survôs.
Beos as tgniavan qui davaunt,
Et huossa gieschan in lur saung.
La jûstizchia vain atscho.
Slargiat, Laur', ûn po da co.

(La tirand davent dals moarts, disch Tristant vers al Cappitani:)

Tristant. Sior Cappitaniô da jûstitia,
— — — — — —
Chia quaist paer ais amatzô
In ûn' hura malladetta.
Fe jûstizchia et vendetta!
Cappitani. Granda perditta ais fatta
Dad'ûn paer da schimla slatta.
Da lur usche pochia soart
Am increscha in il cour,
Et da lur subitta moart.
Siand huossa eau in granda dollur,
Quaist vittius nun vôelg manchiaer,
A mieu pudair, da svendichiaer.
Ma daffat chi ais l'auctur?
Tristant. Dundoardo, al tradittur.
Cappitani. Co ais dimaena que dvantô?
Tristant. A tradimaint ho el matzô
[Fº 20 vº] Mieu patrum et, cun sas arts
Da s' faer dscheat, nun ais offais.
Vsand Issabella, desparaeda
A si s' vessa s'ho matzaeda.
Cappitani. Po pûr essar chia quaist saschin
Nun vegnia foarza al tappin,
Maximamaing siand ch'el ho

---

959 lg noaſs Mallam. 960 Quaists. 965 Tschlargiat. (moarts, vers l'Cap. disch Trist). 966 Sigr Cap d'. Nach 966: Guarde ûn po co la malitia / Dad ûn tschelm quell ho cauſso. 975 Saint. 976 virtuus. 978 dalg fat. 982 et l' cun ſias. 983 ais nun. 985 A que ſe ſveſsa ho. 987 foarza] bodt eir.

Na granda taglia sün sieu chiô?

(Laura tira la daeia our dal chüerp da Issabella, la muossa sangunaeda al evel et disch:)

Laurra. O fier, co est usche crudel,
A ferrir ün cour sche bel!
Che sum teis früts, ô oarva amur?
Di(s)ch disgratzchia et dollur.
O quaunt crudella ais la moart,
A pigliaer glieud da quaistta soart!
Co sun eau sche disgratzchiaeda,
A rastaer usche privaeda
Da signura Issabella!
Nun pudiant, sco vulles, quella
Aint in la foassa compagniaer,
Ma suppliro con mieu cridaer.

Cappo. Lasche voass plaunt et nun cride,
Chia per ünguotta ais, la fe,
Cridaer, per que chia cun cridaer
Pü nun pudais recupperaer.

Laura. Grand surlefg ais dalla paina
Cridaer la causa, mieu signur.

Cappo. Ma l'ais nardét et chiossa vauna,
[F° 21 r°] T'scherchiaer matteria da dollur.
Sü, lasche ns ils moarts pigliaer
Et dadains in chiesa ls mnaer.

(Compaera Dondoardo cun Trafoldin.)

Dondoardo. Vo dallumg et t' stravestescha,
Et â la cuort vo bain inprescha
Et taidla que chi disch allo
D' la moart dal Cunt Othaviô.
Ma cun respoasta ve subit,
Da nun esser sgiür eau m' indubit.

Trafoldin. (A partte disch:)

La conscientia s' pundscha fich.

(Vers Dondoardo.)

992 oarva fehlt. 998 Da mia. 1004 Cridaer fehlt. t] s. 1013 à Cuort. 014 que s' disch. 1018 l'puntscha.

Lasche, chia subit eau giarro.
Vus intaunt ste retirô.

(Vain aviert il thrun dal Raig. Compaera il Cappo da jüstitia et disch vers il Raig:)

Cappi. A sa maiastaed veng â daer part,
Chia que schelm, que Dondoardo,
Ho 'l Cunt Othaviô in ün duael
A moart ferieu, per il quêl
S' ho Issabella desparaeda
Dallum se svess' amazzaeda.
Raig. Grandamaing eau rest suspais
Da que chia vus aqui m' quintais.
Dallumgia daias vus guardaer,
Dondoarda capturaer.
Ma tem, ch'el s'hegia absantô,
[F° 21 v°] Siand chia eau nul vetz acco.
Ma be da mo sch'el ais fügieu,
Nun pol fügir lg vivaunt Dieu.

Don Claud. (Apparte:)

Ais mieu amich farieu â moart?
O tü grand schelm Dondoardo!
Da me vöelg chia svendichiô
El saia u eau dad'el mataô.

(Vo davent pe tscherchêr Dondoardo. Vain Trafoldin, s'inbatta in al Duttur et disch â partte:)

Trafoldin. Tschel tscho ais sgiür ün grand signur
Et qualche sabi grand Duttur.
Lo tiers el am vöeglia faer.
Da mieu giavüsch per m'informaer.

(Disch el vers al Duttur:)

Trafoldin. Buna saira, sior Duttur.
Duttur. Chia bain vegnieu mieu sig^r.
Trafoldin. Che s'inpaera dalla moart
Dal Cunt Othavo et d'Issabella?
Duttur. Nun sum sto brich usche ardaint,

1020 Ma vus vers il Raig fehlt. 1021 As] Alla. 1022 das zweite que fehlt. 1025 Ho. 1028 chia fehlt. 1030 d' capt. 1033 be da l' ais. 1037 me fehlt. 1038 eau d' te. 1040 grand] loart. 1041 Lo vi. (Vers il D. disch ell.) 1043 Sig^r. 1044 vengia (ia = ieu). 1047 brich fehlt.

Chia hegia pudieu cognuoscher quella.
Trafoldin. Dumand, che s' disch da ls amazôs.
Duttur. Eau teng, chia saian arüglôs.
Trafoldin. Che da nõef ho vo signuria.
Duttur. Ün pêr stimfs noufs he eau quia.

Trafoldin. (A parte:)

Sullet craiava d'essar nar,
Schi he chiattô ün da ma soart.

(Vers al Dottur:)

[F° 22 r°] Che soart vais vus d'professiun?
Duttur. Nu vetzast l'habit, tü cugliun!

(Trafoldin à parte:)

Trafoldin. Suot aquel vetz ün grand narrum.
Duttur. Sum doctur da medicina,
Retorica, gramatticina,
Filoshofia et phissicina.
Eau sum in l'art bain avanzô
Et otter tuot he bain stüdgio.
Trafoldin. Essas doctur da medicina,
Retorica, gramaticina,
Fillosophia et phissicina,
In Bergamô vais dutturo.
Duttur. Voust tü perdar al raspet
Ad'ün hom da taunta honur?
Trafoldin. Dscharo que zieva cun raspet,
Sabi honore, sior Dottur.
Duttur. Uschêa voust tü ün trattaer,
Chi in sabgientscha nun ho sieu paer.
Trafoldin. Grand signael dad' esser nar
Ais, as daer our dad' esser scoart.
Duttur. Nun saias tü sco üna bes-chia,
Ma quaist habit re[s]petescha.
Trafoldin. Craiand qualch giedas â faer honur
Et reverir qual grand Duttur,

1051 ho danõef vo. 1052 d' stinfs. 1054 Schi chiatta qui. 1057 grand ehlt. 1059 gramatica. 1060 phisica. 1061 fehlt. 1062 otter] cler. 1066 s' vais. 069 arraspet. 1070 Et ſalvo honore Sigr 1074 d' esser. 1077 qualgiedas ' fer. 1078 quell.

Schi, suot ün habit venerand,
As reveresche ün grand furfant.
Duttur. Our davaunt meis oelgs am vo.
Chia bain bôt füssast crappô!

[F° 22 v°] (Trafoldin al fo ir al chiappe al inprovistta intuorn et disch:)

Stez pür â Dieu, sior Duttur,
L' mallam as giavüsch da tuot mieu cour.
Duttur. Al diavel giaia cun te!
Trafoldin. E(t)[l] nun po gnir davent cun me,
Siand ch' el resta co tiers te.

(Trafoldin s'infaundscha dad'yr davent, tuorna, s'metta â tiarra davous lg Duttur, al do cun la pistolla som las arains. Al Duttur s' voalva dandet et do zur aint per tiarra, et Trafoldin fügia. Vain saro al trun. Campaera Dondoardo cun Tra[fol]din.)

Dondoardo. Eist sto â cuort? Chie s'disch allo?
Trafoldin. Al Cunt Othovio ais arturnô,
Ma restô el desperô
Per la moart dad'Issabella.
Chia matzaeda s'ho aquella,
Stimand per moart al tramortieu.
Sieu bel cour holla farieu.
Al quel sa maiastaed inclet,
Holla dallumgia do decret,
Chia vus vegnias capturô.
Et sü sura ho comandô,
Al inquirittur dalla radschum,
Ch'el vus vegnia â faer praschum.
Sü, bain bodt as fe davent,
Saia bum ô nosch al vent.
Dondoardo. He bel pissaer da sa maiastaed, [F° 23 r°]
Dalla radschun et sieu decret:
Nun faron me tscheart praschun,
Scha füssen be ün milliun,
Perche l'invissibel am faro,
Et fina l'ultim matzaro.
Pero,

1080 furtant] buchiard. (f' infantscha. pistolla som] pritscha ſün. fugia.) 1094 Lo ella. 1096 Ho. 1099 inquiſsitur. 1107 l' fehlt.

Brich per fügir quaista canaglia,
Ma al spüert, chi me travaglia,
Tieu cussalg vöeglia sgundaer.
Ma l' viaedi vöelg müdaer,
Atsch(e)[o] d'üngiün nun saia sequicu,
Giaro inua nun sum cuntschieu.
L' viaedi d'Genua vöelg müdaer
Et quel da Frauntscha in pe pigliaer.

Trafoldin. Scha pür francês vullais dvantaer,
Vers Roma cussalg, s'inchiaminaer
Vuss vöeglias, chia lo infranzuso
Saros in cuort temp et eir müdô.

(Compaera Don Claudio et disch:)

Don Claudio. Tradittur, tü hest plaiô
A moart il Cunt Othaviô
Et causo, chia desperaeda
Issabella s'ho matzaeda.
Al quael â desperattiun
Del Cunt ho dô occasiun.
Ma saron els svendichiôs,
U eir eau da te matzô.

Dondoardo. Ve Maiordom, chia t'vöelg mussaer [F⁰ 23 v⁰]
A vullair otters svendichiaer.
Infin in huossa il numero
D'nunauntta nouf he amatzo:
Il tschienteval sarost tü.
No, spettaer nun poass eau pü.

(Tiran las daeias. Don Claudio vain bod ferieu. Trafoldin disch:)

Trafoldin. Signur patrum, misericoardia!
Pü nul vöeglias mollestaer.

Dondoardo. Nun se, che saia misaericoardia,
Daffat our peis al stöelg dritzaer.

(Al tira(n) aunchia duos stocadas, l'bütta per tiarra moart et disch:)

Dondoardo. Giaescha, bes-chia malledetta,

1113 vöe. 1114 seguieu. 1117 Frantscha. 1118 pür chia. 1119 d's'. 0 te vöe. 1135 Na. 1139 sto. (tira).

Chi vullaivast faer vandetta.

(Vers Trafoldin:)

Trafoldin, ve no, a m giüdaer
In tsche foass a l suttaraer.

Trafoldin. Meis mauns nun vöelg chiattschaer nil saung
D'ün dschantilhom, usche navaunt
Dad'üna schimla crudeltaet
Nun vöelg havair complicittaet.

Dondoardo. O tü tmuos et plain nardet,
Nomnast tü na crudeltaet
Ün at d üm bum et braef sudô?
Sullet luaint al büttaro.

(Struzchiand el il moart, disch Trafoldin:)

Trafoldin. Stine, chia vus gniss clappô, [F⁰ 24 r⁰]
Dalla radschun saross squarrtô.

(Haviand Dondoardo büttô al moart in il foass, disch el:)

Dondoardo. Tscheart pü nun poass staer acco,
Perche al Spüert da Don Alfonso
Am travaglia di et noat.
Sü, ns appinain dad'yr daboat.

(Dschand als ultims plaeds, vulliand el jr, vain al Spüert da Don Alfonso, pallit et plaio, in ün linzöel, Dondoardo stramainta et disch a parte:)

Dondoardo. Bun anim vaella qui da faer,
Per nun parair da stramantaer.

(Vers al Spüert:)

O Donalfonso, quaista saira
T'invid eau cun me â tschain[a].

(Nu respuondiand al Spüert, disch el:)

Gniarost, he eau da t spattaer?

(Al Spüert tschignia „schi schi". Serran il pan et Trafoldin disch:)

1144 igl. 1152 scha vus. 1154 eau aco. (et vulliandt ls yr vain ariert lg pan Et compera lg spiert. s' stramainta.) 1159 m' str. 1161 Te. 1162 he d' ad sp.

Trafoldin. Mo chie diavel vullais faer
Cun aquaist tridg mullinaer?
Dondoardo. A quaist Spüert per pladaschaer,
L'he invidô cun me â tschnaer.
Giain la tschaina ad appinaer.
Trafoldin. La tschaina quel' ais bod pinaeda.
Ma vulles, chia mi füss daeda
La mia pêia, per che ch'eau tem,
Chia arivo sai al desseng,
Chia l'sallari da mia fadia
[F° 24 v°] Il diavel poartta via.
Dondoardo. Guarda tü nun bandunaer,
Chia indret at vöelg paiaer.

(Vaun davent, evran il pan, mainan la tschaina paragiaeda sün üna maisa. Our dad'our vain al Spüert cun rimur et as schainta spaer Dondoardo. Et Trafoldin tema, pero s'fo anim, vain no tiers et as metta â mangiaer. Glivro la tschaina disch al Spüert:)

Spüert. Quaista saira, ô Dondoardo,
M'hest ividô â schnaer con te:
Damaun t'invida â tschnaer cun me;
Saron preschaints eir ad aquella
Al Maiordom et Issabella.

(Al Spüert as parta. Dondoarda al voul cumpagniaer cun la glüsch, et il Spüert disch:)

Dittas ceremonias bsöeng nun fo
Al Spüert da quel, t'hêst amatzô.

(Trafoldin tenda â mangiêr et disch:)

Trafoldin. La manestra am paera buna.
(Turnand Dondoardo disch el:)
Dondoardo. Oibo, che spüzur et che odur!
Trafoldin. Quietescha t ün pô, per mieu amur,
Ch'eau nu s'lïmaing dich per la gulla:
S'di, chia que Spüert dalla muaglia
M'ho chatscho na tael anguoscha,
[F° 25 r°] Chia fat faer m'hol in las chiotschas.
Dondoardo. Oibo, ascrum et grand pultrum!

1175 at] ad. (Vain. mainan fehlt. as schanta et Do spera.) 1178 t'invidt. 1181 Dittas] De tas. nun ho. 1182 fchaschino. 1184 spitzur 1185 Quietes. 1186 limant tschert per. 1187 magliogla.

Trafoldin. Piglie per bõen, mieu sar patrum.

(Mettand Dondoardo al maun sün la maisa, disch el:)

Dondoardo. Piglia et poartta quaist davent.
Trafoldin. Que nun he ünguotta in sen.
Schante s giô, et fain noass quint.
Perchè huossa in la fin
Da mieu sarvezzan arivaeda
— — — — — —
Mia paeia, da co savais,
Chia inpromiss uschê am h' vais.
Dondoardo. A mi nun voust tü pü servir?
Trafoldin. In infiern nun vöelg eau ir.
Craias, chia l'Spüert per cortesia
S' hegia invidô â chiesa sia?
Che tschaina vullais, chia el as detta,
Siand preschaints sum tiers aquella
Il Maiordom et Issabella,
Otter co ch' el as trametta
In infiern per regaal
Al diavel Luccifer.
Dondoardo. Che infiern et che diavel!
Eist eir tü usche credaivel,
Chia tü craiast, ch' infiern saia,
Et, chi fo mael, in quel giaia?
L' infiern ais na chioss' inspiêda our,
Per faer tema alla glieud povra,
[F° 25 v] Et per nun daer als tmuoss pussaunza,
Eis inspiô la ressüstauntza.

(In dir als ultims, plaeds vain aviert al pan cun grandischma rimur. Dondoardo s' insnuescha, s' voalva et vezza ils Spüerts da Don Alfonso Maiordom et Issabella davous el et disch:)

Dondoardo. Ne se, da chi veng eau stumplô,
Da vair, chê voul darchiô
Aquaist diavel cun me faer.
O Trafoldin, num bandunaer!

(Pero vegnia stumplô inavaunt, disch:)

1193 il sen. 1195 ais la. Nach 1196: Sün laquella m'des gnir deda. 1207 regaler. 1210 cretaivel. 1213 oura. 1214 gliedt. 1215 pufsaintza. 1217 Nun. 1218 Da yr avair. (et disch.)

O vus Spüerts, che giavüschais
Da me, chia a mi pôss nun laschais?
Nun l'ais aûnchia gia arivaeda
L'ura â la tschaina destinaeda.

Donalf. Traes giüdizi del vair Dieu
Hest glivro tü al cuors tieu.

(Dondoardo vo ün pô inavaunt, rivand dadains al pan, disch el:)

Dondoardo. Qui nun ais ottar co puolvr' et tschendra.
O che soart spaisa et che bravanda!
Usche veng eau qui regallô,
Chi cun al Raig he bgiar mangiô.

Donalfonso. Tuochia maun, ô Dondoardo!

(Dondoardo, per nun parair stramantô, spoardscha el vi il maun, ma s vulvand [F° 26 r°] el subit, per s' largiaer, disch el:)

Dondoardo. Da staer aqui, â que nun fatscha,
Chia bgiar pü fraid eist co la glatscha.

(Al Spuert del Majordom disch:)

Maiordom. In aquaist' hura svendichiôs
Saron tuots quels da te mazôs.

(Dschand al Spüert que, al piglia el per l'ottar maun, et disch Dondoardo:)

Dondoardo. Misaericordia Maiôrdom!

Maiordom. Misericordia in l'otter muond
Nun hest cuntschieu, et per aque
Nu vain l'üsaeda qui cun te.

(Dondoardo sentint que, s' volvand el vers Issabella dschant:)

Dondoardo. Conpaschiu[n], ô Issabella!

(Pigliand Issabella per als chiavels, disch:)

Issabella. Conpassiun nun po da quella,
Quella per ta caus' ais dasparaeda,
In aquaist hura gnir üsaeda.

(S' vulliand Dondoardo s' slargiaer dals Spüerts, et il tirand els inavaunt, disch el:)

Dondoardo. Nun m' tgne pü qui, vus Spüerts infams,
Ma subito turnèr laschem.

1221 f. O vus spüert chie giavüschais / Chia a mi nun laschais pos. 1223 Nun ais gio aunchia. (vo püin.) 1228 bavr. 1229 regullo. 1230 bgier (spoardscha il. s'vulliandt subit retrer). 1233 bgier. (ün oter.) 1236 Miſerigorgia. (s' voalva.) (Lg pigl.) Nach 1243: Hojome in agiüd et dem ſucuors. 1244 Nun tgne.

(Dschant als ultims plaeds, vo sũ il fõe suot el, et searran al pan. Trafoldin, vsand, chia sieu patrum ais davent [F° 26 v°] sainza sieu sallari, sbrêgia el aint traes al pan:)

Trafoldin. O Sr Spüerts, per cortesia,
Laschem assiever al sallari mieu!

(Doppo ün pô sbrêgia Dondoardo:)

Dondoardo. Ach, smalledieu et sfortünô!
Aque he fat, qui he chiattô:
La vitta aeterna he eau sbüttô
Et lg infiern nun he sügniô.
O vus, chi aunch huossa vivais,
Da me exai[m]pel pigliaer pudais,
La ressüstaunza â nun sbüttaer,
Ne dal diavel s' laschaer surmnaer.
In l'ottar muond he mael vivieu,
Al vivaunt Dieu nun he tmieu,
Ma â sieu jũdici sun suottamiss
Et traes aquel dal paravis
Et da sa fatcha sum eau privô
Et in aeternum qui condamnô.

(Doppo ün po, taschand Dondoardo, disch Trafoldin:)

Trafoldin. Al diavel inandret nu ho procedieu,
A m alvêr vi il sallari mieu.
Ma scha l'ais qualchiün, chi in infiern vo,
Da quels chi essens huossa co,
[F° 27 r°] Giavüsch, ch' el vöeglia cun el pigliaer
Mieu bullattin, a s faer paiaer.
Stez â Dieu, chiaera braiaeda!
La comedgia ais gliavraeda.

Eau Guadench G. Rõedel scrit

(1bregia aint.) 1249 he fat] dafat. 1261 qui] fun. condanno. (S perda la vusch et Traf. disch 1263 purter via. 1265 eschas raspos aco. 1267 a] et. 1268 Et

JOHANNES MARTINUS.

Philomela; Quai ais Canzuns spiritvales tras Johannem Martinum. Stampâ à Tſchlin in Engadina Baſſa tras Nuot C. Janet. Ao. 1684.

[f. 2ᵇ]. Alls Illuſtriſſems, Ambliſſems, Strenuiſſems, & Nobiliſſems Sgrs:
All Sgr. Sgr:
PETRO A PLANTA
Statt Colonell da fanteria et da Cavalleria da ſia Majeſtat da Cæſarea, da ſia Majeſtat in Hispania, Et da la ſereniſſima Republica da Genua.
All Sgr. Sgr:
IOHAN HENRICO A PLANTA A WILDENBERG
Statt Maſtral da Civil in tota l'Engadina Baſsa, Maſtral in Criminal ſur Mont Fallū Et da Berguoing, ſco eir Vicari da l'inter a Valltelina et huoſſa nouf elett Commiſſari dal' Contadi da Clavenna.
All Sgr. Sgr:
CONRADINO A PLANTA
Statt Maſtral da Engadina dſura, Maſtral da Criminal ſuot Mont Vallun, & huoſſa Caſtellan in Remuoſch.
All Sgr. Sgr:
EUSTACHIO A PLANTA
Statt Capitani da la Ser: Republica da Genua. Meis aut hôdras Sgrs: Sgrs: et fautuors collēds: [f. 3ª] Illuſtriſſems, Ampliſſems, Srenuiſſems Nobiliſſems Sgrs. Sgrs:

LA prüma lavur chia ls Anguels da Deis agia ant la creatiun dal craſtian haun drizâ oura, ais ſtatta cantar & Muſicar: Perche uſche tſchantſcha Deis cun Iob: Ingio eiras tü cura eig ſœlgiava la terra? cura las ſtailas da la matina cantaven totas inſembel, & jüblaven tots ils filgs da Deis? q. a. Cura tots ils Anguels am' ludaven [beron] cun cantar. Iob, 38. 4: 7.

Quella Angelica natüra & allegreza ha Deis tant co ün special privilegium da ſia gratia cuvi & conceſs à ſia Baſelgia eir davo ilg fall, Pſalm. 87. 7. Quander in naun ilg ha la Baſelgia dal V. Teſtamaint tgnü in granda æſtimatiun; Et à conſervatiun da quell s'ha cun speciala

zeloſia s' indalettâ ilg S. Prophet & Raig David, & à quell fin tras inſpiratiun dal S. Spiert, na solùm componi & cantâ ſveſs tants bells Pſalms, mo eir admoni auters à cantar laud à Deis: Celebrâ ilg Segner cun citras, cun gigias et cun inſtrumaints da deſch cordas, ſad ad ell Pſalms, cantal ūna canzun nova, & cantâ à la gialgiar da cun jūbel Pſalm 33. 2. 3. Et Pſalm 98. 4. 5. 6. Iūblâ al Segner tota la terra, ſtraſunâ, cantâ da daut & fat ad ell [f. 3ᵇ] Pſalms, ſunâ al Segner la citra è cun vuſch da bells Pſalms, cun trombetas & ſunar da la tūba jūblâ avant quiſt Raig ilg Segner: Il qual aciò chi dvanteſs inſtituit ell eir Cantaduors chi celebraſſen Deis cun Muſica, Nehem, 12. 46. Schi quell S. exercici & Privilegium ais eir davo ilg retuorn da la præſchun da Babylon tras Zorobabel cun grand zelo in Ieruſalam reſtaurâ ibid. v. 47. Schi co quell Privilegiū ſea ūsâ eir dal sabi Salomon, dal prus Ioſaphat dal pietus Ioſias & auters plūs, s' legia Nehem. 12. 45. Pſalm. 68. 26. 2. Sam. 6. 5. 2. Chron. 5. 12. 2. Chron. 20. 28 &c.

Mo ilg puſtūt vain quai cōmendâ in 'lN. Teſtamaint: Cura vuo gnivat inſembel (diſch il S. Apoſtel Paulus) haviond ſcodūn d' vuo Pſalms. 1. Cor. 14. 26. Schi plains d' Spiert tſchantſchâ l' ūn cun l' auter cun Pſalms da laud, & canzuns ſpirituales cantand & Pſalmodiand in voſs cor al Segner. Eph. 5. 19. S' admoni l' ūn l' auter cun Pſalms da laud & canzuns ſpirituales, cantand cun gratia da voſs cor al Segner. Col. 3. 16. O 'l præſtant excellent & nūzaivel Privilegium! Præſtant & excellent ais quaiſt Privilegium à respet da Dieu ſveſs, ilg qual tras ilg cantar vain fick ludâ & celebrâ: Et quaiſt' ais la cau[f. 4ᵃ]ſa chia 'l S. Prophet & Raig David in divers ſeis Pſalms admonind chi s' deſs ludar Dieu dovra in ſeis original linguack Hebraic quell plæd (ſamar) 'l qual ha propriamaing nom: talgiar gio ſco s' talgia las vignias ù las mansinas gio da la boſchia, mo cura quell plæd vain duvrâ davart ilg tſchantſchar, denoteſcha ell ludar Deis, per modulationes artificioſas certis cæſuris & numeris inciſas Buxt. q. a. cū plæds tſchernūts ota & fats ir à raim, è cū amablas melodias. Vſche ūna buna chiauſſa aiſe ludar & ingratiar il Segner, & ſunar & cautar à ſeis aut Nom: Pſalm. 92. 2.

Et co non deſs tal privilegium eſſer fick excellent, ſiand ch' ell non ais solùm exercita dals Anguels ant la creatiun dal craſtian, & davo quai da la Baſelgia da Dieu in 'l V. & N. Teſtamaint, mo ha continuâ & vain à cōtinuar & dürar in cêl à laud & gloria dal glorius & ætern Deis in æterna æternitat, ſco ns muoſſa quai la S. ſcrittüra clæramaing.

Che eira la lavur dals Seraphins in cêl cura Eſaias vezet ilg Segner sün ſeis aut thrun? auter co cantar Sainch Sainch Sainch ilg Segner Zebaoth tota la terra ais plaina da ſia gloria. Eſa. 6. 3.

[f. 4b] Co ns laſcheten à ſavair ils Anguels gio da cêl & ans giavũſchetten ventüra pro la nativitat da noſs Salvader Ieſu Chriſti celebrand Dieu? Auter co cantand: Gloria à Dieu in las autezas, paſch in terra, bain vulgenſcha vers ils craſtians Luc. 2. 14. Che eira la lavur dals 4. Animals & 24. Seniuors? Auter co celebrar Deis cun Muſica, Ells s'bütteten gio avãt ilg Agê haviand ſcodün eitras, & cantaven ũna nouva canzũ: &c. Et cun quells inſembel s'feivan udir blers Anguels intuorn intuorn ilg thrũ & deſch milli & milli voutas milli. Apoc. 5. 8. et ſeqq. Eug vazet (ſcriva S. Ioan Apoc. 7. 9.) ün grand pœvel ilg qual ingün nõ pudeiva dumbrar da totas natiuns ſlattas & lenguas & pœvels ſtand in pè avand ilg thrun & avant l'Agne veſtits cun raſſas albas et cun palmas in lur maũ & bragivan cun granda vuſch dſchand: Ilg ſalũt ais da noſs Deis &c. Et ils Anguels respondeivan. &c. Et Apoc. 15. 3. Quells chi hveivã obtgnũ vitorgia da la beſtia & cantaven la canzun da Moſis ſerviaint da Dieu & la canzun dal Agnê, Vſche udit S. Ioan la Canzun da nozas, Vn grand pœvel cantava in cél cun granda vuſch: Hallelujah 'l ſalũt, la gloria & l'honur sun da noſs Deis &c. ls 24. Seniurs respondei[f. 5a]van Amen Hallelujah! &c. Et ilg bler pœvel Dſcheiva Hallelujah etc. ns allegrain & ſalgin d'algretia, perche las nozas dal Agnê ſun gnüdas et ſia Mulger s'ha parderta: Apoc. 19. 1. et ſeq: Our dal qual tot appara che la lavur dals Anguels & beats in cêl ſea & vegnia ad eſſer eir davo quaiſta vita in æternum, Nempe cantar & ſtraſſunar ilg laud dal ætern Deis: Auttas arts dal mond vegnen à finir totas cun quaiſta temporala vita, veng pür naun che d'artiſchaun chi vol in tot 'l muond, & dig' ſch'ell craja l'art ch'ell sâ, eir in cêl da l'exercitat? Ell vain à ſtuvair dir da nâ, ſaph' che d'art ch'ell vol; Mo il Muſicant chi qui celebreſcha Dieu cun Muſica, quell s'po da quai ludar, chia qui in 'l muond vœlgia 'l ſia Muſica cumanzar mo eir in cêl la continuar in tota æternitat. O la præſtanta & excellenta art, ô l'nœbel exercici & privilegium da la gratia da Dieu!

Mo brick main nüzaivel ais quell à Baſelgia da Deis: Perche tras ilg cantar Pſalms & canzuns ſpirituales vain 'l cor dal craſtian miraculusmaing cõmoventâ, ch'el ſco tock dad'ũna Divina virtüt & efficacia ch'ell ſainta interiurmaing chiatta bler plũ zeloſia ad udir ilg plæd da Deis, far ſia oratiun, & retrar [f. 5b] ſeis impiſſamaints da las vanitats dal muond & ils drizar sün ils fats cœleſtials cun granda algretia da ſeis ſpiert, ſco inter auter muoſſa 'l exaimpel dal Prophet Eliſæi, ſur il qual gniva ilg maun dal Segner ch'ell prophetizava cura ell udiva Muſicand. 2. Reg. 3. 15. Q. a. Chia tenor üſanza dals Prophets excitava 'l ſeis ſpiert & elevava ſia orma, præparand eir l'organa ù inſtrumaints da ſeis corp allas chiauſas Divinas, & ſpirituales, Deodat in explic. Bibl: Et tal üs da Muſicar appara eir our

da 1. Sam. 10. 5. Ingio Saul inſcuntrand ūn trœp d' Prophets chi hveivan avant ells Pſalters, tamborls, flœtas, et citras, et prophetizaven, ſchi gnà ilg Spiert da Dieu eir ſur ell, ch' ell gni mūda in ūn auter hom & prophetizava cun ells inſembel. Sieugua dimana chia quaiſt S. Privilegium & exercizi in ſpecial fick bsœngus & nūzaivel à la Baſelgia da Dieu, huoſſa in quiſt ultims & depravats temps, in ls quals non ais solùm granda negligūtia & tepidìtat vers las chiauſas spirituales, mo eir per cauſa da las grandas tribulatiūs (tenor prophetia da Chriſti Luc. 21.) prædentes al di dal jüdizi, vain fura da blers ad effer granda anguoſcha & melancholia.

[f. 6a] Mo à ſchiatſchar la melancholia & inūoderata triſtezza, la quala ſuvent ais, ſedes Diaboli, q. a. ūn ſez à reſidenz dal Diavel, ilg qual s' inſinueſcha ſuvent & gagent pro lgieut melancholics non ais ilg malgr meu, co la spìrituola Muſica la quala ilg Melancholic Diavel anela mintgl invidas, & tras mez da quella ſuvent ſtova dar lez.

In Italia, puſtūt in Apulia, ſcriva Alexander de Alexandro, Chi ſa ūna ſpecies à ſoet da araings, nominà Tarantula, et quell puſtūt in la chiadur da l' eſtat ſick infidieſcha à l' cruſtiun, & ſcha ed inſcontra chia qualchūn d' ūn tal araing à tarantula vain pinchià, ſchi perda l' tot jüdizi & ſentimaint, & crouda in ūn tal chiarvuol lethargū, à malatia dal dermir, ch' ell non po chanuſch gnir ſdusdà sū & redūt in ſai ſvels, à pu chi s' cumainza à Muſicar, mo ſubito chi vain Muſica, ſchi tourna ilg Tarantulas, [Usche vain nomnà quell chi ais pūrchin) durchen in ſai ſvels tras mez da l' harmonia Muſicala, & nulla vena, chiamina ſilgia in aut per ulgretzia.

Ün tal araignà vezn ais ilg Satan la vulgia serp. Apoc. 12. 9. chi ha pinchià noſs perims Paderuoss, & in quells vess lur poſſeſſiun la [f. 6b] quala ell amez pinchia in l' cuminz Gen. 3. 15. Quell mettta à pūn poſsèr dasez l' cruſtiun cuvlùnd da ſutta da l' truvamider, 1. Pet. 5. 8. Puſtūt in la chiadur grauda dals contrarbels & tentaziuns. 1. Pet. 1. 6. 7. & haveis ch' ell ais pūtin da grauda ira, lividur ch' ell ha paur temp avanzi ſaun Apoc. 12. 12. Eb quanz hazt chia quell vezaint despaint po ſurpraender qualche cruſtian, ilg drumaiva l' uaul ſcura in ilg sen da l' puchiā. Rom. 13. 11. Chia ſdasdats à s' chiama levaus, cuppgnūvra-ns ais, c' ſdasdà ſi dal dermez. Eph. 5. 14. Nus gidin impera levaus ingrotta. Mo ſchi s' cruſtian, à Muſicar & cantar bells Pſalms & canzuns spirituals, ſchi ſur quells, medischens contra la melancholia, ſto nomna Achillaides la Muſica lib. 8. Polit. cap. 5. Eb vels quattar ilg tentaziuns, q. a. dal Diavel tentà cruſtian, chavdun volentàrdi & cuntenti, ſto appuzi eir esr da l' exaimpel da Saul, ilg qual gnieva volentàrdi & dal Satan dalibarà cun David Muſicava 1. Sa. 16. 23.

Eir s' pudeſs quaiſt probar cun plüs argumaints, mo ais uſchlo à ſcodün conſchaint our da l' experientia da in minchia di.

In conſideratioo da quaiſt tot s' haun eir in [f. 7a] noſſa Engiadina cun pietus zelo da la gloria Divina & ædificatiun da la Baſelgia da Dieu s' duvrats il Referend Sgr. DVRI CAMPEL. f. m. dand principi à vertir la plü part dals Pſalms in noſs linguack, Et dincuort ilg Illuſtrm: Excellentm: Sgr: Doctur LVRAINZ VIEZEL f. m. ilg qual paſſand plü inavant ha de novo in noſs linguack transponü tots ils Pſalms cun bleras, bellas autras canzuns ſpirituales fœliciſſimamaing cun ün fick penetiant & quaſi Divin Stylo, cun eir adjuncta Muſica da la vuſch cōmüna in noſſa Engiadina per ilg paſſa ma ſtatta, ilg qual laudabel exercici ais sün ſia prima inſtitutiun id cun tant progreſs inavant ch' in cuort temp ais gnüd contſchaint in tota noſſa Engiadina & introdütta in quaſi totas la Baſelgias cun grand frütt.

Huoſſa veng à dar ad incler che ultra ſurſcrittas principales cauſas hagia eir à mai commoventâ quaiſt pitſchen meis Opuſculū Muſical ſaimplamaing tenor mia tenuitat & debleza disponü da laſchar ir oura publicamaing in Stampa.

Inter autras cauſas impulſivas ſun quaiſtas: Chia haviand eug avant alchüns ans verti & [f. 7b] componü alchünas canzūs sün las melodias da 'l Sgr. Simler. f. m. na sün intentiun da vulair las laſchar ſtampar, il qual lhura ma non am' gniva in 'l ſen, ma ſolùm per introdür als meis da chiaſa et alchüns auters da la compagnia dals Muſicants qui in Remuoſch qualche notitia da quellas melodias, ſun ſtat admoni da diverſas perſonas, ma il puſtüt dal Re: Sr. Iacob Dort da ir plü inavāt & vertir ù componir plüs da quella ſort, s' proferind ell à ſeis cuoſt da vulair ſtampar, sün ilg qual nhai verti ù componi amuo qualchünas, ma mancand ell Sr. Dotta ù differind da metterſia proferta in execution p certs impedimaints, & ſiand interim hinc inde räsâ outa chia qualche opuſculum Muſical vegnia à gnir ſtampa in ditas melodias, non haun manca blers da m' incitar da metter ſveſs in in effet, puſtür eir vſgria. Illma: Sgr. Caſtellan cun nova proferta ſch'eug non vœlgia metter ilg cuoſt da l vulair metter ell, sün ilg quai m' ha à la fin reſolut da metter eir quell tant cuoſt à ſatisfar eir a blers auters chi deſidereven qualche opus Muſical à 4. vuſch acio non haveſſen blers da s' inſervir da cudeſchs Tudaiſcks ils quals non ils inclegian.

[f. 8a] M' ha eir commoventa la pro ch' eug vezeiva chia na solùm las canzuns da meis Reverēdo chiar Bab Sgr. Martin ex Martinis f. m. componidas, mo eir mias gnivan dad auters cun pauc respet, ù da plæd in plæd, ù pauc müdâ [per non dir, ſtraviâ) ſuot lur noms fattas ſtampar, & qua tras hveiva nom cum meis chiar Bap f. m. & cun mai: Sic vos nō vobis &c.

In conſideration da quaiſt tot & eir auters motivs plūs ſco eir haviand primo conſult & approbation d'üna intera Veneranda Synodo, & privilegium & licentia d'üna interea congregatiun dals Cuslgers da com: 3. Ligias obtgnū, nha, in nom dal Segner quaiſt ſaimpel pitſchen lavuret vulgū laſchar, ſtampar, sperand ch'ell ſerva à la Divina gloria & ædificatiun da ſa Baſelgia.

Mo quai ch'eug qui Illuſtriſſems, Amplms: & Nobiliſſems Sgrs. m'ha præsümâ à quaiſt meis ſaimpel lavuret da præfiger & metter avant lur Noms cumbain pudeſs gnir accusâ da temeraria præſumptiun, nō ha imperò quai vulgü far in mala part, ma per auters divers respets & cauſas: M'ais inter auter, gnü in memoria la mia granda obligatiun vers lur Illuſtrmas: & Amplmas: perſonas, la quala da [f. 8b] mai recerchia in ogni mœd & occaſiō ch'eug pudeſs da las reverir, honorar, & ſervir per tants lur grands & frequents beneficis, favuors & affectiuns, na solùm vers meis chiar Bap f. m. mo eir in special vers mia debleza demonſtrats & conferits, Et non pudiand eug per mia debleza per autra via render & permeritar ſchi al main cunquaiſt nhâ vulgü demonſtrar ina inſaina & memorial dal mais intim affect et debit grand respet ch'eug port vers lur Illmas: Amplmas: Perſonas:

Nha eir cun quaiſt de novo vulgü implorar la continuatiun da lur Patronicij vers mia debla perſona & ilg præſent meis lavuret cōtra l'invidia & malevolentia dal malitius muond & uſche eir il præſent opuſculū ſuot ilg Nom da lur Illmas: Amplmas: Perſonas à blers render tant plū grad & accept.

Ais pertrant meis intim & humil tœ vers mais Illſtrms: Amplms Segnuors ch ells quaiſta mia præſumptinn non vœlgen interpretar in mala part, mo ſco üna inſaina & memorial da mia bona affectiū & debit respet vers ells in buna part benignamaing acceptar & inguotta tant main continuar vers mia debla perſona cun ilg lur Patronicio & bun affect, [f. 9a] al qual eug cun offerta da meis debel peto prompt ſervezen, ſch'eug pūr pudeſs havair l'honur da 'ls ſervir hümlamaing am recomand: Ruand interim à noſs gratius Deis & Bap Cœleſtial ch'ell lur Illſtrmas: Amplmas Noblmas: Perſonas in l'aut & florentiſſem culmine da dignitat & bain ſtadi conſtituidas, inſembel cū lur Illuſtriſſimus et Nobiliſſima: familias vœlgia redſcher cun ilg ſeis S. Spiert ils coſervar in lunga ſauna vita, accompagniada cun tota brāmata fœlicitat, & prosperitat à qui temporala & inzacura in cêl æterna ingio nuo tots inſembel in ilg Choro cœleſtial cū ils drets Muſicants tot S. Anguels & beats.

La nœbla compagnia Deis poſſen celebrar
Cun bella harmonia D'algretia ſtraſſonar
La nova melodia Nova canzun catar

Hall-Halle-Hallelujah A ſaimper muſicar!
O Deis tras gratia tia Quai vaira vœlgias far
Datũ in Remuoſch Ao. 1684. Cal. IXbris.
Da meis Illuſtriſſems, Ampliſſems
Srenuiſſems Et Nobiliſſems Segnuors Sgrs: Sgrs: Sgrs: Hümel
Et affectionatiſſẽ Servitur
Johannes Mattinus ex Martinis
Eccl. Sentinæ Et Remus: p. t. V. D. M.

[f. 79a] *Feſta da Bacchus celebrada da 5. cumpaings cun nom Sr. Schvœda zenas, Saimper plain, Cul da vin, Lappa brœck, & Mà jejün.*

In la melodia da: O Sulai chi clær splenduras &c. fol. 124.

1. Qui gni naun cun miravalgia
Chi per vair ais curius
Una compagnia d' canalgia
Fand la feſta da Bacchus
Cun tumult da compagnia,
S' haun miſs aint, Sco armaints
In lur velgia hoſteria.

2. Quels haun nom Sr Schvœdazenas
Saimper plain & Cul da vin
Lappa brœck, ô che balenas
Ilg tſchinchiav' ais Mâ jejün
Quella feſta faun cun baiver
Quaiſts unflats, ſchbarlafats
Et cun autra ſort d' ſchüſchaiver.

3. Schvœdazenas granda vachia
Quel cumainz' à dar cumand
Guard ſcodün ch' ell non s' impachia
Agu' à baiver tanter aint
[f. 79b] Quel chi qui non s' anvriaja
Deſs pagiar, Cun danær
Tot la zechia chi ch' ell ſaja

4. Saimper plain cun ſeis jüdici
Da bain baut eir ſeis cuſſailg
Qui fuoſs bœn à far offici
Zenas grandas ſco cuvailgs

Mâ jejün sün quai respuonda
'L vin ſea bun, Baiv' minchün
Saimper ſpeſs ſchi ais' avuonda.

5. Lappa brœck eir ell cumainza
Seis cuſſailg à palantar,
Sea da far ſco porchiamainta
Laſcha vaira qual sa far,
Ch'ell s'achiatta ilg plü aiver,
Ilg plü baut, Hagi' ilg laud
D'eſſer Maiſter dal ſchüſchaiver.

6. Cul da vin eir ell ſia ledſcha
Vol chi vegnia obſervâ
Strepit, dſchand, eug vœlg chi s'fetſcha
Che d'umult chia fat sa sâ
Totas eir ſtrapunarias
Chi chi sâ, Teng tſchantſchâ
Fand eir qualche ſchelmaria.

7. Qua ſcodün à lœ sa tſchainta,
Davo maiſa per s'implür
[f. 80a] Deck da vin qua non s'containten
Eir taback la pro ſto gnir
Füman, malgen quell' aſcria
Cun spüzur, ô ſchgriſchur!
Quintan quai per barunias.

8. Cur ch'ün di haun manà via
Cun lappar, malgiar, fümar
Faun pur lhura grandaſchia
Et cumainzen à s'pringiar
In ſandat cun reverentia
Cun pocals, Grands & bells
Miſs sü plains cun diligentia

9. Qua pür lhur' ais nova maza,
Qual chi deſs la cumanzar
In che guiſa quaiſta raza,
L'ün à l'auter s'deſs pringiat
Ceremonas qua cumainzen,
As' cuslgiar, Co las far
Lur parair ſcodün palainta.

10. Schvœdazenas vol chi s' pringia
In ſandat alvand in pê
Saimper plain vol chi sa ſclingia
Cu 'ls curteus & auter plü
Lappa brœck diſch l' ais üſanza
Ch' in ſandat, Sean ſvüdats
Trais pocals & chi non vanza.

[f. 80b] 11. Cul da vin diſch mia ſententia
Ais las zenas da ſchvüdar
Et las rumper per gradentia
Vers à quell chi s' vol hondrar,
Mâ jejün ſententia ſia
Diſch ſchi fain, Vainter plains
Nâ cun zenas, mo cun crias.

12. Uſche baiva la canalgia
In ſandat mal ſaunamaing
Settan d' autras ſorts d' travalgias
Tanter aint ſturpchiuſamaing.
Dits & nots uſche interas,
Mainen via, ô l' aſcria
Stand tachiats ſco las pidêras.

13. Sch' ells poun lhura luguar via
Quellas zechias far pagiar
Als povrets cun injüſtia
Teman brichia da fallar,
Oder mettan sün ſchvantüra
Ch' ells ſaun far, Per lappar,
Quai ſoul' eſſer lur natüra.

14. Cur' è para ch' ells s' paralgian
Düra lœnch ilg lur cumgiâ
Sant Ioan Segen la canalgia
Baivn' & non saun ir à chiâ
Baut davo vinars dumanden
Ant coir A dormir
Largiamaing eir quell travuonden.

Dehortatiun da tala abominaivla vita huoffa in quaists temps zuond maffa commüna.

1. Porchiamaint' abominaivla
Cura vlai conſiderar
Quai chi ſea à vuo nüzaivel
S' vlai cun paiver perantar
Beſtias irrationales
Saun plü bain Che s' convaìn
Per lur bain ô miſerabels!

2. Che ha tut voſſa fermeza?
Chi s' ha pür uſche nuſchüts?
Chi ha tut voſſa belleza?
Chi ſuvent s' fett amatits?
L' avrianza quella ſtria
S' ha battüts, s' ha nuſchüts
Aint in voſſas hoſterias.

3. Chi ha tut la voſſa raba
Etzertà voſs bells uffants?
Chi s' ha fats per lgieut ſchbüttada
Cur vuo eirat eir puſſants?
Voſſas gorgias arſantadas
Haun disfat, Dezipat,
Vuo & eir voſſas bargiadas.

[f. 81b] 4. Voſs honur chi l' ha 'nvulada
D' vuo chia ls voſs s' ſtoun turpiar?
'Ngionder vaine chia gio d' ſtrada
Blers guincheſchn' à non s' scontrar
Sco vuo hveſſat mals rantaivels?
Quai ſa far, Voſs lappar,
S' far à tot abominaivels.

5. 'Ngionder vegnen ils voſs vicis
Voſs puchiats uſche ſchgriſchus?
Chia da vuo s' ha grand basſchizi
Plü co dals plü trids lavrus,
Et ilg Segner l' ira ſia
Dſur' ingio, Dâ ſur vuo?
Voſs lappar quai tot condügia

6. 'Ngionder vegnen ils ſupplicis
Cun verguong' & main d' hunur

Chia cu'l bogiar s'fâ jüſtitia
Cun perſonas cun ſchgriſchut?
Lur lappar & bler ſurbaiver
Diſchen ſveſs, Lur proceſs
Ls hagia mnats à tal ſchüſchaiver.

7. L'avrianza granda ſtria
Loth havet eir ſurmanâ
Ch'ell inceſt cun filgias ſias
Hver commiſs ô grand puchiâ!
Cham per cauſa d' l'avrianza
[f. 81a] D'ſeis Bap gni Schmaledi
Quai la mal' arſagia vanza

8. Holofernes da Iuditha,
Aiver fuo bain baut mazâ
L'avrianza ſchmaledita
Alexandrum ſurmanâ
Clytum ch'ell cun rabgia ſia.
Saſchinâ, S'inrüglâ
S'vleiva ſveſs eir drizar via.

9. Lyſimach ün dsü per baiver
Büttet via ſeis Reginom
Ls avriarts cun lur ſurbaiver,
Giovan via cun ün mal nom,
'L cêl & tot' l'æterna gloria,
S'meta aint In tormaint,
Ch'ais ætern; ô malas gorgias.

10. Chi s'ha fats uſche culpabels
D'tants puchiats in ilg pagiais
Uſche trids abominabels
Chia l'trid Diavel main' ilg brais
Cun ſvantüras, iras, prapgias,
Dar, mentir, Schmaledir?
Sul voſs baiver aint ſco vachias.

11. Per s'implir ô males spungas
Cun ſurbaiver di è nott
Be ſco chiauns à far eir vunguas
[f. 81b] Hvai tal mal causâ per tot
O la ſchmaledid' arſagia,

[f. 113b] 3. Un Hom chi qua s' præſchaintà
Schmoribel da guardar
Ch' ella qua tot cumainza
Per tema à tremblar
'L non hveiva carn ne ſaung
S' vezeiva deck ſia oſſa
Hveiv' üna fautſch in maun.

4. Sia tſcher' eira ſchiarnada
Seis nas malgiâ davent
Sia nembra tot ſechiada
Seis daints lœnſch gio pendant
Ingün chiavells sü 'l corp
Non hveiva n' eir veſtmainta
Quai eir' impro la MORT

5. Cun quell' horribla tſchera
Muſſand eir ſeis trids daints
Vain ell uſche naun spæra
Pro quella Iuvn' intant
Chiavoul our da ſeis corp
Guardand cun œlgs ſchgriſchaivels
Dſchand, qui ſun eug la MORT.

6. T' parderſcha Iuvantſchella
A gnir bain baut cun mai
'Na traiſchia grand' è bella
Qui vœlg havair à tai
Clinœts & fettamaint
[f. 114a] D' ün' autra ſort è moda
Ta dun eug da trar aint

7. U cranz eug t' ha parderta
A tai da metter sü
Quai crai' & ſeas pür certa
Da quells non haſt tü plü
Sün teis bell cheu purtâ
Ilg cranz ch' eug t' dun à quia
Ha nom MORTALITAT

8. Quell cranz nhai eug adüna
A plüs dat ant co tü
Perſun' eir ſto ſcodüna

S' ilg laſchar metter sü
Schi l' cranz mortalitat
Sto tour & sü ilg metter
Scodün chi tir' ilg flâ

9. Quell cranz ha ſia belteza
Ils verms chi t' ſtoun furar
Teis corp, ô che triſteza!
Schi quel da fat malgiar
Quai ais ilg fetamaint
Et granda pumpa tia
'N la foſſa cur t' eſch aint

10. Sch' tü vouſt pür mai cognoſcher
Chi ſun, ſchi taidl' indret,
La blachia Mort ſchi t' ſcruoſcha
[f. 114b] Ilg cor, quai ſapchias cert
Per tot ſun eug contſchaint
A Sgnuors & comün pœvel
Quai ſapchias eug non t' maint

11. Meis vopen da nœblia
'Na fatſch ais in meis maun
Cun quella ſeg eug via
Zuond ſcodün craſtiaun
Cut temp ais ſtun eug sü
Batt' port' & tir' na botta
Ch' ell non po alvar plü.

12. Pertant ô Iuvanſchella
Guagiaj' eir tün cun mai
Schabain t' eſch zart' è bella
Eug ſun gnü qui per tai
Eug t' tſchüff cun ardimaint
Schabain ne tü ne auters
Fuoſſat da quai containts

13. La Iuvna zainza dmura
Cumainza à cridar,
Et diſch: Ais huoſſa l' hura
Ch' eug deſs davent tirar?
O trida mort non far
Nu' m' tour ſche baut la vita
Da quai nun t' impiſſar.

14. Bler ant our d' chiaſa mia
[f. 115a] Tvœlg dar argent & aur
Pür ch' tü mai laſchas quia
T' vœlg dar ün grand theſaur
Schi che ch' eug nhâ t' vœlg dar
Et laſcha m' ſul la vita
Sche baut nun ma' mazar.

15. Aur & argent non vœlgia
Quai ſalva tot per tai
Theſaurs, & d' quai non sœgnia
Eug t' vœlg havair cun mai
Tia vit' & auter brick
Da tota quai ch' tü m' sporſchas
Non vœlg neaunt ün zick.

16. O mort ſchi pilgia letta
Un auter in mia chiâ
Pür hagias impa d' spetta
Cun mai è, laſcha m' quâ
Da mia brajada tour
Pouſch ch' eug ta dun licentia
Suainter ilg teis cor.

17. Pür taſch' & t' met in ſtrada
Per auters non ſun qui
Eir quels ün' autra giada
Chiat eug quai ſapchias tü
Cur eug per ells deſs gnir
Sâ eug non tor faſtidi
[f. 115b] Qui ſtovas tü morir

18. O mort mia juventüma
Deſſes bain cuſchidrar
Ils velgs brunclan adüna
'N ilg muond plü da reſtar
Quells pilg' & laſcha mai
Pro pignia blers tü chiattas
Chi guarden gniand à tai.

19. Eug ls chiat adur' avuonda
Num' tgnair plü ruguâ
Eug veng indret in ronda,

Pilg chi ch' hâ vit' è flâ
Schabain velgs ſchfenſchan bler
D' morir chi hagien bramma
Schi m' deſsn' ells bler daner

20. Scha pûr eug pilgiaſs via
Lur juvens baut our d' peis
Laſchand els lœnch à quia
Mo 'l Segner Patrun meis
Per tuots a m' fa gnir zuond
Mo qui per tai ſun huoſſa
A t' manar our dal muond.

21. Eug ſun zuond mal parderta
Pechiâ nhâ eug ſuvent
Daſcus & à l' averta
Da mai ais lœnſch davent
[f. 116a] Rüglenſcha d' meis puchâ
Da far 'na nouva vita
Amuo non m' ha 'impiſſâ

22. Pertant ſchi non tour preſchâ
O mott uſche cun mai
Da meis puchiâ mincreſcha
Un' autra vouta d' fai
D' veldüm pro pignia ſtand
Et à Sulai nha peida
D' far pœnitenti' intant.

23. Pür ſalva tia tavella
Tü ſtouſch cun mai davent
Schabain t' eſch juvn' è bella
Che pretſch eug tant badent
Eug tir qui per mez aint
Morir à qui tü ſtovaſch
Eug nhâ bun ardimaint.

24. Subit la Iuvna bella
Det gio morit ſubit.
Et ſia colur da d' ella
Bain baut davent s' partit
S' vulvand ſeis œlgs via naun
Gnin ſchürs, la gni zuond trida
Uſche la get à maun

25. O craſtian t' impaiſſa
A quia sün la mort
[f. 116b] 'Na vita zainz' arpraiſa
Maina ſch' tü cun coffort
Vouſt ir da qui davent
Pro temp fa pœnitentia
Schi pouſt morir gugent.

26. Che vala la richeza
La quala cerchias tant
Che güda tia belteza
Che güda ſch' t' eſch puſſant?
La mort po gnir bainbaut
Büttat tai tot per terra
L' ais glaig' à dar ilg ſaut.

27. Schi t' meldra bain pro hura
Seas Saimper bain pardert
Cun cretta ſaimper ura
Chi t' veng' ilg cel avert
Cur tü davent da qui
Vainſt à müdar ch' tü poſſas
Rivar in cêl la sü.

[f. 123b] *Un' autra davart la mort.*

1. O Sulai, chi clær splenduras,
Stailas totas qua sü dſura;
Bella Lün' in 'l firmamaint,
La mia not vol rumper aint,
La ſchüreza mai ſurprenda.
Eug ſtov ir à dormir
In l' grand sœn d' la mort me render.

[f. 124b] 2. Stat à Dieu, voſſa clæreza
Huoſſa nu'm' nüzaia plü
Brick ſur mai gio d' voſs' uteza
Mo ſur auters splenduri.
Eir intêras vuo campagnias
Valls è munts, Mars & flüms
Plü nons s' vez, Dieu am' cumpagnia!

3. Stat à Dieu chiaſtells & chiaſas
Cun las rabas ch' in vuo ſun
Scha d' theſaurs eir fuoſſat raſas,
Tota fatt huoſs' eug bandun,
Eir tü chiara Parantella,
Duonn' uffants Tots paraints
E m' da d' maun la mort crudela.

4. Quella ſchi m' pilgia cun ella
L' hâ ſia friza sün mai trat,
[f. 125a] S' retirar davent da quella
Non po' ngün ch' ha vit' è flâ
Donativs non la ſurbainta
'Ngün theſaur, Ingün aur,
Quella faun tſchaſſar containta.

5. Subit ch' ella batta porta
Sch' aiſe fat da viver plü
Quâ daſch gio 'na bara morta.
Vainſt dalunga ſepuli
Tots ils teis à quâ t' bandunan
T' laſchan ir, A ſchmarſchir
Plü non pretſchan tia perſuna,

6. Che t' haſt fat in vitta tia,
Vâ cun tai ſea bœn ù mal
Quai non s' laſcha zupar via
Quai cun tai vâ ſur ſtadal,
[f. 125b] Inzacura la ſententia
Sco t' haſt fatt, T' gniarâ dat
Et tenor tia conſcientia.

7. Cur la mort sün tai ſagetta,
T' vegn' ils œls zuond trids & orbs,
Tias uralgias non permettan,
Dad' udir plü qualche ſort
La tia bocca plü non tſchaunſcha,
'L cor dadaint, Cun tormaint,
La mort maza cun ſia launtſcha.

8. Ilg teis nâs quell vain spüzaivel,
Tot teis corp ſavura mal,
T' eſch à tot zuond trid ſchgriſchaivel,

Tot s' retira d' tai per tal,
Plü non t' vœlgen vair ſur terra
T' oſtan via. Per l' aſcria,
Da la tia ſchmoribla tſchera

9. La tia Duonna, filgs, è filgias
Paran bain impâ cridar,
Baut tia Duonn' ün auter pilgia
Teis üffants faun baut ſunar,
Lur cridar in gœ ſtramüdan,
Faun bell plaz Tots à fats,
Tai da fatta baut invlidan.

10. Per tia raba qualche guerra
Teis hartavels ſolan fat
[f. 126a] Compagnia tü suot la terra
Haſt ils verms chi t'ſaun malgiar
Zerps & ruoſchs & autr' aſcria
In ilg ſchür Cun spüzur
Ilg teis corp consüman via

11. Quell chi paſſa spæra via
'Ngio tü giaſchas ſepuli
Cur ell veza l' oſſa tia
Sch' ella vain chiavada sü
Plü non sâ tai da cognoſcher
Seas ſtat grand, Bell, puſſant,
Aſcker trid eſch pro tia foſſa

12. Una tal granda müdada
Stovan far ſean chi chi sun
Eir perſun' incorunada
Stov' uſche gnir gio d' seis thrun,
Un ſulet di tot paralgia
'L rich Crœſus, 'L povr' Irus,
Ch' ün à 'l auter sa ſumalgen

13. Che poun lhura grands palazis
Plü güdar & autas tuors
Reginoms danærs & ſchiazis
Dignitats, dalets, honuors
Auters quai tot poſſideſchan
Non s' indaun, Co t' gea' maun
Plü per tai ingün s' increſcha

14. Quell bachær ſtov' oura baiver
Chi ch'ha vita tgnũ'n ilg muond
Quell bavũ fa gnir ſche aiver
Ch'ũn ſto dar per terra zuond
Compliments & autras ſchũsas
Grand ruguar, S'vlair retrar
Da quaiſt dsũ per cert non gũda.

15. A chia tots ans impiſſaſſen
Dal viadi ch'nuo ſtvain far
Via d'quai maſſa nu'ns rantaſſen
Chi sa ſtova bandunar
Vanitats zuond blers perainten
Ch'in la mort, ſun tots ſchmorts
Guard ſcodũn ch'ell non s'ſchnarainta

16. Bain morir ſch' alchũn gia vũſcha
Deſs guinchir ilg fatt dal muond
Guard ch' ell ſaimper s' affadũſcha
Da temair ilg Segner grand
Ieſum Chriſt cun vaira cretta.
Dẽ' 'l branclar, Quell chiattat
Vain morind; la ſtrada dretta.

[f. 136b] *Davart l' miſerabel ſtadi dals infidels sũn il di del jüdici & davart quell in l' infiern, in la melodia præcedenta: oder ſco l' Pſalm: 128.*

1. UN di vain da triſteza
Sura dals infidels
Chi vain tot lur algretia
A tor davent da' ells
Quai ê l' di dal jüdici
Cur Chriſt vain à turnar
Als dar lur juſt pantizi
Et in infiern chiatſchar.

2. Sün quell di cun jüdici
Vegn' à ſtvair comparair
Tots lur puchiats & vicis
A confeſſar pelvair.
Ilg minim plæd nuſchaivel
'L minim impiſſamaint

Fatt contra 'l appuſſaivel
Sto qua gnir naun avant.

3. Avant quaiſt grand jüdici
Non güdarâ ſchnegiar
E vegnen cun ſtramizi
Stuvair tot palantar.
Non güda tour la mütſcha
Dal Iüdiſch s' retirar
[f. 137a] Quell vain als dand la prütſcha
Avant ſai tots clappar.

4. Vn auter qua trametter
Per ell non po ſchiüſar
Qua ſto tot à la ſtretta
Sveſs ſia reſpoſta dar,
Aquâ non valen ſchiüſas
Seis fatts à zupantar
Perche chi po quaiſt Iüdiſch
Secrets tots per ſcrutar.

5. Danærs & apparentia
Non po qui ſurbantar
'L Iüdiſch à dar ſententia
Ne s' laſcha ſtramantar
Schi' ncunter la ſententia
Chia Chriſtus vain à far
Non ais plü audientia
Non güda appellar.

6. Ell vain in ira ſia
Als infidels à dir
Tirai davent da quia
'N infiern vuo deſſet ir,
In las ſchiardüms dadoura
Voſs lœ ais ordinâ
Ingio ilg verm non moura
E'l fœ non vain ſtüzâ

7. Ingio è non fineſcha
[f. 137b] 'L horribel voſs tormaint
Mo pür perſevereſcha
Zainza ſchaniamaint,

Deſperazun à ſaimper
Ais qua, ô ſtramantur!
Cu'ls daints per rabgia ſchgrizian
Lur lenguas ſton maſchiar
'L'horribel lur pantizi
'Ls fa ſaimper blaſtemar.

13. Ilg verm ils ruoig' adüna
Zainza ſchaniamaint
O væh, dolur, fortüna!
O væh l'ætern tormaint!
Che ns güda qui la raba
Vegn' ells pür lhur' à dir,
Amis, honuors paſſadas,
[f. 138b] Noſs ſchiandaflar è rir?

14. Schi noſs malgiar & baiver
Sunar, ſaltar, giuvar,
Et auter bell ſchüſchaiver
Chia nuo ſuleivan far
Quai ais paſſâ tot via
Sco spüra vanitat
O væh! 'l infiern à quia
Dür' in æternitat.

15. O ſorta conturbluſa
Chia qui ns havain ſettâ!
O painas ſtramantuſas!
O ſchmaledi puchiâ!
A pür chia nuo haveſſen
Al plæd da Deis ſœgniâ
Schi quia non ſtuveſſen
A ſaimper tgnair ürlâ.

16. Mo l'ais qui lavur perſa
Pür huoſſa, s'inrüglar
La noſſa ſorta ſchmerſa
Pro melg non po turnar
Vſchea vain noſs Segner
Ils mals à caſtiar
Et infiern ils tegner
Zuond zainza ſchaniar

LA IUVNA.

O Iuven tias tſchantſchas per tai pouſt ſalvar
Che t' hagias'n il cor quai nu'm' da bler da far
Tadlar & ſguondar fâ ſuvent inrüglar.

Vſche ſulvadi tü non ſeas cun ün ami
Chi cun amur via tai ais fick inchialuri
Per gnir in pietat cun tai in Lai uni

L'amur chia tü m' portas non po qui baſtar
Cun mai chi s' daletta da s' vlair maridar
Pro meis Padernurs eir am' ſtova cerchiar

Quai voleir Deis havair & ſun per exequir
Scha lhura cura ch'eug pudeſs als agurbir
Eir tü cun vair' amur am' vleſſes eir ſequir

T' impaiſſa pür bain che tü vegnias à far
Eug taba zuond pauca cun mai gniſs à mnar
Chia forza t' pudeſſes eir baut in rüglar

Per raba tant via tai non ſun inmurâ
Tia pietat ilg plü meis cor ha inclinâ
Ch' eug spräza nhâ chia Deis ans tegnia prosperâ

[f. 190a] Schi cerchia ſco tuocca pro Deiſs noſs Segnur
Ch' ell tocca ils cors eir da meis Padernurs
E 'l meis à t' pudair ſeguondar cun amur.

Eug nha tras dun da Deis teis Padernurs gurbi
Dim' huoſſaſch' tü m' voſt torper il teis chiarmarit
Eug spett da tai respoſta cleramaing da Schi.

Pro ells ſcha tü m' haſt argubid' in la Lai
Schi che chia quells haun impromiſs davart mai
Quai ſea cun meis ſchi confirmâ via da tai

Schi ſeas tü mia in nom dal Segner ch' hâ manâ
Chia nuo ns havain in pietat acompagniâ
Deis vœlg' ilg ſtadi noſs tgnair ſaimper prosperâ

Quai ſea pür devot da noſs Deis da ruar,
Quell ſea da bun cot da temair & hondrar,
Schi vain ell ventür' & tot bain à ns dunar.

O Deis ô Bap da cêl ſchi vœlgias benedir
Fa tü ch' nuo aman tai, poſſen da tai gurbir,
Tot bœn & sü'l davo in cêl pro tai sügnir.

DEIS.

Mia gratia non vain ad ingün à mancar
Chi pür à mai ſerv' à m' temair & m' hödrar
Et ſtanguel non vain d' inagüd à m' clamar.

[f. 193b] *Una autra Canzun da nozas in furſcritta melodia.*

1. LAuton cü ſias fairas lalgieut sü movainta
Chi s' cuotra via nan 'chis' barat' & s' mer chiainta
Chi cumpra, chi venda, baratta per bluott
Chi spetta ch'ell perda tal votas eir tot.

2. 'L præſchaint noſs Sr. spus vuliand ir à faira
Sun ſeis avantaick ês movü sün la ſaira
Per ir à ſurgnir ün cuſtaivel theſaur,
Chi vala plü bler co l'argent & ilg aur.

[f. 194a] 3. Mo d' cumpra per pretſch il ſurgnit nö puder va'l
Ad auters cuvir & laſchar nö vuleiva'l
Per quai ha'l miſs maun à ſaldar ün baratt,
Cun quai buna faira ſco'l vleiva fuo fatt.

4. Sch'ell ha vulgü hvair à ſeis guſt üna spuſa
Zuond bella, zuond caſta, rich' & virtuuſa,
Schi ha'l ſtuvü dar quai chi'leir' il plü chiar
Sai ſveſs & brick auter ſch'la vlgü barattar.

5. Schi vlain nuo dal Segner qui blera vētüra
Dat cor giavüſchar & chia 'l Segner perchüra
Quaiſtpær ch'ell inſembel ha qui compagniâ
Als deta Dieu blera ventür' & ſandat.

6. Fa'ls lœnch à qui viver ô Segner ſur terra,
Tot mal da lur ſtadi dalœnſch davētſchguera
Uffants davo Maiſa baut vœlgias tſchantar,
Chi ſean ſco manſinas d'ün graſs olivær,

7. Cöcordi' & tot bœn als conceda tü Segner
Diſcordi' & ſvātüra da lœnſch vœlgias tegner
Ah vœlgias lur ſtadi tot bain prosperar,
Als vœlgis tot mal da port oura chiatſchar.

[f. 196a] *Canzun da Noxas davart üna virtuuſa mulger, tuta our da Prov. 31. vers. 10. &c.*

1. Una Iuvna ſcort' è pruſa
Lœntsch trapaſs' argent & aur
Chi ſurvain 'na tala Spuſa,
Quell ſurvain ün grand theſaur
Seis Marit fa 'l' allegrâ
Et ell quella teng' amâ.

[f. 196b] 2. Quell' ais ſco 'na nav chi porta
Naun dſur mar argent & aur,
Et clinœts chi bler importan
A s' raspar ün grand theſaur
Chia 'l Marit ſeis s' tegnia bun,
D' tanta benedictiun.

3. Salomon cun ſia ſapienza
Tal Mulger va deſcrivand
Ch' ella dovra diligentia
Cun ſeis mauns eir la vurand
Chia ſeis Hom s' aleigra d' quai
[f. 197a] Et la port' amur & fai.

4. La guberna ſia bragiada
Teng' als povers eir güdâ
Al Marit chi l' ha pilgiada
Bella tſchêra quella fâ
Seis Marit uſche legrand
Ch' ell la ſtov' amar intant,

5. Seis uffants la revereſchan,
Seis Marit la teng' hondrâ
La creſchaint' & ingrandeſcha
Grand honur & facultât.
[f. 197b] Seis Marit teng ſurſevgiâ
Et ell quella teng' amâ.

6. Sco 'l Sulai zuond clær splendurâ
Aint in 'l aut ſeis firmamaint,
'Sche 'na tal Mulger da oura
Sias virtüts cun legramaint,
Dal Marit chi l' am' indret
Et da quell' ha grand dalet.

7. Uſche ha 'na tala Spuſa
Noſs Sr. Spuſs ſurgni 'n la lai
Bella, ſcorta, caſt' è pruſa
Cun urar devot & d'fai
Et qer quai tegnia 'l l'amâ
Grand' honur eir ell' al' fâ.

[f. 198a] 8. Mo ſchi ls giavüſchain nuo quia
Paſch ventür' & uniun
Da noſs Deis per gratia ſia
Tota benedictiun
Qui chi poſſen lœnch s'ama
A la fin in cêl rivar.

Canzun da exhortar totas creatüras à ludar Deis: à cantar à 3. vuſchs.

1. Pür canta, palainta
Da Deis la buntat.
Chi ſchflada, pür lauda
La ſia Majeſtat.
Sün citras & cymbals
Seis laud ſtraſuna.
Chi s'ſuna, chi s'tuna
Sia glori' in vardat.

[f. 198b] 2. Chi ſainta, S'movainta,
Sün terra per tot
Chi nouda, Chi svoula
Sü dſur' & gio dſuot,
Mar, aier, Brick paigers
Qui s'laſchen chiattar,
Qui huoffa, Lur ſcoffas
Deis deffen ludar.

3. 'Lgumæras, Zuond clæras
Tü nœbel Sulai;
Tü Lüna, Adüna
Noſs Deis celebrai,
Vuo ſtailas Legraivlas
Vuo dudeſch Planets,
Deit tegner, Ilg Segner
Ludâ tot perfet.

4. Fœ flamma, Pür ama
Noſs Deis à ludar,
Eir zuofflan, & ſchbuorflan
Ils vents, ſco ſaun far,
Eir avras, Mal ſtablas
A Deis dat honur,
Chi s' veza L' alteza
Da Deis ilg Segnur.

5. Verdüras, Cutüras
Auts cuolmens, & munts
[f. 199a] Valls, ſtradas, Ærs, pradas
Frütſ nauſchs, & eir buns;
Las herbas, Tot verdas,
Cun tota lur flur,
La boſchia, Non s' doſta,
D' ludar ilg Segnur.

6. Las aguas, Tot blaguas,
Chi cuorran ſchfrachiand,
Deis lauden, Chi s' auda
Quell fick celebrand,
Las uondas, S' respuonden
Cun granda frantur,
Chi tuna, Straſuna
Da Deis ſia honur.

7. Nomnanzas, Puſſanzas
Chi mainen ilg braiſs,
Chi regnan, S' adegnian
Tots Princips, & Raigs
Tots pœvels, Sean nœbels,
Sean richs, ù povrets.
Sü ſtettan, S' dalettan,
Da 'l laud da Deis drett.

8. Velgs, Iuvens, Eir güdan
Baps, juvens uffants
S' adegnian, S' convegnian
Dunauns, & mattauns,
Chi s' auda Co lauden
[f. 199b] Noſs Deis è Segnur

Co canten, Palainten
Sia glori' & honur.

9. Pür s'cordan Las cordas,
Da tots inſtrumaints
Las gigias, Schalmias
Cun lur ſunamaints,
Trombetas, Cornetas,
Et flœtas dadaut
Las notas, Eir tottas
A Deis dettan laud.

10. Tots Orgials, Et gorgias
Scodün chi vuſch hâ
Grœſs tunan, Rantunan,
Franturan naun quâ
Ilg bomber, Ingionder
Ch'ell po gnir ſunâ
D' l' Herpauca, Vuſch rauca
Teng Deis celebra.

11. Vuo Anguels, Brick ſtanguels
Beats triumphants
S' legriavat, Cantaivet
Deis fick celebrand
Dieu ns güda, Ch'nuo müdan
Pro vuo tant plü baut
Ch' nu 'l huondran, E canten
A ſaimper ſeis laud.

LA BIBLA Tschantada, vertida è ſtampada in Lingua Rumanſcha d'Ingadinna Baſſa: tras cumün cuoſt, è lavùr, da Jacobo Antonio Vulpio et Jacobo Dorta. Stampad in SCUOL in Ingadina Baſſa Tras Jacob Dorta à Vulpera, juven F. Moderatùr dalla Stamparia anno MDCLXXIX.

[f. A¹] ALLAS AMPLISSIMAS E LAUDABLAS CHRIſtianas Baſelgias dals Magnifics Cumûns d'Ingadina in las Eccelſas trais Lias:
GRATIA, MISERICORDIA, E PASCH, DADIEU, NOS BAP;
é da Chriſto Jeſu, nos Segner.

AVrind il benevol, è Chriſtian Lectûr quaiſt Cudeſch, è chiatand ch'el ais la Sacra Bibla, vertida è ſtampada in la Lingua Romanſcha d'Ingadina, s'pô 'l appuſaivelmaing mûravgliar, è dir: Chi mâ s'ha tant inavant presümâ! Et inuonder aiſe dvantâ, chia quaiſt ſanct é preciûs Theſaur ais eir in quaiſta Lingua, (quai chia fin al preſent mâ nun ais ſtat) manifeſtâ è gnü à lüm; chia ſcodün quel pô lêr, è da quel ardſchaiver conſolatiun, ed allegreza? Schi ha 'l bain da s'impiſſar sûn quai chia 'l plü ſabi dals mortals diſch: † Las diſpoſitiuns dal anim ſun dal craſtian: mo la reſpoſta dalla lengua ais dal Segner. Et eir: *Il cour dal craſtian delibra davart ſia via: mo 'l Segner driza ſeis paſs. Sco eir: † Blers piſſamaints ſun in il cour dal craſtian: mo 'l coſalg dal Segner ais quel chi farà ſtabel. Item: *Ils paſs dal Hom ſun dal Segner: è co deſs il craſtian pudair intlêr ſia via?

Cun las qualas bellas è concordantes Sentenzas Salomon muoſſa: Ch'in nus, & in noſſa puſſaunz' è forza nun ſaja, ne nos pleds, ne actiuns, ne preſumptiuns, ne piſſamaints: anzì chia quai in solidùm tuot dependa dalla püra, ſapienta, è jüſta gubernatiun è diſpoſitun da Dieu. E cuntuot ins deſſen nus hümilmaing laſchar ſolùm sün la Providenza dal Segner. Cu 'l qual conſentind il bead Apoſtel Jacob, admoneſch' el & inſuorma brichia dech à Marchadants, mo à tuot, chia brich' alchiün temerariamaing s'presüma alchiüna chiauſa da vart il ſucceſs da ſias actiuns è coſalgs, ſco ch'el ſuos ſegner è patrun da ſia vita, è fortuna, è ch'in tſchel nun ſuos alchüna Providenza divina. Dal qual ſco ammanduas ſun baſtantas per-

düttas, uſche 'ns amuoſſa quai eir ſufficiaintamaing l'experienza ſteſſa, è l'event da tuots fats.

Perche ans ſun circa 20. ch'eug in fine nominâ JACOBO DORTA à VULPERA, tuot tras Providenza divina, m'ha impiſsâ è tût avant da drizar in pê üna Stamparia, eir cun Inſtanza è coſalg da meis chiar bap HENRIC DORTA à VULPERA p. m. è bod sün quai fat proviſiun da Characters bain blers: Schi aiſe interim dvantâ chia cun mais s'ha eir intramiſs il Mlo. Revd. St. JON PITSCHEN SALUZ p. m. meritiſſem Mnr. dalla Baſelgia da Laguin, [il qual vi' avant haveiva cun grand ſtüdi è cuoſt fat ſtampar Geneſin] & havain da compagnia drizâ la Stamparia in pê, cun proposit eir da continuar in la Stampa dalla Sacra Bibla: Mo gniand bod il cours da ſia vita complì, è ch'el tras gratia ais pro Deis clamâ in tſchel, haviand eir fat ſtampar Exodum, ſchi haun però al tandem ſeis filgs, il Revd. St. ANDREIA SALUZ, hoſſa deng Miniſter à Caſtris, è 'l Hon. Sr. JOANNES SALUZ, frars, per blers reſpets, renunciâ è ſurdat la Stamparia tuotta cun il Privilegi da Cumünas Terras inſemel à mai qui ſupranominad.

Inuonder nualhura, in fine qui nominads, conferind ſupra tots fats inter nus, ins havain inſemel conliads, è da compagnia, ſco indengs è debels Inſtrumaints, intramiſs, pigliand Deis in ajüd, veziand chia 'l deſideri è voluntà da ſcodün eira chia quaiſta S. [f. A^2] Ovra gniſs miſſa in eſſer; mo brich in blers Cudeſchs ſeparads, mo tuot in ün Volumen, il V. è N. T. inſemmel: ſchi gnand uſche da blers recerchiads, cumbain luttand, è fand blers piſsêrs è coſalgs, ins havain nus però in reſpet dalla ſantità dall' Ovra, è bramma dal pövel, ſervind quai in particolat alla gloria ed honûr da Deis, à promotiun da ſeis S. Pled, edificatiun da ſia Baselgia, & al etern ſalüd da noſſas ormas; il qual nus tuots eſchen obligs da cerchar è promover, ſco ſerviaints da Jeſu Chriſto, è diſpenſaduors dals myſteris divins, laſchads volvet à tour quel greif carg, in Nom dal Segner, ſur da nus, ins cuffartand sün Deis ch'el veng' ans aſsiſter cun la virtüd da ſeis S. Spirt pro üna tal' ſanct' Ovra; è cun fidelas è devotas Oratiuns l'havain nus clamâ in ajüd: il qual ſc'ün bun Bap chi nun bandun' ils ſeis, mo 'ls ha da tuot temps cuffortads è dats ardimaint in luc bun propoſit via l'ovra dal pled da ſia gratia, ed impromiſs ſia aſsiſtenza ed ajüd: uſche nun ha el via da nus eir brichia manchâ in quaiſt nos bun propoſit da 'ns far vair l' ajüd da ſia gratia, è 'ns aſsiſter cun ſia divina virtüd è puſſanza: tal chia nus, é ſcodün pudain vair è cognuoſcher chia quaiſt tuot vain eir dalla Providenza è diſpoſitiun dal Segner.

Eſſendo nus dimena antrats in l' Ær da Jeſu Chriſti, è chia la Spia da quella bella, püra, clæra Früja ais büttad' oura, è gnüda à madüranza,

q. a. chia 'l pür, clær è vair Pled da Dieu predgiâ in noſſas Baſelgias, comprais in la Sacra Bibla, chi ais la S. Scrittüra dal V. è N. T. chi 'ns müoſſa üna doctrina tuott' inguala, d'ün iſteſs tenor, ſenſo è parair, ſainz' alchüna diverſità é contrarierà, ſegund chia quell'ins vain in noſſas Baſelgias tottas purtad' avant, s'affundant ſolùm sün Jeſu Chriſto, il ſulet Cheu, Segner è Patrun da quaiſt Ær divin, ins ſaja eir in noſſa Lingua, la Sacra Bibla, dſchain nus, vertida è ſtampada, quai ch'ella fin al preſent nun eira, ſegund ch'in autras Linguas tuottas ella s'acchiatta: cumbain chia furiûſas è ſtampradas auras, crudels vents, è mals dannaivels zoffels haun dat incunter, è cerchâ da ſtraviar, impedir ed obviar ditta S. Früja, ais ella impro conſervada da tuot mal è dañ, à deſpet dal diavel è da ſeis inſtrumaints, è tras ajüd è gratia da Deis, exaudind noſſas Oratiuns, è da bleras prûſas è fidelas Ormas, s'ha al tandem obtgnü la victoria, chia tuot ais gnü ad üna buna fin: per il qual nus tots deſſen aduzar il Nom dal Segner, il celebrar, aut ludar ed ingratiar: Schi pür via, gni naun tots, è tſchuncâ quella Früja cun allegreza, clegiai il früt cun debit laud, è recognoſcenza, percha l'ais quella vaira Manna ſpirituala, cun la quala voſſas Ormas vegnen à gnir ſpiſantadas, è dvantar ſaduollas: il Segner da quaiſt Ær s'nomna il Paun dalla vita & Agua viva, il qual porſcha ſai ſteſs à tuot, ne ſerr' our' ingün, chi pür vain cun cretta ed oratiuns.

Mo l'ais aſpra la minatſcha chia Deis fet ünzacura allas X. ſlattas d'Iſrael, è'ns deſs datſchiert comuvantar, cur el diſs: *Mera, 'ls dids vegnen, ch'eug völg trametter la famm in il pajais: brichia la famm da paun, ne ſait da d'agua: anzì d'udir ils pleds dal Segner. Ingio quaiſta dſtûta famm dallas ormas piglia ſuramaun, qua manqua als preſchunêrs *la Ledſcha dalla libertà: als juvens, a il lat pür: als velgs, ils quals haun ils ſens exercitads, la ſpaiſa ferma: à quels chi chaminen in la ſcüreza è ſumbriva dalla mort, e la lüm: als conturblads, & afflictionads, d la beadenſcha: als anguſchiads, il cuffort: als mal intlejentaivels, ils coſgliêrs: Our dal qual lhura nun ſieugua auter ingotta, co un ſig dannaivel manguel da tout cuffort in l'afflictiun, debilità dall' orma, ſtüzamaint dal ſpirt, & alla fin la mort eterna.

All' incontra quel pövel, tantr' il qual il Pled da Deis richamaing hafda, poſsideſcha 'l plü preciûs teſaur, la plü ſgüra medicina, la plü dutſcha, la dretta via, è la vardà ſteſſa. Perche uſche reſtificha 'l S. Spirt davart il Pled da Deis: La Ledſcha dal Segner ais perfetta, ella reſtaureſcha l'orma: la teſtimonianza dal Segner ais d'vardà, é fa ſabi 'l ſaimpel. Ils ſtatûts dal Segner ſun drets, ed alleigren il cour: il cumandamaint dal Segner ais pür, & illümna 'ls öls: ils jüdicis dal Segner ſun d'vardà, tots à fats ſun jüſts. Els ſun plü deſiderabels co aur, ſchi plü co granda

quantità d'aur finiſſem: è plü dutſchs co meil, ſchi co quel chi cula dal fiidun. Chi chamina sün la via dals cumandamaints da[f. B1] Deis, quel chamina indret. Perche tias teſtmuongias, o Segner, ſun ſaldas grandamaing, diſch il pövel da Deis. Un juven vain à far netta ſia via, ſch'el s'ſalva ſegund il Pled da Deis. Un ſcuffortâ vain drizâ in pê, ſch'el teng'adimaint ils jüdicis da Dieu, ils quals ſun da ſaimper nan. Il ſmiſs chiatta in quel ſeis il pü grand delet, è quel chi da natüra ais ſaimpel, pô quatras dvantar ſabi pro 'l ſalüd. Per quella chaſchun, ingual ſc'ün pövel ed ün pajais, il qual vain chaſtigâ cun la famm dall'orma dal Pled da Deis, ais attût in ün zond miſerabel ſtadi: uſche all'incontra üu pövel & ün pajais, il qual ais proviſt cun la Manna ſpirituala, cu 'l vair Paun da tſchel dalla S. Scrittüra, ha granda cauſa da s'allegrar in il Segner. Pro quai ais quaiſt quella preciûſa Perla, per la quala nus deſſen vender tuot: El ais quella ſuletta chiauſa, la quala Christ recercha da nus. Ingio dimena 'l Pled da Deis ais, qua ais Chriſt: ingio Chriſt ais, qua ais quel, in 'l qual tots ils teſaurs dalla sapienza ſun zupads. Mo ingio 'l Pled da Deis nun ais: qua nun voul eir Chriſt havair ſi hafdanza. Perche co vegnen quels pövels à clamar in ajüd quel, in il qual els nun haun cret? mo ſchi co vegnen els à crair in quel, dal qual els nun haun udì favlar? è ſchi co udiran els, ſchi nun ais ün chi preidgia? La cretta dimena vain dall'udida, è l'udida vain tras il Pled da Dieu.

Somma la S. Scrittüra ais il plit aut é grand Bœn chia nus poſſen havair è poſsidair in quaiſt muond. L'ais la dretta & infallibla Guida: Una Reigla é Corda da noſſa cretta è vita: Un ſplenduraint è clær Spejel, in il qual Deis il Segner s'appalaint' è s'muoſſa ſteſs all'humana generatiun in bleras manieras: L'ais üna Scoula dalla divina Sapienza: Un Scepter regal, cu 'l qual Deis redſcha ſia Baſelgia: Il vair Inſtrumaint dalla Lia, our dal qual brichia ſolùm tuna l'ineffabla gratia è miſericordia, tras la quala Deis ins ha impromiſs, ch'el vöglia eſſer nos Bap in Chriſto: mo ais eir comprais in quel nos oblig, ſcha nus vulain eſſer ſeis pövel: Schi 'l Pled da Deis ais quel ſulet ordinâ mez, il qual il Segner nos Deis huoſſa ün uſche lung temp, inſemmel cun ſia granda benedictiun ha duvrâ è 'l qual el melginavant vain à duvrar fin al di dal jüdici, a raſpar inſemmel ſia Baſelgia, è cun quel, ſco cun üna nun fuſsiada ſpaiſa dallas ormas, la conſervar. Cuntot ſiaud chia Deis quel Celeſtial Bap d'chaſa eir à nus uſche rich ed abundantamaing ha dat è cuvì quaiſta Spaiſa dall' orma, ſchi havains appuſaivelmaing cauſa da tour sü cun ün cor recontſchaint: ſchi nus havain da 'ns tgnair per beads, ſiand chia nos chiaſs Pardavants, ant quella uſche zond neceſſaria Refuorma è purificatiun dalla Religiun, è dapò quella fin al preſent haun giavüſchâ da lêr è conſidorar,

quai chia nus al di d'hoz pudain qui vair, lêr, considerar è poſsidair, è nun haun però pudü ſurvgnir ne havair, cioe in noſſa Lingua la S. Bibla tuotta, V. e N. T. inſemmel.

Laudabel cert aiſe, chia nus dalla ſalüdabla Refuorma in naun havain ſurvivü, tras gratia da Deis, ſiand chia ſeis Pled uſche richiamaing inter nus haſda, è chia 'l perſcrutar la S. Scrittüra, ſegund il dſai aviſamaint da nos Salvader, ha eir gloriuſamaing chiattâ lœ in noſſas Baſelgias, chia quaiſta S. Ovra la Bibla, ais eir in noſſa Lingua d'Ingadina vertida è ſtampada, chia ſcodün da juven sü, ſaja mascul o femma, pô quella lêr ed imprender, è di è not s'dalettar ed allegrar in la Ledſcha dal Segner.

Havain dimena, in Nom da Jeſu, tût avant nus la Verſiun, conterind & imitend blers grands ed eccellents Theologs è Doctuors da diverſas Linguas, è 'ns intramiſs è presümads, tenor noſſa poſsibiltà, da metter quella in effet cun il present Character è Stampa: ſperand, chia brichia ſolùm il ſtylo da tſchantſchar, mo eir tuot l'Ovra, la Verſiun dal Text, la ſeparatiun dals Verſets l'ün da l'auter, las ſom̄as dals Capitels, ſaja in tal mœd miſs giù & ordinâ, ch'eir quai poſſa havair ſeis ſpecial, & evident früt ed utilità: la Som̄a è Compigliamaint da ſcodün Cudeſch ais miſs al introit dal Cudeſch.

La ſcarſdà da noſſa Lingua ais reſtaurada cun pleds Italians, cun üna declaranzetta in margine che quel pled manaja, è quatras ais nossa Lingua bain polida & adampchiada, è ſarà bun intlêr.

Las Linguas Hebrea è Greca ſun cuortas, ch'ün pled tenor lur natürala proprietat dâ ad intlêr plüs: è ſch'üu mateſs per Rumanſch da pled in pled ſco in il Hebraic o Grec, [f. B 2] chi fuoſs plü greif da intlêr: havain dimena miſs tantr'aint ünqual pledet, aciò chi s'poſſa intlêr tant plü bain. Mo per ch'ingün nu'ns poſſa culpar, è dir chi ſaja miſs pro al text, ſchi ſun quels pleds ſtampads cun Buſtaps plü manüds.

Havain eir miſs margine bleras Concordanzas, chia ſch'alchün lœ ais greif intlêr, ſchi cerchia in auters louhs, sco las Concordanzas t'intraguiden, ſchi vainſt ad intlêr ün lœ our da l'auter, perche ün lö dalla Scrittüra declera l'auter. Declaranzas havain eir miſs alchünas paucas in margine, od alla fin dal Capitel, ſuper pleds o fats plü greifs.

Per Inſpectûrs ſur l'Ovra, dürant il temp dalla Stampa ſun ſtats elets ils Mlte Revds. Srs. Sr. Præſes Sr. Caſper Salomon Bleh, Sr. Martin Stupan, è Sr. Jon Martin. Ils quals cun tuots duos Vends Colloquis dallas Baſelgias d'Ingadina inſem̄el haun cun ogni poſsibiltà è ſavair, cun granda zeloſia promovü è recommendâ l'Ovra in tuots fats. A ſervezen dalla Stampa, chi ha dürâ tſching ans havain nus tgnü l'honeſt & da l'art bain perit juven Sr. Nuot Simon Janet.

Quant à nus nun havain ſpargnâ cuoſt è fadia, ne in la Verſiun, ne in la Correctiun, ne in l'Impreſsiun, ne in l'Ornamaint: perche quell' honûr eſchen nus culpants alla S. Bibla avant auters Cudeſchs in l'univers Mond, ſiand quaiſt Cudeſch lönſch il plü bell, il plü ſanct, il plü divin, è 'l plü ſalüdaivel da tots. Il qual nus dedichiain, confecrain ed offerinn à vus las Chriſtianas Baſelgias da noſſa chiara Ingadina, il recumandant, è ruguand chia vus nu 'l rebüttad: perche l'ais quel Cudeſch, il qual ais da Deis iſteſs, tras ſeis S. Spirt inſpirâ è dat aint als beads Profets, Evangeliſts & Apoſtels, è da Deis conſervà da principi dal Mond in naun cunter la rabia da tots Tirans dal Mond, è da Satanas iſteſs, chi haveſſen gugent ſquitſchâ ſor quel; al qual nus ruguain ch'el eir il vöglia conſervar è defenter d'hoſs' in via fin alla fin dal Mond. A vus dimena 'l recom̄endain nus, perche l'ais da Deis, per ſia püra gratia è miſericordia, manifeſtâ, dunâ, è dat à vus: da nus nun ais gnü auter ingotta co la lavûr, chia nus l'havain miſs in Rumanſch; è da far quai haſt tü ſulet dat la gratia: s'contentâ quaiſta vouta da quaiſta noſſa lavûr.

Quel nos gratiûs Deis, il Bap da nos Segner Jeſu Chriſti, ins vöglia ſegund ſia paterna promiſsiun, pro quaiſt nos plantar è ſaguar, conceder è dar ſia benedictiun. Perche uſche tſchantſch' el fig cuffortûs tras quel myſteriûs Profet Eſaia: *Ingual ſco la plöfgia, è la neif, vain giù da tſchel, è nun tuorna sü darcheu: anzì ſagua la terra, è la fa prodüre è dſermügliar: tal ch'ella dâ ſem̄ da ſemnar, è paun da mangiar. Uſche vain ad eſſer meis pled chi ſarà gnü or da mia bocca: el nun vain dcheu à turnar vöd pro mai: anzì vain ad operar quai ch'eug veng ad havair vulü, è vain à proſperar in quai perche eug veng à l'havair tramiſs. El, nos Bap celeſtial, vöglia cun quaiſt à nus, ed á tots Chriſtians, amatûrs dalla Scrittüra, impraſtar la gratia da ſeis S. Spirt, chia nus ſeis Pled cun la requiſita devotiun legen, il dret ſaun intler, ſegund la conformità dalla cretta comprenden, & uſche poſſen landr' oura früttaivelmaing ardſchaiver, quai ch'ins pô in quaiſta miſera è privlûſa Peregrinatiun eſſer nüzaivel à muſſar, ad arprender, à corriger, ad informar, & à cuffortar, chia nus ſajen perfets, ad dataivels pro ſcodüna bun' ovra, è vegnen chiatats brichia ſolùm auditûrs, mo factûrs dalla Ledſcha: aciò chia nus porten da bleras ſorts früts, dalla cretta, dalla charità, dall' obedienza, dalla patienza è d'autras Chriſtianaivlas virtüds. Il Bap dalla gloria ins dett' il Spirt dalla ſapienza, è dalla revelatiun in ſia cognoſcenza: El illümn' als öls da nos intellet, aciò chia nus ſapchian qual ſaja la richeza da ſi' hierta tantr' ils ſancts. Al Raig dall' eternità, al in viſibel, al ſuler ſabi Deis, ſaja per quaiſt uſche preciûs Theſaur, il Chandelêr d'aur da ſeis ſanct, è ſulet ſalüdaivel Pled, honûr è gloria d'eterno, Amen. Auda 'l

ræh, o Raig dals Raigs, é Segner dals Sgnuors, da quels, als quals tü haſt fat quella gratia d'eſſer

Teis Serviaints

Jacobus Anthonius Vulpius.
Jacobus Dorta à Vulpera.

[p. 737] IL CVDESCH

dal

ECCLESIASTE.

QUaiſt ais il ſecund Cudeſch dal ſabi raig Salomon, il qual dals Grecs ſuo intitulâ Eccleſiaſte; cioè, Predicatûr. Mo da Salomon ſveſs in ſia propia lingua, Predicatura. Perche el introdüja in quella Sapienza divina, cun la quala el eira indotâ. Blers dals Doctuors vöglien è tegnen, chia Salamon haja ſcrit quaiſt Cudeſch in ſia velgdünna, ſand, ſuot l'exaimpel d'el ſveſs, alla fin da ſia vita, dapò tantas ſias prouvas, ed erruors, per üna confeſſiun publica, è per l'informatiun dalla Baſelgia, üna ſolenna Preidgia, ſuper duos puncts zuond grands, è neceſſaris. Inuonder il prüm tratta circa üna dumanda, In che nun conſiſta il plü aut Bön è Bain dal criſtiaun: numnadamaing, brichia in chiauſas corruptiblas è vaunas da quaiſt muond, nâ in art è ſcienza: brichia in dalets dalla charn, ne in granda ſuperbia è gloria, eir brichia in honûr, è richeza mundauna, oder in autras da quella ſort chiauſas externas, è temporalas: cun aviſar, co chia nus deſſen jüdair la raba terraina, è da quaiſt muond, cun debita gratitudine, ed allegreza dal cour. L'auter lhura, co 'l fidel deſs, è pô ſabgiamaing redſcher ſia vita in quaiſt muond, per viver in quel vantüraivelmaing, è 'l indrizar pro dretta vaira Pietà, ed obſervanza dals cumandamaints da Dieu, in il qual conſiſta il ſalüd è beadenſcha dal craſtiaun. Per il qual, cun optima radſchun, quaiſt Cudeſch pô gnir ditt il Teſaur dals cumandamaints della vaira felicità, è dal plü aut bön è bain dal craſtiaun.

CAP. I.

Salomon muoſſa chia tuot quai chi s'fa in quaiſt muond nun ais auter co vanità. Cuferma quai cun ſeis exampel.

1. ILS PLEDS DAL PREDIcatûr, filg da David, raig in Jeruſalem.

2. Vanità dallas vanitads; diſch il Predicatûr: vanità dallas vanitads: *ogni chiauſa ais vanitâ.

3. Che profit ha 'l craſtiaun da tuot ſia fadia, in la quala el ſa ſfadaja ſuot il ſulai?

2. Eug nhai dit al rir: Tü eſt our d'ſeñ: ed all'allegreza: Che chiauſa ais quai chia tü faſt?

3. Eug nhai in meis cour cerchiâ 'l mœd da paſſantar dutſchamaing mia vita in contins convits: è redſchant meis cour cun ſapienza, da comprender la nardà: fin ch'eug vazeſs che chiauſa fuoſs buna als iffaunts dalla glieud da far ſuot il tſchel, tuots ils dids da lur vita.

4. Eug nhai fat ouvras magnifichas: eug m'hai edifichâ chaſas: eug m'hai implantâ vignas.

5. Eug m'hai fat horts, é zardins; è nhai implantâ in quels boſca frütaivla d'ogni ſort.

6. Eug m'hai fat peſcarias d'agua, per ſaguar cun quellas il guaut ingio creſſcha la boſca.

7. Eug nhai acquiſtà famalgs, è fantſchellas, è nhai tgnü famalgs nats ed allevats in chaſa: nhai eir tgnü bler beſtiam groſs, è manü, plü co tuots quels chi ſun ſtats avaunt mai in Jeruſalem.

8. Eug m'hai eir raſpâ argent, ed aur, è dalas plü charas chiauſas dals raigs, è provincias: eug m'hai acquiſtà chantaduors, è chantadûras: nhai tgnü delitias dalla glieud d'ogni ſort: muſica ſampla, è muſica da concert.

9. Et eug ſun ſtat ingraudi, & dampchiâ, plü co tuots quels chi ſun ſtats avaunt mai in Jeruſalem: mia ſapienza eir m'ais creſtada.

10. E nu nhai retrat davent da meis öls chiaus' alchüna chi d'haun giavüſchâ: è nu nhai ſcumandâ meis cour d'ingüna allegreza: anzi meis cour s'hâ allegrâ d'ogni mia fadia: è *quaiſt ais ſtat quai chi 'm ais tuccâ per part d'ogni mia fadia.

11. Mo haviand conſiderà tuot mias ouvras, chia meis mauns haveivan fat; è la fadia ch'eug haveiva indürâ à las far; mera, tuot quai eira vanità, è turmaint da ſpirt: è qua nun ais da quai profit alchun ſuor il ſulai.

12. Per il qual eug m'hai vout à vair la ſapienza, è las ſtupiditads, è la narda: perche, che chiauſa ſun ils auters craſtiauns, per pudair ſeguitar il raig? quels faun quai chi haun agià fat.

13. E nhai vis chia la ſapienza ais plü excellenta co la nardà: ſco la lüm ais plü excellenta co las ſcürezas.

[p. 739] 14. Il ſabi ha ſeis œls n' il cheu, è 'l narr chamina in ſcürezas: impro nhai eir cognuſchü ch'ün medem accident ſcuntra à quels tuots.

15. Inuonder eug nhai dit in meis cour. E vain à gnir eir à mai il medem accident ſco al narr: che'm jüdava dimena lhura d'eſſer ſtat plü ſabi? per quai, nhai eug dit in meis cour, chia quai eir ais vanitá.

16. Perche qua nun ſarà ma brichia plü memoria dal ſabi, ſco eir

dal narr: ſiand chia n'ils dids vegnants ogni chiauſa ſarà agià ſmanchiada via. E co moura il ſabi ſco 'l narr?

17. Per quai nhai eug œdiâ quaiſta vita: perche la ouvras chi s'faun ſuot il ſulai m'haun diſplaſchü: perche ogni chiauſa ais vanità, è turmaint da ſpirt.

18. Nhai eir vulü mal ogni mia fadia, ch'eug nhai indürâ ſuot il ſulai, la quala eug völg laſchar à quel chi deſs gnir davo mai.

19. E chi sâ ſch'el vain ad eſſer ſabi, o narr? ed impro el ſarà patrun d'ogni mia fadia, intuorn la quala eug m'hai ſfadiâ, è nhai adoperà mia ſapiēza ſuot il ſulai. Eir quaiſt ais vanità.

20. Per quai, m'hai eug vout à far perder à meis cour la ſpraunza d'ogni fadia, intuorn la quala eug m'hai ſfadiâ ſuot il ſulai.

21. Perche qua ais tal craſtiaun, la fadia dal qual ſarà ſtatta cun ſapienza, cun cognoſcenza, è cun apuſaivleza; il qual però la laſcha davo per part à quel chi nun s'hà ſfadiâ intuorn ingotta. Eir quaiſt ais vanità, è granda moleſtia.

22. Perche, *chi chiauſa ha ün tal craſtiaun da tuot ſia fadia, è dal turmaint da ſeis ſpirt, cu 'l qual el ſa ſfadaja ſuot il ſulai?

23. Uſche lungamaing chia tuots ſeis dids nun ſun auter co doluors, è ſias fatſchendas auter co moleſtia: daſort chia n'eir d'not nun pauſa ſeis cour. Quaiſt eir ais vanità.

24. Nun aiſe üna buna chiauſa n'il craſtiaun, ch'el mangia, è baiva, è fetſcha giüdair bön à ſia orma, cun ſia fadia? Eir quaiſt nhai eug vis eſſer dal maun da Dieu.

25. [Perche, chi gniſs à mangiar, è chi gniſs a jüdair, ſch'eug nü l'ha veſs fat?]

26. Perhe chia Deis dâ al craſtiaun chi 'l ais grat ſapienza, cognoſcenza, ed allegreza: & al pecchiader dâ el fadia da raſpar inſemel, è da mantunar, † per dar à quel chi ais grat à Dieu. Quaiſt eir vanità, è turmaint da ſpirt.

CAP. III.

Tuotas chiauſaſ haun lur conveniaint temp, è ſtagiun. Allas ouvras da Dieu nü s'deß ne metter pro, ne diminuir ingotta. Ils craſtianus ſun crudats giù da lur conditiun.

1. OGni chiauſa ha ſia ſtagiun, ed ogni actiun ſuot il tſchel ha ſeis temp.

2. Qua ais temp da naſcher, è temp da murir: temp d'implantar, è temp da ragiſchar our quai ch'ais implantà.

3. Temp da mazar, è temp da far ſaun: temp da deſdrür, è temp d'edifichar.

4. Temp da cridar, è temp da rir: temp da far cordöli, è temp da ſaglir.

5. Temp da raſar via la crappa, è temp dalla raſpar inſemēl: temp d'abbratſchar, è temp da s'far lönſch davent dal abbratſchar.

6. Temp da cerchar, è temp da perder: temp da conſervar, è temp da büttar via.

7. Temp da ſdratſchar, è temp da cuſir: temp da taſchair, é temp da tſchantſchar.

8. Temp d'amar, è temp d'œdiar: temp da guerra, è temp da paſch.

9. Che profit ha quel chi fa alchüna chiauſa, da quai intuorn il qual el ſa sfadaja?

10. Eug nhai vis quaiſta lavùr, chia Deis ha dat als filgs dalla glieud, aciò chi ſa sfadajen in quella.

11. El ha fat ogni chiauſa bella in ſia ſtagiun: ha eir tſchantâ 'l muond n'il cour dalla glieud: ſainz'impro chia 'l † craſtiaun poſſa mâ brichia chapir las ouvras chia Deis ha fat, da principi fin alla fin.

12. Eug nhai cognoſchü chia taunter [p. 740] quels nun ais auter bön qua, co da s'allegrar, è da far bain in vita ſia.

13. Et eir, ch'ogni craſtiaun mangia, è baiva; è cun ogni ſia fadia giauda dal bain, ais dun da Dieu.

14. Eug nhai cognoſchü chia tuot, quai chia Dei fa ais in perpetuo: à quai nun s'po ingotta metter pro, è nun s'po ingotta diminuir: è Dieu fa quai, aciò chia la glieud il teman.

15. Quai ch'ais ſtat eira agià viavant, é quai chi ha da gnir ais agià ſtat: è Deis recerchia quai chi ais paſsâ.

16. Haviand ultra quai vis ſuot il ſulai, chia qua n'il lö dal jüdici ais l'empietà, chia qua n'il lö dalla jüſtia ais l'empietà:

17. Schi nhai eug dit in meis cour: Deis vain à jüdichar il jüſt, è l'empi: perche qua per che chiauſa chi s'vöglia ais ün temp, & ad ogni ouvra ſupraſtà ün Qua aiſe.

18. Eug nhai dit in meis cour, davart la conditiun dals iffaunts dalla glieud, chi fuoſs da desiderar chia Deis ils declareſs, è chia quels vazeſſen ch'els da lur ſveſs nun ſun auter co beſtias.

19. Perche quai chi ſcuntra als iffaunts dalla glieud ais quai chi ſcuntra allas beſtias: qua ais üu medem accident per quels tuots: ſco l'ün moura, uſche moura l'auter: è tuots haun ün medem flâ: è 'l craſtiaun nun ha alchün avantagk ſur las beſtias: perche tuots ſun vanità.

20. Tuots vaun in ün medem lœ: tuots ſun fats our d'puolvra, è tuots tuornan darcheu in puolvra.

21. Chi sâ chia 'l ſpirt dals iffaunts dalla glieud munta in aut, è quel dallas beſtias giaja giù à baſs ſuot terra?

22. Cuntuot nhai eug vis chia qua nun ais auter bön, co chia 'l craſtiaun s'alleigra in ſias ouvras: ſiand chia quaiſt ais ſia part: perche chi vain darcheu al turnantar, per vair quai chi vain à gnir davo el?

CAP. IV.

Ils pouvers ſun ſquitſchads ſuot. La vanità da quels chi lavuran per mantunar raba. Cumpagnia ais neceſſaria intaunter la glieud. Obedienza, vala plü co ſacrifici.

1. MO dancef nhai eug vis tuot las oppreſſiuns chi s'faun ſuot il ſulai: è mera las larmas dals chalchiats, ils quals nun haun alchün cuffortadûr, ne forza da pudair ſcampar via dals mauns da quels chi 'ls ſquitſchen ſuot: nun haun, dig eug, alchün cuffortadûr.

2. Inuonder eug pretſch ils morts, chi agià ſun morrs; plü co 'ls vifs, chi ſun in vita fin ad huoſſa.

3. Schi plü vantüraivel, co l'ün, è co l'auter, jüdigk eug quel, chi fin ad huoſſa nun ais ſtat: il qual nun ha vis las ouvras malas chi s'faun ſuot il ſulai.

4. Ultra quai, nhai vis ch'in ogni fadia, ed in ogni ouvra bain fatta, il craſtiaun vain purtâ invilgia da ſeis proſſim. Quai eir ais vanità, è turmaint da ſpirt.

5. Il narr ſta cu 'ls mauns in cruſch, è mangia ſia charn, dſchant:

6. Melg ais ün maun plain cun repaus, co amanduos puongs plains cun travalg, è cun turmaint da ſpirt.

7. Mo dancef nhai eug vis ün' autra vanità ſuot il ſulai.

8. Qua ais ün tal, chi ais ſulet, è nun ha alchün ſecund: ed eir nun ha filg, ne frar: ed impro ſa ſfadaj' el ſainza fin, ed eir ſeis œl nun ais mâ brichia ſaduol da richezas: è nun s'impaiſa: Per chi'm sfadai eug, è priveſch mia perſuna dal bön? Quaiſt eir ais vanità, ed ün mal affar.

9. Duos valan plü ch'ün ſulet: perche chia quels haun üu bun premi da lur fadia.

10. Perche, ſcha l'ün dà giù, ſchi jüda l'auter sü ſeis cumpaing: mo væ à chi ais ſulet: perche ſch'el crouda, ſchi nun ais alchün ſecund qua per il alvantar.

11. Ultra quai, ſcha duos dorman inſemel, ſchi vegnen els à ſa ſcüdar: mo ün ſulet. co puderà el ſa ſcüdar?

12. E ſcha 'lchün fa forza à l'ün, ſchi vegnen ils duos al reſiſter: eir il curdun cun trais fils nū s'rumpa uſche dandet.

13. Plü vala il juvnet pouver, è ſabi: [p. 741] co 'l raig velg, è narr, il qual nun s'laſſcha plü aviſar.

14. Perche tal vain our d'preſchun, per regnar: tal eir, chi ais nad in ſeis reginom, dvainta pouver.

15. Eug nhai vis chia tuot ils vifs ſuot il ſulai vaun cu 'l juvnet, chi ais la ſecunda perſuna, chi ha da ſucceder al raig.

16. Tuot il pövel ſainza fin vâ cun el: ſco haveivan fat tuots quels ch'eiran ſtats avaunt els: quels eir chi vegnen à gnir davo, nun vegnen à s'allegrar d'el. Cert, quaiſt eir ais vanità, è turmaint da ſpirt.

CAP. V.

Sobrietà in pleds. Da render ſeis vûts à Dieu. Avareza ais inſatiala. Lavûr dals mauns. Richeza mal acquiſtada, & il früt da quella.

1. PErchüra teis pê cur tü vainſt ad ir in la Chaſa da Dieu: è t'approſma via par tadlar, plü bot co per dar quai chi daun ils nars, cioè, ſacrifici: perche quels, fand mal, nun s'accorſchen els impro.

2. Nun eſſer precipitûs in teis tſchantſchar, è teis cour nun deſs tour preſſcha da proferir alchün plæd n'il conſpect da Dieu: perche Deis ais in il tſchel, è tü eſt in terra: però ſajen teis plæds paucs.

3. Perche dalla quantità dallas fatſchendas proceda il ſœm̄i, è dalla blerüra dals plæds proceda la vuſch narra.

4. Cur tü haveraſt vudâ à Dieu alchün vût, ſchi nun ſurtrar da complir: perche 'ls nars nu 'l ſun ingotta grats: compleſſcha quai chia tü haveraſt vudâ.

5. Melg aiſe chiu tü nun vudaſt, co ſcha tü vudaſt, è nun compleſchaſt.

6. Nun permetter chia tia bocca t'fatſcha pechiar: è nun dir avaunt l'Anguel, chi ſaja ſtat errûr: perche s'deſs Deis adirar per tia vuſch, è diſſ̄ipar l'ouvra da teis mauns?

7. Cert, in quantità d'fœmmis, qua ſun eir vanitads bleras: uſche ſun eir bleras in blers plæds: mo tü, tem̄a Deis.

8. Scha tü vezaſt in la provincia l'oppreſſ̄iun dal pouver, è la ſgiarbaria dal jüdici, è dalla jüſtia; ſchi nu t'ſmüravgliar da quaiſta chiauſa: perche qua ais ün Autiſchem ſur al autiſchem, chi s'fa ſura ſeñ: ſchi qua ſun autiſchems ſur quels tuots.

9. Mo la terra ais la plü profitabla da tuot las autras chiauſas: il raig iſteſs ais ſuottapoſt al chiamp.

10. Chi am̄a l'argent nun ais ſadullâ cun l'argent: è chi voul bain ils grands theſaurs ais ſainza rendita. Eir quaiſt ais vanità.

11. Ingio blera raba ais, ſun eirs blers da quels chi mangian da quella: è che pruò tuorna al patrun da quella, reſalf il vair dals öls.

12. Il ſœnn dal lavuraint ais durſch, pauc o bler ch'el mangia: mo la ſaduoleza dal rick nu 'l laſcha dormir.

13. Qua ais üna mala döglia, la quala eug nhai vis ſuot il ſulai: cioè chia qua ſun richezas, conſervadas à lur patruns per lur mal.

14. E quellas richezas vaun à perder per mal affar: dafort chia, ſcha 'l patrun da quellas ha genui ün filg, ſchi nu 'l reiſta ingott' in maun.

15. Un tal tuorna nüd, ſco l'ais gnü dal vainter da ſia maīna; giand davent ſco l'ais gnü: è nun piglia ingotta da ſia fadia, ch'el porta via in maun.

16. Eir quaiſt ais üna mala dœglia: perche el vâ davent ſco el ais gnü naun: é che profit ha el da s'havair sfadiâ per vent?

17. Et eir tuot ils dids da ſia via haverà el mangia in ſcürezas, cun blera triſteza, è döglia, é griteza.

18. Mera quai ch'eug nhai vis, chi 'l ais üna bella é buna chiauſa chia 'l craſtiaun mangia, è baiva, è giauda dal bain cun tuot ſia fadia, ch'el indüra ſuot il ſulai, tuots ils dids da ſia vita, ils quals Deis l'hâ dat: perche quaiſt ais ſia part.

19. Et eir, cur Deis, haviand dat à chi chi ſaja richeza, ê facultà, il da eir il pudair da mangiar, è da tour ſia part, è da s'allegrar da ſia fadia, quai ais ün dun dâ Dieu.

[p. 742] 20. Perche ün tal nū s'regorderà bler dals dids da ſia vita: ſiand chia Deis il reſpuonda tras l'allegreza da ſeis cour.

CAP. VI.

La miſeria da craſtiaun al qual Deis ha dat raba ed honuors, è nu 'l ha fat la gratia da ſavair duvrar.

1. QUa ais ün mal, ch'eug nhai vis ſuot il ſulai, ed ais ſuvent taunter la glieud.

2. Cioè, chia qua ais tal hom, al qual Deis ha dat richezas, è facultads, è gloria: tal chi nun manqua ingotta à ſi' orma, da tuot quai ch'el po deſiderar: è Deis impro nu 'l da 'l pudair da mangiar quai: anzi üna eiſter mangia. quaiſt ais vanità, ed üna mala döglia.

3. Schabain ch'alchün genuiſs cent iffaunts, è viveſs blers ans; tal chia 'l temp da ſia vita fuoſs grand; ſcha ſi' orma nun ais ſadullada cun raba, è ſch'el nun ha eir ſepultüra brichia; ſchi dig eug, chia la conditiun d'ün abortif ais meldra co la ſia.

4. Perche quel abortif ais gnü in vanità, è va in las ſcürezas, è ſeis nom ais cuvernà cun ſcürezas.

5. E ſchabain ch'el nun ha vis il ſulai, ne tgnü alchüna cognoſcenza, ſchi ha el impro plü repaus co quel auter.

6. Il qual, ſchabain ch'el viveſs dua milli ans, ſch'el nun giauda dal bain, ſchi che avantagk ha el? nun vaun quels tuot in ün medem lœ?

7. Tuot la fadia dal craſtiaun ais per ſia bocca; ed impro ſi' orma nun ais mâ ſaduolla.

8. Perche, che avantagk ha 'l ſabi ſur il narr? che avantagk ha 'l pouver intlegentaivel? Da chaminar avaunt als vivaints.

9. Melg ais il vair cu 'ls œls, co ir à baudun qua è là cun l'orma. Eir quaiſt ais vanità è turmaint da ſpirt.

10. Unzacura fuo miſs nom al craſtiaun quai ch'el ais: & il ais contſchaint chia quel nom fuo Adam: ed el nun po litigar cun quel chi ais plü ferm co el.

11. Cur qua ſun chiauſas bleras, ſchi adampchian quellas la vanità: è che avantagk ha 'l craſtiaun?

12. Perche, chi sâ che chiauſa ſaja buna al craſtiaun in quaiſta vita, tuots ils dids dalla vita da ſia vanità, ils quals el paſſainta ſc'üna ſumbriva? impro, chi vain à declarar al craſtiaun quai chi vain à gnir davo el ſuot il ſulai?

CAP. VII.

Salomon tocca huoſſa l'auter punct da quaiſt Cudeſch, chi ais la medit atiun dalla mort, è 'l möd da s'per derſcher la pro: Lhura dâ el tſchert cumandamaints particulars pro ſpecialas virtüts: Eir dal el ad intler chia nus in quaiſta vita nun poſſen acquiſtar la perfetta ſapienzà.

1. LA buna famma vala plü co 'l bun öli bain ſavuri, è 'l di dalla mort plü co 'l di dalla naſcentſcha.

2. Melg aiſe ir in üna chaſa da dolür, co ir in üna chaſa da convit: perche quella ais la fin d'ogni craſtiaun: è chi viva piglia que à cour.

3. Melg aiſe la triſteza co 'l rir: perche 'l cour s'meldra per la traurgeza dalla viſta.

4. Il cour dals ſabis ais in la chaſa dalla dolûr, è 'l cour dals nars ais in la chaſa dall'allegreza.

5. Melg aiſe udir il ſlamar dal ſabi, co ſch'alchün auda il chantar dals nars.

6. Perche, ſco ais il ſlupinar dallas ſpinas ſuot la cudêra, tal ais il rir dal narr. Eir quaiſt ais vanità.

7. Cert l'oppreſſiun fa gnir narr il ſabi, è 'l preſent fa perder il ſeü

8. Melg ais la fin dalla chiauſa, co 'l principi da quella: plü vala chi ais da ſpirt patiaint, co chi ais da ſpirt ſuperbi.

9. Nun eſſer ſubit in teis cour à t'adirar: perche l'ira repauſa n'il ſain dals nars.

10. Nun dir: Che voul dir chia 'ls dids dal prüm ſun ſtats megliers da quaiſts? perche tü nun gniſaſt à dumandar da quai tras ſapienza.

11. La ſapienza ais buna cun hierta: è quels chi vezen il ſulai haun ün avantagk.

12. Perche la ſapienza ais in la ſumbriva, & il danær ais in la ſumbriva: [p. 743] mo la ſcienza dalla ſapienza ha quaiſt avantagk, ch'ella fa viver quels chi ſun dotads cun quella.

13. Guarda sün las ouvras da Dieu: perche, chi gniſs à pudiar darcheu drizar sü quai ch'el haverà cupichiâ?

14. N'il di dal bön ſtâ in allegreza: è n'il di dall'adverſità, piglia à cour: eir ha fat Deis l'ün contrapoſt à l'auter, per quaiſta chaſchun, chia 'l craſtiaun nun chiatarà ingotta davo el.

15. Eug nhai vis tuot quaiſt in ils dids da mia vanità. Qua ais tal jüſt, chi va à perder per ſia jüſtia: è qua ais tal empi, chi prolunguna ſia vita cun ſia malitia.

16. Nun eſſer maſſa jüſt, è nu t'far ſabi ultra masüra: perche t'vuleſaſt tü deſertar?

17. Nun eſſer maſſa empi, ne narr: perche vuleſaſt tü murir aunt chia teis temp vegna?

18. L'ais bœn chia tü ta tegnaſt via d'üna chiauſa, ſchi però chia tü nun largiaſt il maun dall'autra: perche, chi temma Deis vain landr' oura d'ogni chiauſa.

19. La ſapienza rinforza il ſabi, plü co deſch redſchadours nun faun la città in la quala els ſun.

20. Cert qua nun ais ingün craſtiaun jüſt in terra il qual ferſcha bain, è nun peccha.

21. Tü eir nun tour à cour tuots ils plæds chia auters vegnen à dir: ſchi nun tadlar eir teis famalg chi t'ſmaledeſcha.

22. Perche teis cour sâchia tü eir haſt ſmaledi auters, eir plü voutas.

23. Eug nhai pruvâ tuot quaiſtas chiauſas tras ſapienza: innonder eug nhai dit: Eug ſun ſabi: mo la ſapienza ais lönſch da mai.

24. Chi vain à chiatar üna chiauſa, chi ais taunt lönſch davent, ed ais our d'möd chiafuolla?

25. Eug m'hai vout intuorn cun meis cour, per cognuoſcher, per in veſtigar, è per cerchar ſapienza, é co chi s'deſs bain jüdichar davart las chiauſas: è per cognuoſcher l'empietà dalla nardà, è la ſtupidità dals erruors.

26. E nhai chiatâ üna chiauſa plü aſcha co la mort: cioè, quella duoña chi nun ais auter co raits, é 'l cour dalla quala nun ais auter co latſchs, è 'ls mauns dalla quala ſun taunt liams: l'hom acet à Dieu ſcamperà da quella; mo 'l pecchiader ſarà prais dad ella.

27. Guarda, eug nhai chiatà quaiſt, diſch il Predicatûr cerchand ogni

chiauſa l'üna davo l'autra, per chiatar co chi s'deſs bain jüdichar dallas chiauſas.

28. Il qual mi' orma cerchia amuo, è nu l'hai chiatâ: [bain nhai eug chiatà ün hom taunter milli: mo, taunter autras tantas dnmauns, nu nhai eug chiatâ brich üna.]

29. Solùm mera quai ch'eug nhai chiatà: Chia Deis ha fat il craſtiaun dret: mo 'ls craſtiauns haun cerchiâ blers diſcuors.

CAP. VIII.

L'utilità dalla ſapienza. D'obedir als cumandamaints dal raig. Il craſtiaun nun ha puſaunza ſur la mort, ne ſur la vita. Las ouvras da Dieu ſun incognitas alla glieud.

1. CHi ais ſco 'l ſabi? è chi cognoſcha la declaranza dals fats? La ſapienza dal craſtiaun il ſclareſcha la viſta, è la düreza da ſia fatſcha ais müdada.

2. Eug t' admoneſch, chia tü obſervaſt il cumandamaint dal raig: eir per cauſa dal jüramaint fat n' il Nom da Dieu.

3. Nu tour preſſcha da t' partir da ſeis conſpect: & eir nu t' preſentar ad el cun qualchia chiauſa mala: perche el vain à far tuot quai chi 'l plaſcharà.

4. Perche 'l pled dal raig ais cun authorità; è chi 'l dira: Che faſt tü?

5. Chi obſerv' il cumandamaint nun pruvarà alchün mal accidaint: è 'l cour dal craſtiaun ſabi cognuoſch' il temp, è 'l bun möd chi s'deſs tgnair.

6. Perche chia à qual affar chi s'vöglia ſchi ais qua temp, è mœd: perche glieud mals ſupraſtaun al craſtiau.

7. Perche el nun sâ quai chi vain à dvantar: impro chi vain al declarar, co 'ls fats vegnen ad eſſer?

[p. 744] 8. Ingiün craſtiaun nun ha puſaunza ſür il vent, per tgnair vent inavo: è nun ais qua puſaunz' alchüna contr' al di dalla mort, ed in la battaglia qua nun ais licentia: uſche l'empietà nun vain â laſchar ſcampar via quels n'ils quals ella s'chiatta.

9. Eug nhai vis tuot quaiſt: è pigliand à cour tuot las chiauſas chi s'faun ſuot il ſulai, nhai eug vis chia qua ais tal temp, chia 'l craſtiaun ſignoreſcha ſur il craſtiaun, à daun da quel.

10. E lhura nhai eug vis, chia 'ls empis chi 'l prüm eir an ſepulits, gnivan darcheu sü: è quels chi s'haveivan deportads in apuſaivleza, giaiven davent dal lö dal Sanct, ed eiran ſmanchiads via in la citta. Eir quaiſt ais vanità.

11. Perche la ſentenza nun ais promtamaing datta contr' allas ouvras

malas, per taunt il cour dals iffaunts dalla glieud ais plain dad aint els da vœglia da mal far.

12. Perche chia 'l pecchiader fa mal cent voutas, è pür la paina l'ais prolungunada: impro ſai eug eir chia bain vain ad ir cun quels chi temmen Deis, perche els revereſchen ſia fatſcha.

13. E chia bain nun vain ad ir cu 'l umpi, è ch'el nun vain à prolungunar ſeis dids, chi vegnen à paſſar via ſco la ſumbriva: ſiand ch'el nun revereſcha la farſcha da Dieu.

14. Qua ais üna vanità chi dvainta ſur terra: cioè, chia qua ſun jüſts, als quals ſcuntra ſegund l'ouvra dal empi: è qua ſun empis, als quals ſcuntra ſegund l'ouvra dals jüſts. Eug nhai dit ch'eir quaiſt ais vanità.

15. Per quai nhai eug ludâ l'allegreza: ſiand chia 'l craſtiaun nun ha auter bön ſuot il ſulai, co da mangiar, è da baiver, è da ſtar leiger: è quaiſt ais quai ch'el, cun ſia fadia, ha per impraiſt als dids da ſia vita, chia Deis l'ha dat ſuot il ſulai.

16. Cur eug nhai rendü meis cour à cognuoſcher ſapienza, & à vair las fatſchendas chi s'faun ſur la terra: [perche ne di ne nott quel meis cour nun veza ſœnn da ſeis öls.]

17. Schi nhai eug vis, quant à tuot las ouvras da Dieu, chia 'l craſtiaun nun pò chiapir las ouvras chi s'faun ſuot il ſulai: intuorn las qualas el ſa ſfadaja, las cerchiand, è nu las chiatta: è ſchabain chia 'l ſabi diſch d'havair cognoſcenza, nun las pô 'l però chiattar.

CAP. IX.

Salomon metta ch'in bleras chiauſas giaja cu 'l bun ſco cu 'l mal. Giüdair cun allegreza è recognoſcenza ils duns da Dieu, è drizar oura ſia vocatiu[n] indret, remettand l'event à Dieu. Il laud dalla ſapienza.

1. PErche eug nhai tût tuot quaiſtas chiauſas à cour, eir per declarar tuot quaiſt: co 'ls jüſts, é 'ls ſabis, è lur fats, eſſendo in il maun da Dieu, ſchi nun cognoſchan ils craſtiauns ne l'amur, ne l'ödi: tuot ais avant els.

2. Tuottas chiauſas ſcuntran ingualmaing à tuots: ün medem accident ſcuntra al jüſt, & al empi: al bun è nett, & al malnet: à chi ſacrificha, & à chi nun ſacrificha: ſco ais il bun, tal ais il pecchiader: tal chi jüra, ſco chi teṁa da jürar.

3. Quaiſt ais üna chiauſa moleſta, taunter tuot quellas chi s'faun ſuot il ſulai, ch'ün medem accident ſcuntra à tuots: & eir, chia taunt ils iffaunts dals craſtiauns ſun in vita, ſchi ais lur cour plain d'mal, ed haun nardà in il cour: è davo quai, vaun els pro 'ls morts.

4. Perche, chi ais elett? Qua ais qualchia ſpraunza in tuots quels chi ſun in vita: ſiand chia la conditū d'ün chiaun vif ais meldra co quella d'ün leun mort.

5. Perche 'ls vivaints ſaun chi vegnen à murir: mo 'ls morts nun ſaun ingotta, è qua nun ais plü alchün premi per els: ſiand chia lur memoria ais ſmanchiada via.

6. Lur amur, è lur ödi, è lur in vilgia ais agià ida à perder: è nun haun mâ brichia plü part alchüna in tuot quai chi s'fat ſuot il ſulai.

7. Và, mangia teis paun alleigramaing: è baiva teis vinn cun cour leid: ſcha pür Deis ha aplaſchair via tias ouvras.

[p. 745] 8. Saja da tuot temp tia viſtmainta alba, è 'l œli bain ſavuri nū veng' al main sün teis cheu.

9. Giauda la vita, cun la muglieir chia tü vouſt bain, tuots ils dids dalla vita da tia vanità; ils quals Deis t'ha dat ſot il ſulai, tuot il temp da tia vanità: perche quaiſt ais tia part in tia vità, è 'l frūt da tia fadia chia tü düraſt ſuot il ſulai.

10. Fa à teis pudair tuot quai ch'haveraſt möd da far: perche ſuot terra, ingio tü vaſt, qua nun ais ouvra, ne raſchun, ne cognoſcenza, ne ſapienz' alchüna.

11. Da nöf, eug nhai vis ſuot il ſulai, chia 'l cuorrer nun ais in pudair dals ligiêrs, e 'l far la guerra in pudair dals ferms, ne l'havair paun in pudair dals ſabis, ne l'acquiſtar richezas in pudair dals prudents, ne d'eſſer in gratia in pudair dals intelligents: perche chia à quels tuots ſcuntran temps è câs.

12. Perche 'l craſtiaun nun cognuoſcha pür ſeis temp. Sco 'ls peſchs, chi ſun prais cun la mala rait; è ſco 'ls utſcheus, chi ſun tûts cu 'l latſch; uſche ſun alletſchats ils iffaunts dals craſtiauns, al temp dall' adverſità, cur la croud' ad els dandettamaing adöſs.

13. Schi nhai eug eir vis quaiſta ſapienza ſuot il ſulai, chi 'm ais parüda granda.

14. Qua eira üna pitſchna città, cun pauca glieud l'aint: & ün grand raig veñ cuntr' à quella, è l'incraſet, è fet grand baſtiuns cuntr' à quella.

15. Et in quella s'chiatet ün pouver hom ſabi, il qual liberet la città cun ſia ſapienza: cumbain ch'ingün nun s'regordeſs da quel pouver hom.

16. Lhura dſchet eug: Plü vala ſapienza, co forza: ſchabain chia la ſapienza dal pouver ais ſpretſchada, è chia ſeis plæds nun vegnen tadlats.

17. Ils pleds dals ſabis deſſen eſſer plü quietamaing tadlats, co 'l bragir d'ün ſegner, tauntr' ils nars.

18. La ſapienza vala plü co 'ls inſtrumaints da guerra: mo ün ſulet pecchiader fa ir à perder ün grand bön.

CAP. X.

La differenza dal ſabi, è dal narr. Da nū reſiſter al Princip, o Magiſtrat. Quant importa ad havair buns Redſchaduors. Fügir la paigreza. Da nun dir mal dals grands.

1. LAs muoſcas mortas faun püzir, è buglir l'öli bain ſavuri our d'ſur il profümêr: uſche ün pa d'nardà guaſta il pretſch dalla ſapienza, è dalla gloria.

2. Il craſtiaun ſabi ha ſeis cour da ſia vart dretta, è 'l narr l'ha dalla ſneiſtra.

3. Il narr, eir taunt ch'el chamina per la via, ais privâ dal ſeñ, è diſch à tuots: ch'el ais narr.

4. Scha 'l princip laiva sü in ira cuntr' à tai, ſchi nun bandunar però teis lœ: perche la dutſcheza fa perdunar grand puchiats.

5. Qua ais ün mal ch'eug nhai vis ſuot il ſulai, ſimil al errûr chi proceda dal princip.

6. Cioè, chia la nardà ais tſchantad' in grand' auteza, è 'ls richs ſezen in louhs baſs.

7. Eug nhai vils ils ſervaints à chavalg, è 'ls ricks chaminar â pê ſco 'ls ſerviaints.

8. Chi chava la foura, vain à crudar in quella: è chi rumpa la ſeif il morderà la ſerp.

9. Chi muvaint' our d'lö las peidras, ſará offais: chi fenda laina ſarà in privel.

10. Scha 'l fierr chi ais gnü muorr, dal qual nun s'ha giüzâ 'l taglient, pür rinforza ils exercits' cert la ſapienza ais chiauſa excellanta, per drizar ouras las chiauſas.

11. Scha la ſerp morda, nun ſiand inchantada, ſchi nun vala ingotta plü il maledicent.

12. Ils plæds our dalla bocca dal ſabi nun ſun auter co gratia: mo 'ls lefs dal narr il ſdrüan.

13. Il principi dals plæds da ſia bocca ais nardâ, è la fin da ſeis tſchantſchar ais mala tutezza.

14. Schabain chia 'l narr multiplichia 'ls pleds, nun sâ impro il craſtiaun quai [p. 746] chi ha da gnir: è ch'il declareta quai deſs dvantar davo el?

15. La fadia dals nars ils ſtanglainta: perche els nun faun la via per ir alla città.

16. Væ à tai, o pajais, il raig dal qual ais ün iffaunt, & ils princips dal qual mangian alla mattina.

17. Beat tai, pajais, il raig dal qual ais da ſtirpe nöbla, è 'ls princips dal qual mangian à temp conveniaint, per reſtauratiun, è nâ per avrianza.

18. Per la paigreza d'ammanduos mauns da giù 'l ſulær, è per ils mauns lavſchaunts gotta in chaſa.

19. Ils convits s'faun per ſtar leiger, è 'l viñ alleigra 'ls vivaints: & il danær reſpuonda à tuot.

20. Nun dir mal dal raig, eir brick in teis impiſſamaint: è nuu dir mal dal rick in la chambra ingio tü dormaſt: perche alchün utſchê dal tſchel pudeſs purtar via la vuſch, & alchün animal cun alas referir ils plæds.

CAP. XI.

Da l'almouſna, è liberalità Las ouvras da Dieu ſun incomprenſiblas. Da nun interlaſchar da far bain, è remetter tuot alla providenza da Dieu.

1. BUtta teis paun sün las aguas: perche tü vainſt al chiatar lung temp davo.

2. Da part à ſet, ſchi eir ad ot: perche tü nün ſaſt che mal dvantarà ſur la terra.

3. Cur las nüvlas ſun plainas, ſpandan ellas giù la plöfgia sun la terra: è cur il bœſck crouda, o vers il Mezdi, o vers il Septentrion, ingio el crouda, qua reiſt' el.

4. Chi s'fa ſura ſeñ sü l'aura nun vain à ſemmar, è chi guarda sün las nüvlas nu vain à tſchuncar.

5. Sco tü nun ſaſt qual ſaja la via dal vent, ne co s'fuorma l'oſſa aint il vainter dalla duonna gravida: uſche tü nun cognoſchaſt las ouvras da Dieu, il qual fa tuot quaiſtas chiauſas.

6. Semna la mattina teis ſeñ, è la ſaira nun laſchar puſſar teis mauns: perche tü nun ſaſt quai chi vain à riuſcir melg, quaiſt, o quel: o ſcha l'ün è l'auter veng ad eſſer ingualmaing.

7. Bain ais la lüm üna dutſcha chiauſa, è 'l vair il ſulai üna chiauſa plaſchaivla als öls.

8. Impro, ſcha 'l craſtiaun, vivand blers ans ſaimper in allegreza, s'regorda chia 'ls dids dallas ſcürezas vegnen ad eſſer blers, ſchi vain tuot quai chi 'l ſarà ſcuntrâ ad eſſer vanità.

CAP. XII.

Da s'regordar ſün Dieu da ſia juventünna in sü, è na ſpettar fin la velgdünna da bain far. Tuot ais vanità. Dieu ais jüdiſch da tuots.

1. T'Alleigra pür, o juvnet, in tia juventünna: è ta tain bun in teis cour in ils dids da tia juventünna, è chamina in las vias da teis cour, è ſegund il aſpect da teis œls: mo ſapchiaſt chia per tuot quaiſtas chiauſas vain Deis à t'far gnir in jüdici.

2. E piglia la triſteza our da teis cour, è metta il cordöli davent da tia charn: perche l'adoleſcenza, è la jüventünna ſun üna chiauſa vauna.

3. Mo t'regorda da teis Creader n'ils dids da tia juventünna: aunt chi ſajen gnüds ils dids mals; è rivads ils ans, dals quals tü vainſt à dir: Eug nu nhai qui alchün dalet.

4. Avaunt chia 'l ſulai, è la lüm, è la lüna, è la ſtailas, ſajen inſcüridas: è chia las nüvlas tuornan darcheu davo la plöfgia.

5. Lhura chia las guardias dalla chaſa vegnen à tremblar; è 'ls puſaunts à s'ſtorſcher, è las muglinæras interlaſchar, perche ellas vegnen à gnir diminuidas: è quels chi guardan tras las faneiſtras à gnir inſcürids.

6. E 'ls duos üſchs sün la plazza vegnen à gnir ſarads, cun sbassamaine dal ſunn dalla moula: è 'l craſtiaun vain à ſtar sü sün la vuſch dal utſchê, è tuot las chantadûras vegnen à gnir abaſſadas.

7. Et eir il craſtiaun vain à tmair dals louhs sü aut, ed havair ſtramizi, chami [p. 747] naud per la ſtrada: è 'l böſck da mandels vain à ſflurir, è 'l ſalip s'aggravar, è 'l appetit challar: perche 'l craſtiaun vâ in ſia chaſa perpetua: è quels chi porten læd vegnen al ir intuorn per las ſtradæs.

8. Avaunt chia la corda d'argent ſa tſchunca, è la cupalla d'aur ſa ſmachia, è 'l vaſchê s'rumpa sün la funtauna, è la rouda giaja in pezzas ſur la ciſterna.

9. E la puolvra tuorna darcheu in terra, ſco l'eira in il prüm: è 'l ſpirt tuorna darcheu pro Dieu, chi l'ha dat.

10. Vanità dallas vanitads, diſch il Predicatûr: ogni chiauſa ais vanità.

11. Plü ſabi chia 'l Predicatûr ais ſtat, taunt plü ſcienza ha el muſsâ al pövel, é l'ha fat intler, ed ha inveſtigâ, è componi bleras ſentenzas.

12. Il Predicatûr ha cerchia per chatar chiauſas pruvadas: è quai ch'ais ſcrit, ais dret, plæds d'vardà.

13. Ils plæds dals ſabis ſun ſco ſpizada, è ſco pals implantads da paſters da ſcoſſas chi faun ſtavels: è ſun dats d'ün iſteſs Paſtûr.

14. Per quai, meis filg, t'inguarda da quai chi ais ultra quels: qua nun ais fin alchüna al far blers cudeſchs: è bler ſtüdiar ais fadia alla charn.

15. La concluſiun dal radſchunamaint, ogni chiauſa udida, ais: Teñ Deis, & obſerva ſeis cumandamaints: perche quaiſt ais il tuot craſtiaun.

16. Perche Deis vain à far gnir ogni ouvra, buna è mala, al jüdici, ch'el vain à far d'ogni chiauſa azupada.

Inhalt.

	Seite
Proverbia Insignia	1—3
Terti libri finis. Catonis distic[h]orum liber qua(tuor)[rtus]	2
Historia dala regina Johana Graia	4—6
Forma et Ritus	7—16
Forma baptizandi infantes	7
Forma administrandi Cœnam Domini	9
Gratiarvm actio post peractam Cœnam	13
Forma initiandi coniugales	14
Steffan Gabriel	16—30
[Bref]	16—22
Davard la Superfgia	22
Davard il Pitanoeng	25
Davard l' Avriaunza	27
Davar[t] l' Avaritzchia	28
[Pleds]	31—36
Una dumanda, chi soulan fer ls amis da üna spusa, cura ls amichs dalg spus vegnen a la dumander	31
Aque chie ls amichs dalg spus dian sũsura	31
Aquels della spusa dian	32
Aquels dalg spus dian	32
Una fuorma da ingratzchier a quels, chi fun ſtos allas noatzas	33
La Cumpagnia, chi ais steda à noatzas disch	33
Una fuorma da ingratzchier lg minister et aquels, chi sun stos á batagier ün Infaunt	35
Ünna Histoargia Davart la Saenchia Cicilia	37—96
Peidar Schuchiaun	97—115
Informativn chrastiavna	97—115
Informativn chrastiavna et catechismus	100
Da la liberativn da lg christiavn	113
Lũci Papa	116—136
Introductiun	116
L' g pream svr l' g cvdesch anvmno ecclesiasticus	119
Cap. I.	121
Cap. II.	122
Cap. III	123
Cap. IV	125
Cap. V	127
Cap. VI	128
Cap. VII	130
Cap. VIII	132
Cap. IX	133
Cap. X	134

Seite

Coradin Toutsch . . . . . 137—157
Vnna Informativn . . . . . 137—157
Introduktiun 137
La prümma part 140
Dauart Deis 141
Dauart la natüra da Deis 144
Dauart la ſimplicitad da Deis 145
Dauart la vitta da Deis 147
Taunt ſaya dauart la ſabgiênſcha, ſieugua dauart ſia Völgia . . 149
Taunt ſaya dauart la buntad da Deis ſieugua dauart ſia giüſtia 154
Taunt ſaya dauart la völgia da Deis: Sieugua dauart la ſia puſauntza 156
J. Gritti . . . . . 158—162
Orativns Christiavnas . . . . . 158—162
Oratiun d' ûn Scuffurtô 158
Oratiun in témp da mælas ôras 159
Oratiun in témp dalla glanda, û d' ôtras malatias 160
Oratiun incunter lg' Türck, & ls' inimichs dalla Chriſtantæt . . 161
[Chiarta] . . . . . 163—164
Chianzun da Plur . . . . . 164—171
I. Eau plauntsch a ti, ô Segner 164
II. Tadle sü bain, vus Christiauns 168
Una chiantzun davart lg alaig . . . . . 172—173
Üna chianzun davart la moart . . . . . 174—176
Üna chianzun spirituælla . . . . . 176—179
Dvart Muntalban et la armæda dalg Araig d Frauntscha . 180—185
La Chiantzun dalla bataglia giu in chia la vaina . . . . 186—191
Üna Chiantzun davart la Nœblia . . . . . 192—195
La chianzun dalg grof da Romma . . . . . 196—202
Üna chiantzun davart la libartad da Grischuns . . . . . 203—210
Gian Peidar Schalchett . . . . . 211—227
Cvorta Ductrigna . . . . . 211—218
Racuogliamaint da diversas . . . . . 219—227
Zoartz Jenatz . . . . . 228—229
La guera da Vutlina . . . . . 230—259
La Cronica rimada . . . . . 260—280
Chiantzun davart lg schüschaiver . . . . . 281—284
Lg süschaiver dismas-chero . . . . . 285—286
Davard la liberted spirituæla . . . . . 287—289
Suter dels morts . . . . . 290—304
Fortunat Juvalta . . . . . 305—307
Clau Thunet Vuolp . . . . . 308—311
Ilg læd . . . . . 308—311
Una oration fidela per üna buna fin . . . . . 311—312
Peidar Büsin . . . . . 313—336
Mess Confortus . . . . . 314—315
Plaunt dolorus . . . . . 316—323
Catechisem da chianter . . . . . 324—336
Joan Pitschen Salutz . . . . . 337—480
Capuziner . . . . . 337—350
Dedicatio 337
Cap. XXIII 343
Cap. XXIV 345
Noebel Clinoet da l' Orma . . . . . 351—363
Ilg Bap nos 351
La Creadentscha dals apostels 356
Genesis . . . . . 364—382
Ilg prüm Capitel 369
Cap. II 371
Cap. III 372

Seite

Cap. IV 374
Cap. V 376
Cap. VI 378
Cap. VII 379
Cap. VIII 381
Exodus . . . . . 383—422
Cap. I 383
Cap. II 384
Cap. III 386
Cap. IV 388
Cap. V 390
Cap. VI 392
Cap. VII 394
Cap. VIII 395
Cap. IX 398
Cap. X 400
Cap. XI 403
Cap. XII 404
Cap. XIII 407
Cap. XIV 409
Cap. XV 411
Cap. XVI 413
Cap. XVII 416
Cap. XVIII 417
Cap. XIX 419
Cap. XX 421
Leviticus . . . . . 423—439
La suomma & Compilgiamaint da tuot ilg Cudeſch 423
Cap. I 424
Cap. II 425
Cap. III 426
Cap. IV 428
Cap. V 430
Cap. VI 432
Cap. VII 435
Cap. VIII 437
Nouva Relatiun et Vaira Informatiun, davart quellas trais Cometas, las qualas s'haun palantadas, & ſun viſas in quiſt Onn dals 1661 440—465
La pruma Chianzun 440
Unna autra bella Chanzun 461
Medicina da Scuola . . . . . 466—480
Nuova Informatiun 466
I. Admonitiun via d'ils Magiſters 474
II. Admonitiun via dals Sculars 476
III. Admonitiun via da padernurs 478
Votum Authoris ad Deum 479
urainz Wietzel . . . . . 481—519
Pſalm. XC 481
Pſalm. XCI 482
Pſalm. XCII 484
Pſalm. XCIII 486
Pſalm. XCIV 486
Pſalm. XCV 488
Pſalm. XCVI 489
Pſalm. XCVII 491
Pſalm. XCVIII 492
Pſalm. XCIX 493
Pſalm. C 495
Pſalm. CI 496

Seite

Pfalm. CII 497
Pfalm. CIII 500
Pfalm. CIV 502
Pfalm. CV 505
Pfalm. CVI 509
Canzun su' l di d'ann nouf 513
Canzun da nozzas 516
La somma d' üna chriſtiauna vitta nominæda 'l A. B. C. d'ôr . 517
Jacobus Anthonius et Nicolaus Anthonius Vulpius . . . 520—546
Biblia Pitschna . . . . . 520—546
Introductiun 520
Pfalm. XC 527
Pfalm. XCI 528
Pfalm. XCII 529
Pfalm. XCIII 530
Pfalm. XCIV 530
Pfalm. XCV 531
Pfalm. XCVI 532
Pfalm. XCVII 533
Pfalm. XCVIII 534
Pfalm. XCIX 534
Pfalm. C 535
Pfalm. CI 535
Pfalm. CII 536
Pfalm. CIII 538
Pfalm. CIV 539
Pfalm. CV 541
Pfalm. CVI 543
Jacobus Anthonius Vulpius . . . . . 546—558
XXX Psalms da David . . . . . 546—558
Un plant supra la Malitia dal mund 546
Canzon da nozas 547
Davart la vana gloria da quaiſt mund 550
La Juvantschella 552
Canzon davart la Giuoſtra dal Spirt è da la Carn in la mort . 554
Tragicomedia hagida in Zuotz ano 1673 . . . . . 559—600
Johannes Martinus . . . . . 600—630
Philomela . . . . . 601—630
Jacobus Antonius Vulpius et Jacobus Dorta . . . . . 631—652
La Biblia . . . . . 631—652
Il cudesch dal ecclesiaste 637
Cap. I 637
Cap. II 638
Cap. III 640
Cap. IV 642
Cap. V 643
Cap. VI 644
Cap. VII 645
Cap. VIII 647
Cap. IX 648
Cap. X 650
Cap. XI 651
Cap. XII 651

Verlag von Fr. Junge in Erlangen.

Sonderausgaben aus den **Romanischen Forschungen** und dem **Romanischen Jahresbericht.**

Antoniewicz, Dr. J. von, Ikonographisches zu Chrestien de Troyes. 1890. 28 S. M. —.80.

Bohs, Wilhelm, Abrils issi' e mays intrava. 1903. 114 S. M. 2.80.

Brossmer, Alfred, Aigar et Maurin, Bruchstück einer Chanson de geste, nach der einzigen Handschrift in Gent neu herausgegeben. 1902. 102 S. M. 1.60.

Cloetta, Wilhelm, Poème moral. Altfranzösisches Gedicht aus den ersten Jahren des XIII. Jahrhunderts nach allen bekannten Handschriften zum erstenmal vollständig herausgegeben. X u. 268 S. M. 8.—.

Decurtins, Dr. C., Rätoromanische Chrestomathie.

I. Band.	1896.	XL u. 836 S.	M. 27.—.
II. „	1901.	XX u. 711 S.	M. 25.—.
III. „	1902.	VIII u. 32 S.	M. 7.—.
V. „	1900.	XIV u. 489 S.	M. 17.—.
VI. „	1904.	XII u. 656 S.	M. 25.—.

Dreyer, P., Zur Clermonter Passion. 1902. 75 S. M. 2.40.

Dunker, K., Zu Jehan le Marchant. 1887. 32 S. M. —.80.

Ebeling, Georg, Historische französ. Syntax 1896. 1902. 80 S. M. 3.50.

Foerster, Wendelin, Beitrag zur Textkritik der Appendix Probi. 1892. 4 S. M. —.20.

—, —, Li Sermon Saint Bernart. Älteste französische Übersetzung der lateinischen Predigten Bernhards v. Clairvaux. 1885. XX u. 192 S. M. 6.—.

Fritsche, C., Die latein. Visionen des Mittelalters bis zur Mitte des 12. Jahrh. 1885. 24 S. M. —.60.

Gräfenberg, S., Don Juan Manuel, El Libro del Caualler et del Escudero. Mit Einleitung und einem Anhang über den Sprachgebrauch Don Juan Manuels, nach der Handschrift neu herausgegeben. 1893. 132 S. M. 3.50.

Hartmann, Aug., Hans Heselloher Lieder. 1890. 72 S. M. 1.80.

Hillebrandt, Dr. A., Die Sonnwendfeste in Alt-Indien. Eine Untersuchung. 1890. 48 S. M. 1.50.

Huber, P. Michael, Visio Monachi de Eynsham. 1903. 94 S. M. 2.40.

Jordan, Leo, Girartstudien. 1902. 18 S. M. —.50.

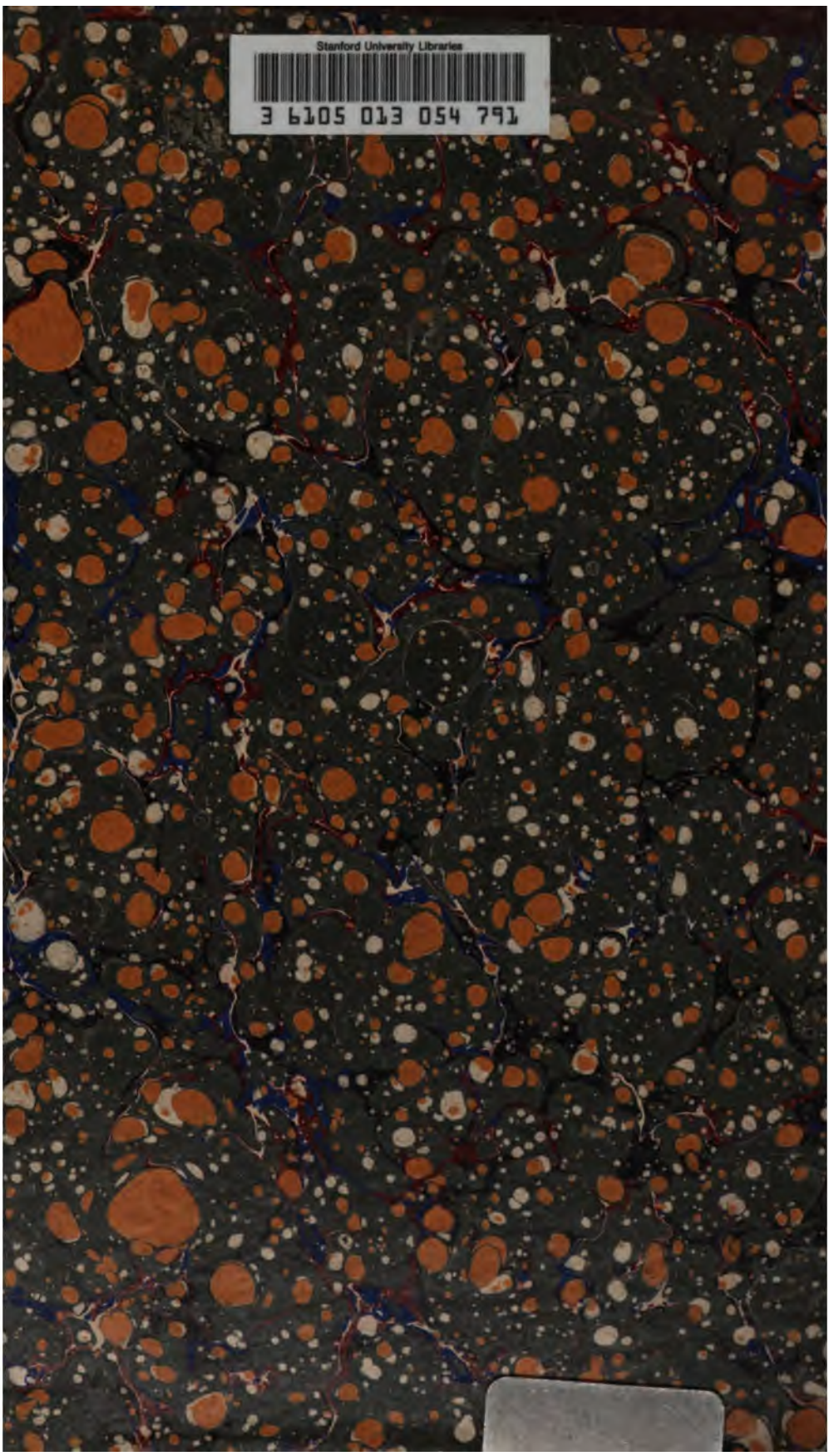
Krauss, Friedr. S., Die Volkskunde in den Jahren 1897—1902. Berichte über Neuerscheinungen. 1903. 180 S. M. 6.50.

Kübler, Bernhard, Commonitorium Palladii. Briefwechsel zwischen Alexander dem Grossen und Dindimus, dem König der Bramanen. Brief Alexanders des Grossen an Aristoteles über die Wunder Indiens. Nach der Bamberger Handschr. E. III. 14 zum erstenmal herausgegeben. 1889. 35 S. M. 1.—.

Lauchert, Friedrich, La estoria del rey Anemur e de Josaphat e de Barlaam. 1892. 54 S. M. 1.40.

Lindner, F., Die Chanson de Roland und die altenglische Epik. 1893. 14 S. M. —.40.

Mall, Ed., Zur Geschichte der Legende vom Purgatorium des heil. Patricius. 1889. 64 S. M. 1.60.


Stanford University Libraries
3 6105 013 054 791